**Zeitschrift:** Tagblatt des Grossen Rates des Kantons Bern

**Herausgeber:** Grosser Rat des Kantons Bern

**Band:** - (1988)

Rubrik: Voranschlag

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Abänderungsanträge des Grossen Rates zum Voranschlag für das Jahr 1989

In seiner Sitzung vom 21. November 1988 hat der Grosse Rat folgende Abänderungsanträge zum Voranschlag 1989 gutgeheissen.

#### - Antrag der Staatwirtschaftskommission und Grossrat Brodmann

Präsidialabteilung

- 1,0 Ratssekretär
- 1,0 Leiter Grossratsrevisorat
- 1,0 Dienstchef
- 0,6 Übersetzer

Diese Stellen sind zu streichen und im Voranschlag 1990 aufzunehmen.

Dienststelle 1130		Budget-Kürzungen
3010 Gehälter		Fr. 442 800.—
3030	Sozialversicherung	Fr. 20 200.—
3040	Versicherungskasse	Fr. 33 800.—

#### - Antrag Grossrat Suter

In der Abteilung Unterricht bei der Erziehungsdirektion ist der Budgetposten «Stellvertretungskosten bei der Ausübung öffentlicher Ämter» von Fr. 800 000.— auf neu Fr. 120 000.— zu kürzen:

Dienst	stelle 2010	Budget-Kürzung	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	Fr. 680 000.—	

#### - Antrag Grossrat Jenni

Dieser Antrag zur Streichung der Ausgabenbewilligung durch Budgetbeschluss auf der Dienststelle 2140 wurde abgelehnt. Zur Präzisierung werden in den einzelnen Konti die Beträge ergänzt (Budgetkommentar Seite 423 ff.). Es handelt sich um die nachfolgenden wertvermehrenden Massnahmen, welche konstitutiv beschlossen wurden:

Dienstste	elle 2140	Ausgabenbewilligung durch Budgetbeschluss
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	Fr. 18 000 000.—
3142	Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens	Fr. 1 200 000.—
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	Fr. 1700000.—
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	Fr. 12 000 000.—
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	Fr. 4700000.—
5035	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	Fr. 3 200 000.—
5036	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	Fr. 900 000.—
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen zu Lasten Spitalzehntel	Fr. 300 000.—
	Total	Fr. 42 000 000.—

Gestützt auf den Vortrag der Finanzdirektion vom 14. September wird der Voranschlag 1988 mit den obgenannten Änderungen bei einer Steueranlage von 2,2 Prozent vom Grossen Rat am 21. November 1989 angenommen.

Bern, 25. November 1988

Im Namen des Grossen Rates

Der Präsident: Schmidlin

Der Staatsschreiber: Nuspliger

#### I

nhaltsübersi	cht	*	
Vortrag		Seite 9	
vortrag		. J /	
	,		
Wegleitung		67	
	Zusammenfassung zum Budget 1989 und wichtigste		
Teil 1	Führungsinformationen	79	
Teil 2	Einzelheiten zur Finanzrechnung (Hauptkonten Dienststellen)	163	
Teil 3	Budgetkommentare der Dienststellen (Differenzbegründungen)	393	
			Ŧ

103

155

156

157

159

## Inhaltsverzeichnis

Vortrag		9
	1. Einleitung	11
	2. Zielsetzung, Inhalt, Vorgehen	11
	3. Rahmendaten und Randbedingungen	14
	4. Die Aspekte des Modellwechsels	15
	5. Übersicht über die Ergebnisse des Voranschlags	20.
	6. Entwicklung des Aufwandes / Ertrages der Laufenden Rechnung	25
	7. Ausgaben der Investitionsrechnung	42
	8. Institutionelle Entwicklung der Verwaltungsrechnung	46
	9. Entwicklung bei ausgewählten Positionen	56
	10. Der Finanzierungsausweis	60
	11. Steuer- und finanzpolitische Zielerreichung	61
	12. Beurteilung des Voranschlags 1989	64
	13. Antrag	65
	10. Alitiag	00
Wegleitung		67
	1. Gliederung, Inhalt, Kommentar	69
	2. Das NRM im Überblick	70
	· ·	
Teil 1	Zusammenfassung zum Budget 1989 und wichtigste Führungsinformationen	79
. =	Verwaltungsrechnung / Ergebnisse Staat	81
	Verwaltungsrechnung / Ergebnisse Direktionen	82
	Verwaltungsrechnung / Sach- und Kontengruppen Staat	86
	Verwaltungsrechnung / Hauptkonten Staat	93

Verwaltungsrechnung / Hauptkonten Direktionen .....

Verwaltungsrechnung / Sachgruppen Spezialfinanzierungen durch Fonds .....

Verwaltungsrechnung / Sachgruppen Staat ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds ......

Informatik-Budget .....

Verzeichnis der Dienststellen mit Abteilungen .....

Teil 2

Einzel	heiten zur Verwaltungsrechnung (Hauptkonten Dienststellen)	163
11	Präsidialverwaltung	165
1100	Grosser Rat / Ständeräte	165
1120	Regierungsrat	166
	Sport-Toto-Fonds der Präsidialabteilung	167
	Präsidialabteilung	168
1100	Tradicial description of the second s	
12	Gerichtsverwaltung	170
1200	Obergericht	170
1205	Richterämter	172
1210	Staatsanwaltschaft	174
1215	Jugendgerichte	175
1220	Verwaltungsgericht	177
1225	Versicherungsgericht	178
	Steuerrekurskommission	180
13	Volkswirtschaftsdirektion	181
	Sekretariat	181
	Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung	183
1306	Wirtschaftsförderungsfonds	184
1307	Fonds für Investitionshilfe	187
1310	Amt für Fremdenverkehr	188
1311	Gastgewerbefonds	189
1312	Fremdenverkehrsfonds	190
1315	Amt für Wohnungswesen	191
1320	Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	193
1321	Krisenfonds	195
1330	Kantonales Versicherungsamt	196
1340	Laboratorium für Lebensmittel- und Trinkwasserkontrolle	198
1345	Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen	200
1350	Berufsbildung und -beratung	202
1351	Fonds zur Förderung der Berufsbildung	205
	Ingenieurschulen	206
14	Gesundheitsdirektion	208
1400	Sekretariat	208
	Fonds zur Krankheitsbekämpfung	211
1402	Spitalsteuerzehntelfonds	212
	Universitäts-Frauenklinik und Kantonales Frauenspital	213
	Psychiatrische Universitätsklinik Bern	216
	Psychiatrische Klinik Münsingen	218
	Psychiatrische Klinik Bellelay	221
1490	Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik und Poliklinik der Universität Bern	223
1495	Psychiatrische Universitätspoliklinik und Sozialpsychiatrische Universitätsklinik	225
15	Justizdirektion	227
	Calcustoriat / Insural touch and Calcustoria in a calcust	
	Sekretariat / Inspektorat und Schätzungskommissionen	227
	Jugendamt	229
	Regierungsstatthalterämter	231
	Grundbuchämter	232
	Betreibungs- und Konkursämter	233
1 つ ノつ	Ann ou certifiche votentre una Stittinagguigicht	7.3

16	Polizeidirektion	236
1600	Sekretariat	236
1601	Lotteriefonds	238
	Zivilstandsämter	239
	Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt	240
	Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen	241
	Schutzaufsichtsamt	244
	Polizeikommando	245
	Autobahnpolizei	248
		250
	Strafanstalt Thorberg	250
	Anstalten Witzwil	252
	Anstalten in Hindelbank	
	Anstalten St. Johannsen	256
	Jugendheim Prêles	258
1695	Jugendheim «Lory», Münsingen	260
17	Militärdirektion	262
1700	Sekretariat / Kreisverwaltung	262
	Sport-Toto-Fonds der Militärdirektion	264
	Militärbussenfonds	265
	Kriegskommissariat	266
	Kasernenverwaltung	268
	Militärpflichtersatzverwaltung	270
		272
	Zentralstelle für Katastrophenhilfe und Gesamtverteidigung	274
1760	Amt für Zivilschutz	212
18	Kirchendirektion	277
1800	Sekretariat	277
1810	Landeskirchen des Kantons Bern	278
19	Finanzdirektion	279
1900	Sekretariat	279
910	Finanzverwaltung	281
	Fonds zum Finanzausgleich	284
	Tilgungsfonds für Anleihen	285
	Steuerverwaltung	286
	Arbeitsbeschaffungsfonds	289
	Personalamt	290
	Amt für Statistik	292
	Amt für Informatik	293
	Finanzkontrolle	295
20	Erziehungsdirektion	297
2000	Sekretariat	297
	Abteilung für Hochschulwesen	300
	Abteilung Unterricht	301
	Fonds Lehrmittelverlag	304
	Fonds für Turn- und Sportwesen der Erziehungsdirektion	306
	Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienststellen	307
	Fonds der kulturellen Kommissionen	309
	Fonds für kulturelle Aktionen (Lotteriegelder)	310
	Amt für Jugend und Sport	311
	Sport-Toto-Fonds des Amtes für Jugend und Sport	313
		314
	Sport-Toto-Fonds für Turn- und Sportverbände der Erziehungsdirektion	314
	Amt für Unterrichtsforschung und -planung / Berner Schulwarte	
2050	Universität	317 320
0000	Kantonale Schulen	

21	Baudirektion	322
	Sekretariat	322 324
	Raumplanungsamt	325
2121		327
	Vermessungsamt	328
	Hochbauamt	330
2150	Tiefbauamt	332
22	Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	335
	Sekretariat	335
	Koordinationsstelle für Umweltschutz	337
	Amt für öffentlichen Verkehr	338
	Verkehrsfonds (Lotteriegelder)	340
	Wasser- und Energiewirtschaftsamt	341 343
2240	dowassorsonatzame	040
23	Forstdirektion	346
	Sekretariat	346
	Fonds zur Förderung der Wohlfahrtswirkung des Waldes	349
	Forstinspektorat und Kreisforstämter	350
	Staatsforstverwaltung	352 354
	Fonds der Forstinspektorate und der Staatsforstverwaltung	355
	Wildschadenfonds	357
	Jagdfonds	358
	Reservefonds Jagd	359
	Fischereifonds	360
2330	Naturschutzinspektorat	362
24	Landwirtschaftsdirektion	364
2400	Sekretariat	364
	Fonds zur ländlichen Denkmalpflege (Lotteriegelder)	367
	Rebfonds	368
2403	Naturschadenfonds	369
2410	Veterinäramt	370
	Tierseuchenfonds	372
	Viehversicherungsfonds	374
	Meliorationsamt	375
	Meliorationsfonds	377
	Zentralstelle für milchwirtschaftlichen Kontroll- und Beratungsdienst	378 380
2440	Landwirtschaftliche Schulen / Froduktions-, Gutbetriebe und Gonden	300
25	Fürsorgedirektion	382
	Sekretariat	382
	Fonds für Suchtprobleme	385
	Sprachheilschule Münchenbuchsee	386
2570	Schulheime der Fürsorgedirektion	388
26	Gemeindedirektion	390
2600	Sekretariat und Inspektorat	390

Budget des Kantons	Bern für	das Jahr	1989
--------------------	----------	----------	------

Vortrag \_\_\_\_\_



#### 1. Einleitung

Welche Stellung hat der Voranschlag 1989 in einer modernen Verwaltung? Welche neue Inhalte kann er vermitteln? Unter welchen Bedingungen ist er erstellt worden? Auf diese Fragen will der nachfolgende Vortrag Antworten geben.

Der Voranschlag 1989 nimmt durch die Einführung des Neuen Rechnungsmodells eine wichtige Stellung ein. Der Kanton Bern erhält mit dieser neuen Rechnungslegung ein gesamtschweizerisch vergleichbares Instrument. In der modernen Verwaltung richtet sich in zunehmenden Masse das Interesse auf den Einsatz leistungsorientierter und aussagekräftiger Instrumente zur quantitativen Erfassung des Gesamtgeschehens. Die Beurteilung von Finanzplanzahlen, Budgets und Staatsrechnungen wird durch die Verfügbarkeit anerkannter Kennzahlen erleichtert.

Es wäre aber heute verfrüht, auf dem Hintergrund des Voranschlages 1989 umfassende Vergleiche zu den Rechnungsergebnissen früherer Jahre und zum Finanzplan 1989 - 1991 anstellen zu wollen. Dies deshalb, weil die Daten noch weitgehend ohne statistische Erfahrungen erhoben wurden und Vergleiche mit Zahlen im alten Modell der Finanzrechnung nur mit erheblichen Abstimmungsaufwand und grösseren Unstimmigkeiten möglich wären.

Der Inhalt des neuen Voranschlags 1989 ist somit schwergewichtig in den Rechnungskreisen des Neuen Rechnungsmodells zu analysieren. Im Vordergrund steht das Resultat der Laufenden Rechnung, welche mit einem **Defizit von 26 Mio Franken** abschliesst. Dieses Ergebnis kann vorderhand als befriedigend bezeichnet werden. Es ist Aufgabe dieses Vortrages, eine möglichst umfassende Beurteilung und Interpretation der Ergebnisse der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung vorzunehmen. Ebenfalls werden die Konsequenzen für die Finanzierung und Verschuldungssituation dargelegt.

Die Erarbeitung des Voranschlages 1989 war auf die vom Grossen Rat vorgegebenen Zielsetzungen - eine Senkung der Steuerbelastung auf das schweizerischen Mittel und eine Konsolidierung des Staatshaushaltes - ausgerichtet. Im Hinblick auf eine Senkung der Steuerbelastung wurden wichtige Teilziele erreicht, insbesondere durch den Einbezug des für 1989 erstmals wirksamen Steuerrabatts.

Die angestrebte Konsolidierung auf der Ausgabenseite ist hingegen noch nicht umfassend erfolgt. Neue Aufgaben, die der Staat zu lösen hat, aber auch zusätzliche Vorlagen, die vom Grossen Rat beschlossen wurden und im Finanzplan 1989 - 1991 noch nicht vorgesehen waren, führten zu einem erhöhten Ausgabenwachstum.

Wichtige kurzfristige Ziele werden im Budget 1989 erfüllt. Strukturelle Probleme wie z.B. das ungleichgewichtige Wachstum zwischen den Steuererträgen und den Ausgaben - hier steht vor allem der Subventionsbereich im Vordergrund - bleiben aber bestehen. In diesem Sinne enthält die nachfolgende Beurteilung des Voranschlags auch einen Ausblick auf die finanziellen Perspektiven der neunziger Jahre.

#### 2. Zielsetzungen, Inhalt, Vorgehen

#### 2.1 Finanzpolitische Zielsetzungen

Der Voranschlag für das Jahr 1989 wurde erstmals im Rahmen des Neuen Rechnungsmodells (NRM) und nach den Vorschriften des neuen Finanzhaushaltgesetzes, das per 1. Januar 1989 in Kraft tritt, erstellt.

Der vom Grossen Rat vor einem Jahr zur Kenntnis genommene Finanzplan 1989 - 1991 bildete die Grundlage für den Voranschlag 1989.

Im Mittelpunkt des Budgetjahres 1989 stehen nach wie vor:

- das Ziel eines Haushaltausgleichs bis 1991,
- eine Annäherung der Steuerbelastung an das schweizerische Mittel.

Im Zusammenhang mit dem Neuen Rechnungsmodell und dem neuen Finanzhaushaltgesetz erhalten diese Zielsetzungen folgende Bedeutung:

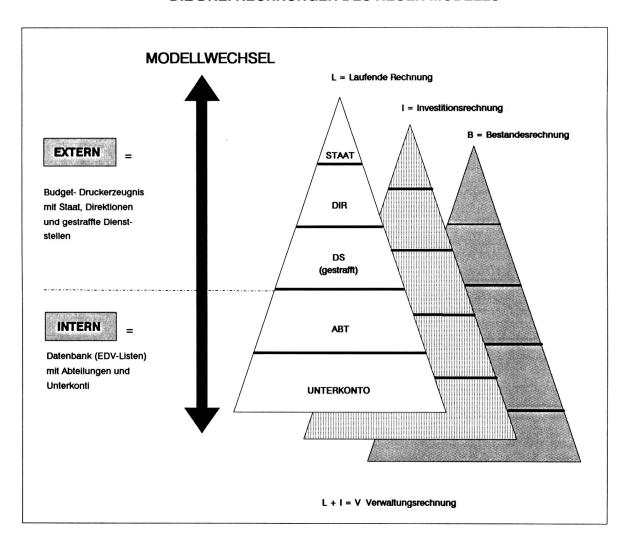
- Nach Artikel 2 des neuen Finanzhaushaltgesetzes ist die Laufende Rechnung mittelfristig auszugleichen, wobei angemessene Abschreibungssätze für die Investitionen vorzusehen sind. Ein Abschreibungssatz von durchschnittlich 14 % auf dem abzuschreibenden Verwaltungsvermögen gilt als angemessen.
- Gemäss der Verordnung zum neuen Finanzhaushaltgesetz ist bei den Investitionen ein angemessener Selbstfinanzierungsgrad anzustreben. Als Erfahrungswert gilt, dass zwischen Selbstfinanzierung und Fremdfinanzierung ein Verhältnis von 3:1 bestehen soll.
- Zudem ist die Verschuldung im Verhältnis zu den Gesamteinnahmen längerfristig zu stabilisieren. Ein Verschuldungsanteil von höchstens 55 Prozent der Gesamteinnahmen deutet auf einen gesunden Haushalt hin.

Diese Forderungen flossen in die Richtwertvorgaben für den Voranschlag 1989 ein.

#### 2.2 Inhalt

Der Voranschlag 1989 erscheint zum ersten Mal vollständig nach Neuem Rechnungsmodell (NRM), welches Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung sowie Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung für die Institutionen des Staates enthält. Das letztmals nach dem Modell der Finanzrechnung erstellte Budget für 1988 wurde deshalb zu Vergleichszwecken auf das NRM umgerechnet. Das Druckerzeugnis des Voranschlags ist wie in den vergangenen zwei Jahren im Aufbau ähnlich; der Inhalt wurde jedoch durch die Umstellung völlig neu konzipiert. Die drei Teile des Voranschlags umfassen:

#### DIE DREI RECHNUNGEN DES NEUEN MODELLS



#### Teil 1:

Zusammenfassung des Voranschlags 1989 mit den wichtigsten Führungsinformationen. Unter Führungsinformationen sind hier zu verstehen

- die Zusammenfassung des Budgets in übergeordnete Rechnungskreise wie Hauptkonti, Staat, Direktionen, jeweils gegliedert nach Konsum- und Investitionsausgaben sowie Einnahmen;
- die neue Fondsrechnungen, welche sämtliche Spezialfinanzierungen des Staates enthalten;
- eine aussagekräftige Investitionsrechnung mit dem Ausweis über die Entwicklung der Nettoinvestitionen;
- einen Finanzierungsausweis mit dem Nachweis der Selbst- und Fremdfinanzierung;
- das Informatik-Budget mit den wichtigsten Projekten und
- (vgl. nebenstehende Grafik) ein Dienststellen-Verzeichnis nach gestrafften externen Institutionen unter Angabe der internen Gliederung.

#### Teil 2:

Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung, welche die vierstelligen Hauptkonti in die Laufende- und Investitionsrechnug gliedert und Details nach Dienststellen enthält sowie die Abweichungen zum Budget 1988 aufzeigt.

#### Teil 3:

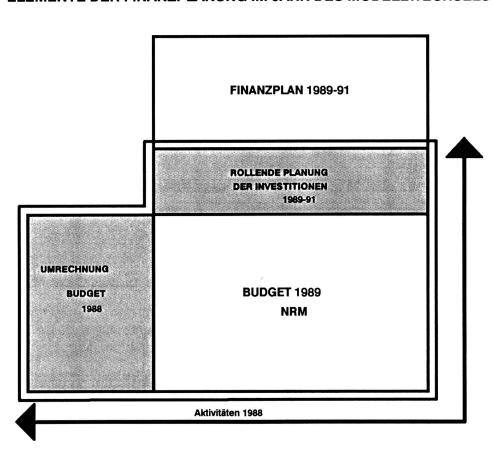
Budgetkommentare der Dienststellen mit Differenzbegründungen zum Budget des Vorjahres. Sofern die Ueber- oder Unterschreitung des Voranschlags und der Nachkredite ausserhalb der in der Finanzhaushaltverordnung festgelegten Bandbreiten liegt, wird eine Differenzbegründung angegeben.

Ausgabenermächtigungen durch Voranschlagsbeschluss:

Gemäss dem Gutachten der Professoren Kälin und Saladin "Rechtsfragen der Ausgabenbewilligung im Kanton Bern" vom 22. Dezember 1986 und den darauf abgeleiteten Richtlinien des Regierungsrates besteht im Budget für 1989 die Möglichkeit, bestimmte Ausgaben gleichzeitig mit dem Voranschlag vom Grossen Rat bewilligen zu lassen. Diese Ausgabenermächtigungen durch Voranschlagsbeschluss werden in der Wegleitung näher erörtert.

#### 2.3 Vorgehen bei der Erstellung des Voranschlags

Im vergangenen Jahr wurde der Voranschlag 1988 und der Finanzplan 1989 - 1991 bekanntlich letztmals nach dem bisherigen Modell der Finanzrechnung erarbeitet. Mit der Erstellung des Voranschlags für das Jahr 1989 wird nun der Uebergang zum Neuen Rechnungsmodell vollzogen. Da im Rahmen des neuen Systems noch keine Erfahrungen vorliegen, wurde auf eine grundlegende Ueberarbeitung des Finanzplans verzichtet. Die Richtwerte wurden aus dem letzt jährigen, für den gesamten Staat ins NRM umgerechneten Finanzplan abgeleitet. Somit konzentrierten sich die Aktivitäten auf die Umrechnung des Budgets 1988 ins NRM und auf die Erstellung des Voranschlages 1989.



## ELEMENTE DER FINANZPLANUNG IM JAHR DES MODELLWECHSELS

## 3. Rahmendaten und Randbedingungen

Dem im vergangenen Jahr erstellten Finanzplan 1989 - 1991 wurden folgende wirtschaftliche Rahmendaten zugrunde gelegt, welche für den Voranschlag 1989 nach wie vor ihre Gültigkeit haben:

Sonderrechnungen für den Modellwechsel

- Das für die Entwicklung der Staatseinnahmen ausserordentlich wichtige Bruttosozialprodukt wird bis Anfang der neunziger Jahre durchschnittlich um 1,5 Prozent wachsen.
- Bei der Teuerung wird eine jährliche Zunahme von 2 Prozent erwartet.
- Für die Entwicklung der Zinsen ist die anhaltend günstige Lage am Geld- und Kapitalmarkt wegweisend. Für das Budget 1989 wird jedoch mit einem leicht höheren Zinsniveau bei der Geldbeschaffung gerechnet. Bei den Geldanlagen ist eine tiefere Rendite infolge Senkung der Hypothekarsätze und immer noch tiefen kurzfristigen Geldmarktsätze für 1989 zu erwarten.

Neben diesen wirtschaftlichen Rahmendaten waren bei der Erstel lung des Voranschlages für das Jahr 1989 folgende Randbedingungen zusätzlich zum gesetzlichen Auftrag und zum Modellwechsel zu beachten:

- Der Grosse Rat erliess im Herbst 1986 die Vorgabe, mittelfristig eine Senkung der Steuerbelastung auf das schweizerische Mittel bei gleichzeitigem Ausgleich des Staatshaushaltes herbeizuführen. Bei der Budgetierung der Einnahmen waren daher die bereits 1988 wirksame Anlagesenkung und der vom Grossen Rat beschlossene Steuerrabatt für 1989 zu berücksichtigen.
- Der Zuwachs an neuen Stellen gemäss einem separaten Beschluss des Regierungsrates durfte nur in einem sehr beschränkten Rahmen erfolgen.

- Eine Reihe von neuen Aufgaben und Projekten waren im Finanzplan nicht vorgesehen und konnten auch nicht vollumfänglich kompensiert werden.
- Gerade im Subventionsbereich sind betragsmässig markante Beitragsleistungen nicht oder kaum beeinflussbar (Sozialversicherungen, Betriebsbeiträge im Gesundheits- und Fürsorgebereich).

#### 4. Die Aspekte des Modellwechsels

Drei wesentliche Aspekte kennzeichnen neben den rein technischen Fragen den Modellwechsel im Zusammenhang mit der Erstellung des Voranschlages 1989. Es handelt sich um die Vergleichbarkeit (Umrechnung des Budgets 1988), die Planbarkeit (Planbilanz und Abschreibungsmodus) und die Integration (Eingliederung der Spezialfinanzierung durch Fonds in die offizielle Budgetierung).

#### 4.1 Umrechnung des Voranschlags 1988

Als Vorgabe zum ersten NRM-Budget 1989 wurde das nach dem herkömmlichen Modell der Finanzrechnung erstellte Budget 1988 auf die Kontenpläne des NRM umgewandelt. Dabei waren in Teilbereichen Berichtigungen erforderlich. Diese Abweichungen lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Voranschlag 1988	ARM	NRM	Berichtigung zu ARM	
Ausgaben/Aufwand Einnahmen/Ertrag	4'298 4'148	4'222 4'109	- 76 - 39	
Ueberschuss Ausgaben/Aufwand	150	113	- 37	

ARM: Altes Rechnungsmodell nach dem Prinzip der Finanzrechnung

NRM: Neues Rechnungsmodell nach dem Prinzip der Verwaltungsrechnung, aufgeteilt in die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung

Die Berichtigungen gruppieren sich wie folgt:

 Nichtumwandlung alter Budgetbetreffnisse (Minderaufwand 74 Mio, Minderertrag 37 Mio)

Es handelt sich um Einnahmen und Ausgaben bei Dienststellen verschiedener Direktionen, die im NRM in Spezialfinanzierungen überführt werden. Als Folge davon schliesst das umgerechnete Budget 1988 mit einem geringeren Finanzierungsfehlbetrag als der Voranschlag 1988 gemäss altem Modell der Finanzrechnung ab. Da diese Spezialfinanzierungen durch Fonds 1989 erstmals als gesonderte Dienststellen der Direktionen budgetiert werden, sind die Budget-Umwandlungsbetreffnisse 1988 bei den alten Dienststellen entsprechend zu kürzen.

 Umstellung auf das Bruttoprinzip im NRM (Mehraufwand und Mehrertrag 86 Mio)

Die Einführung des NRM erfordert in Teilbereichen des Haushalts eine Umstellung der bisher nach dem Nettoprinzip ausgewiesenen Ausgaben und Einnahmen auf das Bruttoprinzip. Dieses Erfordernis wurde bei der Umrechnung des Budget 1988 berücksichtigt. Schwergewichtig partizipieren daran: das Frauenspital mit 1,6 Mio, die Steuerverwaltung für die Entschädigungen an Gemeinden für Steuerveranlagung und -bezug mit 22 Mio, das Tiefbauamt mit der Bruttoverbuchung im Nationalstrassenbau mit 57 Mio und die Staatsforstverwaltung mit 1,7 Mio.

 Wegfall durchlaufender Dienststellen im NRM (Minderaufwand/Minderertrag je 88 Mio)

Im Zuge der Umstellung auf das NRM werden die Dienststellen Arbeitslosenkasse des Kantons Bern, Ausgleichskasse des Kantons Bern und die Familienausgleichskasse aus der Staatsrechnung ausgeklammert. Da es sich um unselbständige staatliche Unternehmungen mit eigenem Rechnungskreis handelt, die zudem den Staatshaushalt als Durchlaufstellen nicht belasten, sind sie künftig lediglich im Anhang zur Staatsrechnung zu veröffentlichen.

Zusammenfassend sind unabhängig von diesen zahlenmässigen Bereinigungen aus der Umrechnung des Voranschlages 1988 ins NRM folgende Erkenntnisse abzuleiten:

- Die bis anhin statistisch ermittelten Investitionen, welche als Grundlage für den Finanzplan dienten, stimmen mit den Ergebnissen der Investitionsrechnung nach NRM nicht überein (andere Definition des Investitionsbegriffs, vgl. Punkt 7).
- Die Anwendung des Bruttoprinzips nach neuem FHG, Art. 3, Abs. 2, führt zu einer Umsatzsteigerung sowohl auf der Ausgaben- wie auf der Einnahmenseite.
- Die Umrechnung des Voranschlags 1988 war als Ausgangsbasis für die Erstellung des Budgets 1989 von grosser Bedeutung, zumal keine praktischen Erfahrungen mit dem NRM vorlagen. Durch die Beschränkung dieser Umrechnung auf das Jahr 1988 steht fest, dass Vergleiche mit den Staatsrechnungen früherer Jahre weder funktional noch institutionell durchführbar sind, noch ist nachträglich eine präzise Aufteilung zwischen laufenden Ausgaben und Investitionsausgaben möglich.
- Mit der Umwandlung des Budgets 1988 ist die Verwaltung nun in der Lage, die wesentlichen Abweichungen institutionell bis ins Detail, zumindest in einem Jahresvergleich, nachzuvollziehen.

#### 4.2 Planbilanz und Abschreibungsmodus

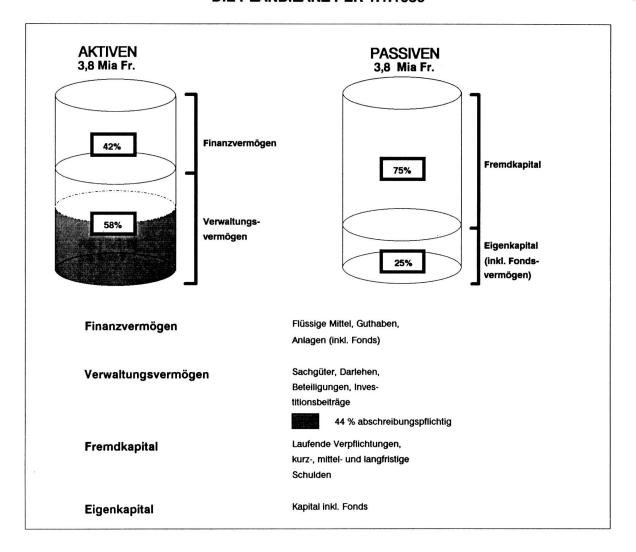
Zur Ermittlung der Abschreibungen standen zum Zeitpunkt der Budgetierung eine Planbilanz per 1. Januar 1989, die Investitionsrechnung des Staates für das Jahr 1989 und die vorgeschriebenen Abschreibungssätze (Verordnung zum neuen FHG, Art. 31) zur Verfügung. Neu wurden die Debitorenverluste in die Laufende Rechnung aufgenommen, die früher in der Rechnung der Vermögensveränderung aufgeführt waren.

Die auf das NRM umgerechnete Bilanz per 31.12.1987 erfüllt folgende Forderungen:

- die Auflösung der restlichen transitorischen Aktiven, (Bericht der Besonderen Untersuchungskommission (BUK vom 26.8.1985)
- die Bereinigung der bedingt rückzahlbaren Subventionen sowie
- eine Bewertung innerhalb von kaufmännischen Vorsichtsprinzipien wie
  - o keine Ueberbewerteung der Aktiven,
  - o nur teilweise Aktivierung früherer abgeschriebener Vermögenswerte (z.B. Immobilien),
  - o Trennung des Finanz- vom Verwaltungsvermögen,
  - o Wegfall der Wertberichtigungen und des Bilanzfehlbetrages.

Durch diese Strukturbereinigung steht Eigenkapital in der Grössenordnung von 25 Prozent der Passiven zur Verfügung. Das nach obgenannten Kriterien aktivierte Verwaltungsvermögen ergibt einen Restbuchwert zu Beginn von 44 Prozent der Aktiven. Diese Grobstruktur kann aufgrund der guten Eigenkapitalbasis und der Bewertung nach Niederstwertprinzip als gesund betrachtet werden, zumal der grössere Teil der in früheren Jahren abgeschriebenen Vermögenswerte nicht aktiviert wird.

#### **DIE PLANBILANZ PER 1.1.1989**

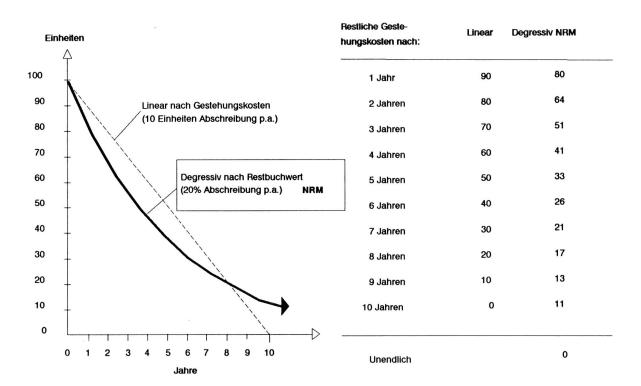


Auf der Basis der Grobstruktur der Bilanz ist es möglich, die Abschreibungen vorzunehmen. Diese erfolgen auf dem Restbuchwert. Die Abschreibungen stellen die erfolgswirksame Erfassung von Werteinbussen auf dem Vermögen dar. Diese Werteinbussen entstehen in der Regel durch Gebrauch veralteter technischer Mittel, Zeitablauf und Materialverschleiss. Sie werden der Laufenden Rechnung belastet.

Insgesamt besteht ein **Abschreibungsbedarf von rund 290 Mio Franken**, wovon 276 Mio auf das Verwaltungsvermögen entfallen.

#### ABSCHREIBUNGSMODELL IM NRM

Das angewendete Prinzip im NRM zeigt, dass die Abschreibungen in den ersten Jahren grösser sind. Bei einem Abschreibungssatz von 20 % sind nach fünf Jahren bereits 2/3 der Investitionen abgeschieben.

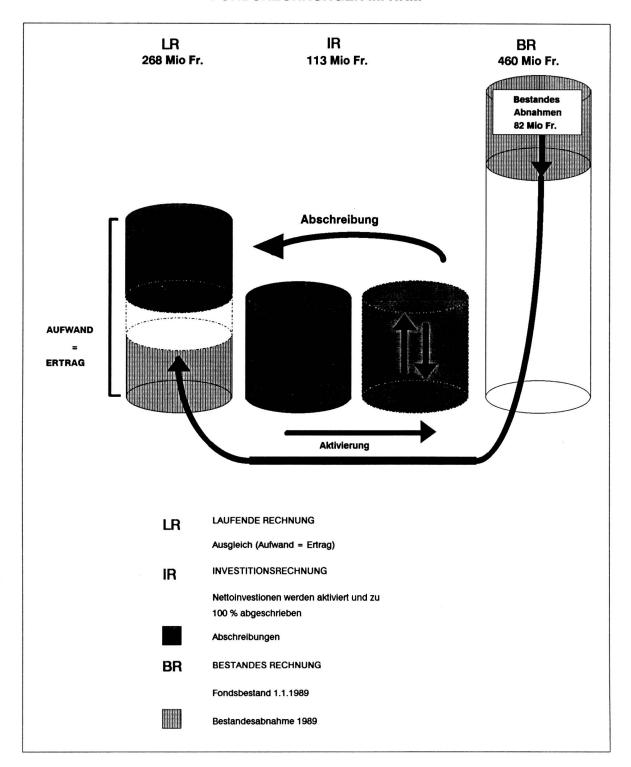


## 4.3 Eingliederung der Spezialfinanzierungen durch Fonds

Von den insgesamt **36 Spezialfinanzierungen** durch Fonds, welche neu als Dienststellen im Budget 1989 erfasst werden, waren lediglich deren drei im Budget 1988 bereits als Dienststelle enthalten.

Die Laufende Rechnung des Voranschlags 1989 beinhaltet 268 Mio Fondsausgaben, welche keine Wirkung auf das Defizit der Staatsrechnung haben. Die Fondsinvestitionen belaufen sich auf rund 113 Mio Franken. Diese beeinflussen das Resultat der Investitionsrechnung, werden aber vollumfänglich in der Laufenden Rechnung abgeschrieben. Die dazu notwendigen Mittel stehen im gehorteten Fondsvermögen zur Verfügung (Prinzip der Vorfinanzierung).

## **FONDSRECHNUNGEN IM NRM**



## 5. Uebersicht über die Ergebnisse des Voranschlags 1989

Der Voranschlag 1989 des Kantons Bern rechnet mit einem **Aufwandüberschuss in der Laufenden Rechnung von 26 Millionen Franken.** Ein Vergleich der wichtigsten Komponenten zeigt folgen des Bild, wobei die Daten für das Jahr 1988 jeweils aus der Umrechnung des Voranschlags 1988 im NRM stammen:

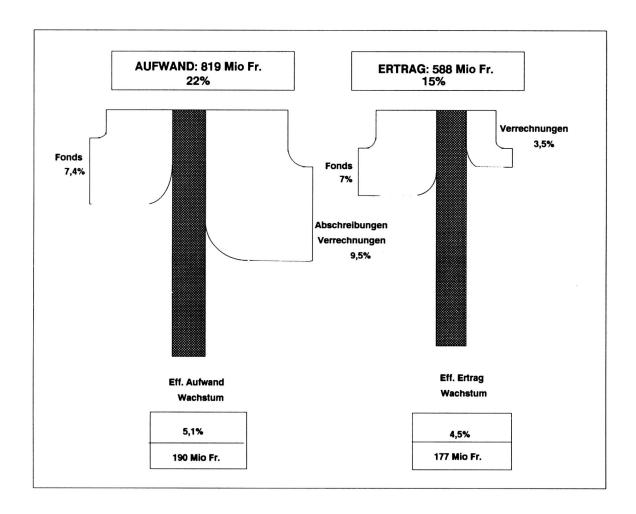
	Budget 1988	Budget 1989	Abweich	nungen
LAUFENDE RECHNUNG	in Mio	in Mio	in <b>M</b> io	in%
Gesamtaufwand Gesamtertrag	3'718 3'923	4'537 4'511	819 588	22,0 15,0
Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	204	26		
ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds, Abschreibungen, Verrechnungen				
Aufwand Ertrag	3'705 3'909	3'895 4'086	190 177	5,1 4,5
INVESTITIONSRECHNUNG				
Gesamtausgaben Gesamteinnahmen	504 186	661 214	157 27	31,2 15,0
Nettoinvestition	318	447	129	40,1
ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds				
Ausgaben Einnahmen	504 186	548 204	44 18	8,7 9,7
Nettoinvestition	318	344	26	8,2
Selbstfinanzierung Fremdfinanzierung	204 113	250 197	46 84	22,5 74,3

Strukturvergleiche zwischen den Budgets 1988 und 1989 insgesamt und bezogen auf einzelne Komponenten der Laufenden Rechnung und Investitionsrechnung sind infolge des Modellwechsels erschwert, insbesonders was die Aufwand-, bzw. Ausgabenseite betrifft. In den nachfolgenden Erläuterungen werden deshalb diejenigen Zahlen, welche das Budget 1989 im Vergleich zum Vorjahr aufblähen, weggelassen. Es handelt sich um die Spezialfinanzierungen durch Fonds, die Abschreibungen und die internen Verrechnungen. Strukturdiagramme ohne zeitliche Vergleiche beruhen hingegen auf den vollständigen Zahlen für 1989.

## Laufende Rechnung

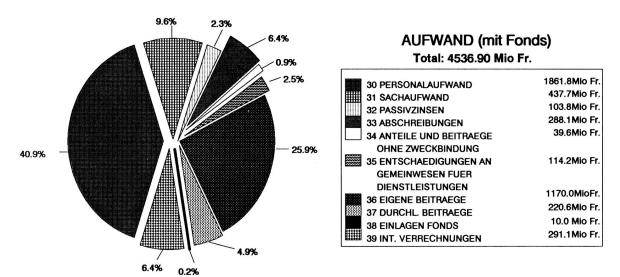
Der Gesamtaufwand wächst nach diesen Bereinigungen um 190 Millionen Franken (5,1%) und der Gesamtertrag um 177 Millionen Franken (4,5%). Diese Wachstumsraten liegen trendmässig gleich. Die Strukturschwächen, v.a. im Bereich der Personal- und Subven tionsausgaben, sind damit nicht beseitigt worden, konnten aber durch gezielte Budgetmassnahmen zumindest gebremst werden. Die Struktur der Laufenden Rechnung ist in der Grafik auf nächster Seite ersichtlich. Dabei nehmen nach wie vor die Personalausgaben und die eigenen Beiträge den Hauptanteil ein.

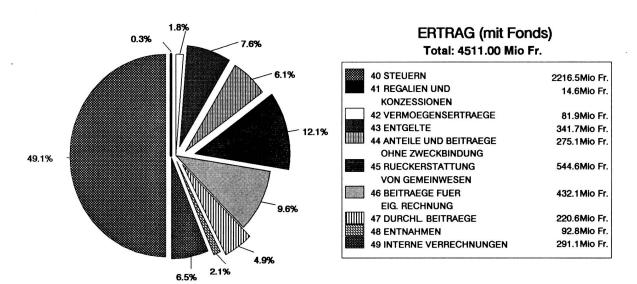
#### DIE WACHSTUMSRATEN DER LR



#### DIE STRUKTUREN DER LAUFENDEN RECHNUNG

(nach Sachgruppen in Mio Fr.)





## Investitionsrechnung

Mit der erstmaligen Erhebung der Investitionen gemäss der Definition im Neuen Rechnungsmodell ist eine wesentliche Innovation im staatlichen Rechnungswesen eingeleitet worden. Dabei stellte sich heraus, dass die in früheren Jahren statistisch ermittelten staatseigenen Investitionen und Investitionsbeiträge nicht mit den Ergebnissen im Voranschlag 1989 vergleichbar sind. Neben dieser grundlegenden Neuerung galt es, zwei weitere Aspekte zu berücksichtigen: die Eingliederung der Spezialfinanzierungen durch Fonds mit Investitionsausgaben und die Anwendung des Bruttoprinzips bei den Investitionen in Sachgütern. Dadurch sind Vergleiche mit dem umgerechneten Budget 1988 ebenfalls erschwert.

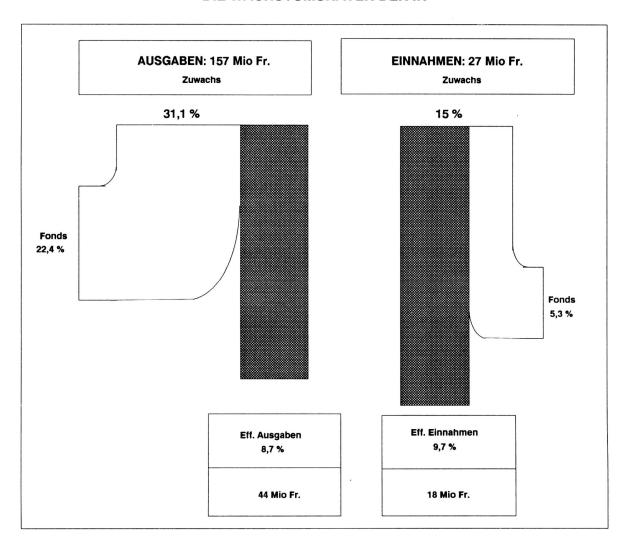
Massgebend für den Abschluss der Verwaltungsrechnung, welche zum Zweck der Ermittlung des Finanzierungsbedarfes dient, ist nurmehr die **Nettoinvestition**.

Die Gesamtausgaben (ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds) betragen 548 Millionen Franken und erfahren eine Steigerung zum Vorjahr um 44 Millionen Franken oder 8.7 %. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 204 Millionen Franken und nehmen um 18 Millionen Franken oder 9,7 % zu. Die Nettoinvestitionen wachsen um 26 Millionen auf 344 Millionen an. Dies entspricht einem Wachstum von 8,2 %.

Vergleiche mit dem alten Rechnungsmodell zeigen, dass die staatlichen Investitionen im Budgetjahr 1988 mit rund 50 Millionen Franken zu tief, die Investitionsbeiträge insgesamt rund 150 Millionen Franken zu hoch ausgewiesen sind. Dies ist auch mitunter ein Grund, warum die strukturellen Probleme vorwiegend in der Laufenden Rechnung verbleiben.

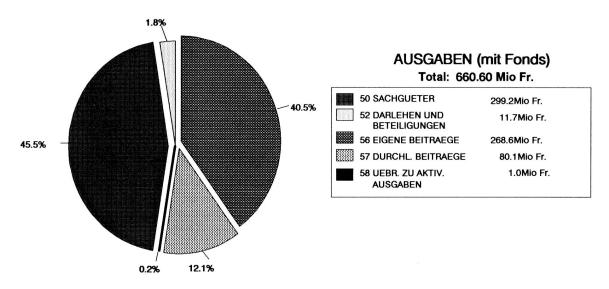
Die Struktur der neuen Investitionsrechnung ist aus der Grafik auf der nächsten Seite ersichtlich. Der Hauptanteil an den Investitionen nehmen die Kategorien Sachgüter und eigene Beiträge ein.

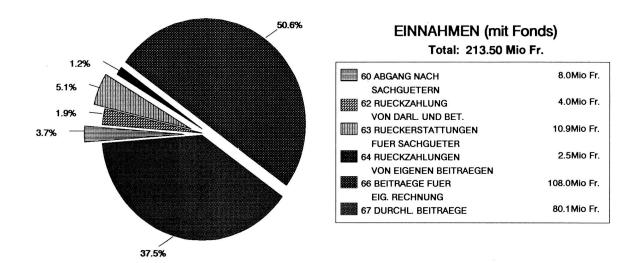
#### DIE WACHSTUMSRATEN DER IR



## **DIE STRUKTUREN DER INVESTITIONSRECHNUNG**

(nach Sachgruppen in Mio. Fr.)





## 6. Entwicklung des Aufwandes/Ertrages der Laufenden Rechnung

Die Entwicklung der Laufenden Rechnung (ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds) erfolgt hiernach nach Sachgruppen und institutioneller Gliederung (mit Begründung wichtiger Abweichungen gegenüber dem auf das NRM umgewandelten Voranschlages 1988).

30	Personalaufwand	Total 1'857.4	74.6
6.1	AUFWAND	Budget 1989 in Mio Fr.	Abweichung Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Fr.

## Begründung der Abweichung

Die Besoldungen des Staatspersonals nehmen um rund 4,3 % zu (davon ca. 2 Prozent teuerungsbedingte Mehrausgaben, ca. 80 von der Regierung bewilligte neue Stellen und diverse Anpassungen in den Besoldungen nach Besoldungsordnung). Der prozentuale Zuwachs der Lehrerlöhne liegt bei 4.2 %, bedingt durch 60 - 70 neue Lehrerstellen wegen neuer Klassen und Schultypen über alle Schulstufen.

Wichtige Direktionen			
13 Volkswirtschaft	58.9	4.2	
14 Gesundheit	147.5	5.9	
16 Polizei	189.2	5.1	
19 Finanzen	147.0	11.2	
20 Erziehung	973.8	35.5 *	
* davon erhöhte Rückerstat- tungseinnahmen von Gemeinden für Anteile an den Lehrerbe- soldungen um 11.0 Mio in Sachgruppe 45			
übrige Direktionen	341.0	12.7	

#### 31 Sachaufwand Total 424.4 21.2

#### Begründung der Abweichung

Die Mehrausgaben beim Sachaufwand im Jahr 1989 verteilen sich hauptsächlich auf folgende Kontengruppen:

311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	7.4
313	Verbrauchsmaterialien	2.4
314	Dienstleistungen Dritter für	1.8
	baulichen Unterhalt	
315	Dienstleistungen Dritter für	1.6
	den übrigen Unterhalt	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	2.3
318	Dienstleistungen und Honorare	5.0
		20.5

Abweichung
Budget 1989
Budget 1989
zu Budget 1988
in Mio Fr.
in Mio Fr.

Wichtige Direktionen		
13 Volkswirtschaft	22.3	4.6
14 Gesundheit	35.2	2.1
16 Polizei	59.3	2.8
19 Finanzen	66.3	- 3.7
20 Erziehung	74.1	2.2
21 Bau	73.8	2.7
22 Verkehr, Energie, Wasser	12.4	4.5
übrige Direktionen	81.0	6.0

## 32 Passivzinsen Total 103.7

Begründung der Abweichung

Die Ausgaben für die Verzinsungen der mittel- und langfristigen Schulden erhöhen sich um 3.5 Mio, da neue Anleihen des Jahres 1988 erstmals zinspflichtig werden. Anderseits erfolgt eine Reduktion von 3 Mio bei den übrigen Passivzinsen, während die Zinsen auf zuviel bezahlten Steuern um 2.7 Mio höher budgetiert sind.

2.9

	19 Finanzdirektion		103.7	2.9	
<u></u>					
33	Abschreibungen	Total	287.6	286.7	
Begrü	ndung der Abweichung				
Die Ab	oschreibungen setzen sich zusamme	n aus:			
3300	Abschreibungen auf dem Finanzver auf Kantonalen Steuern 11 Mio	rmögen	; davon	11.5	
3310	Abschreibungen auf Sachgütern de vermögens	es Verwa	altungs-	160.0	
3319	Ordentliche Abschreibungen auf üb vierten Ausgaben (wovon Spezialfir 115.6)			116.1	

Wichtige Direktionen			
19 Finanzdirektion	286.6	286.6	
übrige Direktionen	1.0	0.1	
		. 8	-

in Mio Fr
Total 10.0

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

34

Veranschlagung höherer Gemeindeanteile an den Erbschafts- und Schenkungssteuern; 1988 zu tief budgetiert.

19 Finanzdirektion	10.0	2.4	

# 35 Entsch. an Gemeinwesen für Dienstleistungen

Total 114.2

9.5

#### Begründung der Abweichung

Die Entschädigungen an Gemeinden aus Lastenverteilung erfordern bei der Fürsorgedirektion einen um rund 11.5 Mio erhöhten Auf wand, während die Entschädigungen an Gemeinden für Steuerveran lagung und -bezug um rund 1.3 Mio niedriger budgetiert sind. Daneben sind die Entschädigungen an Bund/Kantone um rund 0.4 Mio höher, die übrigen Entschädigungen an Gemeinden um rund 1.1 Mio niedriger veranschlagt.

Wichtige Direktionen			
16 Polizei	19.5	- 1.3	
19 Finanzen	14.2	- 1.3	
25 Fürsorge	72.0	11.5	
übrige Direktionen	8.5	0.6	

36 Eigene Beiträge	Total 1117.1	59.1
Begründung der Abweichung		
Präsidialverwaltung (700 Jahre Eidgenossenschaft, BE 800)		2.1
Volkswirtschaft (13.7 Mio Ergänzungsleistungen zur AHV/IV. Erhöhte Einnahmen von Bund und Gemeinden von rund 11.7 Mio)		17.5
Gesundheit (Beiträge an Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken, Schulen der Spitalberufe)		16.1
Erziehung (Stipendien 6.7 Mio, Kulturförderungs- beiträge 1.4 Mio)		9.8

	Budget 1989 _ in Mio Fr.	Abweichung Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Fr.
Verkehr, Energie und Wasser (Beiträge an Verkehrsunternehmungen des Bundes 1.5 Mio)		3.2
Forst (Beiträge an Fortschutzprojekte)		1.5
Fürsorge (Beiträge an Fürsorgeeinrichtungen, Heime, Berufsbildung, Unterstützung Kantonsbürger)		7.7

Die restliche Verschlechtetung von rd 1.2 Mio betrifft zahlreiche Einzelposten verschiedener Direktionen.

Wichtige Direktionen			
11 Präsidial	4.2	2.1	
13 Volkswirtschaft	441.1	17.5	
14 Gesundheit	289.2	16.1	
20 Erziehung	185.2	9.8	
22 Verkehr, Energie, Wasser	53.0	3.2	
25 Fürsorge	83.6	7.7	
übrige Direktionen	60.7	2.7	

37	Durchlaufende Beiträge	Total	219.9	21.2
Saldo	oneutral, Ausgleich in Sachgruppe 4	7		
39	Interne Verrechnungen	Total	134.4	86.2
Saldo	oneutral, erhöhter Verrechnungs-Auf	wand, Au	sgleich in Sachgruppe 49	
Total	Aufwand *		4'268.7	563.8

<sup>\*</sup> ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds

Eine Steigerung von 7.2 % entspricht einer optimistischen, aber vertretbaren Schätzung. In ungeraden Jahren nehmen die bernischen Steuern stärker zu, weil die neue Veranlagung zum tragen kommt. Nach Berücksichtigung des für 1989 bevorstehenden Steuerrabatts liegt der Zuwachs der Einkommenssteuern natürlicher Personen 78 Mio Fr. (5.3 %) sowie der Vermögenssteuern natürlicher Personen 32 Mio Fr. an der oberen Grenze. Die übrigen Mehreinnahmen (Erhöhung der Vermögensgewinn- und Ertragssteuern der juristischen Personen um 27 Mio Fr., sowie Handänderungsabgaben, Verkehrsabgaben usw.) beruhen auf einer realistischen Schätzung bei anhaltend guter Wirtschaftslage.

Wichtige Direktionen			
15 Justiz	86.0	8.1	
16 Polizei	155.1	3.0	
19 Finanzen	1'975.4	137.8	

41	Regalien und			
	Konzessionen	Total	10.0	1.5

#### Begründung der Abweichung

Erhöhung um 1.4 Mio infolge neuer Konzessionsabgabe des Elektrizitätswerkes Wynau (Wasser- und Energiewirtschaftsamt)

Wichtige Direktionen			
22 Verkehr, Energie, Wasser	1.9	1.5	
übrige Direktionen	8.1	0.0	

Abweichung Budget 1989	
zu Budget 1988 in Mio Fr.	Budget 1989 in Mio Fr.
- 0.3	Total 81.7

42 Vermögenserträge

Die Zinsen auf Dotationskapitalien werden aufgrund der Jahresergebnisse der Staatsbanken um 1.3 Mio niedriger budgetiert, während die Zinsen auf Festgeldern und Depotguthaben um 1.1 Mio erhöht wurden.

Wichtige Direktionen			
16 Polizei	5.4	0.1	
19 Finanzen	71.6	- 0.8	
übrige Direktionen	4.7	0.4	

43 Entgelte	Total	327.8	20.4
Begründung der Abweichung			
Im Voranschlag 1989 sind folgen	de Mehreinnahme	en berücksichtigt	<b>:</b>
3 444 3		J	in Mio
4310 Gebühren für Amtshandlung	gen		3.2
4320 Kostgelder und Taxen	-		4.4
4340 Benützungsgebühren, Dien	stleistungen		6.1
4350 Verkäufe	-		1.7
4370 Bussenertrag			4.4
diverse Entgelte			0.6
			20.4
			2

Wichtige Direktionen			
12 Gerichtsverwaltung	23.8	1.9	
14 Gesundheit	74.6	2.6	
16 Polizei	75.0	5.3	
19 Finanzen	17.8	2.9	
20 Erziehung	26.8	6.2	
21 Bau	7.6	- 5.8	
23 Forst	23.5	6.0	
übrige Direktionen	78.7	1.3	ä

		Budget 1989 in Mio Fr.	Abweichung Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Fr.
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	Total 271.2	- 30.4

In dieser Sachgruppe werden die Anteile an der direkten Bundessteuer (-39.1 Mio Fr.), an der Verrechnungssteuer (+5.0 Mio Fr.), am Militärpflichtersatz (+0.8 Mio Fr.) und am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols (+2.9 Mio Fr.) budgetiert. Die Einnahmenanteile aus der direkten Bundessteuer fallen in den ungeraden Jahren tiefer aus.

Wichtige Direktionen			×
17 Militär	3.4	0.8	
19 Finanzen	267.8	- 31.2	

#### 45 Rückerstattungen von Gemeinwesen

Total 544.5

- 1.2

#### Bergründung der Abweichung

Während die Rückerstattungen von Bund und Kantonen um rund 0.6 Mio Fr. höher budgetiert sind, resultiert bei den Gemeinderückerstattungen per Saldo eine Einnahmenverminderung um rund 1.8 Mio Fr.. An dieser partizipieren schwergewichtig die Steuerverwaltung mit rund 1.9 Mio Fr. erhöhten Gemeinderückerstattungen (für den Steuereinzug, die Gemeindesteuerteilung und die amtliche Bewertung), die Erziehungsdirektion mit rund 11 Mio Fr. (erhöhte Anteile der Gemeinden an den Lehrerbesoldungen), sowie die Gesundheitsdirektion mit rund 14.7 Mio Fr. (niedrigere Gemeinderückerstattungen aus Lastenverteilung gemäss Spitalgesetz).

Wichtige Direktionen		
14 Gesundheit	135.7	- 14.3
17 Militär	20.0	0.4
19 Finanzen	7.7	1.9
20 Erziehung	381.1	10.8 *
* davon erhöhte Rückerstattunge der Gemeinden für Anteile an den Lehrerbesoldungen von	n	

		Budget 1989 in Mio Fr.	Abweichung Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Fr.	
46	Beiträge für eigene Rechnung	Total 396.6	17.1	

In der Kategorie der Bundesbeiträge wird mit rund 9.2 Mio Fr. er höhten Erträgen gerechnet. Daran partizipiert ein um 3 Mio Fr. erhöhter Anteil am Ertrag des eidgenössischen Benzinzolls. Die Beiträge von Gemeinden ergeben insgesamt einen um rund 8.4 Mio Fr. erhöhten Ertrag, während die restlichen Beiträge um rund 0.5 Mio Fr. niedriger budgetiert sind.

Wichtige Direktionen			
13 Volkswirtschaft		177.1	12.8
21 Bau		73.2	4.6
übrige Direktionen		146.3	- 0.3
47 Durchlaufende Beiträge	Total	219.9	21.2
Saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 37			

49 Interne Verrechnungen Total 174.6 156.4 Saldoneutral, erhöhter Verrechnungs-Ertrag, Ausgleich in Sachgruppe 39	Total Ertrag *	:	1'242.8	333.6
49 Interne Verrechnungen Total 174.6 156.4	Saldoneutral, erhöhter Verrechnungs-Er	trag, Ausgl	eich in Sachgruppe	39
	49 Interne Verrechnungen	Total	174.6	156.4

<sup>\*</sup> ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds

## 7. Ausgaben der Investitonsrechnung

## 7.1 Allgemeine Umschreibung des Investitionsbegriffs

Die Investitionsrechnung umfasst sämtliche Ausgaben und Einnahmen zur Schaffung von Vermögenswerten für öffentliche Zwecke.

Unter Investitionen werden diejenigen Ausgaben verstanden, welche für den Erwerb, die Erstellung sowie Verbesserung dauerhafter Vermögenswerte für öffentliche Zwecke getätigt werden. Sie ermöglichen eine neue bzw. erhöhte Nutzung der Vermögenswerte in quantitativer oder qualitativer Hinsicht über mehrere Jahre.

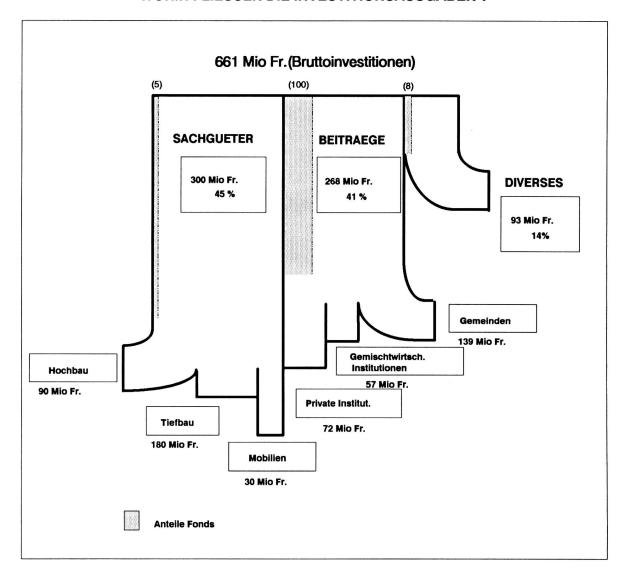
#### Investitionsausgaben sind namentlich

- a)Ausgaben für unbewegliche Sachgüter, wie Grundstücke, Hochbauten (Neu- und Umbau von Gebäuden), Entsorgungsanlagen, Kanalbauten, Strassen und Plätze, Verkehrseinrichtungen, Parkierungsanlagen, Sport- und Erholungsanlagen usw.
- b)Ausgaben für bewegliche Sachgüter, wie Fahrzeuge, Maschinen, Geräte, Einrichtungen, Ausrüstungsgüter usw., mit einem Anschaffungswert von über Fr. 100'000.—.
- c)Gewährung einmaliger Beiträge für den Erwerb, die Erstellung sowie die Verbesserung solcher Vermögenswerte durch Dritte. Investitionsbeiträge müssen im Falle der Zweckentfremdung zurückerstattet werden. Sie sind deshalb ein Substitut für Beteiligungen.
- d)Gewährung von Darlehen und der Erwerb von Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung, wie sozialen Wohnungsbau usw.

#### 7.2 Die Bruttoinvestitionsausgaben im Voranschlag 1989

Von den insgesamt 661 Mio Franken veranschlagten Investitionen entfallen 45 % auf Sachgüter (eigentliche Staatsinvestitionen), 41 % auf Investitionsbeiträge und 14 % auf durchlaufende Bei träge, Darlehen und Beteiligungen (siehe untenstehende Grafik).

#### WOHIN FLIESSEN DIE INVESTITIONSAUSGABEN?



## 7.3 Investitionsausgaben über 1 Mio. Franken

Die Entwicklung der Investitionsausgaben (ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds) erfolgt zum Zweck einer umfassenden Information nach Direktionen, Hauptkonto und Dienststellen oder Einzelobjekten. Massgebend für das Budget 1989 ist jeweils der Zahlungskredit auf dem vierstelligen Hauptkonto.

## 7.3.1 INVESTITIONEN IN SACHGUETER

	in Mio Fr. Dienst- stellen	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
11 Präsidialverwaltung		
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		1,1
Staatskanzlei Staatsarchiv	1,0 0,1	
12 Gerichtsverwaltung		
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		2,3
Obergericht Richterämter Jugendgerichte Versicherungsgericht	0,8 0,6 0,8 0,1	
13 Volkswirtschaftsdirektion		
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		1,1
Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung Berufsbildung und -beratung	0,2 0,9	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übr. Mobiliar		3,6
Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (Emissionsmess-wagen, Emissionsstation)	0,6	
Ingenieurschule Biel Ingenieurschule Burgdorf (Neubau Maschinentechnik/ Elektrotechnik)	0,8 2,0	
Holzfachschule	0,2	

		in Mio Fr. auptkonto Direktion
14 Gesundheitsdirektion	;	
5031 Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen		1,1*
Psych. Klinik Münsingen	1,1	
*davon Einnahmen aus Spital- steuerzehntelfonds (6630), Fr. 0,8 Mio.		
16 Polizeidirektion		
5019 Bau von Verkehrseinrich- tungen und Hafenanlagen		2,0*
Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt	2,0	
*davon Rückerstattung von Dritten (6310) Fr. 0,9 Mio. Einnahmen		
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		1,2
Sekretariat Strassenverkehrs- und	0,7 0,1	
Schiffahrtsamt Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen	0,1	
Polizeikommando	0,3	W
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übr. Mobiliar		3,1
Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen	0,3	
Polizeikommando (Umbau Richtstrahlanlagen, Funkanlagen)	2,8	
19 Finanzdirektion		
5030 Erwerb von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		5,0
Liegenschaftsverwaltung	5,0	

	in Mio Fr. Dienst- stellen	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		2,1
Liegenschaftsverwaltung Steuerverwaltung Personalamt Amt für Informatik Finanzkontrolle	0,2 0,6 0,9 0,2 0,2	
20 Erziehungsdirektion		
5031 Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen		2,0
Universität	1,8*	
*davon Einnahmen aus Spital- steuerzehntelfonds (6630) Fr. 0,6 Mio.		
Kantonale Schulen, Sonderpädagogisches Seminar	0,2	
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		1,2
Sekretariat Abteilung Unterricht Berner Schulwarte	0,6 0,3 0,3	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übriges Mobiliar		2,6
Universität, diverse Maschi- nen/Geräte	2,6	
21 Baudirektion		
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übriges Mobiliar		2,7
Sekretariat	0,5	
(Pilotprojekt GLAZ) Tiefbauamt, Oberingenieur-	1,6	
kreise II - IV Tiefbauamt, Autobahnwerk- höfe Spiez und Bern	0,6	

	Brutto- Ob- jektkredit 1) in Mio Fr.	Anteil 1989	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
Tiefbauten			
5010 Bau von Staatsstrassen			74,0*
*vgl.nächste Seite , Konto 5011			
Gesamtkredit für ein Objekt     über mehrere Jahre			
Am Gesamtbudget von 74,0 Mio. partizipieren folgende grössere Einzelobjekte:			
Umfahrung Spiezwiler	28,0	8,0	
Strassenverlegung Jaberg	15,0	7,0	
Umfahrung Grellingen	114,0	4,0	
Entlastungsstrasse Wiedlisbach	18,4	5,0	
Radweg Henkerbruennli-Tiefen-	7,6	4,4	
brücke, Bern			
Umfahrung Mülenen	12,8	3,0	
Radweg Reutigen-Wimmis	2,9	2,0	
Beseitigung SBB-Niveauübergang,	4,9	2,0	
Schüpfen	m		
Neubau Gündlischwandbrücke,	2,1	1,5	
Gündlischwand			
Radweg Lotzwil-Madiswil	3,3	1,5	
Korrektion Verzweigung T1/T6,	2,2	1,2	
Münchenbuchsee	4.0	4.0	
Erneuerung Fahrbahn mit Gehweg,	1,9	1,0	
Rohrbach b. Huttwil	44.4	4.0	
Umfahrung Ranflueh/Zollbrück	11,1	1,0	
Korrektion Rohrebene-Hundskehren,	8,9	1,0	
Unterseen	16	0.0	
Korrektion von Strassenkreuzungen, Moutier	1,6	0,9	
Korrektion Bärenkurve, Unterseen	1,7	0,9	
Korrektion Stockweidli-Bühl, Eriz	5,4	0,8	
Korrektion mit Gehweg, Moosgasse,	2,1	0,8	
Ins	۷,۱	0,0	
Gehweg Lehn-Kirche, Kirchdorf	0,8	0,8	
Korrektion mit Gehweg, Nieder-	2,6	0,8	
scherli	2,0	0,0	
Korrektion mit Gehweg, Leinen-	1,6	0,8	
weberei, Worb	.,5	2,0	
diverse Objekte unter			
Fr. 0,8 Mio. Budgetkredit		25,6	
·			
		74,0	

	Brutto- Ob- jektkredit 1) in Mio Fr.	Anteil 1989	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
5011 Erneuerungsunterhalt der Staatsstrassen			14,5*
*an den Gesamtausgaben von Fr. 88.5 Mio. sind folgende Investitionseinnahmen budge- tiert:			
6310 Rückerstattung von Investitions Ausgabe für Tiefbauten	9,9		
6600 Investitionsbeiträge vom Bund	19,6		
Einnahmen-Total	29,5		
5013 Wasserbauten			1,2
Nationalstrassen			
5020 Bau von Nationalstrassen			72,0*
*an den Bruttoausgaben von Fr. 72,0 Mio. sind Investi- tions Beiträge vom Bund (6609) von Fr. 66,8 Mio. als Einnahmen budgetiert			
5022 Erneuerungsunterhalt der Nationalstrassen			7,9
Hochbauten			
5030 Erstellung von Neu- und Erweiterungsbauten des Verwaltungsvermögens			46,3*
*vgl. nächste Seite , Konto 5031			
Gesamtkredit für ein Objekt     über mehrere Jahre			
Einzelobjekte:			
Werkhof Tiefbauamt, Innertkirchen Werkhof Tiefbauamt, Sonvillier Schloss Münchenwiler, Erweite- rungsbauten	2,9 2,1 13,1	2,0 1,3 4,0	
Interregionales Fortbildungs- zentrum, Tramelan	20,6	5,5	
Französische Schule, Bern Uni, Erweiterungsbauten Hauptge- bäude, Bern	15,9 19,7	4,5 4,5	
Uni, Path. Institut, Murtenstr.31, Bern (vgl. auch 5035) Uni, Veterinär med. Fakultät, Höhrsall, Bern	32,3 3,1	8,0 2,0	

	Brutto- Ob- jektkredit 1) in Mio Fr.	Anteil 1989	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
Ingeniauraphula Ct. Imiar	14,0	4,0	
Ingenieurschule St. Imier Ingenieurschule, Maschinenlabor,	9,4	4,5	
Burgdorf Ingenieurschule, Elektroabteilung,	19,3	1,0	
Burgdorf Diverse Objekte unter 1.0 Mio		5,0	
		46,3	
5031 Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens			18,1*
Gesamtkredit für ein Objekt     über mehrere Jahre			
Einzelobjekte:			
Uni, Tierspital/Bakteriologie/ Pathologie, Bern	10,2	3,0	
Uni, Tobler, Bern	53,1	5,0	
Sprachheilschule, Münchenbuchsee	7,4	2,0	
Verwaltungsgebäude Rathausplatz, Bern	4,1	1,6	
Landwirtschaftliche Schule Rüti, Zollikofen	20,6	1,0	
Diverse Einzelobjekte unter 1.0 Mio	,	5,5	
		18,1	
*an den Gesamtausgaben (Hochbau 5030/5031) von Fr. 64,4 Mio. sind Invest Beiträge vom Bund (6600) Fr. 13,6 Mio. als Einnah- men budgetiert			
5035 Erstellung von Neu- und Erweiterungsbauten des Ver- waltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel			12,1*
Gesamtkredit für ein Objekt     über mehrere Jahre			
Einzelobjekte:			
Uni, Path. Institut, Bern	8,0	2,0	
(vgl. auch 5030 z. L. Staat) Psych. Klinik, Zentralbau, Münsingen	26,9	4,9	

		Brutto- Ob- jektkredit 1) in Mio Fr.	Anteil 1989	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
Psych. Klinik, Frauen G,		5,3	2,1	
Münsingen Diverse Einzelobjekte unter 1,0 Mio			3,1	
			12,1	
*die Ausgaben werden zu 100 Prozent z.L. des Spital- steuerzehntelfonds abge- schrieben				
5036 Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel				3,4*
Gesamtkredit für ein Objekt     über mehrere Jahre				
Einzelobjekte:				
Psych. Universitätsklinik		5,5	1,0	
Waldau, Pfründerhaus, Bern Psych. Universitätsklinik Waldau, Lift, Bern		1,5	1,3	
Diverse Einzelobjekte unter 1.0 Mio			1,1	
			3,4	
*die Ausgaben werden zu 100 Prozent z. L. des Spitalsteuerzehntelfonds abgeschrieben				
22 Direktion für Verkehr, Energie und Wasser				
5013 Wasserbauten und Gewässer- regulierungen				2,9
Wasser- und Energiewirt- schaftsamt			2,9	
23 Forstdirektion				
5019 Uebrige Tiefbauten				2,5*
Staatsforstverwaltung			2,4	
Bau von Weganlagen Naturschutinspektorat	, i		0,1	
*davon Einnahmen für Investitionsbeiträge vom Bund (6600) Fr. 1,5 Mio.				

	in Mio Fr. Dienst- stellen	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
5050 Erwerb und Verbauungen von Waldungen, Aufforstungen		2,5
Staatsforstverwaltung	2,5	
5060 Anschaffung von EDV-Anlagen		1,2
Sekretariat	1,2	
Total der kommentierten Ausgaben (ohne diverse kleinere Positionen)*		289,7
Total Ausgaben (Sachgüter Darlehen und Beteiligungen)*		293,8 ====
*ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds		
7.3.2 INVESTITIONSBEITRAEGE		
13 Volkswirtschaftsdirektion		
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Berufsschul- und höhere Fachschulen		5,0
Amt für Berufsbildung	5,0	
5650 Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		2,7
Amt für Wohnungswesen: Sanierung/Verbesserung Wohnverhältnisse Bergge-	1,5	
biete, Förderung preis- günstiger Wohnbauten Amt für Berufsbildung: Berufsschul-, höhere Fach- schulbauten, Bauten Ein-	0,4	
führungskurse Büro Delegierter Wirt- schaftsförderung: Landerschliessungen	0,8	

	in Mio Fr. Dienst- stellen	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
14 Gesundheitsdirektion		
5640 Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen (Selbstbehalt gemäss Spitalgesetz)		1,6
Sekretariat	1,6	
17 Militärdirektion		
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für bauliche Massnahmen		5,6
Amt für Zivilschutz	5,6	
20 Erziehungsdirektion		
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Schulhaus- bauten		16,5
Abteilung Unterricht	16,5	
5650 Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		3,5
Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienst- stellen: für Kunstaltertümer	1.2	
für Museen, Kunstinstitute	1,3 2,2	7
21 Baudirektion		
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden		21,3
Tiefbauamt: für den Strassenbau für den Wasserbau	5,4 15,9	

		in Mio Fr. Dienst- stellen	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
9	nvestitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Jnternehmungen, zu Lasten Spitalzehntel		1,3*
	Hochbauamt: Inselspital	1,3	
	*die Ausgaben werden zu 100 Prozent z. L. des Spitalsteuerzehntelfonds abgeschrieben		
22 Direi	ktion für Verkehr, Energie und Wasser		
	nvestitionsbeiträge an Gemeinden		25,0
	Wasser- und Energiewirt- schaftsamt:		
	für Trinkwasserversor- gungs- und Energieanlagen	4,0	
	Gewässerschutzamt: für Abwasser- und Abfall-	21,0	
	beseitigungsanlagen	21,0	
g	nvestitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Jnternehmungen		35,5
	Amt für öffentlichen Verkehr:		
	für gemischtwirtschaft- liche Privatbahnen,	34,5	
	Schiffahrtsunter-		
	nehmungen Wasser- und Energie-		
	wirtschaftsamt:	1,0	
	Biogasanlage Theuftal	1,0	
23 Fors	tdirektion		
V	nvestitionsbeiträge an Gemeinden für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenver- pauungen		5,1
	Sekretariat	5,1	
F A L	nvestitionsbeiträge an orivate Institutionen für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenverbauungen, Wald- zusammenlegungen		2,8

44		Vortrag der	Finanzdirektic
		in Mio Fr. Dienst- stellen	in Mio Fr. Hauptkonto Direktion
24 La	ndwirtschaftsdirektion		
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Bodenverbes- serungen und landwirt- schaftliche Hochbauten		3,0
	Meliorationsamt	3,0	
25 Fü	rsorgedirektion		
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen für Für- sorgeeinrichtungen und Heime		8,0
	Abteilung Planung, Bau und Betrieb	8,0	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen für Fürsorgeeinrichtungen und Heime		11,6
	Abteilung Planung, Bau und Betrieb	11,6	
	der kommentierten Ausgaben (ohne diverse e Positionen)*		148,5
Total	Ausgaben (Beiträge) *		169,4
* ohn	ne Spezialfinanzierungen durch Fonds		
7.3.3	INVESTITIONEN DER SPEZIALFINANZIERUNGEN DURCH FO	NDS	
13 Vo	olkswirtschaftsdirektion		in Mio F Hauptkont
1306	Wirtschaftsförderungsfonds		Direktio
5000	Erwerb von Grundstücken		5,0
5250	Darlehen an private Institutionen		4,0
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden und private Institutionen für Land-		2,0

Institutionen für Landerschliessung

in Mio Fr. Hauptkonto Direktion 4,5 1,7 49,0 1,6 10,0 21,0

5,8

# Investitionseinnahmen: 6600 Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen 5,5 Mio Fr. 6250 Rückzahlung von Darlehen von privaten Institutionen 2,0 Mio Fr. 1307 Fonds für Investitionshilfe in Berggebieten 5250 Darlehen an Gemeinden und private Institutionen Investitionseinnahmen: 6220 Rückzahlung von Darlehen von Gemeinden und privaten Institutionen 1,3Mio Fr. 1312 Fremdenverkehrsfonds 5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Erstellung, Erneuerung und Ausbau von Anlagen 14 Gesundheitsdirektion 1402 Spitalsteuerzehntelfonds 5620 Investitionsbeiträge an Bezirks- und Regionalspitäler (Gemeindeverbände) 5630 Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe 5640 Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken, Schulen der Spitalberufe 5650 Investitionsbeiträge an private Institutionen für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken, Schulen der Spitalberufe 16 Polizeidirektion 1601 Lotteriefonds

für Kunstaltertümer 3,9 Mio Fr. für Heimat-, Natur-, See-, Flussuferschutz 0,8 Mio Fr.

private Institutionen, Gemeinden, Uebrige

5650 Investitionsbeiträge an

in Mio Fr. Hauptkonto Direktion

für Fremdenverkehrs-, Kulturförderungsanlagen 0,8 Mio Fr. Diverse 0,3 Mio Fr.

20 Erziehungsdirektion

# 2022 Sport-Toto-Fonds für Turn- und Sportverbände der Erziehungsdirektion

5620 Investitionsbeiträge an private Institutionen für Sportanlagen 3,0

21 Baudirektion

#### 2121 See- und Flussuferfonds

5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Bauten und Anlagen 3,0

Total der kommentierten Ausgaben (ohne diverse kleinere Positionen)

89,6

Total Spezialfinanzierungen durch Fonds

113,1

# 8. Institutionelle Entwicklung der Verwaltungsrechnung

Für nähere Angaben verweisen wir auf die Teile 1 - 3 des Voranschlags 1989. Der nachfolgende Vergleich soll den Einstieg in die institutionelle Gliederung der Haushaltausgaben erleichtern und einen ersten Ueberblick über die wichtigsten Veränderungen der Einnahmen und Ausgaben im Vergleich zum Vorjahresbudget vermitteln.

# 8.1 LAUFENDE RECHNUNG (ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds)

Uebersicht der Veränderungen nach Institutionen

Direktionen	Nettoveränderungen z	Nettoveränderungen zum Vorjahr	
	Mehraufwand	Mehrertrag	
	in Mio Fr.	in Mio Fr.	
Volkswirtschaft	25.8	13.1	
Gesundheit und Fürsorge	43.1	- 3.4	
Polizei	6.7	8.0	
Finanzen	381.1	256.6	
Erziehung	47.4	17.0	
Verkehr, Energie und Wasser	9.0	1.8	
Forst	10.4	9.8	
Landwirtschaft	25.1	21.1	
Uebrige 1)	15.2	9.5	
Total	563.8	333.6	

Die nachfolgende Uebersicht umfasst die Abweichungen zum Vorjahresbudget von über einer Mio Franken je Hauptkonto nach institutioneller Gliederung. Im Unterschied zur obenstehenden Zusammenstellung sind die Veränderungen gegenüber dem auf das NRM umgerechneten Budget 1988 hier brutto dargestellt.

Zeichen: + = Mehraufwand/Mehrertrag - = Minderaufwand/Minderertrag

## 8.1.1 AUFWAND

	Abweichung Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken
13 Volkswirtschaftsdirektion	
1330 Kantonales Versicherungsamt	1.0
3600 Anteile des Kantons an Sozialversicherungen AHV/IV sowie an Bundesausgaben für landw.	- 1,6
Familienzulagen 3650 Beiträge an private Institutionen für Durch-	+ 2,8
führung Kranken- u. TBC-Versicherung;	
Kant. landw. Familienzulagen	
3660 Ergängzungsleistungen zur AHV/IV	+ 13,7
1350 Amt für Berufsbildung und Beratung 3620 Betriebsbeiträge an Gemeinden	. 16*
3720 Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden für	+ 1,6* + 3,7*
Berufs-, höhere Fachschulen, übrige Kurse	, 0,7
* 37er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in	
Sachgruppe 47	
3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institu-	- 3,4
tionen für Berufs- und höhere Fachschulen/Kurse	
1360 Ingenieurschulen 3020 Gehälter der Lehrkräfte	± 14
3111 Laufende Anschaffungen von Maschinen, Geräten,	+ 1,4 + 2,8
Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	,
14/25 Gesundheits- und Fürsorgedirektion	
1400 Sekretariat	
3620 Betriebsbeiträge an Gemeinden für Spitäler,	+ 4,5
Krankenheime uam.	. 50
3640 Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unter- nehmungen für Spitäler, Krankenheime uam.	+ 5,8
3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen für	+ 6,1
Spitäler, Krankenheime uam.	, -
1475 Psychiatrische Universitätsklinik Bern	
3010 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	+ 1,8
1480 Psychiatrische Klinik Münsingen	. 40
3010 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals 2500 Sekretariat	+ 1,8
3520 Entschädigungen an Gemeinden aus Lastenverteilung	+ 11.5
3620 Betriebsbeiträge an Gemeinden für Fürsorge-	+ 1,6
einrichtungen, Heime, Unterstützung Kantonsbürger	.,-
3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen für Für-	+ 5,2
sorgeeinrichtungen, Heime, Berufsbildung, Unter-	
stützung Kantonsbürger	

	Abweichung Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken
16 Polizeidirektion	
1650 Polizeikommando 3010 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals 3160 Mieten, Pachten und Benützungskosten (Auflösung der Ringhof AG)	+ 3,7 - 1,0
1660 Autobahnpolizei 3520 Entschädigungen an Gemeinden	- 1,7
19 Finanzdirektion	
1910 Finanzverwaltung 3220 Verzinsung der mittel- und langfristigen Schulden	+ 3,6
(neue Anleihen pro 1988 erstmals zinspflichtig) 3290 Uebrige Passivzinsen (Vergütungszinse für Steuern werden nun bei der Steuerverwaltung budgetiert, vgl. 1920.3290)	- 3,0
3310 Ordentliche Abschreibungen auf Sachgütern des Verwaltungsvermögens	+ 160,0
3319 Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des Verwaltungsvermögens	+ 115,6
3910 Zinsvergütung an Spezialfonds 1920 Steuerverwaltung	+ 8,0
3010 Gehälter des Verwaltungs- und Betriebspersonals (zusätzliche Aushilfen bei der Abteilung Ver- rechnungssteuer)	+ 3,2
3101 Druck- und Buchbinderkosten/Publikationen 3180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	- 1,0 - 12,1
3290 Zinsen auf zuviel bezahlten Steuern (alt bei der Finanzverwaltung budgetiert, vgl. 1910.3290)	+ 2,8
3300 Abschreibungen von Kantonalen Steuern (erstmaliger Ausweis)	+ 11,0
3400 Gemeindeanteile an den Erbschafts- und Schenkungs- steuern	+ 2,4
3520 Entschädigungen an Gemeinden für Steuerveranlagung und -bezu.	- 1,3
3990 Uebertragungen in den Spitalsteuerzehntelfonds und Arbeitsbeschaffungsfonds * 39er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 49	+ 75,1*
1930 Personalamt	. 01
3040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse 3050 Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenver- sicherungen	+ 8,1 - 1,5
1950 Amt für Informatik 3180 Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	± 4.4
(Externe Software-Entwicklung NESKO-B) 3186 Produktionskosten BEDAG	+ 4,4 + 3,9
O TOO T TO GUNDINO STOTE DE DAO	+ 3,9

; •	Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken
20 Erziehungsdirektion	
2000 Sekretariat 3669 Stipendien 2010 Abteilung Unterricht 3020 Gehälter der Lehrkräfte	+ 6,7 + 24,1
3030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen 3050 Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenver- sicherungen	+ 2,4 + 2,0
2015 Abt. für Kulturelles und angegliederte Dienststellen 3180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter (Archäologischer Dienst: Grabungskredite, Projektkosten)	+ 1,0
3659 Kulturförderungsbeiträge 2050 Universität	+ 1,4
3010 Gehälter des Verwaltungs- und Betriebspersonals 3111 Laufende Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	+ 2,0 + 1,2
3186 Produktionskosten BEDAG 2080 Kantonale Schulen	- 2,7
3010 Gehälter des Verwaltungs- und Betriebspersonals	+ 3,8
22 Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	
2220 Amt für öffentlichen Verkehr 3600 Betriebsbeiträge an Verkehrsunternehmungen des Bundes 2230 Wasser -und Energiewirtschaftsamt	+ 1,5
3180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	+ 1,8
23 Forstdirektion	
2300 Sekretariat 3650 Beiträge an private Institutionen für Forstschutz- projekte; übrige	+ 1,6
2310 Staatsforstverwaltung 3010 Gehälter des Verwaltungs- und Betriebspersonals 3902 Vergütung an das Forstinspektorat für Gehälter	+ 2,8 + 2,5*
des Forstpersonals  * 39er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 49	
24 Landwirtschaftsdirektion	
<ul> <li>2400 Sekretariat</li> <li>3720 Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden</li> <li>* 37er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 47</li> </ul>	+ 21,2*

	Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken
11/21 Uebrige	
1120 Regierungsrat 3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen der Präsidialverwaltung 2140 Hochbauamt	+ 2,1
3141 Unterhaltskosten Liegenschaften des Verwaltungsver- mögens	- 1,5
3142 Unterhaltskosten der Liegenschaften des Finanzver- mögens 2150 Tiefbauamt	- 1,2
3010 Gehälter des Verwaltungs- und Betriebspersonals 3144 Kantonsstrassenunterhalt	+ 1,2 + 3,0
8.1.2 ERTRAG	
13 Volkswirtschaftsdirektion	
1330 Kantonales Versicherungsamt 4600 Beiträge vom Bund an die Ergängzungsleistungen	+ 3,4
zur AHV/IV 4620 Beiträge der Gemeinden an die AHV/IV, Ergänzungs- leistungen zur AHV/IV, Kantonale landwirtschaft- liche Familienzulagen	+ 8,3
1360 Ingenieurschulen 4600 Betriebsbeiträge vom Bund	+ 1,0
14 Gesundheitsdirektion	
<ul><li>1400 Sekretariat</li><li>4520 Rückerstattungen von Gemeinden aus Lastenver-</li></ul>	- 14,7
teilung Spitalgesetz 4991 Entnahme aus dem Spitalsteuerzehntelfonds, Anteil an Betriebsbeiträgen (Art. 44 Spitalgesetz) * 49er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in	+ 7,5*
Sachgruppe 39 1480 Psychiatrische Klinik Münsingen	
4320 Kostgelder und Taxen, Vergütungen für medizinische Nebenleistungen	+ 1,4
16 Polizeidirektion	
1600 Sekretariat 4310 Gebühren für Amtshandlungen	+ 1,2
1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt 4061 Verkehrsabgaben	+ 3,0
1630 Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen	
4310 Gebühren für Amtshandlungen 1675 Anstalten Witzwil	+ 1,4
4904 Vergütung der Polizeidirektion für Kosten Insassen  * 49er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 39	+ 1,0*
1680 Anstalten in Hindelbank	
4320 Kostgelder und Taxen 1685 Anstalten St. Johannsen	+ 1,3
4320 Kostgelder und Taxen	+ 1,0

	Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken
19 Finanzdirektion	
1910 Finanzverwaltung 4006 Eingang abgeschriebener Steuern (neu bei der Steuerverwaltung budgetiert)	- 1,0
4210 Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben 4211 Verzugszinsen auf Steuern (neu bei der Steuer- verwaltung budgetiert, vgl. 1920.4211)	+ 1,1 - 7,5
4261 Zinsen auf Dotationskapitalien der Staatsbanken 4402 Anteil an der Verrechnungssteuer (neu bei der Steuerverwaltung budgetiert, vgl. 1920 4402)	- 1,3 - 45,0
4404 Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols 4920 Zunahme der den Aemtern und Betrieben verrechneten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	+ 2,9 + 115,6*
4991 Entnahme aus dem Sonderfonds für Verwaltungskosten  * 49er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 39	+ 30,8*
1920 Steuerverwaltung	
4001 Einkommenssteuern natürlicher Personen	+ 78,2
4002 Vermögenssteuern natürlicher Personen	+ 32,0
4011 Ertragssteuern der AG und GmbH	+ 15,0
4012 Ertragssteuern der Genossenschaften 4030 Vermögensgewinnsteuern	+ 3,0 + 12,0
4211 Verzugszinsen (alt bei der Finanzverwaltung budgetiert, vgl. 1910.4211)	+ 6,5
4370 Steuerbussen	+ 3,7
4401 Anteil an der direkten Bundessteuer	- 39,1
4402 Anteil an der Verrechnungssteuer (alt bei der Finanzverwaltung budgetiert, vgl. 1910.4402) 4520 Rückerstattungen der Gemeinden für Steuereinzug,	+ 50,0
Gemeindesteuerteilung, amtliche Bewertung  1930 Personalamt	+ 1,9
4360 Rückerstattungen Taggelder Unfallversicherungen u. Erwerbsausfall (Angleichung der Erwerbsersatzent- schädigungen auf der Basis der Rechnung 1987)	- 1,2
20 Erziehungsdirektion	
2000 Sekretariat 4360 Rückerstattungen Dritter	+ 5,3
2010 Abteilung Unterricht 4520 Rückerstattungen von Gemeinden; Anteile an den	+ 11,0
Lehrerbesoldungen  2050 Universität  4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen der Universität	+ 1,2
22 Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	
2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt 4112 Konzessionsabgabe des EW Wynau	+ 1,5

Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken 23 Forstdirektion 2300 Sekretariat 4700 Durchlaufende Beiträge vom Bund für Massnahmen gegen + 1,0\* Waldschäden \* 47er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 37 2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter 4902 Vergütung der Staatsforstverwaltung für Gehälter + 2,5\* des Forstpersonals \* 49er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 39 2310 Staatsforstverwaltung 4340 Entgelte für Arbeiten, Benützungen, übrige Dienst-4,3 leistungen 4350 Verkäufe + 1,0 24 Landwirtschaftsdirektion 2400 Sekretariat 4700 Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund + 21,2\* \* 47er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 37 11/15/17/21 Uebrige 1130 Präsidialabteilung 4310 Gebühren für Amtshandlungen werden ab 1989 durch - 1,0 die Polizeidirektion vereinnahmt 1515 Grundbuchämter 4040 Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben + 8,1 1700 Sekretariat/Kreisverwaltung 4991 Entnahme aus dem Militärbussenfonds - 1,0\* \* 49er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 39 2140 Hochbauamt 4360 Rückerstattungen Dritter - 7,3 2150 Tiefbauamt 4360 Rückerstattungen Dritter (Hauptsächlich für Wieder-1,3 herstellungsarbeiten) 4600 Betriebsbeiträge vom Bund + 1,5 4609 Anteil am Ertrag des eidg. Benzinzolles + 3,0

# 8.2 INVESTITIONSRECHNUNG (ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds)

Uebersicht der Veränderungen nach Institutionen

Direktionen	Nettoveränderungen zum Vorjahr	
	Mehrausgaben	Mehreinnahmen
	in Mio Fr.	in Mio Fr.
Polizei Finanzen Erziehung Bau Verkehr, Energie und Wasser Forst Uebrige 1)	2.5 3.2 - 4.0 28.8 9.3 3.0 1.2	0.9 0.9 - 4.0 17.9 0.6 0.7 0.9
Total	44.0	17.9

<sup>1)</sup> Uebrige = Präsidialverwaltung, Gerichte, Volkswirtschaft, Gesundheit, Justiz, Militär, Landwirtschaft, Fürsorge

Die nachfolgende Uebersicht umfasst die Abweichungen zum Vorjahresbudget von über einer Mio Franken je Hauptkonto nach institutioneller Gliederung. Im Unterschied zur obenstehenden Zusammenstellung sind die Veränderungen nachfolgend brutto dargestellt.

Zeichen: + = Mehrausgaben/Mehreinnahmen

- = Minderausgaben/Mindereinnahmen

# 8.2.1 AUSGABEN

Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken

## 16 Polizeidirektion

1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt		
5019 Bau von Verkehrseinrichtungen und Hafenanlagen	+	1,0
1650 Polizeikommando		
5061 Umbau Richtstrahlanlagen, Kosten für Funkanlagen,	+	2,0
Verschiedenes		

	Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken
19 Finanzdirektion	
<ul><li>1900 Sekretariat</li><li>5240 Beteiligungen an gemischtwirtsch. Unternehmungen</li><li>1910 Finanzverwaltung</li></ul>	- 1,0
5030 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (Mehrbedarf für voraussichtliche Vorhaben)  1930 Personalamt	+ 1,9
5060 Anschaffung von Büromaschinen und EDV-Anlagen	+ 0,9
20 Erziehungsdirektion	
<ul><li>2000 Sekretariat</li><li>5260 Studiendarlehen (neues Stipendiengesetz)</li><li>2010 Abteilung Unterricht</li></ul>	- 5,0
5720 Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden  * 57er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 67	+ 1,2*
2050 Universität 5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	- 2,3
21 Baudirektion	
2140 Hochbauamt 5030 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des	+ 14,3
Verwaltungsvermögens 5031 Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 5035 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver-	- 3,1 - 8,9
waltungsvermögens zu Lasten des Spitalzehntels 5036 Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten des Spitalzehntels	+ 2,9
<ul> <li>2150 Tiefbauamt</li> <li>5010 Bau von Staatsstrassen</li> <li>5020 Bau von Nationalstrassen</li> <li>5022 Erneuerungsunterhalt der Nationalstrassen</li> <li>5720 Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden</li> <li>5750 Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen * 57er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in Sachgruppe 67</li> </ul>	+ 13,0 + 9,6 + 1,7 + 4,3* - 4,6*
22 Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	
2220 Amt für öffentlichen Verkehr 5640 Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Privatbahnen	+ 9,6
2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt 5640 Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen für Energieanlagen	- 1,0

	Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken	
23 Forstdirektion		
2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter		
5050 Verbauungen, Aufforstungen und Waldbauprojekte 2310 Staatsforstverwaltung	- 1,7	
5050 Erwerb und Verbauungen von Waldungen	+ 1,9	
12/13/17/24/25 Uebrige		
1350 Amt für Berufsbildung und Beratung		
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Berufsschul- und höhere Fachschulbauten	- 1,0	
1360 Ingenieurschulen	/ + 16	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	´ + 1,6	
1760 Amt für Zivilschutz		
5720 Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	+ 1,6*	
für bauliche Massnahmen (höhere Bundessubventionen		
infolge vermehrter Bautätigkeit)		
5750 Durchlaufende Investitionsbeiträge an private	- 1,4*	
Institutionen für bauliche Massnahmen (keine Subventionen mehr an private Schutzplätze)		
* 57er Sachgruppe: saldoneutral, Ausgleich in		
Sachgruppe 67		
2420 Meliorationsamt		
5650 Investitionsbeiträge an private Institutionen für	- 1,0	
Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hoch-		
bauten (Meliorationsdekret Art. 10)		
2500 Sekretariat		
5640 Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche	+ 4,3	
Unternehmungen für Fürsorgeeinrichtungen/Heime		
5650 Investitionsbeiträge an private Institutionen für Fürsorgeeinrichtungen und Heime	- 4,1	

#### **8.2.2 EINNAHMEN**

	Abweichungen Budget 1989 zu Budget 1988 in Mio Franken	
19 Finanzverwaltung		
1910 Finanzverwaltung 6000 Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	+ 1,0	
20 Erziehungsdirektion		
Sekretariat     6260 Rückzahlung von Studiendarlehen im Zusammenhang mit dem neuen Stipendiengesetz	- 5,0	
<ul> <li>2010 Abteilung Unterricht</li> <li>6700 Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund</li> <li>* 67er Sachgruppe: Saldoneutral, Ausgleich in</li> <li>Sachgruppe 57</li> </ul>	+ 1,2*	
21 Baudirektion		
2150 Tiefbauamt		
6310 Rückerstattung von Investitionsausgaben für Tiefbauten	+ 9,7	
6609 Investitionsbeiträge vom Bund für den National- strassenbau	+ 9,6	

# 9. Entwicklung bei ausgewählten Positionen

#### 9.1 Personal

Zur Bewältigung von neuen, an den Staat übertragenen Aufgaben hat der Regierungsrat wiederum einen beschränkten Zuwachs an neuen Stellen bewilligt. Die Zusicherung von neuen Stellen im Umfang von 7500 Punkten gemäss dem neuen Punktesystem hat zusätzliche Kosten von rund 8 Millionen Franken zur Folge. Ein Stellenpunkt entspricht einem Frankenbetrag in der Höhe von Fr. 1'055.-- (Besoldungskosten, inklusive Sozialleistungen und Teuerung). Das Kontingent umfasste für 1988 einen Zuwachs von auf das neue System umgerechnet rund 4400 Punkten.

In folgenden Bereichen hat der Regierungsrat neue Stellen bewilligt (RRB 3408 vom 10. August 1988):

Präsidialverwaltung

1130 Präsidialabteilung

1,0 Ratssekretär

1,0 Leiter Grossratsrevisorat

1,0 Dienstchef

0,6 Uebersetzer

#### Justizdirektion 1205 Richterämter 1,5 Verwaltungsbeamten Sekretariat Justiz 1,0 Koordinator Gesetzgebung 1500 1520 Betreibung- und 2,5 Verwaltungsbeamten Konkursämter 0,5 Verwaltungsbeamter 1525 Amt für berufliche Vorsorge Volkswirtschaftdirektion **KIGA** 1320 1,0 Fachbeamter 3,0 Techniker \* 1,0 Laborant \* \* Luftreinhalteverordnung 1340 Laboratorium 1,0 Laborant 1350 Amt für Berufsbildung 0,6 Sekretär 1360 Ingenieurschulen 2,0 Dozenten 2,8 Assistenten 1,0 Sekretär Gesundheitsdirektion 1400 Sekretariat 1,0 wissensch. Beamter 0,4 Div. Stellenaufwertungen 1,0 Assistenzarzt 1485 Psych. Klinik Bellelay Jugendpsych. Klinik 1,0 Psychologe 1490 1495 Psych. Universitätspoli-1,0 Aktivierungs- und Ergotherapeut klinik Polizeidirektion 1640 Schutzaufsichtsamt 1,0 Verwaltungsbeamter 1,0 Sozialarbeiter 1675 Anstalten 1,0 Sekretärin Militärdirektion 1750 Zentralstelle für Kata-1,0 wissenschaftlicher Beamter strophenhilfe und Gesamtverteidigung 1760 Amt für Zivilschutz 1,0 Kreisinstruktor Kirchendirektion 1810 Reformierte Kirche 1,0 Pfarrstelle Finanzdirektion 1920 Steuerverwaltung 4,0 Experten Erziehungsdirektion 2000 Sekretariat 3,0 Vorsteher 0,5 wissenschaftlicher Beamter 0,5 Fachbeamter 2005 Abt. für Hochschulwesen 0,5 Verwaltungsbeamter

2050 Universität 12,5 Lehr- und Verwaltungsstellen

1,0 Dienstchef

1,0 Verwaltungsbeamter 1,0 Verwaltungsbeamter

1,0 wissenschaftlicher Beamter

2010

2015

Abt. Unterricht

Abt. für Kulturelles

#### **Baudirektion**

2100 2110 2120 2150 Direktion und Was	Sekretariat Rechtsamt Raumplanungsamt Tiefbauamt n für Verkehr, Energie	0,5 Uebersetzerin 1,0 wissenschaftlicher Beamter 1,0 technischer Beamter 1,0 technischer Beamter 1,0 Sekretär			
2200	Sekretariat	1,0 wissenschaftlicher Beamter 0,5 Uebersetzer			
2220 2230	Amt für öffentl. Verkehr Wasser- und Energiewirt- schaftsamt	1,0 wissenschaftlicher Beamter 1,0 technischer Beamter			
2240	Gewässerschutzamt	3,0 wissenschaftlicher Beamten			
Forstdirektion					
2300	Sekretariat	0,5 wissenschaftlicher Beamter 0,5 Verwaltungsbeamter			
2305	Forstinspektorat	1,0 Forstingenieur 2,0 Förster			
2325	Fischereiinspektorat	0,3 Fischereiaufseher			
2330	Naturschutzinspektorat	1,0 Fachbeamter			
Landwirt	Landwirtschaftsdirektion				
2400	Sekretariat	0,5 Uebersetzer			
2440	Landw. Schulen	1,0 Hauswart			
Gemeindedirektion					
2600	Sekretariat	1,0 wissenschaftlicher Beamter			

## 9.2 Informatik

Im Rahmen des überarbeiteten Informatikplanes 1989 - 1992 haben sowohl bestehende wie auch neue Projekte Konsequenzen für den Voranschlag 1989. In der nachfolgenden Aufstellung sind die Kosten von zentralen Anwendungen beim Amt für Informatik aufgeführt. Die Zunahme in diesem Bereich (Produktions- und Entwicklungskosten) beträgt rund 43 %. Neu wurden auch die Einzelprojekte der Direktionen erfasst. Von den in diesem Zeitraum insgesamt 19 zu realisierenden Projekten mit Kosten von über 200'000 je Einzelprojekt entfallen 15,9 Mio auf das Budget 1989. Die Peripheriekosten für gemietete Hardware bei der BEDAG wurden auf 4,0 Mio geschätzt, dies entspricht einem Anteil von rund 11 % auf dem Konto 316 (Mieten, Pachten, Benützungskosten).

Amt für Informatik 1)		Mio Fr.
3186 3180		17,0 14,4
Universität	2)	
3180	Produktionskosten BEDAG	7,8

- 1) Details im Informatik-Budget (siehe Teil 1 des Voranschlags)
- 2) ohne Anschaffungskosten für eigene Hard- und Software

Verwaltung	3)	Mio Fr.
5060	Investitionskosten für Einzelprojekte der Direktionen	7,1
3110	Anschaffungen unter Fr. 100'000 pro Objekt	1,8
3180	Entwicklungskosten für Einzelprojekte der Direktionen	7,0
3160	Mietkosten für BEDAG-Peripherie	4,0

<sup>3)</sup> Objekte mit Krediten über Fr 200'000.--, gestützt auf den Informatikplan 1989 - 1992 und den RRB 2825 vom 29. Juni 1988, ohne Anschaffungs- und Entwicklungskosten für Einzelobjekte unter Fr. 100'000.--

Die Projekte verteilen sich auf folgende Direktionen und Konti (5060 Investitionskonto, 3110 Anschaffungen, 3180 Entwicklung Dritter):

Hauptkonto in 1000 Fr.

		5060	3110	3180
Justizdirektion und Gerich	tsverwaltung			
COBRA Jugendgerichte INSURAB	Büroautomation Büroautomation Büroautomation	750 800 600	30 30	210 200 221
Volkswirtschaftsdirektion				
LEON	Büroautomation	971		
Polizeidirektion				
IKAR STRABE	Bundesapplikation Büroautomation	600		18 100
ABI	Hardwareausbau	246		100
Militärdirektion				
Militärpflicht- ersatz	Ersatzinvestition	200		
Finanzdirektion				
NESKO Liegenschafts- verwaltung	Steuerbezug Ersatzinvestition	200	100	5'900
BARISPA Individuelle Informatik	Büroautomation Büroautomation	800 220	50	
Erziehungsdirektion				
Stipendien MEDOK	Ersatzinvestition Büroautomation	130	10 82	155 135

		Hauptkonto in 1000 Fr.		
		5060	3110	3180
Baudirektion und Verkehrs-, Energie- und Wasserdirektion				
INFOREIT	Vernetzung und Büro- automation Reiterstrasse	400	985	
Katastrophen- prävention Gewässerschutz BA- Kreise I-IV	Büroautomation Büroautomation Büroautomation		150 100 295	
Forstdirektion				
INFOR	Büroautomation	1'160		

# 10. Der Finanzierungsausweis

Zur Ermittlung des Finanzierungsausweises wird die Verwaltungsrechnung in zwei Stufen abgeschlossen:

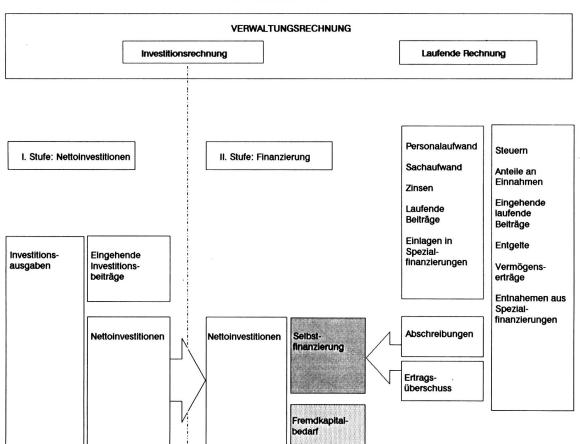
#### I. Stufe: Ermittlung der Nettoinvestition

Die Bruttoinvestitionen abzüglich der Investitionseinnahmen ergeben die Nettoinvestition. Diese stellt die durch den Kanton selbst zu deckenden Investitionsausgaben dar. **Die Nettoinvestition wird in der Bestandesrechnung aktiviert.** 

#### II. Stufe: Finanzierung

Der Finanzierungsfehlbetrag ergibt sich aus der Differenz der Nettoinvestition und der Selbstfinanzierung, welche sich aus Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und dem Ertragsüberschuss, bzw. abzüglich dem Aufwandüberschuss zusammensetzt. Der Finanzierungsfehlbetrag entspricht der Neuverschuldung, welche eingegangen werden muss, um die nicht selbstfinanzierte Nettoinvestition mit Fremdkapital zu finanzieren.

# SCHEMATISCHE DARSTELLUNG DES ABSCHUSSES IM NEUEN RECHNUNGSMODELL



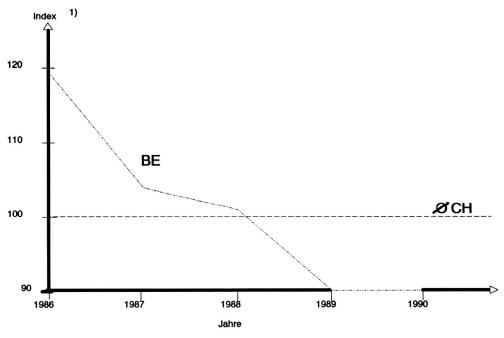
Der Finanzierungsausweis im Ueberblick (in Mio Franken)

LAUFENDE RECHNUNG	Aufwand Ertrag	4'537	4'511
	Aufwandüberschuss		26
INVESTITIONS-	Ausgaben	661	
RECHNUNG	Einnahmen		214
	Nettoinvestition		447
FINANZIERUNG	Abschreibungen		276
	Aufwandüberschuss	26	
	Selbstfinanzierung	250	
	Nettoinvestition	447	
	Finanzierungsfehlbetrag		197

## 11. Steuer- und finanzpolitische Zielerreichung

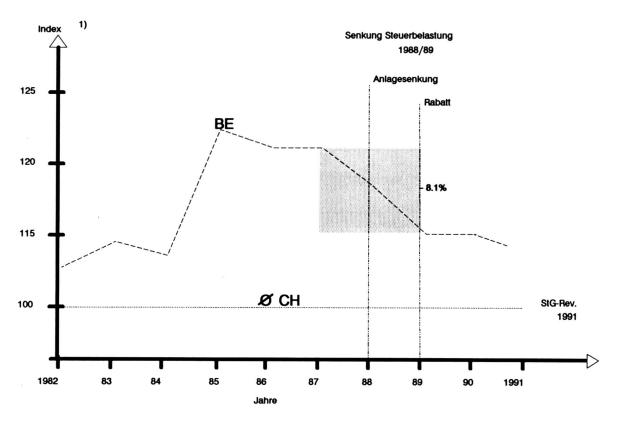
Wie sind die Ergebnisse des Voranschlages 1989 im Hinblick auf die Zielsetzungen einer Senkung der bernischen Steuerbelastung auf das schweizerische Mittel und einer Konsolidierung der Ausgabenseite des Staatshaushaltes zu werten? Mit der Steuergesetz-Revision 1987 wurde bereits eine wirksame Entlastung der juristischen Personen erreicht (Milderung des Kapitalsteuertarifs, Anerkennung der Steuern als Aufwand, Herabsetzung des festen Satzes zur Besteuerung der Holding- und Domizilgesellschaften). Die Anlagesenkung 1988 und der erstmals für 1989 wirksame Steuerrabatt bilden weitere Massnahmen zur Senkung der Steuerbelastung im Kanton Bern. Erste Zwischenziele sind einnahmeseitig somit erreicht worden. Weitere notwendige Schritte sind in die Steuergesetzrevision 1991 einzubeziehen. Für das Budget 1989 entstehen durch diese Massnahmen Steuerausfälle in der Höhe von schätzungsweise 160 Mio Franken.

### **RELATIVE STEUERBELASTUNG - BE: JURISTISCHE PERSONEN**



1) Total der Reingewinn- und Kapitalbelastung der Aktiengesellschaften

# **RELATIVE STEUERBELASTUNG - BE 1982-89: NATUERLICHE PERSONEN**



Totalindex der Einkommens- und Vermögensbelastung natürlicher Personen

Quellen: "Steuerbelastung der Schweiz", 1982-1986(S.67) Prognose kant. Steuerverwaltung 1987-1989

Eine disziplinierte Budgetierung lieferte einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung des Ausgabenwachstums. Die Zuweisung neuer Aufgaben an den Staat und bereits vom Parlament beschlossene Geschäfte, welche im Finanzplan 1989 - 1991 noch nicht berück sichtigt waren, verunmöglichte eine weitergehende Konsolidierung des Haushalts. Das Ausgabenwachstum des Staates liegt immer noch über dem geschätzten Wachstum des Volkseinkommens.

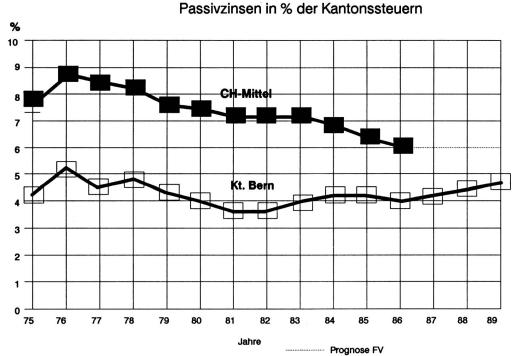
An diesem Wachstum sind insbesondere folgende Bereiche beteiligt:

- Für das Jahr 1989 war die Bewilligung zusätzlicher Stellen unumgänglich.
- Der Verwaltungsaufwand steigt rasch an. Verantwortlich zeichnen dafür in erster Linie die Investitionsfolgekosten und die vermehrte Beanspruchung von Dienstleistungen Dritter.
- Eine Begrenzung des Zuwachses bei den Beiträgen ist nur sehr beschränkt möglich. Infolge der in den Spezialgesetzen stipulierten Rechtsansprüche auf staatliche Leistungen ist eine kurzfristige Steuerung im Rahmen des Budgetprozesses in vielen Bereichen ausgeschlossen.
- Die Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds nehmen um 26 Mio Franken zu. Eine vertiefte Beurteilung der Investitionen ist aufgrund mangelnder Erfahrungen mit dem NRM erschwert.

Zusammenfassend lassen sich aus dem Voranschlag 1989 folgende Erkenntnisse festhalten:

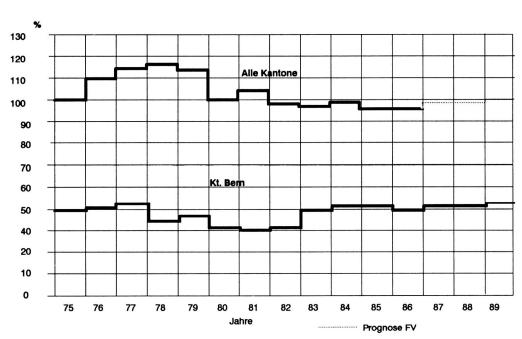
- Mit einem Defizit von 26 Mio Franken in der Laufenden Rechnung wird das Ziel um 0,4 Prozent verfehlt.
- Die Selbstfinanzierung liegt unter den Erfahrungswerten früherer Rechnungsergebnisse. Der Rückgang der Zuwachsraten bei den Steuererträgen infolge der Steuersenkungsmassnahmen und in Kombination mit einem kaum gebremsten Wachstum bei den wichtigsten Ausgabenkategorien führt zu einem erhöhten Fremdfinanzierungsbedarf. Die Zinsbelastung und die Verschuldungsquote nehmen zu, bleiben aber im interkantonalen Vergleich tragbar.

**ZINSENDIENST 1975 - 1989** 



Quelle: Eidgen. Finanzverw., div. Jahrgänge, Zinsendienst, Ausgaben und Einnahmen der Kantone

# FESTE SCHULDEN IN % GESAMTAUSGABEN 1975 -1989



Quelle: Bern. Staatsrechnungen, öffentl. Finanzen, Bundesamt für Statistik

### 12. Beurteilung des Voranschlags 1989

Bei einem weiterhin positiven Konjunkturverlauf und einer noch vermehrt zurückhaltenden Ausgabenpolitik schliesst das Budget 1989 trotz einem Einnahmenausfall von rund 160 Mio Franken infolge der Steuersenkungsmassnahmen mit einem relativ geringen Defizit in der Laufenden Rechnung ab. Von einer Konsolidierung der Finanzlage kann damit nicht gesprochen werden. Die Schwierigkeiten im bernischen Staatshaushalt liegen auf zwei Ebenen. Einerseits auf der Vollzugsebene, andererseits auf der planerischen Ebene, d.h. der Weiterführung des finanzpolitischen Kurses in den neunziger Jahren. Die nachfolgende Beurteilung schliesst beide Ebenen ein.

Mit der Erstellung des Budgets 1989 sind wichtige Teilziele erreicht worden. Zum erstenmal stehen mit der Klassifikation der Ausgaben und Einnahmen nach Neuem Rechnungsmodell gesamtschweizerisch harmonisierte Haushaltzahlen zur Verfügung.

Angesichts des Defizits von 26 Mio Franken in der Laufenden Rechnung und dem beträchtlichen Finanzierungsfehlbetrag von 197 Mio Franken in der Investitionsrechnung wird aber deutlich, dass die strukturellen Probleme im Ausgabenbereich noch keineswegs beseitigt sind. Im Budgetjahr 1989 sind daher sämtliche Massnahmen auszuschöpfen, um ein optimales Rechnungsergebnis herbeizuführen, wie z.B.:

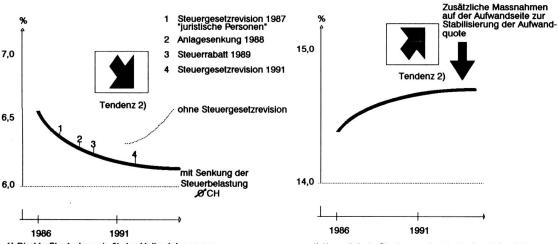
- o äusserste Zurückhaltung bei Kreditüberschreitungen
- o Stellenbewirtschaftung
- o klare Prioritätensetzung bei den Investitionen
- o Ausschöpfung sämtlicher Einnahmenmöglichkeiten, v.a. auch im Beitragsbereich
- o Effizienzsteigerung im Vollzug

Die Projektion der Strukturen des Voranschlages 1989 in die neunziger Jahre bietet ohne zusätzliche Anstrengungen zur Konsolidierung der Ausgabenseite kein erfreuliches Bild.

Mit der geplanten Steuergesetzrevision 1991 werden die Steuereinnahmen real tendenziell sinken und nominal stagnieren. Bei einem prognostizierten realen Wachstum des Volkseinkommens von 1,5 bis 2 Prozent weist die Steuerquote ebenfalls eine sinkende Tendenz auf (vgl. Grafik Steuerquote), während ohne konkrete Massnahmen die konsolidierten Ausgaben (Konsum und Investitionen) stärker als das reale Wachstum des Volkseinkommens zunehmen würden. Diese Tendenz wird in der Grafik "Aufwandquote" dargelegt. Um langfristig ein Haushaltausgleich sicherzustellen und nicht unter der Last einer zunehmenden Verschuldung zu leiden, ist deshalb die Ausgabenentwicklung zwingend zu stabilisieren.

# STEUERQUOTE 1)

# **AUFWANDQUOTE 1)**



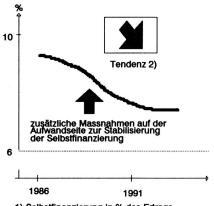
- 1) Direkte Staatssteuer in % des Volkseinkommens
- 2) Tendenz sinkend, Wachstum der direkten Steuern < VE
- 1) Konsolidierte Staatsausgaben in % des Volkseinkommens
- 2) Tendenz steigend, Wachstum der Ausgaben > VE

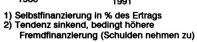
Als Folge der obengenannten Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben würde die Selbstfinanzierungskraft (Selbstfinanzierung in Prozent des Ertrags) sinken und die Zinsbelastung infolge einer Zunahme der Verschuldung ansteigen.

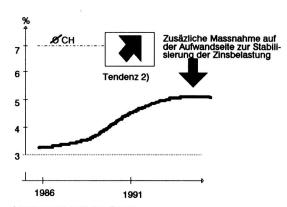
Die tendenzielle Scherenbewegung zwischen Selbstfinanzierung und Zinsbelastung bliebe bestehen (vgl. untenstehende Grafiken).

#### **SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL 1)**

# ZINSBELASTUNGSANTEIL 1)







Nettozinsen in % des Ertrags
 Tendenz steigend, grössere Neuverschuldung

Aus den genannten Perspektiven ergibt sich im verstärktem Masse als bisher die Notwendigkeit, bei noch sinkender Steuerquote die Aufwandquote zumindest zu stabilisieren oder sogar leicht zu senken (gleiches oder geringeres Wachstum der Ausgaben im Vergleich mit dem Wachstum des Volkseinkommens). Eine vorübergehende Mehrverschuldung kann nicht ausgeschlossen werden. Ohne Massnahmen auf der Ausgabenseite würde sie aber unkontrolliert ansteigen.

In folgenden Bereichen sind konkrete Massnahmen unumgänglich:

- o Ueberprüfung des Finanzausgleichs
- o Vermehrte Erstreckung der Investitionen mit Folgekosten
- o Erhöhung der Effizienz der Verwaltung, um so künftige neue Aufgaben zu bewältigen
- o Ueberprüfung des Subventionsbereichs
- o Flexible Personalbewirtschaftung

# 13. Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen wird beantragt, den Voranschlag für das Jahr 1989 mit einer Steueranlage von 2,2 zu genehmigen.

Bern, 14. September 1988

Der Finanzdirektor: Augsburger



Wegleitung \_\_\_\_\_

#### **WEGLEITUNG ZUM BUDGET 1989**

# 1. Gliederung/Inhalt/Kommentar

Das Budget 1989 wurde erstmals nach dem System des Neuen Rechnungsmodells (NRM) und mit Hilfe der im Projekt KOFINA entwickelten EDV-Lösung erstellt und gedruckt; damit verbunden sind einige Neuerungen, welche nachstehend kommentiert werden:

### 1.1 Gliederung des Budgets

Das Budget wird in die drei Teile Führungsinformationen, Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung sowie Kommentar gegliedert. Die französische Ausgabe wird getrennt in einem separaten Buch mit dem gleichen Aufbau herausgegeben.

#### 1.2 Inhalt und Aufbau von Teil 1

Der erste Teil umfasst unter anderem die Führungsinformationen. So finden Sie hier die Verdichtung des Budgets auf Stufe Hauptkonto (vierstellige Kontonummer) je Direktion und für den gesamten Staat. Gleich wie in Teil 2 (siehe unten) wurden dabei alle Durchlaufposten mitaddiert.

Das ebenfalls im Teil 1 wiedergegebene Informatikbudget trennt wie bis anhin zwischen den Produktionskosten (Betrieb der Applikation) und den Entwicklungskosten für neue und die Wartung bestehender Projekte. Die im Budget der Universität ausgewiesenen Informatikkosten werden im Kommentarteil erläutert. Die institutionelle Straffung ist im Dienststellenverzeichnis ersichtlich.

#### 1.3 Inhalt von Teil 2

Wie im Teil 1 werden die Abweichungen zum Budget 1988 in absoluten und prozentualen Werten ausgewiesen. Sie finden hier nun auch das Budget für die Spezialfinanzierungen durch Fonds.

Die in den Additionen inbegriffenen Durchlaufposten werden mitaddiert. Da sich hier die Einnahmen und Ausgaben jeweils ausgleichen, wird dadurch das Ergebnis nicht tangiert, sondern nur die Totalisationen. Folgende Sachgruppen enthalten die Durchlaufposten und gleichen sich gegenseitig aus:

Folgende Sachgruppen enthalten die internen Verrechnungen und gleichen sich ebenfalls gegenseitig aus:

Alle Budgetpositionen werden konsequent auf dem vierstelligen Hauptkonto dargestellt. Dort, wo in früheren Jahren durch Unterteilungen weitere Details von Bedeutung publiziert wurden, finden Sie die entsprechenden Informationen nun im Kommentar.

# 1.4 Teil 3: Kommentar

Das Schwergewicht des Kommentars liegt nun eindeutig auf der **Differenzbegründung**. Dabei wird darauf geachtet, dass nur wichtige Positionen bzw. deren Veränderungen (siehe Verordnung Art. 68) kommentiert werden. Wiederholungen aus früheren Jahren erscheinen nur dann, wenn sie für das bessere Verständnis erforderlich sind. Allgemeine Informationen zu einer Dienststelle erscheinen vor dem Kommentar zu den einzelnen Konti als allgemeiner Kommentar.

#### 1.5 Ausgabenbewilligungen durch Budgetbeschluss (konstitutive Budgetbeschlüsse)

Die Professoren Kälin und Saladin kamen in ihrem finanzrechtlichen Gutachten "Rechtsfragen der Ausgabenbewilligung im Kanton Bern" vom 22. Dezember 1986 zum Schluss, dass es zulässig sei, wenn der Grosse Rat in bestimment Fällen mit der Genehmigung des Voranschlags auch gleichzeitig darin enthaltene Ausgaben bewillige. Der Regierungsrat hat mit RRB 1021 vom 11. März 1987 das Gutachten gewürdigt und gestützt darauf entsprechende Richtlinien erlassen. Darin wird zur Ausgabenbewilligung durch Budgetbeschluss folgende ausgeführt:

"Als Ausnahme vom Grundsatz, dass Budget- und Ausgabenbeschluss getrennt voneinander erfolgen müssen, darf bis zu einem anderslautenden Entscheid des Gesetzgebers oder der Budgetbehörde eine Ausgabe unter den folgenden Voraussetzungen durch Budgetbeschluss bewilligt werden:

- Es darf nicht schon ein separater Ausgabenbeschluss vorliegen;
- die fragliche Ausgaben muss im ausschliesslichen Kompetenzbereich des Grossen Rates liegen;
- die Ausgabe muss sich auf eine gesetzliche Grundlage abstützen können;
- der fragliche Budgetposten muss derart spezifiziert sein, dass der Grosse Rat erkennen kann, was Inhalt des Ausgabenbeschlusses ist; in der Regel müssen Höhe, Zweck und Empfänger der Ausgabe erkennbar sein;
- konstitutive Budgetbeschlüsse sind in der Budgetvorlage als solche zu kennzeichnen.

Für konstitutive Budgetbeschlüsse eignen sich namentlich folgende Ausgabentypen:

- Gebundene Ausgaben, die vom Gesetz verpflichtend vorgeschrieben sind und deren Höhe und Art im Erlass selbstzahlenmässige bestimmt oder aus objektiven Kriterien bestimmbar sind;
- gebundene Ausgaben, die zwar geleistet werden müssen, bei welchen aber die Behörden wenigstens noch eine geringe Freiheit bei der Festsetzung der Ausagabenhöhe besitzen."

Im Budget 1989 sind solche Ausgabenbewilligungen durch Budgetbeschlüsse aufgenommen worden. Zu jedem entsprechenden Budgetposten besteht im Teil 3 ein Kommentar in Fettdruck mit folgender Einleitung: "Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss) ". Diese Kommentare verdeutlichen, dass mit der Genehmigung des Voranschlags der Grosse Rat auch die entsprechenden Ausgaben bewilligt hat, so dass er darüber nicht noch einmal befinden muss.

#### 2. Das NRM im Ueberblick

#### 2.1 Entwicklung und Ziel

## Das NRM als Führungsinstrument

Entwicklung

Die Bemühungen für die Harmonisierung des öffentlichen Rechnungswesens reichen bis ins Ende des letzten Jahrhunderts zurück. Das im Rahmen der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren entwickelte Neue Rechnungsmodell (1970 - 77) baut auf einer den besonderen Bedürfnissen der öffentlichen Haushalte angepassten kaufmännischen Buchführung auf. Dieses Modell löst das stark kameralistisch geprägte öf fentliche Rechnungswesen ab und wird den Kantonen zur Einführung bei sich und den Gemeinden empfohlen.

### Ziel

Ziel des Rechnungswesens ist es, die Finanzvorfälle lückenlos zu erfassen, das Finanzgeschehen informativ zu strukturieren und dadurch eine führungsgerechte Interpretation der Haushaltsdaten zu ermöglichen.

Bei der Entwicklung des Modells wurde speziell darauf geachtet, dass eine klare Trennung zwischen Konsum- und Investitionsausgaben (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) eingehalten wurde. Dieses Primärkriterium Konsum/Investition zur Unterscheidung der Teilrechnungen hat folgende Vorteile:

- Eignung für Gemeinwesen aller Grössenordnungen
- Förderung des Kostendenkens
- Entscheidungs- und Planungsorientierung
- Koordination mit gesamtwirtschaftlichen Daten
- Anlehnung an das privatwirtschaftliche Rechnungswesen

# 2.2 Rechtsgrundlage

#### Die Rechtsgrundlage der Haushalts- und Rechnungsführung

Grundsätze der Haushaltsführung (Art. 2 FHG)

Die Rechnung des Kantons Bern (Staatsrechnung) setzt sich neu aus der Verwaltungs- und der Bestandesrechnung sowie aus den Sonderrechnungen zusammen.
Es gelten die Grundsätze der

Gesetzmässigkeit

Rechtsgrundlage in Gesetz, Dekret, Verordnung (Kreditbeschluss); Ausgabenbewilligung durch das finanzkompetente Organ; gesetzmässiges Verfahren von Budgetierung bis Anweisung

- Sparsamkeit

Finanziell tragbare Aufgabenfestlegung

 Wirtschaftlichkeit Optimales Ergebnis/Kostenverhältnis

 Haushaltsgleichgewicht In der Regel Ausgleich der Laufenden Rechnung

Verursacherfinanzierung

Zumutbare Nutzniesserleistungen

 Zweckbindungsverbot von Hauptsteueranteilen

Grundsätzlich keine Steuergelder für Spezialfinanzierungen (Fonds).

Grundsätze der Rechnungsführung (Art. 3 FHG)

Für das Rechnungswesen gelten folgende Grundsätze:

- Jährlichkeit

Voranschlag und Rechnung werden für ein

Kalenderjahr erstellt

- Vollständigkeit

Lückenlose Aufzeichnung aller Finanzvorfälle

in der Buchhaltung

Vorherigkeit

Beschlussfassung über den Voranschlag vor Beginn des entsprechen den Rechnungsjahres

- Klarheit

Eindeutige Kontenbezeichnungen

- Wahrheit

Objektive, überprüfbare Bewertungen

- Bruttoprinzip

Verrechnungsverbot zwischen Ausgaben und

Einnahmen

- Sollverbuchung

Verbuchung der Ausgaben und Einnahmen in der Regel zum Zeitpunkt, in dem die Verpflich-

tung oder Forderung rechtlich entsteht

 Qualitative Bindung Ausschliessliche Verwendung der Kredite für den bewilligten Zweck

- Quantitative Bindung

Begrenzung der Kredithöhe

- Zeitliche Bindung Verwendung des Kredites im betref-

fenden Rechnungsjahr

FHG Finanzhaushaltgesetz vom 10. November 1987

#### 2.3 Kreditarten

# Verpflichtungskredit (Art. 17-23 FHG)

Ein Verpflichtungskredit (Objekt-, Rahmen-, Zusatzkredit) ist die Ermächtigung, bis zur festgelegten Summe für einen bestimmten Zweck finanzielle Verpflichtungen einzugehen.

Ein Zusatzkredit ist dann einzuholen, wenn vor oder während der Ausführung eines Projektes ersichtlich wird, dass der Verpflichtungskredit nicht ausreicht.

# Voranschlagskredit (Art. 24 FHG)

Mit dem Voranschlagskredit wird der Regierungsrat ermächtigt, unter Vorbehalt der Finanzkompetenz des Grossen Rates und des Volkes, die Verwaltungsrechnung für den bezeichneten Zweck bis zum festgelegten Betrag zu belasten. Nicht beanspruchte Voranschlagskredite verfallen am Ende des Rechnungsjahres.

## Nachkredit (Art. 25 FHG)

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus, um die vorgesehenen Aufgaben zu erfüllen, ist ein Nachkredit einzuholen. Nachkredite werden vom Grossen Rat in Nachträgen zum Voranschlag bewilligt. Der Regierungsrat kann jedoch Voranschlagskredite im Rahmen seiner verfassungsmässigen Finanzkompetenz überschreiten

- a) um höchstens 20 % der jeweiligen Kreditsumme, oder
- b) wenn das Einholen eines Nachkredites im Grossen Rat mit bedeutenden nachteiligen Folgen verbunden wäre.

Der Grosse Rat genehmigt die vom Regierungsrat bewilligten Kreditüberschreitungen im Rahmen der Rechnungsablage.

## 2.4 Finanzkompetenzen und Differenzbegründungen

#### Finanzkompetenzen

Organ	Betrag (in Fr.)	Bemerkungen
Volk	neue Gesamtausgabe über 10 Millionen über 1 Million bis 10 Millionen	obligatorisches Referendum fakultatives Referendum
Grosser Rat	neue Gesamtausgabe über 200'000 bis 1 Million gebundene Gesamt- ausgabe über 200'000	Liegenschaftsge- schäfte unbegrenzt
Regierungsrat	neue und gebundene Gesamtausgabe über 100'000 bis 200'000	
Direktionen Präsidial- abteilung	neue und gebundene Gesamtausgabe bis 100'000	

Organ	Betrag (in Fr.)	Bemerkungen
Obergericht, Verwaltungs- gericht, Versicherungs- gericht,	neue und gebundene Gesamtausgabe bis 50'000	
Steuerrekurs- kommission		
Aemter, Anstalten, Abteilungen		je nach Zuweisung durch die Direk- tionsvorsteherinnen und Direktionsvor- steher (Art. 53)

## Differenzbegründung

Sofern die Ueber- oder Unterschreitung des Voranschlages und der Nachkredite ausserhalb der in der Finanzhaushaltverordnung festgelegten Bandbreiten liegt, wird eine Differenzbegründung im Kommentar zum Voranschlag und zur Staatsrechnung erstattet. Es sind bei Minder- und Mehrausgaben bzw. Minder- und Mehreinnahmen in folgenden Fällen Differenzbegründungen notwendig:

	Abweichungen sind zu begründen bei:		
Bei Krediten	Mehrausgaben und Mindereinnahmen (Verschlecht- verungen) von:	Minderausgaben und Mehrein- nahmen (Verbes- serungen) von:	
bis Fr. 100'000:	mehr als 25 % der Kreditsumme mind. Fr. 5'000	mehr als 50 % der Kreditsummmind. Fr. 10'000	
mehr als Fr. 100'000	mehr als	mehr als	
bis Fr. 200'000:	Fr. 25'000	Fr. 50'000	
mehr als Fr. 200'000	mehr als	mehr als	
bis Fr. 500'000:	Fr. 50'000	Fr. 100'000	
mehr als Fr. 500'000	mehr als	mehr als	
bis 5'000'000:	Fr. 75'000	Fr. 150'000	
mehr als Fr.	mehr als	mehr als	
5'000'000:	Fr. 100'000	Fr. 200'000	

gemäss Entwurf zur Verordnung (FHG). Aenderungen bleiben für Rechnung 89 und Budget 90 vorbehalten

74 Wegleitung

## 2.5 Rechnungen

#### Die Rechnungen des Neuen Modells

#### Verwaltungsrechnung

Die Verwaltungsrechnung wird in die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung unterteilt. Sie enthält sämtliche Ausgaben (sowohl Investitions- als auch Konsumausgaben) und Einnahmen, einschliesslich der internen Verrechnungen.

Die Laufende Rechnung ist als Erfolgsrechnung konzipiert und enthält den Aufwand (als Wertverzehr) und den Ertrag (als Wertzufluss). Sie umfasst sowohl die kassenwirksamen Bewegungen als auch zahlungsunwirksame Posten (z.B. Abschreibungen und interne Verrechnungen).

Der Saldo der Laufenden Rechnung (Ertragsüberschuss oder Aufwandüberschuss) verändert das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag.

In der *Investitionsrechnung* werden Ausgaben für die dauerhafte Bindung von allgemeinen Staatsmitteln in Vermögenswerte, welche einen mehrjährigen Nutzen abgeben und der Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe dienen, aufgeführt.

#### Darunter fallen insbesondere:

- Erwerb, Erstellung und Verbesserung von Sachgütern des Verwaltungsvermögens
- Beiträge an Dritte für den Erwerb, die Erstellung und die Verbesserung von Vermögenswerten, die durch Nutzungsauflage der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen (Investitionsbeiträge)
- Gewährung von Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens

Investitionseinnahmen sind Uebertragungen von Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen, Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte aus dem Verwaltungsvermögen des Staates Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens. Rückerstattungen für Sachgüter und von Investitionsbeiträgen und eingehende Investitionsbeiträge.

Die Bestandesrechnung enthält die Aktiven und Passiven des Kantons. Das Eigenkapital besteht aus dem die Verpflichtungen übersteigenden Vermögen. Es vermehrt sich entsprechend dem Ertragsüberschuss. Ein Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung vermindert das Eigenkapital.

## 2.6 Ein kleines NRM-ABC

### Aufbau der Kontonummer

Eine Kontenklasse unterteilt sich in Sachgruppen, Kontengruppen und Einzelkonti.

1 = Kontenklasse 12 = Sachgruppe 123 = Kontengruppe 1234 = Einzelkonto Konten der Bestandesrechnung, der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung

#### XX1234 - YYY666666

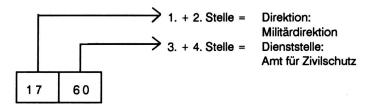
XX = 3. und 4. Stelle Dienststellen-Nr.

1 = Kontenklasse 12 = Sachgruppe 123 = Kontengruppe 1234 = Einzelkonto

YYY = Abteilung 666666 = Feinunterteilung

## Institutionelle Gliederung

Die institutionelle Gliederung ordnet die Staatsrechnung in erster Priorität nach Direktionen und Amtsstellen (erste zwei Ziffern: Klassifikationsnummer der Direktion, folgende zwei Ziffern: Klassifikationsnummer der Amtsstelle)



## Sachgruppengliederung \*

Die Sachgruppengliederung wird auch Artengliederung genannt (Gliederung nach Arten der Finanzvorfälle). Sie betont die volks- und finanzwirtschaftlichen Aspekte. Die Sachgruppengliederung ordnet die Staatsrechnung als nachgeordnetes Merkmal, d.h. innerhalb der Dienststellen werden die Finanzvorfälle nach den Einzelkonti des Kontenrahmens der Laufenden- und Investitionsrechnung erfasst.

Die Staatsrechnung des Kantons Bern verwendet vierstellige Einzelkonti. Reicht diese Feingliederung nicht aus, werden Unterkonti zu einem Einzelkonto hinzugefügt. Diese dienen der Präsentation zusätzlicher Details.

## Funktionale Gliederung \*

Die funktionale Gliederung ordnet die Finanzvorfälle (Ausgaben und Einnahmen) nach staatlichen Aufgabenbereichen, welche gemäss den Richtlinien der Finanzdirektorenkonferenz vereinheitlicht wurden. Die Hauptaufgabenbereiche sind:

- Allgemeine Verwaltung

- Soziale Wohlfahrt

- Oeffentliche Sicherheit

- Verkehr

- Bildung

- Umwelt und Raumordnung

- Kultur und Freizeit

- Volkswirtschaft

- Gesundheit

- Finanzen und Steuern

<sup>\*</sup> Im vorliegenden Budget noch nicht berücksichtigt

# Schweizerischer Kontenrahmen der öffentlichen Haushalte

Bestandesrechnun	g	Laufende Rechnun	g	Investitionsrechnu	ng	Abschluss
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen	Abscilluss
Finanzvermögen 10 Flüssige Mittel 11 Guthaben 12 Anlagen 13 Transitorische Aktiven  Verwaltungs- vermögen 14 Sachgüter 15 Darlehen und Beteiligungen 16 Investitions- beiträge 17 Übrige aktivierte Ausgaben  Spezial- finanzierungen 18 Voschüsse für Spezial- finanzierungen Bilanzfehlbetrag 19 Fehldeckung	Fremdkapital 20 Laufende Verpflichtungen 21 Kurzfristige Schulden 22 Mittel- und langfristige Schulden 23 Verpflichtungen für Sonder- rechnungen 24 Rückstellungen 25 Transitorische Passiven  Spezial- finanzierungen 28 Verpflichtungen für Spezial- finanzierungen Eigenkapital 29 Kapital	30 Personalaufwand 31 Sachaufwand 32 Passivzinsen 33 Abschreibungen 34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung 35 Entschädigungen an Gemeinwesen 36 Eigene Beiträge 37 Durchlaufende Beiträge 38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen 39 Interne Verrechnungen	40 Steuern 41 Regalien und Konzessionen 42 Vermögens- erträge 43 Entgelte 44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung 45 Rückerstat- tungen 46 Beiträge für eigene Rechnung 47 Durchlaufende Beiträge 48 Entnahmen aus Spezial- finanzierungen und Stiftungen 49 Interne Verrechnungen	50 Sachgüter 52 Darlehen und Beteiligungen 56 Eigene Beiträge 57 Durchlaufende Beiträge 58 Übrige zu aktivierende Ausgaben 59 Passivierungen	60 Abgang von Sachgütern 61 Nutzungs- abgaben und Vorteilsentgelte 62 Rückzahlung von Darlehen und Beteili- gungen 63 Rückerstat- tungen für Sachgüter 64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen 66 Beiträge für eigene Rechnung 67 Durchlaufende Beiträge 68 Übernahme der Abschreibungen 69 Aktivierungen	90 Laufende Rechnung 91 Investitions- rechnung 910 Netto- investition 911 Finanzierung 912 Kapital- veränderung 92 Bilanz 920 Eröffnungs- bilanz 921 Schluss- bilanz

Wegleitung 77

## 2.8 Fonds

Spezialfinanzierung durch Fonds (Art. 10 FHG) Spezialfinanzierungen durch Fonds sind die durch Gesetz für einen bestimmten Zweck gebundenen Mittel zur Erfüllung einer besonderen öffentlichen Aufgabe. Die Mittel dieser Fonds dürfen nur für den gesetzlich umschriebenen Zweck verwendet werden. Die Fonds werden in der Verwaltungsrechnung aufgeführt. Heute werden in der externen Rechnung 36 Fonds geführt.

Amt Nr.	Bezeichnung
11	PRAESIDIALVERWALTUNG
1121	Sport-Toto-Fonds der Präsidialabteilung
13	VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION
1306	Wirtschaftsförderungsfonds
1307	Fonds für Investitionshilfe in Berggebieten
1311	Gastgewerbefonds
1312	Fremdenverkehrsfonds
1321	Krisenfonds
1351	Fonds zur Förderung der Berufsbildung
14	GESUNDHEITSDIREKTION
1401	Fonds zur Krankheitsbekämpfung
1402	Spitalsteuerzehntelfonds
16	POLIZEIDIREKTION
1601	Lotteriefonds
17	MILITAERDIREKTION
1701	Sport-Toto-Fonds der Militärdirektion
1702	Militärbussenfonds
19	FINANZDIREKTION
1911	Fonds zum Finanzausgleich
1912	Tilgungsfonds für Anleihen
1921	Arbeitsbeschaffungsfonds
20	ERZIEHUNGSDIREKTION
2011	Fonds Lehrmittelverlag
2012	Fonds für Turn- und Sportwesen der Erziehungsdirektion (Lotteriegelder)
2016	Fonds der kulturellen Kommissionen
2017	Fonds für kulturelle Aktionen (Lotteriegelder)
2021	Sport-Toto-Fonds des Amtes für Jugend und Sport
2022	Sport-Toto-Fonds für Turn- und Sportverbände der Erziehungsdirektion
21	BAUDIREKTION
2121	See- und Flussuferfonds
22	DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER
2221	Verkehrsfonds (Lotteriegelder)
23	FORSTDIREKTION
2301	Fonds zur Förderung der Wohlfahrtswirkung des Waldes
2311	Fonds der Forstinspektorate und der Staatsforstverwaltung
2321	Wildschadenfonds
2322	Jagdfonds  Recognificate lead des Fessettisetties
2323	Reservefonds Jagd der Forstdirektion Fischereifonds
2325 <b>24</b>	LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION
2401	
2402	Fonds zur ländlichen Denkmalpflege (Lotteriegelder) Rebfonds
2402	Naturschadenfonds
2403	Naturschademonds Tierseuchenfonds
2411	Viehversicherungsfonds
2412	Meliorationsfonds
242 I 25	FUERSORGEDIREKTION
25 2501	Fonds für Suchtprobleme
2501	i onde idi odoniprobleme

Budget des	<b>Kantons</b>	Bern für	das.	Jahr	1989
------------	----------------	----------	------	------	------

_	_
	1 1
<b>T</b>	

Zusammenfassung zum Budget 1989 und wichtigste Führungsinformationen

VERWALTUNGSRECHNUNG / ERGEBNISSE	BUDGET	VERÄNDERUNG ZU BUDGET 1988	BUDGET	RECHNUNG
	b.			
LAUFENDE RECHNUNG				
AUFWAND OHNE VERRECHNUNGEN VERRECHNUNGEN TOTAL AUFWAND	4 244 594 700 291 125 800 4 535 720 500	574 625 200 + 242 812 100 + 817 437 300 +	3 669 969 500 48 313 700 3 718 283 200	
ERTRAG OHNE VERRECHNUNGEN VERRECHNUNGEN TOTAL ERTRAG	4 219 882 400 291 125 800 4 511 008 200	316 691 400 + 271 704 400 + 588 395 800 +	3 903 191 000 19 421 400 3 922 612 400	
AUFWANDÜBERSCHUSS ERTRAGSÜBERSCHUSS	24712300	229 041 500 -	204 329 200	
INVESTITIONSRECHNUNG				
TOTAL DED ALIGOADEN	600 000 000	457,000,000	500 507 600	
TOTAL DER AUSGABEN TOTAL DER EINNAHMEN	660 630 600 213 502 400	157 093 000 + 27 072 500 +	503 537 600 186 429 900	
NETTOINVESTITION	447 128 200 +	130 020 500 +	317 107 700 +	
FINANZIERUNG				
NETTOINVESTITION ABSCHREIBUNGEN AUF VERWALTUNGSVERMÖGEN AUFWANDÜBERSCHUSS LAUFENDE RECHNUNG	447 128 200 + 276 101 000 24 712 300	130 020 500 + 276 101 000 229 041 500	317 107 700 +	
ERTRAGSÜBERSCHUSS LAUFENDE RECHNUNG			204 329 200	
FINANZIERUNGSFEHLBETRAG	195 739 500	82 961 000	112 778 500	

VERWA	ALTUNGSRECHNUNG		BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % A	IN % E	1988	1988	1987
	, NDE RECHNUNG: FITIONSRECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	4 535 720 500 4 511 008 200 24 712 300 - 660 630 600 213 502 400 447 128 200 -	100,00	100,00	817 437 300 + 588 395 800 + 157 093 000 + 27 072 500 +	3718 283 200 3 922 612 400 204 329 200 + 503 537 600 186 429 900 317 107 700 -	
11	Präsidialverwaltung LAUFENDE RECHNUNG: INVESTITIONSRECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO AUSGABEN SALDO	23 419 300 2 982 200 20 437 100 – 1 058 000 1 058 000 –	0,51 0,16	0,06	2874700 + 621700 - 658000 +	20 544 600 3 603 900 16 940 700 - 400 000 400 000 -	
12	Gerichtsverwaltung LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	68 028 500 24 129 300 43 899 200 -	1,49	0,53	2617200 + 2036100 +	65 411 300 22 093 200 43 318 100 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	2 277 600 2 277 600 -	0,34		2 027 600 +	250 000 250 000 -	
13	Volkswirtschaftsdirektion							
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	588 359 700 238 741 000 349 618 700 -	12,96	5,29	49 962 500 + 37 231 100 +	538 397 200 201 509 900 336 887 300 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	36 225 000 14 633 400 21 591 600 -	5,48	6,85	20 023 000 + 9 087 400 +	16 202 000 5 546 000 10 656 000 -	
14	Gesundheitsdirektion							
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	590 785 700 340 958 700 249 827 000 -	13,02	7,55	136 141 700 + 108 472 100 +	454 644 000 232 486 600 222 157 400 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	84 620 000 970 000 83 650 000 -	12,80	0,45	82 217 000 + 113 100 +	2 403 000 856 900 1 546 100 -	

VERW	ALTUNGSRECHNUNG		BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	TELEVISION CONTROLLED INVOING		BETRAG	IN % A	IN%E	1988	1988	1987
15	Justizdirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	46 927 100 105 991 500 59 064 400 +	1,03	2,34	1 212 100 + 8 747 300 +	45 715 000 97 244 200 51 529 200 +	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	423 100 423 100 -	0,06		449 600 -	872 700 872 700 -	
16	Polizeidirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	296 061 300 273 598 600 22 462 700 -	6,52	6,06	21 469 200 + 22 818 900 +	274 592 100 250 779 700 23 812 400 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	12 129 500 906 000 11 223 500 -	1,83	0,42	8 255 800 + 900 000 +	3873700 6000 3867700 -	
17	Militärdirektion							
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	50 087 100 30 872 300 19 214 800 -	1,10	0,68	2 692 500 + 1 107 500 +	47 394 600 29 764 800 17 629 800 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	20 240 000 14 000 000 6 240 000 -	3,06	6,55	1 779 000 –	22 019 000 14 000 000 8 019 000 -	
18	Kirchendirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	60 366 500 5 643 400 54 723 100 -	1,33	0,12	948 000 + 276 800 +	59 418 500 5 366 600 54 051 900 -	
19	Finanzdirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	807 904 600 2 571 334 500 1 763 429 900 +	17,80	57,00	461 998 100 + 337 446 700 +	345 906 500 2 233 887 800 1 887 981 300 +	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	7 667 600 3 111 000 4 556 600 -	1,16	1,45	3 157 600 + 894 000 +	4510 000 2217 000 2293 000 -	
20	Erziehungsdirektion							
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 251 932 300 524 665 400 727 266 900 -	27,60	11,63	56 069 100 + 26 274 600 +	1 195 863 200 498 390 800 697 472 400 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	31 201 000 4 976 000 26 225 000 -	4,72	2,33	519 000 - 3 991 000 -	31 720 000 8 967 000 22 753 000 -	
	w							

VEDWALTHINGSDECHNUNG		BUDGET 1989			VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
VERWALTUNGSRECHNUNG		BETRAG	IN % A	IN % E	1988	1988	19
1 Baudirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	144 619 500 86 461 800 58 157 700 -	3,18	1,91	8 854 400 + 2 853 700 +	135 765 100 83 608 100 52 157 000 -	
INVESTITIONSRECHNUNG:	EINNAHMEN SALDO	288 745 000 120 825 000 167 920 000 -	43,70	56,59	31 852 000 + 17 940 000 +	256 893 000 102 885 000 154 008 000 -	
Direktion für Verkehr, Energie und Wasser LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	77 763 100 24 782 200 52 980 900 –	1,71	0,54	9 214 000 + 2 080 000 +	68 549 100 22 702 200 45 846 900 -	
INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	89 033 000 23 215 000 65 818 000 -	13,47	10,87	9 266 000 + 618 000 +	79 767 000 22 597 000 57 170 000 -	
23 Forstdirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	66 123 200 39 365 000 26 758 200 -	1,45	0,87	11 354 100 + 10 714 000 +	54 769 100 28 651 000 26 118 100 -	
INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	23 568 500 10 021 000 13 547 500 -	3,56	4,69	3 046 300 + 761 000 +	20 522 200 9 260 000 11 262 200 -	
Landwirtschaftsdirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	273 352 400 214 866 800 58 485 600 -	6,02	4,76	27 448 100 + 23 485 800 +	245 904 300 191 381 000 54 523 300 -	
INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	43 155 000 20 845 000 22 310 000 -	6,53	9,76	340 000 - 750 000 +	43 495 000 20 095 000 23 400 000 -	
5 Fürsorgedirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	187 815 400 26 559 300 161 256 100 -	4,13	0,58	24 233 200 + 5 470 800 +	163 582 200 21 088 500 142 493 700 -	
INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	20 287 300 20 287 300 -	3,07		322 700 –	20 610 000 20 610 000 -	
						ě	

VERWALTUNGSRECHNUNG		BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG BUDGET REC ZU BUDGET		RECHNUNG	
VERWA	LIUNGSRECHNUNG	Ξ	BETRAG	IN % A	IN % E	1988	1988	1987
26	Gemeindedirektion							
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	2174800 56200 2118600 -	0,04		348 400 + 2 100 +	1 826 400 54 100 1 772 300 -	
		SALDO	2110000 -				111200	
						25		
					,			
							9	
			A = ALIFWAND / ALISGAE					

	ERUNG NACH UND KONTENGRUPPEN	BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	ROZENTUALEM ANTEIL	BETRAG	IN % KK	IN % SG	1988	1988	1987
LAUFI	ENDE RECHNUNG						
3	AUFWAND	4 535 720 500	100,00		817 437 300 +	3718283200	
30	Personalaufwand	1860782300	41,02	100,00	75 170 400 +	1785611900	
300	Behörden, Kommissionen und Richter	24 179 700	0,53	1,29	221 000 +	23 958 700	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebs-	881 995 600	19,44	47,39	32 254 700 +	849 740 900	
202	personals	644 205 100	14.20	24.62	25 695 200 1	618 609 800	
302	Löhne der Lehrkräfte	644 295 100	14,20	34,62	25 685 300 +		
303	Sozialversicherungsbeiträge	82 356 300	1,81	4,42	3 475 600 +	78 880 700	
304	Personalversicherungsbeiträge	187 404 200	4,13	10,07	10 493 200 +	176 911 000	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21 212 400	0,46	1,13	938 200 +	20 274 200	
306	Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	5 028 200	0,11	0,27	359 900 -	5 388 100	
307	Rentenleistungen	1 087 900	0,02	0,05	104 100 -	1 192 000	
308	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	104 000	0,00	0,00	26 000 +	78 000	
309	Übriges	13 118 900	0,28	0,70	2 540 400 +	10 578 500	
31	Sachaufwand	437 536 100	9,64	100,00	24817100+	412719000	
310	Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	30 432 700	0,67	6,95	1 131 000 +	29 301 700	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	44 503 800	0,98	10,17	7612900+	36 890 900	
312	Wasser, Energie und Heizmaterialien	23 659 200	0,52	5,40	470 200 -	24 129 400	
313	Verbrauchsmaterialien	68 440 600	1,50	15,64	3 149 800 +	65 290 800	
314	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	52 282 700	1,15	11,94	1 639 900 +	50 642 800	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	12 993 000	0,28	2,96	1 749 700 +	11 243 300	
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	36 553 500	0,80	8,35	2 445 500 +	34 108 000	
317	Spesenentschädigungen	11 711 600	0,25	2,67	615 500 +	11 096 100	
318	Dienstleistungen und Honorare	138 064 600	3,04	31,55	6 377 500 +	131 687 100	
319	Übriges	18 894 400	0,41	4,31	565 500 +	18 328 900	
32	Passivzinsen	103 830 000	2,28	100,00	2 960 000 +	100 870 000	
320	Laufende Verpflichtungen	600 000	0,01	0,57	300 000 -	900 000	
321	Kurzfristige Schulden	1 480 000	0,03	1,42	40 000 -	1 520 000	
322	Mittel- und langfristige Schulden	99 000 000	2,18	95,34	3 550 000 +	95 450 000	
329	Übrige	2750000	0,06	2,64	250 000 -	3 000 000	
33	Abschreibungen	288 057 000	6,34	100,00	287 154 700 +	902 300	

ITENGRUPPEN LEM ANTEIL  HNUNG mögen gsvermögen, ordentliche bungen  and Beiträge ohne Zweckbindung enanteile an Gemeinden an Gemeinden digungen an Gemeinwesen für stungen  en eiträge  en estalten wirtschaftliche Unternehmungen estitutionen	11 956 000 276 101 000 39 650 000 10 000 000 29 650 000 114 170 600 251 000 6 577 000 107 342 600 1 170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500 1 565 000	0,26 6,08 0,87 0,22 0,65 2,51 0,00 0,14 2,36 25,78 3,28 0,47	4,15 95,84 100,00 25,22 74,77 100,00 0,21 5,76 94,01 100,00 12,73	2U BUDGET 1988 11 053 700 + 276 101 000 + 32 050 000 + 2 400 000 + 29 650 000 + 9 511 700 + 40 000 + 375 000 + 9 096 700 + 111 134 100 +	902 300  7 600 000  7 600 000  104 658 900  211 000 6 202 000 98 245 900  1 058 895 800	198
mögen gsvermögen, ordentliche bungen  nd Beiträge ohne Zweckbindung enanteile an Gemeinden an Gemeinden digungen an Gemeinwesen für stungen en eiträge	276 101 000  39 650 000  10 000 000 29 650 000  114 170 600  251 000 6 577 000 107 342 600  1 170 029 900  148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,87 0,22 0,65 2,51 0,00 0,14 2,36 25,78 3,28	95,84  100,00  25,22 74,77  100,00  0,21 5,76 94,01  100,00	276 101 000 +  32 050 000 +  2 400 000 +  29 650 000 +  9 511 700 +  40 000 +  375 000 +  9 096 700 +	7 600 000 7 600 000 104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
mögen gsvermögen, ordentliche bungen  nd Beiträge ohne Zweckbindung enanteile an Gemeinden an Gemeinden digungen an Gemeinwesen für stungen en eiträge	276 101 000  39 650 000  10 000 000 29 650 000  114 170 600  251 000 6 577 000 107 342 600  1 170 029 900  148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,87 0,22 0,65 2,51 0,00 0,14 2,36 25,78 3,28	95,84  100,00  25,22 74,77  100,00  0,21 5,76 94,01  100,00	276 101 000 +  32 050 000 +  2 400 000 +  29 650 000 +  9 511 700 +  40 000 +  375 000 +  9 096 700 +	7 600 000 7 600 000 104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
gsvermögen, ordentliche bungen  nd Beiträge ohne Zweckbindung enanteile an Gemeinden an Gemeinden digungen an Gemeinwesen für stungen  en eiträge	276 101 000  39 650 000  10 000 000 29 650 000  114 170 600  251 000 6 577 000 107 342 600  1 170 029 900  148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,87 0,22 0,65 2,51 0,00 0,14 2,36 25,78 3,28	95,84  100,00  25,22 74,77  100,00  0,21 5,76 94,01  100,00	276 101 000 +  32 050 000 +  2 400 000 +  29 650 000 +  9 511 700 +  40 000 +  375 000 +  9 096 700 +	7 600 000 7 600 000 104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
enanteile an Gemeinden an Gemeinden digungen an Gemeinwesen für stungen	39 650 000 10 000 000 29 650 000 114 170 600 251 000 6 577 000 107 342 600 1170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,87 0,22 0,65 <b>2,51</b> 0,00 0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	100,00 25,22 74,77 100,00 0,21 5,76 94,01 100,00	32 050 000 + 2 400 000 + 29 650 000 + 9 511 700 + 40 000 + 375 000 + 9 096 700 +	7 600 000 104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
enanteile an Gemeinden an Gemeinden digungen an Gemeinwesen für stungen	10 000 000 29 650 000 114 170 600 251 000 6 577 000 107 342 600 1 170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,22 0,65 <b>2,51</b> 0,00 0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	25,22 74,77 <b>100,00</b> 0,21 5,76 94,01 <b>100,00</b>	2 400 000 + 29 650 000 + 9 511 700 + 40 000 + 375 000 + 9 096 700 + 111 134 100 +	7 600 000 104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
enanteile an Gemeinden an Gemeinden ligungen an Gemeinwesen für stungen en eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	10 000 000 29 650 000 114 170 600 251 000 6 577 000 107 342 600 1 170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,22 0,65 <b>2,51</b> 0,00 0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	25,22 74,77 <b>100,00</b> 0,21 5,76 94,01 <b>100,00</b>	2 400 000 + 29 650 000 + 9 511 700 + 40 000 + 375 000 + 9 096 700 + 111 134 100 +	7 600 000 104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
an Gemeinden  digungen an Gemeinwesen für stungen  en  eiträge  en  astalten wirtschaftliche Unternehmungen	29 650 000  114 170 600  251 000 6 577 000 107 342 600  1 170 029 900  148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,65 <b>2,51</b> 0,00 0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	74,77 100,00 0,21 5,76 94,01 100,00	29 650 000 +  9 511 700 +  40 000 +  375 000 +  9 096 700 +	104 658 900 211 000 6 202 000 98 245 900	
ligungen an Gemeinwesen für stungen en eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	251 000 6 577 000 107 342 600 1170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500	2,51  0,00 0,14 2,36  25,78  3,28	0,21 5,76 94,01 <b>100,00</b>	9511700 + 40 000 + 375 000 + 9 096 700 + 111 134 100 +	211 000 6 202 000 98 245 900	
eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	251 000 6 577 000 107 342 600 <b>1 170 029 900</b> 148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,00 0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	0,21 5,76 94,01 <b>100,00</b>	40 000 + 375 000 + 9 096 700 + 111 134 100 +	211 000 6 202 000 98 245 900	
eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	6 577 000 107 342 600 <b>1 170 029 900</b> 148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	5,76 94,01 <b>100,00</b>	375 000 + 9 096 700 + 111 134 100 +	6 202 000 98 245 900	
eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	6 577 000 107 342 600 <b>1 170 029 900</b> 148 962 400 21 699 500 248 936 500	0,14 2,36 <b>25,78</b> 3,28	5,76 94,01 <b>100,00</b>	9 096 700 + 111 134 100 +	98 245 900	
eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	107 342 600 1170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500	2,36 <b>25,78</b> 3,28	94,01 <b>100,00</b>	9 096 700 + 111 134 100 +	98 245 900	
eiträge en estalten wirtschaftliche Unternehmungen	1 170 029 900 148 962 400 21 699 500 248 936 500	<b>25,78</b> 3,28	100,00	111 134 100 +	38 9 300 500 600 600	
en istalten wirtschaftliche Unternehmungen	148 962 400 21 699 500 248 936 500	3,28	·	6	1 058 895 800	
stalten wirtschaftliche Unternehmungen	21 699 500 248 936 500		12,73	I .	I	
stalten wirtschaftliche Unternehmungen	21 699 500 248 936 500			69 000 -	149 031 400	
stalten wirtschaftliche Unternehmungen	248 936 500		1,85	45 000 -	21 744 500	
wirtschaftliche Unternehmungen	1 565 000	5,48	21,27	35 216 700 +	213 719 800	
wirtschaftliche Unternehmungen		0,03	0,13	15 000 +	1 550 000	
	228 164 100	5,02	19,50	10 151 100 +	218 013 000	
	268 599 000	5,92	22,95	44 736 600 +	223 862 400	
aushalte	251 152 000	5,53	21,46	21 100 000 +	230 052 000	
adstratio	951 400	0,02	0,08	28 700 +	922 700	
fende Beiträge	220 579 200	4,86	100,00	21 867 600 +	198 711 600	
	400 000	0,00	0,18	280 000 +	120 000	
	4 000 000			8	4 000 000	
en	203 018 000			25 393 000 +	177 625 000	
		,,	, , , , , ,		430 000	
The state of the s	13 101 200	0.28	5.93	3 375 400 -	16 476 600	
aushalte	60 000	0,00	0,02		60 000	
in Spezialfonds	9 959 600	0,21	100,00	9 959 600 +		
n Spezialfonds	9 959 600	0,21	100,00	9 959 600 +		
errechnungen	291 125 800	6,41	100,00	242 812 100 +	48 313 700	
eter Aufwand	19 890 800	0,43	6,83	3 265 400 +	16 625 400	
	en wirtschaftliche Unternehmungen stitutionen aushalte in Spezialfonds n Spezialfonds errechnungen	400 000 4 000 000 203 018 000 wirtschaftliche Unternehmungen stitutionen aushalte 13 101 200 60 000 in Spezialfonds 9 959 600 errechnungen 291 125 800	400 000 0,00 4 000 000 0,08 203 018 000 4,47 wirtschaftliche Unternehmungen stitutionen aushalte 13 101 200 0,28 60 000 0,00 in Spezialfonds 9 959 600 0,21 errechnungen 291 125 800 6,41	400 000 0,00 0,18 4 000 000 0,08 1,81 203 018 000 4,47 92,03 wirtschaftliche Unternehmungen stitutionen aushalte 13 101 200 0,28 5,93 60 000 0,00 0,02 in Spezialfonds 9 959 600 0,21 100,00 errechnungen 291 125 800 6,41 100,00	400 000	400 000

	ERUNG NACH · UND KONTENGRUPPEN	BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	ROZENTUALEM ANTEIL	BETRAG	IN % KK	IN % SG	1988	1988	1987
LAUFE	ENDE RECHNUNG						
391	Verrechnete Zinsen	8015000	0,17	2,75	8015000+		
392	Verrechnete Abschreibungen	115 601 000	2,54	39,70	115 601 000 +		
399	Verschiedene interne Verrechnungen	147 619 000	3,25	50,70	115 930 700 +	31 688 300	
4	ERTRAG	4511 008 200	100,00		588 395 800 +	3 922 612 400	
40	Steuern	2216470000	49,13	100,00	148 835 000 +	2 067 635 000	
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	1 693 500 000	37,54	76,40	109 300 000 +	1 584 200 000	
401	Ertrags- und Kapitalsteuern	166 600 000	3,69	7,51	16 800 000 +	149 800 000	
403	Vermögensgewinnsteuern	65 000 000	1,44	2,93	12 000 000 +	53 000 000	
404	Vermögensverkehrssteuern	86 000 000	1,90	3,88	8 100 000 +	77 900 000	
405	Erbschafts- und Schenkungssteuern	50 250 000	1,11	2,26	350 000 -	50 600 000	
406	Besitz- und Aufwandsteuern	155 120 000	3,43	6,99	2 985 000 +	152 135 000	
41	Regalien und Konzessionen	14 623 000	0,32	100,00	4 338 000 +	10 285 000	
410	Erträge aus Regalien	7 112 000	0,15	48,63	330 000 -	7 442 000	
411	Konzessionen und Patente	7511 000	0,16	51,36	4 668 000 +	2 843 000	
42	Vermögenserträge	81 912 900	1,81	100,00	70 700 –	81 983 600	
420	Banken	600 000	0,01	0,73	50 000 -	650 000	
421	Guthaben	27 520 000	0,61	33,59	120 000 +	27 400 000	
422	Anlagen des Finanzvermögens	317 000	0,00	0,38	90 000 +	227 000	
423 424	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	319 000	0,00	0,38	67 000 +	252 000	,
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens	235 000	0,00	0,28	229 000 +	6 000	
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	36 650 000	0,81	44,74	1 329 300 -	37 979 300	
427	Liegenschaftserträge des Verwaltungs-	15 541 900	0,34	18,97	802 600 +	14739300	
429	vermögens Übrige	730 000	0,01	0,89		730 000	
40	-	241 670 100		100.00	24 861 200 +	316817900	
43	Entgelte	341 679 100	7,57	100,00	24 00 1 200 +	310017900	
431	Gebühren für Amtshandlungen	69 737 600	1,54	20,41	4 002 300 +	65 735 300	
432	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	86 769 900	1,92	25,39	4 329 000 +	82 440 900	
					"		
						96	
				0			

	ERUNG NACH	BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	UND KONTENGRUPPEN ROZENTUALEM ANTEIL	BETRAG	IN % KK	IN % SG		1988	1987
LAUFE	NDE RECHNUNG						
433	Schulgelder	4 956 000	0,10	1,45	127 800 -	5 083 800	
434	Andere Benützungsgebühren, Dienst-	51 752 700	1,14	15,14	6 073 800 +	45 678 900	
	leistungen	50 407 000	4 4 7	45.55	2.105.000	50 011 400	
435 436	Verkäufe Rückerstattungen	53 137 200 53 384 400	1,17 1,18	15,55 15,62	3 125 800 + 193 300 +	53 191 100	
437	Bussen	17 660 000	0,39	5,16	4720800+	12 939 200	
438	Eigenleistungen für Investitionen	1 000 000	0,02	0,29	200 000 +	800 000	
439	Übrige	3 281 300	0,07	0,96	2 344 000 +	937 300	
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	275 106 100	6,09	100,00	26 473 900 -	301 580 000	
440	Anteile an Bundeseinnahmen	275 106 100	6,09	100,00	26 473 900 -	301 580 000	
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	544 562 600	12,07	100,00	1 176 900 -	545 739 500	
450	Bund	20 045 600	0,44	3,68	355 400 +	19 690 200	
451	Kantone	2 250 000	0,04	0,41	242 000 +	2 008 000	
452	Gemeinden	522 267 000	11,57	95,90	1774300 -	524 041 300	
46	Beiträge für eigene Rechnung	432 156 400	9,58	100,00	52 373 600 +	379 782 800	
460	Bund	266 933 800	5,91	61,76	9 232 600 +	257 701 200	
461	Kantone	26 590 000	0,58	6,15	167 000 -	26 757 000	
462	Gemeinden	115517100	2,56	26,73	24 049 500 +	91 467 600	
463	Eigene Anstalten	762 000	0,01	0,17 0,47	258 500 -	762 000 2 292 000	
465 469	Private und Institutionen Übrige	2 033 500 20 320 000	0,04 0,45	4,70	19517000 +	803 000	
47	Durchlaufende Beiträge	220 579 200	4,88	100,00	21 867 600 +	198 711 600	
470	Bund	212 183 200	4,70	96,19	21 761 600 +	190 421 600	
471	Kantone	3 000 000	0,06			3 000 000	
472	Gemeinden	4 496 000	0,09		106 000 +	4 390 000	
477	Ausland	900 000	0,01	0,40		900 000	
48	Entnahmen aus Spezialfonds	92 793 100	2,05	100,00	92 137 500 +	655 600	
480	Entnahmen aus Spezialfonds	92 793 100	2,05	100,00	92 137 500 +	655 600	
49	Interne Verrechnungen	291 125 800	6,45	100,00	271 704 400 +	19 421 400	

GLIED	erung nach Und Kontengruppen	BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
MIT P	ROZENTUALEM ANTEIL	BETRAG	IN % KK	IN % SG	1988	1988	198
<b>LAUFE</b> 190 191	Verrechneter Ertrag Verrechnete Zinsen	19 890 800 8 015 000	0,44 0,17	6,83 2,75	3 265 400 + 8 015 000 +	16 625 400	
92 199	Verrechnete Abschreibungen Verschiedene interne Verrechnungen	115 601 000 147 619 000	2,56 3,27	39,70 50,70	115 601 000 + 144 823 000 +	2796000	
99	verschiederie interne verrechnungen	147 619 000	3,21	30,70	144 023 000 +	2790000	
							ii .
						E.	
		~					
					1		

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN		BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	PROZENTUALEM ANTEIL	BETRAG	IN % KK	IN % SG		1988	198
IVES	STITIONSRECHNUNG						
	AUSGABEN	660 630 600	100,00		157 093 000 +	503 537 600	
0	Sachgüter	299 214 600	45,29	100,00	46 309 000 +	252 905 600	
00	Grundstücke	5 130 000	0,77	1,71	4 995 000 +	135 000	
01	Tiefbauten	97 160 200	14,70	32,47	14 550 200 +	82 610 000	
02	Nationalstrassen	79 900 000	12,09	26,70	11 250 000 +	68 650 000	
603	Hochbauten	89 086 400	13,48	29,77	8 777 200 +	80 309 200	
05	Waldungen	2 539 800	0,38	0,84	277 800 +	2 262 000	
06	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	25 398 200	3,84	8,48	6 458 800 +	18 939 400	
2	Darlehen und Beteiligungen	11712000	1,77	100,00	2700000+	9 012 000	
22	Gemeinden	5 000 000	0,75	42,69	4750000+	250 000	
23	Eigene Anstalten	2 722 222		04.64	4 000 000	0.500.000	
524	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 500 000	0,37	21,34	1 000 000 -	3 500 000 262 000	
25 26	Private Institutionen Private Haushalte	4212 000	0,63	35,96	3 950 000 + 5 000 000 -	5 000 000	
66	Eigene Beiträge	268 629 000	40,66	100,00	105 720 000 +	162 909 000	
62	Gemeinden	137 916 000	20,87	51,34	54 867 000 +	83 049 000	
63	Eigene Anstalten	1811000	0,27	0,67	1 600 000 +	211 000	
664	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	56 500 000	8,55	21,03	22 754 000 +	33 746 000	
65	Private Institutionen	72 402 000	10,95	26,95	26 499 000 +	45 903 000	,
57	Durchlaufende Beiträge	80 075 000	12,12	100,00	1 494 000 +	78 581 000	
570	Bund	305 000	0,04	0,38	1 000 –	306 000	
572	Gemeinden	72 580 000	10,98	90,64	7 175 000 +	65 405 000	
573	Eigene Anstalten	100 000	0,01	0,12	200 000 -	300 000	
574	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	90 000	0,01	0,11	50 000 -	140 000	
575	Private Institutionen	7 000 000	1,05	8,74	5 430 000 -	12 430 000	
<b>58</b>	Übrige zu aktivierende Ausgaben	1 000 000	0,15	100,00	870 000 +	130 000	
580	Materielle Enteignungen	1 000 000	0,15	100,00	870 000 +	130 000	
3	EINNAHMEN	213 502 400	100,00		27 072 500 +	186 429 900	
60	Abgang von Sachgütern	8 005 000	3,74	100,00	6 000 000 +	2 005 000	
60				100,00			
		× ·					
		1		1			

	ERUNG NACH	BUDGE	T 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	UND KONTENGRUPPEN ROZENTUALEM ANTEIL	BETRAG	IN % KK	IN % SG	ZU BUDGET 1988	1988	1987
INVEST	TITIONSRECHNUNG						
600	Grundstücke	8 000 000	3,74	99,93	6 000 000 +	2 000 000	
603 605	Hochbauten Waldungen	5 000	0,00	0,06		5 000	
62	-	4 021 000	1,88	100,00	1 082 000 -	5 103 000	
02	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	4021000	1,00	100,00	1002000 -	3 100 000	
622	Gemeinden	1 300 000	0,60	32,33	1 300 000 +		
624	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	55 000	0,02	1,36	25 000 -	80 000	
625	Private Institutionen	2 666 000	1,24	66,30	2 643 000 +		
626	Private Haushalte				5 000 000 -	5 000 000	
63	Rückerstattungen für Sachgüter	10 907 000	5,10	100,00	10 557 000 +	350 000	
631	Tiefbauten	10 804 000	5,06	99,05	10 554 000 +	250 000	
633	Hochbauten	103 000	0,04	0,94	3 000 +	100 000	
64	Rückzahlung von eigenen Beiträgen	2 500 000	1,17	100,00	610 000 +	1 890 000	
642	Gemeinden	150 000	0,07	6,00		150 000	
644	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 500 000	0,70	60,00		1 500 000	
645	Private Institutionen	850 000	0,39	34,00	610 000 +	240 000	
66	Beiträge für eigene Rechnung	107 994 400	50,58	100,00	9 493 500 +	98 500 900	
660	Bund	106 123 400	49,70	98,26	8726400+	97 397 000	
662	Gemeinden	15 000	0,00	0,01		15 000	
663	Eigene Anstalten	1 801 000	0,84	1,66	717 100 +	1 083 900	
669	Übrige	55 000	0,02	0,05	50 000 +	5 000	
67	Durchlaufende Beiträge	80 075 000	37,50	100,00	1 494 000 +	78 581 000	
670	Bund	78 910 000	36,95	98,54	1 440 000 +	77 470 000	
672	Gemeinden	650 000	0,30	0,81	50 000 +	600 000	
675	Private Institutionen	515 000	0,24	0,64	4000 +	511 000	

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN	
VERW	ALTUNGSRECHNUNG		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	4 535 720 500 4 511 008 200 24 712 300	100,00 100,00	817 437 300 + 588 395 800 +	3 718 283 200 3 922 612 400 204 329 200 +	
	AUFWAND						
3000	Gehälter der Behörden und Richter		16 573 000	0,36	233 000+	16 340 000	
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		7 606 700	0,16	12 000 —	7 618 700	
010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	876 509 600	19,32	32 081 700+	844 427 900	
3011	Dienstzulagen an Polizeikor	ps	5 486 000	0,12	173 000+	5 313 000	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	-	644 295 100	14,20	25 685 300+	618 609 800	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		82 356 300	1,81	3 475 600+	78 880 700	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		118 527 800	2,61	10 171 800+	108 356 000	
3041	Arbeitgeberbeiträge an and Personalversicherungskasse		68 876 400	1,51	321 400+	68 555 000	
8050	Arbeitgeberbeiträge an Untund Krankenversicherunger		21 212 400	0,46	938 200+	20 274 200	
8060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		2 194 800	0,04	410 400 —	2 605 200	
3061	Wohnungszulagen		2 793 400	0,06	10 500+	2 782 900	
3062	Verpflegungszulagen		40 000	0,00	40 000+		
3070	Rentenleistungen		968 000	0,02	97 400 —	1 065 400	
3071	Teuerungszulagen an Rentr und Ruhegehaltsbezüger	ner	119 900	0,00	6 700 —	126 600	
3080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		104 000	0,00	26 000+	78 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		11 159 900	0,24	2 002 000+	9 157 900	
3091	Personalwerbung		1 753 900	0,03	500 700 +	1 253 200 167 400	
3099	Verschiedene Personalkoste Büromaterial	en	205 100 6 654 400	0,00 0,14	37 700+ 118 700-	6 773 100	
3100 3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		15 996 000	0,14	917 800+	15 078 200	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 568 800	0,10	58 900 —	4 627 700	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		3 213 500	0,07	390 800+	2 822 700	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		12 072 900	0,26	1 045 600+	11 027 300	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobi		31 286 600	0,68	6 585 600+	24 701 000	

HAUP	TKONTEN FUER DEN STAAT	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
VERW	ALTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
STAA	T .	(FORTSET-				
		ZUNG)				
	AUFWAND					
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	1 144 300	0,02	18 300 —	1 162 600	
3120	Wasser, Energie	23 659 200	0,52	470 200 —	24 129 400	
	und Heizmaterialien					
3130	Betriebs- und Ver-	58 007 700	1,27	3 417 900 +	54 589 800	
2127	brauchsmaterialien	10 432 900	0,22	268 100 —	10 701 000	
3137 3141	Verpflegungskosten Unterhalt der Liegenschaften	27 870 000	0,22	537 800 -	28 407 800	
0.41	des Verwaltungsvermögens	27 070 000	0,01	307 300	20 407 000	
3142	Unterhalt der Liegenschaften	1 423 000	0,03	1 177 000 —	2 600 000	
	des Finanzvermögens					
3143	Unterhalt der vom Staate	574 700	0,01	8 700+	566 000	
3144	gemieteten Liegenschaften Staatsstrassenunterhalt	16 900 000	0,37	2.005.000	12 01E 000	
3144	Nationalstrassenunterhalt	900 000	0,37	3 085 000 + 345 500 +	13 815 000 554 500	
3146	Gewässerunterhalt	1 000 000	0,02	291 000 +	709 000	
3149	Unterhalt übriger Anlagen	3 615 000	0,07	375 500 —	3 990 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten	3 771 200	0,08	825 300+	2 945 900	
	und -mobiliar					
3151	Unterhalt von Maschinen,	9 221 800	0,20	924 400 +	8 297 400	
	Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar					
3160	Mieten, Pachten	36 553 500	0,80	2 445 500+	34 108 000	
0.00	und Benützungskosten	00 000 000	0,00	2 440 000 1	04 100 000	
3170	Reise- und Spesen-	10 513 900	0,23	412 400+	10 101 500	
	entschädigungen des Personals					
3171	Exkursionen, Schulreisen,	891 700	0,01	195 600+	696 100	
2170	Lager Repräsentationskosten	200.000	0.00	7.500	200 500	
3172 3180	Entschädigung für	306 000 75 291 700	0,00 1,65	7 500 + 5 173 300 +	298 500 70 118 400	
3100	Dienstleistungen Dritter	75 251 700	1,03	3 173 300 1	70 118 400	
3181	Entschädigung für Planungs-	11 068 000	0,24	1 249 700+	9 818 300	
	und Projektierungsarbeiten					
0400	Dritter					
3182	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	1 274 000	0,02	100 000 —	1 374 000	
3183	Sachversicherungsprämien	4 260 100	0,09	35 700+	4 224 400	
3184	Steuern und Abgaben	2 155 500	0,04	34 100 +	2 121 400	
3185	PTT - Kosten	19 069 300	0,42	1 112 100 —	20 181 400	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	24 946 000	0,54	1 096 800+	23 849 200	
3190	Schadenersatzleistungen	302 000	0,00	20 000+	282 000	
3191	Allgemeine Ratskosten	240 000	0,00	545 500	240 000	
3199 3200	Uebriger Sachaufwand Passivzinsen an Kreditoren	18 352 400	0,40	545 500 +	17 806 900	
3200	und auf Depotgeldern	600 000	0,01	300 000 —	900 000	
3210	Verzinsung der kurzfristigen	1 480 000	0,03	40 000 —	1 520 000	
	Schulden			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		
				.		
		ſ				
			I			

HAUP'	TKONTEN FUER DEN STAAT	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
VERW	ALTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
STAAT	Г	(FORTSET- ZUNG)				
	AUFWAND			*		
	ACI WAILD					
3220	Verzinsung der mittel- und	99 000 000	2,18	3 550 000+	95 450 000	
2200	langfristigen Schulden	2 750 000	0,06	250 000 —	3 000 000	
3290 3300	Uebrige Passivzinsen Abschreibung von Guthaben	11 956 000	0,00	11 053 700+	902 300	
3300	des Finanzvermögens	11 330 000	0,20	11 033 700 1	302 300	
3310	Ordentliche Abschreibungen	160 000 000	3,52	160 000 000+		
0010	auf Sachgütern des	100 000 000	3,52	100 000 000 1		
	Verwaltungsvermögens					
3319	Ordentliche Abschreibungen auf	116 101 000	2,55	116 101 000+		
	übrigen aktivierten Ausgaben					
	des Verwaltungsvermögens					
3400	Einnahmenanteile	10 000 000	0,22	2 400 000+	7 600 000	
	an Gemeinden					
3410	Finanzausgleichsbeiträge	29 650 000	0,65	29 650 000+		
	an Gemeinden					
3500	Entschädigungen	251 000	0,00	40 000+	211 000	
	an den Bund					
3510	Entschädigungen	6 577 000	0,14	375 000 +	6 202 000	
	an Kantone					
3520	Entschädigungen	107 342 600	2,36	9 096 700+	98 245 900	
	an Gemeinden			20.000	440.004.400	
3600	Betriebsbeiträge	148 962 400	3,28	69 000 —	149 031 400	
0040	an den Bund	04 000 500	0.47	45.000	21 744 500	
3610	Betriebsbeiträge	21 699 500	0,47	45 000 —	21 744 500	
2000	an Kantone	240 026 500	E 40	35 216 700 +	213 719 800	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	248 936 500	5,48	35 216 700 +	213 / 19 600	
3630	Betriebsbeiträge an	1 565 000	0,03	15 000+	1 550 000	
3030	eigene Anstalten,	1 303 000	0,03	13 000 1	1 330 000	
	Aemter und Betriebe					
3640	Betriebsbeiträge an	228 164 100	5,02	10 151 100+	218 013 000	
3040	gemischtwirtschaftliche	220 104 100	0,02	10 101 100 1	210 010 000	
	Unternehmungen					
3650	Betriebsbeiträge an	231 969 000	5,11	40 671 600 +	191 297 400	
	private Institutionen	gradient and the second				
	und Unternehmungen					
3659	Kulturförderungsbeiträge	36 630 000	0,80	4 065 000+	32 565 000	
3660	Laufende Beiträge	205 992 000	4,54	14 415 000+	191 577 000	
	an private Haushalte					
3669	Stipendien	45 160 000	0,99	6 685 000+	38 475 000	
3670	Beiträge ans Ausland	951 400	0,02	28 700+	922 700	
3700	Durchlaufende Betriebsbeiträge	400 000	0,00	280 000+	120 000	
	an den Bund					
3710	Durchlaufende	4 000 000	0,08		4 000 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Kantone	000 010 000		05 000 000	177 005 000	
3720	Durchlaufende	203 018 000	4,47	25 393 000+	177 625 000	
	Betriebsbeiträge					
0740	an Gemeinden			430 000 —	430 000	
3740	Durchlaufende Betriebsbeiträge			430 000 -	430 000	
	an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen					
		1	1			i .

private Haushalte inkl. Stipendien  3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug  3901 Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen  3930 Vergütung von Abschreibungen  3940 Vergütung von Abschreibungen  3950 Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds  3991 Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von	1988	
AUFWAND  3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen  3760 Durchlaufende Beiträge an private Institutionen  3760 Durchlaufende Beiträge an 60 000 0,00 private Haushalte inkl.  Stipendien  3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  3900 Vergütung an die Staatskanzlei 1578 800 0,03 366 500 + 12 für Büromaterial- und Papier- bezug  3901 Vergütung an staatl. Kranken- 2063 200 0,04 262 200 + 18 pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete 741 800 0,01 12 700 + 7	176 <b>6</b> 00	
AUFWAND  AUFWAND  AUFWAND  Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen  The private Institutionen  The private Haushalte inkl.  Stipendien  Bood Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  Bood Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug  Bood Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  Bood Vergütung an staatlen für verschiedene Dienstleistungen  Bood Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen  Bood Vergütung an Handelten in kantonalen Liegenschaften  Bood Vergütung an Anstalten für Rosten der Insassen  Bood Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen  Bood Vergütung von Abschreibungen  Bood Vergütung von Abschreibungen  Bood Vergütung von Abschreibungen Bood Vergütung Abschreibungen Bood Vergütung Abschreibungen Bood Vergütung Abschreibungen Bo	76 600	
13 101 200   0,28   3 375 400   16 4	76 600	
Betriebsbeiträge an private Institutionen  Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl. Stipendien  3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug  3901 Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen  3905 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen  3930 Vergütung von Abschreibungen  3940 Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds  3950 Uebertragung aus Spezialfonds 3961 Uebertragung aus Spezialfonds 3970 Uebertragung aus Spezialfonds 3981 Uebertragung aus Spezialfonds 3991 Uebertragung aus Spezialfonds	76 600	
an private Institutionen 3760 Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl. Stipendien 3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds 3900 Vergütung an die Staatskanzlei 1 578 800 0,03 366 500 + 1 2 für Büromaterial- und Papierbezug 3901 Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb 3902 Vergütung an Amtsstellen für 3 507 000 0,07 2 624 000 + 8 verschiedene Dienstleistungen 3903 Vergütung für Pacht und Miete 741 800 0,01 12 700 + 7 in kantonalen Liegenschaften 3904 Vergütung an Anstalten 12 000 000 0,26 12 0 0 0,07 2 0 0,0	1/0 000	
3760   Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl.   Stipendien     3800   Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds     3959 600     0,21   9 959 600 +   des Spezialfonds     3960     366 500 +   1 2     4     3     3     3     3     3       3       3       3       3		
private Haushalte inkl. Stipendien  3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug  3901 Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen  3930 Uebertragung aus laufender Spezialfonds  3990 Uebertragung aus Spezialfonds 3991 Uebertragung aus Spezialfonds 3990 Uebertragung aus Spezialfonds 3990 Uebertragung aus Spezialfonds 3990 Uebertragung aus Spezialfonds		
Stipendien  3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  3900 Vergütung an die Staatskanzlei 1 578 800 0,03 366 500 + 1 2 für Büromaterial- und Papierbezug  3901 Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für 3 507 000 0,07 2 624 000 + 8 verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete 741 800 0,01 12 700 + 7 in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten 12 000 000 0,26 12 0 0 0,17 8 015 000 + dem Verwaltungsvermögen  3910 Vergütung von Zinsen auf 8 015 000 0,17 8 015 000 + dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen 115 601 000 2,54 115 601 000 + auf dem Verwaltungsvermögen  3990 Uebertragung aus laufender 106 521 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von  3991 Uebertragung aus Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von	60 000	
Sample   Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds   9 959 600   0,21   9 959 600 +		
des Spezialfonds 3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug 3901 Vergütung an staatl. Kranken-pflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb 3902 Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen 3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften 3904 Vergütung an Anstalten für 12 000 000 0,26 12 000 000 0,17 8 015 000 0,17 8 000 0,17 8 015 000 0,17 8 000 0,17 8 000 0,17 8 000 0,17 8 000 0,17 8 000 0		
1 578 800   Vergütung an die Staatskanzlei   1 578 800   0,03   366 500 + 1 2		
für Büromaterial- und Papier- bezug  3901 Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für 3 507 000 0,07 2 624 000 + 8 verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete 741 800 0,01 12 700 + 7 in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten 12 000 000 0,26 12 0 für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf 8 015 000 0,17 8 015 000 + dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen 115 601 000 2,54 115 601 000 + auf dem Verwaltungsvermögen  3990 Uebertragung aus laufender 106 521 000 2,34 74 875 700 + 31 6 Rechnung von Aemtern an Spezialfonds  3991 Uebertragung aus Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von	212 300	
bezug   3901   Vergütung an staatl. Kranken-   2 063 200   0,04   262 200 + 1 8   1 8		
Vergütung an staatl. Kranken-pflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb   3902   Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen   3 507 000   0,07   2 624 000 + 8   8   8   8   8   8   8   8   8   8		
pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3902 Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen  3903 Vergütung für Pacht und Miete 741 800 0,01 12 700+ 7 in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten 12 000 000 0,26 12 0 für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf 8 015 000 0,17 8 015 000+  dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen 115 601 000 2,54 115 601 000+  auf dem Verwaltungsvermögen  3990 Uebertragung aus laufender 106 521 000 2,34 74 875 700+ 31 6 Rechnung von Aemtern an Spezialfonds 3991 Uebertragung aus Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000+  an Laufende Rechnung von	801 000	
3902       Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen       3 507 000       0,07       2 624 000 +       8         3903       Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften       741 800       0,01       12 700 +       7         3904       Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen       12 000 000       0,26       12 0         3910       Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen       8 015 000       0,17       8 015 000 +         3920       Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen       115 601 000       2,54       115 601 000 +         3990       Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds       106 521 000       2,34       74 875 700 +       31 6         3991       Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von       39 090 000       0,86       39 047 000 +		
verschiedene Dienstleistungen       741 800       0,01       12 700 +       7         3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften       12 000 000       0,26       12 00       12 00         3904 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen       12 000 000       0,26       12 0       12 0         3910 Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen       8 015 000       0,17       8 015 000 +       4         3920 Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen       115 601 000       2,54       115 601 000 +       316         3990 Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds       106 521 000       2,34       74 875 700 +       31 6         3991 Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von       39 090 000       0,86       39 047 000 +		
3903   Vergütung für Pacht und Miete   741 800   0,01   12 700 +   7	883 000	
in kantonalen Liegenschaften  3904 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen  3990 Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds  3991 Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von		
12 000 000   0,26     12 000 000     12 000 000     12 000 000     12 000 000     13 000     14 000     15 0	/29 100	
für Kosten der Insassen  3910 Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen  3920 Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen  3990 Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds  3991 Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von		
3910       Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen       8 015 000       0,17       8 015 000 +         3920       Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen       115 601 000       2,54       115 601 000 +         3990       Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds an Laufende Rechnung von       106 521 000       2,34       74 875 700 +       31 6         3991       Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von       39 090 000       0,86       39 047 000 +	000 000	
dem Verwaltungsvermögen 3920 Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen 3990 Uebertragung aus laufender 106 521 000 2,34 74 875 700 + 31 6 Rechnung von Aemtern an Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von		
3920       Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen       115 601 000       2,54       115 601 000 +         3990       Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds an Laufende Rechnung von       106 521 000       2,34       74 875 700 +       31 6         3991       Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von       39 090 000       0,86       39 047 000 +		
auf dem Verwaltungsvermögen  3990 Uebertragung aus laufender 106 521 000 2,34 74 875 700 + 31 6 Rechnung von Aemtern an Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von		
Rechnung von Aemtern an Spezialfonds 3991 Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von  Rechnung von Aemtern an 39 090 000 0,86 39 047 000 +		
Spezialfonds 3991 Uebertragung aus Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von	345 300	
3991 Uebertragung aus Spezialfonds 39 090 000 0,86 39 047 000 + an Laufende Rechnung von		
an Laufende Rechnung von		
	43 000	
Aemtern		
3992 Uebertragung aus Spezialfonds 2 008 000 0,04 2 008 000 + an andere Spezialfonds		
ERTRAG		
4001 Einkommenssteuern   1 546 200 000   34,27   78 200 000 + 1 468 0	000 000	
natürlicher Personen	000 000	
4002 Vermögenssteuern   136 000 000   3,01   32 000 000 + 104 0   natürlicher Personen	000 000	
	000 000	
juristischer Personen	000 000	
juristischer Personen	000 000	
	700 000	
	700 000	
Steuern		
4011 Ertragssteuern der AG und GmbH 106 000 000 2,34 15 000 000+ 91 0	600 000 000 000	
	600 000	
	600 000 000 000	
	600 000 000 000	

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
VERWA	LTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
TAAT		(FORTSET-				
71741		ZUNG)				
ı	ERTRAG					
•						×
	Ertragssteuern	15 000 000	0,33	3 000 000+	12 000 000	
	der Genossenschaften Ertragssteuern	800 000	0,01	800 000 —	1 600 000	
	der Holdinggesellschaften	000 000			. 555 554	
	Kapitalsteuern der AG und GmbH	38 000 000	0,84		38 000 000	
	Kapitalsteuern	6 800 000	0,15	400 000 —	7 200 000	
	der Genossenschaften					
	Vermögensgewinnsteuern	65 000 000	1,44	12 000 000 +	53 000 000	
	Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	86 000 000	1,90	8 100 000+	77 900 000	
	Frandrechtsabgaben Erbschafts- und	50 250 000	1,11	350 000 —	50 600 000	
	Schenkungssteuern		,,			
	Verkehrsabgaben	155 120 000	3,43	2 985 000+	152 135 000	
4100 l	Erträge aus Regalien	7 112 000	0,15	330 000 —	7 442 000	
	Konzessionen und Patente	7 511 000	0,16	4 668 000+	2 843 000	
	Bank und Kontokorrentzinsen	600 000	0,01	50 000 -	650 000	
	Zinsen von Festgeldern	21 000 000	0,46	1 100 000+	19 900 000	
	und Depotguthaben Verzugszinsen	6 520 000	0,14	980 000 —	7 500 000	
	Dividenden und sonstige	317 000	0,00	90 000+	227 000	
	Kapitalzinsen	0 333	,,,,,			
	Liegenschaftserträge	319 000	0,00	67 000+	252 000	
(	des Finanzvermögens					
	Zinsen auf Darlehen des	235 000	0,00	229 000 +	6 000	
	Verwaltungsvermögens		0.40	40.000	0.440.000	
	Erträge aus Beteiligung	6 100 000	0,13	48 000 —	6 148 000	
	des Verwaltungsvermögens Zinsen auf Dotationskapitalien	30 550 000	0,67	1 281 300-	31 831 300	
	der Staatsbanken	30 330 000	0,07	1 251 555	01 001 000	
	Liegenschaftserträge des	15 541 900	. 0,34	802 600+	14 739 300	
	Verwaltungsvermögens					
	Uebrige Erträge	730 000	0,01		730 000	
	Gebühren für Amtshandlungen	69 737 600	1,54	4 002 300+	65 735 300	
	Kostgelder und Taxen	86 769 900	1,92	4 329 000 +	82 440 900	
	Kursgelder	4 956 000	0,10	127 800 — 6 073 800 +	5 083 800 45 678 900	
	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	51 752 700	1,14	0 0/3 800 +	45 676 900	
	Verkäufe	53 137 200	1,17	3 125 800 +	50 011 400	
	Rückerstattungen Dritter	50 155 000	1,11	643 800 —	50 798 800	
	Rückerstattung von	450 000	0,00	417 500 +	32 500	
	Betriebsbeiträgen					
	Vergütung des Personals	1 250 900	0,02	167 800 +	1 083 100	
1	für die Verpflegung					
				Į.		
		- 1				

HAUP	TKONTEN FUER DEN STAAT	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
VERW	ALTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
STAA	т	(FORTSET- ZUNG)		2		
	ERTRAG					
4363	Mietzinse von nichtstaat- lichen Gebäuden	1 528 500	0,03	251 800+	1 276 700	
4370	Ertrag aus Bussen	17 660 000	0,39	4 720 800 +		
4380	Eigenleistungen für	1 000 000	0,02	200 000+	800 000	
4390	Investitionen Prämieneingänge	5 300	0,00	8	5 300	
	(Versicherungen)					
4391	Eigenleistungen für Unterhaltsarbeiten	656 000	0,01	274 000 +	382 000	
4392	Beherbergungsabgabe	1 900 000	0,04	1 900 000 +		
4399	Uebrige Entgelte	720 000	0,01	170 000+	550 000	
4401	Anteil an der	214 960 000	4,76	39 120 000 —	254 080 000	
4400	direkten Bundessteuer	50 000 000	1 10	E 000 000 I	4E 000 000	
4402	Anteil an der Verrechnungssteuer	50 000 000	1,10	5 000 000+	45 000 000	
4403	Anteil am	3 350 000	0,07	850 000+	2 500 000	
4404	Militärpflichtersatz	0.700.400		0.700.400.4		
4404	Anteil am Ertrag des eidgenössischen	6 796 100	0,15	6 796 100+		
	Alkoholmonopols			7		
4500	Rückerstattungen	20 045 600	0,44	355 400+	19 690 200	
	des Bundes					4
4510	Rückerstattungen von Kantonen	2 250 000	0,04	242 000+	2 008 000	
4520	Rückerstattungen	522 267 000	11,57	1 774 300 —	524 041 300	
	von Gemeinden					
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	208 933 800	4,63	6 232 600+	202 701 200	
4609	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Benzinzolles	58 000 000	1,28	3 000 000+	55 000 000	
4610	Betriebsbeiträge	26 590 000	0,58	167 000 —	26 757 000	
	von Kantonen					
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	115 517 100	2,56	24 049 500+	91 467 600	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten,	762 000	0,01		762 000	
4650	Aemtern und Betrieben Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von	2 033 500	0,04	258 500 —	2 292 000	
	Legaten/Stiftungen an Amt)	,				
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	20 320 000	0,45	19 517 000+	803 000	
4700	Durchlaufende	212 183 200	4,70	21 761 600+	190 421 600	
	Betriebsbeiträge vom Bund					
4710	Durchlaufende Betriebsbeiträge	3 000 000	0,06		3 000 000	
4720	von Kantonen	4 400 000	0.00	400,000	4 000 000	
4720	Durchlaufende Betriebsbeiträge von Gemeinden	4 496 000	0,09	106 000+	4 390 000	
4770	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Ausland	900 000	0,01		900 000	

HAUF	TKONTEN FUER DEN STAAT	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
VERW	ALTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
				·	-	
STAA	Т	(FORTSET-		a a		
01701	•	ZUNG)				
	ERTRAG					v.
4800	Entnahme aus dem Bestandes- konto des Spezialfonds	92 793 100	2,05	92 137 500+	655 600	
4900	Vergütung von Amtsstellen für	1 578 800	0,03	366 500+	1 212 300	
4001	Büromaterial- und Papierbezug	2 002 200	0.04	200 200 1	4 004 000	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	2 063 200	0,04	262 200+	1 801 000	
4902	Vergütung von Amtsstellen für	3 507 000	0,07	2 624 000+	883 000	*
4903	verschiedene Dienstleistungen Vergütung von Amtsstellen	741 800	0,01	12 700+	729 100	
	für Pacht und Miete				30 20000 8 20000	
4904	Vergütung der Polizeidirek- tion für Kosten der Insassen	12 000 000	0,26		12 000 000	1
4910	Aemtern und Betrieben ver-	8 015 000	0,17	8 015 000+		
	rechnete Zinsen auf dem	r.				
4920	Verwaltungsvermögen Aemtern und Betrieben	115 601 000	2,56	115 601 000+		
.020	verrechnete Abschreibungen auf	110 001 000	2,00	110 001 000 1		
4000	dem Verwaltungsvermögen	400 504 000	0.00	405 000 000	4 050 000	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von	106 521 000	2,36	105 268 000+	1 253 000	
	Aemtern					
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus	39 090 000	0,86	37 547 000+	1 543 000	
	Spezialfonds					
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds	2 008 000	0,04	2 008 000+		
	aus andern Spezialfonds		i.			
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	660 630 600	100,00	157 093 000 +	503 537 600	
	EINNAHMEN	213 502 400	100,00	27 072 500 +	186 429 900	
	SALDO	447 128 200 -			317 107 700 -	
	AUSGABEN					
5000	Erwerb von unüberbauten Lie-	5 130 000	0,77	4 995 000+	135 000	
	genschaften des Verwaltungs- vermögens (Grünzonen, Natur-					
	schutzgebiete usw.)				·	
5010	Bau von Staatsstrassen	74 000 000	11,20	13 000 000 +	61 000 000	
5011	Erneuerungsunterhalt der Staatsstrassen	14 500 000	2,19	500 000 —	15 000 000	
				e e		

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	1	RECHNUNG
VERWA	ALTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
		8				
STAAT		(FORTSET- ZUNG)	i.			
	AUSGABEN					
5013	Wasserbauten	4 100 000	0,62	610 000+	3 490 000	
5019	Uebrige Tiefbauten	4 560 200	0,69	1 440 200+	3 120 000	
020	Bau von Nationalstrassen	72 000 000	10,89	9 600 000+	62 400 000	
022	Erneuerungsunterhalt	7 900 000	1,19	1 650 000+	6 250 000	
	der Nationalstrassen					
5030	Erwerb und Erstellung von	52 157 100	7,89	16 656 900+	35 500 200	
	Liegenschaften des Ver-					
	waltungsvermögens		2000 000 00			
031	Umbau von Liegenschaften	21 412 300	3,24	1 896 700 —	23 309 000	
	des Verwaltungsvermögens					
5035	Erwerb und Erstellung von	12 101 000	1,83	8 899 000 —	21 000 000	
	Liegenschaften des Ver-					
	waltungsvermögens zu Lasten					
-000	Spitalzehntel	0.440.000	0.54	0.040.000.	500.000	
5036	Umbau von Liegenschaften des	3 416 000	0,51	2 916 000+	500 000	
	Verwaltungsvermögens zu Lasten			8		
OE0	Spitalzehntel	2 520 900	0.20	277 000 1	2 262 200	
	Erwerb von Waldungen Anschaffung von Büro-	2 539 800 11 302 200	0,38	277 800 +	2 262 000	
	maschinen, EDV-Anlagen	11 302 200	1,71	5 550 500+	5 751 700	
	Anschaffung von Maschinen,	14 096 000	2,13	908 300 +	13 187 700	
1001	Geräten, Fahrzeugen, übrigem	14 030 000	2,13	308 300 1	13 167 700	
	Mobiliar					
	Darlehen und Beteiligungen	5 000 000	0,75	4 750 000+	250 000	
	an Gemeinden			4 700 000 1	200 000	
	Darlehen und Beteiligungen an	2 500 000	0,37	1 000 000 —	3 500 000	
	gemischtwirtschaftliche					
	Unternehmungen					
5250	Darlehen und Beteiligungen an	4 212 000	0,63	3 950 000+	262 000	
	private Institutionen					
5260	Studiendarlehen			5 000 000 —	5 000 000	
	Investitionsbeiträge	137 916 000	20,87	54 867 000+	83 049 000	
	an Gemeinden					
	Investitionsbeiträge an eigene	1 811 000	0,27	1 600 000+	211 000	
	Anstalten, Aemter und Betriebe					
	Investitionsbeiträge an	56 500 000	8,55	22 754 000+	33 746 000	
	gemischtwirtschaftliche					
	Unternehmungen	70 400 000	40.05			
	Investitionsbeiträge an private Institutionen und	72 402 000	10,95	26 499 000+	45 903 000	
	Unternehmungen					
	Durchlaufende Investitions-	305 000	0,04	1 000-	206 000	
	beiträge an den Bund	305 000	0,04	1 000 —	306 000	
	beitrage an den band					
		,				
		1				
		1				

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT VERWALTUNGSRECHNUNG		BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
STAAT		(FORTSET-				
		ZUNG)				
A	AUSGABEN		>			
5720 E	Durchlaufende Investitions-	72 580 000	10,98	7 175 000 +	65 405 000	
	peiträge an Gemeinden	72 000 000	10,00	7 170 000 1	00 100 000	
	Ourchlaufende Investitions-	100 000	0,01	200 000 —	300 000	
	peiträge an eigene Anstalten,					
	Aemter und Betriebe	00.000	0.04	50:000	440.000	
	Durchlaufende Investitions-	90 000	0,01	50 000 —	140 000	
	peiträge an gemischtwirt- schaftliche Unternehmungen					
	Ourchlaufende Investitions-	7 000 000	1,05	5 430 000 —	12 430 000	
	peiträge an private Institu-				and the second section of the second	
	ionen und Unternehmungen					
5800 N	Materielle Enteignungen	1 000 000	0,15	870 000+	130 000	
E	EINNAHMEN	,				
6000 l	Jebertragung von Grundstücken	8 000 000	3,74	6 000 000+	2 000 000	
	n das Finanzvermögen	8 000 000	3,74	0 000 000 1	2 000 000	
	Jebertragung von Waldungen	5 000	0,00		5 000	
	n das Finanzvermögen	* "	,			
6220 F	Rückzahlung von Darlehen und	1 300 000	0,60	1 300 000+		192
	Beteiligungen von Gemeinden					
	Rückzahlung von Darlehen und	55 000	0,02	25 000 —	80 000	
	Beteiligungen von					
100	gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen					
	Rückzahlung von Darlehen und	2 666 000	1,24	2 643 000+	23 000	
	Beteiligungen von privaten	2 000 000	1,24	2 0 10 000 1	20 000	
	nstitutionen					
6260 F	Rückzahlung von			5 000 000 —	5 000 000	
	Studiendarlehen				10	
	Rückerstattung von	10 804 000	5,06	10 554 000+	250 000	
	nvestitionsausgaben					
	für Tiefbauten	103 000	0,04	3 000 +	100 000	
	Rückerstattung von Investitionsausgaben	103 000	0,04	3 000 7	100 000	
	für Hochbauten					
	Rückzahlung von	150 000	0,07		150 000	
1	Investitionsbeiträgen					
	von Gemeinden				. ===	
	Rückzahlung von Investitions-	1 500 000	0,70		1 500 000	
	beiträgen von gemischtwirt-					
	schaftlichen Unternehmungen Rückzahlung von	850 000	0,39	610 000+	240 000	
	nuckzamung von Investitionsbeiträgen von	000 000	0,00	3,3,000	2.5 000	
	privaten Institutionen					
	nvestitionsbeiträge vom Bund	39 323 400	18,41	823 600 —	40 147 000	
6609 I	nvestitionsbeiträge vom Bund	66 800 000	31,28	9 550 000+	57 250 000	
	für den Nationalstrassenbau				200, 10 200000000	
	nvestitionsbeiträge von	15 000	0,00		15 000	
(	Gemeinden					
			1	1		

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
VERW	/ALTUNGSRECHNUNG	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
STAA	т	(FORTSET- ZUNG)				
	EINNAHMEN					
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	1 801 000	0,84	717 100+	1 083 900	
6690 6700	Uebrige Investitionsbeiträge Durchlaufende Investitionsbeiträge	55 000 78 910 000	0,02 36,95	50 000+ 1 440 000+	5 000 77 470 000	
6720	vom Bund Durchlaufende Investitionsbeiträge	650 000	0,30	50 000+	600 000	
6750	von Gemeinden Durchlaufende Investitionsbeiträge von privaten Institutionen	515 000	0,24	4 000+	511 000	
	und Unternehmungen					
					v	
				,	B	
				,	-	
						Ĺ
		a .				
	• •			¥		
		0				

Präsidialverwaltung		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			IN % DER E/A	1988	1988	198
LAUFENDE RECHN	UNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	23 419 300 2 982 200 20 437 100	100,00 100,00	2 874 700 + 621 700 -	20 544 600 3 603 900 16 940 700 -	
AUFWAND						
3000 Gehälter der Behörd	len	1 864 000	7,79	15 000+	1 849 000	
und Richter  Oo1 Vergütungen an Beh	nörden	3 158 000	13,20	344 000 —	3 502 000	
und Kommissionen 010 Gehälter des Verwal	-	5 658 700	24,16	332 100+	5 326 600	
des Betriebspersona 030 Arbeitgeberbeiträge Sozialversicherunge	an	376 300	1,60	18 100+	358 200	
040 Arbeitgeberbeiträge die Versicherungska	an	585 200	2,49	5 600+	590 800	
060 Dienstkleider und Di kleiderentschädigun	ienst-	1 400	0,00		1 400	
070 Rentenleistungen	9	223 000	0,93	53 000 —	276 000	
090 Aus- und Weiterbild des Personals	ung	40 600	0,16	61 400 —	102 000	
091 Personalwerbung		12 500	0,05		12 500	
100 Büromaterial		1 255 000	5,24	35 900 —	1 290 900	
101 Druck- und Buchbin- kosten, Publikatione		2 629 500	10,99	88 500 —	2 718 000	
102 Fachliteratur und Zeitschriften		69 100	0,28	6 400+	62 700	¥ 8
110 Laufende Anschaffu Bürogeräten und -m	_	105 000	0,43	115 500 —	220 500	
111 Laufende Anschaffu Maschinen, Geräten Fahrzeugen, übriger	,	20 500	0,08	11 500+	9 000	
120 Wasser, Energie und Heizmaterialien		181 000	0,75	8 000 +	173 000	
130 Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		44 900	0,18	22 500+	22 400	
150 Unterhalt von Bürog und -mobiliar		140 500	0,58	17 000 —	157 500	
151 Unterhalt von Mascl Geräten, Fahrzeuger übrigem Mobiliar		15 400	0,06	400 —	15 800	
160 Mieten, Pachten und Benützungskos	ten	245 200	1,02	98 800+	146 400	
170 Reise- und Spesen- entschädigungen de		16 400	0,06	5 500-	21 900	
172 Repräsentationskos 180 Entschädigung für		123 000 1 760 200	0,51 7,35	17 000 — 673 700 +	140 000 1 086 500	
Dienstleistungen Dri 185 PTT - Kosten	ittel	68 400	0,28	5 800+	62 600	
191 Allgemeine Ratskos	ten	240 000	1,00		240 000	
610 Betriebsbeiträge an Kantone		60 000	0,25	26 000+	34 000	
				,		

Präsidialverwaltung		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
					d	
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3620	Betriebsbeiträge	254 500	1,06	45 500 —	300 000	
0040	an Gemeinden	100.000	0.75		100 000	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche	180 000	0,75		180 000	
	Unternehmungen					
3650	Betriebsbeiträge an	3 890 000	16,26	2 331 000+	1 559 000	
	private Institutionen				. 555 555	
	und Unternehmungen					
3800	Einlage in das Bestandeskonto	80 000	0,33	80 000 +		
	des Spezialfonds					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	121 000	0,50	35 100+	85 900	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug					
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des	76 200	2,55	3 500+	72 700	
	Verwaltungsvermögens		2 00 00			
4310	Gebühren für Amtshandlungen	145 000	4,86	990 000 —	1 135 000	
4350	Verkäufe	499 500	16,74	382 200 -	881 700	
4360 4600	Rückerstattungen Dritter Betriebsbeiträge	206 200 6 500	6,91	34 000 + 6 500 +	172 200	
4000	vom Bund	0 500	0,21	0 500 +		
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	205 000	6,87	75 000+	130 000	
4900	Vergütung von Amtsstellen für	1 578 800	52,94	366 500 +	1 212 300	
	Büromaterial- und Papierbezug					
4910	Aemtern und Betrieben ver-	55 000	1,84	55 000+		
	rechnete Zinsen auf dem					
	Verwaltungsvermögen					
4991	Uebertragung z.G. Laufender	210 000	7,04	210 000+		
	Rechnung von Aemtern aus					
	Spezialfonds					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	1 058 000	100,00	658 000 +	400 000	
	SALDO	1 058 000 -			400 000 -	
	AUSGABEN					
5060		1.050.000	100.00	050,000	400.000	
0000	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	
			٠,			
		1				

Gerichtsverwaltung		BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	68 028 500 24 129 300 43 899 200 -	100,00 100,00	2 617 200 + 2 036 100 +	65 411 300 22 093 200 43 318 100 -	
	AUFWAND						
3000	Gehälter der Behörden und Richter		14 709 000	21,62	218 000+	14 491 000	
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		1 524 000	2,24	110 000+	1 414 000	
8010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	nd	27 326 300	40,16	421 300+	26 905 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		2 109 200	3,10	132 700+	1 976 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		3 337 400	4,90	159 900 +	3 177 500	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		57 000	0,08	10 500+	46 500	
3091	Personalwerbung		35 500	0,05	2 500+	33 000	
3100	Büromaterial		367 200	0,53	18 400+	348 800	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		149 500	0,21	500+	149 000	
3102 3110	Fachliteratur und Zeitschriften Laufende Anschaffung von		174 500 805 300	0,25	13 300+ 161 400+	161 200 643 900	
3120	Bürogeräten und -mobiliar Wasser, Energie		529 500	0,77	500+	529 000	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		74 500	0,10	65 000+	9 500	
3150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten		209 600	0,30	83 600+	126 000	
3160	und -mobiliar Mieten, Pachten		388 000	0,57	21 300+	366 700	
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen- entschädigungen des Persor	nals	30 500	0,04		30 500	
3172	Repräsentationskosten		4 000	0,00		4 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		999 000	1,46	948 000+	51 000	
3185	PTT - Kosten		237 000	0,34	74 300+	162 700	
3199 3300	Uebriger Sachaufwand Abschreibung von Guthaben	i	14 368 000	21,12	149 000 + 300 -	14 219 000 300	
3620	des Finanzvermögens Betriebsbeiträge an Gemeinden		550 000	0,80	20 000+	530 000	
3900	Vergütung an die Staatskanz für Büromaterial- und Papier bezug		43 500	0,06	7 300+	36 200	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		12 300	0,05	6 100+	6 200	*

Gerichtsverwaltung		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
(FORTSETZUNG)						
ERTRAG						
1310 Gebühren für Amtshan 1350 Verkäufe		6 559 000 13 000	27,18 0,05	730 000 +	5 829 000 13 000	
<ul><li>360 Rückerstattungen Dritte</li><li>370 Ertrag aus Bussen</li><li>690 Uebrige Betriebsbeiträg</li></ul>		7 125 000 10 100 000 320 000	29,52 41,85 1,32	620 000 + 600 000 + 80 000 +	6 505 000 9 500 000 240 000	
INVESTITIONSRECHN	UNG: AUSGABEN SALDO	2 277 600 2 277 600	100,00	2 027 600 +	250 000 250 000 -	
AUSGABEN			-			
5060 Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlage	<del>e</del> n	2 277 600	100,00	2 027 600+	250 000	
						*
	r,					
					9	

Volkswirtschaftsdirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	588 359 700 238 741 000 349 618 700	100,00 100,00	49 962 500 + 37 231 100 +	538 397 200 201 509 900 336 887 300 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		635 700	0,10	11 600+	624 100	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ınd	25 472 700	4,32	1 907 200+	23 565 500	
3020 3030	Gehälter der Lehrkräfte Arbeitgeberbeiträge an		26 051 900 2 524 200	4,42 0,42	1 592 400+ 174 300+	24 459 500 2 349 900	•
	Sozialversicherungen						
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		3 473 200	0,59	214 600+	3 258 600	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfaund Krankenversicherungen		56 000	0,00	6 400+	49 600	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		4 200	0,00		4 200	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		423 200	0,07	173 500+	249 700	
8091	Personalwerbung		233 200	0,03	126 800 +	106 400	
3099	Verschiedene Personalkoste	n	12 400	0,00	1 100+	11 300	
3100	Büromaterial		493 100	0,08	45 200+	447 900	
3101	Druck- und Buchbinder-		647 700 -	0,11	289 800 +	357 900	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		171 200	0,02	22 500+	148 700	
3106	und Zeitschriften Lehrmittel für Unterricht		375 700	0,06	109 500+	266 200	
3110	und Forschung Laufende Anschaffung von		625 100	0,10	341 300 —	966 400	
3111	Bürogeräten und -mobiliar Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		6 631 800	1,12	2 712 900+	3 918 900	
3112	Fahrzeugen, übrigem Mobil Anschaffung von Wäsche,	iar	5 200	0,00	300-	5 500	
3120	Kleider, Geschirr Wasser, Energie		1 135 500	0,19	34 600+	1 100 900	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 309 700	0,22	85 400+	1 224 300	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		559 000	0,09	413 000+	146 000	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		32 000	0,00	2 000-	34 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		488 400	0,08	212 700+	275 700	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		847 500	0,14	217 000+	630 500	

/olkswirtschaftsdirektion		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3160	Mieten, Pachten	2 315 100	0,39	462 200+	1 852 900	
	und Benützungskosten					
3170	Reise- und Spesen-	536 800	0,09	43 100+	493 700	
171	entschädigungen des Personals	98 500	0,01	9 200 +	89 300	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	96 500	0,01	9 200 +	09 300	
3172	Repräsentationskosten	12 500	0,00		12 500	
180	Entschädigung für	6 150 200	1,04	1 160 300+	4 989 900	
,,,,,,	Dienstleistungen Dritter	0 100 200	1,04	1 100 000 1	4 000 000	
3183	Sachversicherungsprämien	131 200	0,02	9 900 +	121 300	
3184	Steuern und Abgaben	5 800	0,00	5 200+	600	
3185	PTT - Kosten	521 300	0,08	32 700+	488 600	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	46 000	0,00	12 500+	33 500	
3319	Ordentliche Abschreibungen auf	500 000	0,08	500 000+		
	übrigen aktivierten Ausgaben					
	des Verwaltungsvermögens					
3600	Betriebsbeiträge	147 139 500	25,00	1 614 000 —	148 753 500	
	an den Bund		0.000			
8610	Betriebsbeiträge	37 500	0,00		37 500	
	an Kantone					
3620	Betriebsbeiträge	48 679 500	8,27	6 800 600+	41 878 900	
2640	an Gemeinden	55 100	0,00	18 100+	37 000	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche	55 100	0,00	16 100 +	37 000	
	Unternehmungen					
3650	Betriebsbeiträge an	51 917 400	8,82	10 316 400 +	41 601 000	
,,,,,	private Institutionen	01017100	5,52	100101001	41 001 000	
	und Unternehmungen					
3660	Laufende Beiträge	205 000 000	34,84	13 700 000 +	191 300 000	
	an private Haushalte			\$0.000,000 (00 (00)0000,0000,0000 (00)0000		
3710	Durchlaufende	4 000 000	0,67		4 000 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Kantone					
3720	Durchlaufende	22 295 000	3,78	4 320 000+	17 975 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Gemeinden					
3750	Durchlaufende	7 106 000	1,20	3 665 600 —	10 771 600	
	Betriebsbeiträge					
3800	an private Institutionen Einlage in das Bestandeskonto	5 475 000	0,93	5 475 000 ±		
0000	des Spezialfonds	5 4/5 000	0,93	5 475 000 +		
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	141 700	0,02	15 300+	126 400	
,000	für Büromaterial- und Papier-	141,700	0,02	13 300 1	120 400	
	bezug					
920	Vergütung von Abschreibungen	4 764 000	0,80	4 764 000 +		
	auf dem Verwaltungsvermögen		-			
3990	Uebertragung aus laufender	9 013 000	1,53	619 300 —	9 632 300	
	Rechnung von Aemtern an					
	Spezialfonds					
3991	Uebertragung aus Spezialfonds	210 000	0,03	210 000+		
	an Laufende Rechnung von					
	Aemtern					
	2					

/olkswirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
(FORTSETZUNG)						
ERTRAG						
1112 Konzessionen und Pa	tente	3 309 000	1,38	3 290 000+	19 000	
1211 Verzugszinsen		4 500	0,00	4 500+		
1250 Zinsen auf Darlehen o		220 000	0,09	220 000+		
Verwaltungsvermöger						
1270 Liegenschaftserträge		53 200	0,02	7 700+	45 500	
Verwaltungsvermöge						
1310 Gebühren für Amtsha	ındlungen	2 040 900	0,85	1 145 100+	895 800	
330 Kursgelder		1 133 500	0,47	22 500 —	1 156 000	
1340 Andere Benützungsge	ebühren,	1 619 800	0,67	153 600+	1 466 200	
Dienstleistungen						
350 Verkäufe		501 100	0,20	227 400+	273 700	
1360 Rückerstattungen Drit		516 600	0,21	44 100+	472 500	
4363 Mietzinse von nichtsta	aat-	8 000	0,00	5 700 —	13 700	
lichen Gebäuden						
4392 Beherbergungsabgab	е	1 900 000	0,79	1 900 000+		
4500 Rückerstattungen		135 000	0,05		135 000	
des Bundes						
4600 Betriebsbeiträge		76 065 500	31,86	4 405 000+	71 660 500	
vom Bund						
1610 Betriebsbeiträge		1 570 000	0,65	53 000+	1 517 000	
von Kantonen						
1620 Betriebsbeiträge		99 129 900	41,52	8 325 000+	90 804 900	
von Gemeinden						
4650 Betriebsbeiträge von	Privaten	305 000	0,12	1 500+	303 500	
und Institutionen (vor	1					
Legaten/Stiftungen ar	n Amt)					
4700 Durchlaufende		29 305 000	12,27	828 400+	28 476 600	
Betriebsbeiträge		20				
vom Bund						
4720 Durchlaufende Betriel	bsbeiträge	4 096 000	1,71	174 000 —	4 270 000	
von Gemeinden		The production of the production				
4800 Entnahme aus dem B	estandes-	5 491 000	2,29	5 491 000+		
konto des Spezialfono						
4910 Aemtern und Betriebe		2 324 000	0,97	2 324 000 +		
rechnete Zinsen auf o			i			
Verwaltungsvermöge			1			
4990 Uebertragung z.G. Sp		9 013 000	3,77	9 013 000 +		
aus Laufender Rechn			7			
Aemtern	ang von					
71011110111						3
						,

	rirtschaftsdirektion			VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BÚDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	36 225 000	100,00	20 023 000 +	16 202 000	
	EINNAHMEN	14 633 400	100,00	9 087 400 +	5 546 000	D.
	SALDO	21 591 600 -			10 656 000 -	
	AUSGABEN					
						a a
5000	Erwerb von unüberbauten Liegenschaften des Verwaltungs-	5 000 000	13,80	5 000 000 +		
	vermögens (Grünzonen, Natur-					
	schutzgebiete usw.)					
031	Umbau von Liegenschaften			20 000 —	20 000	
	des Verwaltungsvermögens					
060	Anschaffung von Büro-	1 141 000	3,14	771 000+	370 000	
5061	maschinen, EDV-Anlagen Anschaffung von Maschinen,	3 600 000	9,93	1 568 000+	2 032 000	
1001	Geräten, Fahrzeugen, übrigem	3 000 000	3,33	1 300 000 +	2 032 000	
	Mobiliar					
220	Darlehen und Beteiligungen	4 500 000	12,42	4 500 000+		
	an Gemeinden					
250	Darlehen und Beteiligungen an	4 000 000	11,04	4 000 000 +		
620	private Institutionen Investitionsbeiträge	8 676 000	23,95	2 676 000 +	6 000 000	
1020	an Gemeinden	8 676 000	23,95	2 676 000 +	6 000 000	
650	Investitionsbeiträge an	3 788 000	10,45	894 000 +	2 894 000	
	private Institutionen und					
	Unternehmungen					
5700	Durchlaufende Investitions-	210 000	0,57	1 000-	211 000	ν.
5720	beiträge an den Bund Durchlaufende Investitions-	1 410 000	3,89	EE 000 1	1 255 000	
720	beiträge an Gemeinden	1 410 000	3,69	55 000+	1 355 000	
5750	Durchlaufende Investitions-	3 900 000	10,76	580 000 +	3 320 000	
	beiträge an private Institu-					
	tionen und Unternehmungen	·		5		
	EINNAHMEN					
	Uebertragung von Grundstücken	5 000 000	34,16	5 000 000+		
	in das Finanzvermögen	4 000 000	0.00	4 000 000		
S220	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	1 300 000	8,88	1 300 000+		
3250	Rückzahlung von Darlehen und	2 000 000	13,66	2 000 000+		
	Beteiligungen von privaten		,			
	Institutionen					
6450	Rückzahlung von	200 000	1,36	40 000 —	240 000	
	Investitionsbeiträgen von privaten Institutionen					
	privateri institutioneri					

Volksv	wirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1983
	(FORTSETZUNG)					
	EINNAHMEN				s	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	613 400	4,19	193 400+		
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge	4 450 000	30,40	580 000+	3 870 000	
6720	vom Bund Durchlaufende	650 000	4,44	50 000+	600 000	
	Investitionsbeiträge von Gemeinden					
6750	Durchlaufende Investitionsbeiträge von	420 000	2,87	4 000+	416 000	
	privaten Institutionen und Unternehmungen					
	•					
	*				W-	
					6	
			e			
			5			
			F			
4		*				
		9				
					×	
					9	
v						

Gesundheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	590 785 700 340 958 700 249 827 000	100,00 100,00	136 141 700 + 108 472 100 +	454 644 000 232 486 600 222 157 400 -	-
	AUFWAND						
8001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		111 500	0,01	2 500+	109 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	129 518 700	21,92	4 554 400+	124 964 300	
3020	Gehälter der Lehrkräfte		2 110 200	0,35	515 200+	1 595 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an		6 638 200	1,12	491 200+	6 147 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		7 669 900	1,29	113 000+	7 556 900	
3041	Arbeitgeberbeiträge an and Personalversicherungskasse		42 000	0,00	2 000+	40 000	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unf und Krankenversicherunger	all-	19 000	0,00	3 000+	16 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		96 000	0,01	2 000 —	98 000	
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals		1 003 000	0,16	175 400 +	827 600	
3091	Personalwerbung		232 500	0,03	64 000+	168 500	
3099	Verschiedene Personalkoste	en	38 000	0,00	17 500+	20 500	
3100	Büromaterial		393 900	0,06	89 800 +	304 100	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		199 500	0,03	24 200+	175 300	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		234 500	0,03	18 000+	216 500	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		240 000	0,04	6 000+	234 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		1 072 400	0,18	328 400+	744 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		2 504 700	0,42	634 200+	1 870 500	
3112	Fahrzeugen, übrigem Mobil Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	iar	575 000	0,09	60 000-	635 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		2 923 700	0,49	107 300 —	3 031 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		9 377 100	1,58	1 189 800+	8 187 300	
3137	Verpflegungskosten		5 346 000	0,90	414 000 —	5 760 000	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		1 185 000	0,20	66 000+	1 119 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		637 800	0,10	82 800+	555 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		668 000	0,11	39 000+	629 000	
	abrigerii Mobilial						
				V		7	
			1				

esund	heitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND			1	,	
1 <b>60</b>	Mieten, Pachten	1 188 400	0,20	364 700+	823 700	
	und Benützungskosten	1 100 1100	,,,,,		525.55	
	Reise- und Spesen-	310 600	0,05	12 500 +	298 100	
	entschädigungen des Personals					
	Exkursionen, Schulreisen,	327 000	0,05	44 000+	283 000	
	Lager					
172	Repräsentationskosten	12 500	0,00		12 500	
	Entschädigung für	8 509 000	1,44	996 700+	7 512 300	
	Dienstleistungen Dritter					
	Sachversicherungsprämien	148 800	0,02	10 300+	138 500	
	Steuern und Abgaben	36 000	0,00	13 000 +	23 000	
	PTT - Kosten	638 000	0,10	61 000+	577 000	
	Abschreibung von Guthaben	56 000	0,00	54 000+	2 000	
	des Finanzvermögens	4 440 000	2.00	470.000	0.040.000	
	Entschädigungen	4 110 000	0,69	170 000+	3 940 000	
	an Kantone	204.000	0.40	250 000	000 000	
	Betriebsbeiträge	634 000	0,10	352 000 —	986 000	
	an Kantone	120 220 000	21.07	4.752.000	124 475 000	
	Betriebsbeiträge	129 228 000	21,87	4 753 000 +	124 475 000	
	an Gemeinden	700 000	0,11		700 000	
	Betriebsbeiträge an eigene Anstalten,	700 000	0,11		700 000	
	Aemter und Betriebe					
	Betriebsbeiträge an	102 715 000	17,38	7 442 000 +	95 273 000	
	gemischtwirtschaftliche	102 710 000	17,00	7 442 000 1	00 270 000	
	Unternehmungen					
	Betriebsbeiträge an	59 974 000	10,15	8 380 000 +	51 594 000	
	private Institutionen		,			
	und Unternehmungen					
	Laufende Beiträge	267 000	0,04	205 000+	62 000	
	an private Haushalte					
	Durchlaufende			70 000 —	70 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Gemeinden					
	Durchlaufende Betriebsbeiträge			430 000 —	430 000	* .
	an gemischtwirtschaftliche		-			
	Unternehmungen			400 000	400 000	
	Durchlaufende			100 000 —	100 000	
	Betriebsbeiträge					
	an private Institutionen	110 500	0.01	17 200+	95 300	
	Vergütung an die Staatskanzlei	112 500	0,01	17 200 +	90 300	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug Vergütung an staatl. Kranken-	2 063 200	0,34	262 200+	1 801 000	
	pflegeschulen für Schülerein-	2 003 200		252 200	, 55, 666	
	sätze im Klinikbetrieb					
	Vergütung an Amtsstellen für	22 000	0,00	13 000+	9 000	
	verschiedene Dienstleistungen				3	
	Vergütung für Pacht und Miete	135 100	0,02		135 100	
	in kantonalen Liegenschaften				The contract of the contract	
	Vergütung von Abschreibungen	98 417 000	16,65	98 417 000+		
	auf dem Verwaltungsvermögen	1000000 E G A GEORGE E		,		
	0					
		i	1	1		

Gesundheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	300 000	0,05		300 000	
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	8 045 000	1,36	8 045 000 +		
	ERTRAG					
4211 4270	Verzugszinsen Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	15 000 1 081 000	0,00 0,31	15 000 + 12 500 -	1 093 500	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	106 000	0,03	5 000+	101 000	
4320	Kostgelder und Taxen	63 447 100	18,60	2 206 600+	61 240 500	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	425 000	0,12	6 500 —	431 500	
4350	Verkäufe	5 676 500	1,66	314 000+	5 362 500	
4360 4362	Rückerstattungen Dritter Vergütung des Personals	4 449 900	1,30	60 800 +	4 389 100	
+302	für die Verpflegung	534 000	0,15	57 500 <del>+</del>	476 500	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	960 000	0,28	480 000+	480 000	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	134 739 000	39,51	14 731 000 —	149 470 000	
4600	Betriebsbeiträge	2 668 000	0,78	234 000 —	2 902 000	
1610	vom Bund Betriebsbeiträge	3 910 000	1,14	220 000 —	4 130 000	
4620	von Kantonen Betriebsbeiträge	200 000	0,05	200 000+		
1700	von Gemeinden Durchlaufende Betriebsbeiträge			600 000 —	600 000	
4800	vom Bund Entnahme aus dem Bestandes-	37 520 000	11,00	37 520 000+		
1901	konto des Spezialfonds Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	2 063 200	0,60	262 200+	1 801 000	
902	Vergütung von Amtsstellen für	22 000	0,00	13 000+	9 000	
1910	verschiedene Dienstleistungen Aemtern und Betrieben ver- rechnete Zinsen auf dem	342 000	0,10	342 000+		
1990	Verwaltungsvermögen Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von	75 300 000	22,08	75 300 000+		
1991	Aemtern Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus	7 500 000	2,19	7 500 000+		×
	Spezialfonds					

Gesur	ndheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	•	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	84 620 000 970 000 83 650 000 -	100,00 100,00	82 217 000 + 113 100 +	2 403 000 856 900 1 546 100 -	
	AUSGABEN					
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1 150 000	1,35	447 000+	703 000	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	270 000	0,31	130 000 —	400 000	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	49 000 000	57,90	49 000 000+		
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	1 600 000	1,89	1 600 000+		
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	11 600 000	13,70	10 300 000+	1 300 000	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	21 000 000	24,81	21 000 000+		
	EINNAHMEN					
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	970 000	100,00	113 100 +	856 900	
			× ,			
39						

Justizo	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	46 927 100 105 991 500 59 064 400 +	100,00 100,00	1 212 100 + 8 747 300 +	45 715 000 97 244 200 51 529 200 +	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		82 000	0,17	15 000+	67 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	36 917 200	78,66	879 700+	36 037 500	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		1 750 100	3,72	95 900+	1 654 200	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		2 474 200	5,27	89 500+	2 384 700	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		133 700	0,28	15 700+	118 000	
3091	Personalwerbung		82 000	0,17		82 000	
3100	Büromaterial		268 500	0,57	58 500+	210 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		272 000	0,57		272 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		73 500	0,15	6 000+	67 500	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		877 700	1,87	326 700 —	1 204 400	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		819 500	1,74	15 500 —	835 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		55 800	0,11	13 200 —	69 000	
3137	Verpflegungskosten		60 000	0,12	2 000 -	62 000	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		8 000	0,01	800+	7 200	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		174 000	0,37	3 000 —	177 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		14 000	0,02	5 000+	9 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		765 800	1,63	279 200+	486 600	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	213 700	0,45	2 000 —	215 700	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager		8 000	0,01		8 000	
3172	Repräsentationskosten		22 500	0,04		22 500	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		717 700	1,52	158 200+	559 500	
3183	Sachversicherungsprämien		1 200	0,00	200+	1 000	
3185	PTT - Kosten		81 000	0,17	5 000 —	86 000	
3186	Datenverarbeitung BEDAG		2 200	0.00	20 700 —	20 700	
3190 3300	Schadenersatzleistungen Abschreibung von Guthabe	n	2 000 900 000	0,00 1,91		2 000 900 000	
3610	des Finanzvermögens Betriebsbeiträge an Kantone		65 000	0,13		65 000	v
							¥

Justiz	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
8650	Betriebsbeiträge an	22 000	0,04	2 000+	20 000	
	private Institutionen					
3900	und Unternehmungen	00,000	0.14	5 500	74 500	
900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	66 000	0,14	5 500 —	71 500	
	bezug				8	
	ERTRAG					
040	Handänderungs- und	86 000 000	81,13	8 100 000+	77 900 000	
מדמו	Pfandrechtsabgaben	447.000	0.44	0.000	400 700	
1270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	117 300	0,11	8 600+	108 700	
1310	Gebühren für Amtshandlungen	18 071 000	17,04	533 000 +	17 538 000	
1320	Kostgelder und Taxen	600 000	0,56	333 000 1	600 000	
1350	Verkäufe	94 700	0,08	8 700+	86 000	
1360	Rückerstattungen Dritter	330 500	0,31	4 000+	326 500	
362	Vergütung des Personals	8 000	0,00		8 000	
	für die Verpflegung					
600	Betriebsbeiträge vom Bund	500 000	0,47	76 000+	424 000	
690	Uebrige Betriebsbeiträge	270 000	0,25	17 000+	253 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	423 100	100,00	449 600 -	872 700	
	SALDO	423 100 -	100,00	443 000	872 700 -	
	AUSGABEN					
060	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	423 100	100,00	449 600 —	872 700	
		ē				
						-
	₹. e					

Polize	idirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	296 061 300 273 598 600 22 462 700	100,00 100,00	21 469 200 + 22 818 900 +	274 592 100 250 779 700 23 812 400 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		90 000	0,03	6 400+	83 600	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	161 490 600	54,54	5 062 000+	156 428 600	
3011 3030	Dienstzulagen an Polizeikor Arbeitgeberbeiträge an	ps	5 486 000 7 342 200	1,85 2,47	173 000 + 66 200 +	5 313 000 7 276 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		9 662 800	3,26	20 000 —	9 682 800	
3041	die Versicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an and Personalversicherungskasse		18 400	0,00	400+	18 000	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unf und Krankenversicherunger	all-	288 000	0,09	1 000+	287 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		1 543 200	0,52	478 000 —	2 021 200	
3061 3080	Wohnungszulagen Entschädigungen für		1 914 500 70 000	0,64 0,02	102 500 — 15 000 +	2 017 000 55 000	
3090	temporäre Arbeitskräfte Aus- und Weiterbildung		935 400	0,31	239 400+	696 000	
3091 3099	des Personals Personalwerbung Verschiedene Personalkoste	an.	251 500 153 000	0,08 0,05	85 500 + 19 000 +	166 000 134 000	
3100	Büromaterial		741 000	0,25	13 000 +	728 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		1 575 100	0,53	154 400 +	1 420 700	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		215 000	0,07	2 200+	212 800	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		1 275 800	0,43	26 600 —	1 302 400	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	iar	3 332 700	1,12	735 700+	2 597 000	
3112			362 400	0,12	22 400+	340 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		3 038 500	1,02	41 600+	2 996 900	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		6 558 800	2,21	737 800+	5 821 000	
3137 3141	Verpflegungskosten Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		2 697 000 697 000	0,91 0,23	115 500 + 165 000 +	2 581 500 532 000	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	•	130 000	0,04	45 000+	85 000	
3144	Staatsstrassenunterhalt		4 150 000	1,40	70 000+	4 080 000	
				<i>a</i>			

Polize	idirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3149	Unterhalt übriger Anlagen	2 370 000	0,80	279 500+	2 090 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten	715 500	0,24	227 500+	488 000	
3151	und -mobiliar Unterhalt von Maschinen,	2 116 800	0,71	126 900+	1 989 900	
3131	Geräten, Fahrzeugen und	2 110 000	0,71	120 300 1	1 303 300	
	übrigem Mobiliar					
3160	Mieten, Pachten	12 826 000	4,33	848 500 —	13 674 500	
2170	und Benützungskosten	3 006 000	1.01	93,000	2 022 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	3 006 000	1,01	83 000+	2 923 000	
3171	Exkursionen, Schulreisen,	88 000	0,02	22 000+	66 000	,
	Lager					
3172	Repräsentationskosten	12 500	0,00		12 500	
3180	Entschädigung für	6 751 900	2,28	284 200+	6 467 700	
3183	Dienstleistungen Dritter Sachversicherungsprämien	524 200	0,17	37 100+	487 100	
3184	Steuern und Abgaben	30 000	0,17	5 000+	25 000	
3185	PTT - Kosten	2 390 500	0,80	176 700+	2 213 800	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	10 000	0,00	10 000+		
3199	Uebriger Sachaufwand	3 712 000	1,25	361 000+	3 351 000	
3500	Entschädigungen an den Bund	240 000	0,08	40 000+	200 000	
3510	Entschädigungen	460 000	0,15	5 000+	455 000	
	an Kantone		3,		.00	
3520	Entschädigungen	18 805 000	6,35	1 331 000 —	20 136 000	
	an Gemeinden					•
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	63 000	0,02		63 000	
3610	Betriebsbeiträge	225 500	0,07	13 000+	212 500	
	an Kantone		5,51			
3650	Betriebsbeiträge an	5 138 000	1,73	4 992 800+	145 200 ·	
	private Institutionen					
2650	und Unternehmungen	1 600 000	0,54	1 600 000+		
3659 3660	Kulturförderungsbeiträge Laufende Beiträge	10 000	0,00	1 000 000 +	10 000	
0000	an private Haushalte		,,,,,			
3800	Einlage in das Bestandeskonto	802 000	0,27	802 000+		
2000	des Spezialfonds	000 000	0.00	04 000 1	04.6.400	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	238 000	0,08	21 600+	216 400	
	bezug					
3903	Vergütung für Pacht und Miete	489 500	0,16		489 500	
	in kantonalen Liegenschaften					
3904	Vergütung an Anstalten	12 000 000	4,05		12 000 000	
3920	für Kosten der Insassen Vergütung von Abschreibungen	5 760 000	1,94	5 760 000+		
3320	auf dem Verwaltungsvermögen	3 700 000	1,34	3 700 000 🛨		
3992	Uebertragung aus Spezialfonds	1 658 000	0,56	1 658 000+		
	an andere Spezialfonds			-		
				L		

Polizeidirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	ERTRAG					
4061	Verkehrsabgaben	155 120 000	56,69	2 985 000+	152 135 000	
4112	Konzessionen und Patente	430 000	0,15	70 000 —	500 000	
4220	Dividenden und sonstige	15 000	0,00	10 000 —	25 000	
	Kapitalzinsen					
4270	Liegenschaftserträge des	5 381 000	1,96	97 000+	5 284 000	
	Verwaltungsvermögens					
4310	Gebühren für Amtshandlungen	37 617 000	13,74	2 766 000 +	34 851 000	
4320	Kostgelder und Taxen	15 777 600	5,76	1 874 600 +	13 903 000	
4340	Andere Benützungsgebühren,	1 496 000	0,54	142 000 —	1 638 000	
4050	Dienstleistungen	40 500 000	4.05	500 000 1	10.000.000	
4350	Verkäufe	13 569 000	4,95	560 000 +	13 009 000	
4360	Rückerstattungen Dritter	1 749 000	0,63	112 000 —	1 861 000	
4362	Vergütung des Personals	298 500	0,10	189 000 +	109 500	
	für die Verpflegung					
4363	Mietzinse von nichtstaat-	1 310 500	0,47	100 500 +	1 210 000	
	lichen Gebäuden					
4370	Ertrag aus Bussen	3 210 000	1,17	102 800 +	3 107 200	
4600	Betriebsbeiträge	10 815 000	3,95	332 000 —	11 147 000	
	vom Bund					
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	14 450 000	5,28	14 450 000+		
4904	Vergütung der Polizeidirek-	12 000 000	4,38		12 000 000	
	tion für Kosten der Insassen					
4910	Aemtern und Betrieben ver-	360 000	0,13	360 000+		
	rechnete Zinsen auf dem					
	Verwaltungsvermögen			,		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	12 129 500	100,00	8 255 800 +	3 873 700	
	EINNAHMEN	906 000	100,00	900 000 +	6 000	
	SALDO	11 223 500			3 867 700 -	
	ALICCAREN					
	AUSGABEN					
5019	Uebrige Tiefbauten	2 050 000	16,90	930 000+	1 120 000	
5060	Anschaffung von Büro-	1 176 500	9,69	746 500 +	430 000	
	maschinen, EDV-Anlagen					
5061	Anschaffung von Maschinen,	3 131 000	25,81	819 300+	2 311 700	
	Geräten, Fahrzeugen, übrigem					,
	Mobiliar					
5250	Darlehen und Beteiligungen an	12 000	0,09		12 000	
	private Institutionen					
5650	Investitionsbeiträge an	5 760 000	47,48	5 760 000+		
	private Institutionen und					
	Unternehmungen					

Polize	idirektion	BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
6250	EINNAHMEN  Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten	6 000	0,66		6 000	
6310	Institutionen Rückerstattung von Investitionsausgaben für Tiefbauten	900 000	99,33	900 000 +		
•						
w w						
			CADEN E — EPTRAG / I			

Militär	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	50 087 100 30 872 300 19 214 800 -	100,00 100,00	2 692 500 + 1 107 500 +	47 394 600 29 764 800 17 629 800 -	
	AUFWAND				18		
3001	Vergütungen an Behörden		14 000	0,02	4 000+	10 000	
3010	und Kommissionen Gehälter des Verwaltungs-	und	19 691 200	39,31	1 197 200+	18 494 000	
3030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		1 092 600	2,18	65 900+	1 026 700	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		1 172 400	2,34	39 000+	1 133 400	
3050	die Versicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an Unf- und Krankenversicherunger		112 000	0,22	7 000+	105 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	1	7 000	0,01	500 —	7 500	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		13 000	0,02	24 000 —	37 000	
3091	Personalwerbung		23 000	0,04	8 500+	14 500	
3100	Büromaterial		143 000	0,28	27 000+	116 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		169 000	0,33	39 400+	129 600	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		34 700	0,06	1 500+	33 200	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		364 200	0,72	186 400+	177 800	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	iar	560 400	1,11	30 200 —	590 600	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	iai	42 900	0,08	6 200+	36 700	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		552 500	1,10	125 500+	427 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		15 197 300	30,34	126 700 —	15 324 000	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		126 500	0,25	37 000 —	163 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		100 000	0,19	10 500+	89 500	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		120 000	0,23	17 200+	102 800	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		732 000	1,46	48 800+	683 200	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	225 500	0,45	20 900+	204 600	
3172	Repräsentationskosten	iiulo	7 500	0,01		7 500	
3180	Entschädigung für		1 949 000	3,89	538 800+	1 410 200	
	Dienstleistungen Dritter			0,00		1 410 200	
3183	Sachversicherungsprämien		30 400	0,06		30 400	

	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3184	Steuern und Abgaben	8 000	0,01	3 000+	5 000	
3185	PTT - Kosten	274 000	0,54	54 300+	219 700	
3199	Uebriger Sachaufwand	26 000	0,05	19 000+	7 000	
3620	Betriebsbeiträge	2 387 000	4,76	357 900 —	2 744 900	
2050	an Gemeinden	400.000	0.05	0.40.000.	407.400	
3650	Betriebsbeiträge an	430 000	0,85	242 900 +	187 100	
	private Institutionen					
3700	und Unternehmungen Durchlaufende Betriebsbeiträge	400 000	0,79	280 000+	120 000	
3700	an den Bund	400 000	0,73	280 000 1	120 000	
3720	Durchlaufende	3 497 000	6,98	133 000 —	3 630 000	
,,,,	Betriebsbeiträge	0 407 000	0,00	100 000	0 000 000	
	an Gemeinden					
3750	Durchlaufende	120 000	0,23	50 000+	70 000	
	Betriebsbeiträge					
	an private Institutionen					
3800	Einlage in das Bestandeskonto	326 000	0,65	326 000+		
	des Spezialfonds					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	139 000	0,27	82 800+	56 200	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug					
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des	1 110 300	3,59	35 600+	1 074 700	
4310	Verwaltungsvermögens Gebühren für Amtshandlungen	165 000	0,53	15 000+	150 000	
4340	Andere Benützungsgebühren,	55 000	0,17	8 000 +	47 000	
1040	Dienstleistungen	55 666	0,17		47 000	
1350	Verkäufe	1 145 600	3,71	4 500 +	1 141 100	
4360	Rückerstattungen Dritter	128 800	0,41	16 500 +	112 300	
4370	Ertrag aus Bussen	300 000	0,97	300 000+		
4403	Anteil am	3 350 000	10,85	850 000+	2 500 000	
	Militärpflichtersatz					
4500	Rückerstattungen	19 883 600	64,40	345 600+	19 538 000	
	des Bundes					
4520	Rückerstattungen	79 000	0,25	54 300+	24 700	
	von Gemeinden			05.000	057.000	
4600	Betriebsbeiträge	332 000	1,07	25 000 —	357 000	
4600	vom Bund	220 000	0,71	220 000+		
4690 4700	Uebrige Betriebsbeiträge Durchlaufende	3 617 000	11,71	83 000-	3 700 000	
+/00	Betriebsbeiträge	3017000	'',''	33 000 -	3 700 000	
	vom Bund					
4720	Durchlaufende Betriebsbeiträge	400 000	1,29	280 000 +	120 000	
	von Gemeinden					
4910	Aemtern und Betrieben ver-	86 000	0,27	86 000+		
-	rechnete Zinsen auf dem					
	Verwaltungsvermögen					
4991	Uebertragung z.G. Laufender			1 000 000 —	1 000 000	
	Rechnung von Aemtern aus					
	Spezialfonds					
		1	1	1		

Militä	rdirektion	BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	20 240 000 14 000 000 6 240 000 -	100,00 100,00	1 779 000 -	22 019 000 14 000 000 8 019 000 -	
	AUSGABEN					
5060	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	120 000	0,59	899 000 —	1 019 000	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	120 000	0,59	120 000+		
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	5 600 000	27,66	800 000 —	6 400 000	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	100 000	0,49		100 000	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	300 000	1,48	200 000 —	500 000	
5720	Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden	13 800 000	68,18	1 600 000+	12 200 000	
5730	Durchlaufende Investitions- beiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	100 000	0,49	200 000 —	300 000	
5750	Durchlaufende Investitions- beiträge an private Institu- tionen und Unternehmungen	100 000	0,49	1 400 000 —	1 500 000	
6700	EINNAHMEN  Durchlaufende Investitionsbeiträge	14 000 000	100,00		14 000 000	
	vom Bund			,		
					·	

Kirche	endirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	60 366 500 5 643 400 54 723 100 -	100,00 100,00	948 000 + 276 800 +	59 418 500 5 366 600 54 051 900 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden		63 000	0,10	20 500+	42 500	
3010	und Kommissionen Gehälter des Verwaltungs- u	und	49 757 100	82,42	567 200+	49 189 900	
3030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		2 447 600	4,05	51 600+	2 396 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		3 491 900	5,78	12 900+	3 479 000	
3061 3070	Wohnungszulagen Rentenleistungen		638 000 745 000	1,05 1,23	13 000 — 44 400 —	651 000 789 400	
3071	Teuerungszulagen an Rentn und Ruhegehaltsbezüger	er	14 900	0,02	1 700-	16 600	
3100 3101	Büromaterial Druck- und Buchbinder-		10 000 2 100	0,01 0,00	100+	9 900 2 100	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur und Zeitschriften		3 000	0,00		3 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		8 000	0,01	3 000+	5 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		4 500	0,00	500+	4 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 200	0,00	1 400+	800	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		1 100	0,00		1 100	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		27 000	0,04		27 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	8 000	0,01		8 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		100 200	0,16	86 000+	14 200	
3199 3520	Uebriger Sachaufwand Entschädigungen an Gemeinden		1 900 2 262 000	0,00 3,74	1 000- 242 100+	2 900 2 019 900	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen		776 000	1,28	23 000+	753 000	
3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		3 000	0,00	200 —	3 200	
	ERTRAG						
4310 4350	Gebühren für Amtshandlun Verkäufe	gen	17 100 1 900	0,30 0,03	3 600 — 300 +	20 700 1 600	
4360	Rückerstattungen Dritter		5 621 400	99,61	285 200+	5 336 200	

Kirche	ndirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	ERTRAG					
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	3 000	0,05	5 100 —	8 100	
					8	
					ī	

Finanz	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	807 904 600 2 571 334 500 1 763 429 900 +	100,00 100,00	461 998 100 + 337 446 700 +	345 906 500 2 233 887 800 1 887 981 300 +	
	AUFWAND						
8001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		241 500	0,02	163 400+	78 100	
010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	und	65 117 900	8,06	3 976 400+	61 141 500	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		6 421 400	0,79	233 400 —	6 654 800	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		62 294 700	7,71	8 236 800 +	54 057 900	
050	Arbeitgeberbeiträge an Unfa und Krankenversicherungen		10 924 900	1,35	1 493 700 —	12 418 600	
071	Teuerungszulagen an Rentn und Ruhegehaltsbezüger		105 000	0,01	5 000 —	110 000	
090	Aus- und Weiterbildung des Personals		1 840 500	0,22	649 400+	1 191 100	
091	Personalwerbung		261 000	0,03	79 000+	182 000	
100	Büromaterial		834 600	0,10	455 700 —	1 290 300	
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		1 481 200	0,18	815 500 —	2 296 700	
102	Fachliteratur und Zeitschriften		100 400	0,01	27 800+	72 600	
110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		2 487 200	0,30	111 300 —	2 598 500	
111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	ior	110 000	0,01	20 000+	90 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	iai	1 044 600	0,12	63 300+	981 300	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		211 600	0,02	53 500+	158 100	
141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		1 403 000	0,17	341 000+	1 062 000	
143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		183 000	0,02	57 000 —	240 000	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		528 500	0,06	139 500 +	389 000	
151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		10 000	0,00		10 000	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		6 824 300	0,84	1 344 300+	5 480 000	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	446 500	0,05	43 300 —	489 800	
172	Repräsentationskosten		12 000	0,00		12 000	
180	Entschädigung für		16 616 900	2,05	6 518 100 —	23 135 000	
	Dienstleistungen Dritter				140		
3182	Kapitalbeschaffung und -verwaltung		1 274 000	0,15	100 000 —	1 374 000	

Finanz	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3183	Sachversicherungsprämien	2 571 000	0,31		2 571 000	
3184	Steuern und Abgaben	1 712 500	0,21	32 500 —	1 745 000	
3185	PTT - Kosten	11 034 800	1,36	1 562 800 —	12 597 600	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	17 000 000	2,10	3 850 000 +	13 150 000	
3190	Schadenersatzleistungen	300 000	0,03	20 000+	280 000	
3199	Uebriger Sachaufwand	10 000	0,00 0,07	200 000	10 000 900 000	7
3200	Passivzinsen an Kreditoren	600 000	0,07	300 000 —	900 000	
3210	und auf Depotgeldern Verzinsung der kurzfristigen	1 400 000	0,17	60 000-	1 460 000	
3210	Schulden	1 400 000	0,17	00 000	1 400 000	
3220	Verzinsung der mittel- und	99 000 000	12,25	3 550 000 +	95 450 000	
0220	langfristigen Schulden	30 000 000	12,20	0 000 000 1	00 400 000	
3290	Uebrige Passivzinsen	2 750 000	0,34	250 000 —	3 000 000	
3300	Abschreibung von Guthaben	11 000 000	1,36	11 000 000 +		
0000	des Finanzvermögens		,,,,,			
3310	Ordentliche Abschreibungen	160 000 000	19,80	160 000 000 +		
	auf Sachgütern des	Vision Commission Commission Commission		000000000 VARIABINI 8000 PARA I		
	Verwaltungsvermögens					
3319	Ordentliche Abschreibungen auf	115 601 000	14,30	115 601 000+		
	übrigen aktivierten Ausgaben					
	des Verwaltungsvermögens					
3400	Einnahmenanteile	10 000 000	1,23	2 400 000+	7 600 000	
	an Gemeinden					
3410	Finanzausgleichsbeiträge	29 650 000	3,66	29 650 000+		
	an Gemeinden					
3520	Entschädigungen	14 250 000	1,76	1 330 000 —	15 580 000	
	an Gemeinden					
3610	Betriebsbeiträge	18 000	0,00		18 000	
	an Kantone					
3620	Betriebsbeiträge	19 080 000	2,36	19 080 000+		
0040	an Gemeinden	44.000	0.00	47.000	07.000	
3640	Betriebsbeiträge an	44 000	0,00	17 000+	27 000	
	gemischtwirtschaftliche					
3650	Unternehmungen Betriebsbeiträge an	474 600	0,05	89 600+	385 000	
3030	private Institutionen	474 000	0,05	69 000 +	365 000	
	und Unternehmungen					
3800	Einlage in das Bestandeskonto	740 000	0,09	740 000 +		
0000	des Spezialfonds	740 000	0,00	740 000 1		
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	259 000	0,03	39 400 +	219 600	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug					
3910	Vergütung von Zinsen auf	8 015 000	0,99	8 015 000 +		
	dem Verwaltungsvermögen					
3990	Uebertragung aus laufender	90 450 000	11,19	75 050 000+	15 400 000	
	Rechnung von Aemtern an					
	Spezialfonds					
3991	Uebertragung aus Spezialfonds	30 820 000	3,81	30 820 000+		ľ
	an Laufende Rechnung von					
	Aemtern					

Finan	zdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3992	Uebertragung aus Spezialfonds an andere Spezialfonds	350 000	0,04	350 000+		
	ERTRAG					
001	Einkommenssteuern natürlicher Personen	1 546 200 000	60,13	78 200 000+	1 468 000 000	
1002	Vermögenssteuern	136 000 000	5,28	32 000 000+	104 000 000	
1003	natürlicher Personen Einkommenssteuern übriger juristischer Personen	4 000 000	0,15	e	4 000 000	
1004	Vermögenssteuern übriger juristischer Personen	3 500 000	0,13	200 000 —	3 700 000	
4005	Nach- und Strafsteuern	3 000 000	0,11	500 000 —	3 500 000	
4006	Eingang abgeschriebener Steuern	800 000	0,03	200 000 —	1 000 000	
1011	Ertragssteuern der AG und GmbH	106 000 000	4,12	15 000 000+	91 000 000	
1012	Ertragssteuern	15 000 000	0,58	3 000 000 +	12 000 000	
013	der Genossenschaften Ertragssteuern	800 000	0,03	800 000 —	1 600 000	
01.4	der Holdinggesellschaften	20,000,000	1.47		20,000,000	
014 015	Kapitalsteuern der AG und GmbH Kapitalsteuern	38 000 000 6 800 000	1,47 0,26	400 000 —	38 000 000 7 200 000	
1010	der Genossenschaften	0000000	0,20	400 000	7 200 000	
030	Vermögensgewinnsteuern	65 000 000	2,52	12 000 000+	53 000 000	
050	Erbschafts- und	50 250 000	1,95	350 000 —	50 600 000	
400	Schenkungssteuern	0.400.000	0.40		0.400.000	
100	Erträge aus Regalien Bank und Kontokorrentzinsen	3 100 000 600 000	0,12 0,02	50 000-	3 100 000 650 000	
210	Zinsen von Festgeldern	21 000 000	0,81	1 100 000+	19 900 000	
011	und Depotguthaben	6 500 500	0.25	000 500	7 500 000	
1211 1220	Verzugszinsen Dividenden und sonstige	6 500 500 2 000	0,25 0,00	999 500 —	7 500 000 2 000	
220	Kapitalzinsen	2 000	0,00		2 000	
1250	Zinsen auf Darlehen des	15 000	0,00	9 000+	6 000	
260	Verwaltungsvermögens Erträge aus Beteiligung	6 100 000	0,23	48 000 —	6 148 000	
261	des Verwaltungsvermögens Zinsen auf Dotationskapitalien	30 550 000	1,18	1 281 300 —	31 831 300	
270	der Staatsbanken Liegenschaftserträge des	6 074 000	0,23	560 100+	5 513 900	
	Verwaltungsvermögens					
290	Uebrige Erträge	730 000	0,02	25 000+	730 000 126 000	
310 340	Gebühren für Amtshandlungen Andere Benützungsgebühren,	151 000 1 448 400	0,00 0,05	298 500 +	1 149 900	
040	Dienstleistungen	1 440 400	0,03	230 300 1	1 140 000	

Finanz	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)						
	ERTRAG						
4350	Verkäufe		150 200	0,00	57 500+	92 700	
4360	Rückerstattungen Dritter		11 822 600	0,45	1 329 300 —	13 151 900	
4363	Mietzinse von nichtstaat-		195 000	0,00	155 000+	40 000	
4370	lichen Gebäuden Ertrag aus Bussen		4 000 000	0,15	3 713 000+	287 000	
4401	Anteil an der		214 960 000	8,35	39 120 000 -	254 080 000	
4401	direkten Bundessteuer		214 000 000	0,00	00 120 000	204 000 000	
4402	Anteil an der		50 000 000	1,94	5 000 000+	45 000 000	
	Verrechnungssteuer						
4404	Anteil am Ertrag des		2 875 000	0,11	2 875 000+		
	eidgenössischen						
	Alkoholmonopols						
4520	Rückerstattungen		7 650 000	0,29	1 880 000+	5 770 000	
	von Gemeinden				4= 4= 4= 4		
4620	Betriebsbeiträge		15 450 000	0,60	15 450 000+		
4600	von Gemeinden Uebrige Betriebsbeiträge		190 000	0,00	10 000+	180 000	
4690 4800	Entnahme aus dem Bestandes-		46 715 000	1,81	46 715 000 +	180 000	
4000	konto des Spezialfonds		40 / 13 000	1,01	40 713 000 1		
4903	Vergütung von Amtsstellen		729 800	0,02	700+	729 100	
	für Pacht und Miete						
4910	Aemtern und Betrieben ver-		2 755 000	0,10	2 755 000+		
	rechnete Zinsen auf dem						
	Verwaltungsvermögen						
4920	Aemtern und Betrieben		115 601 000	4,49	115 601 000+		
	verrechnete Abschreibungen auf	f					•
4000	dem Verwaltungsvermögen		15 450 000	0.00	45 450 000 1		
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von		15 450 000	0,60	15 450 000+		
	Aemtern						
4991	Uebertragung z.G. Laufender		30 820 000	1,19	30 520 000+	300 000	
	Rechnung von Aemtern aus		0002000	.,	00 020 000 1	555 555	
	Spezialfonds						
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds		350 000	0,01	350 000 +		
	aus andern Spezialfonds						
	INVESTITIONSRECHNUNG: AL	JSGABEN	7 667 600	100,00	3 157 600 +	4 510 000	
	EI	NNAHMEN	3 111 000	100,00	894 000 +	2 217 000	
	SA	ALDO	4 556 600 -			2 293 000 -	
	AUSGABEN						
5030	Erwerb und Erstellung von		4 960 600	64,69	1 900 600+	3 060 000	
	Liegenschaften des Ver-						
	waltungsvermögens						
5060	Anschaffung von Büro-		2 107 000	27,47	1 907 000+	200 000	
	maschinen, EDV-Anlagen						

Finan	zdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG) AUSGABEN					
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	600 000	7,82	350 000+	250 000	
5240	Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen			1 000 000 —	1 000 000	
	EINNAHMEN		*			
6000	Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	3 000 000	96,43	1 000 000+	2 000 000	
6600 6630	Investitionsbeiträge vom Bund Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	111 000	3,56	106 000 —	106 000 111 000	
A				ı		
		,				

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 251 932 300 524 665 400 727 266 900	100,00 100,00	56 069 100 + 26 274 600 +	1 195 863 200 498 390 800 697 472 400 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		850 000	0,06	115 000 —	965 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	218 428 600	17,43	6 379 800+	212 048 800	
3020	Gehälter der Lehrkräfte		612 150 000	48,89	23 456 000+	588 694 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		44 538 800	3,55	1 857 300+	42 681 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		15 139 400	1,20	295 700+	14 843 700	
3041	Arbeitgeberbeiträge an and Personalversicherungskasse		68 800 000	5,49	318 000+	68 482 000	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unf und Krankenversicherunger	all-	6 754 500	0,53	2 011 000+	4 743 500	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		65 000	0,00	5 000+	60 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		6 037 900	0,48	507 500+	5 530 400	
3091	Personalwerbung		384 200	0,03	65 300+	318 900	
3100	Büromaterial		1 246 900	0,09	36 900+	1 210 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		7 731 100	0,61	1 298 400+	6 432 700	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		3 190 500	0,25	183 300 —	3 373 800	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		1 873 200	0,14	223 600+	1 649 600	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		827 500	0,06	429 800 —	1 257 300	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		12 184 800	0,97	1 187 800+	10 997 000	
3112	Fahrzeugen, übrigem Mobil Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	ıar	14 600	0,00	1 400+	13 200	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		6 445 700	0,51	274 200 —	6 719 900	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		8 486 800	0,67	756 500 <del>+</del>	7 730 300	
3137	Verpflegungskosten		381 000	0,03	58 700 +	322 300	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		1 104 300	0,08	37 500+	1 066 800	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		229 700	0,01	22 700+	207 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		349 800	0,02	51 400+	298 400	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		2 816 600	0,22	499 100 +	2 317 500	
						*	-

Erzien	ungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
160	Mieten, Pachten	8 761 700	0,69	569 400+	8 192 300	
	und Benützungskosten					
3170	Reise- und Spesen-	1 855 600	0,14	173 100 +	1 682 500	
24.74	entschädigungen des Personals				4== ===	
3171	Exkursionen, Schulreisen,	230 900	0,01	58 400+	172 500	
3172	Lager Repräsentationskosten	20 000	0,00	7 500+	12 500	
3180	Entschädigung für	11 755 500	0,00	1 890 800 +	9 864 700	
3100	Dienstleistungen Dritter	11 733 300	0,33	1 830 800 1	3 804 700	
3183	Sachversicherungsprämien	70 600	0,00		70 600	
3184	Steuern und Abgaben	50 000	0,00	20 000+	30 000	
3185	PTT - Kosten	2 603 000	0,20	45 700 <del>+</del>	2 557 300	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	7 800 000	0,62	2 710 000 —	10 510 000	
3199	Uebriger Sachaufwand	133 000	0,01	3 000+	130 000	
3210	Verzinsung der kurzfristigen	80 000	0,00	20 000+	60 000	
	Schulden					
3510	Entschädigungen	2 000 000	0,15	200 000+	1 800 000	
	an Kantone	*				
3610	Betriebsbeiträge	10 112 000	0,80	183 000+	9 929 000	
	an Kantone					
3620	Betriebsbeiträge	19 257 000	1,53	153 000+	19 104 000	
	an Gemeinden					
3640	Betriebsbeiträge an	66 723 000	5,32	1 012 000+	65 711 000	
	gemischtwirtschaftliche					
3650	Unternehmungen	11 157 400	0,89	1 723 700+	9 433 700	
3030	Betriebsbeiträge an private Institutionen	11 157 400	0,09	1 /23 /00 +	9 433 700	
	und Unternehmungen					
3659	Kulturförderungsbeiträge	35 030 000	2,79	2 465 000+	32 565 000	
3660	Laufende Beiträge	235 000	0,01	30 000 +	205 000	
3000	an private Haushalte	200 000	0,01	00 000 1	200 000	
3669	Stipendien	45 160 000	3,60	6 685 000+	38 475 000	
3720	Durchlaufende	2 469 000	0,19	471 000 —	2 940 000	
	Betriebsbeiträge		1			
	an Gemeinden					
3750	Durchlaufende	200 000	0,01		200 000	
	Betriebsbeiträge					
	an private Institutionen					
3760	Durchlaufende Beiträge an	60 000	0,00		60 000	
	private Haushalte inkl.					
2000	Stipendien	0.004.000	0.40	0.004.000		
3800	Einlage in das Bestandeskonto	2 034 000	0,16	2 034 000+		
3900	des Spezialfonds	98 700	0,00	64 200+	34 500	
900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	98 /00	0,00	04 200+	34 500	
	bezug					
3920	Vergütung von Abschreibungen	3 450 000	0,27	3 450 000+		
.020	auf dem Verwaltungsvermögen	0,400,000	0,27	3 400 000 1		
3990	Uebertragung aus laufender	555 000	0,04	395 000+	160 000	
	Rechnung von Aemtern an		0,04		.55 555	
	Spezialfonds					
	,					
		ı	1	1		

Erziehungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
		ŧ	79			
	(FORTSETZUNG)	ă.				
	ERTRAG					
1220	Dividenden und sonstige	300 000	0,05	100 000+	200 000	,
	Kapitalzinsen					
1230	Liegenschaftserträge	294 000	0,05	42 000+	252 000	
	des Finanzvermögens					
1270	Liegenschaftserträge des	364 500	0,06	5 400 —	369 900	
	Verwaltungsvermögens			200000 00000000 0		
1310	Gebühren für Amtshandlungen	690 000	0,13	50 000+	640 000	
1320	Kostgelder und Taxen	425 000	0,08	113 400 —	538 400	
4330	Kursgelder	3 571 900	0,68	248 700 —	3 820 600	
4340	Andere Benützungsgebühren,	16 380 600	3,12	1 231 100+	15 149 500	
	Dienstleistungen					
4350	Verkäufe	7 226 700	1,37	1 244 000 +	5 982 700	
4360	Rückerstattungen Dritter	5 430 700	1,03	5 249 500+	181 200	
4363	Mietzinse von nichtstaat-	15 000	0,00	2 000+	13 000	
	lichen Gebäuden	4 005 000				
4510	Rückerstattungen	1 285 000	0,24	243 000 —	1 528 000	
	von Kantonen					
1520	Rückerstattungen	379 780 000	72,38	11 030 000+	368 750 000	
	von Gemeinden					
1600	Betriebsbeiträge	75 319 300	14,35	169 000+	75 150 300	
	vom Bund					
4610	Betriebsbeiträge	21 000 000	4,00		21 000 000	
	von Kantonen					
1620	Betriebsbeiträge	447 200	. 0,08	57 500+	389 700	
	von Gemeinden					
1630	Betriebsbeiträge von	700 000	0,13	2 000 —	702 000	
	eigenen Anstalten,					
1050	Aemtern und Betrieben					
1650	Betriebsbeiträge von Privaten	241 500	0,04	282 000 —	523 500	
	und Institutionen (von					
	Legaten/Stiftungen an Amt)					
1690	Uebrige Betriebsbeiträge	4 160 000	0,79	4 160 000+		
1700	Durchlaufende	2 729 000	0,52	471 000 —	3 200 000	
	Betriebsbeiträge					
1800	vom Bund Entnahme aus dem Bestandes-	1 235 000	0.00	4 005 000 1		
+800		1 235 000	0,23	1 235 000+		
1903	konto des Spezialfonds	12,000	0.00	12 000 1		
+303	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	12 000	0,00	12 000+	,	
1910	Aemtern und Betrieben ver-	1 558 000	0,29	1 558 000+		
-510	rechnete Zinsen auf dem	1 336 000	0,29	1 556 000 +		
	Verwaltungsvermögen					
1990	Uebertragung z.G. Spezialfonds	555 000	0,10	555 000+		
.000	aus Laufender Rechnung von	333 000	0,10	333 000 1		
	Aemtern					
1991	Uebertragung z.G. Laufender	345 000	0,06	345 000 +		
	Rechnung von Aemtern aus	343 000	0,00	3 <del>4</del> 3 000 F		
	Spezialfonds					
1992	Uebertragung z.G. Spezialfonds	600 000	0,11	600 000+		
	aus andern Spezialfonds	300 000	0,11	000 000 F		
	and a positioned					

Erzieł	nungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	31 201 000 4 976 000 26 225 000	100,00 100,00	519 000 - 3 991 000 -	31 720 000 8 967 000 22 753 000 -	
	AUSGABEN					
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver-	632 000	2,02	282 000+	350 000	
5031	waltungsvermögens Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	2 030 000	6,50	754 000+	1 276 000	
5060	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	1 439 000	4,61	1 149 000+	290 000	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem	2 640 000	8,46	2 264 000 —	4 904 000	
6260 6620	Mobiliar Studiendarlehen Investitionsbeiträge	16 750 000	53,68	5 000 000 — 550 000 +	5 000 000 16 200 000	
650	an Gemeinden Investitionsbeiträge an private Institutionen und	6 510 000	20,86	2 810 000+	3 700 000	
720	Unternehmungen Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden	1 200 000	3,84	1 200 000+		
	EINNAHMEN					
260	Rückzahlung von Studiendarlehen			5 000 000 —	5 000 000	
420	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von Gemeinden	150 000	3,01		150 000	
600 630	Investitionsbeiträge vom Bund Investitionsbeiträge von	3 026 000 600 000	60,81 12,05	791 000 — 600 000 +	3 817 000	
700	eigenen Anstalten Durchlaufende Investitionsbeiträge	1 200 000	24,11	1 200 000+		
	vom Bund					
				a a		
				_		

Baudi	rektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	144 619 500 86 461 800 58 157 700	100,00 100,00	8 854 400 + 2 853 700 +	135 765 100 83 608 100 52 157 000 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		131 000	0,09	47 000+	84 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ınd	50 395 600	34,84	1 625 700+	48 769 900	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		2 663 000	1,84	81 500+	2 581 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		3 024 500	2,09	92 500+	2 932 000	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfa und Krankenversicherungen		1 180 000	0,81	35 000+	1 145 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		213 100	0,14	3 000+	210 100	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		149 500	0,10	12 500+	137 000	
3091	Personalwerbung		97 000	0,06	27 300+	69 700	
3100	Büromaterial		419 500	0,29	26 200+	393 300	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		458 500	0,31	30 200+	428 300	
3102	Fachliteratur		73 300	0,05	8 300+	65 000	
3110	und Zeitschriften Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		1 719 700	1,18	721 600+	998 100	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobili	iar	2 915 000	2,01	524 100 <b>+</b>	2 390 900	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	u.	5 086 500	3,51	400 000 —	5 486 500	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		8 388 900	5,80	306 500+	8 082 400	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		22 073 000	15,26	1 462 000 —	23 535 000	×
3142	Unterhalt der Liegenschafte des Finanzvermögens		1 423 000	0,98	1 177 000 —	2 600 000	e u
3144	Staatsstrassenunterhalt		12 750 000	8,81	3 015 000+	9 735 000	
3145	Nationalstrassenunterhalt		900 000	0,62	345 500 +	554 500	
3146	Gewässerunterhalt		400 000	0,27	100 000+	300 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		180 500	0,12	3 000+	177 500	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		1 629 000	1,12	23 000+	1 606 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		818 400	0,56	26 900+	791 500	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	nals	1 494 000	1,03	28 000 —	1 522 000	
	•						T .

Baudi	rektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND		*			
3172	Repräsentationskosten	12 500	0,00		12 500	
3180	Entschädigung für	2 713 900	1,87	34 800+	2 679 100	
	Dienstleistungen Dritter					
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	9 308 000	6,43	788 000+	8 520 000	
3183	Sachversicherungsprämien	409 000	0,28	79 000 —	488 000	
3184	Steuern und Abgaben	105 000	0,07	20 000+	85 000	
3185	PTT - Kosten	616 100	0,42	56 500 —	672 600	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	50 000	0,03		50 000	
3199	Uebriger Sachaufwand	2 000	0,00		2 000	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	4 940 000	3,41	1 080 000+	3 860 000	
3650	Betriebsbeiträge an	681 000	0,47	25 500+	655 500	
	private Institutionen		9			
	und Unternehmungen					
3720	Durchlaufende	30 000	0,02	30 000 —	60 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Gemeinden					. 1
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	169 000	0,11	83 800+	85 200	
3920	bezug Vergütung von Abschreibungen	3 000 000	2,07	3 000 000 +		
0020	auf dem Verwaltungsvermögen		_,_,			
3990	Uebertragung aus laufender	4 000 000	2,76		4 000 000	
	Rechnung von Aemtern an					
	Spezialfonds					
	ERTRAG					
4112	Konzessionen und Patente	1 420 000	1,64		1 420 000	
4230	Liegenschaftserträge	25 000	0,02	25 000+		
	des Finanzvermögens					
4270	Liegenschaftserträge des	70 900	0,08	34 400+	36 500	
	Verwaltungsvermögens					
4310	Gebühren für Amtshandlungen	596 500	0,68	29 000 —	625 500	
4340	Andere Benützungsgebühren,	172 000	0,19	125 000+	47 000	
4250	Dienstleistungen	100 000	0.01	62 300+	127 500	
4350 4360	Verkäufe	189 800 6 608 600	0,21 7,64	6 002 300 -	12 610 900	
4360 4500	Rückerstattungen Dritter Rückerstattungen	26 000	0,03	9 800+	12 610 900	
4000	des Bundes	20 000	0,03	3 000 F	10 200	
4510	Rückerstattungen	5 000	0,00	5 000 +		
,510	von Kantonen					
4520	Rückerstattungen	16 000	0,01	2 500 —	18 500	
	von Gemeinden					
4600	Betriebsbeiträge	15 140 000	17,51	1 554 000+	13 586 000	
	vom Bund					
4609	Anteil am Ertrag des	58 000 000	67,08	3 000 000+	55 000 000	
	eidgenössischen Benzinzolles					
	Denzinzones					
					a a	

Baudi	rektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)						
	ERTRAG						
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten,		62 000	0,07	2 000+	60 000	
4700	Aemtern und Betrieben Durchlaufende Betriebsbeiträge		30 000	0,03	30 000 —	60 000	
4800	vom Bund Entnahme aus dem Bestande konto des Spezialfonds	s-	100 000	0,11	100 000+		
4990	Uebertragung z.G. Spezialfon aus Laufender Rechnung von Aemtern		4 000 000	4,62	4 000 000+		
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	288 745 000 120 825 000 167 920 000 -	100,00 100,00	31 852 000 + 17 940 000 +	256 893 000 102 885 000 154 008 000 -	
	AUSGABEN						
5010 5011	Bau von Staatsstrassen Erneuerungsunterhalt der Staatsstrassen		74 000 000 14 500 000	25,62 5,02	13 000 000 + 500 000 -	61 000 000 15 000 000	
5013	Wasserbauten		1 200 000	0,41	160 000+	1 040 000	
5020	Bau von Nationalstrassen		72 000 000	24,93	9 600 000 +	62 400 000	
5022	Erneuerungsunterhalt der Nationalstrassen		7 900 000	2,73	1 650 000+	6 250 000	
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver- waltungsvermögens		46 341 000	16,04	14 341 000+	32 000 000	
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		18 055 000	6,25	3 145 000 —	21 200 000	
5035	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver- waltungsvermögens zu Lastel Spitalzehntel	n	12 101 000	4,19	8 899 000 —	21 000 000	
5036	Umbau von Liegenschaften d Verwaltungsvermögens zu La Spitalzehntel		3 416 000	1,18	2 916 000+	500 000	
5060	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen		267 000	0,09	706 000 —	973 000	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigen Mobiliar	n	2 705 000	0,93	375 000+	2 330 000	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden		24 300 000	8,41	3 900 000+	20 400 000	

Baudirektion		BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)					
	AUSGABEN					
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche	1 300 000	0,45	500 000 —	1 800 000	
5720	Unternehmungen Durchlaufende Investitions-	10 570 000	3,66	4 320 000+	6 250 000	
5740	beiträge an Gemeinden Durchlaufende Investitions-	90 000	0,03	50 000 —	140 000	
	beiträge an gemischtwirt- schaftliche Unternehmungen					
5750	Durchlaufende Investitions- beiträge an private Institu-			4 610 000 —	4 610 000	
	tionen und Unternehmungen			,		
	EINNAHMEN	2				
6310	Rückerstattung von Investitionsausgaben	9 904 000	8,19	9 654 000+	250 000	
6330	für Tiefbauten Rückerstattung von	103 000	0,08	3 000+	100 000	
	Investitionsausgaben für Hochbauten					
6600 6609	Investitionsbeiträge vom Bund Investitionsbeiträge vom Bund	33 238 000 66 800 000	27,50 55,28	931 000 — 9 550 000 +	34 169 000 57 250 000	
6630	für den Nationalstrassenbau Investitionsbeiträge von	120 000	0,09	4 000+	116 000	
6700	eigenen Anstalten Durchlaufende	10 660 000	8,82	340 000 —	11 000 000	
	Investitionsbeiträge vom Bund					

	Direktion für Verkehr, Energie und Wasser		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
Ellerg	ie unu wasser		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	77 763 100 24 782 200 52 980 900 -	100,00 100,00	9 214 000 + 2 080 000 +	68 549 100 22 702 200 45 846 900 -	
	AUFWAND			ii			
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		12 000	0,01		12 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	9 755 100	12,54	1 000 400+	8 754 700	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		414 700	0,53	41 700+	373 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		693 500	0,89	72 700+	620 800	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unf und Krankenversicherunger		148 000	0,19	23 000 +	125 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		6 000	0,00	1 000+	5 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		160 100	0,20	111 000+	49 100	
3091	Personalwerbung		42 300	0,05	5 400+	36 900	
3100	Büromaterial		98 700	0,12	21 700+	77 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		191 300	0,24	90 700+	100 600	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		49 500	0,06	12 000+	37 500	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		775 100	0,99	518 100+	257 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	iar	757 000	0,97	57 300 —	814 300	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		44 500	0,05	7 500 —	52 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		129 500	0,16	12 000+	117 500	
3146	Gewässerunterhalt		600 000	0,77	191 000+	409 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		83 400	0,10	10 600+	72 800	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		26 900	0,03		26 900	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		186 200	0,23	104 300 +	81 900	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	174 200	0,22	5 500 —	179 700	
3172	Repräsentationskosten		12 500	0,01		12 500	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		7 697 200	9,89	2 934 800 +	4 762 400	
3181	Entschädigung für Planungs und Projektierungsarbeiten Dritter	6-	1 420 000	1,82	650 000+	770 000	
3183	Sachversicherungsprämien		11 000	0,01	2 000+	9 000	
						,	

Energie und Wasser	198
AUFWAND	
AUFWAND	
3184 Steuern und Abgaben 1 000 0,00 1 000	
3185 PTT - Kosten 109 500 0,14 500 110 000	
3199 Uebriger Sachaufwand       25 000       0,03       25 000         3600 Betriebsbeiträge       1 745 000       2,24       1 545 000+       200 000	
an den Bund	
3620 Betriebsbeiträge 3 382 000 4,34 882 000+ 2 500 000	
an Gemeinden	
3640 Betriebsbeiträge an 47 010 000 60,45 830 000+ 46 180 000	
gemischtwirtschaftliche	
Unternehmungen	
3650 Betriebsbeiträge an 1 064 600 1,36 111 800+ 952 800	
private Institutionen	
und Unternehmungen	
3800 Einlage in das Bestandeskonto 112 000 0,14 112 000+	
des Spezialfonds	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei 25 300 0,03 1 600+ 23 700	
für Büromaterial- und Papier-	
bezug	
3990 Uebertragung aus laufender 800 000 1,02 800 000	
Rechnung von Aemtern an	
Spezialfonds	
ERTRAG	
4100 Erträge aus Regalien 42 000 0,16 42 000	
4112 Konzessionen und Patente 1 850 000 7,46 1 460 000 + 390 000	
4270 Liegenschaftserträge des 6 000 0,02 800+ 5 200	
Verwaltungsvermögens	
4310 Gebühren für Amtshandlungen 55 000 0,22 55 000	
4340 Andere Benützungsgebühren, 21 700 000 87,56 20 000 21 720 000	
Dienstleistungen	
4350 Verkäufe 68 500 0,27 20 500+ 48 000	
4360 Rückerstattungen Dritter 176 700 0,71 137 700+ 39 000	
4600 Betriebsbeiträge 604 000 2,43 201 000+ 403 000	
vom Bund	
4910 Aemtern und Betrieben ver- 22 000 0,08 22 000+	
rechnete Zinsen auf dem	
Verwaltungsvermögen	
4992 Uebertragung z.G. Spezialfonds 258 000 1,04 258 000+	
aus andern Spezialfonds	

	ion für Verkehr,	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
Energ	ie und Wasser	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	89 033 000 23 215 000 65 818 000	100,00 100,00	9 266 000 + 618 000 +	79 767 000 22 597 000 57 170 000 -	
	AUSGABEN					
5013	Wasserbauten	2 900 000	3,25	450 000 +	2 450 000	
5060	Anschaffung von Büro-	133 000	0,14	334 000 -	467 000	
,,,,,	maschinen, EDV-Anlagen				10. 000	
5061	Anschaffung von Maschinen,	450 000	0,50		450 000	
	Geräten, Fahrzeugen, übrigem					
5220	Mobiliar Darlehen und Beteiligungen	500 000	0,56	250 000 +	250 000	
3220	an Gemeinden	300 000	0,50	250 000 1	250 000	
5240	Darlehen und Beteiligungen an	2 500 000	2,80		2 500 000	
	gemischtwirtschaftliche					
5250	Unternehmungen Darlehen und Beteiligungen an	200 000	0,22	50 000 —	250 000	
3230	private Institutionen	200 000	0,22	30 000 -	250 000	
5620	Investitionsbeiträge	25 000 000	28,07		25 000 000	
	an Gemeinden		2000			
5640	Investitionsbeiträge an	35 500 000	39,87	8 600 000+	26 900 000	
	gemischtwirtschaftliche Unternehmungen					
5650	Investitionsbeiträge an	850 000	0,95	350 000+	500 000	
	private Institutionen und					
-700	Unternehmungen	04 000 000	20.50			
5720	Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden	21 000 000	23,58		21 000 000	
	EINNAHMEN					
	EINNAMIVIEN					
6240	Rückzahlung von Darlehen und	55 000	0,23	25 000-	80 000	
	Beteiligungen von					
	gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen					
6250	Rückzahlung von Darlehen und	660 000	2,84	643 000 +	17 000	
	Beteiligungen von privaten					
0440	Institutionen	1 500 000	0.40		4 500 000	
6440	Rückzahlung von Investitions- beiträgen von gemischtwirt-	1 500 000	6,46		1 500 000	
	schaftlichen Unternehmungen					
6700	Durchlaufende	21 000 000	90,45		21 000 000	
	Investitionsbeiträge					
	vom Bund					
			*			

Forstdirektion			BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	66 123 200 39 365 000 26 758 200 -	100,00 100,00	11 354 100 + 10 714 000 +	54 769 100 28 651 000 26 118 100 -	
	AUFWAND						
001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		42 500	0,06		42 500	
010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	und	32 465 600	49,09	2 839 600+	29 626 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		1 691 900	2,55	400 300+	1 291 600	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		2 588 700	3,91	885 700+	1 703 000	
050	Arbeitgeberbeiträge an Unfund Krankenversicherungen		1 698 000	2,56	343 000+	1 355 000	
8060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		257 000	0,38	61 000+	196 000	
3061	Wohnungszulagen		240 900	0,36	126 000+	114 900	
062	Verpflegungszulagen		40 000	0,06	40 000 +	02.000	
080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		34 000	0,05	11 000+	23 000	
090	Aus- und Weiterbildung des Personals		173 000	0,26	143 000+	30 000	
091	Personalwerbung		9 000	0,01	3 200+	5 800	
100	Büromaterial		120 500	0,18	9 700 +	110 800	
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		119 500	0,18	78 300 —	197 800	
102	Fachliteratur und Zeitschriften		43 500	0,06	2 000+	41 500	
110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		140 900	0,21	27 100 —	168 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	ior	1 005 500	1,52	530 500+	475 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	iai	173 500	0,26	500+	173 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 189 500	1,79	172 800+	1 016 700	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		277 100	0,41	109 200 —	386 300	
3149	Unterhalt übriger Anlagen		1 245 000	1,88	655 000 —	1 900 000	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		34 000	0,05	9 000+	25 000	
151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		505 000	0,76	15 600 —	520 600	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		311 000	0,47	8 400-	319 400	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	1 242 000	1,87	103 000+	1 139 000	
3172	Repräsentationskosten	iiuis	10 000	0,01		10 000	

Forstdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 435 100	5,19	824 300 +	2 610 800	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten	340 000	0,51	188 300 —	528 300	
	Dritter					
3183	Sachversicherungsprämien	165 600	0,25	17 700+		
3184	Steuern und Abgaben	207 200	0,31	400+		
3185	PTT - Kosten	132 000	0,19	9 000 +		
3186	Datenverarbeitung BEDAG	40 000	0,06	5 000+	5-965-00 100-000-0	
3199	Uebriger Sachaufwand	70 000	0,10	15 000+		
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	14 900	0,02		14 900	
3610	Betriebsbeiträge	107 000	0,16	87 000+	20 000	
3620	an Kantone Betriebsbeiträge	4 595 000	6,94	172 000 —	4 767 000	
	an Gemeinden					
3650	Betriebsbeiträge an	2 453 000	3,70	1 821 000+	632 000	
	private Institutionen					
	und Unternehmungen					
660	Laufende Beiträge	480 000	0,72	480 000+		
	an private Haushalte					
3720	Durchlaufende	3 600 000	5,44	600 000+	3 000 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Gemeinden					
3750	Durchlaufende	1 025 000	1,55	395 000 +	630 000	
	Betriebsbeiträge					
	an private Institutionen					
3800	Einlage in das Bestandeskonto	87 000	0,13	87 000+		
	des Spezialfonds		,			
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	33 000	0,04	5 300+	27 700	
	für Büromaterial- und Papier-				20.000	
	bezug					
3902	Vergütung an Amtsstellen für	3 250 000	4,91	2 609 000+	641 000	
	verschiedene Dienstleistungen					
3903	Vergütung für Pacht und Miete	12 800	0,01		12 800	
	in kantonalen Liegenschaften					
3990	Uebertragung aus laufender	403 000	0,60		403 000	
	Rechnung von Aemtern an					
	Spezialfonds					
3991	Uebertragung aus Spezialfonds	15 000	0,02	28 000 —	43 000	
	an Laufende Rechnung von					
	Aemtern					
	ERTRAG					
1100	Erträge aus Regalien	3 970 000	10,08	330 000 —	4 300 000	
4112	Konzessionen und Patente	123 000	0,31	7 000 —	130 000	
4270	Liegenschaftserträge des	308 800	0,78	100+	308 700	
	Verwaltungsvermögens					
1310	Gebühren für Amtshandlungen	148 000	0,37	6 000 <i>-</i>	154 000	
4330	Kursgelder	120 000	0,30	120 000 +	134 000	
weed fil	•	.25 555		120 000 1		

Forstdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	ERTRAG					
4340	Andere Benützungsgebühren,	8 021 000	20,37	4 391 000+	3 630 000	
	Dienstleistungen					
4350	Verkäufe	13 318 000	33,83	1 041 500+	12 276 500	
4360	Rückerstattungen Dritter	363 500	0,92	37 500 —	401 000	
4380	Eigenleistungen für	1 000 000	2,54	200 000+	800 000	
	Investitionen					
4391	Eigenleistungen für	656 000	1,66	274 000 +	382 000	
4000	Unterhaltsarbeiten	400.000		400 000 1		
4399	Uebrige Entgelte	120 000	0,30	120 000 +	4 055 000	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 115 000	2,83	60 000+	1 055 000	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten	45 000	0,11	30 000+	15 000	
7000	und Institutionen (von	40 000	0,11	30 000 +	19 000	
	Legaten/Stiftungen an Amt)					
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	505 000	1,28	505 000 +		
4700	Durchlaufende	4 625 000	11,74	995 000 +	3 630 000	
	Betriebsbeiträge				2 223 000	
	vom Bund					
4800	Entnahme aus dem Bestandes-	910 700	2,31	718 900 +	191 800	
	konto des Spezialfonds	in the second se		200 12 300 1801 15 100 100		
4902	Vergütung von Amtsstellen für	3 340 000	8,48	2 609 000 +	731 000	
	verschiedene Dienstleistungen					
4910	Aemtern und Betrieben ver-	58 000	0,14	58 000 +		
	rechnete Zinsen auf dem					
	Verwaltungsvermögen					
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds	403 000	1,02		403 000	
	aus Laufender Rechnung von			-		
	Aemtern					
4991	Uebertragung z.G. Laufender	215 000	0,54	28 000 —	243 000	×
	Rechnung von Aemtern aus					
	Spezialfonds					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	23 568 500	100,00	3 046 300 +	20 522 200	
	EINNAHMEN	10 021 000	100,00	761 000 +	9 260 000	
	SALDO	13 547 500 -			11 262 200 -	
	AUSGABEN					
5000	Erwerb von unüberbauten Lie-	130 000	0,55	5 000 —	135 000	
-000	genschaften des Verwaltungs-		0,00		.55 555	
	vermögens (Grünzonen, Natur-					
	schutzgebiete usw.)					
5019	Uebrige Tiefbauten	2 510 200	10,65	510 200+	2 000 000	
	-					
	¥					
			*			

Forsto	lirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUSGABEN					
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver- waltungsvermögens	223 500	0,94	133 300+	90 200	
5050	Erwerb von Waldungen	2 539 800	10,77	277 800+	2 262 000	
5060	Anschaffung von Büro-	1 160 000	4,92	680 000+	480 000	
5061	maschinen, EDV-Anlagen Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem	460 000	1,95	350 000+	110 000	
5620	Mobiliar Investitionsbeiträge an Gemeinden	5 090 000	21,59	40 000+	5 050 000	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und	2 855 000	12,11	190 000+	2 665 000	
5720	Unternehmungen Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden	4 600 000	19,51		4 600 000	
5750	Durchlaufende Investitions- beiträge an private Institu-	3 000 000	12,72		3 000 000	
5800	tionen und Unternehmungen Materielle Enteignungen	1 000 000	4,24	870 000 +	130 000	
	EINNAHMEN					
6050	Uebertragung von Waldungen in das Finanzvermögen	5 000	0,04		5 000	
6600 6620	Investitionsbeiträge vom Bund Investitionsbeiträge von Gemeinden	2 346 000 15 000	23,41 0,14	711 000+	1 635 000 15 000	
6690 6700	Uebrige Investitionsbeiträge Durchlaufende	55 000 7 600 000	0,54 75,84	50 000+	5 000 7 600 000	
	Investitionsbeiträge vom Bund					
				y s		
ı						3
				×		

Landv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	273 352 400 214 866 800 58 485 600	100,00 100,00	27 448 100 + 23 485 800 +	245 904 300 191 381 000 54 523 300 -	· ·
	AUFWAND			9			
8001	Vergütungen an Behörden		611 700	0,22	64 400+	547 300	
8010	und Kommissionen Gehälter des Verwaltungs-	und	31 648 900	11,57	568 500 <del>+</del>	31 080 400	
030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		1 563 600	0,57	68 800 <del>+</del>	1 494 800	
040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		2 027 400	0,74	47 200 <b>+</b>	1 980 200	
041	die Versicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an and	ere	16 000	0,00	1 000+	15 000	
050	Personalversicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an Unfa		32 000	0,01	2 500+	29 500	
060	und Krankenversicherungen Dienstkleider und Dienst-		1 900	0,00	100+	1 800	
090	kleiderentschädigung Aus- und Weiterbildung		128 000	0,04	26 300+	101 700	
8091	des Personals Personalwerbung		50 000	0,01	11 000+	39 000	
3100 3101	Büromaterial Druck- und Buchbinder-	ĸ	212 000 208 900	0,07 0,07	20 700+ 11 800+	191 300 197 100	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		108 800	0,03	3 700+	105 100	
106	und Zeitschriften Lehrmittel für Unterricht		642 200	0,23	49 000+	593 200	
110	und Forschung Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		499 100	0,18	241 600+	257 500	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		1 002 600	0,36	219 500 +	<sup>-</sup> 783 100	
112	Fahrzeugen, übrigem Mobili Anschaffung von Wäsche,	ar	92 200	0,03	3 800+	88 400	
3120	Kleider, Geschirr Wasser, Energie		1 259 600	0,46	100 600+	1 159 000	
130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		6 305 200	2,30	200 700+	6 104 500	
137	brauchsmaterialien Verpflegungskosten		1 447 500	0,52	17 900 —	1 465 400	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		350 000	0,12	39 500+	310 500	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		83 100	0,03	4 900+	78 200	
151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und		334 600	0,12	15 400+	319 200	
160	übrigem Mobiliar Mieten, Pachten und Benützungskosten		765 200	. 0,27	82 900+	682 300	

Landw	irtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3170	Reise- und Spesen-	831 900	0,30	59 700+	772 200	
	entschädigungen des Personals	00.000	0.04	0 000	22.222	
3171	Exkursionen, Schulreisen,	39 300	0,01	6 000+	33 300	
2172	Lager Repräsentationskosten	12 500	0,00		12 500	
3172 3180		5 405 900	1,97	1 010 900 +	4 395 000	
0100	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	5 405 900	1,97	1 010 300 +	4 395 000	
3183	Sachversicherungsprämien	134 400	0,04	34 400+	100 000	
3185	PTT - Kosten	279 200	0,10	14 100 +	265 100	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	270 200	0,10	50 000 —	50 000	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 500	0,00	500+	1 000	
3500	Entschädigungen	11 000	0,00		11 000	
	an den Bund				., 555	
3510	Entschädigungen	7 000	0,00		7 000	
	an Kantone					
3610	Betriebsbeiträge	1 290 500	0,47	2 000 —	1 292 500	
	an Kantone				0.0000000000000000000000000000000000000	
3620	Betriebsbeiträge	12 990 000	4,75	1 380 000+	11 610 000	
	an Gemeinden					
3640	Betriebsbeiträge an	1 234 000	0,45	4 000+	1 230 000	
	gemischtwirtschaftliche					
	Unternehmungen					
3650	Betriebsbeiträge an	31 297 500	11,44	1 551 600+	29 745 900	
	private Institutionen				3	
	und Unternehmungen					
3720	Durchlaufende	163 927 000	59,96	21 177 000 +	142 750 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Gemeinden					
3750	Durchlaufende	4 650 200	1,70	54 800 —	4 705 000	
	Betriebsbeiträge					
2000	an private Institutionen	200 500	0.10	200 500 1		
3800	Einlage in das Bestandeskonto	282 500	0,10	282 500+		
3900	des Spezialfonds Vergütung an die Staatskanzlei	90 500	0.03	6 200 ↓	94 300	
3900	für Büromaterial- und Papier-	90 500	0,03	6 200+	84 300	
	bezug					
3902	Vergütung an Amtsstellen für	235 000	0,08	2 000+	233 000	
	verschiedene Dienstleistungen	250 500	0,00	2 555 1	200 000	
3903	Vergütung für Pacht und Miete	32 000	0,01		32 000	
	in kantonalen Liegenschaften		,,,,,,			
3920	Vergütung von Abschreibungen	. 210 000	0,07	210 000+		
	auf dem Verwaltungsvermögen	**Christians		27300 150 255 80.00 150	8	
3990	Uebertragung aus laufender	1 000 000	0,36	50 000+	950 000	
	Rechnung von Aemtern an					
	Spezialfonds					
	ERTRAG					
22.12						
4112	Konzessionen und Patente	379 000	0,17	5 000 —	384 000	
4270	Liegenschaftserträge des	672 700	0,31	2 500+	670 200	
	Verwaltungsvermögens					
				I		

		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET		
			III / DEITE/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)		É			
	ERTRAG			1		
1310	Gebühren für Amtshandlungen	3 350 000	1,55	241 000 —	3 591 000	
4320	Kostgelder und Taxen	1 931 000	0,89	36 500 —	1 967 500	
1330	Kursgelder	130 600	0,06	23 400+	107 200	
	Andere Benützungsgebühren,	425 900	0,19	35 400+	390 500	
	Dienstleistungen					
	Verkäufe	9 397 500	4,37	9 900 +	9 387 600	
1360	Rückerstattungen Dritter	233 300	0,10	30 300+	203 000	
1361	Rückerstattung von	50 000	0,02	20 000+	30 000	
	Betriebsbeiträgen					
	Vergütung des Personals	307 400	0,14	23 600 —	331 000	
	für die Verpflegung					
	Ertrag aus Bussen	50 000	0,02	5 000+	45 000	
	Prämieneingänge	5 300	0,00		5 300	
	(Versicherungen)	50 C 4 Sept. 5				
	Uebrige Entgelte	600 000	0,27	50 000+	550 000	
	Betriebsbeiträge	22 893 500	10,65	80 400 —	22 973 900	r
	vom Bund					
	Betriebsbeiträge	110 000	0,05		110 000	
	von Kantonen					
	Betriebsbeiträge	290 000	0,13	17 000+	273 000	
	von Gemeinden					
	Betriebsbeiträge von Privaten	1 442 000	0,67	8 000 —	1 450 000	
	und Institutionen (von					
	Legaten/Stiftungen an Amt)	100 577 000	70.45	04 400 000 1	4.47.455.000	
	Durchlaufende	168 577 200	78,45	21 122 200+	147 455 000	
	Betriebsbeiträge vom Bund					
	vom bund Entnahme aus dem Bestandes-	821 400	0,38	357 600+	462 000	
	konto des Spezialfonds	021 400	0,36	357 600 +	463 800	
	Vergütung von Amtsstellen für	145 000	0,06	2 000+	143 000	•
	verschiedene Dienstleistungen	143 000	0,00	2 000 1	143 000	
	Aemtern und Betrieben ver-	455 000	0,21	455 000 <del>+</del>		
	rechnete Zinsen auf dem	755 000		455 000 F		
	Verwaltungsvermögen					
	Uebertragung z.G. Spezialfonds	1 800 000	0,83	950 000+	850 000	
	aus Laufender Rechnung von				222 000	
	Aemtern					
	Uebertragung z.G. Spezialfonds	800 000	0,37	800 000+		
	aus andern Spezialfonds					
	·					
				,		
					-	
				11.		

Land	wirtschaftsdirektion	BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG)	3		· .		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	43 155 000 20 845 000 22 310 000 -	100,00 100,00	340 000 - 750 000 +	43 495 000 20 095 000 23 400 000 -	
	AUSGABEN					
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	120 000	0,27	280 000—	400 000	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	3 000 000	6,95		3 000 000	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	111 000	0,25		111 000	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche	100 000	0,23	100 000+		
5650	Unternehmungen Investitionsbeiträge an private Institutionen und	19 729 000	45,71	160 000 —	19 889 000	
5700	Unternehmungen Durchlaufende Investitions-	95 000	0,22	8	95 000	
5720	beiträge an den Bund Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden	20 000 000	46,34	æ	20 000 000	,
	EINNAHMEN					
6450	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von privaten Institutionen	650 000	3,11	650 000+		
6600 6700	Investitionsbeiträge vom Bund Durchlaufende Investitionsbeiträge	100 000 20 000 000	0,47 95,94	100 000 +	20 000 000	
6750	vom Bund Durchlaufende Investitionsbeiträge von privaten Institutionen und Unternehmungen	95 000	0,45		95 000	
		0				
			,	,		
		a				

Fürso	gedirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	187 815 400 26 559 300 161 256 100	100,00 100,00	24 233 200 + 5 470 800 +	163 582 200 21 088 500 142 493 700 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		34 700	0,01	2 200+	32 500	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ınd	11 318 300	6,02	617 200+	10 701 100	
3020	Gehälter der Lehrkräfte		3 983 000	2,12	121 700+	3 861 300	
3030	Arbeitgeberbeiträge an		708 100	0,37	155 900 +	552 200	
	Sozialversicherungen						
3040	Arbeitgeberbeiträge an		767 500	0,40	80 000 —	847 500	
3090	die Versicherungskasse Aus- und Weiterbildung		59 000	0,03	22 800+	36 200	
3030	des Personals		00 000	0,00	22 000 1	00 200	
3091	Personalwerbung		38 000	0,02	22 000+	16 000	
3099	Verschiedene Personalkoste	n	1 700	0,00	100+	1 600	
3100	Büromaterial		41 300	0,02	4 700 +	36 600	
3101	Druck- und Buchbinder-		152 900	0,08	39 500 —	192 400	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		24 100	0,01	1 000+	23 100	
3102	und Zeitschriften		24 100	0,01	1 000 1	20 100	
3106	Lehrmittel für Unterricht		82 400	0,04	2 700+	79 700	
	und Forschung						
3110	Laufende Anschaffung von		410 900	0,21	209 400 +	201 500	
2111	Bürogeräten und -mobiliar Laufende Anschaffung von		261 600	0,13	96 900+	164 700	
3111	Maschinen, Geräten,		201 000	0,13	30 300 +	104 700	
	Fahrzeugen, übrigem Mobil	ar					
3112	Anschaffung von Wäsche,		52 000	0,02	8 200+	43 800	
	Kleider, Geschirr						
3120	Wasser, Energie		411 700	0,21	40 800 —	452 500	
0400	und Heizmaterialien		672.000	0,35	48 500 —	721 500	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		673 000	0,35	46 500 -	721 500	
3137	Verpflegungskosten		501 400	0,26	8 400-	509 800	
3141	Unterhalt der Liegenschafte	n	87 100	0,04	7 600+	79 500	
	des Verwaltungsvermögens						
3150	Unterhalt von Bürogeräten		35 500	0,01	9 800+	25 700	
	und -mobiliar		440.000	0.00	2 200	120 200	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und		118 000	0,06	2 200 —	120 200	
	übrigem Mobiliar						
3160	Mieten, Pachten		272 200	0,14	105 000 —	377 200	
	und Benützungskosten						
3170	Reise- und Spesen-		98 200	0,05	5 400+	92 800	
0474	entschädigungen des Perso	nals	100 000	0.05	56 000+	44 000	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager		100 000	0,05	50 000+	44 000	
	90'						

Fursor	gedirektion	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTSETZUNG)					
	AUFWAND					
3172	Repräsentationskosten	24 500	0,01	17 000+	7 500	
3180	Entschädigung für	601 200	0,32	39 000+	562 200	
	Dienstleistungen Dritter					
3183	Sachversicherungsprämien	62 700	0,03	3 100+	59 600	
3185	PTT - Kosten	83 800	0,04	39 100+	44 700	
3199	Uebriger Sachaufwand	3 000	0,00	1 000 —	4 000	
3520	Entschädigungen	72 025 600	38,34	11 515 600+	60 510 000	
	an Gemeinden					
3610	Betriebsbeiträge	9 150 000	4,87		9 150 000	
	an Kantone					
3620	Betriebsbeiträge	3 593 500	1,91	1 643 500+	1 950 000	
	an Gemeinden					
3630	Betriebsbeiträge an	865 000	0,46	15 000 +	850 000	
	eigene Anstalten,					
	Aemter und Betriebe					
3640	Betriebsbeiträge an	9 427 000	5,01	805 000 +	8 622 000	
0040	gemischtwirtschaftliche	0 42, 000	, ,,,,		0 022 000	
	Unternehmungen					
3650	Betriebsbeiträge an	63 469 500	33,79	9 083 300 +	54 386 200	
3030	private Institutionen	03 403 300	33,73	3 003 300 1	34 300 200	
2670	und Unternehmungen	951 400	0,50	28 700+	922 700	
3670	Beiträge ans Ausland	7 200 000		26 700 +	7 200 000	
3720	Durchlaufende	/ 200 000	3,83		7 200 000	
	Betriebsbeiträge					
	an Gemeinden	04.400	0.01	04 400 1		
3800	Einlage in das Bestandeskonto	21 100	0,01	21 100+		
	des Spezialfonds	00.400	0.04	0.400	40.000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	32 100	0,01	8 100 —	40 200	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug					
3903	Vergütung für Pacht und Miete	72 400	0,03	12 700+	59 700	
	in kantonalen Liegenschaften					
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des	213 700	0,80	64 100+	149 600	
	Verwaltungsvermögens					
4310	Gebühren für Amtshandlungen	4 500	0,01	2 000+	2 500	
4320	Kostgelder und Taxen	4 589 200	17,27	397 700+	4 191 500	
4340	Andere Benützungsgebühren,	9 000	0,03	300-	9 300	
	Dienstleistungen				9	
4350	Verkäufe	1 274 400	4,79	43 000 —	1 317 400	
4360	Rückerstattungen Dritter	5 368 400	20,21	354 300+	5 014 100	
4361	Rückerstattung von	400 000	1,50	397 500 +	2 500	
	Betriebsbeiträgen					
4362	Vergütung des Personals	103 000	0,38	55 100 —	158 100	
	für die Verpflegung					
4404	Anteil am Ertrag des	3 921 100	14,76	3 921 100+		
	eidgenössischen					
	Alkoholmonopols					
	· ·					
			1	· ·		

Fürsor	gedirektion		BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	(FORTSETZUNG) ERTRAG						
4500	Rückerstattungen		1 000	0,00		1 000	
4600	des Bundes Betriebsbeiträge		3 475 000	13,08	432 500+	3 042 500	
4700	vom Bund Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund		3 300 000	12,42		3 300 000	
4710	Durchlaufende Betriebsbeiträg	je	3 000 000	11,29		3 000 000	
4770	von Kantonen Durchlaufende Betriebsbeiträg vom Ausland	ge	900 000	3,38		900 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	20 287 300 20 287 300  -	100,00	322 700 -	20 610 000 20 610 000 -	
	AUSGABEN			15			
5031	Umbau von Liegenschaften		177 300	0,87	67 300+	110 000	
5620	des Verwaltungsvermögens Investitionsbeiträge an Gemeinden		500 000	2,46	499 000 —	999 000	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche		8 000 000	39,43	4 254 000+	3 746 000	
5650	Unternehmungen Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		11 610 000	57,22	4 145 000 —	15 755 000	
						e.	
					9		

Geme	indedirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	2 174 800 56 200 2 118 600	100,00 100,00	348 400 + 2 100 +	1 826 400 54 100 1 772 300 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		5 100	0,23		5 100	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	1 547 100	71,13	153 000+	1 394 100	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		74 400	3,42	7 600 +	66 800	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		125 100	5,75	17 900 +	107 200	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		6 000	0,27	400+	5 600	
3091	Personalwerbung		2 200	0,10	200+	2 000	
3100	Büromaterial		9 200	0,42	1 000+	8 200	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		8 200	0,37	200+	8 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		3 200	0,14	300 —	3 500	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		79 000	3,63	54 000+	25 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		8 400	0,38		8 400	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 900	0,13	2 400+	500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		9 500	0,43		9 500	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		127 000	5,83	4 600 +	122 400	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	24 000	1,10	4 000 —	28 000	
3172	Repräsentationskosten		7 500	0,34		7 500	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		128 800	5,92	110 900 +	17 900	
3185	PTT - Kosten		700	0,03	00000 E 000	700	
3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		6 500	0,29	500+	6 000	
	ERTRAG						
4310 4350	Gebühren für Amtshandlun Verkäufe	gen	21 600 10 800	38,43 19,21	800 + 400 +	20 800 10 400	
4360	Rückerstattungen Dritter		23 800	42,34	900+	22 900	

## Verwaltungsrechnung / Sachgruppen für alle Spezialfinanzierungen durch Fonds

Konto	Kontobezeichnung	Budget 1989	Budget 1988	Abweichung 1989 zu 1988
	Laufende Rechnung			
	Aufwand			
30	Personalaufwand	4 340 300	2 816 000	1 524 300
31	Sachaufwand	13 328 100	9 489 900	3 838 200
32	Passivzinsen	80 000	60 000	20 000
33	Abschreibungen	500 000	_	500 000
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	29 650 000	_	29 650 000
36	Eigene Beiträge	52 974 000	933 000	52 041 000
37	Durchlaufende Beiträge	695 000	30 000	665 000
38	Einlagen in Spezialfonds	9 959 600	_	9 959 600
39	Interne Verrechnungen	156 725 500	65 500	156 660 000
	Total Aufwand	268 252 500	13 394 400	254 858 100
	Ertrag			
41	Regalien und Konzessionen	4 581 000	1 701 000	2 880 000
42	Vermögenserträge	240 300	20 300	220 000
43	Entgelte	13 897 000	9 408 500	4 488 500
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	3 921 100	_	3 921 100
46	Beiträge für eigene Rechnung	35 581 000	326 000	35 255 000
47	Durchlaufende Beiträge	695 000	30 000	665 000
48	Entnahmen aus Spezialfonds	92 793 100	655 600	92 137 500
49	Interne Verrechnungen	116 544 000	1 253 000	115 291 000
	Total Ertrag	268 252 500	13 394 400	254 858 100

Konto	Kontobezeichnung	Budget 1989	Budget 1988	Abweichung 1989 zu 1988
	Investitionsrechnung			E
	Ausgaben			
50	Sachgüter	5 365 000		5 365 000
52	Darlehen und Beteiligungen	8 500 000		8 500 000
56	Eigene Beiträge	99 219 000	_	99 219 000
	Total Ausgaben	113 084 000	_	113 084 000
	Einnahmen			
60	Abgang von Sachgütern	5 000 000	_	5 000 000
62	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	3 300 000	_	3 300 000
64	Rückzahlung von eigenen Beiträgen	650 000	_	650 000
66	Beiträge für eigene Rechnung	150 000	_	150 000
,	Total Einnahmen	9 100 000	_	9 100 000

156 Verwaltungsrechnung / Sachgruppen für den Staat ohne Spezialfinanzierungen durch Fonds

Konto	Kontobezeichnung	Budget 1989	Budget 1988	Abweichung 1989 zu 1988
	Laufende Rechnung			
	Aufwand			
30	Personalaufwand	1 857 418 800	1 782 795 900	74 622 900
31	Sachaufwand	424 408 000	403 229 100	21 178 90
32	Passivzinsen	103 750 000	100 810 000	2 940 00
33	Abschreibungen	287 557 000	902 300	286 654 70
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	10 000 000	7 600 000	2 400 00
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	114 170 600	104 658 900	9 511 70
36	Eigene Beiträge	1 117 055 900	1 057 962 800	59 093 10
37	Durchlaufende Beiträge	219 884 200	198 681 600	21 202 60
39	Interne Verrechnungen	134 400 300	48 248 200	86 152 10
	Total Aufwand	4 268 644 800	3 704 888 800	563 756 00
	Ertrag			
40	Steuern	2 216 470 000	2 067 635 000	148 835 00
41	Regalien und Konzessionen	10 042 000	8 584 000	1 458 00
42	Vermögenserträge	81 672 600	81 963 300	- 290 70
43	Entgelte	327 782 100	307 409 400	20 372 70
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	271 185 000	301 580 000	-30 395 00
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	544 562 600	545 739 500	-1 176 90
46	Beiträge für eigene Rechnung	396 575 400	379 456 800	17 118 60
40 47	Durchlaufende Beiträge	219 884 200	198 681 600	21 202 60
49	Interne Verrechnungen	174 581 800	18 168 400	156 413 40
	Total Ertrag	4 242 755 700	3 909 218 000	333 537 70
Konto	Kontobezeichnung	Budget	Budget	Abweichun
Konto	Kontobezeichnung	1989	1988	1989 zu 198
	Investitionsrechnung			
	Ausgaben			
50	Sachgüter	293 849 600	252 905 600	40 944 00
52	Darlehen und Beteiligungen	3 212 000	9 012 000	-5 800 00
56	Eigene Beiträge	169 410 000	162 909 000	6 501 00
57	Durchlaufende Beiträge	80 075 000	78 581 000	1 494 00
58	Übrige zu aktivierende Ausgaben	1 000 000	130 000	870 00
	Total Ausgaben	547 546 600	503 537 600	44 009 00
	Einnahmen			
60	Abgang von Sachgütern	3 005 000	2 005 000	1 000 00
62	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	721 000	5 103 000	-4 382 00
UZ.		/21000	3 103 000	-4 302 00
63	Rückerstattungen für Sachgüter	10 907 000	350 000	10 557 00
63 64	Rückerstattungen für Sachgüter Rückzahlung von eigenen Beiträgen	10 907 000 1 850 000	350 000 1 890 000	10 557 00 -40 00

80 075 000

204 402 400

78 581 000

186 429 900

1 494 000

17 972 500

67

Durchlaufende Beiträge

Total Einnahmen

## Informatik-Budget

Produktionskosten	Budge	t 1989		Veränderung	Budget 1988	Entwicklungs-
	Betrag	in % A	in % D	zu Budget 1988		kosten 1989
Ausgaben	17 000 000	100,0		3 850 000	13 150 000	14 664 400
Präsidialverwaltung	45 000	0,3	100,0	9 200 +	35 800	168 300
1130 INFOSTA	33 000	0,2	73,3	1 400 –	34 400	69 100
1130 REBEKA	T T					23 000
1130 Nationalratswahlen	11 000	0,1	24,5	10 500 +	500	3 600
1140 BE-Info 1150 Staatsarchiv	1 000	0,0	2,2	100 +	900	3 600 69 000
1100 Staatsarchiv						89 000
Gerichtsverwaltung						115 100
1200 Obergericht COBRA						92 100
1215 Jugendgerichte					-	23 000
Volkswirtschaftsdirektion	265 000	1,5	100,0	156 000	109 000	74 500
1310 Beherbergungsabgaben	13 000	0,1	4,9	27 200 –	40 200	6 400
1310 Gastwirtschaft	38 000	0,2	14,4	38 000 +		12 100
1325 Feuerungskontrolle	198 000	1,1	74,7	149 400 +	48 600	6 400
1355 Lehrmeisteradressen/LEON	16 000	0,1	6,0	4 200 –	20 200	49 600
Gesundheitsdirektion	38 000	0,2	100,0	11 100 –	49 100	9 300
1400 Gesundheitswesen (KKC)	36 000	0,2	94,7	5 800 –	41 800	9 300
1470 Finanzbuchhaltung BESIS-KFS	2 000	0,0	5,3	5 300 –	7 300	
Justizdirektion	236 000	1,4	100,0	294 300 –	530 300	1 821 000
1505 Pflegekinderstatistik	9 000	0,1	3,8	3 700 +	5 300	3 600
1510 INSURAB						184 100
1515 GRUDA GB	227 000	1,3	96,2	298 000 –	525 000	1 610 300
1520 GILB Betreibungsämter						23 000
Polizeidirektion	1 883 000	11,1	100,0	365 100 +	1 517 900	1 536 400
1600 IKAR	B					46 000
1600 STRABE	0.000		0.0	074 000	077.000	69 000
1620 Motorfahrzeugkontrolle 1620 SUSA	6 000 1 874 000	0,0	0,3 99,5	971 000 – 1 334 000 +	977 000 540 000	115 000 1 306 400
1650 Ordnungsbussen	3 000	11,1	0,2	2 100 +	900	1 300 400
Militärdirektion	15 000	0.1	100,0	7 000 +	8 000	28 400
1740 Militärpflichtersatz	12 000	<b>0,1</b> 0,1	80,0	7 300 +	4 700	28 400
1750 KWT	12 000	0,1	80,0	200 -	200	20 400
1760 Büroautomation Zivilschutz	3 000	0,0	20,0	100 -	3 100	
Finanzdirektion	13 891 000	81,7	100,0	3 386 700 +	10 504 300	10 251 500
1910 KOFINA, Vollzug 1	2 326 000	13,7	16,7	733 600 +	1 592 400	525 400
1910 KOFINA NRM	203 000	1,2	1,5	203 000 +		1 008 200
1910 KOFINA, Vollzug 2	166 000	1,0	1,2	166 000 +	100 100 100 100	497 000
1910 Finanzausgleich	2 000	0,0	0,0	300 –	2 300	9 300
1910 Schuldscheine Staatskassen	30 000	0,2	0,2	30 000 +	9	184 600
1910 Liegenschaftsverwaltung	43 000	0,3	0,3	43 000 +	991 000	227 200 345 100
1920 Steuererhebungen 1920 Amti. Bewertung GRUDA AB	1 100 000 982 000	6,5 5,8	7,9 7,1	109 000 + 354 300 -	1 336 300	472 200
1920 Amil. bewerting GRODA AB	962 000	5,6	',	354 300 -	1 330 300	472 200

## Informatik-Budget (Fortsetzung)

Produktionskosten	Budge	1989		Veränderung	Budget 1988	Entwicklungs-
	Betrag	in % A	in % D	zu Budget 1988		kosten 1989
Finanzdirektion						
1920 NESKO A1, A6, A7	3 419 000	20,1	24,6	1 177 400 +	2 241 600	2 181 100
1920 NESKO B	1 300 000	7,6	9,4	865 000 +	435 000	227 200
	493 000			291 800 +	201 200	345 100
1930 Besoldungen		2,9 0,7	3,5	46 000 +	78 000	795 200
1930 SOLDON	124 000	0,7	0,9	46 000 +	78 000	46 000
1930 BARISPA	10,000			47.000	60,000	
1931 Renten Beamte	13 000	0,1	0,1	47 300 -	60 300	20 600
1931 Buchhaltung	18 000	0,1	0,1	6 500 +	11 500	10.10
1931 Renten angeschl. Betriebe	25 000	0,1	0,2	1 600 –	26 600	12 100
1940 Statistische Berechnungen	7 000	0,0	0,1	10 500 –	17 500	3 600
1950 IK/ST	104 000	0,6	0,7	104 000 +		113 600
1950 IK/IS Entwicklung	2 844 000	16,7	20,5	664 600 –	3 508 600	454 400
1950 IK/IN Projektl./Ausbildung/Beratung	682 000	4,0	4,9	682 000 +		2 369 400
1950 IK/IN Diverse Kleinprojekte						138 100
1950 Bürokommunikation BK						184 100
1950 WANG IN						92 000
1960 EDV-Revision Finanzkontrolle	10 000	0,1	0,1	8 000 +	2 000	
Erziehungsdirektion	148 000	0,9	100,0	1 900 +	146 100	242 700
2000 Lastenausgleich	2 000	0,0	1,3	800 +	1 200	24 20
2000 IFZ/ICR Tramelan						46 00
2003 Stipendienberechnung	87 000	0,6	58,8	100 +	86 900	82 40
2005 Drittkredite	34 000	0,2	23,0	3 500 –	37 500	12 10
2020 Kursverwaltung J+S	23 000	0,1	15,6	2 500 +	20 500	3 60
2025 MEDOK Schulwarte		-, .	,.			46 00
2050 Bibliotheksautomation						
2050 STUDIS/FARUBE	2 000	0,0	1,3	2 000 –		28 400
Baudirektion	396 000	2,3	100,0	257 400 +	138 600	131 400
2100 INFOREIT	55 000	0,3	13,9	55 000 +		
2120 Bevölkerungsprognosen	5 000	0,0	1,2	19 200 -	24 200	
2130 Vermessungsamt GRUDA	5 000	0,0	1,2	5 000 +	2 . 200	
2140 NIKON Investitionsplanung HBA	129 000	0,8	32,6	129 000 +		115 000
2140 Baurechnungswesen HBA	67 000	0,4	16,9	12 000 -	79 000	6 400
2150 NIKON Investitionsplanung TBA	100 000	0,4	25,3	100 000 +	73 000	0 400
2151 Abschlagszahlungen	26 000	0,0	6,6	200 +	25 800	6 400
2151 Kreditkontrolle	9 000	0,2	2,3	600 -	9 600	3 600
2131 Riedikontione	9 000	0,0	2,3	000 -	9 000	3 000
Verkehrsdirektion	33 000	0,2	100,0	10 100 –	43 100	173 200
2210 Katastrophenpräventation	masse or annual (=					113 600
2230 Wasserzinse, Anlagefinanzierung	2 000	0,0	6,1	41 100 –	43 100	3 600
2230 Alternativenergien	16 000	0,1	48,5	16 000 +	.5 .55	3 600
2230 Tankkontrollen	10 000	0,1	30,3	10 000 +		6 400
2230 Geologie	5 000	0,0	15,1	5 000 +		5 400
2240 Gewässerschutz	'	0,0	,.			46 000
Forstdirektion	30 000	0.2	100,0	5 200 –	35 200	23 000
2310 Forstberechnungen, INFOR	30 000		100,0	5 200 -	35 200	23 000
Landwirtschaftsdirektion	20 000	0,1	100,0	12 600 –	32 600	89 600
2400 Flächenbeiträge	20 000	0,1	100,0	12 600 -	32 600	6 400
2400 GELAN	20 000	0, '	100,0	12 000 -	32 000	83 200
ETOO GEENI			1			03 20

A = Ausgaben D = Direktion

### Verzeichnis der Dienststellen mit Abteilungen

Die Abteilungen waren bisher selbständige Dienststellen und werden neu nur noch im internen Budget ausgewiesen. Zusätzlich sind alle Fonds aufgeführt, welche neu ebenfalls als Dienststelle/Abteilung erscheinen.

#### 11 Präsidialverwaltung 1100 Grosser Rat / Ständeräte 100 Grosser Rat 200 Ständeräte 300 Verfassungskommission 1130 Präsidialabteilung 100 Staatskanzlei 200 Amt für Information 300 Staatsarchiv Volkswirtschaftsdirektion 1300 Sekretariat 100 Sekretariat 200 Zentralstelle für wirtschaftliche Landesversorgung 1306 Wirtschaftsförderungsfonds 100 Fonds für die Förderung der bernischen Wirtschaft 200 Fonds für Landerwerb und Landerschliessung 1350 Berufsbildung und -beratung 100 Amt für Berufsbildung 200 Amt für Berufsberatung 300 Verkehrs- und Verwaltungsschule Biel 400 Schnitzler- und Geigenbauschule Brienz 1360 Ingenieurschulen 100 Ingenieurschule Biel 200 Ingenieurschule Burgdorf 300 Ingenieurschule St. Immer 400 Holzfachschule Biel Gesundheitsdirektion 1470 Universitäts-Frauenklinik und Kantonales Frauenspital 100 Frauenspital / Spital 200 Frauenspital / Hebammenschule 1475 Psychiatrische Universitätsklinik Bern 100 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern / Klinik 200 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern / Landwirtschaft 300 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern / Schule für psychiatrische Krankenpflege 400 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern / Gefängnispsychiatrischer Dienst 1480 Psychiatrische Klinik Münsingen 100 Psychiatrische Klinik Münsingen / Klinik 200 Psychiatrische Klinik Münsingen / Landwirtschaft 300 Psychiatrische Klinik Münsingen / Schule für psychiatrische Krankenpflege 1485 Psychiatrische Klinik Bellelay 100 Psychiatrische Klinik Bellelay / Klinik 200 Psychiatrische Klinik Bellelay / Landwirtschaft 300 Psychiatrische Klinik Bellelay / Schule für psychiatrische Krankenpflege 400 Psychiatrische Klinik Bellelay / Geschützte Werkstätte

- 1490 Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik und Poliklinik der Universität Bern
  - 100 Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universität Bern
  - 200 Jugendpsychiatrische Klinik der Universität Bern, Wohngruppen
  - 300 Jugendpsychiatrische Poliklinik der Universität Bern

#### 15 Justizdirektion

- 1505 Jugendamt
  - 100 Jugendamt
  - 200 Beobachtungsstation Bolligen

# 160Verzeichnis der Dienststellen mit Abteilungen (Fortsetzung)

	Polizeidirektion Strafanstalt Thorberg 100 Strafanstalt Thorberg / Anstaltsbetrieb
1675	200 Strafanstalt Thorberg / Landwirtschaft Anstalten Witzwil 100 Anstalten Witzwil / Anstaltsbetrieb
1680	<ul><li>200 Anstalten Witzwil / Landwirtschaft</li><li>Anstalten in Hindelbank</li><li>100 Anstalten in Hindelbank / Anstaltsbetrieb</li></ul>
1685	200 Anstalten in Hindelbank / Landwirtschaft Anstalten St. Johannsen 100 Anstalten St. Johannsen / Anstaltsbetrieb
1690	<ul> <li>200 Anstalten St. Johannsen / Landwirtschaft</li> <li>Jugendheim Prêles</li> <li>100 Jugendheim Prêles / Heim</li> <li>200 Jugendheim Prêles / Landwirtschaft</li> </ul>
<b>17</b> 1700	Militärdirektion Sekretariat / Kreisverwaltung 100 Sekretariat 200 Kreisverwaltung
<b>18</b> 1810	Kirchendirektion Landeskirchen des Kantons Bern 100 Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Bern 200 Römisch-katholische Landeskirche des Kantons Bern 300 Christkatholische Landeskirche des Kantons Bern
<b>19</b> 1910	Finanzdirektion Finanzverwaltung 100 Finanzverwaltung 500 Liegenschaftsverwaltung
1911	700 Staatskassen Fonds zum Finanzausgleich 100 Finanzausgleichsfonds 200 Sonderfonds
1921	Arbeitsbeschaffungsfonds 100 Arbeitsbeschaffungsfonds I, Anteil Gemeinden 200 Arbeitsbeschaffungsfonds II, Anteil Staat 300 Arbeitsbeschaffungsfonds III, freigewordene Mittel
1930	Personalamt 100 Personalamt 600 Versicherungskasse 800 Ausgleichskasse für das Staatspersonal
<b>20</b> 2080	Erziehungsdirektion Kantonale Schulen 100 Seminar Bern 150 Seminar Biel (deutschsprachig) 200 Seminar Biel (französischsprachig) 210 Schulanlage Linde Biel 250 Seminar Hofwil 300 Seminar Langenthal 350 Seminar Spiez 400 Seminar Thun 450 Haushaltungslehrerinnenseminar Bern 500 Sonderpädagogisches Seminar 550 Französischsprachige Schule Bern 600 Diplommittelschule Marzili 700 Diplommittelschule Moutier

#### Verzeichnis der Dienststellen mit Abteilungen (Fortsetzung)

#### 22 Direktion für Verkehr, Energie und Wasser 2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt 100 Wasser- und Energiewirtschaftsamt 200 Bergbauverwaltung 2240 Gewässerschutzamt 100 Gewässerschutzamt 200 Gewässerschutzlaboratorium **Forstdirektion** 2311 Fonds der Forstinspektorate und der Staatsforstverwaltung 100 Fonds für Ersatzaufforstungen 200 Reservefonds der Staatsforstverwaltung 2321 Wildschadenfonds 100 Wildschadenfonds 200 Wildforschungsfonds Landwirtschaftsdirektion 2400 Sekretariat 100 Sekretariat 200 Kantonale Zentralstelle für Obstbau Oeschberg 2440 Landwirtschaftliche Schulen / Produktions-, Gutbetriebe und Schulen 100 Gartenbauschule Oeschberg / Schule 150 Gartenbauschule Oeschberg / Landwirtschaft 200 Molkereischule Rütti / Schule 230 Molkereischule Rütti / Molkerei 300 Landwirtschaftliche Schule Rütti-Zollikofen / Schule 350 Landwirtschaftliche Schule Rütti-Zollikofen / Landwirtschaft 400 Landwirtschaftliche Schule Schwand-Münsingen / Schule 450 Landwirtschaftliche Schule Schwand-Münsingen / Landwirtschaft 500 Landwirtschaftliche Schule Waldhof-Langenthal / Schule 550 Landwirtschaftliche Schule Waldhof-Langenthal / Landwirtschaft 600 Landwirtschaftliche Schule Berner Jura 700 Landwirtschaftliche Schule Seeland, Ins / Schule 750 Landwirtschaftliche Schule Seeland, Ins / Landwirtschaft 800 Landwirtschaftliche Schule Bäregg, Bärau 900 Bergbauernschule Hondrich / Schule 950 Bergbauernschule Hondrich / Landwirtschaft Fürsorgedirektion 2570 Schulheime der Fürsorgedirektion 100 Schulheim Schloss Erlach / Heim 150 Schulheim Schloss Erlach / Landwirtschaft 200 Schulheim Landorf, Köniz / Heim 250 Schulheim Landorf, Köniz / Landwirtschaft 300 Schulheim Oberbipp / Heim 350 Schulheim Oberbipp / Landwirtschaft 400 Schulheim Schlössli, Kehrsatz / Heim

,

.



Teil 2 \_\_\_

Einzelheiten zur Finanzrechnung (Hauptkonten Dienststellen)



					ZU BUDGET		
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
11	Präsidialverwaltung						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	23 419 300 2 982 200 20 437 100		2 874 700 + 621 700 -	20 544 600 3 603 900 16 940 700 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	1 058 000 1 058 000 -		658 000 +	400 000 400 000 -	
100 *	* Grosser Rat / Ständeräte						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	5 890 000 3 000 5 887 000 -	100,00 100,00	199 500 + 1 000 +	5 690 500 2 000 5 688 500 -	
	AUFWAND						
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		3 133 000	53,19	365 000 —	3 498 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	251 600	4,27	179 000+	72 600	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		35 000	0,59	13 600+	21 400	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		19 500	0,33	13 100-	32 600	
3100	Büromaterial		4 000	0,06	3 000+	1 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		1 257 000	21,34	41 700+	1 215 300	
3102 *	Fachliteratur und Zeitschriften		10 900	0,18	5 000+	5 900	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		30 000	0,50	30 000+		
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		2 000	0,03	2 000+		
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		3 000	0,05	2	3 000	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		6 000	0,10	6 000+		
3180 *	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		895 000	15,19	285 000+	610 000	
3185	PTT - Kosten		21 000	0,35		21 000	
3650	Beiträge an Fraktioner	_•	177 000	3,00	1 000+	176 000	
3900 °	Vergütung an die Staatskanzl für Büromaterial- und Papier- bezug		45 000	0,76	11 300+	33 700	
	ERTRAG						
4360	Rückerstattungen Dritter		3 000	100,00	1 000+	2 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Präsidialverwaltung			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
120	Regierungsrat						
	EI	UFWAND RTRAG ALDO	6 010 200 190 000 5 820 200 -	100,00 100,00	2 042 000 + 29 000 +	3 968 200 161 000 3 807 200 -	
	AUFWAND						
8030	Gehälter der Regierungsräte Arbeitgeberbeiträge an		1 864 000 94 700	31,01 1,57	15 000 + 1 200 -	1 849 000 95 900	
8040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		152 300	2,53	1 800-	154 100	
070 102	Rentenleistungen Fachliteratur		223 000 3 200	3,71 0,05	53 000 —	276 000 3 200	
	und Zeitschriften Repräsentationskosten Allgemeine Ratskosten		103 000 240 000	1,71 3,99	17 000 —	, 120 000 240 000	
	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		3 330 000	55,40	2 100 000+	1 230 000	
	ERTRAG						
360	Rückerstattungen Verwaltungs- ratshonorare; übrige		190 000	100,00	29 000+	161 000	
						*	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Präsid	äsidialverwaltung		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
21	Sport-Toto-Fonds der Präsidialabteilung LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	260 000 260 000	100,00 100,00	260 000 + 260 000 +		
	AUFWAND						
50	Beiträge an private Institu- tionen für Turn- und Sport- anlässe		180 000	69,23	180 000+		
00	Einlage in das Bestandeskont des Spezialfonds		80 000	30,76	80 000+		
390 910	ERTRAG  Beiträge aus dem Sport-Toto Zinsvergütung auf dem Besta deskonto des Spezialfonds		205 000 55 000	78,84 21,15	205 000 + 55 000 +		
					ě		
				v		e e	
			÷				
					ļ.,		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BJDGETBESCHLUSS

RECHNUN	BUDGET	VERÄNDERUNG	ET 1989	BUDG	Präsidialverwaltung	
198	1988	ZU BUDGET 1988	. IN % DER E/A	BETRAG		
	10 885 900 3 440 900 7 445 000 -	373 200 + 911 700 -	100,00 100,00	11 259 100 2 529 200 8 729 900 -	äsidialabteilung UFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	1130
					JFWAND	
	4 000	21 000+	0,21	25 000	rgütungen an Behörden	3001 *
	5 254 000	153 100+	48,02	5 407 100	d Kommissionen hälter des Verwaltungs- und	3010
	240 900	5 700+	2,19	246 600	s Betriebspersonals beitgeberbeiträge an	3030
	404 100	9 300+	3,67	413 400	zialversicherungen beitgeberbeiträge an versicherungskasse	3040
	1 400		0,01	1 400	e versicherungskasse enstkleider und Dienst- iderentschädigung	3060
	102 000	61 400-	0,34	40 600	s- und Weiterbildung s Personals	3090 *
	12 500		0,10	12 500	rsonalwerbung	3091
	1 289 900	38 900 —	10,64	1 251 000	romaterial	3100
	1 502 700	130 200 —	11,67	1 372 500	uck- und Buchbinder-	3101
					sten, Publikationen	
	53 600	1 400+	0,46	55 000	chliteratur	3102
	220 500	145 500 —	0,63	75 000	d Zeitschriften ufende Anschaffung von	3110 *
	9 000	11 500+	0,17	20 500	rogeräten und -mobiliar ufende Anschaffung von	3111 *
	173 000	6 000+	1,52	179 000	aschinen, Geräten, hrzeugen, übrigem Mobiliar asser, Energie d Heizmaterialien	3120
	19 400	22 500+	0,35	41 900	triebs- und Ver-	3130 *
	157 500	23 000-	1,14	134 500	auchsmaterialien Iterhalt von Bürogeräten	3150
	15 800	400-	0,13	15 400	d -mobiliar Iterhalt von Maschinen, Iräten, Fahrzeugen und rigem Mobiliar	3151
	146 400	98 800+	2,08	245 200	eten, Pachten d Benützungskosten	3160 *
	21 900	5 500 —	0,13	16 400	ise- und Spesen- tschädigungen des Personals	3170
	20 000		0,17	20 000	präsentationskosten	3172
	476 500	388 700+	7,35	865 200	tschädigung für enstleistungen Dritter	
	41 600	5 800+	0,40	47 400	T - Kosten	3185
	34 000	26 000+	0,51	60 000	triebsbeiträge	3610 *
	300 000	45 500 —	2,16	254 500	Kantone triebsbeiträge	3620
	180 000		1,53	180 000	Gemeinden triebsbeiträge an mischtwirtschaftliche sternehmungen	3640

räsidialverwaltung	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	19
130 (FORTSETZUNG)	6				
650 Betriebsbeiträge an	203 000	1,72	50 000+	153 000	
private Institutionen					
und Unternehmungen	70.000		20 200 1	50.000	
900 * Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	76 000	0,64	23 800+	52 200	-
bezug					
ERTRAG					
70 Liegenschaftserträge des	76 200	3,01	3 500+	72 700	
Verwaltungsvermögens 10 * Gebühren für Amtshandlungen	145 000	5,73	990 000 —	1 135 000	
50 * Verkäufe	499 500	19,74	382 200 —	881 700	
60 Rückerstattungen Dritter	13 200	0,52	4 000+	9 200	
00 Betriebsbeiträge vom Bund	6 500	0,25	6 500+		
90 * Uebrige Betriebsbeiträge			130 000 —	130 000	
00 Vergütung von Amtsstellen für Büromaterial- und Papierbezug	1 578 800	62,42	366 500+	1 212 300	
91 Entnahme aus dem Gastgewerbe-	210 000	8,30	210 000+		
fonds (Amtsblatt-Abonnemente)			W-200000 0 80200 0		
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABE	EN 1 058 000	100,00	658 <b>000</b> +	400 000	
SALDO	1 058 000 -	e		400 000 -	
AUSGABEN		1			
	1 059 000	100.00	658 000 T	400,000	
AUSGABEN  60 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	1 058 000	100,00	658 000 +	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000 <b>+</b>	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000 <b>+</b>	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000 +	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000 +	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	•
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	•
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	•
60 * Anschaffung von Büro-	1 058 000	100,00	658 000+	400 000	•

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gerich	Gerichtsverwaltung		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2	Gerichtsverwaltung						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	68 028 500 24 129 300 43 899 200		2 617 200 + 2 036 100 +	65 411 300 22 093 200 43 318 100 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	2 277 600 2 277 600 -		2 027 600 +	250 000 250 000 -	
200	Obergericht						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	9 563 500 2 451 300 7 112 200 -	100,00 100,00	521 000 + 300 +	9 042 500 2 451 000 6 591 500 -	
	AUFWAND						
3000 3001	Gehälter der Oberrichter Vergütungen an Handelsricht Geschworenen u.a.	er,	3 893 000 180 000	40,70 1,88	106 000 + 10 000 +	3 787 000 170 000	
8010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	3 538 000	36,99	3 000-	3 541 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		383 000	4,00	38 000+	345 000	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		709 000	7,41	72 000+	637 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		10 000	0,10		10 000	
3091	Personalwerbung		5 000	0,05		5 000	
3100	Büromaterial		33 000	0,34		33 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		45 000	0,47		45 000	
3102	Fachliteratur		35 000	0,36		35 000	
3110 *	und Zeitschriften  Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		80 000	0,83	30 000+	50 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		85 000	0,88		85 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 500	0,01		1 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		20 000	0,20		20 000	
3160 3	<ul> <li>Mieten, Pachten und Benützungskosten</li> </ul>		5 000	0,05	5 000+		
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	als	10 000	0,10		10 000	
3172 3180 °	Repräsentationskosten  * Entschädigung für  Dienstleistungen Dritter		4 000 212 000	0,04 2,21	210 000+	4 000 2 000	is.
	<i>y</i>						
							· ·
				1			1

Gerichtsverwaltung	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1200 (FORTSETZUNG)					
3185 PTT - Kosten	50 000	0,52	6 000 —	56 000	
3199 * Prozesskosten	250 000	2,61	59 000+	191 000	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	15 000	0,15		15 000	
ERTRAG					
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	6 300	0,25	300+	6 000	c
4310 Gerichtsgebühren	1 200 000	48,95		1 200 000	
4350 Verkäufe	10 000	0,40		10 000	
4360 Rückerstattungen von Prozesskosten	1 215 000	49,56		1 215 000	
4690 Sonstige Erträge	20 000	0,81		20 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	750 000 750 000 -	100,00	500 000 +	250 000 250 000 -	
				a	
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	750 000	100,00	500 000+	250 000	
•					
		,			
	,				
		3			
•			,		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gerich	tsverwaltung	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1205	Richterämter  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND	40 116 400	100,00	1 288 400 +	38 828 000	
	ERTRAG SALDO	21 205 800 18 910 600 -	100,00	2 005 800 +	19 200 000 19 628 000 -	
	AUFWAND					
3000	Gehälter der Richter	8 863 000	22,09	93 000+	8 770 000	
		1 200 000	2,99	100 000+	1 100 000	
3001	Vergütungen an Amtsrichter	1 200 000	2,55	100 000 +	1 100 000	
3010	und Suppleanten Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	15 990 300	39,85	298 300+	15 692 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 260 200	3,14	81 200+	1 179 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 889 400	4,70	68 400+	1 821 000	
3091	Personalwerbung	20 000	0,04		20 000	
3100	Büromaterial	230 000	0,57	10 000+	220 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	80 000	0,19		80 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	90 000	0,22	10 000+	80 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	430 000	1,07		430 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	400 500	0,99	500+	400 000	
3130 *	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	12 000	0,02	9 000+	3 000	
3150 *	<sup>t</sup> Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	130 000	0,32	75 000+	55 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 000	0,00	1 000+		
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	2 000	0,00		2 000	
3180 '	<sup>•</sup> Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	232 000	0,57	231 000+	1 000	
3185	PTT - Kosten	26 000	0,06	1 000+	25 000	
	Prozesskosten	8 700 000	21,68	290 000+	8 410 000	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	550 000	1,37	20 000+	530 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	10 000	0,02		10 000	
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des	5 800	0,02	5 800+		
	Verwaltungsvermögens					
	<sup>*</sup> Gerichtsgebühren	5 000 000	23,57	700 000+	4 300 000	
4360 3	* Rückerstattungen von	5 800 000	27,35	620 000+	5 180 000	
	Prozesskosten					
4370 '	Ertrag aus Bussen	10 100 000	47,62	600 000+	9 500 000	
						*

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gerichtsverwaltung	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1205 (FORTSETZUNG)					
4690 Sonstige Erträge	300 000	1,41	80 000+	220 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	600 000 600 000  -	100,00	600 000 +		
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	600 000	100,00	600 000+		
		,			
			V		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gerich	tsverwaltung	BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
210	Staatsanwaltschaft					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND SALDO	2 332 000 2 332 000 -	100,00	39 500 +	2 292 500 2 292 500 -	
	AUFWAND					
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 979 000	84,86	31 000+	1 948 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	90 000	3,85	3 000+	87 000	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	160 000	6,86	7 000+	153 000	
100	Büromaterial	10 000	0,42	500+	9 500	
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	2 000	0,08		2 000	
102	Fachliteratur und Zeitschriften	10 000	0,42	1 000+	9 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	35 000	1,50	5 000-	40 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	7 000	0,30		7 000	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	5 000	0,21		5 000	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	18 000	0,77	1 000+	17 000	
170	Reise- und Spesen-	10 000	0,42		10 000	
3185	entschädigungen des Personals PTT - Kosten	5 000	0,21	500+	4 500	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	1 000	0,04	500+	500	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug	*,				
			×			
		1				
					,	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Geric	htsverwaltung	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
215	Jugendgerichte					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	11 143 000 118 200 11 024 800 -	100,00 100,00	550 600 +	10 592 400 118 200 10 474 200 -	
	AUFWAND					
8000	Gehälter der Richter	763 000	6,84	9 000+	754 000	10
3010	Gehälter des Verwaltungs- und	3 259 000	29,24	39 000 +	3 220 000	
	des Betriebspersonals				0 110 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an	189 000	1,69	7 000+	182 000	¥1
	Sozialversicherungen	E N ROSSON	3	gage # 2 am or		
3040	Arbeitgeberbeiträge an	291 000	2,61	10 000+	281 000	
300v ;	die Versicherungskasse * Aus- und Weiterbildung	14 500	0,13	6 000+	8 500	
2030	des Personals	14 500	0,13	0 000 +	0 500	
3091	Personalwerbung	4 000	0,03		4 000	
3100	Büromaterial	43 000	0,38	3 000+	40 000	
3101	Druck- und Buchbinder-	9 000	0,08	1 000+	8 000	
	kosten, Publikationen					
3102	Fachliteratur	8 000	0,07	1 000+	7 000	
2110	und Zeitschriften	120 000	1 10	4E 400 -	04.000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	130 000	1,16	45 100+	84 900	
3120	Wasser, Energie	30 000	0,26		30 000	
	und Heizmaterialien					
3130 '	* Betriebs- und Ver-	57 000	0,51	55 500+	1 500	
<b></b> -	brauchsmaterialien					
3150	Unterhalt von Bürogeräten	12 000	0,10		12 000	
3160	und -mobiliar Mieten, Pachten	310 000	2,78	10 000+	300 000	
0100	und Benützungskosten	310 000	2,78	10 000 T	300 000	
3170	Reise- und Spesen-	3 500	0,03		3 500	
	entschädigungen des Personals					
3180 '	Entschädigung für	500 000	4,48	490 000+	10 000	
	Dienstleistungen Dritter					
	* PTT - Kosten	117 000	1,04	74 000+	43 000	
3199	Prozess- und Massnahme-	5 400 000	48,46	200 000 —	5 600 000	
3900	vollzugkosten Vergütung an die Staatskanzlei	3 000	0,02		3 000	
JJ00	für Büromaterial- und Papier-		0,02		3 000	
	bezug					
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des	200	0,16		200	
	Verwaltungsvermögens		2	:*:	pulse to stronger	
4310	Gerichtsgebühren	8 000	6,76		8 000	
4360	Rückerstattungen von	110 000	93,06		110 000	
	Prozesskosten					
					÷	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

erichtsverwaltung	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
215 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	800 000 800 000 -	100,00	800 000 +		
AUSGABEN					
60 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	800 000	100,00	800 000+		
		В.			
	,				

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Geric	htsverwaltung	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
220	Verwaltungsgericht			5		
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	1 346 300 203 000 1 143 300 -	100,00 100,00	110 300 + 30 000 +	1 236 000 173 000 1 063 000 -	
	AUFWAND					
3000	Gehälter der Richter	390 000	28,96	10 000-	400 000	
3001	Vergütungen an die Mitglieder	37 000	2,74	10 000	37 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	580 000	43,08	10 000+	570 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	49 000	3,63	500+	48 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	70 000	5,19	500+	69 500	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9 000	0,66		9 000	
3091	Personalwerbung	2 000	0,14	1 000+	1 000	
3100	Büromaterial	20 000	1,48	2 000 —	22 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	5 000	0,37		5 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	10 000	0,74		10 000	
	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	113 300	8,41	88 300+	25 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	1 000	0,07		1 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	15 000	1,11	2 000 +	13 000	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	7 000	0,51	3 000 +	4 000	
100	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	20 000	1,48	10 000+	10 000	
3185	PTT - Kosten	7 000	0,51	2 000+	5 000	
3199	Kosten in unentgeltl. Prozessen	3 000	0,22		3 000	
3900	<ul> <li>Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug</li> </ul>	8 000	0,59	5 000+	3 000	
	ERTRAG					
	Gerichtsgebühren Verkäufe	200 000 3 000	98,52 1,47	30 000+	170 000 3 000	
4310 4350	Gerichtsgebühren			30 000+		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gerich	tsverwaltung		BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
225	Versicherungsgericht LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG	2 431 800 6 000	100,00 100,00	80 600 +	2 351 200 6 000	
		SALDO	2 425 800 -	100,00		2 345 200 -	
	AUFWAND						
3000	Gehälter der Richter		800 000	32,89	20 000+	780 000	
3001	Vergütungen an die Mitglied		75 000	3,08		75 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	nd	1 150 000	47,29	30 000+	1 120 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		97 000	3,98	2 000+	95 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		157 000	6,45	2 000 +	155 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		20 000	0,82	4 000 +	16 000	
3091	Personalwerbung		2 000	0,08		2 000	
3100 *	Büromaterial		24 200	0,99	5 900+	18 300	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		6 000	0,24	1 000 —	7 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		12 000	0,49	800+	11 200	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		12 000	0,49	2 000+	10 000	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		21 600	0,88	6 600+	15 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		10 000	0,41		10 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		5 000	0,20	5 000 +		
3185	PTT - Kosten		20 000	0,82	1 800+	18 200	
3199 3900	Kosten in Zivilsachen Vergütung an die Staatskanz		15 000 5 000	0,61 0,20	1 500+	15 000 3 500	
	für Büromaterial- und Papier bezug	r <del>-</del>					
	ERTRAG						
4310	Gerichtsgebühren		6 000	100,00		6 000	
				i,			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gerichtsverwaltung	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1225 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AU SA	SGABEN 127 600 LDO 127 600	100,00	127 600 +		
			ж.		
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	127 600	100,00	127 600+		
					*
•					
					a.
				¥	
*					9
				* .	

0011011	Gerichtsverwaltung		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1230	Steuerrekurskommission						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 095 500 145 000 950 500	100,00 100,00	26 800 +	1 068 700 145 000 923 700 -	
	AUFWAND						
2001	Varatitus san an dia Mitalia	da	22,000	2.02		32 000	
3001	Vergütungen an die Mitglie		32 000	2,92	16,000		
3010	Gehälter des Verwaltungs-	una	830 000	75,76	16 000+	814 000	
2020	des Betriebspersonals		41,000	274	1 000 1	40.000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		41 000	3,74	1 000+	40 000	
2040			61 000	5.56		61 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		61,000	5,56		01 000	
3090	Aus- und Weiterbildung		3 500	0,31	500+	3 000	
3030	des Personals		3 300	0,51	300 1	3 000	
3091	Personalwerbung		2 500	0,22	1 500+	1 000	
3100	Büromaterial		7 000	0,63	1 000+	6 000	
3101	Druck- und Buchbinder-		2 500	0,22	500+	2 000	
	kosten, Publikationen						
3102	Fachliteratur		9 500	0,86	500+	9 000	
	und Zeitschriften						
3110	Laufende Anschaffung von		5 000	0,45	1 000+	4 000	
	Bürogeräten und -mobiliar						
3120	Wasser, Energie		7 000	0,63		7 000	B
	und Heizmaterialien				100000000000000000000000000000000000000		
3130	Betriebs- und Ver-		3 000	0,27	500+	2 500	
	brauchsmaterialien						
3150	Unterhalt von Bürogeräten		6 000	0,54		6 000	
2160	und -mobiliar		27,000	2 27	1 200 1	25 700	
3160	Mieten, Pachten		37 000	3,37	1 300+	35 700	
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen-		5 000	0,45		5 000	
3170	entschädigungen des Perso	nale	3 000	0,45		5 000	
3180	Entschädigung für	niais	30 000	2,73	2 000+	28 000	
5100	Dienstleistungen Dritter		30 000	2,75	2 000 1	20 000	
3185	PTT - Kosten		12 000	1,09	1 000+	11 000	
3300	Abschreibung von auferleg	ten		,,	300 —	300	
	Kosten						
3900	Vergütung an die Staatskan	ızlei	1 500	0,13	300+	1 200	
	für Büromaterial- und Papie	er-					
	bezug						
	ERTRAG						
1015	0.1."1			,			
4310	Gebühren für Amtshandlun	gen	145 000	100,00		145 000	
				let.			
			1	I	I I	~	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	/olkswirtschaftsdirektion		BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
13	Volkswirtschaftsdirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	588 359 700 238 741 000 349 618 700		49 962 500 + 37 231 100 +	538 397 200 201 509 900 336 887 300 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	36 225 000 14 633 400 21 591 600		20 023 000 + 9 087 400 +	16 202 000 5 546 000 10 656 000 -	
1300	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 516 200 14 100 1 502 100	100,00 100,00	45 500 - 1 100 +	1 561 700 13 000 1 548 700 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden		9 000	0,59	100	9 000	
8010	und Kommissionen Gehälter des Verwaltungs- un	nd	1 061 000	69,97	134 000+	927 000	
030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		52 300	3,44	9 300+	43 000	
040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		85 700	5,65	8 700+	77 000	
090	die Versicherungskasse Aus- und Weiterbildung		5 300	0,34		5 300	
091	des Personals Personalwerbung		7 500	0,49	2 500+	5 000	
100	Büromaterial		11 500	0,75	2 500 +	9 000	
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		500	0,03	500+		
102	Fachliteratur und Zeitschriften		5 900	0,38		5 900	
110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		28 000	1,84	21 000+	7 000	
120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien		8 800	0,58	5 800+	3 000	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		4 600	0,30	2 800+	1 800	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		15 300	1,00	3 000+	12 300	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		34 500	2,27	5 200 —	39 700	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Persona	als	9 000	0,59		9 000	
172 180	Repräsentationskosten Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		12 500 119 800	0,82 7,90	500+	12 500 119 300	
					*	b	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	rirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNC
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1300	(FORTSETZUNG)					
3185 3610	PTT - Kosten Betriebsbeiträge	1 500 2 500	0,09 0,16	200+	1 300 2 500	
3650 *	an Kantone Betriebsbeiträge an private Institutionen	34 500	2,27	231 000 —	265 500	
3900	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	6 500	0,42	100-	6 600	
	ERTRAG					
4310 4360	Gebühren für Amtshandlungen Rückerstattungen Dritter	14 000 100	99,29 0,70	2 000 + 900 -	12 000 1 000	
			y.			
1		,				
				9		
		1	1			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

VOIKS	wirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
305	Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND SALDO	9 158 500 9 158 500 -	100,00	388 500 +	8 770 000 8 770 000 -	
	AUFWAND					
8001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	6 000	0,06		6 000	
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	911 600	9,95	9 600+	902 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	38 200	0,41	2 100-	40 300	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	81 500	0,88	4 200 —	85 700	
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals	7 000	0,07	1 000+	6 000	
8091	Personalwerbung	12 000	0,13	2 000+	10 000	
3100	Büromaterial	4 500	0,04	1 000+	3 500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	5 000	0,05		5 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	7 000	0,07	500+	6 500	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	8 000	0,08	7 000 —	15 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	10 000	0,10		10 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	500	0,00		500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 000	0,10		10 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	18 000	0,19		18 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	27 000	0,29	40.500	27 000	,
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	100 000	1,09	10 500 — 3 000 —	110 500 8 500	
3185 3650	* Beiträge an private Institu- tionen für Impulsprogramm	5 500 905 000	0,06 9,88	901 000+	4 000	
3900	Berner Jura; übrige Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	1 700	0,01	200+	1 500	
8990	and the second s	7 000 000	76,43	500 000 —	7 500 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Volkswirtschaftsdirektion	BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
305 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	970 000 970 000 -	100,00	70 000 +	900 000 -	
AUSGABEN					A
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	170 000	17,52	170 000+		
InvestBeiträge an private Instit. und Unternehmungen; Landerschliessungen, übrige	800 000	82,47	100 000 —	900 000	
4					
·					
			v		
		v			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1306	Wirtschaftsförderungsfonds LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	7 315 000 7 315 000	100,00 100,00	7 315 000 + 7 315 000 +		
	AUFWAND						
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		360 000	4,92	360 000+		
3184	Steuern und Abgaben		5 000	0,06	5 000 +		
3319	Abschreibungen auf Soldar- bürgschaften (Verlustanteil)		500 000	6,83	500 000+		
3650	Zinsverbilligungsbeiträge und Beiträge an private Institu- tionen		3 950 000	53,99	3 950 000+		
3920	Vergütung von Abschreibunge auf Investitionsbeiträgen	en	2 500 000	34,17	2 500 000+		
	ERTRAG						
250	Zinsen auf Darlehen		200 000	2,73	200 000+		
1800	Entnahme aus dem Bestande konto des Spezialfonds	S-	960 000	13,12	960 000+	a a	
1910	Zinsvergütung auf dem Besta deskonto des Spezialfonds	n-	1 155 000	15,78	1 155 000+		
4990	Uebertragung aus Laufd. Reci nung des Büros des Delegiert für Wirtschaftsförderung		5 000 000	68,35	5 000 000+		
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	11 500 000 7 000 000 4 500 000	100,00 100,00	11 500 000 + 7 000 000 +		
	AUSGABEN						
5000	Erwerb von Grundstücken		5 000 000	43,47	5 000 000+		
5250	Darlehen an private Institu- tionen		4 000 000	34,78	4 000 000 +		
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden und private Institu	J-	2 000 000	17,39	2 000 000+		
650	tionen für Landerschliessung Investitionsbeiträge an private Institutionen		500 000	4,34	500 000+		
				·			

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

olksv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
306	(FORTSETZUNG)					
	EINNAHMEN					
000	Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	5 000 000	71,42	5 000 000+		
250	Rückzahlung von Darlehen von privaten Institutionen	2 000 000	28,57	2 000 000 +		
						,
	I					
	1	1		E		

Volksv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
307	Fonds für Investitionshilfe in Berggebieten						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	3 012 000 3 012 000	100,00 100,00	3 012 000 + 3 012 000 +		
	AUFWAND						
180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		100 000	3,32	100 000+		
620	Beiträge an Gemeindeverbär für Bergregionen	nde	100 000	3,32	100 000+		
720	Durchlaufende Beiträge an Regionssekretariate		670 000	22,24	670 000+		
8800	Einlage in das Bestandeskon des Spezialfonds	to	2 142 000	71,11	2 142 000+		
	ERTRAG						
1250	Zinsen auf Darlehen		20 000	0,66	20 000+		
700	Durchlaufende Beiträge vom		670 000	22,24	670 000+		
910	Bund für Regionssekretariate Zinsvergütung auf dem Besta deskonto des Spezialfonds		322 000	10,69	322 000+		
1990	Uebertragung aus Laufd. Rec nung des Büros des Delegier für Wirtschaftsförderung		2 000 000	66,40	2 000 000+		
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	4 500 000 1 300 000 3 200 000 -	, 100,00 100,00	4 500 000 + 1 300 000 +		
	AUSGABEN						
5220	Darlehen an Gemeinden und private Institutionen	ı	4 500 000	100,00	4 500 000+		
	EINNAHMEN						
6220	Rückzahlung von Darlehen von Gemeinden und privater Institutionen	1	1 300 000	100,00	1 300 000+		
			1	1	1		I

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

### AUFWAND  AUFWAND  AUFWAND  3001 * Vergütungen an Behörden und Kommissionen und Kommissi	1988 19 6 300 4 000 2 300 - 0 000 4 000 7 900 3 100 2 000
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND   ERTRAG   124 000   100,00   10 000 +   4 566 00 -   4 4 4 4 52	4 000 2 300 - 0 000 4 000 7 900 3 100
3001 * Vergütungen an Behörden   30 000   0,66   10 000 + 20   10 000	4 000 7 900 3 100
3001 * Vergütungen an Behörden   30 000   0,66   10 000 + 20   10 000	4 000 7 900 3 100
und Kommissionen 3010 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals 3030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen 3040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse 3090 Aus- und Weiterbildung des Personals 3010 Büromaterial 14 700 0,32 16 300 0,08 300 0,09 300 0,	4 000 7 900 3 100
3010   Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals   39 400   17,76   17 000 + 786   48 000   3030   Arbeitgeberbeiträge an   39 400   0,87   1 500 + 30   3030   Arbeitgeberbeiträge an   65 600   1,45   2 500 + 60   40   40   40   40   40   40   40	7 900 3 100
3030 Arbeitgeberbeiträge an   39 400   0,87   1 500+   3	3 100
3040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse   3090 Aus- und Weiterbildung des Personals   3700   0,08   3100   3	*
3090 Aus- und Weiterbildung des Personals   3 700	2 000
des Personals   3091   Personalwerbung   3 700   0,08   3100   Büromaterial   14 700   0,32   13 101   Druck- und Buchbinder-   4 500   0,09	1
14 700   0,32   16   17   18   19   19   19   19   19   19   19	
101   Druck- und Buchbinder-	3 700
kosten, Publikationen	4 700
Sand   Fachliteratur	4 500
29 000   0,64   14 000 +   18   18   19   19   19   19   19   19	2 500
13 400   0,29   13 400   0,29   13 400   0,29   13 400   0,29   13 400   0,29   13 400   0,29   13 400   0,07   13 400   0,0	5 000
3130   Betriebs- und Verbrauchsmaterialien   3 600   0,07     3 600   0,07     3 600   0,11   3 000   0,11   3 000     3 600   0,11   3 000   0,11	3 400
brauchsmaterialien 3150 Unterhalt von Bürogeräten 5 000 0,11 3 000 — 3	3 600
und -mobiliar  3160 Mieten, Pachten	
und Benützungskosten       13 000       0,28       13         3170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       13 000       0,28       13         3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       48 000       1,06       29 900 +       18         3185 PTT - Kosten       2 700       0,05       200 -       200 -	8 000
13 000   0,28   13 000   13 000   14 000   14 000   15	9 100
3180 * Entschädigung für 48 000 1,06 29 900 + 13 Dienstleistungen Dritter 2 700 0,05 200 - 3	3 000
3185 PTT - Kosten 2 700 0,05 200 —	8 100
	2 900
	2 000
private Institutionen und Unternehmungen	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei 6 500 0,14	6 500
für Büromaterial- und Papier- bezug	
	2 300
ERTRAG	
4112 Bergführer- und Skilehrer- 19 000 15,32 1: patente	9 000
	5 000
	1

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Volksv	wirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	*	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
311	Gastgewerbefonds  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	4 690 000 4 690 000	100,00 100,00	4 690 000 + 4 690 000 +		
	AUFWAND					
650	Beiträge an private Institu-	1 768 000	37,69	1 768 000+		
800	tionen Einlage in das Bestandeskonto	2 512 000	53,56	2 512 000+		
920	des Spezialfonds Vergütung von Abschreibungen	200 000	4,26	200 000+		
3991	auf Investitionsbeiträgen Uebertragung an Laufd.Rechnung der Staatskanzlei (Amtsblatt- Abonnemente)	210 000	4,47	210 000+		
	ERTRAG					
1112	Patente Gastgewerbe- und Handelsbetriebe	3 290 000	70,14	3 290 000+		
1310	Gebühren	685 000	14,60	685 000+		
1350	Amtsblatt-Abonnemente;	225 000	4,79	225 000 +		
4910	Verkäufe Handbücher, übrige Zinsvergütung auf dem Bestan- deskonto des Spezialfonds	490 000	10,44	490 000+		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	200 000 200 000 -	100,00	200 000 +		
	AUSGABEN					
5650	InvestBeiträge an private Institutionen für Erstellung, Erneuerungen und Ausbau von Anlagen	200 000	100,00	200 000+		
			,			

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1312	Fremdenverkehrsfonds  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	3 713 000 3 713 000	100,00 100,00	3 713 000 + 3 713 000 +		
	AUFWAND					
3620	Beiträge an Gemeinden für touristische Massnahmen	680 000	18,31	680 000+		
3650	Beiträge an private Instit. und Unternehmungen für touristische Massnahmen	256 000	6,89	256 000 +		
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	713 000	19,20	713 000 +		
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	2 064 000	55,58	2 064 000 +		
4392 4990	ERTRAG  Beherbergungsabgabe  Uebertragung aus Laufd. Rech-	1 900 000 1 813 000	51,17 48,82	1 900 000 + 1 813 000 +		,
	nung des Amtes für Fremdenver- kehr (Staatsmittel)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	2 064 000 2 064 000	100,00	2 064 000 +		
	AUSGABEN	•				
5620	InvestBeiträge an Gemeinden für Erstellung, Erneuerung und Ausbau von Anlagen	1 676 000	81,20	1 676 000 +		
5650	InvestBeiträge an private Instit. und Unternehmungen für Erstellung, Erneuerung und Ausbau von Anlagen	388 000	18,79	388 000 +		
					,	

<sup>• -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
1315	Amt für Wohnungswesen  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND	5 120 400	100,00	139 200 -	5 259 600	
	ERTRAG SALDO	171 000 4 949 400 -	100,00	229 000 -	400 000 4 859 600 -	
	AUFWAND			, ,		
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	768 000	14,99	11 000+	757 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	36 900	0,72	1 300+	35 600	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	53 100	1,03	1 300+	51 800	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 500	0,02	500+	1 000	
3091	Personalwerbung	3 000	0,05	3 000+		
3100	Büromaterial	6 000	0,11		6 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	7 000	0,13	3 000+	4 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 500	0,02	500+	1 000	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	38 000	0,74	33 500+	4 500	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	5 000	0,09	500+	4 500	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	2 500	0,04	300+	2 200	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	5 000	0,09	3 000+	2 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	2 400	0,04	400+	2 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	18 000	0,35	1 800+	16 200	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	63 500	1,24	59 200+	4 300	
3620	Zinsbeiträge an Gemeinden; Wohnbaulandsicherung	1 000 000	19,52	28 000+	972 000	
3650 *	Zinsbeiträge an private Instit.; Verbesserung Altwoh- nungen, Fördg. Wohnungsbau	2 935 000	57,31	59 000 —	2 994 000	
3750 *	und preisgünst. Wohnungen Durchl. Zinsbeiträge an private Instit.; Förderung des Wohnungsbaus	171 000	3,33	229 000 —	400 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	3 000	0,05	1 500+	1 500	
	ERTRAG					
4700	Durchl. Zinsbeiträge vom Bund; Förderung des Wohnungsbaus	75 000	43,85	55 000 —	130 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

/olksv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
315	(FORTSETZUNG)						
720	Durchl. Zinsbeiträge von Gemeinden; Förderung des Wohnungsbaus		96 000	56,14	174 000 —	270 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	5 570 000 4 270 000 1 300 000 -	100,00 100,00	760 000 + 814 000 +	4 810 000 3 456 000 1 354 000 -	
	AUSGABEN						
6650	Instit.; Sanierung/Verbessg. Wohnverhältnisse Berggebiete, Fördg. preisg. Wohnbauten		1 500 000	26,92	94 000 —	1 594 000	
5700	Durchl. InvestRückzahlg. an den Bund für Wohnungsb	•	210 000	3,77	1 000-	211 000	
720	Durchl. InvestRückzahlg.		210 000	3,77	5 000+	205 000	
5750 *	an Gemeinden für Wohnungsbau  * Durchl. InvestBeiträge für  Wohnungssanierung in Berg- gebieten, Förderung Wohnungs- bau	3 650 000	65,52	850 000+	2 800 000		
	EINNAHMEN						
6450 *	Rückzahlung von Invest Beiträgen von privaten Instit. für Wohnungsbau		200 000	4,68	40 000 —	240 000	
6700	Durchl. InvestBeiträge vom Bund für Wohnungssanierun in Berggebieten und Förderu		3 000 000	70,25	800 000 +	2 200 000	
6 <b>72</b> 0	Wohnungsbau Durchl. InvestBeiträge von Gemeinden für Wohnungssanie- rung in Berggebieten und Förderung Wohnungsbau		650 000	15,22	50 000+	600 000	
6750	Durchl. InvestRückzahlg. von privaten Instit. für Wohnungsbau		420 000	9,83	4 000 +	416 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

RECHNUN	VERÄNDERUNG BUDGET   ZU BUDGET		BUDGET 1989		wirtschaftsdirektion		Volksw
19	1988	1988	IN % DER E/A	BETRAG			
					oe	Amt für Industrie, Gewerb und Arbeit	1320
	7 729 000 1 988 600 5 740 400 -	921 900 + 219 100 +	100,00 100,00	8 650 900 2 207 700 6 443 200 -	AUFWAND ERTRAG SALDO	LAUFENDE RECHNUNG:	
						AUFWAND	
	6 300	400 —	0,06	5 900		Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3001
	4 981 700	692 400+	65,58	5 674 100	und	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	3010
	222 300	33 200+	2,95	255 500		Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030
	370 100	55 300+	4,91	425 400		Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040
	2 000	4	0,02	2 000		Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	3060
	13 800	2 300 +	0,18	16 100		Aus- und Weiterbildung des Personals	
	8 000	13 700+	0,25	21 700		Personalwerbung	
	49 500	500+	0,57	50 000		Büromaterial	3100
	29 100	41 900+	0,82	71 000		Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	3101 *
	14 600	5 000+	0,22	19 600		Fachliteratur und Zeitschriften	3102 *
	130 000	4 000 —	1,45	126 000		Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	
	137 300	72 000 —	0,75	65 300		Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobi	3111 *
	60 200	7 200+	0,77	67 400		Wasser, Energie und Heizmaterialien	3120
	110 900	5 300 —	1,22	105 600		Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	3130
	35 100	3 100+	0,44	38 200		Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	
	52 500	4 500+	0,65	57 000		Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	3151
	409 500	79 100+	5,64	488 600		Mieten, Pachten und Benützungskosten	
	87 400	10 400+	1,13	97 800	onals	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	
	560 500	60 700+	7,18	621 200		Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	
	17 800 600	5 400 + 200 +	0,26	23 200		Sachversicherungsprämien	
	12 000	1 500 <del>-</del>	0,00 0,12	800 10 500		Steuern und Abgaben PTT - Kosten	
	4 500	, 500	0,05	4 500		Betriebsbeiträge an den Bund	3600
	186 200	7 700-	2,06	178 500		Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3650

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

/olkswirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
320 (FORTSETZUNG)					
3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge	10 000	0,11	6 600 —	16 600	
an private Institutionen					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	15 000	0,17	4 500+	10 500	
3990 Uebertragung in den Krisenfonds	200 000	2,31		200 000	
ERTRAG					
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 500	0,33	7 500+		
1310 Gebühren für Amtshandlungen	744 500	33,72	85 900+	658 600	
1340 Andere Benützungsgebühren,	1 302 800	59,01	127 600+	1 175 200	
Dienstleistungen 1350 Verkäufe	6 400	0,28	4 200+	2 200	
4360 Rückerstattungen Dritter	1 500	0,06	500+	1 000	
4500 Rückerstattungen	135 000	6,11		135 000	
des Bundes 1700 Durchlaufende	10 000	0,45	6 600 —	16 600	
Betriebsbeiträge	10 000	0,45	0000	10 000	
vom Bund					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUS		100,00	68 000 -	658 000 658 000	
SAL	DO 590 000 -			658 000 -	
AUSGABEN					
5031 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens;			20 000-	20 000	
Einrichtungen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	590 000	100,00	48 000 —	638 000	
Woome					

Volksv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
321	Krisenfonds  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG	5 000 000 5 000 000	100,00 100,00	5 000 000 + 5 000 000 +		
		SALDO					y.
	AUFWAND					,	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		100 000	2,00	100 000+		
620	Beiträge an Gemeinden für Krisenhilfe/Beschäftigungs-		4 400 000	88,00	4 400 000+		
650	programme versi. Arbeitslos Beiträge an private Unter- nehmungen; Einarbeitungs- zuschüsse		500 000	10,00	500 000+		
	ERTRAG						
300	Entnahme aus dem Bestand konto des Spezialfonds		4 531 000	90,62	4 531 000+		
10	Zinsvergütung auf dem Best deskonto des Spezialfonds		269 000	5,38	269 000 +		
990	Uebertragung aus Laufd. Re nung des Amtes für Industri Gewerbe und Arbeit		200 000	4,00	200 000+		-
						a .	
			625			ž	
			9				
			8				
		*)					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volkswirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1330	Kantonales Versicherungs	amt					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	371 102 600 157 255 900 213 846 700 -	100,00	15 079 700 + 11 728 300 +	356 022 900 145 527 600 210 495 300 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	1 330 000	0,35	117 600+	1 212 400	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		72 100	0,01	7 600+	64 500	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		111 100	0,02	10 300+	100 800	
3091	Personalwerbung		2 000	0,00		2 000	
3100	Büromaterial		23 300	0,00	1 100+	22 200	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		81 700	0,02	2 700+	79 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		16 100	0,00	700+	15 400	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		3 400	0,00	200+	3 200	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		7 100	0,00	4 400+	2 700	
3160 3170	Mieten, Pachten und Benützungskosten Reise- und Spesen-		80 400 2 000	0,02	14 100+	66 300 2 000	
	entschädigungen des Perso Entschädigung für	nals	178 800	0,04	25 300+	153 500	
0100	Dienstleistungen Dritter			, ,,,		100 000	.00
3185	PTT - Kosten		168 600	0,04	2 200+	166 400	
3186	Datenverarbeitung BEDAG		41 000	0,01	7 500+	33 500	
3600 B	Anteile des Kantons an Soz versicherungen AHV/IV sow an Bundesausgaben für lan Familienzulagen	⁄ie	147 135 000	39,64	1 614 000 —	148 749 000	
3620	Beiträge an Gemeinden für oblig. Krankenversicherung	die	250 000	0,06		250 000	
3650 *	Beiträge an private Instit. für Durchführung Kranken- TBC-Versicherung; Kant. landw. Familienzulagen	u.	16 600 000	4,47	2 800 000 +	13 800 000	
3660 *	Ergänzungsleistungen zur AHV/IV		205 000 000	55,24	13 700 000+	191 300 000	
	ERTRAG						
4211	Verzugszinsen		4 500	0,00	4 500+		
4350	Verkäufe		200	0,00	800-	1 000	
4600 *	Beiträge vom Bund an die Ergänzungsleistungen zur		63 550 000	40,41	3 448 000+	60 102 000	
4620 *	AHV/IV Beiträge der Gemeinden an AHV/IV, Ergänzungsleistung zur AHV/IV, Kant. landw. Fa milienzulageordnung	jen	93 396 200	59,39	8 275 100 +	85 121 100	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Volksv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1330 4650	(FORTSETZUNG)  Beiträge der Landwirtschaft an die Kant. landw. Familienzulageordnung	305 000	0,19	1 500+	303 500	
						,

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	virtschaftsdirektion		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1340	Laboratorium für Lebensmittel- und Trinkwasserkontrolle						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	4 899 200 302 000 4 597 200 -	100,00 100,00	356 700 + 27 800 +	4 542 500 274 200 4 268 300 -	
	AUFWAND						
010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	3 336 700	68,10	127 700+	3 209 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		165 100	3,36	7 500+	157 600	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		225 500	4,60	13 100+	212 400	
8060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		2 200	0,04		2 200	
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals		14 300	0,29		14 300	
8091	Personalwerbung		6 300	0,12		6 300	
100	Büromaterial		18 000	0,36		18 000	
101	Druck- und Buchbinder-		13 000	0,26		13 000	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		14 200	0,28	2 000+	12 200	
3110	und Zeitschriften Laufende Anschaffung von		38 100	0,77	28 400-	66 500	
3111 *	Bürogeräten und -mobiliar Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		316 000	6,45	73 200+	242 800	
3120	Fahrzeugen, übrigem Mobil Wasser, Energie und Heizmaterialien	iar	65 200	1,33	4 200+	61 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		151 200	3,08		151 200	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		73 300	1,49		73 300	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		45 000	0,91		45 000	
3160 '	* Mieten, Pachten und Benützungskosten		153 000	3,12	130 400+	22 600	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	onals	100 000	2,04		100 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		115 600	2,35	24 000+	91 600	
3183	Sachversicherungsprämien		700	0,01		700	
3185	PTT - Kosten		39 000	0,79	3 000+	36 000	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen		800	0,01		800	
3900	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		6 000	0,12		6 000	
	~						

Volks	wirtschaftsdirektion	BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
1340	(FORTSETZUNG)					
	ERTRAG					
4310 4340	Gebühren für Amtshandlungen Andere Benützungsgebühren,	80 000 207 000	26,49 68,54	13 800 + 14 000 +	66 200 193 000	
4360	Dienstleistungen Rückerstattungen Dritter	15 000	4,96		15 000	
					,	
			κ.			
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •					
					,	
					,	
	*					
					×	,
	Z 4					

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volksv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1345	Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen			,		
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	1 506 000 389 600 1 116 400	100,00 100,00	240 200 + 50 000 +	1 265 800 339 600 926 200 -	
	AUFWAND					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	945 200	62,76	111 200+	834 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	43 600	2,89	4 500+	39 100	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	61 200	4,06	5 300+	55 900	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 000	0,13	1 000+	1 000	
3091	Personalwerbung	3 000	0,19	2 500+	500	
3100	Büromaterial	7 500	0,49	1 300+	6 200	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	7 000	0,46		7 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	36 000	2,39		36 000	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	20 000	1,32	15 000+	5 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	25 000	1,66	2 000+	23 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	53 000	3,51	1 900+	51 100	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	33 000	2,19		33 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	12 000	0,79	1 000+	11 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	4 000	0,26	2 000+	2 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	5 000	0,33		5 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	45 000	2,98	2 800+	42 200	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	7 000	0,46	1 000+	6 000	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	171 000	11,35	83 700+	87 300	
3183	Sachversicherungsprämien	4 500	0,29	300+	4 200	
3185	PTT - Kosten	14 000	0,92	1 500+	12 500	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 000	0,06		1 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	6 000	0,39	3 200+	2 800	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Volkswirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1345 (FORTSETZUNG)					
ERTRAG					
4310 Gebühren für Amtshandlungen 4340 Entgelte für Ausstellungen,	8 000 110 000	2,05 28,23	12 000+	8 000 98 000	
Benützung Konferenz- und Ausstellungsräume	110 000	20,23	12 000 1	36 000	
1360 * Rückerstattungen Dritter	40 000	10,26	38 000+	2 000	
1620 Betriebsbeiträge von Gemeinden	231 600	59,44		231 600	
		,			
4					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

/olkswirtschaft	olkswirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
350 Berufsb	ildung und -Beratu	ıng					
LAUFEN	IDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	110 812 800 35 383 200 75 429 600 -	100,00 100,00	3 136 500 + 232 700 +	107 676 300 35 150 500 72 525 800 -	
AUFWA	ND						
_	ngen an Behörden mmissionen		555 800	0,50	300+	555 500	
010 Gehälte	r des Verwaltungs- riebspersonals	und	4 329 700	3,90	214 700+	4 115 000	
020 Gehälte 030 Arbeitge	r der Lehrkräfte eberbeiträge an ersicherungen		1 861 000 306 800	1,67 0,27	166 000 + 22 800 +	1 695 000 284 000	
040 Arbeitge	eberbeiträge an icherungskasse		441 200	0,39	10 200+	431 000	
	d Weiterbildung		140 000	0,12	119 000+	21 000	
091 * Persona 100 Büroma	lwerbung		25 000 164 000 138 000	0,02 0,14 0,12	11 000 + 4 000 + 1 500 +	14 000 160 000 136 500	
102 Fachlite			19 000	0,01		19 000	
	tschriften tel für Unterricht		53 000	0,04	8 500+	44 500	
110 * Laufenc	schung Ie Anschaffung von räten und -mobiliar		73 000	0,06	30 600+	42 400	
111 Laufend Maschir	le Anschaffung von nen, Geräten, gen, übrigem Mobi		55 500	0,05	46 600 —	102 100	
120 Wasser,	Energie zmaterialien		98 600	0,08	5 300+	93 300	
	s- und Ver- materialien		86 500	0,07	17 200+	69 300	
des Ver	ilt der Liegenschaft waltungsvermögen		27 000	0,02	9 000+	18 000	
und -me			68 500	0,06	46 200+	22 300	
Geräter	alt von Maschinen, n, Fahrzeugen und n Mobiliar		13 500	0,01	500 —	14 000	
3160 * Mieten, und Bei	Pachten nützungskosten		487 400	0,43	56 500+	430 900	
	und Spesen- digungen des Pers	onals	78 500	0,07	5 000+	73 500	
171 Exkursi Lager	onen, Schulreisen,		17 000	0,01	3 100+	13 900	
	eistungen Dritter		3 620 000	3,26	218 000 +	3 402 000	
3183 Sachve	rsicherungsprämier	ı	11 200	0,01		11 200	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Volkswirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
350	(FORTSETZUNG)			×		
	PTT - Kosten	56 500	0,05	24 000+	32 500	
	Datenverarbeitung BEDAG	5 000	0,00	5 000+		
3610	Beiträge an interkantonale	35 000	0,03		35 000	
B	Institutionen	40.040.500	20.40	4 500 000 1	40.050.000	
8620 B	Betriebsbeiträge	42 249 500	38,12	1 592 600+	40 656 900	
8640 *	an Gemeinden Betriebsbeiträge an	55 100	0,04	18 100+	37 000	
JO-70	gemischtwirtschaftliche	33 100	0,04	10 100 1	37 000	
	Unternehmungen					
3650 B	Betriebsbeiträge an	23 151 000	20,89	375 000 +	22 776 000	
	private Institutionen					
	und Unternehmungen					
3710	Durchlaufende Betriebsbeiträge	4 000 000	3,60		4 000 000	
	an Kantone für ausserkant.					
י ממדכ	Schulbesuch	04 005 000	40.54	0.000.000.1	17.075.000	
3/20 *	Durchl. Betriebsbeiträge an Gemeinden für Berufs-, höhere	21 625 000	19,51	3 650 000+	17 975 000	
	Fachschulen, übrige Kurse					
3750 *	Durchl. Betriebsbeiträge an	6 925 000	6,24	3 430 000 —	10 355 000	
3,00	private Instit. für Berufs-,	0 020 000	0,24	0 400 000	10 000 000	
	höhere Fachschulen, Kurse					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei	40 500	0,03		40 500	
	für Büromaterial- und Papier-					
	bezug					
	ERTRAG					
270	Liegenschaftserträge des	9 700	0,02	400+	9 300	
	Verwaltungsvermögens					
	Gebühren für Amtshandlungen	7 400	0,02	400+	7 000	
	Kursgelder	140 500	0,39	10 000+	130 500	
	Verkäufe	177 000	0,50	2 200 +	174 800	
	Rückerstattungen Dritter Mietzinse von nichtstaat-	206 000	0,58	30 000 + 6 600 -	176 000 6 600	
1000	lichen Gebäuden			0 000 -	0 000	
4600	Betriebsbeiträge	1 383 500	3,91	5 000+	1 378 500	
	vom Bund					
4610	Betriebsbeiträge	100 000	0,28	10 000+	90 000	
	von Kantonen					
	Betriebsbeiträge	809 100	2,28	38 700 —	847 800	
	von Gemeinden	20 EEO 000	90.60	220 000 1	36 330 000	
1700	Durchl. Betriebsbeiträge vom Bund für Berufs-, höhere Fach-	28 550 000	80,68	220 000+	28 330 000	
	schulen, Kurse					
	Durchl. Betriebsbeiträge von	4 000 000	11,30	,	4 000 000	
	Gemeinden für ausserkant.		,			
	Schulbesuch					
				l I	1	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

/olksv	virtschaftsdirektion	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	19
350	(FORTSETZUNG)					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	7 821 000 1 450 000 6 371 000 -	100,00 100,00	499 000 - 220 000 -	8 320 000 1 670 000 6 650 000 -	
	AUSGABEN					
060 *	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	971 000	12,41	721 000+	250 000	
620 *	InvestBeiträge an Gemeinden für Berufsschul- und höhere Fachschulbauten	5 000 000	63,93	1 000 000 —	6 000 000	
650	InvestBeiträge an priv. Instit. für Berufsschul-, höhere Fachschulbauten und Bauten Einführungskurse	400 000	5,11		400 000	
720	Durchl. InvestBeiträge an Gemeinden für Berufsschul-	1 200 000	15,34	50 000+	1 150 000	
750 *	und höhere Fachschulbauten Durchl. InvestBeiträge an priv. Instit. für Berufs- schul-, höhere Fachschulbau- ten, Bauten EinführgKurse	250 000	3,19	270 000 —	520 000	
	EINNAHMEN					
700	Durchl. InvestBeiträge vom Bund für Berufsschul-, höhere Fachschulbauten und Bauten Einführungskurse	1 450 000	100,00	220 000 —	1 670 000	
	¥					ŧ

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

FRAG  8 000 8 000	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	100,00 100,00	438 000 + 438 000 +		
0 000	41,09	180 000+		
0 000	2,28	10 000+		
0 000	25,11	110 000+		
0 000	6,84	30 000+		
8 000	24,65	108 000+		
0 000	79,90	350 000+		
8 000	20,09	88 000+		
	0 000 0 000 0 000 8 000 8 000	0 000 41,09 0 000 2,28 0 000 25,11 0 000 6,84 8 000 24,65	0 000 41,09 180 000 + 0 000 2,28 10 000 + 0 000 25,11 110 000 + 0 000 6,84 30 000 + 8 000 24,65 108 000 +	0 000

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

BETRAG	wirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG 18 725 500 100,00 1023 100 + 17 702 400 28 189 300 - 100,00 1023 100 + 17 702 400 28 189 300 - 100,00 1023 100 + 17 702 400 28 189 300 - 100,00 1023 100 + 17 702 400 28 189 300 - 100,00 100,00 1023 100 + 17 702 400 28 180 300 - 100,00			BETRAG	IN % DER E/A		1988	19
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND   18 725 500   100,00   1 023 100 + 17 702 400   23 300 700 - 18 43 400   46 8 701 400 468 Patrisbepranoals   20 Gehätler der Lehrkräfte   24 190 900   51,56   1426 400 + 22 764 500   20 764 500							
AUFWAND  OUT Vergitungen an Behörden 29 000 0,06 1 700 27 300 000 000 000 000 000 000 000 000 00	Ingenieurschulen						
2001   Vergütungen an Behörden   29 000   0.06   1 700+ 27 300   1 700+ 27 3	LAUFENDE RECHNUNG:	ERTRAG	18 725 500			17 702 400	
und Kommissionen  100 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals  202 Gehälter der Lehrkräfte 24 199 900 51,56 1426 400+ 22 764 500  303 Arbeitgeberbeiträge an 1 514 300 3,22 88 700+ 1 425 600  304 Arbeitgeberbeiträge an 1 922 900 4,09 112 100+ 1 810 800  406 Arbeitgeberbeiträge an 1 1922 900 4,09 112 100+ 1 810 800  406 Arbeitgeberbeiträge an Unfall-  407 Und Krankenversicherungen  408 Arbeitgeberbeiträge an Unfall-  409 Aus- und Weiterbildung 232 000 0,49 46 700+ 185 300  409 Personals  409 Verschiedene Personalkosten 12 400 0,02 1 100+ 11 300  409 Verschiedene Personalkosten 12 400 0,02 1 100+ 11 300  409 Verschiedene Personalkosten 12 400 0,02 1 100+ 11 300  400 Verschiedene Personalkosten 12 400 0,02 1 100+ 11 300  4010 Pilor Discheritaria 130 800 0,41 34 800+ 158 800  4010 Pilor Portschiedene 140 000 0,29 60 200+ 79 800  405 kosten, Publikationen 102 Febriliteratur 65 500 0,13 14 500+ 51 000  407 Und Zeitschriften 322 700 0,68 101 000+ 221 700  408 und Zeitschriften 322 700 0,68 101 000+ 221 700  409 Und Zeitschriften 322 700 0,68 101 000+ 221 700  400 Und Zeitschriften 322 700 0,68 101 000+ 221 700  400 Und Zeitschriften 322 700 0,68 101 000+ 221 700  400 Und Zeitschriften 320 0,68 101 000+ 200+ 200+ 200+ 200+ 200+ 200+	AUFWAND						
1010   Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals   24 190 900   51,56   1 426 400 + 22 764 500     1020   Gehälter der Lehrkräfte   24 190 900   51,56   1 426 400 + 22 764 500     1020   Arbeitgeberbeiträge an	_		29 000	0,06	1 700+	27 300	
1020   Gehälter der Lehrkräfte   24 190 900   51,56   1 426 400 + 22 764 500   3.7	Gehälter des Verwaltungs- u	nd	6 315 400	13,46	472 000+	5 843 400	
1514 300   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   88 700+   1 425 600   3,22   3,2			24 190 900	51 56	1 426 400 +	22 764 500	
Sozialversicherungen   1922 900   4,09   112 100 + 1 810 800   112 100 800   112 100 800   112 100 800   112 100 800 800 800 800 800 800 800 800 800							
1   1   1   1   1   1   1   1   1   1				0,22	33,700	1 -120 000	
Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an		1 922 900	4,09	112 100+	1 810 800	
Aus- und Weiterbildung   232 000   0,49   46 700+ 185 300   des Personals   149 000   0.31   92 100+ 56 900   1300   1	Arbeitgeberbeiträge an Unfa	II-	56 000	0,11	6 400+	49 600	
149 000	Aus- und Weiterbildung		232 000	0,49	46 700+	185 300	
12 400   12 400   13 400   10 + 11 300   1300   10 + 11 300   1300   10 + 10 + 10 + 10 + 10 + 10 + 10 +			149 000	0,31	92 100+	56 900	
140   140		า					
kosten, Publikationen	* Büromaterial		193 600		34 800 +		
und Zeitschriften 3106 * Lehrmittel für Unterricht und Forschung 3110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar 3111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar 3112 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr 3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien 3130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien 3141 * Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 3143 Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften 3150 * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar 3151 * Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 * Mieten, Pachten 320 0 0,06 213 000 1,00 213 000 1000 1000 1000 1000 1000 1000			140 000	540	60 200+	79 800	
Uniter   U			65 500	0,13	14 500+	51 000	
Bürogeräten und -mobiliar Bill * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Anschaffung von Wäsche, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Bill * Anschaffung von Wäsche, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Anschaffung von Wäsche, Fahrzeugen übrigem Mobiliar Bill * Anschaffung von Wäsche, Fahrzeugen übrigem Mobiliar Bill * Unterhalt der Liegenschaften Sill * Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften Sill * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar Bill * Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar Bill * Mieten, Pachten Sill *			322 700	0,68	101 000+	221 700	
Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  3112 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr  3120 Wasser, Energie			255 000	0,54	426 000 —	681 000	
Salar   Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr   Factor   Fac	Maschinen, Geräten,	ar	6 170 000	13,15	2 756 300+	3 413 700	
und Heizmaterialien 3130 Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien 3141 * Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 3143 Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften 3150 * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar 3151 * Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 * Mieten, Pachten  918 800 1,95 70 200+ 848 600 1,10 403 000+ 117 000 0,06 2 000- 34 000 0,34 54 000+ 108 000 1,54 213 000+ 514 000 514 000 1,54 213 000+ 742 600	Anschaffung von Wäsche,		5 200	0,01	300 —	5 500	
brauchsmaterialien  3141 * Unterhalt der Liegenschaften 520 000 1,10 403 000 + 117 000 des Verwaltungsvermögens  3143 Unterhalt der vom Staate 32 000 0,06 2 000 — 34 000 gemieteten Liegenschaften  3150 * Unterhalt von Bürogeräten 162 000 0,34 54 000 + 108 000 und -mobiliar  3151 * Unterhalt von Maschinen, 727 000 1,54 213 000 + 514 000 Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar  3160 * Mieten, Pachten 926 700 1,97 184 100 + 742 600			798 000	1,70	9 000+	789 000	
des Verwaltungsvermögens 3143 Unterhalt der vom Staate 32 000 0,06 2 000 — 34 000 gemieteten Liegenschaften 3150 * Unterhalt von Bürogeräten 162 000 0,34 54 000 + 108 000 und -mobiliar 3151 * Unterhalt von Maschinen, 727 000 1,54 213 000 + 514 000 Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 * Mieten, Pachten 926 700 1,97 184 100 + 742 600			918 800	1,95	70 200+	848 600	
gemieteten Liegenschaften 3150 * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar 3151 * Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 * Mieten, Pachten  162 000 0,34 54 000+ 108 000 1,54 213 000+ 514 000 1,54 213 000+ 514 000 1,97 184 100+ 742 600		1	520 000	1,10	403 000 +	117 000	
und -mobiliar  3151 * Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar  3160 * Mieten, Pachten  727 000  1,54  213 000 +  514 000  1,97  184 100 +  742 600	gemieteten Liegenschaften		32 000		2 000 —	34 000	
Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 * Mieten, Pachten 926 700 1,97 184 100 + 742 600	und -mobiliar		162 000	0,34	54 000+	108 000	
3160 * Mieten, Pachten 926 700 1,97 184 100 + 742 600	Geräten, Fahrzeugen und		727 000	1,54	213 000+	514 000	
und Benutzungskosten	_		926 700	1,97	184 100+	742 600	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

BETRAG   IN % DERE/A   1988	Volkswirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
184 500		BETRAG	IN % DER E/A		1988	198
170   Reise						
### ### ##############################	360 (FORTSETZUNG)					
entschädigungen des Personals 171 Exkursionen, Schulreisen, Lager 180 * Entschädigung für Dienstelistungen Dritter 1813 Sachversicherungsprämien 1816 PTT - Kosten 1823 Soachversicherungsprämien 183 Sachversicherungsprämien 185 PTT - Kosten 185 PTT - Kosten 186 * Entschädigung für Dienstelistungen Dritter 186 * Entriebabelträge an private Institutionen und Unternehmungen 1900 Vergitung an die Staatskanziel für Büromaterial- und Papier- bezug 1901 Vergitung an die Staatskanziel für Büromaterial- und Papier- bezug 1902 Liegenschaftserträge des Vorwaltungsvermögens 1903 Verkaufungsvermögens 1903 Gebühren für Amstandilungen 1903 Verkaufungsvermögens 1904 Vergitung en vergitung	0170 Paige and Spage	194 500	0.30	24 900 ⊥	150 600	
13171   Extursionen, Schulreisen, Lager   542 300   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 428 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500 + 420 800   1,15   99 500   1,15   9		184 500	0,39	24 900 +	159 600	
1380   Entschädigung für   542 300   1,15   99 500 + 442 800	B171 Exkursionen, Schulreisen,	81 500	0,17	6 100+	75 400	
Diensteistungen Dritter   3183 Sachversicherungsprämien   91 600   0.19   4 200+ 87 400   878 400   8185   PTT - Kosten   223 000   0.47   6 500+ 216 500   9360   8 Betriebsbeiträge   4 693 000   0.16   46 100+ 31 500   9360   9 Betriebsbeiträge   4 693 000   0.17   6 500+ 216 500   9		E42 300	1 15	99 500 1	442 900	
3183   Sachversicherungsprämien   31 600   0.19   4.200+ 87 400   31850   PT - Kosten   223 000   0.47   6 500+ 216 500   21		342 300	1,15	99 500 1	442 800	
3650 * Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3183 Sachversicherungsprämien					
Drivate Institutionen   Und Unternehmungen   Und		7 <b>1</b>		1		
und Unternehmungen 3900 Vergitung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug  ERTRAG  4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 4310 Gebühren für Amtshandlungen 4330 Kursgelder 993 000 0,25 2 000 49 000 43250 Verkäufe 92 500 0,49 3 200 95 700 4350 Verkäufe 92 500 0,49 3 200 95 700 4350 Röckerstatungen Dritter 254 000 1,35 23 500 277 500 4360 Röckerstatungen Dritter 800 1,35 23 500 90 + 7 100 lichen Gebäuden 4500 *Bertiebsbeiträge vom Bund 4610 Betriebsbeiträge vom Kantonen 4620 Betriebsbeiträge von Kantonen 4620 Betriebsbeiträge von Kantonen 4620 Betriebsbeiträge von Gemeinden  INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN 613 400 2 396 600 -  AUSGABEN  5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar EINNAHMEN	, <del>-</del>	77 600	0,16	46 100+	31 500	
September   Sept	•					
ERTRAG  4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens  4310 Gebühren für Amtshandlungen 47 000 0,25 2 000 49 000 4330 Kursgelder 993 000 5,30 32 500 1025 500 4350 Verkäufe 92 500 0,49 3 200 95 700 4360 Rückerstattungen Dritter 254 000 1,35 23 500 277 500 4363 Mietzinse von nichstaat- 8 000 0,04 900 + 7 100 lichen Gebäuden 4600 * Betriebsbeiträge 11 132 000 59,44 952 000 + 10 180 000 von Bund 4610 Betriebsbeiträge 14 470 000 7,85 43 000 + 1 427 000 von Kantonen 4620 Betriebsbeiträge 4 693 000 25,06 88 600 + 4 604 400 von Gemeinden 100 8 613 400 2 396 600 - 100,00 193 400 + 1 514 000 1094 000 - 1 10 100 00 100 00 100,00 1		56 500	0,12	6 000+	50 500	
ERTRAG  4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens  4310 Gebürnen für Amtshandlungen 47 000 0,25 2 000 49 000  4330 Kursgelder 993 000 5,30 32 500 1025 500  4360 Rückerstatungen Dritter 92 500 0,49 3 200 95 700  4360 Rückerstatungen Dritter 254 000 1,35 23 500 277 500  4360 Rückerstatungen Dritter 8 8 000 0,04 900 7 100  lichen Gebäuden 900 0,04 952 000 7 100  lichen Gebäuden 900 0,04 900 7 100  lichen Gebäuden 900 0,04 952 000 7 100  lichen Gebäuden 900 0,04 900 7 100  lichen Gebäuden 900 0,04 900 7 100  lichen Gebäuden 900 0,04 900 7 100  lichen Gebäuden 900 1 120 000 900 900 900 900 900 900 900 900 9						
4270   Liegenschaftserträge des   36 000   0,19   200 - 36 200	bezug					
Verwaltungsvermögens 4310 Gebühren für Amtshandlungen 4370 Verkäufe 993 000 993 000 5,30 32 500 — 49 000 4360 Rückerstattungen Dritter 995 000 90,49 33 200 — 95 700 90,49 33 200 — 95 700 90,49 90,49 33 200 — 95 700 90,49 9	ERTRAG					
1310   Gebühren für Amtshandlungen   47 000   0,25   2 000   49 000		36 000	0,19	200-	36 200	
1330   Kursgelder   993 000   5,30   32 500   1 025 500     3350   Verkäufe   925 500   0,49   3 200   95 700     3360   Rückerstattungen Dritter   254 000   1,35   23 500   277 500     3363   Miletzinse von nichtstaat-		47 000	0.25	2 000 —	49 000	
1360   Rückerstattungen Dritter   254 000   1,35   23 500   277 500     363   Mietzinse von nichtstaat-   8 000   0,04   900 + 7 100     1600 * Betriebsbeiträge   11 132 000   59,44   952 000 + 10 180 000     1610   Betriebsbeiträge   1 470 000   7,85   43 000 + 1 427 000     1620   Betriebsbeiträge   4 693 000   25,06   88 600 + 4 604 400     1620   Betriebsbeiträge   4 693 000   25,06   88 600 + 4 604 400     1620   Betriebsbeiträge   4 693 000   25,06   88 600 + 4 604 400     1620   Betriebsbeiträge   3 010 000   100,00   1496 000 + 1 514 000     1620   Betriebsbeiträge   3 010 000   100,00   193 400 + 420 000     1620   Saldo   100,00   100,00   100,00   100,00     1620   Saldo   100,00   100,00   100,00		1		1		
Mietzinse von nichtstaat-    8 000   0,04   900+   7 100   10 180 00		92 500			95 700	
lichen Gebäuden						
11 132 000		8 000	0,04	900+	7 100	
1 470 000   7,85   43 000 + 1 427 000   1 427 000	4600 * Betriebsbeiträge	11 132 000	59,44	952 000+	10 180 000	
A620   Betriebsbeiträge		1 470 000	7,85	43 000+	1 427 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN   3 010 000   100,00   1 496 000 +   1 514 000   100,00   193 400 +   420 000   1 094 000 -   1 094 000 -   1 094 000 -   1 00,00   1						
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO		4 693 000	25,06	88 600+	4 604 400	
EINNAHMEN SALDO 2 396 600 - 100,00 193 400 + 420 000 1 094 000 - 1094 000 - 1094 000 - 1094 000 - 1094 000 - 1094 000 - 1094 000 - 100,00 100,	von Gemeinden					
AUSGABEN  5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  EINNAHMEN				0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00	TO THE RESIDENCE	
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  EINNAHMEN		1	100,00	193 400 +		
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  EINNAHMEN	AUSGABEN					
maschinen, EDV-Anlagen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar EINNAHMEN				120 000 —	120 000	
Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar EINNAHMEN					120 000	
EINNAHMEN	Geräten, Fahrzeugen, übrigem	3 010 000	100,00	1 616 000+	1 394 000	
6600 * Investitionsbeiträge vom Bund 613 400 100,00 193 400 + 420 000						
5600 * Investitionsbeitrage vom Bund 613 400 100,00 193 400+ 420 000		040 400	400.00	400 400 1	400.000	
	6600 ↑ Investitionsbeiträge vom Bund	613 400	100,00	193 400 +	420 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

300uii	dheitsdirektion		BODGI	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	Gesundheitsdirektion  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG	590 785 700 340 958 700		136 141 700 + 108 472 100 +	454 644 000 232 486 600	
		SALDO	249 827 000 -			222 157 400 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	84 620 000 970 000 83 650 000 -		82 217 000 + 113 100 +	2 403 000 856 900 1 546 100 -	
400	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	302 467 000 143 427 500 159 039 500 -	100,00 100,00	16 313 400 + 7 237 500 -	286 153 600 150 665 000 135 488 600 -	
	AUFWAND						
001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		75 000	0,02		75 000	
010	Gehälter des Verwaltungs- un des Betriebspersonals	d	5 912 900	1,95	174 000+	5 738 900	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		304 100	0,10	73 300+	230 800	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		437 500	0,14	66 900 —	504 400	
	Aus- und Weiterbildung des Personals		40 000	0,01	5 000 —	45 000	
	Personalwerbung		40 000	0,01	10 000+	30 000	
	Büromaterial		50 000	0,01	27 000+	23 000	
	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		60 000	0,01	2 000+	58 000	
102	Fachliteratur und Zeitschriften		32 000	0,01	5 000+	27 000	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		361 000	0,11	207 000+	154 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		60 000	0,01		60 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		15 000	0,00	500+	14 500	
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		73 000	0,02	7 000 —	80 000	
	Mieten, Pachten und Benützungskosten		205 000	0,06	35 000+	170 000	
	Reise- und Spesen- entschädigungen des Persona	als	50 000	0,01		50 000	
172 180 *	Repräsentationskosten Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		12 500 1 384 000	0,00 0,45	234 500+	12 500 1 149 500	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gesundheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
			*		
1400 (FORTSETZUNG)					
3185 PTT - Kosten	10 000	0,00	2 000+	8 000	
3510 * Entschädigungen an Kantone für Berner Schüler und Patienten	4 110 000	1,35	170 000+	3 940 000	
3610 * Betriebsbeiträge an die inter- kant. Kontrollstelle für	634 000	0,20	352 000 —	986 000	
Heilmittel; übrige 3620 * Betriebsbeiträge an Gemeinden für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken und Schulen	128 998 000	42,64	4 523 000 +	124 475 000	
der Spitalberufe 3630 Betriebsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	700 000	0,23		700 000	
3640 * Betriebsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken	100 900 000	33,35	5 750 000+	95 150 000	u.
und Schulen der Spitalberufe 3650 * Betriebsbeiträge an private Instit. für Spitäler, Kranken- heime, Spezialkliniken und	57 695 000	19,07	6 130 000+	51 565 000	
Schulen der Spitalberufe 3720 * Durchl. Beiträge an Gemeinden f. d. Bekämpfung Tuberkulose			70 000 —	70 000	
und Rheumatismus; übrige 3740 * Durchl. Beiträge an gemischtw. Unternehmungen f. d. Bekämpf- ung Tuberkulose und Rheumatis-			430 000 —	430 000	
mus; übrige 3750 * Durchl. Beiträge an private Instit. f. d. Bekämpfung Tu- berkulose und Rheumatismus;			100 000 —	100 000	×
übrige 3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	8 000	0,00	1 000+	7 000	
bezug 3990 Uebertragung an den Fonds zur Krankheitsbekämpfung	300 000	0,09		300 000	
ERTRAG					
4211 * Verzugszinsen 4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	15 000 8 500	0,01 0,00	15 000 + 8 500 +		
4310 Gebühren für Amtshandlungen	100 000	0,06	5 000+	95 000	
1360 * Rückerstattungen Dritter 1510 * Rückerstattungen von Kantonen für ausserkant. Schüler und	105 000 960 000	0,07 0,66	85 000 + 480 000 +	20 000 480 000	×
Patienten 4520 * Rückerstattungen von Gemeinden aus Lastenverteilung Spital- gesetz	134 739 000	93,94	14 731 000 —	149 470 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gesundheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
400 (FORTSETZUNG)						
d. Bekämpfung de	r Tuberkulose			600 000 —	600 000	
und des Rheumati 991 Entnahme aus der steuerzehntelfond BetrBeiträgen (Ar talgesetz)	n Spital- s; Anteil an	7 500 000	5,22	7 500 000+		
INVESTITIONSRE	CHNUNG: AUSGABEN SALDO	1 600 000 1 600 000 -	100,00	300 000 +	1 300 000 1 300 000 -	
AUSGABEN						
5640 * InvestBeiträge ar Unternehmungen gemäss Spitalgese	(Selbstbehalt	1 600 000	100,00	300 000+	1 300 000	
					5	
					,	
			÷			,

Gesur	ndheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1401	Fonds zur Krankheitsbekä LAUFENDE RECHNUNG:	mpfung AUFWAND ERTRAG SALDO	7 445 000 7 445 000	100,00 100,00	7 445 000 + 7 445 000 +		
	AUFWAND						
010	Gehälter des Verwaltungs-	und	1 100 000	14,77	1 100 000+	,	
030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		60 000	0,80	60 000+	·	
040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		85 000	1,14	85 000+		
130	die Versicherungskasse Impfstoffe, übrige Betriebs-	ь	700 000	9,40	700 000+		
160	und Verbrauchsmaterialien Mieten, Pachten		150 000	2,01	150 000+		
180	und Benützungskosten Entschädigung an Aerzte/D für Untersuchungen, Impfu		455 000	6,11	455 000 +		
620	übrige Dienstleistungen Beiträge an Gemeinden für Bekämpfung übertragbarer		230 000	3,08	230 000+		
640	Krankheiten, Tuberkulose Beiträge an das Inselspital für Bekämpfung langdauern stark verbreiteter, bösartige	nder,	1 675 000	22,49	1 675 000+	3:	
650	Krankheiten Beiträge an private Institu- tionen für Bekämpfung lang dauernder, stark verbreitete		2 245 000	30,15	2 245 000+		
660	bösartiger Krankheiten Beiträge an Patienten für langdauernde, stark verbrei	-	200 000	2,68	200 000+		
3991	tete, bösartige Krankheiten Uebertragungen an Laufd. Rechnungen der Universität und Jagdinspektorats	ŧ	545 000	7,32	545 000+		
	ERTRAG						
620 800	Beiträge von Gemeinden Entnahme aus dem Bestand konto des Spezialfonds	des-	200 000 6 603 000	2,68 88,69	200 000 + 6 603 000 +		
910	Zinsvergütung auf dem Bes deskonto des Spezialfonds	tan-	342 000	4,59	342 000+		
990	Uebertragung aus Laufd.Re nung des Sekretariats Gesu heitsdirektion		300 000	4,02	300 000+		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gesur	dheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
402	ER	JFWAND RTRAG ALDO	105 917 000 105 917 000	100,00 100,00	105 917 000 + 105 917 000 +		
	AUFWAND						
920	Vergütung von Abschreibungen		98 417 000	92,91	98 417 000+		
3991	auf dem Verwaltungsvermögen Uebertragung an Laufd. Rech- nung des Sekretariats Gesund- heitsdirektion		7 500 000	7,08	7 500 000 +		
	ERTRAG						
1800	Entnahme aus dem Bestandes-		30 917 000	29,18	30 917 000+		
1990	konto des Spezialfonds Uebertragung des Spitalsteuer- zehntels aus Laufd. Rechnung der Steuerverwaltung		75 000 000	70,81	75 000 000 +		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AU	JSGABEN ALDO	81 600 000 81 600 000 -	100,00	81 600 000 +		
	AUSGABEN						
620	Invest,-Beiträge an Bezirks- und Regionalspitäler(Gemeinde-		49 000 000	60,04	49 000 000+		
630	verbände) InvestBeiträge an eigene		1 600 000	1,96	1 600 000+		
640	Anstalten, Aemter und Betriebe InvestBeiträge an gemischtw. Unternehmungen für Spitäler		10 000 000	12,25	10 000 000+		
650	Krankenheime, SpezKliniken und Schulen der Spitalberufe InvestBeiträge an private Institutionen für Spitäler Krankenheime, SpezKliniken und Schulen der Spitalberufe		21 000 000	25,73	21 000 000+		

Gesur	ndheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1470	Universitäts-Frauenklinik und Kantonales Frauenspital					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFV ERTR SALD	AG 18 233 500	100,00 100,00	581 100 + 74 500 +	32 512 400 18 159 000 14 353 400 -	
	AUFWAND		a.			
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	9 000	0,02	2 000+	7 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	21 965 000	66,37	42 200 —	22 007 200	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	64 000	0,19	1 000+	63 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 001 000	3,02	4 000+	997 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 251 000	3,78	2 300+	1 248 700	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere	42 000	0,12	2 000+	40 000	
3090 ³	Personalversicherungskassen  * Aus- und Weiterbildung des Personals	150 000	0,45	85 000+	65 000	
3091	Personalwerbung	9 500	0,02	500-	10 000	
3099	Verschiedene Personalkosten	3 000	0,00	1 000+	2 000	
3100	Büromaterial	88 500	0,26	14 000+	74 500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	58 500	0,17	7 500+	51 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	32 000	0,09	2 000+	30 000	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	82 000	0,24	6 000+	76 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	230 000	0,69	44 000+	186 000	
3111 *	* Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,	1 145 000	3,45	533 500+	611 500	
3112	Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Anschaffung von Wäsche,	114 000	0,34	1 500+	112 500	
3120	Kleider, Geschirr Wasser, Energie	390 000	1,17	5 000+	385 000	
	und Heizmaterialien					
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	2 639 000	7,97	76 000 —	2 715 000	
3137	Verpflegungskosten	700 000	2,11		700 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	210 000	0,63	21 000+	189 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	75 000	0,22	5 000+	70 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und	279 500	0,84	12 000+	267 500	
3160	Mieten, Pachten	45 000	0,13	5 000+	40 000	
3160	übrigem Mobiliar	45 000	0,13	5 000+	40 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gesun	dheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
					*** ;	
470	(FORTSETZUNG)					
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	18 000	0,05	2 000 +	16 000	
3180	Entschädigung für	1 875 500	5,66	110 000 —	1 985 500	
3183	Dienstleistungen Dritter Sachversicherungsprämien	76 500	0,23	5 000+	71 500	
3185	PTT - Kosten	150 000	0,45	3 000 +	147 000	
	Abschreibung von Guthaben	30 000	0,09	30 000+		
3650	des Finanzvermögens Betriebsbeiträge an	4 000	0,01		4 000	
3030	private Institutionen	4 000	0,01		4 000	
	und Unternehmungen					
3660	Laufende Beiträge der	35 000	0,10		35 000	
3900	Familienplanung Vergütung an die Staatskanzlei	33 500	0,10	6 000 +	27 500	
	für Büromaterial- und Papier-					
3901	bezug Vergütung an staatl. Kranken-	288 000	0,87	10 000+	278 000	
	pflegeschulen für Schülerein-	255 555	,,,,		270 000	
	sätze im Klinikbetrieb					
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	114 000	0,62	16 000 —	130 000	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	6 000	0,03		6 000	
4320 *	Kostgelder und Taxen Vergütung	15 100 000	82,81	410 000+	14 690 000	
4340	für med. Nebenleistungen Andere Benützungsgebühren,	425 000	2,33	6 500-	431 500	
	Dienstleistungen					
4350	Verkäufe	115 500	0,63	16 000 +	99 500	
4360 * 4362	Rückerstattungen Dritter Vergütung des Personals	1 909 000 156 000	10,46 0,85	345 000 — 16 000 +	2 254 000 140 000	
4002	für die Verpflegung	150 000	0,03	10 000 1	140 000	
4600	Betriebsbeiträge	120 000	0,65	10 000-	130 000	
4901	vom Bund Vergütung von staatl. Kliniken	288 000	1,57	10 000+	278 000	
	für Schüler- einsätze			*		
			-			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gesundheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
470 (FORTSETZUNG)		or .			
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABE	EN.		400 000 -	400 000	
EINNAHN SALDO			320 000 -	320 000 80 000 -	
SALDO					
AUSGABEN					
5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem			400 000 —	400 000	
Mobiliar					
EINNAHMEN					
6630 * Investitionsbeiträge vom Fonds Spitalsteuerzehntel			320 000 —	320 000	
, <b>3.143 Sp. 14</b>					
		4			
				·	
	,				

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

BETRAG	Gesur	ndheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
Universitätsklinik, Bern				BETRAG	IN % DER E/A	1	1988	198
Universitätsklinik, Bern								
### ALDIO ### AL	1475							
AUFWAND  3001 Vergütungen an Behörden und Kommissionen 3010 Gehälter des Verwaltungs- und das Betriebspersonals 4020 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals 4020 Gehälter des Verwaltungs- und 468 Betriebspersonals 4020 Gehälter des Verwaltungs- und 468 Betriebspersonals 4020 Gehälter der Lehrkräfte 683 200 1,25 65 200 + 598 000 304 Arbeitgeberbeiträge an 2 067 400 3,91 8 900 + 2 058 500 Sozialversicherungen 3040 Arbeitgeberbeiträge an 2 152 000 4,07 236 300 + 1 915 700 die Versicherungskasse 3060 Dienstkielder und Dienst-kielderentschädigung 3080 Aus - und Weiterbildung 468 Personals 408 109 409 409 409 409 409 409 409 409 409 4		LAUFENDE RECHNUNG:	ERTRAG	20 141 200	100		20 715 500	
3001   Vergütungen an Behörden			SALDO	32 833 300			25 840 600	
und Kommissionen         38 801 800         73,48         1 772 300+         37 029 500           3101         Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals         663 200         1,25         65 200+         598 000           3020         Gehälter der Lehrkräfte         663 200         1,25         65 200+         598 000           3030         Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse         2 152 000         4,07         236 300+         1 915 700           3060         Dienstkleider und Dienst- 33 000         30 00,06         3 000+         30 000           kleiderentschädigung         3300         0,06         3 000+         194 000           3099         Aus- und Weiterbildung des Personalks         2 000         0,43         38 000+         194 000           3099         Verschiedene Personalkosten         2 0000-         2 0000-         2 0000-         2 0000-           3100         Büromaterial         47 400         0,08         400+         47 000           3101         Publikationen         35 000         0,06         1 000+         34 000           3102         Fachliteratur         38 000         0,07         1 000+         37 000           3102         Fachliteratur         130 000         0,09 </td <td></td> <td>AUFWAND</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>		AUFWAND						
des Betriebspersonals   Gehätter der Lehrkräfte   663 200   1,25   665 200 + 598 000     3000   Arbeitgeberbeiträge an   2 067 400   3,91   8 900 + 2 058 500     3004   Arbeitgeberbeiträge an   2 152 000   4,07   236 300 + 1 915 700     4007   2007   236 300 + 1 915 700     5008   2008   2009   2009   2009     5008   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009     5009   2009   2009   2009   2009     5009   2009   2009	3001	= =		8 500	0,01		8 500	
3030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen   2 067 400   3,91   8 900+   2 058 500   Sozialversicherungen   2 152 000   4,07   236 300+   1 915 700   4	3010		und	38 801 800	73,48	1 772 300+	37 029 500	
Sozialversicherungen   3040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse   3060 Dienstkleider und Dienstkeiderungskasse   3060 Dienstkleider und Dienstkeiderung   33 000   0,06   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000   3 000+   30 000+   3 000+	3020	Gehälter der Lehrkräfte		663 200	1,25	65 200+	598 000	
Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse   3060   Dienstkleider und Dienst-   33 000   0,06   3 000 +   30 000	3030			2 067 400	3,91	8 900+	2 058 500	
Reiderentschädigung	3040	Arbeitgeberbeiträge an		2 152 000	4,07	236 300+	1 915 700	
3090   Aus- und Weiterbildung   232 000   0.43   38 000 + 194 000   des Personals   3091 * Personalwerbung   55 000   0.10   18 000 + 37 000   3099   Verschiedene Personalkosten   2 000 - 2 000   3100   Büromateria   47 400   0.08   400 + 47 000   3101   Druck- und Buchbinder   35 000   0.06   1 000 + 34 000   kosten, Publikationen   3102   Fachliteratur   38 000   0.07   1 000 + 37 000   und Zeitschriften   3130 000   0.24   130 000   und Forschung   3101   Laufende Anschaffung von   50 200   0.09   9 200 + 41 000   Bürogeräten und -mobiliar   3111   Laufende Anschaffung von   303 700   0.57   53 700 + 250 000   Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar   3120   Wasser, Energie   819 700   0.56   49 000 - 347 000   Viciliterature   3130 * Betriebs- und Verbrauchsmaterialien   3131 * Verpflegungskosten   1 782 000   3.37   320 000 - 2 102 000   3141   Unterhalt der Liegenschaften   296 000   0.56   8000 - 304 000   480 Verwaltungsvermögens   3150   Unterhalt von Bürogeräten   165 800   0.31   4 800 + 161 000   und -mobiliar   3150   Unterhalt von Bürogeräten   3500   0.10   2 000 + 51 000   3160   Unterhalt von Bürogeräten   3150   Unterhalt von Bürogeräten   3500   0.10   2 000 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   2 000 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   2 000 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   2 000 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   2 000 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   50 00 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   50 00 + 51 000   3160   Unterhalt von Maschinen,   53 000   0.10   50 00 + 51 000   50 00	3060	Dienstkleider und Dienst-		33 000	0,06	3 000+	30 000	
2 000	3090			232 000	0,43	38 000+	194 000	
3100 Büromaterial   47 400   0,08   400 + 47 000   3101   Druck- und Buchbinder-   35 000   0,06   1 000 + 34 000   3101   Druck- und Buchbinder-   38 000   0,07   1 000 + 37 000   37 000   37 000   38 000   0,07   1 000 + 37 000   37 000   38 000   0,07   37 000   38 000   0,07   38 000   0,09   39 200 + 38 000   3101   Laufende Anschaffung von   50 200   0,09   9 200 + 41 000   3111 * Laufende Anschaffung von   303 700   0,57   53 700 + 250 000   3111 * Laufende Anschaffung von   303 700   0,57   53 700 + 250 000   3112   Anschaffung von Wäsche,   298 000   0,56   49 000 - 347 000   347 000   3120   Wasser, Energie   819 700   1,55   2 300 - 822 000   3130 * Betriebs- und Ver-   1 576 100   2,98   143 400 + 1 432 700   3137 * Verpflegungskosten   1 782 000   3,37   320 000 - 2 102 000   3141   Unterhalt der Liegenschaften   296 000   des Verwaltungsvermögens   3150   Unterhalt von Bürogeräten   165 800   0,31   4 800 + 161 000   4 800 + 4000   4 800 + 4000   4 8000 + 4000	3091 3	* Personalwerbung		55 000	0,10	18 000+	37 000	
35 000	3099	Verschiedene Personalkoste	en			2 000 —	2 000	
kosten, Publikationen   38 000   0,07   1 000 + 37 000	3100			20000 20000 200			2700 20000000	
und Zeitschriften 3106 Lehrmittel für Unterricht und Forschung 3110 Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar 3111 **Laufende Anschaffung von Amschinen, Geräten, Fahrzeugen übrigem Mobiliar 3112 Anschaffung von Wäsche, Leider, Geschirr Singer Si	3101			35 000	0,06	1 000+	34 000	
und Forschung 3110 Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar 3111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar 312 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr 3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien 3130 * Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien 3131 * Verpflegungskosten 3141 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 3150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar 3151 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 Mieten, Pachten 317 * Verpchen (Samon) Septimber (Samon) Septim	3102	und Zeitschriften				1 000+	37 000	
Bürogeräten und -mobiliar  3111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  3112 Anschaffung von Wäsche, Leider, Geschirr  3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien  3130 * Betriebs- und Verbrauchsmaterialien  31317 * Verpflegungskosten 1 782 000 2,56 8 000 2 102 000 1031 4 800 - 304 000 1000 1000 1000 1000 1000 1000 1	3106	und Forschung		130 000				
Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar 3112 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr 3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien 3130 * Betriebs- und Verbrauchsmaterialien 3137 * Verpflegungskosten 3141 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 3150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar 3151 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 Mieten, Pachten 3298 000 0,56 49 000 0,56 49 000 0,56 49 000 0,56 49 000 0,56 49 000 0,56 8000 0,50 0,10 0,10 0,10 0,10 0,10 0,10 0		Bürogeräten und -mobiliar		50 200	0,09		41 000	
Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr  3120 Wasser, Energie	3111 '	Maschinen, Geräten,		303 700	0,57	53 700+	250 000	
State   Stat	3112	Anschaffung von Wäsche,		298 000	0,56	49 000 —	347 000	
brauchsmaterialien 3137 * Verpflegungskosten 1 782 000 3,37 320 000 — 2 102 000 3141 Unterhalt der Liegenschaften 296 000 0,56 8 000 — 304 000 des Verwaltungsvermögens 3150 Unterhalt von Bürogeräten 165 800 0,31 4 800 + 161 000 und -mobiliar 3151 Unterhalt von Maschinen, 53 000 0,10 2 000 + 51 000 Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 3160 Mieten, Pachten 78 200 0,14 500 — 78 700	3120	Wasser, Energie		819 700	1,55	2 300 —	822 000	
1 782 000   3,37   320 000   2 102 000   3141   Unterhalt der Liegenschaften   296 000   0,56   8 000   304 000   3150   Unterhalt von Bürogeräten   165 800   0,31   4 800 + 161 000   161 000   162 000   163 000   163 000   164 000   165 000	3130 '	* Betriebs- und Ver-		1 576 100	2,98	143 400+	1 432 700	
des Verwaltungsvermögens 3150 Unterhalt von Bürogeräten	3137 '	* Verpflegungskosten		1 782 000	3,37	320 000 —	2 102 000	•
und -mobiliar  3151 Unterhalt von Maschinen,	3141			296 000	0,56	8 000 -	304 000	
Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar       78 200       0,14       500 78 700	3150	_		165 800	0,31	4 800+	161 000	
3160 Mieten, Pachten 78 200 0,14 500 78 700	3151	Geräten, Fahrzeugen und		53 000	0,10	2 000+	51 000	
and Definition general first and the second	3160			78 200	0,14	500 —	78 700	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gesun	dheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
475	(FORTSETZUNG)					
3170	Reise- und Spesen-	68 000	0,12	1 000+	67 000	
3171	entschädigungen des Personals Exkursionen, Schulreisen,	85 000	0,16	5 000+	80 000	
3180	Lager Entschädigung für	1 912 000	3,62	25 000+	1 887 000	
	Dienstleistungen Dritter	44.000			10.000	
3183	Sachversicherungsprämien	11 800	0,02	200 —	12 000	
3185	PTT - Kosten	134 500	0,25	2 000+	132 500	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche	140 000	0,26	17 000+	123 000	
	Unternehmungen	24.000	0.05	4 000	00.000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	31 000	0,05	1 000+	30 000	
3901 *	bezug Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein-	685 200	1,29	218 200+	467 000	
3903	sätze im Klinikbetrieb Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	47 000	0,08		47 000	
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des	395 000	1,96	18 500 —	413 500	
4320 *	Verwaltungsvermögens Kostgelder und Taxen	15 804 100	78,46	596 900 —	16 401 000	
	Vergütung für med. Neben- leistungen					
4350	Verkäufe	1 851 000	9,19	52 000+	1 799 000	
4360	Rückerstattungen Dritter	755 900	3,75	74 900+	681 000	
	Betriebsbeiträge vom Bund	650 000	3,22	304 000 —	954 000	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	685 200	3,40	218 200+	467 000	
ě						

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
480 Psychiatrische Klinik Münsingen						
LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	45 888 700 23 991 500 21 897 200	100,00 100,00	2 895 000 + 1 773 400 +	42 993 700 22 218 100 20 775 600 -	
AUFWAND						
001 Vergütungen an Behörden und Kommissionen		9 000	0,01	2 000+	7 000	
1010 Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	32 213 000	70,19	1 778 200+	30 434 800	
020 Gehälter der Lehrkräfte		565 000	1,23	34 000 —	599 000	
030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		1 650 100	3,59	281 700+	1 368 400	
040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		1 831 500	3,99	110 100 —	1 941 600	
060 Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		40 000	0,08	55.000	40 000	
1090 * Aus- und Weiterbildung des Personals		170 000	0,37	55 000+	115 000	
091 * Personalwerbung		85 000	0,18 0,04	25 000 + 17 000 +	60 000 3 000	
1099 * Verschiedene Personalkost 1100 * Büromaterial	en	20 000 59 500	0,04	23 000 +	36 500	
1101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		18 000	0,03	5 000 +	13 000	
1102 * Fachliteratur und Zeitschriften		52 000	0,11	20 000+	32 000	
106 Lehrmittel für Unterricht und Forschung		5 000	0,01		5 000	
1110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		150 000	0,32	85 000 +	65 000	
1111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobi		326 000	0,71	76 000 +	250 000	
1112 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	indi	75 000	0,16	5 000 —	80 000	
120 Wasser, Energie und Heizmaterialien		684 500	1,49	146 000 —	830 500	
1130 * Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 498 000	5,44	237 000+	2 261 000	
137 Verpflegungskosten		1 532 000	3,33	60 000 -	1 592 000	
1141 * Unterhalt der Liegenschaft des Verwaltungsvermögen		333 000	0,72	51 000+	282 000	
ues verwaltungsvermogen 1150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		80 000	0,17	4 000+	76 000	
1151 * Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		205 000	0,44	54 000+	151 000	
Mieten, Pachten und Benützungskosten		24 000	0,05	9 000 —	33 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

2U BUDGET 1988 4 500 + 30 000 + 393 700 + 4 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 + 13 000 +	1988  40 500  85 000  1 634 300  16 000  23 000  123 000  2 000  6 000  10 000  9 000  707 000	198
30 000 + 393 700 + 4 000 + 13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	85 000 1 634 300 16 000 23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000 707 000	
30 000 + 393 700 + 4 000 + 13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	85 000 1 634 300 16 000 23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000 707 000	
30 000 + 393 700 + 4 000 + 13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	85 000 1 634 300 16 000 23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000 707 000	
393 700 + 4 000 + 13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	1 634 300 16 000 23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000	
4 000 + 13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	16 000 23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000	
13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000	
13 000 + 30 000 + 4 000 + 5 000 + 43 000 +	23 000 123 000 2 000 6 000 10 000 9 000	
30 000 + 4 000 + 5 000 + 5 000 + 43 000 +	123 000 2 000 6 000 10 000 9 000 707 000	
4 000 + 5 000 + 5 000 + 43 000 +	2 000 6 000 10 000 9 000 707 000	
5 000 + 5 000 + 43 000 +	6 000 10 000 9 000 707 000	
5 000 + 43 000 +	10 000 9 000 707 000	
5 000 + 43 000 +	9 000	
43 000 +	707 000	
13 000+	9 000	
		1
	53 100	
6 500+	302 000	
1 394 000+	17 872 000	
146 000 +	1 754 000	
I		
33 000 +	165 000	
2 000+	658 000	
43 000+	707 000	
13 000+	9 000	
	1 394 000 + 146 000 + 135 900 + 33 000 + 2 000 + 43 000 +	1 394 000 + 17 872 000 146 000 + 1 754 000 135 900 + 751 100 33 000 + 165 000 2 000 + 658 000 43 000 + 707 000

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

iesundheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
480 (FORTSETZUNG)	1.270.000	100.00	F67.000 I	702.000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	1 270 000 850 000 420 000 -	100,00	567 000 + 313 100 +	703 000 536 900 166 100 -	
AUSGABEN					
031 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen	1 150 000	90,55	447 000 +	703 000	
061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	120 000	9,44	120 000+		
EINNAHMEN					
630 * Investitionsbeiträge vom Spitalsteuerzehntelfonds	850 000	100,00	313 100 +	536 900	

Gesur	ndheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1983
1485	Psychiatrische Klinik Belle						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	24 804 600 15 735 000 9 069 600 -	100,00 100,00	93 000 - 395 000 +	24 897 600 15 340 000 9 557 600 -	
	AUFWAND	•					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		10 000	0,04	1 500—	11 500	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	16 275 700	65,61	373 300 —	16 649 000	
3020 3030	Gehälter der Lehrkräfte Arbeitgeberbeiträge an		340 000 932 500	1,37 3,75	5 000+ 40 500+	335 000 892 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		926 400	3,73	72 100 —	998 500	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unf und Krankenversicherunger		19 000	0,07	3 000+	16 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		21 000	0,08	5 000 —	26 000	
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals		172 000	0,69		172 000	
3091	Personalwerbung		19 000	0,07	1 000+	18 000	
3099	Verschiedene Personalkoste	en	15 000	0,06	1 500+	13 500	
3100 * 3101	Büromaterial Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		88 000 10 000	0,35 0,04	21 500+	66 500 10 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		28 000	0,11	6 000 —	34 000	
106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		8 000	0,03		8 000	
110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		239 000	0,96	133 000+	106 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		647 000	2,60	45 000 —	692 000	
112	Fahrzeugen, übrigem Mobil Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	ıar	73 000	0,29	2 000 —	75 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		557 000	2,24	14 500+	542 500	
	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 629 000	6,56	164 000+	1 465 000	
137 141	Verpflegungskosten Unterhalt der Liegenschafte		837 000 215 000	3,37 0,86	59 000 <i>-</i> 1 000 <i>+</i>	896 000 214 000	
150 *	des Verwaltungsvermögens Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	i	156 000	0,62	73 000+	83 000	
151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		113 000	0,45	30 000 —	143 000	
	•						

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

BETRAG   IN % DERE/A   1988	RECHNU
197   197	19
160   Mieten, Pachten   237 000   0,95   39 400+   197 600   197	
und Benützungskosten Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals  171 Exkursionen, Schulreisen, Lager 180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter 183 Sachversicherungsprämien 184 Yesten 800 0,33 11 500+ 70 500 650 **Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen 900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug 901 Vergütung für Schülereinsätze im Klinikbetrieb 903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften ERTRAG 270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 320 * Kostgelder und Taxen, 8 433 000 53,59 439 500+ 7 993 500	
170   Reise- und Spesen-entschädigungen des Personals   59 000   0,23   5 000 + 54 000	
1871   Exkursionen, Schulreisen, Lager   1800   1	
180	
12 000   0,04   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000 + 11 000   1 000   1 0 0 0   1 0 0 0 0	
### PTT - Kosten	
Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen   September 1990   Vergütung an die Staatskanzlei   20 000   0,08   20 000   0,	
private Institutionen und Unternehmungen  3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug  3901 Vergütung an staatl. Kranken- pflegeschulen für Schülerein- sätze im Klinikbetrieb  3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften  ERTRAG  4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 4320 * Kostgelder und Taxen,  8 433 000 53,59 439 500 7 993 500	
20 000   3900   Vergütung an die Staatskanzlei   20 000   0,08   20 000   0,08   349 000   349	
3901   Vergütung an staatl. Kranken-pflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb   35 000   0,14   35 000   3903   Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften   ERTRAG   4270   Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens   4320 * Kostgelder und Taxen,   8 433 000   53,59   439 500 + 7 993 500   349 000   1,37   9 000 - 349 000   349 000   349 000   349 000   349 000   349 000   349 000   349 000   350 000	
3903       Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften       35 000       0,14       35 000         ERTRAG       240 000       1,52       7 000+       233 000         Verwaltungsvermögens       4320 * Kostgelder und Taxen,       8 433 000       53,59       439 500+       7 993 500	
1270 Liegenschaftserträge des 240 000 1,52 7 000+ 233 000 Verwaltungsvermögens 8 433 000 53,59 439 500+ 7 993 500	
Verwaltungsvermögens         8 433 000         53,59         439 500 +         7 993 500	
4320 * Kostgelder und Taxen, 8 433 000 53,59 439 500 + 7 993 500	
leistungen	
4350 Verkäufe 1 500 000 9,53 81 000+ 1 419 000	
4360 Rückerstattungen Dritter 480 000 3,05 96 000+ 384 000	
4362 Vergütung des Personals 132 000 0,83 4 500 — 136 500 für die Verpflegung	
4600 Betriebsbeiträge 700 000 4,44 5 000+ 695 000 vom Bund	
4610 * Betriebsbeiträge 3 910 000 24,84 220 000 — 4 130 000 von Kantonen	
4901 Vergütung von staatl. Kliniken 340 000 2,16 9 000 — 349 000 für Schüler- einsätze	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

	BUDGET	711 5115 6	BUDGET 1989		ndheitsdirektion		
19	1988	ZU BUDGET 1988	IN % DER E/A	BETRAG			
						Kinder- und Jugendpsychi rische Poliklinik der Unive sität Bern	190
	5 941 600 1 936 000 4 005 600 -	574 500 + 375 000 +	100,00 100,00	6 516 100 2 311 000 4 205 100 -	AUFWAND ERTRAG SALDO	LAUFENDE RECHNUNG:	
						AUFWAND	
	4 688 900	31 500 —	71,47	4 657 400	und	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	010
	212 300	478 000 + 14 700 +	7,33 3,48	478 000 227 000		Gehälter der Lehrkräfte Arbeitgeberbeiträge an	020 030
	396 000	27 200+	6,49	423 200		Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an	040
	31 600	2 400+	0,52	34 000		die Versicherungskasse Aus- und Weiterbildung	090
	6 500	1 500+	0,12	8 000		des Personals Personalwerbung	091
	6 600	900+	0,12	7 500		Büromaterial	100
	2 300	700+	0,04	3 000		Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	101
	6 500	1 000+	0,11	7 500		Fachliteratur	102
	15 000		0,23	15 000		und Zeitschriften Lehrmittel für Unterricht	106
	7 000	9 200+	0,24	16 200		und Forschung  * Laufende Anschaffung von	110 *
	31 000	6 000 —	0,38	25 000		Bürogeräten und -mobiliar Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,	111
	13 500	5 500 —	0,12	8 000	iar	Fahrzeugen, übrigem Mobil Anschaffung von Wäsche,	3112
	51 000	3 500+	0,83	54 500		Kleider, Geschirr Wasser, Energie	120
	66 100	3 900+	1,07	70 000		und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-	3130
	200 000		2.00	200 200		brauchsmaterialien	1107
	15 000		3,06 0,23	200 000 15 000	en	Verpflegungskosten Unterhalt der Liegenschafte	3137 3141
	10,000		0,23	15 000		des Verwaltungsvermögens	, 1 <del>-7</del> 1
	2 000	1 000+	0,04	3 000		Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	150
	7 500		0,11	7 500		Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und	151
	70 400	68 800+	2,13	139 200		übrigem Mobiliar  * Mieten, Pachten	160 *
	31 600		0,48	31 600		und Benützungskosten Reise- und Spesen-	170
	27 000	1 000+	0,42	28 000	onais	entschädigungen des Perso Exkursionen, Schulreisen,	171
	32 000	1 500 —	0,46	30 500		Lager Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	180

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gesundheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN	
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19	
190 (FORTSETZUNG)					*	
83 Sachversicherungsprämien	5 500	0,08	500+	5 000		
<ul> <li>85 PTT - Kosten</li> <li>100 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug</li> </ul>	20 500 1 000	0,31 0,01	4 500 + 200 +	16 000 800		
ERTRAG						
20 * Kostgelder und Taxen, Vergütung für medizinische Nebenleistungen	1 860 000	80,48	280 000 +	1 580 000		
60 Rückerstattungen Dritter 62 Vergütung des Personals	3 000 48 000	0,12 2,07	13 000+	3 000 35 000		
für die Verpflegung i00 Betriebsbeiträge vom Bund	400 000	17,30	82 000+	318 000		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Gesun	dheitsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	4		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
495	Psychiatrische Universität poliklinik und Sozialpsych trische Universitätsklinik						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	11 853 300 3 757 000 8 096 300 -	100,00 100,00	264 300 + 304 000 +	11 589 000 3 453 000 8 136 000 -	
	AUFWAND						
010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	8 592 900	72,49	176 900+	8 416 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		396 100	3,34	8 100+	388 000	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		563 300	4,75	11 300+	552 000	
060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		2 000	0,01		2 000	
090	Aus- und Weiterbildung des Personals		205 000	1,72		205 000	
	Personalwerbung		16 000	0,13	9 000 +	7 000	
100	Büromaterial		53 000	0,44	3 000+	50 000	
	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		15 000	0,12	8 000+	7 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		45 000	0,37	5 000-	50 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		26 000	0,21	159 000 —	185 000	
1111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	iar	58 000	0,48	22 000+	36 000	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	iai	7 000	0,05		7 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		358 000	3,02	18 000+	340 000	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		250 000	2,10	17 000+	233 000	
3137	Verpflegungskosten		295 000	2,48	25 000+	270 000	
3141	Unterhalt der Liegenschafte		116 000	0,97	1 000+	115 000	
3150	des Verwaltungsvermögens Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	•	85 000	0,71	2 000+	83 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und		10 000	0,08	1 000+	9 000	
3160 *	übrigem Mobiliar Mieten, Pachten und Benützungskosten		310 000	2,61	76 000+	234 000	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	39 000	0,32	,	39 000	
171 *	Exkursionen, Schulreisen, Lager		44 000	0,37	9 000+	35 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		198 000	1,67	10 000+	188 000	
	SI						
	*						

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gesundheitsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1495 (FORTSETZUNG)	,				
3183 Sachversicherungsprämien	23 000	0,19		23 000	
3185 PTT - Kosten	88 000	0,74	8 000 +	80 000	
3300 * Abschreibung von Guthaben	20 000	0,16	20 000+		
des Finanzvermögens					÷
3650 Betriebsbeiträge an	16 000	0,13	1 000-	17 000	
private Institutionen					
und Unternehmungen	17,000	0.14		17.000	
3660 Laufende Beiträge des	17 000	0,14		17 000	
Fürsorgedienstes	F 000	0.04	4 000 1	1.000	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	5 000	0,04	4 000 +	1 000	
bezug					
ERTRAG					
4270 Liegenschaftserträge des	15 000	0,39		15 000	
Verwaltungsvermögens				. 9992	
4320 * Kostgelder und Taxen,	2 984 000	79,42	280 000+	2 704 000	
Vergütung für medizinische					
Nebenleistungen					
4350 Verkäufe	310 000	8,25	19 000 +	291 000	
4360 Rückerstattungen Dritter	310 000	8,25	14 000 +	296 000	100
4600 Betriebsbeiträge	138 000	3,67	9 000 —	147 000	
vom Bund					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	150 000	100,00	150 000 +		
EINNAHMEN	120 000	100,00	120 000 +		
SALDO	30 000 -				
AUSGABEN					
5061 * Anschaffung von Maschinen,	150 000	100,00	150 000+		
Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar					
MODIIIar					
EINNAHMEN					
6630 * Investitionsbeiträge vom	120 000	100,00	120,000	2	
Spitalsteuerzehntelfonds	120 000	100,00	120 000+		
Spitalstederzenntellonds					
-					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Justiz	direktion		BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
15	Justizdirektion						
15	Justizuii ektioii						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	46 927 100 105 991 500 59 064 400 +	a	1 212 100 + 8 747 300 +	45 715 000 97 244 200 51 529 200 +	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	423 100 423 100 <i>-</i>		449 600 -	872 700 872 700 -	
1500	Sekretariat/Inspektorat und	   Schätzungs-					
	kommissionen	ochatzungs-					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	3 452 800 83 300 3 369 500 -	100,00 100,00	435 900 + 19 300 +	3 016 900 64 000 2 952 900 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		80 000	2,31	15 000+	65 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- un des Betriebspersonals	nd	2 223 800	64,40	125 900 +	2 097 900	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		89 600	2,59	3 600+	86 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		182 200	5,27	4 200 +	178 000	•
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals		110 700	3,20	11 900+	98 800	
3091	Personalwerbung		10 000	0,28		10 000	
3100	Büromaterial		50 000	1,44	10 000+	40 000	<b>3</b> 50
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		10 000	0,28	2	10 000	
102	Fachliteratur		11 000	0,31	2 000+	9 000	
3110 *	und Zeitschriften Laufende Anschaffung von		107 500	3,11	35 000+	72 500	
3120	Bürogeräten und -mobiliar Wasser, Energie und Heizmaterialien		49 000	1,41	9 000 +	40 000	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		3 300	0,09	1 300+	2 000	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		25 000	0,72		25 000	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten		154 200	4,46	151 700+	2 500	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Persona	ale	18 000	0,52		18 000	
172	Repräsentationskosten	uid	12 500	0,36		12 500	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		230 500	6,67	115 000+	115 500	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Justizdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
500 (FORTSETZUNG)	, s.		э.		
2185 * PTT - Kosten	10 500	0,30	28 000 —	38 500	
3186 * Datenverarbeitung BEDAG 3610 Beiträge an kantonale	65 000	1,88	20 700 —	20 700 65 000	
Direktorenkonferenzen 3900 Vergütung an die Staatskanzlei	10 000	0,28		10 000	
für Büromaterial- und Papier- bezug	g.				
ERTRAG					
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	8 300	9,96	300+	8 000	
310 * Gebühren für Amtshandlungen	40 000	48,01	15 000+	25 000	
1350 Verkäufe 1360 Rückerstattungen Dritter	25 000	30,01	4.000	25 000	
l360 Rückerstattungen Dritter	10 000	12,00	4 000+	6 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	244 700 244 700 <i>-</i>	100,00	628 000 -	872 700 872 700 -	
	7				
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	244 700	100,00	628 000 —	872 700	
•					
	9				

Justizo	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1505	Jugendamt  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND	3 655 400	100,00	37 700 -	3 693 100	
	ERTRAG SALDO	1 241 700 2 413 700 -	100,00	73 700 +	1 168 000 2 525 100 -	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 000	0,05		2 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 749 000	75,20	39 000 —	2 788 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	106 000	2,89	1 000-	107 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	214 000	5,85	4 000 —	218 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	13 000	0,35	1 800+	11 200	
3091	Personalwerbung	8 500	0,23		8 500	
3100	Büromaterial	25 500	0,69		25 500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	6 000	0,16		6 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	11 000	0,30		11 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	82 200	2,24	19 300+	62 900	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	69 000	1,88	27 000 —	96 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	44 000	1,20	15 500 —	59 500	
3137	Verpflegungskosten	60 000	1,64	2 000 —	62 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	8 000	0,21	800+	7 200	
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 000	0,27	11 000 -	21 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	14 000	0,38	5 000+	9 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	6 600	0,18		6 600	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	27 700	0,75	2 000 —	29 700	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	8 000	0,21		8 000	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	153 200	4,19	39 700 +	113 500	e e
3183	Sachversicherungsprämien	1 200	0,03	200+	1 000	
3185	PTT - Kosten	12 500	0,34	1 000+	11 500	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen	22 000	0,60	2 000+	20 000	
3900	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	2 000	0,05	6 000 —	8 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Justiz	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
505	(FORTSETZUNG)					
	ERTRAG					
270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	62 000	4,99		62 000	
10	Gebühren für Amtshandlungen	31 000	2,49	2 000 —	33 000	
20	Kostgelder und Taxen	600 000	48,32	200	600 000	
50 60	Verkäufe Rückerstattungen Dritter	40 200 500	3,23 0,04	300-	40 500 500	
62	Vergütung des Personals	8 000	0,64		8 000	
	für die Verpflegung					
00	Betriebsbeiträge	500 000	40,26	76 000+	424 000	
	vom Bund					
		3				
	as a second of the second of t					
		1				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

			BUDGET 1989		. // PINCET		
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
	Regierungsstatthalterämt				204 500 1	40.040.000	
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	10 937 500 3 453 000 7 484 500 -	100,00 100,00	294 500 + 103 500 -	10 643 000 3 556 500 7 086 500 -	
9	AUFWAND						
	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	8 796 000	80,42	97 000+	8 699 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		425 000	3,88	8 000+	417 000	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		563 000	5,14	14 000 +	549 000	
3100	Personalwerbung Büromaterial Druck- und Buchbinder-		10 000 60 000 20 000	0,09 0,54 0,18	10 000+	10 000 50 000 20 000	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur und Zeitschriften		13 000	0,11	3 000+	10 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		210 000	1,92	40 000+	170 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		300 000	2,74		300 000	
	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten		2 000	0,01		2 000 40 000	
	und -mobiliar Mieten, Pachten		145 000	1,32	109 000+	36 000	
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen-		1 000	0,00		1 000	
3172	entschädigungen des Perso Repräsentationskosten Entschädigung für	nais	10 000 301 000	0,09 2,75		10 000 301 000	
3185 *	Dienstleistungen Dritter PTT - Kosten	-l-!	21 500	0,19	13 500+	8 000 20 000	
	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		20 000	0,18		20 000	
	ERTRAG					p.	
	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		31 500	0,91	3 500-	35 000	
1350	Gebühren für Amtshandlun Verkäufe	gen	3 300 000 1 500 50 000	95,56 0,04 1,44	100 000 —	3 400 000 1 500 50 000	
	Rückerstattungen Dritter Sonstige Erträge		70 000	2,02		70 000	
							4

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Justiz	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1515	Grundbuchämter  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND	11 979 000	100,00	528 <b>000</b> -	12 507 000	
	ERTRAG SALDO	89 414 300 77 435 300 +	100,00	8 331 300 +	81 083 000 68 576 000 +	
	AUFWAND					
8010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	9 071 000	75,72	251 000 —	9 322 000	
8030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	430 000	3,58	8 000 —	438 000	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	619 000	5,16	6 000 —	625 000	
3091	Personalwerbung	5 000	0,04		5 000	
	Büromaterial	55 000	0,45	40 000+	15 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	80 000	0,66		80 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften Laufende Anschaffung von	28 000 300 000	0,23 2,50	300 000 —	28 000 600 000	
3120	Bürogeräten und -mobiliar Wasser, Energie	190 000	1,58	300 000	190 000	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-	2 000	0,01		2 000	
3150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten	38 000	0,31		38 000	
3160	und -mobiliar Mieten, Pachten und Benützungskosten	225 000	1,87	10 000-	235 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	2 000	0,01		2 000	
	PTT - Kosten	22 000	0,18	7 000+	15 000	
3190 3300	Schadenersatzleistungen Erlass und Abschreibungen von Handänderungs- und	2 000 900 000	0,01 7,51		2 000 900 000	
3900	Pfandrechtsabgaben Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	10 000	0,08		10 000	
	ERTRAG					
1040 *	Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	86 000 000	96,18	8 100 000+	77 900 000	
4270 <b>*</b>	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	11 300	0,01	11 300+		
	Gebühren für Amtshandlungen	3 200 000	3,57	200 000+	3 000 000	
4350 4690	Verkäufe Sonstige Erträge	3 000 200 000	0,00 0,22	3 000+ 17 000+	183 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Justizd	irektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
520	Betreibungs- und Konkurs	ämter					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	15 539 300 11 489 200 4 050 100	100,00 100,00	936 800 + 402 500 +	14 602 500 11 086 700 3 515 800 -	
		OALDO	4 030 100				
	AUFWAND						
	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	13 093 400	84,25	880 800 +	12 212 600	
8030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		647 000	4,16	75 000 +	572 000	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		821 900	5,28	94 000+	727 900	
	Personalwerbung		40 000	0,25		40 000	
	Büromaterial		70 000	0,45		70 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		150 000	0,96		150 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		6 000	0,03		6 000	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		140 000	0,90	130 000 —	270 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		200 000	1,28		200 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 000	0,01		2 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		35 000	0,22	5 000+	30 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		157 000	1,01	12 000+	145 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	unala	150 000	0,96		150 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	inais	1 000	0,00		1 000	
	PTT - Kosten		6 000	0,03		6 000	
3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		20 000	0,12		20 000	
	ERTRAG						
	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		4 200	0,03	500+	3 700	
	Gebühren für Amtshandlun	gen	11 200 000	97,48	400 000+	10 800 000	
	Verkäufe	•	15 000	0,13	2 000+	13 000	
	Rückerstattungen Dritter		270 000	2,35		270 000	
	·						

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

ustizdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
520 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	178 400 178 400	100,00	178 400 +		
AUSGABEN					
60 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	178 400	100,00	178 400 +		
A					
,					
					*
ŧ					

Justizdirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1525	Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht						
		AUFWAND ERTRAG SALDO	1 363 100 310 000 1 053 100	100,00 100,00	110 600 + 24 000 +	1 252 500 286 000 966 500 -	
	AUFWAND				÷		
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	I	984 000	72,18	66 000+	918 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		52 500	3,85	18 300+	34 200	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		74 100	5,43	12 700-	86 800	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		10 000	0,73	2 000+	8 000	
3091	Personalwerbung		8 500	0,62		8 500	
3100	Büromaterial		8 000	0,58	1 500 —	9 500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		6 000	0,44		6 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 500	0,33	1 000+	3 500	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		38 000	2,78	9 000+	29 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		11 500	0,84	2 500+	9 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 500	0,18	1 000+	1 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		26 000	1,90	3 000+	23 000	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten		78 000	5,72	16 500+	61 500	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personal	s	15 000	1,10		15 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		32 000	2,34	3 500+	28 500	
3185	PTT - Kosten		8 500	0,62	1 500+	7 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug		4 000	0,29	500+	3 500	
	ERTRAG						
4310 4350	Gebühren für Amtshandlunger Verkäufe	1	300 000 10 000	96,77 3,22	20 000 + 4 000 +	280 000 6 000	
				a.			ŝ.

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polizeidirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
6	Polizeidirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	296 061 300 273 598 600 22 462 700 -		21 469 200 + 22 818 900 +	274 592 100 250 779 700 23 812 400 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	12 129 500 906 000 11 223 500		8 255 800 + 900 000 +	3 873 700 6 000 3 867 700 -	
600	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	24 751 300 10 080 000 14 671 300	100,00 100,00	1 007 700 + 1 081 000 +	23 743 600 8 999 000 14 744 600 -	
	AUFWAND						
001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		80 000	0,32	5 000+	75 000	
010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	6 874 000	27,77	407 000+	6 467 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		345 700	1,39	38 900+	306 800	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		456 300	1,84	20 300+	436 000	
090	* Aus- und Weiterbildung des Personals		31 000	0,12	25 000+	6 000	
8091	Personalwerbung		4 000	0,01	1 000+	3 000	
3100	Büromaterial		66 000	0,26	6 000 -	72 000	
	* Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		798 000	3,22	113 000 +	685 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		6 500	0,02	200+	6 300	
110	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		61 000	0,24	199 000 —	260 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		71 000	0,28	7 300+	63 700	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		17 000	0,06	3 200+	13 800	•
3150	<ul> <li>Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar</li> </ul>		28 000	0,11	6 000+	22 000	
3160	* Mieten, Pachten und Benützungskosten		41 300	0,16	30 300+	11 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	als	45 000	0,18	5 000+	40 000	
3172 3180	Repräsentationskosten  * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		12 500 209 000	0,05 0,84	164 000 +	12 500 45 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
				¥	
1600 (FORTSETZUNG)					
3183 Sachversicherungsprämien	265 000	1,07		265 000	
3185 PTT - Kosten	25 000	0,10	5 000 +	20 000	
3199 * Kostenvergütung für den Straf- und Massnahmenvollzug	2 850 000	11,51	330 000+	2 520 000	
3500 Entschädigungen	240 000	0,96	40 000+	200 000	
an den Bund					
3610 Betriebsbeiträge an Kantone	192 000	0,77	12 000+	180 000	
an Kantone 3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	33 000	0,13	500-	33 500	
bezug					
3904 Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen	12 000 000	48,48		12 000 000	
ERTRAG					
4112 * Konzessionen und Patente	430 000	4,26	70 000 —	500 000	
4270 Liegenschaftserträge des	12 000	0,11	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	12 000	
Verwaltungsvermögens					
4310 * Gebühren für Amtshandlungen 4350 Verkäufe	9 400 000 8 000	93,25	1 150 000 +	8 250 000	
4360 Rückerstattungen Dritter	230 000	0,07 2,28	1 000+	7 000 230 000	
<b>3</b>			*	255 555	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	700 000 700 000 -	100,00	700 000 +		
AUSGABEN				*	
5060 * Anschaffung von Büro-	700 000	100,00	700 000 +		
maschinen, EDV-Anlagen		1,50,00	755 555 1		
				8	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizeidirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1601	Lotteriefonds					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	14 810 000 14 810 000	100,00 100,00	14 810 000 + 14 810 000 +		
	AUFWAND					
650	Beiträge an private Institu- tionen, Gemeinden und übrige	4 990 000	33,69	4 990 000+		
659	Kulturförderungsbeiträge	1 600 000	10,80	1 600 000+		
800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	802 000	5,41	802 000+		
920	Vergütung von Abschreibungen	5 760 000	38,89	5 760 000+		
3992	auf Investitionsbeiträgen Uebertragungen an Fonds der Erziehungs-, Landwirt- schafts-, VEW-Direktion	1 658 000	11,19	1 658 000+		
	ERTRAG					
690	Beiträge der SEVA-Lotterie und des Schweiz. Zahlenlottos	14 450 000	97,56	14 450 000+		
910	Zinsvergütung auf dem Bestan- deskonto des Spezialfonds	360 000	2,43	360 000+		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	5 760 000 5 760 000 -	100,00	5 760 000 +		
	AUSGABEN					
650	InvestBeiträge an private Institutionen, Gemeinden und übrige	5 760 000	100,00	5 760 000 +		
			~			

Polize	idirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1610	Zivilstandsämter  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	4 752 000 175 000 4 577 000 -	100,00 100,00	7 400 -	4 759 400 175 000 4 584 400 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	4 407 000	92,73	17 000 —	4 424 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		191 400	4,02	3 700+	187 700	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		99 200	2,08	1 900+	97 300	
3041	Arbeitgeberbeiträge an ander Personalversicherungskassen		18 400	0,38	400+	18 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		6 000	0,12		6 000	
3100 3101	Büromaterial Druck- und Buchbinder-		1 500 1 500	0,03 0,03	500 + 500 +	1 000 1 000	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		2 000	0,04		2 000	
3160	und Zeitschriften Mieten, Pachten		2 000	0,04	500+	1 500	
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen- entschädigungen des Persona	ale	2 000	0,04	1 000+	1 000	
3185 3900	PTT - Kosten Vergütung an die Staatskanzl für Büromaterial- und Papier- bezug	ei	16 000 5 000	0,33 0,10	500 + 600 +	15 500 4 400	
	ERTRAG						
4310	Gebühren für Amtshandlunge	en	175 000	100,00		175 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polize	idirektion	BUDGE	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1620	Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	27 123 600 176 976 500 149 852 900 +	100,00 100,00	1 489 600 + 3 226 300 +	25 634 000 173 750 200 148 116 200 +	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5 000	0,01	1 000+	4 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	12 295 000	45,32	288 200+	12 006 800	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	594 000	2,18	41 100 —	635 100	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	699 100	2,57	44 900 —	744 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	3 000	0,01	2 000 —	5 000	
3090 '	* Aus- und Weiterbildung des Personals	50 000	0,18	33 000+	17 000	
3091	Personalwerbung	25 000	0,09	*	25 000	
3100	Büromaterial	385 000	1,41	64 000 —	449 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	421 600	1,55	6 400 —	428 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	19 000	0,07	9 000 —	28 000	
3110 *	<sup>k</sup> Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	252 900	0,93	107 100 —	360 000	
3111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	70 000	0,25	55 000+	15 000	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	181 500	0,66	50 300+	131 200	
3130 3	Kontrollschilder, Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 098 000	4,04	488 500+	609 500	
3144	Strassenmarkierungen	4 150 000	15,30	70 000+	4 080 000	
	Unterhalt übriger Anlagen	2 370 000	8,73	279 500+	2 090 500	
	<sup>k</sup> Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	275 000	1,01	81 000+	194 000	
3151 '	<sup>k</sup> Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	17 000	0,06	5 000+	12 000	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	2 136 000	7,87	274 000+	1 862 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	120 000	0,44		120 000	
3180 *	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 380 700	5,09	256 500+	1 124 200	
3183	Sachversicherungsprämien	12 300	0,04	2 000+	10 300	
	PTT - Kosten	480 000	1,76	130 900 —	610 900	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	33 500	0,12	1 000+	32 500	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1620 (FORTSETZUNG)					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	50 000	0,18	10 000+	40 000	
ERTRAG .					
4061 * Verkehrsabgaben 4220 * Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	155 120 000 15 000	87,65 0,00	2 985 000 + 10 000 -	152 135 000 25 000	
4310 * Gebühren für Amtshandlungen 4340 * Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	18 012 000 705 000	10,17 0,39	212 000 + 85 000 -	17 800 000 790 000	
4350 Verkäufe 4360 Rückerstattungen Dritter 4363 Mietzinse von nichtstaat-	1 636 000 168 000 1 310 500	0,92 0,09 0,74	33 000 + 12 000 - 100 500 +	1 603 000 180 000 1 210 000	
lichen Gebäuden 4370 Ertrag aus Bussen	10 000	0,00	2 800+	7 200	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN	2 170 000 900 000	100,00 100,00	1 050 000 + 900 000 +	1 120 000	
SALDO	1 270 000 -			1 120 000 -	
AUSGABEN					
5019 * Bau von Verkehrseinrich- tungen und Hafenanlagen	2 050 000	94,47	930 000+	1 120 000	
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	120 000	5,52	120 000+		
EINNAHMEN					
6310 * Rückerstattung von Investi- tionsausgaben; Verkehrsein- richtungen	900 000	100,00	900 000 +		
		,			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizei	direktion	BUDGE	T 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1630	Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	8 864 700 10 000 500 1 135 800 +	100,00 100,00	27 500 + 1 402 500 +	8 837 200 8 598 000 239 200 -	
	AUFWAND					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	7 136 000	80,49	161 700+	6 974 300	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	334 700	3,77	7 300+	327 400	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	466 300	5,26	12 000+	454 300	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	8 200	0,09		8 200	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	53 000	0,59	13 000+	40 000	
3091	Personalwerbung	3 000	0,03	1 000+	2 000	
3100	Büromaterial	30 000	0,33	5 000+	25 000	
101 *	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	110 000	1,24	44 800 +	65 200	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 000	0,03		3 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	26 800	0,30	26 200 —	53 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,	92 600	1,04	17 600+	75 000	
3120	Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Wasser, Energie und Heizmaterialien	132 000	1,48	12 000+	120 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	38 000	0,42		38 000	
3150 *	' Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	47 500	0,53	35 500+	12 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	44 300	0,49		44 300	
3160 *	<sup>k</sup> Mieten, Pachten und Benützungskosten	138 800	1,56	258 200 —	397 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	75 000	0,84		75 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	28 000	0,31		28 000	
3183	Sachversicherungsprämien	23 500	0,26		23 500	
3185	PTT - Kosten	65 000	0,73		65 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	9 000	0,10	2 000+	7 000	
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	27 000	0,26	2 000+	25 000	

olizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
630 (FORTSETZUNG)					
310 * Gebühren für Amtshandlungen	9 895 000	98,94	1 395 000+	8 500 000	
350 Verkäufe	500	0,00	500+	8 300 000	
360 Rückerstattungen Dritter	78 000	0,77	5 000+	73 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	438 000	100,00	90 000 +	348 000	
SALDO	438 000 -			348 000 -	
AUSGABEN					
060 * Anschaffung von Büro-	110 000	25,11	110 000+		
maschinen, EDV-Anlagen 061 Anschaffung von Maschinen,	328 000	74,88	20 000-	348 000	
Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar					
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
	п				
			,		
			1		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

ING: AUFWAND SALDO  ungs- und san an se ng	2 180 000 2 180 000 - 1 696 700 69 700 118 700 11 000 1 000 1 500 25 000	77,83 3,19 5,44 0,50 0,04 0,50 0,06	205 500 +  156 800 +  5 700 +  9 500 +  1 000 +  1 000 +	1988 1 974 500 1 974 500 - 1 539 900 64 000 109 200 10 000	19
ungs- und s an se ng	2 180 000 -  1 696 700  69 700  118 700  11 000  1 000  1 500  25 000	77,83 3,19 5,44 0,50 0,04 0,50 0,06	156 800 + 5 700 + 9 500 + 1 000 +	1 974 500 - 1 539 900 64 000 109 200 10 000	
SALDO  ungs- und s an an se ng	2 180 000 -  1 696 700  69 700  118 700  11 000  1 000  1 500  25 000	77,83 3,19 5,44 0,50 0,04 0,50 0,06	156 800 + 5 700 + 9 500 + 1 000 +	1 974 500 - 1 539 900 64 000 109 200 10 000	
s an an se ng	69 700 118 700 11 000 1 000 11 000 1 500 25 000	3,19 5,44 0,50 0,04 0,50 0,06	5 700+ 9 500+ 1 000+	64 000 109 200 10 000	
s an an se ng	69 700 118 700 11 000 1 000 11 000 1 500 25 000	3,19 5,44 0,50 0,04 0,50 0,06	5 700+ 9 500+ 1 000+	64 000 109 200 10 000	
an an se ng g von	118 700 11 000 1 000 11 000 1 500 25 000	5,44 0,50 0,04 0,50 0,06	9 500 + 1 000 +	109 200 10 000 11 000	
an se ng g von	11 000 1 000 11 000 1 500 25 000	0,50 0,04 0,50 0,06	1 000+	10 000	
g von	1 000 11 000 1 500 25 000	0,04 0,50 0,06		11 000	
	11 000 1 500 25 000	0,50 0,06	1 000+		
	1 500 25 000	0,06			
	25 000	100			
		1 1 4		1 500	
		1,14	1 600+	23 400	
	17 000	0,77	2 000+	15 000	
	3 000	0,13	3 500 1	3 000	
eräten	9 500	0,43	2 500 +	7 000	
en			13 400 1		
Personals			0.000		
ter			6 000 +	25 500	
	II.			11 000	
1 10 20 2	1				
atskanzlei I Papier-	3 000	0,13		3 000	
INUNG: AUSGABEN SALDO			140 000 -	140 000 140 000 -	
o- ngen			140 000 —	140 000	
; t	Personals  er  atskanzlei Papier-  NUNG: AUSGABEN SALDO	Personals  35 000  11 000  10 000  10 000  10 200  Papier-  NUNG: AUSGABEN SALDO	Personals  35 000 1,60  Personals  31 500 1,44  er  11 000 0,50 10 000 0,45 atskanzlei 3 000 0,13  Papier-  NUNG: AUSGABEN SALDO	Personals  35 000  1,60  Personals  31 500  1,44  6 000+  er  11 000  0,50  10 000  0,45  atskanzlei  Papier-  NUNG: AUSGABEN SALDO  140 000 -  140 000 -	Personals  35 000  1,60  Personals  31 500  1,44  6 000+  25 500  11 000  10 000  10 000  0,45  Ausgaben SALDO  140 000-  140 000-  140 000-  140 000-

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polizei	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1650	Polizeikommando						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	153 688 200 9 732 000 143 956 200	100,00 100,00	3 883 200 + 32 000 +	149 805 000 9 700 000 140 105 000 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	92 907 000	60,45	3 652 000+	89 255 000	
3011	Dienstzulagen an Polizeikorps	<b>S</b>	5 157 000	3,35	180 000+	4 977 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an		4 163 000	2,70	18 000 —	4 181 000	
	Sozialversicherungen						
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		5 449 000	3,54	13 000 —	5 462 000	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfal und Krankenversicherungen	<b> -</b>	269 000	0,17	2 000+	267 000	
3060 *	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		1 420 000	0,92	429 000 —	1 849 000	
3061	Wohnungszulagen		1 734 000	1,12	74 000 —	1 808 000	
3080 *	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1	70 000	0,04	15 000+	55 000	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		512 000	0,33	62 000+	450 000	
3091 *	Personalwerbung		122 000	0,07	40 000+	82 000	
3099	Verschiedene Personalkosten		142 000	0,09	15 000+	127 000	
3100	Büromaterial		120 000	0,07	10 000+	110 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		145 000	0,09	2 000+	143 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		90 000	0,05	2 000+	88 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		754 600	0,49	244 600+	510 000	
3111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Waffen, Fahrzeugen, übrigem Mobilia und Material		1 641 300	1,06	160 300 +	1 481 000	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr		40 000	0,02	5 000+	35 000	į.
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		977 000	0,63	7 000+	970 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 182 000	0,76	7 000-	1 189 000	
3137	Verpflegungskosten		40 000	0,02	4 000+	36 000	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		253 000	0,16	138 000+	115 000	
3143 *	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		130 000	0,08	45 000+	85 000	**
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		165 000	0,10	35 000+	130 000	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		1 315 000	0,85	110 000+	1 205 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNU
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
650 (FORTSETZUNG)					
1160 * Mieten, Pachten	10 056 000	6,54	946 000 —	11 002 000	
und Benützungskosten 3170 Reise- und Spesen-	2 450 000	1,59	15 000+	2 435 000	
entschädigungen des Personals	2 450 000	1,59	15 000 +	2 435 000	
1180 Entschädigung für	1 192 300	0,77	43 700 —	1 236 000	
Dienstleistungen Dritter	120,000	0.07	9 000 +	112 000	
1183 Sachversicherungsprämien 1184 Steuern und Abgaben	120 000 23 000	0,07 0,01	8 000 + 2 000 -	25 000	
1184 Steuern und Abgaben 1185 * PTT - Kosten	1 438 000	0,93	248 000 +	1 190 000	
1999 Uebriger Sachaufwand	862 000	0,56	31 000+	831 000	
3520 * Entschädigung an die Stadt	18 450 000	12,00	384 000 +	18 066 000	
Bern für Kriminalpolizei-,	10 100 000	12,00		10 000 000	
Sanitäts-, Rettungsdienst					
3600 Betriebsbeiträge an den Bund	63 000	0,04		63 000	
3650 Betriebsbeiträge an	134 000	0,08	1 000-	135 000	
private Institutionen		1,75			
und Unternehmungen					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei	102 000	0,06	2 000+	100 000	
für Büromaterial- und Papier-					
bezug					*
ERTRAG					
4270 * Liegenschaftserträge des	4 275 000	43,92	275 000 +	4 000 000	
Verwaltungsvermögens		,			
4310 Gebühren für Amtshandlungen	135 000	1,38	9 000+	126 000	
4320 Kostgelder und Taxen	430 000	4,41	20 000+	410 000	
4340 Andere Benützungsgebühren,	630 000	6,47	7 000+	623 000	
Dienstleistungen					
4350 Verkäufe	77 000	0,79	12 000+	65 000	
4360 * Rückerstattungen Dritter	485 000	4,98	91 000 —	576 000	
4370 Ertrag aus Bussen	2 500 000	25,68	100 000+	2 400 000	
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund	1 200 000	12,33	300 000 —	1 500 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	3 061 500	100,00	1 974 500 +	1 087 000	
EINNAHMEN SALDO	6 000	100,00		6 000 1 081 000 -	
SALDO	3 055 500			1 081 000 -	
AUSGABEN					
5060 Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	246 500	8,05	43 500 —	290 000	
5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 803 000	91,55	2 018 000+	785 000	
Modilla					
*		(*)			

Polize	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1650	(FORTSETZUNG)					
5250	Beteiligungen an Wohngebau- genossenschaften	12 000	0,39		12 000	
	EINNAHMEN					
6250	Rückzahlung von Beteiligungen an Wohnbaugenossenschaften	6 000	100,00		6 000	-
		•				
					,	
			*			2
					,	
						-

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polizeidirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
CCO. Autobohumalinai						
660 Autobahnpolizei						
LAUFENDE RECHNUNG	G: AUFWAND ERTRAG SALDO	10 304 500 8 830 000 1 474 500	100,00 100,00	1 760 000 - 18 000 +	12 064 500 8 812 000 3 252 500 -	
AUFWAND						
Gehälter des Verwaltung des Betriebspersonals	gs- und	6 716 000	65,17	110 000 —	6 826 000	
3011 Dienstzulagen an Polizei	korps	329 000	3,19	7 000 —	336 000	
3030 Arbeitgeberbeiträge an		306 000	2,96	2 000+	304 000	
Sozialversicherungen  Arbeitgeberbeiträge an		400 000	3,88	52 000 —	452 000	
die Versicherungskasse 3050 Arbeitgeberbeiträge an und Krankenversicherun		19 000	0,18	1 000-	20 000	
3060 Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung		85 000	0,82	47 000 —	132 000	
3061 Wohnungszulagen		180 500	1,75	28 500 —	209 000	
Aus- und Weiterbildung des Personals		50 000	0,48	6 000+	44 000	
3099 Verschiedene Personalk	osten	11 000	0,10	4 000+	7 000	
3100 Büromaterial 3101 Druck- und Buchbinder-		10 000 11 000	0,09 0,10	1 000-	10 000 12 000	
kosten, Publikationen 3110 * Laufende Anschaffung v	<i>(</i> on	8 000	0,07	18 000 —	26 000	
Bürogeräten und -mobil	iar					
3111 * Laufende Anschaffung v Maschinen, Geräten, Wa Fahrzeugen, übrigem M und Material	affen,	297 000	2,88	83 000+	214 000	
3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien		107 000	1,03	. 1 000-	108 000	
3130 * Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		187 000	1,81	32 000+	155 000	
Brauchsmaterialien Brauchsmaterialien Brauchsmaterialien		10 000	0,09	2 500+	7 500	
3150 Unterhalt von Bürogerät und -mobiliar	ten	5 000	0,04	1 000+	4 000	*
3151 Unterhalt von Maschine Geräten, Fahrzeugen un		143 000	1,38		143 000	
übrigem Mobiliar B160 Mieten, Pachten und Benützungskosten		296 000	2,87	18 000+	278 000	
3170 * Reise- und Spesen- entschädigungen des Pe	ersonals	175 000	1,69	48 000+	127 000	
3180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		22 000	0,21	2 000+	20 000	
3183 Sachversicherungspräm		12 000	0,11	2 000+	10 000	
3184 Steuern und Abgaben		2 000	0,01	2 000+		
3185 PTT - Kosten	<b>.</b>	100 000	0,97	14 000 +	86 000	
3510 Entschädigung an Kanto Verkehrsüberwachung v bahnteilstücken		460 000	4,46	5 000+	455 000	
	,					

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
660 (FORTSETZUNG)					
3520 * Entschädigungen	355 000	3,44	1 715 000 —	2 070 000	
an Gemeinden 3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	8 000	0,07	1 000-	9 000	
ERTRAG					
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	180 000	2,03	18 000+		
4370 Ertrag aus Bussen 4600 Betriebsbeiträge vom Bund für Verkehrsüberwachung der Nationalstrassen	700 000 7 950 000	7,92 90,03		700 000 7 950 000	
		is .			
				1	
			,		
	14 ·				
					a.

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polize	idirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
670	Charles and the sale and					
670	Strafanstalt Thorberg					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWA ERTRAG SALDO		100,00 100,00	365 800 + 203 000 +	11 517 200 9 332 000 2 185 200 -	
	AUFWAND					
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	6 989 000	58,81	80 900+	6 908 100	
8030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	293 000	2,46	4 200+	288 800	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	457 000	3,84	7 300 —	464 300	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	27 000	0,22		27 000	
3090 °	* Aus- und Weiterbildung des Personals	35 000	0,29	15 000+	20 000	
3091 °	* Personalwerbung	10 000	0,08	7 000+	3 000	
	* Büromaterial	18 000	0,15	6 000+	12 000	
101 '	* Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	25 000	0,21	10 000+	15 000	
3102 '	* Fachliteratur und Zeitschriften	15 000	0,12	5 000+	10 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	17 500	0,14	3 500 —	21 000	
3111 '	* Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	295 500	2,48	95 500+	200 000	
3112 '	* Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	65 000	0,54	15 000+	50 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	285 000	2,39	10 000 —	295 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	985 000	8,28	34 000+	951 000	
3137	Verpflegungskosten	733 000	6,16	35 000+	698 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	140 000	1,17	20 000+	120 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 000	0,08	2 000+	8 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	107 000	0,90	14 000 —	121 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	4 000	0,03	4 000+		
3170 '	* Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	30 000	0,25	10 000+	20 000	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	5 000	0,04		5 000	
180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 179 000	9,92	14 000+	1 165 000	
	* Sachversicherungsprämien * PTT - Kosten	35 000 45 000	0,29 0,37	20 000+ 15 000+	15 000 30 000	

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
				6	
670 (FORTSETZUNG)					
650 Betriebsbeiträge an	4 000	0,03		4 000	
private Institutionen und Unternehmungen					
900 * Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	12 000	0,10	8 000 +	4 000	
bezug					
903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	62 000	0,52		62 000	
ERTRAG					
270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	250 000	2,62		250 000	
320 * Kostgelder und Taxen	2 226 800	23,35	451 800+	1 775 000	
350 Verkäufe	2 540 000	26,63	97.000	2 540 000	
<ul><li>1360 Rückerstattungen Dritter</li><li>1362 Vergütung des Personals</li></ul>	220 000 25 000	2,30 0,26	27 000 —	247 000 25 000	
für die Verpflegung	20 000	0,20		25 000	
904 Vergütung der Polizeidirek-	4 273 200	44,81	221 800 —	4 495 000	
tion für Kosten der Insassen	-		,		
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO ,			350 000 -	350 000 350 000 -	
AUSGABEN					
i061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem			350 000 —	350 000	
Mobiliar					
•					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polizeidire	ektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
675 An	nstalten Witzwil						
LA	AUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	13 563 300 12 682 000 881 300	100,00 100,00	424 300 + 422 000 +	13 139 000 12 260 000 879 000 -	
AL	UFWAND						
	ehälter des Verwaltungs- u es Betriebspersonals	und	7 332 900	54,06	81 100-	7 414 000	
8030 Ar	rbeitgeberbeiträge an ozialversicherungen		342 900	2,52	10 900+	332 000	
3040 Ar	rbeitgeberbeiträge an e Versicherungskasse		470 500	3,46	500+	470 000	
8090 * Au	us- und Weiterbildung es Personals		59 000	0,43	39 000+	20 000	
8091 Pe	ersonalwerbung üromaterial		19 000 43 000	0,14 0,31	1 000 — 43 000 +	20 000	
3101 Dr	ruck- und Buchbinder- osten, Publikationen		15 000	0,11	15 000 —	30 000	
3102 Fa	achliteratur nd Zeitschriften		23 000	0,16	1 000+	22 000	
3110 * La	aufende Anschaffung von ürogeräten und -mobiliar		104 000	0,76	99 000+	5 000	
3111 * La	aufende Anschaffung von laschinen, Geräten,		419 000	3,08	255 000+	164 000	
8112 Ar	ahrzeugen, übrigem Mobil nschaffung von Wäsche, leider, Geschirr	iar	86 000	0,63	10 000-	96 000	
3120 W	leider, Geschirf lasser, Energie nd Heizmaterialien		460 000	3,39		460 000	
3130 * Be	etriebs- und Ver- rauchsmaterialien		1 300 000	9,58	157 000 +	1 143 000	
3137 Ve	erpflegungskosten nterhalt der Liegenschafte	en	834 000 100 000	6,14 0,73	30 000+ 5 000+	804 000 95 000	
de	es Verwaltungsvermögens Interhalt von Bürogeräten		57 000	0,42	47 000 +		
ur	nd -mobiliar Interhalt von Maschinen,		236 000	1,73		1000	
G	eräten, Fahrzeugen und brigem Mobiliar		250 000	,,,,,			
3160 M	lieten, Pachten nd Benützungskosten				4 000 —	4 000	
3170 R	eise- und Spesen- ntschädigungen des Perso	onals	13 000	0,09	1 000-	14 000	
3171 * E	xkursionen, Schulreisen, ager		15 000	0,11	15 000+		
3180 * E	ntschädigung für Dienstleistungen Dritter		1 222 000	9,00	226 000 —	1 448 000	
3183 S	achversicherungsprämien		32 000	0,23			
	teuern und Abgaben TT - Kosten		1 000 60 000	0,00 0,44	1		
	Patenverarbeitung BEDAG		10 000	0,07	1		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizei	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
675	(FORTSETZUNG)					
8650	Betriebsbeiträge an private Institutionen	1 000	0,00	1 000+		
900	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	3 000	0,02	3 000+	s.	
903	bezug Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	305 000	2,24		305 000	
	ERTRAG					
1270 *	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	222 000	1,75	193 000 —	415 000	
	Kostgelder und Taxen Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 730 200 110 000	13,64 0,86	879 800 — 50 000 —	2 610 000 160 000	
1350 *	Verkäufe	5 384 000	42,45	399 000 +	4 985 000	
1360	Rückerstattungen Dritter	249 000	1,96	11 000 —	260 000	
	Vergütung des Personals für die Verpflegung	230 000	1,81	190 000+	40 000	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	4 756 800	37,50	966 800+	3 790 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO			563 700 -	563 700 563 700 -	
	AUSGABEN					
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar			563 700 —	563 700	
	*					

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

AU  3010 Ge des 3030 Art So: 3040 Art die 3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac un 3110 * Lau Ma Fal 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa un 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un des	nstalten in Hindelbank AUFENDE RECHNUNG:  UFWAND ehälter des Verwaltungs- es Betriebspersonals ebeitgeberbeiträge an ozialversicherungen ebeitgeberbeiträge an	AUFWAND ERTRAG SALDO	8 382 000 6 657 000 1 725 000	IN % DER E/A 100,00 100,00	2U BUDGET 1988 694 600 + 1 395 000 +	7 687 400 5 262 000	198
AU  3010 Ge des 3030 Art So: 3040 Art die 3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac un 3110 * Lau Ma Fal 3111 Lau Ma 5112 * An Kle 3120 Wa un 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un des	JFWAND  chälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals beitgeberbeiträge an ozialversicherungen beitgeberbeiträge an	ERTRAG SALDO	6 657 000	100,00			,
AU 3010 Ge 3030 Ark 3030 Ark 3090 * Au des 3090 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac unc 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa unc 3130 * Bei bra 3137 Vei 3141 Un des	JFWAND  chälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals beitgeberbeiträge an ozialversicherungen beitgeberbeiträge an	ERTRAG SALDO	6 657 000	100,00			
3010 Ge des 3030 Art Soo 3040 Art die 3090 * Au des 3100 * Bü 3101 Dru kos 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fat 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Bes bra 3137 Ver 3141 Un des	JFWAND  chälter des Verwaltungs- une Betriebspersonals beitgeberbeiträge an bezialversicherungen beitgeberbeiträge an	ERTRAG SALDO	6 657 000	100,00			
3010 Ge des 3030 Art So: 3040 Art die 3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac und 3110 * Lau Ma Fal 3111 Lau Ma 5112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un des	ehälter des Verwaltungs- uns Betriebspersonals beitgeberbeiträge an bezialversicherungen beitgeberbeiträge an	und				2 425 400 -	
des 3030 Art Sox 3040 Art die 3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac und 3110 * Lau Ma 5111 Lau Ma 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber 3137 Ver 3141 Un	es Betriebspersonals beitgeberbeiträge an ozialversicherungen beitgeberbeiträge an	und					
3030 Art Sox 3040 Art die 3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac und 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber 3137 Ver 3141 Un des	beitgeberbeiträge an ozialversicherungen beitgeberbeiträge an		5 160 000	61,56	276 500 +	4 883 500	
3040 Art die 3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac und 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber 3137 Ver 3141 Un des	beitgeberbeiträge an		250 000	2,98	26 500+	223 500	
3090 * Au des 3091 * Per 3100 * Bü 3101 Dru kos 3102 Fac und 3110 * Lau Ma Fal 3111 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber 3137 Ver 3141 Un des	e Versicherungskasse		389 000	4,64	39 600 +	349 400	
3091 * Pei 3100 * Büi 3101 Dru kos 3102 Fad und 3110 * Lau Büi 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wand 3130 * Bei bra 3137 Vei 3141 Un	us- und Weiterbildung es Personals		59 000	0,70	30 000+	29 000	
3101 Dru kos 3102 Fac und 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un	ersonalwerbung		50 500	0,60	30 500+	20 000	
kos 3102 Fad und 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un	iromaterial		25 500	0,30	9 500 +	16 000	
3102 Fac und 3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un des	ruck- und Buchbinder- esten, Publikationen		30 000	0,35	6 000+	24 000	
3110 * Lau Bü 3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Bet bra 3137 Vet 3141 Un des	isten, Publikationen ichliteratur nd Zeitschriften		22 000	0,26	1 000+	21 000	
3111 Lau Ma Fal 3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Bed bra 3137 Vel 3141 Un des	ufende Anschaffung von irogeräten und -mobiliar		20 000	0,23	10 000+	10 000	
3112 * An Kle 3120 Wa und 3130 * Bei bra 3137 Vei 3141 Un	ufende Anschaffung von aschinen, Geräten,		190 000	2,26	22 000+	168 000	
3120 Wa und 3130 * Ber bra 3137 Ver 3141 Un	ıhrzeugen, übrigem Mobil nschaffung von Wäsche, eider, Geschirr	iar	88 000	1,04	18 000+	70 000	
3130 * Bei bra 3137 Vei 3141 Un dei	asser, Energie		241 000	2,87	12 000+	229 000	
3137 Vei 3141 Un de:	nd Heizmaterialien etriebs- und Ver- rauchsmaterialien		417 500	4,98	62 000+	355 500	
3141 Un de:	erpflegungskosten		417 000	4,97	47 000+	370 000	÷
	nterhalt der Liegenschafte es Verwaltungsvermögens		72 000	0,85	2 000 +	70 000	
	nterhalt von Bürogeräten nd -mobiliar	'	50 500	0,60	15 500+	35 000	
3151 Un Ge	nterhalt von Maschinen, eräten, Fahrzeugen und		60 500	0,72	1 500+	59 000	
3160 * Mi	origem Mobiliar ieten, Pachten		10 000	0,11	6 000+	4 000	-70
3170 Re	nd Benützungskosten eise- und Spesen- ntschädigungen des Perso	nolo	27 000	0,32	2 000+	25 000	
3171 Ex	kkursionen, Schulreisen, ager	illais	9 000	0,10		9 000	
3180 En	ntschädigung für ienstleistungen Dritter		698 500	8,33	73 000 +	625 500	
	achversicherungsprämien		7 500	0,08	500+	7 000	
	□ - Kosten		67 500	0,80	3 500+	64 000	
3650 Be	etriebsbeiträge an		1 000	0,01		1 000	
	ivate Institutionen						
	rivate Institutionen nd Unternehmungen					1	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
680 (FORTSETZUNG)					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	5 000	0,05		5 000	
bezug 1903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	14 000	0,16		14 000	
ERTRAG					
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	115 000	1,72	6 000+	109 000	
1320 * Kostgelder und Taxen 1340 Andere Benützungsgebühren,	4 530 000 5 000	68,04 0,07	1 276 000+	3 254 000 5 000	
Dienstleistungen					
1350 Verkäufe 1360 Rückerstattungen Dritter	973 000 154 000	14,61 2,31	113 000 + 4 000 +	860 000 150 000	
4362 Vergütung des Personals für die Verpflegung	10 000	0,15		10 000	
4904 Vergütung der Polizeidirek- tion für Kosten der Insassen	870 000	13,06	4 000 —	874 000	
don full rection do modecon					
	4				

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

BETRAG   IN % DEREIA   1988	Polizeidirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND   7 352 000   100,00   342 000 +   7 101 000   5 280 000   1 750 000 -				BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND   7 352 000   100,00   342 000 +   7 101 000   5 280 000   1 750 000 -								
### AUFWAND  AUFWAND  AUFWAND  Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals 3 Arbeitgaberbeiträge an 185 000 2.51 6 000 + 179 000 6 0.20 Arbeitgaberbeiträge an 185 000 2.51 6 000 + 179 000 6 0.20 Arbeitgaberbeiträge an 314 000 4.27 12 000 + 302 000 des Personals 9 0 Aus und Westerbildung des Personals 9 10 000 0.28 d 1 000 - 22 000 des Personals 9 10 000 0.28 d 1 000 - 22 000 des Personals 9 10 000 0.13 d 1 000 + 10 000 0.14 d 1 0 000 d 1 0 0.15 d 1 0 000 d 1 0 0 0.15 d 1 0 000 d 1 0 0 0 0.15 d 1 0 000 d 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	685 Anstalte	en St. Johannsen						
10   Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	LAUFEN	DE RECHNUNG:	ERTRAG	5 602 000			5 260 000	
des Betriebspersonals   San Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen   Sozialversicher	AUFWAI	ND						
30 Arbeitgeberbeiträge an   185 000   2,51   6 000 + 179 000		_	und	4 426 000	60,20	146 000+	4 280 000	
40 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse   314 000   4,27   12 000 + 302 000	030 Arbeitge	berbeiträge an		185 000	2,51	6 000 +	179 000	
90	3040 Arbeitge	berbeiträge an		314 000	4,27	12 000+	302 000	
Personalwerbung   10 000   0.13   4 000+   6 000     0° * Büromaterial   18 000   0.24   7 000+   11 000     Druck- und Buchbinder-   10 000   0.13   1 000+   9 000     kosten, Publikationen   12 000   0.16   12 000     2Fachliteratur   12 000   0.16   12 000     10 * Laufende Anschaffung von   195 000   2.65   35 000+   160 000     Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar   12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr   12 000   0.68   50 000     Wasser, Energie   288 000   3.91   10 000   298 000     und Heizmaterialien   30 Betriebs- und Ver-   601 000   8,17   22 000+   579 000     Urterhalt der Liegenschaften   60 000   0.81   5 000   65 000     Unterhalt von Bürogeräten   42 000   0.57   12 000+   30 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   1,38   11 000+   91 000     Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.13   6 000+   4 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.09   1 000+   6 000     Unterhalt von Bürogeräten   10 000   0.09   1 000+   6 000     Unterhalt von Bürogeräten   5 0000   6.92   19 000+   4 000     Dienstleistungen Driter   509 000   6.92   19 000+   4 000     Dienstleistungen Driter   5 000   0.09   2 000+   5 000     BE PTT - Kosten   4 000   0.01   1 000+     Dienstleistungen Driter   5 000   0.09   2 000+   4 000     Dienstleistungen Driter   5 000   0.09   2 000+   5 000     Dienstleistungen Driter   5 000   0.09   2 000+   5 000     Dienstleistungen Driter   5 000   0.09   2 000+   5 000     Dienstleistungen Driter   5 000+   5 000     Dienstleistungen Driter	8090 Aus- und	d Weiterbildung		21 000	0,28	1 000-	22 000	
10				10 000	0,13	4 000+		
Kosten, Publikationen   12 000		-		18 000	0,24	7 000+	11 000	
12   12   10   12   10   10   10   10				10 000	0,13	1 000+	9 000	
und Zeitschriften         10 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar         10 000 - 10 000           11 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar         195 000         2,65         35 000 + 160 000           11 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar         50 000         0,68         50 000           12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr         50 000         0,68         50 000           20 Wasser, Energie und Heizmaterialien         288 000         3,91         10 000 - 298 000           30 Betriebs- und Verbauchsmaterialien         601 000         8,17         22 000 + 579 000           30 Betriebs- und Verbauchsmaterialien         352 000         4,78         13 000 - 365 000           41 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens         60 000         0,81         5 000 - 65 000           50 * Unterhalt von Bürogeräten und mobiliar         42 000         0,57         12 000 + 30 000           51 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar         10 000         1,38         11 000 + 91 000           60 * Mieten, Pachten und Benützungskosten         10 000         0,13         6 000 + 4 000           170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals         24 000         0,92         2 000 + 20 000           181 Exkursionen, Schulreisen, Lager <td< td=""><td>kosten, l</td><td>Publikationen</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></td<>	kosten, l	Publikationen						
10 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar   11 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar   12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr   20 Wasser, Energie und Heizmaterialien   352 000				12 000	0,16		12 000	
Bürogeräten und -mobiliar   11 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fehrzeugen, übrigem Mobiliar   12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr   12 Anschaffung von Wäsche, So 000   0.68   50 000   10 000						40,000	10.000	
11 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar       195 000       2,65       35 000 +       160 000         12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr       50 000       0,68       50 000         20 Wasser, Energie und Heizmaterialien       288 000       3,91       10 000 -       298 000         30 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien       50 000       8,17       22 000 +       579 000         37 Verpflegungskosten       352 000       4,78       13 000 -       365 000         41 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens       60 000       0,81       5 000 -       65 000         50 * Unterhalt von Bürogeräten und übrigen Mobiliar       42 000       0,57       12 000 +       30 000         100 * Mieten, Fahrzeugen und übrigen Mobiliar       10 000       0,13       6 000 +       4 000         100 * Mieten, Pachten und Benützungskosten       24 000       0,32       2 000 +       2 000         171 Exkursionen, Schulreisen, Lager       7 000       0,09       1 000 +       6 000         183 Sachversicherungsprämien       7 000       0,09       2 000 +       490 000         183 Sachversicherungsprämien       7 000       0,09       2 000 +       5 000         183 Sachversicherungsprämien       7 000 <td< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>10 000 -</td><td>10 000</td><td></td></td<>						10 000 -	10 000	
Maschiren, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr  20 Wasser, Energie und Heizmaterialien  30 Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien  37 Verpflegungskosten  41 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens  50 **Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar  51 Unterhalt von Bürogeräten übrigem Mobiliar  60 **Mieten, Pachten und Benützungskosten  60 **Mieten, Pachten und Benützungskosten  70 **Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals  171 Exkursionen, Schulreisen, Lager  180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter  183 Sachversicherungsprämien  7 000  7 000  7 000  7 000  7 000  7 000  7 000  7 000  7 000  8 0	_			105.000	2.65	35,000 +	160,000	
Fahrzeugen, übrigem Mobiliar 12 Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr 20 Wasser, Energie und Heizmaterialien 30 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien 37 Verpflegungskosten 41 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 50 * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar 51 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten 170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals 171 Exkursionen, Schulreisen, Lager 180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter 183 Sachversicherungsprämien 175 Betriebsbeiträge an private Institutionen 1 000 0,00 1 1000 +				195 000	2,05	35 000 1	100 000	
12			liar					
Kleider, Geschirr   20   Wasser, Energie			illa!	50 000	0,68		50 000	
288 000   3,91   10 000   298 000   3,91   10 000   298 000   29		- ,						
Setriebs- und Verbrauchsmaterialien   Setriebs- und Verbrauchsmaterialien   Setriebs- und Verbrauchsmaterialien   Setriebs- und Verpflegungskosten   Setriebs- und Verpflegung Ver	100 CO			288 000	3,91	10 000-	298 000	
brauchsmaterialien 37 Verpflegungskosten 38 352 000 41 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens 42 000 Und -mobiliar 51 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar 60 * Mieten, Pachten und Beinützungskosten 70 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals 60 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter 61 Exkursionen, Schulreisen, Dienstleistungen Dritter 61 Setriebsbeiträge an private Institutionen 61 O00  47,8 13 000 4,78 13 000 6,81 5 000 6,92 12 000 1,38 11 000 1,38	und Heiz	zmaterialien						
37   Verpflegungskosten   352 000   4,78   13 000   365 000     41   Unterhalt der Liegenschaften   60 000   0,81   5 000   65 000     50 * Unterhalt von Bürogeräten   42 000   0,57   12 000 + 30 000     51   Unterhalt von Maschinen,   102 000   1,38   11 000 + 91 000     Geräten, Fahrzeugen und	3130 Betriebs	- und Ver-		601 000	8,17	22 000+	579 000	
41								
des Verwaltungsvermögens   50 * Unterhalt von Bürogeräten   42 000   0,57   12 000 + 30 000     51 Unterhalt von Maschinen,   102 000   1,38   11 000 + 91 000     62 Geräten, Fahrzeugen und   10 000   0,13   6 000 + 4 000     60 * Mieten, Pachten   10 000   0,13   6 000 + 4 000     60 * Mieten, Pachten   24 000   0,32   2 000 + 22 000     60 * Mieten, Pachten   24 000   0,32   2 000 + 22 000     60 * Entschädigungen des Personals   24 000   0,09   1 000 + 6 000     60 * Entschädigungen des Personals   6 000 + 40 000     60 * Entschädigung für   509 000   6,92   19 000 + 490 000     60 * Mieten, Pachten   7 000   0,09   2 000 + 5 000     6						50.000 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	N 54640 N N 10 10	
150 * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar   102 000   1,38   11 000 +   91 000   1,38   11 000 +   91 000   1,38   11 000 +   91 000   1,38   11 000 +   91 000   1,38   11 000 +   91 000   1,38   11 000 +   91 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   1,38   11 000 +   10 000   10 000   1,38   11 000 +   10 000				60 000	0,81	5 000-	65 000	
und -mobiliar       102 000       1,38       11 000 +       91 000         151 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar       10000       1,38       11 000 +       91 000         160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten       10 000       0,13       6 000 +       4 000         170 Reise- und Spesenentschädigungen des Personals       24 000       0,32       2 000 +       22 000         171 Exkursionen, Schulreisen, Lager       7 000       0,09       1 000 +       6 000         180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       509 000       6,92       19 000 +       490 000         183 Sachversicherungsprämien       7 000       0,09       2 000 +       5 000         185 PTT - Kosten       46 000       0,62       6 000 +       40 000         350 Betriebsbeiträge an private Institutionen       1 000       0,01       1 000 +       1 000 +				42,000	0.57	12 000 ±	30,000	
102 000				42 000	0,37	12 000 1	00 000	
Geräten, Fahrzeugen und				102 000	1,38	11 000+	91 000	
160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten       10 000       0,13       6 000 +       4 000 und Benützungskosten         170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       24 000       0,32       2 000 +       22 000 und benützungshosten         171 Exkursionen, Schulreisen, Lager       7 000       0,09       1 000 +       6 000 und benützungshosten         180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       509 000       6,92       19 000 +       490 000 und benützungshosten         183 Sachversicherungsprämien       7 000       0,09       2 000 +       5 000 und benützungshosten         185 PTT - Kosten       46 000       0,62       6 000 +       40 000 und benützungshosten         350 Betriebsbeiträge an private Institutionen       1 000       0,01       1 000 +								
und Benützungskosten       24 000       0,32       2 000 +       22 000 +         170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       7 000       0,09       1 000 +       6 000 +         171 Exkursionen, Schulreisen, Lager       509 000       6,92       19 000 +       490 000 +         180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       509 000       0,09       2 000 +       490 000 +         183 Sachversicherungsprämien       7 000       0,09       2 000 +       5 000 +         185 PTT - Kosten       46 000       0,62       6 000 +       40 000 +         350 Betriebsbeiträge an private Institutionen       1 000       0,01       1 000 +       1 000 +	übrigem	Mobiliar						
Reise- und Spesen-				10 000	0,13	6 000+	4 000	
entschädigungen des Personals  171 Exkursionen, Schulreisen, Lager  180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter  183 Sachversicherungsprämien  7 000  490 000  185 PTT - Kosten  860 000  1 000 +		_		04.000	0.00	0.000	22.000	
171   Exkursionen, Schulreisen, Lager			onolo	24 000	0,32	2 000+	22 000	
Lager       509 000       6,92       19 000 +       490 000         Dienstleistungen Dritter       7 000       0,09       2 000 +       5 000         185 PTT - Kosten       46 000       0,62       6 000 +       40 000         550 Betriebsbeiträge an private Institutionen       1 000       0,01       1 000 +			onais	7 000	0.00	1 000 +	6 000	
180   Entschädigung für   509 000   6,92   19 000 + 490 000		men, ochuneisen,		/ 000	0,09		3 000	
Dienstleistungen Dritter		digung für		509 000	6,92	19 000 +	490 000	
183       Sachversicherungsprämien       7 000       0,09       2 000 +       5 000         185       PTT - Kosten       46 000       0,62       6 000 +       40 000         650       Betriebsbeiträge an private Institutionen       1 000       0,01       1 000 +       1 000 +								
185       PTT - Kosten       46 000       0,62       6 000 +       40 000         650       Betriebsbeiträge an private Institutionen       1 000       0,01       1 000 +       1 000 +			า	I				
private Institutionen				7 / 2000		1	40 000	
				1 000	0,01	1 000+		
und Unternehmungen								
	und Unf	ternehmungen						
							1	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizeidirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
685 (FORTSETZUNG)					
9900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	3 000	0,04	3 000 —	6 000	
bezug 1903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	59 000	0,80		59 000	
ERTRAG				*	
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	95 000	1,69		95 000	
4320 * Kostgelder und Taxen 4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 535 000 22 000	27,40 0,39	991 000+ 3 000-	544 000 25 000	
4350 Verkäufe 4360 Rückerstattungen Dritter	1 742 000 105 000	31,09 1,87	77 000+ 15 000+	1 665 000 90 000	
4362 Vergütung des Personals für die Verpflegung	3 000	0,05	3 000+		
1904 Vergütung der Polizeidirek- tion für Kosten der Insassen	2 100 000	37,48	741 000 —	2 841 000	
				-	
					h
				*	
				×	
*					
			ć		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizei	idirektion	BUDG	T 1989 VERÄNDERUNG ZU BUDGET		BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
690	Jugendheim Prêles		,			
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	6 651 100 6 704 000 52 900 +	100,00 100,00	57 600 + 125 000 -	6 593 500 6 829 000 235 500 +	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3 000	0,04		3 000	
8010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 279 000	64,33	54 000+	4 225 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	211 500	3,17	19 000+	192 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	256 000	3,84	500 —	256 500	
8090 *	* Aus- und Weiterbildung des Personals	27 000	0,40	7 000+	20 000	
091	Personalwerbung	4 000	0,06	1 000+	3 000	
100	Büromaterial	8 000	0,12	2 000+	6 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	6 500	0,09	500 —	7 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	17 000	0,25	2 000 +	15 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3 000	0,04	2 000+	1 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	104 000	1,56	10 000+	94 000	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	25 000	0,37		25 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	230 000	3,45	28 000 —	258 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	684 000	10,28	30 000 —	714 000	ŧ
3137	Verpflegungskosten	260 000	3,90	10 000+	250 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	60 000	0,90	5 000+	55 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	25 000	0,37	10 000 —	35 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	79 000	1,18	11 000-	90 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 000	0,07	1 000+	4 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	8 000	0,12	1 000+	7 000	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	30 000	0,45	5 000+	25 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	229 000	3,44	21 500+	207 500	
3183 3185	Sachversicherungsprämien PTT - Kosten	8 100 30 000	0,12 0,45	600+ 5 500-	7 500 35 500	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polizei	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
690	(FORTSETZUNG)					
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen	6 000	0,09	1 500+	4 500	
900	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	3 500	0,05	500+	3 000	
3903	bezug Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	49 500	0,74		49 500	,
	ERTRAG					
<b>4270</b>	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	205 000	3,05	11 000 —	216 000	
4320 4340 *	Kostgelder und Taxen Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	3 900 000 24 000	58,17 0,35	50 000 — 11 000 —	3 950 000 35 000	
4350	Verkäufe	1 130 000	16,85	72 000 —	1 202 000	
4360	Rückerstattungen Dritter	50 000	0,74	5 000+	45 000	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	30 000	0,44	4 000 —	34 000	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 365 000	20,36	18 000+	1 347 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO			265 000 -	265 000 265 000 -	
	AUSGABEN			u u	er .	
5061 <sup>3</sup>	* Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar			265 000 —	265 000	
	Widdinar					
					,	
				,		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polize	idirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1695	Jugendheim Lory Münsingen					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFW. ERTRA SALDO	AG 1 814 600	100,00 100,00	19 800 + 12 100 +	1 735 800 1 802 500 66 700 +	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 000	0,11	400+	1 600	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 272 000	72,45	47 000+	1 225 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	55 300	3,14	1 100+	54 200	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	87 700	4,99	1 900+	85 800	
	* Aus- und Weiterbildung des Personals	21 400	1,21	9 400+	12 000	
3091	Personalwerbung	3 000	0,17	1 000+	2 000	
3100	Büromaterial	5 000	0,28		5 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	1 500	0,08		1 500	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 000	0,22		4 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3 000	0,17	20 000 –	23 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	28 300	1,61	2 300 +	26 000	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	8 400	0,47	5 600 —	14 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	49 000	2,79		49 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	46 300	2,63	23 900 —	70 200	
3137	Verpflegungskosten	51 000	2,90		51 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	12 000	0,68		12 000	
3150 3151	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar Unterhalt von Maschinen,	1 000	0,05	400+	1 000	
	Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	13 000	0,74	400 +	12 600	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 500	0,08	500+	1 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	2 000	0,11		2 000	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	22 000	1,25	1 000+	21 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	50 900	2,89	2 100 —	53 000	
3183 3184	Sachversicherungsprämien Steuern und Abgaben	1 800 4 000	0,10 0,22	4 000+	1 800	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Polize	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1695	(FORTSETZUNG)					
3185 3650	PTT - Kosten Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	7 000 1 000	0,39 0,05	2 100+ 300+	4 900 700	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	1 500	0,08		1 500	
	ERTRAG					
4320 4350 4360 4362	Kostgelder und Taxen Verkäufe Rückerstattungen Dritter Vergütung des Personals	1 425 600 78 500 10 000 500	78,56 4,32 0,55 0,02	65 600 + 3 500 -	1 360 000 82 000 10 000 500	
4600	für die Verpflegung Betriebsbeiträge vom Bund	300 000	16,53	50 000 —	350 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

IVIIIILAI	direktion		BUDGET 1989 VE		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
7	Militärdirektion  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND	50 087 100		2 692 500 +	47 394 600	
		ERTRAG SALDO	30 872 300 19 214 800 -		1 107 500 +	29 764 800 17 629 800 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	20 240 000 14 000 000 6 240 000 -		1 779 000 -	22 019 000 14 000 000 8 019 000 -	
1700	Sekretariat/Kreisverwaltung	g					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	8 736 500 291 500 8 445 000 -	100,00 100,00	1 205 500 + 969 100 -	7 531 000 1 260 600 6 270 400 -	
	AUFWAND						
8010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	6 745 000	77,20	788 000+	5 957 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		363 000	4,15	48 900 +	314 100	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		327 000	3,74	20 800+	306 200	
8060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		2 000	0,02		2 000	
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals		10 000	0,11	3 000+	7 000	
3091	Personalwerbung		9 000	0,10	4 000+	5 000	
3100	Büromaterial		29 000	0,33	4 000+	25 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		64 000	0,73	1 000-	65 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		23 000	0,26		23 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		45 000	0,51		45 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		25 000	0,28	1 000+	24 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		6 000	0,06	1 300+	4 700	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		11 000	0,12	500+	10 500	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten Reise- und Spesen-		142 000 72 000	1,62	5 000 +	137 000	
3170 3172	entschädigungen des Person Repräsentationskosten	als	72 000	0,82	3 000 +	69 000 7 500	
	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		665 000	7,61	320 000+	345 000	

Militärdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1700 (FORTSETZUNG)					
3185 PTT - Kosten	66 000	0,75	1 000-	67 000	
3199 * Uebriger Sachaufwand	15 000	0,17	15 000+		
3650 Betriebsbeiträge an	90 000	1,03	12 000 —	102 000	
private Institutionen und Unternehmungen					
3900 * Vergütung an die Staatskanzlei	20 000	0,22	5 000+	15 000	
für Büromaterial- und Papier- bezug	25 555	0,22			
ERTRAG					
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 500	2,57	300+	7 200	
4350 Verkäufe	1 000	0,34	600+	400	
4360 Rückerstattungen Dritter 4500 Rückerstattungen	3 000 280 000	1,02 96,05	30 000+	3 000 250 000	
des Bundes			1 000 000 —	1 000 000	
4991 Entnahme aus dem Militärbussenfonds			1 000 000 –	1 000 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Militäi	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
701	Sport-Toto-Fonds der Militärdirektion  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	306 000 306 000	100,00 100,00	306 000 + 306 000 +		
	AUFWAND					
650	Betriebsbeitrag an private Institutionen für Förderung ausserdienstlichen Wehrsports	130 000	42,48	130 000+		
800	u.freiwilligen Schiesswesens Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	176 000	57,51	176 000 +		
	ERTRAG				4	
690 910	Beiträge aus dem Sport-Toto Zinsvergütung auf dem Bestan- deskonto des Spezialfonds	220 000 86 000	71,89 28,10	220 000 + 86 000 +		
				*		
		·				
		N.				
			,			
			*			

Militär	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1702	Militärbussenfonds  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	300 000 300 000	100,00 100,00	300 000 + 300 000 +		
	AUFWAND			25			
650	Beiträge an Schiessanlagen und das ausserdienstliche		150 000	50,00	150 000+		
800	Schiesswesen Einlage in das Bestandeskon des Spezialfonds	nto	150 000	50,00	150 000+		
	ERTRAG						
1370	Ertrag aus Bussen		300 000	100,00	300 000+		
					-		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Militär	Militärdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1720	Kriegskommissariat  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND	22 708 700	100,00	111 400 +	22 597 300	
		ERTRAG SALDO	20 217 000 2 491 700 -	100,00	78 000 +	20 139 000 2 458 300 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	nd	5 900 000	25,98	225 000+	5 675 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		379 000	1,66	6 600+	372 400	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		388 000	1,70	6 400+	381 600	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfa und Krankenversicherungen		95 000	0,41	10 000-	105 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		5 000	0,02		5 000	
3091	Personalwerbung		2 000	0,00		2 000	
3100	Büromaterial		10 000	0,04		10 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		8 000	0,03	1 000+	7 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		1 700	0,00		1 700	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		130 000	0,57	80 000+	50 000	
3111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobili	ar	230 000	1,01	155 000 —	385 000	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien		136 000	0,59	46 000+	90 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		14 910 000	65,65	119 500 —	15 029 500	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		50 000	0,22		50 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		6 000	0,02	1 000+	5 000	
3151 *	<sup>k</sup> Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		87 000	0,38	27 000+	60 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		209 000	0,92	1 000+	208 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	nals	50 000	0,22	3 000-	53 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		22 000	0,09	9 900+	12 100	,
3183	Sachversicherungsprämien		25 000	0,11		25 000	,
3184	Steuern und Abgaben		8 000	0,03	3 000+	5 000	
3185	PTT - Kosten		52 000	0,22	8 000 —	60 000	
3900	Vergütung an die Staatskanz für Büromaterial- und Papier bezug		5 000	0,02		5 000	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		23 000	0,11	1 000-	24 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Militärdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG	
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987	
720 (FORTSETZUNG)						
1340 Andere Benützungsgebühren,	55 000	0,27	8 000+	47 000		
Dienstleistungen 1350 Verkäufe	901 000	4,45	29 000 —	930 000		
4360 Rückerstattungen Dritter	50 000	0,24		50 000		
4500 Rückerstattungen des Bundes für Bekleidung und Ausrüstung	19 188 000	94,91	100 000+	19 088 000		
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	120 000 120 000 -	100,00	120 000 +			
AUSGABEN						
5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	120 000	100,00	120 000+			
,						
	6					
	9					

Militärdirektion		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG	
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
730	Kasernenverwaltung						,
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 559 000 1 216 000 343 000 -	100,00 100,00	175 000 + 60 600 +	1 384 000 1 155 400 228 600 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	nd	854 000	54,77	74 000 —	928 000	
8030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		42 000	2,69	2 500 —	44 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		49 000	3,14	5 500 —	54 500	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfa und Krankenversicherungen		17 000	1,09	17 000+		
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung				500 —	500	
3091	Personalwerbung		1 000	0,06	1 000+		
3100	Büromaterial		1 000	0,06	500+	500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		1 000	0,06	400+	600	· ·
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		500	0,03	500+		
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		2 000	0,12		2 000	
3111 *	<ul> <li>Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,</li> <li>Fahrzeugen, übrigem Mobili</li> </ul>	ar	173 000	11,09	153 000 +	20 000	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr		15 500	0,99	500+	15 000	
3120 *	* Wasser, Energie und Heizmaterialien		255 000	16,35	66 000+	189 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		30 000	1,92		30 000	
3141	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		26 500	1,69		26 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		2 000	0,12	1 000+	1 000	
3151	<ul> <li>Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar</li> </ul>		15 000	0,96	7 000+	8 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		1 000	0,06	300+	. 700	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	500	0,03	200+	300	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		60 000	3,84	11 000+	49 000	
3185	PTT - Kosten		6 000	0,38	1 700-	7 700	
3199 3900	Uebriger Sachaufwand Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie		6 000 1 000	0,38	800+	6 000 200	
	bezug						

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Militär	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
730	(FORTSETZUNG) ERTRAG	<i>t</i>				
1270 1350 1360 1500	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens Verkäufe Rückerstattungen Dritter Rückerstattungen des Bundes	1 015 000 1 000 10 000 190 000	0,08 0,82 15,62	30 800 + 200 - 30 000 +	984 200 1 000 10 200 160 000	
			*			
ž						
			*			

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Militär	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1740	Militärpflichtersatzverwaltung					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	1 198 500 3 410 200 2 211 700 +	100,00	163 500 + 863 000 +	1 035 000 2 547 200 1 512 200 +	
	AUFWAND					
8010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	848 000	70,75	24 000+	824 000	
8030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	43 000	3,58	3 200+	39 800	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	58 000	4,83	1 800+	56 200	
091	Personalwerbung	3 000	0,25	1 000+	2 000	
3100	Büromaterial	6 000	0,50		6 000	
	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	35 000	2,92	10 000+	25 000	
102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 500	0,12		1 500	
110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	7 000	0,58		7 000	
150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	40 000	3,33	7 000+	33 000	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 000	0,08	1 000+		
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	8 000	0,66	500-	8 500	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	70 000	5,84	70 000+		
3185 * 3900	PTT - Kosten Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	73 000 5 000	6,09 0,41	46 000+	27 000 5 000	
	ERTRAG					
4350 4360	Verkäufe Rückerstattungen Dritter	200 60 000	0,00 1,75	13 000+	200 47 000	
4403 *	Anteil am Militärpflichtersatz	3 350 000	98,23	850 000+	2 500 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Militärdirektion	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1740 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONS DECLINIUMS. AUGGADEN	120 000	100,00	580 000 -	700 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	120 000 -	100,00	580 000 -	700 000 -	
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro-	120 000	100,00	580 000 —	700 000	
maschinen, EDV-Anlagen	120 000	100,00	555 555	700 000	
		5			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Militär	rdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
1750	Zentralstelle für Katastro- phenhilfe und Gesamtverte digung	i-					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 315 600 35 000 1 280 600 -	100,00 100,00	55 000 + 5 700 -	1 260 600 40 700 1 219 900 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		8 000	0,60	4 000+	4 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	nd	666 600	50,66	41 600+	625 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		33 700	2,56	2 100+	31 600	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		49 300	3,74	3 100+	46 200	
3091	Personalwerbung		2 000	0,15		2 000	
3100	Büromaterial		5 000	0,38	500+	4 500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		9 000	0,68	2 000 +	7 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 000	0,30		4 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		8 000	0,60	22 000 —	30 000	
3111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobilia	ır	155 000	11,78	69 000+	86 000	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr		2 000	0,15	2 000+		
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien		25 000	1,90	10 000+	15 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		5 000	0,38		5 000	
3141	Unterhalt der Liegenschafter des Verwaltungsvermögens	i	40 000	3,04	40 000 —	80 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		5 000	0,38		5 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		10 000	0,76		10 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		11 000	0,83	1 500+	9 500	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	als	15 000	1,14	2 200+	12 800	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		251 000	19,07	24 000 —	275 000	
3185	PTT - Kosten		8 000	0,60	1 000+	7 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzl für Büromaterial- und Papier-		3 000	0,22	2 000+	1 000	
	bezug						
	ERTRAG						
4350	Verkäufe		200	0,57		200	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

<i>f</i> lilitärdirektion	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
750 (FORTSETZUNG)	,	4			
360 Rückerstattungen Dritter 500 Rückerstattungen des Bundes	200 34 600	0,57 98,85	300 — 5 400 —	500 40 000	
				is T	
			ē		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Militärdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1760 Amt für Zivils	schutz						
LAUFENDE R	E	UFWAND RTRAG ALDO	13 962 800 5 096 600 8 866 200 -	100,00 100,00	376 100 + 474 700 +	13 586 700 4 621 900 8 964 800 -	
AUFWAND							
3001 Vergütungen und Kommiss			6 000	0,04		6 000	
	Verwaltungs- und		4 677 600	33,50	192 600+	4 485 000	
3030 Arbeitgeberbe Sozialversiche	eiträge an		231 900	1,66	7 600+	224 300	
3040 Arbeitgeberbe die Versicheru	eiträge an		301 100	2,15	12 400+	288 700	
3090 * Aus- und Wei des Personals	terbildung		3 000	0,02	27 000 —	30 000	
8091 Personalwerb			6 000	0,04	2 500+	3 500	
100 * Büromaterial	-		92 000	0,65	22 000+	70 000	
101 * Druck- und Bu kosten, Publik			52 000	0,37	27 000+	25 000	
102 Fachliteratur und Zeitschrif			4 000	0,02	1 000+	3 000	
110 * Laufende Ans Bürogeräten u	chaffung von		172 200	1,23	128 400+	43 800	
1111 * Laufende Ans Maschinen, G	chaffung von		2 400	0,01	97 200 —	99 600	
Anschaffung v Kleider, Gesch	on Wäsche,		25 400	0,18	3 700+	21 700	
120 Wasser, Energ	jie		111 500	0,79	2 500+	109 000	
130 Betriebs- und brauchsmater	Ver-		246 300	1,76	8 500 —	254 800	
	Liegenschaften		10 000	0,07	3 000+	7 000	
150 Unterhalt von und -mobiliar			36 000	0,25	1 000+	35 000	
151 * Unterhalt von Geräten, Fahr übrigem Mob	zeugen und		8 000	0,05	16 800 —	24 800	
160 Mieten, Pacht und Benützun	en		368 000	2,63	40 000+	328 000	
170 * Reise- und Sp	=		80 000	0,57	19 000+	61 000	
180 * Entschädigung Dienstleistung	g für		881 000	6,30	151 900+	729 100	
183 Sachversicher			5 400	0,03		5 400	
185 * PTT - Kosten	- "		69 000	0,49	18 000+	51 000	
3199 Uebriger Sach			5 000	0,03	4 000+	1 000	
3620 * Betriebsbeiträ für Kurse und	ge an Gemeinden Material		2 387 000	17,09	357 900 —	2 744 900	

Militärdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	A 111 CANADA DE LA CANADA DEL CANADA DE LA CANADA DEL CANADA DE LA CANADA DEL CANADA DE LA CANADA DE LA CANADA DEL CANADA DE LA CANADA DEL CANADA DE LA CANADA DE	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
760 (FORTSETZUNG)	v				
3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen für Material usw.	60 000	0,42	25 100 —	85 100	
8700 * Durchl. Betriebsbeiträge a.d. Bund für Material der Gemeinden	400 000	2,86	280 000+	120 000	
3720 Durchl. Betriebsbeiträge an Gemeinden für Kurse und Material	3 497 000	25,04	133 000 —	3 630 000	
privaterial  3750 * Durchl. Betriebsbeiträge an private Institutionen für  Material usw.	120 000	0,85	50 000+	70 000	
18900 * Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	105 000	0,75	75 000+	30 000	
ERTRAG					
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	64 800	1,27	5 500+	59 300	
4310 Gebühren für Amtshandlungen 4350 Verkäufe	165 000 242 200	3,23 4,75	15 000 + 32 900 +	150 000 209 300	
4360 Rückerstattungen Dritter	5 600	0,10	4 000+	1 600	
4500 * Rückerstattungen	191 000	3,74	191 000+		ï
des Bundes 4520 * Rückerstattungen von Gemeinden	79 000	1,55	54 300+	24 700	
1600 Betriebsbeiträge vom Bund für	332 000	6,51	25 000 —	357 000	
Kurse, Rapporte und Uebungen 1700 Durchl. Betriebsbeiträge vom Bund für Kurse/Material der	3 617 000	70,96	83 000 —	3 700 000	
Gemeinden und Betriebe 1720 Durchl. Betriebsbeiträge von Gemeinden für Material des	400 000	7,84	280 000+	120 000	
Bundes					
		-		,	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Militärdirektion		BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
760	(FORTSETZUNG)  INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN	20 000 000 14 000 000	100,00 100,00	1 319 000 -	21 319 000 14 000 000	
	SALDO	6 000 000 -			7 319 000 -	
	AUSGABEN					
6060 *	Anschaffung von Büro-			319 000 —	319 000	
620 *	maschinen, EDV-Anlagen Investitionsbeiträge an Gemeinden für bauliche Mass- nahmen	5 600 000	28,00	800 000 —	6 400 000	
630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe für bauliche Massnahmen	100 000	0,50		100 000	
650 *	Investitionsbeiträge an private Institutionen für bauliche Massnahmen	300 000	1,50	200 000 —	500 000	
5720 *	Durchl. InvestBeiträge an Gemeinden für bauliche Mass- nahmen	13 800 000	69,00	1 600 000+	12 200 000	
730 *	Durchl. InvestBeiträge an eigene Anstalten für bauliche Massnahmen	100 000	0,50	200 000 —	300 000	
750 *	Durchl. InvestBeiträge an private Institutionen für bauliche Massnahmen	100 000	0,50	1 400 000 —	1 500 000	
	EINNAHMEN		¥			
700	Durchl. InvestBeiträge vom Bund für bauliche Massnahmen	14 000 000	100,00		14 000 000	
			1			

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Kirchendirektion		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG	
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
18	Kirchendirektion  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	60 366 500 5 643 400 54 723 100 -		948 000 + 276 800 +	59 418 500 5 366 600 54 051 900 -	
		CALDO	04720100			04 001 000	
1800	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	458 600 1 900 456 700 -	100,00 100,00	89 000 + 300 +	369 600 1 600 368 000 -	
	AUFWAND						
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		20 000	4,36	20 000+	×	
3010	Gehälter des Verwaltungs-	und	242 000	52,76	24 000 —	266 000	
3030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		14 000	3,05	1 000+	13 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		20 000	4,36	1 000+	19 000	
3100	die Versicherungskasse Büromaterial		6 300	1,37	100+	6 200	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		1 400	0,30		1 400	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		1 500	0,32		1 500	
3110	Laufende Anschaffung von		8 000	1,74	3 000+	5 000	
3120	Bürogeräten und -mobiliar Wasser, Energie		4 500	0,98	500+	4 000	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		2 200	0,47	1 400+	800	
3150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten		1 100	0,23		, 1 100	
3160	und -mobiliar Mieten, Pachten		27 000	5,88		27 000	
	und Benützungskosten						
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	onals	8 000	1,74		8 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		100 000	21,80	86 000+	14 000	
3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		2 600	0,56		2 600	
	ERTRAG						
4350	Verkäufe		1 900	100,00	300+	1 600	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Kirchendirektion			BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
Ñ.			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
810	Landeskirchen des Kanton	s Bern					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	59 907 900 5 641 500 54 266 400	100,00 100,00	859 000 + 276 500 +	59 048 900 5 365 000 53 683 900 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		43 000	0,07	500+	42 500	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	und	49 515 100	82,65	591 200+	48 923 900	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		2 433 600	4,06	50 600+	2 383 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		3 471 900	5,79	11 900+	3 460 000	
3061	Wohnungszulagen		638 000	1,06	13 000 —	651 000	
3070	Rentenleistungen		745 000	1,24	44 400-	789 400	
3071	Teuerungszulagen an Rentnund Ruhegehaltsbezüger	er	14 900	0,02	1 700-	16 600	
3100	Büromaterial		3 700	0,00		3 700	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		700	0,00		700	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		1 500	0,00		1 500	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		200	0,00	4 000	200	
3199	Uebriger Sachaufwand		1 900	0,00	1 000 -	2 900	
	Wohnungsentschädigungen		2 262 000	3,77	242 100 +	2 019 900	
3900	<ul> <li>Beiträge an Landeskirchen Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug</li> </ul>		776 000 400	1,29 0,00	23 000 + 200 -	753 000 600	
	ERTRAG						
	Gebühren für Amtshandlung Rückerstattungen Dritter Rückerstattungen von Gemeinden	gen	17 100 5 621 400 3 000	0,30 99,64 0,05	3 600 — 285 200 + 5 100 —	20 700 5 336 200 8 100	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion			BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
ř			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
19	Finanzdirektion  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG	807 904 600 2 571 334 500		461 998 100 + 337 446 700 +	345 906 500 2 233 887 800	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	7 667 600 3 111 000 4 556 600 -		3 157 600 + 894 000 +	4 510 000 2 217 000 2 293 000 -	
1900	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	11 992 500 3 291 000 8 701 500 -	100,00 100,00	210 500 + 69 000 -	11 782 000 3 360 000 8 422 000 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		8 500	0,07	500+	8 000	5
8010	Gehälter des Verwaltungs- un	nd	1 314 000	10,95	44 000+	1 270 000	
3030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an		62 000	0,51	2 000+	60 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		122 000	1,01	4 000+	118 000	
3050	die Versicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an Unfal	II-	71 000	0,59	2 000+	69 000	
090	und Krankenversicherungen Aus- und Weiterbildung		8 000	0,06		8 000 ,	
2001	des Personals		0.000	0,07		9 000	
3091 3100	Personalwerbung Büromaterial		9 000 6 000	0,07		6 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		2 000	0,01		2 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		5 000	0,04		5 000	
3110	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		60 000	0,50	235 000 —	295 000	
3120	Wasser, Energie		33 000	0,27		33 000	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		6 000	0,05		6 000	
3150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten		8 000	0,06		8 000	
3160	und -mobiliar  * Mieten, Pachten		240 000	2,00	190 000+	50 000	٠
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen-		10 000	0,08		10 000	
3172	entschädigungen des Person Repräsentationskosten	als	12 000	0,10		12 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Finanzdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
1900 (FORTSETZUNG)					
3180 * Entschädigung für	970 000	8,08	883 000+	87 000	
Dienstleistungen Dritter					
3183 Sachversicherungsprämien	330 000	2,75		330 000	
3185 * PTT - Kosten 3610 – Beiträge an die Finanzdirek-	8 333 000	69,48	680 000 —	9 013 000	
torenkonferenz	18 000	0,15		18 000	
3650 Betriebsbeiträge an	360 000	3,00		360 000	
private Institutionen	300 000	3,00		300 000	
und Unternehmungen					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei	5 000	0,04		5 000	
für Büromaterial- und Papier-	3 000	0,04		5 000	
bezug					
ERTRAG					
1100 Erträge aus dem Salzregal	3 100 000	94,19		3 100 000	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	1 000	0,03	1 000-	2 000	
1340 Andere Benützungsgebühren,	60 000	1,82		60 000	
Dienstleistungen		,			
1350 Verkäufe	30 000	0,91		30 000	
4360 * Rückerstattungen Dritter			68 000 —	68 000	
4690 Anfall aus erblosem Nachlass	100 000	3,03		100 000	
	,				
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN			1 000 000 -	1 000 000	
SALDO				1 000 000 -	
AUSGABEN					
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,					
5240 * Beteiligungen an gemischtwirt-			1 000 000 —	1 000 000	
schaftlichen Unternehmungen					
_					
,			*		
			*		
~	_				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
910	Finanzverwaltung  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND	417 997 400	100,00	284 232 400 +	133 765 000	
	EAST ENDE RECTIVONS.	ERTRAG SALDO	215 603 000 202 394 400	100,00	96 203 700 +	119 399 300 14 365 700 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	und	6 544 500	1,56	411 500+	6 133 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		337 200	0,08	20 000+	317 200	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		410 700	0,09	22 000+	388 700	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfaund Krankenversicherungen		3 900	0,00	300+	3 600	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		18 000	0,00	6 000+	12 000	
	Personalwerbung		11 000	0,00	5 000+	6 000	
3100	Büromaterial		78 000	0,01	11 000+	67 000	
3101 *	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		97 000	0,02	24 000+	73 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 500	0,00		4 500	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		279 000	0,06	179 000+	100 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobili	iar	110 000	0,02	20 000+	90 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		584 000	0,13	800-	584 800	
3130 *	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		108 600	0,02	40 000+	68 600	
3141 *	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		1 403 000	0,33	341 000+	1 062 000	
	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		150 000	0,03	70 000-	220 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		94 000	0,02	6 000-	100 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		10 000	0,00		10 000	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten		731 500	0,17	141 400+	590 100	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	26 000	0,00	1 000+	25 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		372 000	0,08	57 000+	315 000	
3182	Kapitalbeschaffung und -verwaltung		1 274 000	0,30	100 000 —	1 374 000	
3183	Sachversicherungsprämien		2 240 000	0,53		2 240 000	
3184	Steuern und Abgaben		1 712 500	0,40	32 500 —	1 745 000	
3185 *	PTT - Kosten		1 750 000	0,41	648 000 —	2 398 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
910 (FORTSETZUNG)					
199 Uebriger Sachaufwand	10 000	0,00		10 000	
200 * Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgeldern	600 000	0,14	300 000 -	900 000	
210 Verzinsung der kurzfristigen	1 400 000	0,33	60 000 —	1 460 000	
Schulden 3220 * Verzinsung der mittel- und	99 000 000	23,68	3 550 000+	95 450 000	
langfristigen Schulden			2 000 000	3 000 000	
3290 * Uebrige Passivzinsen 3310 * Ordentliche Abschreibungen	160 000 000	38,27	3 000 000 — 160 000 000 +	3 000 000	
auf Sachgütern des					
Verwaltungsvermögens 3319 * Ordentliche Abschreibungen auf	115 601 000	27,65	115 601 000 +		
übrigen aktivierten Ausgaben					
des Verwaltungsvermögens 3650 Betriebsbeiträge an	5 000	0,00		5 000	
private Institutionen		0,00			
und Unternehmungen	17 000	0,00	4 500 +	12 500	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	17 000	0,00	4 300 1	12 300	
bezug	8 015 000	1,91	8 015 000 +		
<ul><li>Zinsvergütung an Spezialfonds</li><li>Uebertragung in den Fonds</li><li>zum Finanzausgleich</li></ul>	15 000 000	3,58	0 013 000 1	15 000 000	
ERTRAG					
4006 * Eingang abgeschriebener Steuern			1 000 000 —	1 000 000	
4200 Bank und Kontokorrentzinsen	600 000	0,27	50 000 —	650 000	
4210 * Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	21 000 000	9,74	1 100 000+	19 900 000	
4211 * Verzugszinsen	500	0,00	7 499 500 —	7 500 000	
4220 Dividenden und sonstige	2 000	0,00		2 000	
Kapitalzinsen 4250 Zinsen auf Darlehen des	15 000	0,00	9 000+	6 000	
Verwaltungsvermögens 4260 Erträge aus Beteiligung	6 100 000	2,82	48 000-	6 148 000	
4260 Erträge aus Beteiligung des Verwaltungsvermögens	8 100 000	2,02	48 000	0 148 000	
4261 * Zinsen auf Dotationskapitalien	30 550 000	14,16	1 281 300 —	31 831 300	
der Staatsbanken 4270 * Liegenschaftserträge des	6 017 000	2,79	540 100 +	5 476 900	
Verwaltungsvermögens	700 000	0.00		720,000	
4290 Uebrige Erträge 4340 Andere Benützungsgebühren,	730 000 20 000	0,33 0,00		730 000 20 000	
Dienstleistungen					
	*				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
1910	(FORTSETZUNG)					
1010	(LOTTOL LEGICO)					
4350	Verkäufe	16 700	0,00	700+	16 000	
4360	Rückerstattungen Dritter	241 000	0,11	29 000 —	270 000	
4363 *	Mietzinse von nichtstaat-	195 000	0,09	155 000+	40 000	
	lichen Gebäuden					
4402 *	Anteil an der			45 000 000 —	45 000 000	
	Verrechnungssteuer					
4404 *	Anteil am Ertrag des	2 875 000	1,33	2 875 000 +		
	eidgenössischen					
4000	Alkoholmonopols	00.000	0.04	10,000	80 000	
	Uebrige Betriebsbeiträge	90 000 729 800	0,04 0,33	10 000 + 700 +	729 100	
4903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	729 800	0,33	700+	729 100	,
4920	Aemtern und Betrieben	115 601 000	53,61	115 601 000 +		
4320	verrechnete Abschreibungen auf	113 001 000	35,61	113 001 000 1		
	dem Verwaltungsvermögen					
4991	Entnahmen aus dem Tilgungs-	30 820 000	14,29	30 820 000 +		
	und Finanzausgleichsfonds					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	5 672 600	100,00	2 162 600 +	3 510 000	
	EINNAHMEN	3 111 000	100,00	894 000 +	2 217 000	
	SALDO	2 561 600 -	-		1 293 000 -	
	AUSGABEN					
	ACCUABLIA					
5030 *	Erwerb und Erstellung von	4 960 600	87,44	1 900 600 +	3 060 000	
	Liegenschaften des Ver-					
	waltungsvermögens					
5060	Anschaffung von Büro-	212 000	3,73	12 000+	200 000	
	maschinen, EDV-Anlagen					
5061 *	Anschaffung von Maschinen,	500 000	8,81	250 000+	250 000	
	Geräten, Fahrzeugen, übrigem					
	Mobiliar					
	EINNAHMEN					
cooo *		2 000 000	06.43	1 000 000+	2 000 000	
0000 T	Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	3 000 000	96,43		2 000 000	
	Investitionsbeiträge vom Bund			106 000 —	106 000	
6630	Investitionsbeiträge von	111 000	3,56		111 000	
	eigenen Anstalten					

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	19
911	Fonds zum Finanzausgleich						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	49 320 000 49 320 000	100,00 100,00	49 320 000 + 49 320 000 +		
	AUFWAND						
410	Finanzausgleichsbeiträge an Gemeinden		29 650 000	60,11	29 650 000+		
620 991	Sonderbeiträge an Gemeinde Uebertragung an Laufd. Rech nung der Finanzverwaltung		19 000 000 320 000	38,52 0,64	19 000 000 + 320 000 +		
992	für Verwaltungskosten Uebertragungen an den Sonderfonds (1911.200)		350 000	0,70	350 000+		
	ERTRAG						
620 800	Beiträge der Gemeinden Entnahme aus dem Bestande konto des Spezialfonds	s-	15 000 000 16 215 000	30,41 32,87	15 000 000 + 16 215 000 +		
910	Zinsvergütung auf dem Besta deskonto des Spezialfonds		2 755 000	5,58	2 755 000+		
990	Uebertragung aus Laufd. Rec nung der Finanzverwaltung		15 000 000	30,41	15 000 000 +		
992	Uebertragung aus dem Finanausgleichsfonds	<b>z-</b>	350 000	0,70	350 000+		
							,
		*					
						,	

Finanzdirektion			BUDGET 1989 VE		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
912	Tilgungsfonds für Anleiher	aufwand Ertrag	30 500 000 30 500 000	100,00 100,00	30 500 000 + 30 500 000 +		
		SALDO					
	AUFWAND						
991	Uebertragung an Laufd. Red nung der Finanzverwaltung		30 500 000	100,00	30 500 000+		
	ERTRAG						
800	Entnahme aus dem Bestand konto des Spezialfonds	des-	30 500 000	100,00	30 500 000+		

inanzdirektion	BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
920 * Steuerverwaltung					
LAUFENDE RECHNUNG: AUFW. ERTRA SALDO	G 2 259 367 000	100,00 100,00	80 453 100 + 161 735 500 +	98 084 800 2 097 631 500 1 999 546 700 +	
AUFWAND					
001 * Vergütungen an Behörden und Kommissionen	170 000	0,09	155 000+	15 000	
010 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	42 213 400	23,64	2 701 400+	39 512 000	
030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 115 100	1,18	111 100+	2 004 000	
040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 811 400	1,57	77 400+	2 734 000	
090 * Aus- und Weiterbildung des Personals	350 000	0,19	80 000+	270 000	
091 * Personalwerbung	150 000	0,08	60 000+	90 000	
100 * Büromaterial	589 000	0,32	511 000 —	1 100 000	
101 B Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	1 104 000	0,61	921 000 —	2 025 000	
102 * Fachliteratur und Zeitschriften	47 000	0,02	17 000+	30 000	
110 Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	1 630 000	0,91	16 000 —	1 646 000	
120 * Wasser, Energie und Heizmaterialien	332 500	0,18	58 500+	274 000	
1130 Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	68 500	0,03	1 500+	67 000	
1150 * Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	309 000	0,17	109 000 +	200 000	
160 B Mieten, Pachten und Benützungskosten	3 837 000	2,14	864 000+	2 973 000	
170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	332 000	0,18	57 000 —	389 000	
180 B Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	8 506 000	4,76	12 112 800 —	20 618 800	
1183 Sachversicherungsprämien	1 000	0,00	40.000	1 000	
1185 PTT - Kosten	350 000	0,19	42 000 -	392 000	
290 * Zinsen auf zuviel bezahlten Steuern	2 750 000	1,54	2 750 000+		
300 * Abschreibung von Kantonalen Steuern	11 000 000	6,16	11 000 000 +		
4400 * Gemeindeanteile an den Erb- schafts- und Schenkungssteuern	10 000 000	5,60	2 400 000+	7 600 000	
520 B Entschädigungen an Gemeinden für Steuerveranlagung und -bezug	14 250 000	7,98	1 330 000 —	15 580 000	
650 * Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	22 000	0,01	8 000 +	14 000	
900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	150 000	0,08		150 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
920 * (FORTSETZUNG)					
3990 * Uebertragungen in den Spital- steuerzehntelfonds und Ar- beitsbeschaffungsfonds	75 450 000	42,25	75 050 000+	400 000	
ERTRAG					
1001 * Einkommenssteuern natürlicher Personen	1 546 200 000	68,43	78 200 000+	1 468 000 000	
4002 * Vermögenssteuern natürlicher Personen	136 000 000	6,01	32 000 000+	104 000 000	
4003 Einkommenssteuern übriger juristischer Personen	4 000 000	0,17		4 000 000	
4004 * Vermögenssteuern übriger juristischer Personen	3 500 000	0,15	200 000 —	3 700 000	
4005 * Nach- und Strafsteuern	3 000 000	0,13	500 000 —	3 500 000	
4006 * Eingang abgeschriebener Steuern	800 000	0,03	800 000+		
4011 * Ertragssteuern der AG und GmbH	106 000 000	4,69	15 000 000+	91 000 000	
4012 * Ertragssteuern der Genossenschaften	15 000 000	0,66	3 000 000+	12 000 000	
4013 * Ertragssteuern der Holdinggesellschaften	800 000	0,03	800 000 —	1 600 000	
4014 Kapitalsteuern der AG und GmbH	38 000 000	1,68		38 000 000	
4015 * Kapitalsteuern  der Genossenschaften	6 800 000	0,30	400 000 —	7 200 000	
4030 * Vermögensgewinnsteuern	65 000 000	2,87	12 000 000 +	53 000 000	
4050 * Erbschafts- und Schenkungssteuern	50 250 000	2,22	350 000 —	50 600 000	
4211 * Verzugszinsen	6 500 000	0,28	6 500 000 +		
4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	57 000	0,00	20 000+	37 000	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	150 000	0,00	26 000+	124 000	
4340 * Entgelte für Erhebungen, Einsprachen, Bücherunter-	600 000	0,02	205 000+	395 000	
suchungen 4350 * Verkäufe	90 000	0,00	58 500 <del>+</del>	31 500	
4360 Rückerstattungen Dritter	10 000	0,00	3 000 +	7 000	
4370 * Steuerbussen	4 000 000	0,17	3 713 000+	287 000	
4401 * Anteil an der direkten Bundessteuer	214 960 000	9,51	39 120 000 —	254 080 000	
4402 * Anteil an der	50 000 000	2,21	50 000 000+		
Verrechnungssteuer 4520 * Rückerstattungen der Gemeinden für Steuereinzug, Gemeinde-	7 650 000	0,33	1 880 000+	5 770 000	
steuerteilung, amtliche Be- wertung					
4991 Entnahme aus dem Sonderfonds für Verwaltungskosten			300 000 —	300 000	
					**
					71

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

nanzdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
				·	
20 * (FORTSETZUNG)				v	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	625 000 625 000 -	100,00	625 000 +		
AUSGABEN					
60 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	625 000	100,00	625 000 +		
		,			

Finanz	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	. 1987
1921	EI	UFWAND RTRAG ALDO	900 000 900 000	100,00 100,00	900 000 + 900 000 +		
	AUFWAND						
3620	Rückerstattung von Gemeinde-		80 000	8,88	80 000+		
3650	beiträgen Beiträge an Institutionen und Unternehmungen für private		80 000	8,88	80 000+		
3800	Arbeitsbeschaffung Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		740 000	82,22	740 000+		
	ERTRAG						
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden		450 000	50,00	450 000+		
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung der Steuerverwaltung		450 000	50,00	450 000 <b>+</b>		,
					9		
	4						
		a					
				,			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

1930			BETRAG	BUDGET 1989			
1930				IN % DER E/A	1988	1988	198
1330	Personalamt						
	reisonalaint						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	79 539 500 12 235 000 67 304 500 -	100,00 100,00	7 108 600 + 1 109 000 -	72 430 900 13 344 000 59 086 900 -	
	AUFWAND						
	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		63 000	0,07	7 900+	55 100	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ınd	4 285 000	5,38	1 100-	4 286 100	
3030	Arbeitsgeberbeiträge des Staatspersonals an Arbeits-		3 238 000	4,07	450 800 —	3 688 800	
3040 *	losenversicherung und des an Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an	PA	58 351 000	73,36	8 090 700+	50 260 300	
3050 *	die Versicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an Unfa		10 850 000	13,64	1 496 000 —	12 346 000	
3071	und Krankenversicherungen Teuerungszulagen an Rentne		105 000	0,13	5 000 —	110 000	
3090 *	und Ruhegehaltsbezüger Zentrale Aus- und Weiterbil- dung des Staatspersonals		731 500	0,91	389 700+	341 800	
	Personalwerbung		23 000	0,02	14 000+	9 000	
	Büromaterial		78 500	0,09	39 300+	39 200	
	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		96 000	0,12	53 800+	42 200	
	Fachliteratur und Zeitschriften		14 900	0,01	1 800+	13 100	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		218 200	0,27	48 700+	169 500	
	Wasser, Energie und Heizmaterialien		21 500	0,02	4 800+	16 700	
	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		17 500	0,02	11 200+	6 300	
	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		13 000	0,01	13 000+		
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		26 000	0,03	4 500+	21 500	
	Mieten, Pachten und Benützungskosten		519 000	0,65	134 200+	384 800	
	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	25 500	0,03	9 800+	15 700	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		516 900	0,64	190 400+	326 500	
	PTT - Kosten		3 000	0,00	1 500+	1 500	
	Schadenersatzleistungen		300 000	0,37	20 000+	280 000	
	Betriebsbeiträge an private Institutionen		3 500	0,00	1 700+	1 800	
3900 *	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskan: für Büromaterial- und Papie bezug		39 500	0,04	24 500 +	15 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Finanzdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
930 (FORTSETZUNG) ERTRAG			r		
340 Andere Benützungsgebühren,	765 000	6,25	95 000+	670 000	
Dienstleistungen 4360 * Rückerstattungen Taggelder Unfallversicherung u. Erwerbs- ausfall für Staatspersonal und Lehrer; übrige	11 470 000	93,74	1 204 000 —	12 674 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	1 000 000 1 000 000   -	100,00	1 000 000 +		, "
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	900 000	90,00	900 000+		
5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	100 000	10,00	100 000 +		
					,

Finanzdirektion					VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1940	Amt für Statistik						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND	947 100	100,00	381 600 -	1 328 700	
		ERTRAG SALDO	15 000 932 100 -	100,00	3 000 -	18 000 1 310 700 -	
	AUFWAND						
8010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	544 000	57,43	271 000 —	815 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an		25 000	2,63	13 000 —	38 000	
2040	Sozialversicherungen		39 000	4,11	20 000 —	59 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		39 000	4,11	20 000-	59 000	
3090	Aus- und Weiterbildung		11 000	1,16	500+	10 500	
2001	des Personals		1 000	0,10		1 000	
3091 3100	Personalwerbung Büromaterial		25 000	2,63		25 000	
3100	Druck- und Buchbinder-		100 000	10,55	25 000 —	125 000	
3101	kosten, Publikationen		100 000	10,00	25 555	120 000	
3102	Fachliteratur		5 000	0,52	3 000 —	8 000	
2110	und Zeitschriften Laufende Anschaffung von		50 000	5,27	50 000-	100 000	
3110	Bürogeräten und -mobiliar		30 000	3,27	30 000	100 000	
3120	Wasser, Energie		8 000	0,84		8 000	
	und Heizmaterialien		4.000	0.10		1 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 000	0,10		1 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten		11 000	1,16	500+	10 500	
24.00	und -mobiliar		96,000	0.00		86 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		86 000	9,08		86 000	
3170	Reise- und Spesen-		3 000	0,31	100-	3 100	
	entschädigungen des Perso	nals	04.500	0.04		24 500	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		34 500	3,64		34 500	
3185	PTT - Kosten		1 000	0,10	500 —	1 500	
3650	Betriebsbeiträge an		600	0,06		600	
	private Institutionen						
	und Unternehmungen						
3900	Vergütung an die Staatskan		2 000	0,21		2 000	
	für Büromaterial- und Papie bezug	st -					
	ERTRAG						
4340	Andere Benützungsgebühre Dienstleistungen	en,	2 000	13,33	1 500 —	3 500	
4350	Verkäufe		13 000	86,66	1 500-	14 500	
			1	1	1		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanz	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
950	Amt für Informatik						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	34 880 200 101 000 34 779 200	100,00 100,00	9 396 900 + 19 000 -	25 483 300 120 000 25 363 300 -	
	AUFWAND						
010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	7 845 000	22,49	1 070 600+	6 774 400	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		531 100	1,52	92 600+	438 500	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		375 600	1,07	54 400+	321 200	
090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		674 000	1,93	165 000+	509 000	
8091	Personalwerbung		50 000	0,14		50 000	
3100	Büromaterial		46 100	0,13	5 000+	41 100	
3101 *	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		80 700	0,23	52 500+	28 200	
3102 *	Fachliteratur und Zeitschriften		20 000	0,05	11 000+	9 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		240 000	0,68	32 000+	208 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		57 600	0,16	1 000-	58 600	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		8 500	0,02		8 500	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		20 000	0,05		20 000	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		44 000	0,12	27 000+	17 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		1 257 800	3,60	300 —	1 258 100	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	25 000	0,07	2 000 —	27 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		5 922 500	16,97	4 207 000+	1 715 500	
3185 *	PTT - Kosten		597 300	1,71	194 000 —	791 300	
	Datenverarbeitung BEDAG		17 000 000	48,73	3 850 000+	13 150 000	
	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche		44 000	0,12	17 000+	27 000	
3900 3	Unternehmungen Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie		41 000	0,11	10 100+	30 900	
	bezug	;ı -					
	ERTRAG						
360	Rückerstattungen Dritter		101 000	100,00	19 000 —	120 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanzdirektion	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1950 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	220 000 220 000  -	100,00	220 000 +		
ALIGOADEN					
AUSGABEN	220 000	100.00	220 000 1		
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	220 000	100,00	220 000+		
~					
					e .

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Finanz	direktion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET 1988	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988		198
960	Finanzkontrolle	2 200 000	100,00	258 200 +	3 031 800	
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	3 290 000 2 500 3 287 500 -	100,00	12 500 -	15 000 3 016 800 -	
	AUFWAND		8			
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 372 000	72,09	21 000+	2 351 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	113 000	3,43	4 700+	108 300	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	185 000	5,62	8 300+	176 700	
8090	Aus- und Weiterbildung des Personals	48 000	1,45	8 200+	39 800	
3091	Personalwerbung	17 000	0,51		17 000	
3100	Büromaterial	12 000	0,36		12 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	1 500	0,04	200+	1 300	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 000	0,12	1 000+	3 000	
3110 '	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	10 000	0,30	70 000 —	80 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	8 000	0,24	1 800+	6 200	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	1 500	0,04	800+	700	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	36 500	1,10	4 500+	32 000	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	153 000	4,65	15 000+	138 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	25 000	0,75	5 000+	20 000	
	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	295 000	8,96	257 300 +	37 700	
3185 3650	PTT - Kosten Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	500 3 500	0,01	200+ 100-	300 3 600	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug ERTRAG	4 500	0,13	300+	4 200	
1340	Vergütung für Revisions-	1 400	56,00		1 400	
1350 1360 :	arbeiten Verkäufe * Rückerstattungen Dritter	500 600	20,00 24,00	200 — 12 300 —	700 12 900	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Finanzdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
1960 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	150 000 150 000 -	100,00	150 000 +		
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	150 000	100,00	150 000 +		
				,	÷
		,			
		3			

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
20	Erziehungsdirektion LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 251 932 300 524 665 400 727 266 900 -	,	56 069 100 + 26 274 600 +	1 195 863 200 498 390 800 697 472 400 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	31 201 000 4 976 000 26 225 000		519 000 - 3 991 000 -	31 720 000 8 967 000 22 753 000 -	
2000	Sekretariat  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	55 775 300 25 029 500 30 745 800 -	100,00 100,00	8 735 400 + 5 318 800 +	47 039 900 19 710 700 27 329 200 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		840 000	1,50	81 000-	921 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	4 373 300	7,84	615 700+	3 757 600	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		197 700	0,35	26 500+	171 200	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		367 300	0,65	56 000+	311 300	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		100 000	0,17	71 500+	28 500	
3091 *	Personalwerbung		94 000	0,16	77 500+	16 500	
3100	Büromaterial		45 500	0,08	1 000+	44 500	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		79 000	0,14	15 000+	64 000	
3102 *	Fachliteratur und Zeitschriften		23 500	0,04	9 000+	14 500	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		127 000	0,22	2 300 —	129 300	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien		129 000	0,23	61 000+	68 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		7 000	0,01		7 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		25 000	0,04		25 000	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		193 500	0,34	61 500+	132 000	
3151 3160	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar Mieten, Pachten		137 000	0,24	4 000 <del>-</del> 8 000 +	4 000 129 000	
	und Benützungskosten						

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Erziehungsd	direktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2000 (FOF	RTSETZUNG)				v		
	e- und Spesen-		45 500	0,08	11 000+	34 500	
	chädigungen des Persona	ıls	00.000	0.00	7.500	10 500	
	räsentationskosten		20 000 571 000	0,03 1,02	7 500 + 305 500 +	12 500 265 500	
	schädigung für nstleistungen Dritter		371 000	1,02	305 500 +	205 500	
3185 * PTT			130 500	0,23	81 500+	49 000	
	iebsbeiträge an die EDK		1 340 000	2,40	183 000 +	1 157 000	
und	übrige interkantonale tutionen.		10.000	2,10	100 000 1	, ,0,, 000	
3620 * Betr	iebsbeiträge Gemeinden		200 000	0,35	200 000+		
gem	iebsbeiträge an iischtwirtschaftliche ernehmungen		1 583 000	2,83	323 000 +	1 260 000	
3669 * Stipe	_		45 000 000	80,68	6 685 000+	38 315 000	
	chlaufende		100 000	0,17		100 000	
	iebsbeiträge						
	Gemeinden						
3900 * Verg	gütung an die Staatskanzle	ei	46 500	0,08	23 500+	23 000	
-	Büromaterial- und Papier-						
ERT	RAG						
	denden und sonstige italzinsen		300 000	1,19	100 000+	200 000	
Verv	enschaftserträge des valtungsvermögens		16 000	0,06		16 000	
	ühren für Amtshandlunge	n	350 000	1,39	50 000+	300 000	
	sgelder		10 000	0,03		10 000	
	käufe		3 000	0,01	1 200 —	4 200	
	kerstattungen Dritter		5 250 500	20,97	5 250 000 +	500	
	endienbeiträge vom Bund		19 000 000	75,91	80 000 —	19 080 000	
	chlaufende		100 000	0,39		100 000	
	riebsbeiträge n Bund						
INV	ESTITIONSRECHNUNG:		1 227 000	100,00	4 413 000 -	5 640 000	
		EINNAHMEN SALDO	1 227 000 -		5 000 000 -	5 000 000 640 000 -	
		JALDU	1 227 000 -			640 000 -	
AUS	SGABEN						
des	ellung von Liegenschaften Verwaltungsvermögens;	1	582 000	47,43	232 000 +	350 000	
5060 * Ans	ichtungen chaffung von Büro- schinen, EDV-Anlagen		645 000	52,56	355 000+	290 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Erziehungsdirektion	BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2000 (FORTSETZUNG)					
5260 * Studiendarlehen			5 000 000 —	5 000 000	
EINNAHMEN 6260 * Rückzahlung von			5 000 000 —	5 000 000	
Studiendarlehen					
					45
,					
·					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
2005	Abteilung für Hochschulw	esen					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	1 541 800 20 400 1 521 400	100,00 100,00	15 800 - 1 000 +	1 557 600 19 400 1 538 200 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs-	und	1 283 000	83,21	58 000+	1 225 000	
3030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		57 600	3,73	1 900+	55 700	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		107 000	6,93	4 700+	102 300	
3090 '	* Aus- und Weiterbildung des Personals		12 000	0,77	5 200+	6 800	
3091 <sup>3</sup> 3100 3101	Personalwerbung Büromaterial Druck- und Buchbinder-		6 300 7 000	0,40 0,45	52 000 — 300 +	52 000 6 000 7 000	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur und Zeitschriften		6 500	0,42		6 500	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		23 000	1,49	10 000 —	33 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien				6 000 —	6 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 500	0,09		1 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		3 300 6 000	0,21	3 000-	3 300 9 000	
3160 3170	Mieten, Pachten und Benützungskosten Reise- und Spesen-		10 000	0,64	1 500+	8 500	
3180	entschädigungen des Perso Entschädigung für	nals	16 600	1,07	6 400 —	23 000	
3185 3650	Dienstleistungen Dritter * PTT - Kosten Betriebsbeiträge an		2 000	0,12	10 100 — 100 +	10 100 1 900	
	private Institutionen und Unternehmungen						
1270	ERTRAG Liegenschaftserträge des		2 400	11,76		2 400	
1340	Verwaltungsvermögens Andere Benützungsgebühre	en,	18 000	88,23	1 000+	17 000	
-	Dienstleistungen						

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
2010	Abteilung Unterricht LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	776 072 700 383 940 400 392 132 300 -	100,00 100,00	28 332 700 + 10 084 400 +	747 740 000 373 856 000 373 884 000 -	
	ALIFIAVANID						
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	und	13 173 400	1,69	461 600 —	13 635 000	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte		612 150 000	78,87	23 456 000 +	588 694 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an		33 823 700	4,35	2 361 600 +	31 462 100	
	Sozialversicherungen						
3040	Arbeitgeberbeiträge an		1 010 100	0,13	2 200+	1 007 900	
3041	die Versicherungskasse Arbeitgeberbeiträge an die		68 800 000	8,85	318 000+	68 482 000	
	Lehrerversicherungskasse						
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfaund Krankenversicherungen		6 751 000	0,86	2 011 000+	4 740 000	
3090 E	Aus- und Weiterbildung		5 825 400	0,74	413 400+	5 412 000	
	des Personals						
	Personalwerbung				31 500 —	31 500	
3100	Büromaterial		83 600	0,01	500-	84 100	
3101 *	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		781 000	0,10	169 600+	611 400	
3102	Fachliteratur		67 100	0,00	16 200 —	83 300	
3106	und Zeitschriften Lehrmittel für Unterricht		28 000	0,00	13 900 —	41 900	
5100	und Forschung		20 000	0,00	13 900 —	41 500	
3110 *	Laufende Anschaffung von		290 000	0,03	112 800 —	402 800	
3120	Bürogeräten und -mobiliar Wasser, Energie		46 300	0,00	29 700 —	76 000	
	und Heizmaterialien						
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		62 200	0,00	4 400+	57 800	
3143 *	Unterhalt der vom Staate		20 700	0,00	20 700+		
3150	gemieteten Liegenschaften Unterhalt von Bürogeräten		70 000	0,00	27 100 —	97 100	
2100	und -mobiliar					1 125 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		1 027 000	0,13	108 900 —	1 135 900	
3170	Reise- und Spesen-	nala	530 600	0,06	30 600+	500 000	
3171 *	entschädigungen des Perso Exkursionen, Schulreisen,	nais			10 000 —	10 000	
2100	Lager		211 600	0.04	12 400+	299 200	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		311 600	0,04	12 400 +	233 200	
3185	PTT - Kosten		228 500	0,02	2 500+	226 000	
3510 *	Entschädigungen an Kantor	ne;	2 000 000	0,25	200 000+	1 800 000	
3610	Schulgelder Betriebsbeiträge		72 000	0,00		72 000	
	an Kantone						

A = AUFWAND / AUSGABEN E = ERTRAG / EINNAHMEN

Erziehungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2010 (FORTSETZUNG)						
3620 B Betriebsbeiträge		16 834 000	2,16	20 000+	16 814 000	
an Gemeinden			300 90000			
3650 B Betriebsbeiträge an		9 500 000	1,22	556 000+	8 944 000	
private Institutionen						
und Unternehmungen 3660 * Laufende Beiträge		45 000	0,00	25 000+	20 000	
an private Haushalte		40 000	0,00	20 000 1	20 000	
3720 * Durchlaufende		2 369 000	0,30	471 000 —	2 840 000	
Betriebsbeiträge						
an Gemeinden						
3900 * Vergütung an die Staatskanzle	ei	12 500	0,00	12 500+		
für Büromaterial- und Papier-						
bezug 3990 Uebertragung in den Fonds		160 000	0,02		160 000	
Lehrmittelverlag		160 000	0,02		160 000	
ERTRAG						
4270 Liegenschaftserträge des		7 700	0,00	700+	7 000	
Verwaltungsvermögens		204 000	0.00	200 200	645 000	
4330 * Kursgelder 4340 – Andere Benützungsgebühren,		364 800 139 000	0,09 0,03	280 200 — 8 000 +	131 000	
Dienstleistungen		100 000	0,00	0 000 1	101 000	
4350 * Verkäufe		74 900	0,01	48 900 +	26 000	
4360 Rückerstattungen Dritter		1 000	0,00	1 000+		
4510 * Rückerstattungen von Kanton Schulgelder	en;	1 200 000	0,31	200 000 —	1 400 000	
4520 * Rückerstattungen von Gemeir	1-	379 780 000	98,91	11 030 000+	368 750 000	
den; Anteile an den Lehrer-						
besoldungen						
4600 * Betriebsbeiträge		4 000	0,00	53 000 —	57 000	
vom Bund		2 260 000	0.61	471 000	2 240 000	
4700 Durchlaufende Betriebsbeiträge		2 369 000	0,61	471 000 —	2 840 000	
vom Bund						
INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGAREN	17 975 000	100,00	1 775 000 +	16 200 000	
	EINNAHMEN SALDO	1 350 000 16 625 000	100,00	1 200 000 +	150 000 16 050 000 -	
AUSGABEN						
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen		275 000	1,52	275 000+		
5620 * Investitionsbeiträge an Ge-		16 500 000	91,79	300 000+	16 200 000	
meinden; Schulhausbauten 5720 * Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden		1 200 000	6,67	1 200 000+		
beidage all Gelliellidell						

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

ziehungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
10 (FORTSETZUN EINNAHMEN	G)					
20 Rückzahlung vo	on rägen	150 000	11,11		150 000	
von Gemeinde 00 Durchlaufende Investitionsbeit vom Bund	1	1 200 000	88,88	1 200 000+	,	
				8		
					,	
		×				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Elzieli	ziehungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2011	Fonds Lehrmittelverlag						
	LAUFENDE RECHNUNG: A	UFWAND RTRAG ALDO	7 176 000 7 176 000	100,00 100,00	1 412 000 + 1 412 000 +	5 764 000 5 764 000	
	AUFWAND						¥
8010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		904 000	12,59	116 000+	788 000	
8030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		40 100	0,55	4 800+	35 300	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		50 900	0,70	6 200+	44 700	
3091	Personalwerbung		1 000	0,01	500+	500	
3100	Büromaterial		6 000	0,08	2 500+	3 500	
3101	Papier-, Druck- und Buchbin- derkosten für die Beschaffung von Lehrmitteln		5 100 000	71,07	1 046 000+	4 054 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		2 000	0,02		2 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		30 000	0,41	50 000 —	80 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		31 000	0,43	1 000+	30 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		60 000	0,83	6 000 —	66 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		30 000	0,41	10 000+	20 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		360 000	5,01	13 500+	346 500	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	1	7 000	0,09		7 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		154 000	2,14	37 500+	116 500	
3184	Steuern und Abgaben		50 000	0,69	20 000+	30 000	
3185	PTT - Kosten		64 000	0,89	6 000 —	70 000	
3186	Datenverarbeitung BEDAG		80 000	1,11	10 000 — 20 000 +	10 000 60 000	
3210 3800	Verzinsung der kurzfristigen Schulden Einlage in das Bestandeskonto		3 000	0,04	3 000+	80 000	
3900	des Spezialfonds Vergütung an die Staatskanzlei		3 000	0,04	3 000+		
JJ00	für Büromaterial- und Papier- bezug			0,04	3 000 1		
3920	Vergütung von Abschreibunger auf dem Verwaltungsvermögen		200 000	2,78	200 000+		
	ERTRAG						
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		20 000	0,27	20 000+		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Erzieh	ungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2011	(FORTSETZUNG)					
4350	Verkäufe	6 870 000	95,73	1 166 000+		
4360	Rückerstattungen Dritter	59 000	0,82	1 000 —	60 000	
4910	Aemtern und Betrieben ver- rechnete Zinsen auf dem	67 000	0,93	67 000+		7
	Verwaltungsvermögen				•	
1990	Uebertragung aus Laufd. Rech- nung der Abteilung Unterricht	160 000	2,22	160 000+	,	
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	200 000	100,00	200 000 +		
	SALDO	200 000 -				
	AUSGABEN					
5060	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	200 000	100,00	200 000+		
				×		
		,				

rziehungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
012 Fonds für Turn- und Sport- wesen der Erziehungsdirek (Lotteriegelder)						
LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	2 599 000 2 599 000	100,00 100,00	2 599 000 + 2 599 000 +		
AUFWAND						
620 Beiträge an Gemeinden für Schulsportanlässe, -materia Unterhalt von Sportanlagen		300 000	11,54	300 000+		
650 Beiträge an private Institu- tionen für Sportanlässe und -material		50 000	1,92	50 000+		
800 Einlage in das Bestandeskor des Spezialfonds	nto	1 999 000	76,91	1 999 000+		
920 Vergütung von Abschreibun auf Investitionsbeiträgen	gen	250 000	9,61	250 000+		
ERTRAG						
<ul> <li>Beiträge aus dem Sport-Tot</li> <li>Zinsvergütung auf dem Bes deskonto des Spezialfonds</li> </ul>		1 800 000 799 000	69,25 30,74	1 800 000 + 799 000 +		
INVESTITIONSRECHNUNG	S: AUSGABEN SALDO	250 000 250 000 -	100,00	250 000 +		
AUSGABEN						
620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Neubauten von Sportanlagen		250 000	100,00	250 000+		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
015	Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienststellen						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	45 802 300 1 256 700 44 545 600	100,00 100,00	2 883 900 + 20 500 +	42 918 400 1 236 200 41 682 200 -	
	AUFWAND						
8001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen				42 000 —	42 000	
8010	Gehälter des Verwaltungs- un des Betriebspersonals	d	3 233 800	7,06	121 900+	3 111 900	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		206 000	0,44	12 000+	194 000	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		214 400	0,46	15 400+	199 000	
050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall und Krankenversicherungen	-	3 500	0,00		3 500	
090	Aus- und Weiterbildung des Personals		7 500	0,01	2 800 —	7 500 2 800	
	Personalwerbung Büromaterial		30 200	0,06	8 400 +	21 800	
3100	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		3 500	0,00	600+	2 900	
102	Fachliteratur und Zeitschriften		13 000	0,02	700+	12 300	
110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		214 000	0,46	10 200 —	224 200	
111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobilia		49 500	0,10	2 000+	47 500	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		21 500	0,04	1 000+	20 500	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 000	0,00		2 000	
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		13 000	0,02	6 000+	7 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		32 500	0,07	3 000+	29 500	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		179 600	0,39	18 000+	161 600	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Persona	nls	104 000	0,22	17 000+	87 000	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		6 859 500	14,97	907 100 +	5 952 400	
185 650	PTT - Kosten Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		17 600 2 200	0,03 0,00	4 400 <del>-</del> 200 +	22 000 2 000	
659 *	Kulturförderungsbeiträge		34 000 000	74,23	1 435 000 +	32 565 000	
			1				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erziehungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
015 (FORTSETZUNG)					
3750 Durchlaufende	200 000	0,43		200 000	
Betriebsbeiträge an private Institutionen					
990 * Uebertragung in den Fonds der Kulturellen Kommissionen	395 000	0,86	395 000+		
ERTRAG					
360 Rückerstattungen Dritter 600 * Betriebsbeiträge	6 700 850 000	0,53 67,63	500+ 320 000+	6 200 530 000	
vom Bund 1650 * Betriebsbeiträge von Privaten	200 000	15,91	300 000 —	500 000	
und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)					
4700 Durchlaufende Betriebsbeiträge	200 000	15,91		200 000	
vom Bund		80			
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	3 510 000 3 510 000 -	100,00	190 000 -	3 700 000 3 700 000 -	
AUSGABEN			10		
5650 * Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 510 000	100,00	190 000 —	3 700 000	
					~

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2016	Fonds der kulturellen Kommissionen						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	425 000 425 000	100,00 100,00	425 000 + 425 000 +		
	AUFWAND						
659	Kulturförderungsbeiträge		425 000	100,00	425 000+		
	ERTRAG						
690 910	Zuwendungen Dritter Zinsvergütung auf dem Bes	tan-	10 000 20 000	2,35 4,70	10 000+ 20 000+	,	
1990	deskonto des Spezialfonds Uebertragung aus Laufd. Re nung der Abteilung Kulturel	ech-	395 000	92,94	395 000 +		
	und angegliederte Dienst- stellen						

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

rzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
017	Fonds für kulturelle Aktior (Lotteriegelder)	nen					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	605 000 605 000	100,00 100,00	605 000 + 605 000 +		
	AUFWAND						
59	Kulturförderungsbeiträge		605 000	100,00	605 000+		
	ERTRAG						
10	Zinsvergütung auf dem Bes deskonto des Spezialfonds	stan-	5 000	0,82	5 000+		
92	Uebertragung aus dem Lot fonds der Polizeidirektion	terie-	600 000	99,17	600 000+		
					·		

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
2020	Amt für Jugend und Sport						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	2 349 700 1 125 500 1 224 200	100,00 100,00	113 300 + 1 000 -	2 236 400 1 126 500 1 109 900 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	967 000	41,15	22 000-	989 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an		54 000	2,29	600+	53 400	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an		74 000	3,14	600-	74 600	
3090 *	die Versicherungskasse Aus- und Weiterbildung		10 000	0,42	6 500+	3 500	
3091	des Personals Personalwerbung				1 000-	1 000	
3100	Büromaterial		6 300	0,26	800+	5 500	
3101	Druck- und Buchbinder-		24 000	1,02	4 000+	20 000	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		1 400	0,05		1 400	
3102	und Zeitschriften		1 400	0,05		1 400	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		20 000	0,85	42 000 —	62 000	
3120 *	' Wasser, Energie				12 500 —	12 500	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		1 500	0,06		1 500	
3150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten		7 000	0,29	2 000 —	9 000	
	und -mobiliar			,,,,,	1 500 —		
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und				1 500-	1 500	
3160 *	übrigem Mobiliar Mieten, Pachten		24 000	1,02	5 000+	19 000	
	und Benützungskosten			,,,			
3170	Reise- und Spesen-		15 000	0,63		15 000	
3180 *	entschädigungen des Perso Entschädigung für	nais	1 077 000	45,83	191 000+	886 000	
	Dienstleistungen Dritter						
3183	Sachversicherungsprämien		3 000	0,12		3 000	
	* PTT - Kosten		3 000	0,12	13 500 —	16 500	
3650	Betriebsbeiträge an		500	0,02		500	
	private Institutionen						
2760	und Unternehmungen		60,000	2 55		60,000	
3760	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl.		60 000	2,55		60 000	
	Stipendien						2
3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		2 000	0,08	500+	1 500	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des		3 000	0,26		3 000	T.
7210	Verwaltungsvermögens		3 000	0,20		3 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

rzieh	ungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
020	(FORTSETZUNG)					
600	Verkäufe Betriebsbeiträge vom Bund Durchlaufende	2 500 1 060 000 60 000	0,22 94,18 5,33	1 000 —	3 500 1 060 000 60 000	
	Betriebsbeiträge vom Bund					
			,			

Erzieh	ungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2021	Sport-Toto-Fonds des Amtes für Jugend und Sport  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	142 000 142 000	100,00 100,00	142 000 + 142 000 +		
	AUFWAND					
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	60 000	42,25	60 000+		
180	Entschädigung für besondere Aktionen	50 000	35,21	50 000+		
8800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	32 000	22,53	32 000+		
	ERTRAG					
4350 4690 4910	Verkäufe Beiträge aus dem Sport-Toto Zinsvergütung auf dem Bestan- deskonto des Spezialfonds	10 000 110 000 22 000	7,04 77,46 15,49	10 000 + 110 000 + 22 000 +		
				ı		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erziehungsdirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
022	Sport-Toto-Fonds für Turn- Sportverbände der Erziehu direktion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	4 120 000 4 120 000	100,00 100,00	4 120 000 + 4 120 000 +		
	AUFWAND						
001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		10 000	0,24	10 000+		
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		10 000	0,24	10 000+		
650	Beiträge an Sportverbände f Kurswesen, Jugendförderun		1 100 000	26,69	1 100 000+		
920	Turn- und Sportmaterial Vergütung von Abschreibun auf Investitionsbeiträgen	gen	3 000 000	72,81	3 000 000+		
	ERTRAG						
690 800	Beiträge aus dem Sport-Toto Entnahme aus dem Bestand		2 240 000 1 235 000	54,36 29,97	2 240 000 + 1 235 000 +		
1910	konto des Spezialfonds Zinsvergütung auf dem Best deskonto des Spezialfonds	tan-	645 000	15,65	645 000 +		
	INVESTITIONSRECHNUNG	: AUSGABEN SALDO	3 000 000 -	100,00	3 000 000 +		
	AUSGABEN						
5650	Investitionsbeiträge an priva te Institutionen für Sport- anlagen	-	3 000 000	100,00	3 000 000 +		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erzieh	ungsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2025	Amt für Unterrichtsforsch und -planung/Berner Schu	-					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	4 488 800 252 100 4 236 700	100,00 100,00	214 600 - 8 000 +	4 703 400 244 100 4 459 300 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen				2 000 —	2 000	
8010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	2 674 000	59,57	187 000+	2 487 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		130 400	2,90	12 300+	118 100	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		188 100	4,19	16 200+	171 900	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		30 000	0,66	7 900+	22 100	
3091	Personalwerbung				6 000 —	6 000	
100	Büromaterial		48 000	1,06	4 500 —	52 500	
3101 *	Druck- und Buchbinder-		54 300	1,20	11 000+	43 300	
102	kosten, Publikationen Fachliteratur und Zeitschriften		97 000	2,16	3 000+	94 000	
106	Lehrmittel für Schulversuch	Α	460 000	10,24	63 000 —	523 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	•	153 500	3,41	252 500 —	406 000	
111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobil	iar			20 000-	20 000	
120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		48 000	1,06	17 000 —	65 000	
130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		33 800	0,75	1 200 —	35 000	
143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften		26 000	0,57		26 000	
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		63 000	1,40	13 000+	50 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		123 700	2,75	17 500+	106 200	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	25 000	0,55	2 000 — 104 500 —	27 000 253 500	
100	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		149 000	3,31	104 500 -	200 000	
8185	PTT - Kosten		24 000	0,53	8 300 —	32 300	
8640	Betriebsbeiträge an		150 000	3,34		150 000	
	gemischtwirtschaftliche						
	Unternehmungen						
650	Betriebsbeiträge an		2 500	0,05		2 500	
	private Institutionen						
	und Unternehmungen						
3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie		8 500	0,18	1 500-	10 000	
	bezug						

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Erziehungsdirektion			BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
025	(FORTSETZUNG)						
	ERTRAG						
270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		600	0,23		600	
340	Andere Benützungsgebühren	,	1 500	0,59		1 500	
350	Dienstleistungen Verkäufe		80 000	31,73	4 000+	76 000	
360 363	Rückerstattungen Dritter Mietzinse von nichtstaat-		5 000 15 000	1,98 5,95	2 000 + 2 000 +	3 000 13 000	
	lichen Gebäuden						
620	Betriebsbeiträge von Gemeinden		150 000	59,50		150 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG:		319 000	100,00	319 000 +		
		SALDO	319 000 -				
	AUSGABEN						×
5060 3	Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen		319 000	100,00	319 000 +		
						·	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erzieh	ungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
2050	Universität			1 857 700 <b>+</b>	200 400 000	
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	302 018 000 95 883 000 206 135 000	100,00 100,00	1 309 500 +	300 160 300 94 573 500 205 586 800 -	
	AUFWAND					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	152 892 100	50,62	1 962 800+	150 929 300	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	8 064 100	2,67	802 100 —	8 866 200	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	10 403 800	3,44	150 700 —	10 554 500	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	65 000	0,02	5 000+	60 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	50 000	0,01		50 000	
	* Personalwerbung	280 000	0,09	80 000+	200 000	
3100	Büromaterial	960 000	0,31	20 000+	940 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	1 630 000	0,53	30 000+	1 600 000	
	Fachliteratur und Zeitschriften	2 980 000	0,98	50 000+	2 930 000	
	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	920 000	0,30	20 000+	900 000	
3111 *	<sup>k</sup> Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	11 760 000	3,89	1 240 000+	10 520 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	5 400 000	1,78	200 000 —	5 600 000	= ' ,
3130 *	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	8 150 000	2,69	650 000+	7 500 000	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	920 000	0,30		920 000	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	180 000	0,05		180 000	
3151 *	<sup>k</sup> Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	2 500 000	0,82	425 000 +	2 075 000	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 750 000	1,90	350 000+	5 400 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	765 000	0,25	15 000+	750 000	
	<sup>t</sup> Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 850 000	0,61	515 000+	1 335 000	2 <sup>84</sup>
3183	Sachversicherungsprämien	55 000	0,01	500+	54 500	
	PTT - Kosten	2 050 000	0,67		2 050 000	
	Datenverarbeitung BEDAG	7 800 000	2,58	2 700 000 —	10 500 000	s "
3199	Uebriger Sachaufwand	133 000	0,04	3 000+	130 000	
3610	Betriebsbeiträge	8 700 000	2,88		8 700 000	
3620 *	an Kantone * Betriebsbeiträge	1 923 000	0,63	367 000 —	2 290 000	
	an Gemeinden			×		
				2.2		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Erziehungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
					*
050 (FORTSETZUNG)					
640 * Betriebsbeiträge an	64 990 000	21,51	689 000+	64 301 000	
gemischtwirtschaftliche					
Unternehmungen 8650 Betriebsbeiträge an	497 000	0,16	17 200+	479 800	
private Institutionen	107 000	5,.5		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	
und Unternehmungen					
8660 Laufende Beiträge	190 000	0,06	5 000+	185 000	
an private Haushalte	100,000	0.05		160,000	
669 Stipendien	160 000	0,05		160 000	
ERTRAG					
1230 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	294 000	0,30	42 000+	252 000	
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	213 500	0,22	12 500 —	226 000	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	340 000	0,35		340 000	
1330 Kollegiengelder	3 170 000	3,30	40 000+	3 130 000	
340 * Andere Benützungsgebühren,	16 200 000	16,89	1 200 000+	15 000 000	
Dienstleistungen					
350 Verkäufe	40 000 52 000	0,04 0,05	2 000+	40 000 50 000	
1360 Rückerstattungen Dritter 1510 * Rückerstattungen	85 000	0,05	43 000 -	128 000	
von Kantonen	00 000	0,00	40 000	120 000	
1600 Betriebsbeiträge	53 385 000	55,67	297 000 —	53 682 000	
vom Bund					
4610 Betriebsbeiträge der Nicht-	21 000 000	21,90		21 000 000	
hochschulkantone 4620 * Betriebsbeiträge	17 000	0,01	17 000 +		
von Gemeinden	1, 000	0,01			
4630 Betriebsbeiträge von	700 000	0,73	2 000 —	702 000	
eigenen Anstalten,					
Aemtern und Betrieben	44 500	0.04	10,000	22 500	
4650 * Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von	41 500	0,04	18 000+	23 500	
Legaten/Stiftungen an Amt)					
4991 Entnahme aus dem Fonds	345 000	0,35	345 000+		
zur Krankheitsbekämpfung					
		,			
+					

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Erziehungsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNC
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2050 (FORTSETZUNG)					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	4 440 000 3 626 000 814 000 -	100,00	1 740 000 - 191 000 -	6 180 000 3 817 000 2 363 000 -	
AUSGABEN					
5031 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens;	1 800 000	40,54	524 000+	1 276 000	
Einrichtungen 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 640 000	59,45	2 264 000 —	4 904 000	
EINNAHMEN					
6600 * Investitionsbeiträge vom Bund 6630 * Investitionsbeiträge vom Spitalsteuerzehntelfonds	3 026 000 600 000	83,45 16,54	791 000 — 600 000 +	3 817 000	

	ungsdirektion	<b>BUDGET 1989</b> V		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2080 *	<sup>t</sup> Kantonale Schulen	v				
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	48 816 700 2 090 800 46 725 900	100,00 100,00	5 073 500 + 230 400 +	43 743 200 1 860 400 41 882 800 -	
	AUFWAND					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	38 928 000	79,74	3 802 000 +	35 126 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 965 200	4,02	239 700+	1 725 500	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 723 800	5,57	346 300+	2 377 500	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3 000	0,00	3 000+		
3091	Personalwerbung	9 200	0,01	600+	8 600	
3100	Büromaterial	61 000	0,12	8 900+	52 100	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	42 300	0,08	12 200+	30 100	
3102 3106	Fachliteratur und Zeitschriften Lehrmittel für Unterricht	465 200	0,95	229 800 — 280 500 +	229 800 184 700	
3111	und Forschung Laufende Anschaffung von	345 300	0,70	15 800 +	329 500	
,	Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	040 000	S,r S	10 000 1	323 333	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	14 600	0,02	1 400+	13 200	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	769 900	1,57	72 000 —	841 900	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	108 800	0,22	49 300+	59 500	
3137	Verpflegungskosten	381 000	0,78	58 700+	322 300	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Unterhalt der vom Staate	159 300	0,32	37 500+	121 800	
3143 3151	gemieteten Liegenschaften Unterhalt von Maschinen,	3 000 254 100	0,00	2 000 + 66 600 +	187 500	
	Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		1,42		15. 555	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 154 400	2,36	269 300+	885 100	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	353 500	0,72	100 000+	253 500	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	230 900	0,47	68 400+	162 500	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	716 800	1,46	16 800 —	733 600	
3183	Sachversicherungsprämien	12 600 95 400	0,02	500 — 4 000 ±	13 100	
3185 3650	PTT - Kosten Betriebsbeiträge an private Institutionen	85 400 3 200	0,17 0,00	4 000 + 200 +	81 400 3 000	
	und Unternehmungen					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

LIZIGII	ungsdirektion	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	an out out of the same	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
		-				
080 *	(FORTSETZUNG)					
900	Vergütung an die Staatskanzlei	26 200	0,05	26 200+		
	für Büromaterial- und Papier- bezug			9		
	ERTRAG				,	
270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	121 300	5,80	6 400+	114 900	
320	Kostgelder und Taxen	425 000	20,32	113 400 —	538 400	
1330	Kurs- und Schulgelder	27 100	1,29	8 500 —	35 600	
1340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	2 100	0,10	2 100+	00 000	
4350	Verkäufe	146 300	6,99	17 300+	129 000	
4360	Rückerstattungen Dritter	56 500	2,70	5 000 —	61 500	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 020 300	48,79	279 000 +	741 300	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	280 200	13,40	40 500 +	239 700	
1903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	12 000	0,57	12 000+		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	280 000	100,00	280 000 +		
	SALDO	280 000 -			-	
•	AUSGABEN					
5030	Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen	50 000	17,85	50 000+		
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens;	230 000	82,14	230 000+		
	Einrichtungen					
			a a			
					"	
	·					
		1				

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Baudi	rektion		BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
21	Baudirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	144 619 500 86 461 800 58 157 700 -		8 854 400 + 2 853 700 +	135 765 100 83 608 100 52 157 000 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	288 745 000 120 825 000 167 920 000 -	,	31 852 000 + 17 940 000 +	256 893 000 102 885 000 154 008 000 -	
2100	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	4 800 900 673 500 4 127 400 -	100,00 100,00	681 300 + 28 000 +	4 119 600 645 500 3 474 100 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	1 650 500	34,37	46 000+	1 604 500	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		83 000	1,72	600+	82 400	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		116 800	2,43	800+	116 000	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfal und Krankenversicherungen	<b>I</b> -	1 180 000	24,57	35 000+	1 145 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		100	0,00		100	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		47 000	0,97	11 000+	36 000	
3091 *	' Personalwerbung		10 000	0,20	5 000+	5 000	
	' Büromaterial		30 000	0,62	15 000+	15 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		8 000	0,16	3 000+	5 000	
	Fachliteratur und Zeitschriften		6 000	0,12		6 000	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		625 000	13,01	533 000 +	92 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		80 000	1,66	14 000 —	94 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		22 000	0,45	7 000 —	29 000	
3150 *	<sup>*</sup> Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		73 000	1,52	26 500+	46 500	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		65 000	1,35	1 000+	64 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	als	5 000	0,10		5 000	
3172	Repräsentationskosten		12 500	0,26		12 500	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Baudirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
MAGA (FORTOFTZUNG)					
2100 (FORTSETZUNG)					
3180 Entschädigung für	460 000	9,58	13 000+	447 000	
Dienstleistungen Dritter		170			
3185 PTT - Kosten	201 000	4,18	78 600 —	279 600	
3650 * Betriebsbeiträge an private Institutionen	26 000	0,54	11 000+	15 000	
und Unternehmungen					
3900 * Vergütung an die Staatskanzlei	100 000	2,08	80 000+	20 000	
für Büromaterial- und Papier-					
bezug					
ERTRAG					
270 * Liegenschaftserträge des	19 400	2,88	19 400+		
Verwaltungsvermögens 4310 Gebühren für Amtshandlungen	70 000	10,39		70 000	
4350 Verkäufe	100	0,01	400-	500	
4360 Rückerstattungen Dritter	584 000	86,71	9 000 +	575 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	732 000	100,00	706 000 -	1 438 000	
SALDO	732 000 -		27 150 000 0 000	1 438 000 -	
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro-	267 000	36,47	706 000 —	973 000	
maschinen, EDV-Anlagen 5061 Anschaffung von Maschinen,	465 000	63,52		465 000	
Geräten, Fahrzeugen, übrigem	400 000	35,52		400 000	ž
Mobiliar					
				¥	
			s.		
	27.				
	¥				

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Baudi	rektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2110	Rechtsamt					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND SALDO	1 211 100 1 211 100 -	100,00	69 700 +	1 141 400 1 141 400 -	
	AUFWAND					
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	908 000	74,97	88 100+	819 900	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	46 700	3,85	6 500+	40 200	
040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	71 900	5,93	9 100+	62 800	
090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3 000	0,24	3 000 —	6 000	
091	Personalwerbung	4 000	0,33	2 000+	2 000	
100	Büromaterial	7 000	0,57	3 000+	4 000	
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	12 000	0,99	1 500+	10 500	
102	Fachliteratur und Zeitschriften	7 000	0,57		7 000	
	f Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	25 000	2,06	40 000 —	65 000	
	<sup>t</sup> Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	8 500	0,70	11 500 —	20 000	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	7 000	0,57		7 000	
180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	102 000	8,42	11 500+	90 500	
185 900	PTT - Kosten Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	8 000 1 000	0,66 0,08	2 000 + 500 +	6 000 500	
	bezug					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Baudir	rektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
:120	Raumplanungsamt  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	14 633 600 220 000 14 413 600	100,00 100,00	514 500 + 46 000 -	14 119 100 266 000 13 853 100 -	
	AUFWAND					
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	127 000	0,86	47 000 +	80 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 388 000	29,98	192 500+	4 195 500	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	224 600	1,53	9 000 +	215 600	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	312 000	2,13	12 500+	299 500	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	50 000	0,34	3 000+	47 000	
3091	Personalwerbung	40 000	0,27	5 000 +	35 000	
3100	Büromaterial	93 000	0,63	5 000+	88 000	
3101	Druck- und Buchbinder-	311 000	2,12	3 000 -	314 000	
	kosten, Publikationen					
3102 *	Fachliteratur und Zeitschriften	18 000	0,12	5 000 +	13 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	329 000	2,24	32 000+	297 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar			3 000 —	3 000	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	10 000	0,06	10 000+		
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	1 000	0,00		, 1 000	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	30 000	0,20	16 000+	14 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar			1 000-	1 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	17 000	0,11	1 200+	15 800	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	98 000	0,66	3 000 +	95 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 050 000	7,17	207 800 +	842 200	
3185	PTT - Kosten	10 000	0,06	3 000+	7 000	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 900 000	19,81		2 900 000	
3650 B	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	615 000	4,20	14 500+	600 500	
3720 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden			50 000—	50 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Baudi	rektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2120	(FORTSETZUNG)					
3900 '	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	10 000	0,06	5 000+	5 000	
1990	bezug Uebertragung in den See- und Flussuferfonds	4 000 000	27,33		4 000 000	
1270	ERTRAG Liegenschaftserträge des	1 000	0,45	1 000+		
1310	Verwaltungsvermögens Gebühren für Amtshandlungen	160 000	72,72	5 000+	155 000	
4350	Verkäufe	8 000	3,63		8 000	
4360 4600	Rückerstattungen Dritter Betriebsbeiträge	1 000 50 000	0,45 22,72	1 000+ 3 000-	53 000	
4700	vom Bund Durchlaufende Betriebsbeiträge			50 000-	50 000	
	vom Bund					
					*	
			5			

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Baudi	rektion		BUDGI	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2121		AUFWAND ERTRAG SALDO	4 100 000 4 100 000	100,00 100,00	4 100 000 + 4 100 000 +		
	AUFWAND						
3180	Entschädigung für		100 000	2,43	100 000 +		
3620	Dienstleistungen Dritter Beiträge an Gemeinden für		1 000 000	24,39	1 000 000+		
3920	Planung und Uferunterhalt Vergütung von Abschreibunge	en	3 000 000	73,17	3 000 000+		
	auf Investitionsbeiträgen ERTRAG						
4800	Entnahme aus dem Bestandes	S-	100 000	2,43	100 000 +		
4990	konto des Spezialfonds Uebertragung aus Laufd. Rech		4 000 000	97,56	4 000 000+		
	nung des Raumplanungsamte						
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	3 000 000 -	100,00	3 000 000 +		
	AUSGABEN						
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Bauten und Anlagen		3 000 000	100,00	3 000 000+		
							-

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

	rektion	RODG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
				,		
2130	Vermessungsamt				ñ	
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND	3 293 600	100,00	56 600 +	3 237 000	
	ERTRAG SALDO	616 600 2 677 000 -	100,00	71 100 +	545 500 2 691 500 -	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden	3 000	0,09	a .	3 000	
3010	und Kommissionen Gehälter des Verwaltungs- und	1 728 000	52,46	42 000+	1 686 000	
3030	des Betriebspersonals Arbeitgeberbeiträge an	86 500	2,62	1 200+	85 300	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an	119 500	3,62	1 800+	117 700	
3090	die Versicherungskasse Aus- und Weiterbildung	6 000	0,18	1 353 1	6 000	
	des Personals			1 000+		
8091	Personalwerbung	2 000	0,06 0,27		1 000 8 300	
3100	Büromaterial  * Druck- und Buchbinder-	9 000 44 500	1,35	700+ 34 500+	10 000	
101	kosten, Publikationen	44 500	1,35	34 500 -	10 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 400	0,04	400+	1 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	90 000	2,73	7 100 —	97 100	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,	54 000	1,63	48 900 —	102 900	
3120	Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Wasser, Energie	2 000	0,06	4	2 000	
3130 '	und Heizmaterialien  * Betriebs- und Ver-	48 700	1,47	10 200+	38 500	
3150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten	19 000	0,57	4 000 —	23 000	
3151	und -mobiliar Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und	19 500	0,59	4 500+	15 000	
3160 <sup>-</sup>	übrigem Mobiliar * Mieten, Pachten	11 000	0,33	6 000 +	5 000	
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen-	55 000	1,66		55 000	
3180	entschädigungen des Personals Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	610 500	18,53	13 500 +	597 000	
3183	Sachversicherungsprämien	4 000	0,12		4 000	
3185	PTT - Kosten	2 000	0,06		2 000	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	340 000	10,32	20 000-	360 000	
3720 <sup>-</sup>	* Durchlaufende Betriebsbeiträge	30 000	0,91	20 000+	10 000	
3900	an Gemeinden Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	8 000	0,24	800+	7 200	
	bezug					

Baudir	ektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
130	(FORTSETZUNG)					
	ERTRAG				a .	
1270	Liegenschaftserträge des	1 500	0,24	1 500+		
	Verwaltungsvermögens	1.500	0.04	1 000 1	500	
	Gebühren für Amtshandlungen	1 500	0,24	1 000+ 1 000-	2 000	
4340	Andere Benützungsgebühren,	1 000	0,16	1 000-	2 000	
4050	Dienstleistungen	100 400	16,28	25 400+	75 000	
	Verkäufe	45 200	7,33	5 100 —	50 300	
	Rückerstattungen Dritter Rückerstattungen	26 000	4,21	9 800 +	16 200	
1500	des Bundes	20 000	4,21	3 600 1	10 200	
4510	Rückerstattungen	5 000	0,81	5 000+		
	von Kantonen	3 000	0,81	3 000 1		
	Rückerstattungen	16 000	2,59	2 500 —	18 500	
4020	von Gemeinden	10 000	2,00	2000	10 000	
4600	Betriebsbeiträge	390 000	63,25	17 000+	373 000	
	vom Bund		55,25		2.3 000	
	Durchlaufende	30 000	4,86	20 000+	10 000	
4700	Betriebsbeiträge		,,,,,,			
	vom Bund					
					27	
		•				
				1		
					**	
				14		
						100
	1					
			I			

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCLUSS

Baudir	ektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2140 *	Hochbauamt						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	36 190 100 7 053 600 29 136 500	100,00 100,00	2 021 900 - 7 312 000 -	38 212 000 14 365 600 23 846 400 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		1 000	0,00		1 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	3 680 000	10,16	37 000+	3 643 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		163 000	0,45	5 000+	158 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		279 000	0,77	8 000 +	271 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		12 000	0,03		12 000	
3091	Personalwerbung		9 500	0,02	500 <del>+</del>	9 000	
3100 *	Büromaterial		36 500	0,10	11 500+	25 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		12 000	0,03	4 000 —	16 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		6 600	0,01	400 —	7 000	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		267 000	0,73	170 000+	97 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		1 000	0,00		1 000	
3141 B	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		21 823 000	60,30	1 477 000 —	23 300 000	
	Unterhalt der Liegenschafte des Finanzvermögens	en	1 423 000	3,93	1 177 000 —	2 600 000	
	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		20 000	0,05	1 000+	19 000	
	Mieten, Pachten und Benützungskosten		13 000	0,03	15 000 —	28 000	
	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	onals	104 000	0,28	4 000+	100 000	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		19 000	0,05	289 000 —	308 000	
3181 B	Entschädigung für Planung- und Projektierungsarbeiten Dritter		8 308 000	22,95	708 000 +	7 600 000	
3185	PTT - Kosten		2 500	0,00	500 —	3 000	
	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		10 000	0,02	4 000 —	14 000	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		4 000	0,05	4 000+		
4360 *	Rückerstattungen Dritter		4 427 600	62,77	7 318 000 —	11 745 600	
	Ĭ		1				

Baudire	ktion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
140 *	(FORTSETZUNG)						
	Betriebsbeiträge		2 560 000	36,29		2 560 000	
4630	vom Bund Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben		62 000	0,87	2 000+	60 000	
I	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	81 213 000 13 853 000 67 360 000 -	100,00 100,00	4 713 000 + 763 000 -	76 500 000 14 616 000 61 884 000 -	
	AUSGABEN						
1	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver-		46 341 000	57,06	14 341 000+	32 000 000	
5031 B	waltungsvermögens Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		18 055 000	22,23	3 145 000 —	21 200 000	
5035 B I	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver- waltungsvermögens zu Laster Spitalzehntel	ı	12 101 000	14,90	8 899 000 —	21 000 000	
5036 B I	Umbau von Liegenschaften de Verwaltungsvermögens zu Las		3 416 000	4,20	2 916 000+	500 000	
640 B I	Spitalzehntel nvestitonsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen zu Lasten Spitalzehntel		1 300 000	1,60	500 000 —	1 800 000	
E	EINNAHMEN			a a			
I	Rückerstattung von nvestitionsausgaben für Hochbauten		103 000	0,74	3 000+	100 000	
6600 * I 6630     I	nvestitionsbeiträge vom Bund nvestitionsbeiträge von nvestitionsbeiträge von eigenen Anstalten	I	13 630 000 120 000	98,39 0,86	770 000 — 4 000 +	14 400 000 116 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

BETRAG	RECHNU
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND SALDO   80 390 200   100,00   5 454 200 + 74 936 000   6 7 785 500   7 150 500 -	19
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG 73 798 100 SALDO 6 592 100 - 100,00 100,00 6 012 600 + 67 785 500 7 150 500 - 7	
AUFWAND	
100   Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals   2 059 200   2,56   59 200 + 2 000 000	
des Betriebspersonals	
2	
1040	
1060   Dienstkleider und Dienst-kleiderentschädigung   213 000   0,26   3 000 + 210 000	
1090   Aus- und Weiterbildung   31 500   0,03   1 500 + 30 000	
100   * Personalwerbung   31 500   0,03   13 800 + 17 700     100   Büromaterial   244 000   0,30   9 000 - 253 000     101   Druck- und Buchbinder-	
100 Büromaterial   244 000   0,30   9 000   253 000   250 000	
Kosten, Publikationen   34 300   0,04   3 300 + 31 000	
102 Fachliteratur	
110   Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	
111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar   120 B Wasser, Energie und Heizmaterialien   130 B Betriebs- und Verbrauchsmaterialien   141 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens   144 B Staatsstrassenunterhalt   12 750 000   15,86   3 015 000 + 9 735 000   145 B Nationalstrassenunterhalt   400 000   0,03   25 000 - 55 000   155 000	
Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  120 B Wasser, Energie	
und Heizmaterialien       8 316 200       10,34       303 300 +       8 012 900         B141 Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens       250 000       0,31       15 000 +       235 000         B144 B Staatsstrassenunterhalt       12 750 000       15,86       3 015 000 +       9 735 000         B145 B Nationalstrassenunterhalt       900 000       1,11       345 500 +       554 500         B146 * Gewässerunterhalt       400 000       0,49       100 000 +       300 000         B150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar       30 000       0,03       25 000 -       55 000	
brauchsmaterialien  250 000 0,31 15 000 + 235 000  des Verwaltungsvermögens  2144 B Staatsstrassenunterhalt 12 750 000 15,86 3 015 000 + 9 735 000  2145 B Nationalstrassenunterhalt 900 000 1,11 345 500 + 554 500  2146 * Gewässerunterhalt 400 000 0,49 100 000 + 300 000  2150 Unterhalt von Bürogeräten 30 000 0,03 25 000 - 55 000  und -mobiliar	
des Verwaltungsvermögens 3144 B Staatsstrassenunterhalt 3145 B Nationalstrassenunterhalt 3146 * Gewässerunterhalt 3150 Unterhalt von Bürogeräten 400 000 400 0	
3144 B Staatsstrassenunterhalt       12 750 000       15,86       3 015 000 +       9 735 000         3145 B Nationalstrassenunterhalt       900 000       1,11       345 500 +       554 500         3146 * Gewässerunterhalt       400 000       0,49       100 000 +       300 000         3150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar       30 000       0,03       25 000 -       55 000	
3145 B Nationalstrassenunterhalt   900 000   1,11   345 500 + 554 500   1146 * Gewässerunterhalt   400 000   0,49   100 000 + 300 000   1150   Unterhalt von Bürogeräten   30 000   0,03   25 000 - 55 000   1150   Underhalt von Bürogeräten   30 000   0,03   25 000 - 55 000   1150	
1150 Unterhalt von Bürogeräten 30 000 0,03 25 000 55 000 und -mobiliar	
und -mobiliar	
Geräten, Fahrzeugen und	
übrigem Mobiliar       33 700+         3160 Mieten, Pachten       712 400       0,88       33 700+       678 700	
und Benützungskosten         2170 Reise- und Spesen-       1 225 000       1,52       35 000 —       1 260 000	
entschädigungen des Personals 3180 Entschädigung für 372 400 0,46 22 000 – 394 400	
Dienstleistungen Dritter  B181 * Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Baudirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
150 (FORTSETZUNG)					
183 Sachversicherungsprämien	405 000	0,50	79 000 —	484 000	
184 Steuern und Abgaben	105 000	0,13	20 000+	85 000	
185 PTT - Kosten	392 600	0,48	17 600+	375 000	
186 * Datenverarbeitung BEDAG	50 000	0,06		50 000	
199 Uebriger Sachaufwand	2 000	0,00		2 000	
620 * Betriebsbeiträge	700 000	0,87	100 000+	600 000	
an Gemeinden					
650 Betriebsbeiträge an	40 000	0,04		40 000	
private Institutionen					
und Unternehmungen					
900 Vergütung an die Staatskanzlei	40 000	0,04	1 500+	38 500	
für Büromaterial- und Papier-	1				
bezug					
ERTRAG					
112 Konzessionen und Patente	1 420 000	1,92		1 420 000	
230 * Liegenschaftserträge	25 000	0,03	25 000+		
des Finanzvermögens					
270 Liegenschaftserträge des	45 000	0,06	8 500+	36 500	
Verwaltungsvermögens					
310 Gebühren für Amtshandlungen	365 000	0,49	35 000-	400 000	
340 * Andere Benützungsgebühren,	171 000	0,23	126 000+	45 000	
Dienstleistungen	01 200	0.11	27 200 1	44.000	
350 * Verkäufe 360 * Rückerstattungen Dritter	81 300 1 550 800	0,11 2,10	37 300 + 1 310 800 +	44 000	
600 * Betriebsbeiträge	12 140 000	16,45	1 540 000 +	240 000 10 600 000	
vom Bund	12 140 000	10,45	1 540 000 -	10 600 000	
609 * Anteil am Ertrag des	58 000 000	78,59	3 000 000+	55 000 000	
eidgenössischen	00 000 000	70,00	0 000 000 1	33 000 000	
Benzinzolles					
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	203 800 000	100,00	24 845 000 +	178 955 000	
EINNAHMEN	106 972 000	100,00	18 703 000 +	88 269 000	
SALDO	96 828 000 -	100,00	10700000	90 686 000 -	
AUSGABEN					
010 * Bau von Staatsstrassen	74 000 000	36,31	13 000 000+	61 000 000	
011 B Erneuerungsunterhalt	14 500 000	7,11	500 000 —	15 000 000	
der Staatsstrassen	,			,	
013 * Wasserbauten	1 200 000	0,58	160 000 +	1 040 000	
020 B Bau von Nationalstrassen	72 000 000	35,32	9 600 000 +	62 400 000	
022 B Erneuerungsunterhalt	7 900 000	3,87	1 650 000+	6 250 000	
der Nationalstrassen					
<u> </u>					

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Baudirektion .	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2150 (FORTSETZUNG)					
5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem	2 240 000	1,09	375 000+	1 865 000	
Mobiliar 5620 * Investitionsbeiträge an Gemeinden	21 300 000	10,45	900 000+	20 400 000	
5720 * Durchlaufende Investitions- beiträge an Gemeinden	10 570 000	5,18	4 320 000+	6 250 000	
5740 Durchlaufende Investitions- beiträge an gemischtwirt-	90 000	0,04	50 000-	140 000	
schaftliche Unternehmungen 5750 * Durchlaufende Investitions- beiträge an private Institu- tionen und Unternehmungen			4 610 000 —	4 610 000	
EINNAHMEN 6310 * Rückerstattung von	9 904 000	9,25	9 654 000+	250 000	
Investitionsausgaben für Tiefbauten 6600 * Investitionsbeiträge vom Bund 6609 * Investitonsbeiträge vom Bund für den Nationalstrassenbau	19 608 000 66 800 000	18,33 62,44	161 000 — 9 550 000 +	19 769 000 57 250 000	
6700 Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	10 660 000	9,96	340 000 —	11 000 000	

2   Direktion für Verkehr,   Energie und Wasser		ion für Verkehr,		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
Energie und Wasser	nerg	ie und Wasser		BETRAG	IN % DER E/A		1988	198
SALDO   S2 980 900	2							
EINNAHMEN   23 215 000		LAUFENDE RECHNUNG:	ERTRAG	24 782 200			22 702 200	
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO 2915 200 - 100,00 100,00 1785 400 - 5000 100,00 1785 400 -		INVESTITIONSRECHNUNG:	EINNAHMEN	23 215 000			22 597 000	
ERTRAG   SALDO   2915 200	200	Sekretariat						
12 000		LAUFENDE RECHNUNG:	ERTRAG	5 000		1 129 800 +	5 000	
und Kommissionen         1 290 000         44,17         261 200 +         1 028 800           des Betriebspersonals         303         Arbeitgeberbeiträge an         55 600         1,90         8 100 +         47 500           303         Arbeitgeberbeiträge an         55 600         1,90         8 100 +         47 500           404         Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse         600         2,95         14 600 +         71 700           505         Arbeitgeberbeiträge an Unfallund Krankenversicherungen         148 000         5,06         23 000 +         125 000           900         Aus- und Weiterbildung des Personals         23 000         0,78         1 000 +         22 000           901         Personalwerbung         12 000         0,41         2 000 +         10 000           901         Personalwerbung         12 000         0,41         2 000 +         10 000           100 * Büromaterial         14 000         0,47         10 300 +         3 700           101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen         8 500         0,29         500 +         8 000           102 * Fachliteratur kosten, Publikationen         8 500         0,29         500 +         8 000           102 * Fachliteratur kosten, Publikationen		AUFWAND						
1 290 000	001			12 000	0,41	2 000+	10 000	
1,90	010	Gehälter des Verwaltungs- ur	nd	1 290 000	44,17	261 200+	1 028 800	
die Versicherungskasse     148 000     5,06     23 000 +     125 000       050 Arbeitgeberbeiträge an Unfallund Krankenversicherungen     23 000     0,78     1 000 +     22 000       090 Aus- und Weiterbildung des Personals     23 000     0,41     2 000 +     10 000       091 Personalwerbung     12 000     0,41     2 000 +     10 000       100 * Büromaterial     14 000     0,47     10 300 +     3 700       101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen     80 000     2,73     78 200 +     1 800       102 Fachliteratur Bürderisten     8 500     0,29     500 +     8 000       110 * Laufende Anschaffung von Bürgeräten und -mobiliar     359 500     12,31     306 500 +     53 000       120 Wasser, Energie und Heizmaterialien     40 000     1,36     3 000 -     43 000       130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien     16 700     0,57     3 800 -     20 500       150 Unterhalt von Bürgeräten und -mobiliar     38 000     1,30     4 700 +     33 300       160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten     99 500     3,40     81 100 +     18 400       170 Reise- und Spesen-     5 000     0,17     1 000 +     4 000	030	Arbeitgeberbeiträge an		55 600	1,90	8 100+	47 500	
und Krankenversicherungen     23 000     0,78     1 000+     22 000       des Personals     12 000     0,41     2 000+     10 000       991 Personalwerbung     12 000     0,41     2 000+     10 000       100 * Büromaterial     14 000     0,47     10 300+     3 700       101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen     80 000     2,73     78 200+     1 800       102 Fachliteratur und Zeitschriften     8 500     0,29     500+     8 000       110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar     359 500     12,31     306 500+     53 000       120 Wasser, Energie und Heizmaterialien     40 000     1,36     3 000-     43 000       130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien     16 700     0,57     3 800-     20 500       150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar     38 000     1,30     4 700+     33 300       160 * Mieten, Pachten und -mobiliar     99 500     3,40     81 100+     18 400       170 Reise- und Spesen-     5 000     0,17     1 000+     4 000	040			86 300	2,95	14 600+	71 700	
090 Aus- und Weiterbildung des Personals     23 000     0,78     1 000 +     22 000       091 Personalwerbung     12 000     0,41     2 000 +     10 000       100 * Büromaterial     14 000     0,47     10 300 +     3 700       101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen     80 000     2,73     78 200 +     1 800       102 Fachliteratur und Zeitschriften     8 500     0,29     500 +     8 000       110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar     359 500     12,31     306 500 +     53 000       120 Wasser, Energie und Heizmaterialien     40 000     1,36     3 000 -     43 000       130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien     16 700     0,57     3 800 -     20 500       150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar     38 000     1,30     4 700 +     33 300       160 * Mieten, Pachten und -mobiliar     99 500     3,40     81 100 +     18 400       160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten     5 000     0,17     1 000 +     4 000	050	Arbeitgeberbeiträge an Unfal	l-	148 000	5,06	23 000+	125 000	
091     Personalwerbung     12 000     0,41     2 000 +     10 000       100 * Büromaterial     14 000     0,47     10 300 +     3 700       101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen     80 000     2,73     78 200 +     1 800       102 Fachliteratur und Zeitschriften     8 500     0,29     500 +     8 000       110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar     359 500     12,31     306 500 +     53 000       120 Wasser, Energie und Heizmaterialien     40 000     1,36     3 000 -     43 000       130 Betriebs- und Verborauchsmaterialien     16 700     0,57     3 800 -     20 500       150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar     38 000     1,30     4 700 +     33 300       160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten     99 500     3,40     81 100 +     18 400       170 Reise- und Spesen-     5 000     0,17     1 000 +     4 000	090	Aus- und Weiterbildung		23 000	0,78	1 000+	22 000	
100 * Büromaterial       14 000       0,47       10 300 +       3 700         101 * Druck- und Buchbinder-kosten, Publikationen       80 000       2,73       78 200 +       1 800         102 Fachliteratur und Zeitschriften       8 500       0,29       500 +       8 000         110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar       359 500       12,31       306 500 +       53 000         120 Wasser, Energie und Heizmaterialien       40 000       1,36       3 000 -       43 000         130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien       16 700       0,57       3 800 -       20 500         150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar       38 000       1,30       4 700 +       33 300         160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten       99 500       3,40       81 100 +       18 400         170 Reise- und Spesen-       5 000       0,17       1 000 +       4 000	091			12 000	0,41	2 000+	10 000	,
Kosten, Publikationen   Robbit   Robb		_						
Fachliteratur	3101							
110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar   120 Wasser, Energie	3102	Fachliteratur		8 500	0,29	500+	8 000	
120 Wasser, Energie und Heizmaterialien       40 000       1,36       3 000 –       43 000         130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien       16 700       0,57       3 800 –       20 500         150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar       38 000       1,30       4 700 +       33 300         160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten       99 500       3,40       81 100 +       18 400         170 Reise- und Spesen-       5 000       0,17       1 000 +       4 000	3110	* Laufende Anschaffung von		359 500	12,31	306 500+	53 000	
130     Betriebs- und Verbrauchsmaterialien     16 700     0,57     3 800 –     20 500       150     Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar     38 000     1,30     4 700 +     33 300       160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten     99 500     3,40     81 100 +     18 400       170     Reise- und Spesen-     5 000     0,17     1 000 +     4 000	3120	Wasser, Energie		40 000	1,36	3 000-	43 000	
150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar     38 000     1,30     4 700+     33 300       160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten     99 500     3,40     81 100+     18 400       170 Reise- und Spesen-     5 000     0,17     1 000+     4 000	130	Betriebs- und Ver-		16 700	0,57	3 800 —	20 500	
160 * Mieten, Pachten       99 500       3,40       81 100+       18 400         und Benützungskosten       5 000       0,17       1 000+       4 000	3150	Unterhalt von Bürogeräten		38 000	1,30	4 700+	33 300	
170 Reise- und Spesen- 5 000 0,17 1 000+ 4 000	3160	* Mieten, Pachten		99 500	3,40	81 100+	18 400	
	170	Reise- und Spesen-	als	5 000	0,17	1 000+	4 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	BUDGET 1989		VERÄNDERUNG BUDGET ZU BUDGET		RECHNUNG
chergie und wasser	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2200 (FORTSETZUNG)					
R172 Repräsentationskosten	12 500	0,42		12 500	
1172 Heprasentationskosten 1180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	512 500	17,55	338 000 +	174 500	
8185 PTT - Kosten	100 000	3,42	500-	100 500	
Betriebsbeiträge an private Institutionen	6 600	0,22	4 900 +	1 700	
und Unternehmungen 1900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	500	0,01		500	
ERTRAG					
1350 Verkäufe	1 000	20,00		1 000	
1360 Rückerstattungen Dritter	4 000	80,00		4 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	133 000 133 000	100,00	334 000 -	467 000 467 000 -	
AUSGABEN					
5060 * Anschaffung von Büro- maschinen, EDV-Anlagen	133 000	100,00	334 000 —	467 000	

	ion für Verkehr,	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
nerg	ie und Wasser	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
210	Koordinationsstelle für					
210	Umweltschutz				. (1	
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG	1 659 800 130 700	100,00 100,00	720 800 + 130 700 +	939 000	
	SALDO	1 529 100 -		130700	939 000 -	
	AUFWAND	-c				
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	486 000	29,28	17 000+	469 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an	15 900	0,95	3 100+	12 800	
040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an	51 100	3,07	8 900 +	42 200	
090	die Versicherungskasse  * Aus- und Weiterbildung	54 100	3,25	50 000+	4 100	
091	des Personals Personalwerbung	2 000	0,12	1 000+	1 000	
100 101	Büromaterial Druck- und Buchbinder-	5 600 16 000	0,33 0,96	600+	5 600 15 400	
102	kosten, Publikationen Fachliteratur	5 000	0,30	700-	5 700	
110	und Zeitschriften Laufende Anschaffung von	70 000	4,21	43 000 —	113 000	
130	Bürogeräten und -mobiliar Betriebs- und Ver-	1 000	0,06	a a	1 000	
150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3 000	0,18	500+	2 500	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	8 400	0,50	400+	8 000	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	4 200	0,25	2 000-	6 200	
180 3	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	935 000	56,33	684 500+	250 500	
650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 500	0,09	; ; ;	1 500	
900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	1 000	0,06	500+	500	
	ERTRAG			7		
360 '	* Rückerstattungen Dritter	130 700	100,00	130 700+	2 *	
4360 <sup>,</sup>		130 700	100,00	130 700+		

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Direktion für Verkehr, Energie und Wasser				VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN	
Energi	e und wasser		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2220	Amt für öffentlichen Verkel	nr AUFWAND	52 934 300	100,00	3 371 000 +	49 563 300	
		ERTRAG SALDO	7 200 52 927 100 -	100,00	2 200 +	5 000 49 558 300 -	
	AUFWAND						
8010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	nd	525 900	0,99	113 900+	412 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		23 800	0,04	5 100+	18 700	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		39 900	0,07	8 600+	31 300	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		2 000	0,00		2 000	
3091	Personalwerbung		4 000	0,00		4 000	
3100	Büromaterial		8 000	0,01	500 —	8 500	
3101	Druck- und Buchbinder-		4 000	0,00	3 500+	500	
3102	kosten, Publikationen Fachliteratur		1 500	0,00	200+	1 300	
3110 *	und Zeitschriften Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		16 000	0,03	10 000+	6 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		5 000	0,00	2 000+	3 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		3 000	0,00	500+	2 500	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	nals	11 000	0,02	1 500+	9 500	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		177 700	0,33	77 700+	100 000	
3181 *	Entschädigung für Planungs und Projektierungsarbeiten Dritter	-	400 000	0,75	250 000+	150 000	
3600 E	Betriebsbeiträge an Verkehm unternehmungen des Bunde		1 745 000	3,29	1 545 000+	200 000	
	Betriebsbeiträge an Verkehr unternehmungen der Geme	s- inden	2 482 000	4,68	482 000+	2 000 000	
	Betriebsbeiträge an gemisch Verkehrsunternehmungen	ntw.	47 010 000	88,80	830 000+	46 180 000	
	Betriebsbeiträge an private Verkehrsunternehmungen	de:	475 000 500	0,89	41 500+	433 500 500	
3900	Vergütung an die Staatskanz für Büromaterial- und Papie bezug		500	0,00		500	
	ERTRAG						
4310	Gebühren für Amtshandlung	gen	5 000	69,44		5 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

	ion für Verkehr,	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
Energ	ie und Wasser	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
2220	(FORTSETZUNG)					
4360	Rückerstattungen Dritter	2 200	30,55	2 200+		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	37 000 000 1 580 000 35 420 000	100,00 100,00	9 600 000 +	27 400 000 1 580 000 25 820 000 -	
	AUSGABEN					
5240	Darlehen an gemischtw. Verkehrsunternehmungen	2 500 000	6,75		2 500 000	
5640 '	f InvestBeiträge an gemischtw.  Privatbahnen	34 500 000	93,24	9 600 000+	24 900 000	
	EINNAHMEN				,	
6240 *	Rückzahlung von Darlehen von gemischtw. Verkehrsunter-	55 000	3,48	25 000 —	80 000	
6250 *	nehmungen Rückzahlung von Darlehen von privaten Verkehrsunterneh- mungen	25 000	1,58	25 000+		
6440	Rückzahlung von InvestBei- trägen von gemischtw. Ver- kehrsunternehmungen	1 500 000	94,93		1 500 000	
	kom sunterne mangen					
						v.
						e sel

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Direktion für Verkehr, Inergie und Wasser		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
e und Wasser		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	19
	lder) AUFWAND ERTRAG SALDO	280 000 280 000	100,00 100,00	280 000 + 280 000 +		
AUFWAND						
Institutionen für Verkehrs-		168 000	60,00	168 000+		
Einlage in das Bestandesko	nto	112 000	40,00	112 000+		
ERTRAG		1				
	tan-	22 000	7,85	22 000+		
Uebertragung aus dem Lott	terie-	258 000	92,14	258 000+		
	7					
	Verkehrsfonds (Lotteriege LAUFENDE RECHNUNG:  AUFWAND  Betriebsbeiträge an private Institutionen für Verkehrs- vorhaben Einlage in das Bestandesko des Spezialfonds  ERTRAG  Zinsvergütung auf dem Bes deskonto des Spezialfonds Uebertragung aus dem Lott fonds der Polizeidirektion	Verkehrsfonds (Lotteriegelder)  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO  AUFWAND  Betriebsbeiträge an private Institutionen für Verkehrsvorhaben Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  ERTRAG  Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds Uebertragung aus dem Lotteriefonds der Polizeidirektion	Verkehrsfonds (Lotteriegelder)  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG 280 000  AUFWAND  Betriebsbeiträge an private Institutionen für Verkehrsvorhaben Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  ERTRAG  Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds Uebertragung aus dem Lotteriefonds der Polizeidirektion  Des productions 258 000	Verkehrsfonds (Lotteriegelder)  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG 280 000 100,00 SALDO  AUFWAND  Betriebsbeiträge an private 168 000 60,00 Institutionen für Verkehrsvorhaben Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds  ERTRAG  Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds Uebertragung aus dem Lotteriefonds der Polizeidirektion  BETRAG 258 000 7,85 des 258 000 92,14	SETRAG   IN % DERE/A   1988	SETRAG   IN % DERE/A   1988   1988   1988

	ion für Verkehr,		BUDGE	T 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
nerg	ie und Wasser		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
230	Wasser- und Energie- wirtschaftsamt						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	13 032 500 23 569 000 10 536 500 +	100,00 100,00	2 707 100 + 1 631 800 +	10 325 400 21 937 200 11 611 800 +	
	AUFWAND						
8001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen				2 000-	2 000	
8010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	3 304 600	25,35	269 600+	3 035 000	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		143 500	1,10	15 500+	128 000	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		229 500	1,76	22 500+	207 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		3 000	0,02	1 000+	2 000	
3090 <sup>3</sup>	* Aus- und Weiterbildung des Personals		20 000	0,15	10 000+	10 000	
091	Personalwerbung		7 000	0,05	600+	6 400	
	* Büromaterial		21 500	0,16	10 600+	10 900	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		52 000	0,39	2 400+	49 600	
102	Fachliteratur und Zeitschriften		11 000	0,08	3 000+	8 000	
3110 3	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		192 000	1,47	167 000+	25 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobilia	r	305 000	2,34	72 000 —	377 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		4 000	0,03	7 000 —	11 000	
3146 '	* Unterhalt der JGK-Kanäle, Wasserregulierung, Seerei- nigung		600 000	4,60	191 000+	409 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		10 000	0,07	3 000+	7 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		12 000	0,09		12 000	"
3160	Mieten, Pachten     und Benützungskosten		48 900	0,37	19 600+	29 300	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	als	59 000	0,45	8 000 —	67 000	
3180 <sup>-</sup>	* Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		5 669 000	43,49	1 779 500+	3 889 500	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter		220 000	1,68	-	220 000	
3183 3620	Sachversicherungsprämien  * Betriebsbeiträge an Gemeind für Energie-, Forschungskon- zepte und Auskunftsstellen		7 000 900 000	0,05 6,90	400 000 +	7 000 500 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Direktion für Verkehr,	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
Energie und Wasser	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2230 (FORTSETZUNG)					
3650 Betriebsbeiträge an private Instit. für Energie-, For-	407 500	3,12	100 000 —	507 500	
schungskonzepte und Auskunfts- stellen; übrige  Vergütung an die Staatskanzlei	6 000	0,04	800+	5 200	
für Büromaterial- und Papier- bezug 3990 Uebertragung in den Natur- schadenfonds (Wasserkraft-	800 000	6,13		800 000	
zinsen) ERTRAG					
I100 Erträge aus Regalien I112 * Konzessionen und Patente	42 000 1 850 000	0,17 7,84	1 460 000+	42 000 390 000	
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 1310 Gebühren für Amtshandlungen	6 000 50 000	0,02	800+	5 200 50 000	
340 Wasserkraft- und Wasserrechts- zinse, Entgelte für Dienst- leistungen	21 050 000	89,31	50 000 —	21 100 000	
1350 Verkäufe 1360 Rückerstattungen Dritter	22 000 10 000	0,09 0,04		22 000 10 000	
4600 * Betriebsbeiträge von Bund; Studien, Untersuchungen und übrige Leistungen	539 000	2,28	221 000+	318 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	9 450 000 9 450 000	100,00		9 450 000 9 450 000 -	
AUSGABEN					
5013 * Wasserbauten und Gewässer- regulierungen	2 900 000	30,68	450 000 +	2 450 000	
5220 * Darlehen an Gemeinden für Energieanlagen 5250 Darlehen an private Instit.	500 000 200 000	5,29	250 000 + 50 000 -	250 000 250 000	
für Energieanlagen  5620 InvestBeiträge an Gemeinden  für Trinkwasserversorgungs-	4 000 000	42,32		4 000 000	
und Energieanlagen 5640 * InvestBeiträge an gemischtw.	1 000 000	10,58	1 000 000 —	2 000 000	
Unternehmungen für Energie- anlagen					
	r				

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Direktion für Verkehr,	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
Energie und Wasser	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2230 (FORTSETZUNG)					
650 * InvestBeiträge an private Instit. für Energieanlagen	850 000	8,99	350 000 +	500 000	
					,
	*		·		

	Direktion für Verkehr, Energie und Wasser		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
Energ	e und wasser		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2240	E	AUFWAND ERTRAG EALDO	6 936 300 790 300 6 146 000 -	100,00 100,00	1 005 300 + 35 300 +	5 931 000 755 000 5 176 000 -	
			g g				
	AUFWAND						
010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		4 148 600	, 59,80	338 700 +	3 809 900	
030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		175 900	2,53	9 900 +	166 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		286 700	4,13	18 100+	268 600	
8060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		3 000	0,04		3 000	
090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		61 000	0,87	50 000+	11 000	
8091	Personalwerbung		17 300	0,24	1 800+	15 500	
100	Büromaterial		49 600	0,71	1 300+	48 300	
101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		39 300	0,56	6 000+	33 300	
102 *	Fachliteratur und Zeitschriften		23 500	0,33	9 000 +	14 500	
110 *	Laufende Anschaffung von		137 600	1,98	77 600+	60 000	
3111	Bürogeräten und -mobiliar Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		452 000	6,51	14 700+	437 300	
3120	Wasser, Energie		4 500	0,06	4 500 —	9 000	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		107 800	1,55	22 800+	85 000	
150	brauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten		27 400	0,39	400+	27 000	
3151	und -mobiliar Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		14 900	0,21		14 900	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		26 400	0,38	2 700+	23 700	
170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals		95 000	1,36	2 000+	93 000	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		403 000	5,81	55 100+	347 900	
3181 *	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter		800 000	11,53	400 000+	400 000	
183	Sachversicherungsprämien		4 000	0,05	2 000+	2 000	
3184	Steuern und Abgaben		1 000	0,01		1 000	
3185	PTT - Kosten		9 500	0,13		9 500	
3199	Uebriger Sachaufwand; Oelweh einsätze (Verursacher unbe- kannt)	nr-	25 000	0,36		25 000	

	on für Verkehr, e und Wasser	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
rierg	e und wasser	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
	(FORTOTT I NO)					
240	(FORTSETZUNG)				2	
8650	Betriebsbeiträge an private Institutionen	6 000	0,08	2 600 —	8 600	e government
3900	und Unternehmungen Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	17 300	0,24	300+	17 000	tes Mon
	bezug					
	ERTRAG					
1340	Tank- und Gewässerschutz- gebühren, Entgelte für Dienst- leistungen	650 000	82,24	30 000+	620 000	
1350 *	Verkäufe	45 500	5,75	20 500+	25 000	
4360 4600	Rückerstattungen Dritter Betriebsbeiträge vom Bund	29 800 65 000	3,77 8,22	4 800 + 20 000 -	25 000 85 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	42 450 000 21 635 000 20 815 000	100,00 100,00	618 000 +	42 450 000 21 017 000 21 433 000 -	
	AUSGABEN					
5061	Anschaffung von Maschinen,	450 000	1,06		450 000	
	Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar					
5620	InvestBeiträge an Gemeinden und Zweckverbände für Abwas- ser- und Abfallbeseitigungs- anlagen	21 000 000	49,46		21 000 000	
5720	Durchl. InvestBeiträge an Gemeinden für Abwasseranlagen	21 000 000	49,46		21 000 000	
	EINNAHMEN		,			
S250 *	Rückzahlung von Darlehen	635 000	2,93	618 000 +	17 000	
3700	von privaten Institutionen Durchl. InvestBeiträge vom	21 000 000	97,06		21 000 000	
	Bund für Abwasseranlagen					<b>3</b>
					-	
				5		
		я				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstd	lirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
23	Forstdirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	66 123 200 39 365 000 26 758 200 -		11 354 100 + 10 714 000 +	54 769 100 28 651 000 26 118 100 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	23 568 500 10 021 000 13 547 500 -		3 046 300 + 761 000 +	20 522 200 9 260 000 11 262 200 -	
2300	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	14 086 900 4 838 000 9 248 900 -	100,00 100,00	2 737 000 + 1 120 000 +	11 349 900 3 718 000 7 631 900 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		5 500	0,03		5 500	
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	1 130 500	8,02	138 500+	992 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		60 500	0,42	17 800+	42 700	
8040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		80 000	0,56	8 700+	71 300	
8050	Arbeitgeberbeiträge an Unfal und Krankenversicherungen	I-	5 000	0,03		5 000	
8090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		142 000	1,00	136 000+	6 000	
3091	Personalwerbung		500	0,00	200+	300	
3100 *	Büromaterial		18 500	0,13	11 700+	6 800	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		2 500	0,01	700+	1 800	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		6 000	0,04	1 000+	5 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		15 000	0,10	5 000 —	20 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		16 000	0,11	4 000+	12 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		205 000	1,45	3 500+	201 500	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		13 000	0,09	8 000+	5 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		22 000	0,15	21 400-	43 400	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Person	als	5 000	0,03		5 000	
3172	Repräsentationskosten		10 000	0,07		10 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

				BUDGET 1989			
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2300 (F	FORTSETZUNG)			/	,		
	intschädigung für Dienstleistungen Dritter		915 000	6,49	25 000 —	940 000	
	PTT - Kosten		9 000	0,06	7 000+	2 000	
	Betriebsbeiträge		14 900	0,10		14 900	
	n den Bund			,			
	Betriebsbeiträge		90 000	0,63	70 000+	20 000	
а	n Kantone		"				
3620 * B	Beiträge an Gemeinden für		4 585 000	32,54	177 000 —	4 762 000	
F	orstschutzprojekte, Forst-						
	eviere, Waldwirtschaftspläne						
	leiträge an private Insti-		1 730 000	12,28	1 555 000+	175 000	
	utionen für Forstschutz-		1				
	rojekte; übrige						
	Ourchlaufende Beiträge an		3 600 000	25,55	600 000+	3 000 000	
	Gemeinden für Massnahmen						
_	egen Waldschäden		1 000 000	7.00	400,000	000 000	
	Ourchlaufende Beiträge an		1 000 000	7,09	400 000+	600 000	
	rivate Institutionen für	:.dom					
	Aassnahmen gegen Waldsch /ergütung an die Staatskanzle		6 000	0,04	3 300+	2 700	
	ür Büromaterial- und Papier-	ŧI	6 000	0,04	3 300 +	2 700	
	ezug						
	Jebertragung in den		400 000	2,83		400 000	
	ischereifonds		100 000	2,00		400 000	
E	RTRAG						
_							
4270 Li	iegenschaftserträge des		6 500	0,13		6 500	
V	erwaltungsvermögens						
4310 G	Gebühren für Amtshandlunge	n	110 000	2,27		110 000	
	Cursgelder		120 000	2,48	120 000+		
	'erkäufe		1 500	0,03		1 500	
	Ourchlaufende Beiträge vom		4 600 000	95,08	1 000 000+	3 600 000	
	Bund für Massnahmen gegen Valdschäden						
II.	NVESTITIONSRECHNUNG:		16 700 000	100,00	905 000 +	15 795 000	
		EINNAHMEN SALDO	7 600 000 9 100 000 -	100,00		7 600 000 8 195 000 -	
			0 100 000			0 100 000	
А	USGABEN						
E060 * ^	nachoffung von Dire		1 160 000	6.04	600 000 1	400 000	
	inschaffung von Büro- naschinen, EDV-Anlagen		1 160 000	6,94	680 000+	480 000	
	naschinen, EDV-Anlagen nvestitionsbeiträge an Ge-		5 090 000	30,47	40 000+	5 050 000	
	neinden für Aufforstungen,		3 030 000	30,47	+0 000 ⊤	3 030 000	
	Veganlagen, Lawinenverbau-						
	ngen; übrige						
u							
			I				

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2300 (FORTSETZUNG)					
5650 * Investitionsbeiträge an private Institutionen für Aufforstungen, Weganlagen,	2 850 000	17,06	185 000+	2 665 000	
Lawinenverbauungen; übrige  720 Durchlaufenden Investitions- beiträge an Gemeinden für Aufforstungen, Weganlagen,	4 600 000	27,54		4 600 000	
Lawinenverbauungen  750 Durchlaufende Investitions- beiträge an private Institu- tionen für Aufforstungen, Weg- anlagen, Lawinenverbauungen	3 000 000	17,96		3 000 000	
EINNAHMEN					
5700 Durchlaufende Investitions- beiträge vom Bund für Auf- forstungen, Weganlagen, La- winenverbauungen	7 600 000	100,00		7 600 000	
			,		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstdi	rektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	Fonds zur Förderung der Wo fahrtswirkung des Waldes	ohl-					h
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	30 000 30 000	100,00 100,00	30 000 + 30 000 +	2	80
	AUFWAND						
	Beiträge an Waldbesitzer für Naturlehrpfade und vorbeug Massnahmen		30 000	100,00	30 000+		
	ERTRAG						
4650	Beiträge von Waldbesitzern	-	30 000	100,00	30 000+		
				8			
							a to a second
							er a e
					7	×	
					,		
							interior in the second section of the second section in the sectio
			1	e .			agir a de la companya
				an an			
		*	3				

RECHNUN	BUDGET	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	ET 1989	BUDGI	ektion	Forstd
198	1988	1988	IN % DER E/A	BETRAG		
					Forstinspektorat und Kreisforstämter	2305
	11 806 500 2 467 000 9 339 500 -	244 000 - 1 828 000 +	100,00 100,00	11 562 500 4 295 000 7 267 500 -	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	
			¥		AUFWAND	
	8 826 000	346 700 —	73,33	8 479 300	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3010
	477 200	35 400 —	3,82	441 800	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030
	737 400	18 000 —	6,22	719 400	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040
	70 000	30 000 —	0,34	40 000	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	3050
		126 000+	1,08	126 000	Wohnungszulagen	3061 *
	4 000		0,03	4 000	Personalwerbung	3091
	65 000		0,56	65 000	Büromaterial	3100
	28 000	2 000+	0,25	30 000	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	3101
	30 000		0,25	30 000	Fachliteratur und Zeitschriften	3102
	118 600	24 700 —	0,81	93 900	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110
	56 000 10 000	6 000 —	0,43	50 000 10 000	Wasser, Energie und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-	3120 3130
	14 000		0,08	14 000	orauchsmaterialien Unterhalt von Bürogeräten	3150
	229 000	6 000+	2,03	235 000	und -mobiliar Mieten, Pachten	3160
	550 000	20 000+	4,92	570 000	und Benützungskosten Reise- und Spesen-	3170
	65 300	186 800+	2,18	252 100	entschädigungen des Personals Entschädigung für	3180 *
	400 000	130 000 —	2,33	270 000	Dienstleistungen Dritter Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten	3181 *
					(freierwerbende Forstingen- eure)	
	75 000	1 000+	0,65	76 000	PTT - Kosten	3185
	35 000	5 000+	0,34	40 000	Datenverarbeitung BEDAG	3186
	3 000		0,02	3 000	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3650
	13 000		0,11	13 000	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	3900
					ERTRAG	
	20 000		0,46	20 000	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	4270

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Forstdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2305 (FORTSETZUNG)			7		
4340 Entgelte für Wirtschaftspläne, Projektierung, Bauführung,	1 760 000	40,97	100 000+	1 660 000	
übrige Dienstleistungen 4600 * Beiträge vom Bund für Mass- nahmen gegen Waldschäden			787 000 —	787 000	
4902 Vergütung der Staatsforstver- waltung für Gehälter des Forstpersonals	2 515 000	58,55	2 515 000+	÷	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEI SALDO			1 650 000 - 770 000 -	1 650 000 770 000 880 000 -	
AUSGABEN					
5050 * Verbauungen Aufforstungen, Waldbauprojekte			1 650 000 —	1 650 000	
EINNAHMEN					
8600 * Investitionsbeiträge vom Bund für Verbauungen, Auf-			750 000 —	750 000	
forstungen, Waldbauprojekte 6620 * Investitionsbeiträge von Gemeinden für Aufforstungen			15 000 —	15 000	
6690 * Uebrige Investitionsbeiträge für Aufforstungen			5 000 —	5 000	
					,

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstd	irektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2310	Staatsforstverwaltung  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND	29 145 100	100,00	7 384 300 +	21 760 800	
	EAG. EIGE ILEGIIIGIG.	ERTRAG SALDO	22 162 000 6 983 100 -	100,00	6 544 000 +	15 618 000 6 142 800 -	
	AUFWAND						
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ınd	17 602 000	60,39	2 777 000+	14 825 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		943 000	3,23	407 300+	535 700	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		1 433 000	4,91	880 700+	552 300	a ar
8050	Arbeitgeberbeiträge an Unfaund Krankenversicherungen		1 653 000	5,67	373 000+	1 280 000	
	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		180 000	0,61	60 000+	120 000	
	Verpflegungszulagen Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		40 000 682 500	0,13	40 000 + 284 500 +	398 000	
120	Fahrzeugen, übrigem Mobili Wasser, Energie und Heizmaterialien	ar	30 000	0,10		30 000	
130 *	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		749 000	2,56	154 800+	594 200	
141 *	Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		150 100	0,51	29 800+	120 300	
149 * 151	Unterhalt der Weganlagen Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		570 000 430 000	1,95 1,47	430 000 — 25 000 —	1 000 000 455 000	
160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		9 500	0,03	2 500+	7 000	4
	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	55 000	0,18	55 000+		
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		1 543 000	5,29	300 000+	1 243 000	
1181	Entschädigung für Planungs und Projektierungsarbeiten Dritter	-	70 000	0,24	58 300 —	128 300	
183	Sachversicherungsprämien		150 000	0,51	20 000+	130 000	
3184 3199	Steuern und Abgaben Uebriger Sachaufwand		200 000 55 000	0,68 0,18		200 000 55 000	
650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		85 000	0,29	2 000 —	87 000	
902 *	Vergütung an das Forstin- spektorat für Gehälter des Forstpersonals		2 515 000	8,62	2 515 000+		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
					, 	
310 (FORTSETZUNG)						
ERTRAG						
4112 Konzessionen und Patente 4270 Liegenschaftserträge des		53 000 240 000	0,23 1,08	7 000 —	60 000 240 000	
Verwaltungsvermögens 4340 * Entgelte für Arbeiten, Be-		6 239 000	28,15	4 289 000+	1 950 000	
nützungen, übrige Dienst- leistungen				·		
1350 * Verkäufe		12 974 000	58,54	1 028 000+	11 946 000	
4360 * Rückerstattungen Dritter		200 000	0,90	40 000 —	240 000	
4380 * Eigenleistungen für Investitionen	1	1 000 000	4,51	200 000+	800 000	
4391 * Eigenleistungen für Unterhaltsarbeiten		656 000	2,96	274 000+	382 000	
4600 * Betriebsbeiträge	,	800 000	3,60	800 000+		
vom Bund						
INVESTITIONSRECHNUNG: A		5 438 500	100,00	2 626 300 +	2 812 200	
	NNAHMEN ALDO	1 525 000 3 913 500 -	100,00	770 000 +	755 000 2 057 200 -	
AUSGABEN						
5019 * Bau von Weganlagen		2 410 200	44,31	410 200 +	2 000 000	
5030 * Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Ver-		223 500	4,10	133 300 +	90 200	
waltungsvermögens 5050 * Erwerb von Waldungen,		2 494 800	45,87	1 882 800+	612 000	
Aufforstungs- und Verbauungs-		2 434 000	45,07	1 002 000 1	012 000	
projekte 5061 * Anschaffung von Maschinen,		310 000	5,70	200 000+	110 000	
Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar						
EINNAHMEN						
6050 Uebertragung von Waldungen		5 000	0,32		5 000	
in das Finanzvermögen 6600 * Investitionsbeiträge vom		1 500 000	98,36	750 000+	750 000	
Bund für Weganlagen 6620 * Investitionsbeiträge von		15 000	0,98	15 000+		
Gemeinden 6690 Uebrige Investitionsbeiträge		5 000	0,32	5 000+		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Forstd	irektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2311	Fonds der Forstinspektorate und der Staatsforstverwaltung			5.		
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	50 000 50 000	100,00 100,00	50 000 + 50 000 +		
	AUSGABEN					
5050	Ersatzaufforstungen Staats- waldungen	45 000	90,00	45 000+		
5650	Investitionsbeiträge an Waldbesitzer	5 000	10,00	5 000+		
	EINNAHMEN					
6690	Investitionsbeiträge von Wald- besitzern an Ersatzauffors- tungen	50 000	100,00	50 000+		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstd	lirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2320	Jagdinspektorat					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	4 476 700 4 315 000 161 700 -	100,00 100,00	216 000 + 204 100 +	4 260 700 4 110 900 149 800 -	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	28 000	0,62		28 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3 122 000	69,73	129 000 +	2 993 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	147 000	3,28	5 000+	142 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	212 000	4,73	8 000+	204 000	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung	40 000	0,89	1 000+	39 000	
3061 3090	Wohnungszulagen Aus- und Weiterbildung des Personals	96 000 10 000	2,14 0,22		96 000 10 000	
3091	Personalwerbung	2 500	0,05	1 500+	1 000	
3100	Büromaterial	15 000	0,33	4 000 —	19 000	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	30 000	0,67		30 000	· ·
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 000	0,06	1 000+	2 000	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	2 000	0,04	600+	1 400	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	17 000	0,37	4 000+	13 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	23 000	0,51	2 000 —	25 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	84 500	1,88	2 000+	82 500	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	10 000	0,22		10 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	1 500	0,03		1 500	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	8 000	0,17	3 100 —	11 100	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	2 500	0,05	1 500 —	4 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	411 000	9,18	26 000+	385 000	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	34 000	0,75		34 000	
3183	Sachversicherungsprämien	2 400	0,05	1 500-	3 900	
3184 3185	Steuern und Abgaben PTT - Kosten	1 000 26 000	0,02 0,58		1 000 26 000	
	Uebriger Sachaufwand	15 000	0,33	15 000+	20 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Forstdirektion	BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2320 (FORTSETZUNG)					
3620 Betriebsbeiträge	5 000	0,11		5 000	
an Gemeinden	447.000	0.01	05.000	00.000	
3650 * Betriebsbeiträge an private Institutionen	117 000	2,61	35 000+	82 000	
und Unternehmungen					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei	5 000	0,11		5 000	
für Büromaterial- und Papier-					
bezug	6 300	0,14		6 300	
3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	0 300	0,14		0 300	
ERTRAG					
1100 Erträge aus Regalien	2 750 000	63,73	80 000+	2 670 000	
1270 Liegenschaftserträge des	7 000	0,16	100+	6 900	
Verwaltungsvermögens 1310 Gebühren für Amtshandlungen	28 000	0,64	6 000-	34 000	
1350 Verkäufe	330 000	7,64	4 000 +	326 000	
I399 * Uebrige Entgelte	60 000	1,39	60 000 +	525 555	
1600 Betriebsbeiträge	85 000	1,96		85 000	
vom Bund					
4650 Betriebsbeiträge von Privaten	15 000	0,34		15 000	
und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)					
4902 Vergütung von Amtsstellen für	825 000	19,11	94 000+	731 000	
verschiedene Dienstleistungen					
4991 Entnahmen aus dem Fonds zur	215 000	4,98	28 000 —	243 000	
Krankheitsbekämpfung und dem Fischereifonds					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstdirektion			BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987	
2321	Wildschadenfonds  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	500 000 500 000	100,00 100,00	500 000 + 500 000 +			
	AUFWAND							
3650	Beiträge an Private und Institutionen für Forschungs-	-	20 000	4,00	20 000+			
3660	projekte Beiträge an Geschädigte für Wildschäden und -verhütung		480 000	96,00	480 000+			
	ERTRAG							
1690	Beiträge der Jäger an Wildschäden und -verhütung		385 000	77,00	385 000+			
1800	Entnahme aus dem Bestand konto des Spezialfonds	es-	115 000	23,00	115 000 +			
				v.				
						,		
				-				

Forstd	irektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2322	Jagdfonds  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	112 000 112 000	100,00 100,00	112 000 + 112 000 +		
	AUFWAND					
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,	20 000	17,85	20 000+		
3130	Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Betriebs- und Ver-	8 000	7,14	8 000 +		
3180	brauchsmaterialien Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	15 000	13,39	15 000+		
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	69 000	61,60	69 000+		
	ERTRAG					
1350 1399	Verkäufe Entgelte der Jäger für irrtümliche Abschüsse	12 000 60 000	10,71 53,57	12 000 + 60 000 +		
1910	Zinsvergütung auf dem Bestan- deskonto des Spezialfonds	40 000	35,71	40 000+		
				·		
		e e				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

1987

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Forstdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2325 Fischereifonds  LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND	2 762 500	100,00	186 400 +	2 576 100	
	ERTRAG SALDO	2 762 500	100,00	186 400 +	2 576 100	
AUFWAND						
8001 Vergütungen an Behörden		2 000	0,07		2 000	
und Kommissionen 2010 Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ind	1 388 200	50,25	85 200+	1 303 000	
3030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		65 600	2,37	4 600+	61 000	
040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		95 000	3,43	5 000+	90 000	
060 Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung		15 000	0,54		15 000	
061 Wohnungszulagen 080 * Entschädigungen für		16 500 28 000	0,59 1,01	11 000+	16 500 17 000	
temporäre Arbeitskräfte 090 Aus- und Weiterbildung		4 000	0,14	2 000+	2 000	
des Personals 100 Büromaterial		12 000	0,43		12 000	
101 * Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen 102 Fachliteratur		35 000 2 000	1,26 0,07	84 000 —	119 000 2 000	
und Zeitschriften  110 * Laufende Anschaffung von		2 500	0,09	13 500 —	16 000	
Bürogeräten und -mobiliar  111 * Laufende Anschaffung von		271 000	9,80	231 000+	40 000	
Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobilia	ar					,
120 Wasser, Energie und Heizmaterialien		45 000	1,62	1 500+	43 500	
130 Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien	_	106 000	3,83	19 500 —	125 500	
<ul> <li>141 * Unterhalt der Liegenschafter des Verwaltungsvermögens</li> <li>150 Unterhalt von Bürogeräten</li> </ul>		117 000 3 000	4,23 0,10	139 000 —	256 000 3 000	
und -mobiliar  151 * Unterhalt von Maschinen,		45 000	1,62	17 000+	28 000	
Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar			,,,,			
160 Mieten, Pachten und Benützungskosten		4 000	0,14		4 000	
170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Persor	nals	145 000	5,24	3 000+	142 000	
180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		62 000	2,24	54 500+	7 500	
3183 Sachversicherungsprämien		8 200	0,29	800 —	9 000	
3184 Steuern und Abgaben 3185 PTT - Kosten		5 000 8 000	0,18 0,28	400+ 1 000-	4 600 9 000	
						×

Forstd	irektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
325	(FORTSETZUNG)					
3610 *	Betriebsbeiträge an Kantone	17 000	0,61	17 000+		
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen	210 000	7,60	45 000+	165 000	
3750	und Unternehmungen Durchlaufende Betriebsbeiträge	25 000	0,90	5 000 —	30 000	
3900	an private Institutionen Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	4 000	0,14		4 000	
3903	bezug Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	6 500	0,23		6 500	
}991 *	Uebertragung an Laufd. Rechnung des Jagdinspektorats	15 000	0,54	28 000 —	43 000	
1100 *	ERTRAG Erträge aus Regalien	1 220 000	44,16	410 000 —	1 630 000	
4112	Einnahmen aus Pachtgewässer	70 000	2,53	410 000	70 000	
1270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	20 300	0,73		20 300	
1340 1350	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen Verkäufe	22 000 500	0,79	2 000 + 1 500 -	20 000	
4360	Einnahmen aus Abfischungen	156 000	5,64	1 300	156 000	
1600	Betriebsbeiträge vom Bund	50 000	1,80	3 000 —	53 000	
1700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	25 000	0,90	5 000 —	30 000	
1800	Entnahme aus dem Bestandes- konto des Spezialfonds	795 700	28,80	603 900 +	191 800	
1990	Uebertragungen aus Laufd. Rechnung des Sekretariats Forstdirektion und des	403 000	14,58		403 000	
	Naturschutzinspektorats					
	7	ŷ.				
	¥	*				
					,	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

SETRAG   IN % DERE/A   1988	RECHNUN	BUDGET	VERÄNDERUNG	T 1989	BUDGE		irektion	Forstd
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG 212 500 100,00 234 400 + 3 015 100 ERTRAG SALDO 3097 000 - 51 500 + 161 000 2 884 100 - 61 100,00 2 884 100,00 2 884 100 - 61 100,00 2 884 100,00 2 8	198	1988	ZU BUDGET 1988	IN % DER E/A	BETRAG			
### ALDIO ### AL							Naturschutzinspektorat	2330
2010   Vergütungen an Behörden		161 000			212 500	ERTRAG	LAUFENDE RECHNUNG:	
und Kommissionen  (010 Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals  (020 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen  (040 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungskasse  (040 Sozialversicherungskoste  (040 Sozialversicherungskosten  (040 Sozialversicherungsk							AUFWAND	
Separate		7 000		0,21	7 000			3001
1030		687 000	56 600+	22,46	743 600	und	Gehälter des Verwaltungs-	8010
1040		33 000	1 000+	1,02	34 000		Arbeitgeberbeiträge an	8030
		48 000	1 300+	1,48	49 300		Arbeitgeberbeiträge an	8040
1080   Praktikantenstelle   6 000   0,18   6 000   0   0   0   0   0   0   0   0					22 000			8060
1090 * Aus- und Weiterbildung des Personals   17 000 des Personals   17 000 des Personals   18 000 des Personals		100 000000		1000000	2 400		Wohnungszulagen	061
des Personals   des Personals   Personalwerbung   2 000   0,06   1 500 + 500   100		6 000			6 000		Praktikantenstelle	080
100 Büromaterial   10 000   0,30   2 000+   8 000   1010   Druck- und Buchbinder-   22 000   0,66   3 000+   19 0000   19 0000   19 000   19 000   19 000   19 000   19 000   19 0000   19 000							•	
101   Druck- und Buchbinder-   22 000   0,66   3 000 + 19 000   102   Fachliteratur   2 500   0,07   2 500   103   102   Fachliteratur   2 500   0,07   2 500   103			l I	100	1		Contraction and the second	
Kosten, Publikationen   2 500   0,07   2 500   0,07   2 500   0,07   0		30 2 3000		10-01				
und Zeitschriften  ### Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar  #### 15 000  Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  ###################################			3 000+				kosten, Publikationen	
Bürogeräten und -mobiliar   Bürogeräten und -mobiliar   Bürogeräten und -mobiliar   Bürogeräten							und Zeitschriften	
Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar Masser, Energie und Heizmaterialien Masser, Energie und Ver- brauchsmaterialien  27 000 0,81 24 000+ 3 000 000  Masser, Energie und Ver- biete Masser, Energie und Ver- biete Masser, Energie und Ver- und Ver- und Ver- und Berützungskosten Masser, Energie und Ver- un							Bürogeräten und -mobiliar	
und Heizmaterialien       27 000       0,81       24 000 +       3 000         3130 * Betriebs- und Verbrauchsmaterialien       27 000       0,81       24 000 +       3 000         3149 * Unterhalt der Naturschutzgebiete       675 000       20,39       225 000 -       900 000         3150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar       2 500       0,07       1 000 +       1 500         3151 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar       22 000       0,66       4 500 -       26 500         3160 Mieten, Pachten und Benützungskosten       38 000       1,14       6 000 +       32 000         3170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       56 000       1,69       1 000 -       57 000         3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       614 000       18,55       293 000 +       321 000         3183 Sachversicherungsprämien       5 000       0,15       5 000		24 000	9 000 —	0,45	15 000		Maschinen, Geräten,	3111
brauchsmaterialien   675 000   20,39   225 000 - 900 000     3149 * Unterhalt der Naturschutzge- biete   2500   0,07   1 000 + 1 500     3150 Unterhalt von Bürogeräten   2 500   0,07   1 000 + 1 500     3151 Unterhalt von Maschinen,   22 000   0,66   4 500 - 26 500     Geräten, Fahrzeugen und   übrigem Mobiliar   38 000   1,14   6 000 + 32 000     3160 Mieten, Pachten   38 000   1,14   6 000 + 32 000     und Benützungskosten   3170 Reise- und Spesen-   56 000   1,69   1 000 - 57 000     entschädigungen des Personals   3180 * Entschädigung für   614 000   18,55   293 000 + 321 000     Dienstleistungen Dritter   5 000   0,15   5 000								3120
biete  8150 Unterhalt von Bürogeräten 2 500 0,07 1 000 + 1 500  8151 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar  8160 Mieten, Pachten und Benützungskosten  8170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals  8180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter  8183 Sachversicherungsprämien  2 500 0,07 1 000 + 1 500  0,06 4 500 - 26 500  4 500 - 26 500  0,11 4 6 000 + 32 000  1,14 6 000 + 32 000  1,69 1 000 - 57 000  1,60 1 000 - 57 000  1,60 1 000 - 57 000  1,60 1 000 - 57 000  1,60 1 000 - 57 000  1,60 1 000 - 57 000  1,60 1 000 - 57 000  1,60 1							brauchsmaterialien	
und -mobiliar  B151 Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar  B160 Mieten, Pachten und Benützungskosten  B170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals  B180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter  B183 Sachversicherungsprämien  D 0,66 4 500							biete	
Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar  3160 Mieten, Pachten 38 000 1,14 6 000 + 32 000 und Benützungskosten  3170 Reise- und Spesen- 56 000 1,69 1 000 - 57 000 entschädigungen des Personals  3180 * Entschädigung für 614 000 18,55 293 000 + 321 000 Dienstleistungen Dritter  3183 Sachversicherungsprämien 5 000 0,15 5 000							und -mobiliar	
und Benützungskosten       56 000       1,69       1 000 –       57 000         entschädigungen des Personals       614 000       18,55       293 000 +       321 000         Dienstleistungen Dritter       5 000       0,15       5 000		26 500	4 500 —	0,66	22 000		Geräten, Fahrzeugen und	3151
entschädigungen des Personals 3180 * Entschädigung für 614 000 18,55 293 000 + 321 000 Dienstleistungen Dritter 3183 Sachversicherungsprämien 5 000 0,15 5 000		32 000	6 000+	1,14	38 000		Mieten, Pachten	3160
Dienstleistungen Dritter 3183 Sachversicherungsprämien 5 000 0,15 5 000			1 000-		56 000	onals	entschädigungen des Perso	
			293 000+				Dienstleistungen Dritter	
0404 04 141 1				200				
3184 Steuern und Abgaben 1 200 0,03 1 200		l l	0.000		1			
3185 PTT - Kosten 13 000 0,39 2 000+ 11 000		11 000	2 000 +	0,39	13 000		r I I - Kosten	3185

Forstdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNC
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
			×		
2330 (FORTSETZUNG)					
3620 * Betriebsbeiträge an Gemeinden	5 000	0,15	5 000+		
3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen	138 000	4,16	18 000+	120 000	
und Unternehmungen 3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	5 000	0,15	2 000+	3 000	
bezug 3902 * Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	735 000	22,20	94 000+	641 000	
3990 Uebertragung in den Fischereifonds	3 000	0,09		3 000	
ERTRAG					
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	15 000	7,05		15 000	
1310 Gebühren für Amtshandlungen 1350 Verkäufe	10 000	4,70	1 000-	10 000 1 000	
4360 Rückerstattungen Dritter 4600 Betriebsbeiträge vom Bund	7 500 180 000	3,52 84,70	2 500 + 50 000 +	5 000 130 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	1 380 000 846 000 534 000	100,00 100,00	1 115 000 + 711 000 +	265 000 135 000 130 000 -	
AUSGABEN					
5000 Erwerb von schutzwürdigem Boden; Naturschutzgebiete,	130 000	9,42	5 000 —	135 000	
Grünzonen usw. 5019 * Uebrige Tiefbauten 5061 * Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	100 000 150 000	7,24 10,86	100 000 + 150 000 +		
5800 * Entschädigungen für materielle Enteignungen (Nutzungsein- schränkungen)	1 000 000	72,46	870 000+	130 000	
EINNAHMEN					
8600 * Investitionsbeiträge vom Bund	846 000	100,00	711 000+	135 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Landv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
24	Landwirtschaftsdirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	273 352 400 214 866 800 58 485 600 -		27 448 100 + 23 485 800 +	245 904 300 191 381 000 54 523 300 -	
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	43 155 000 20 845 000 22 310 000 -		340 000 - 750 000 +	43 495 000 20 095 000 23 400 000 -	
2400	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	218 415 200 186 352 600 32 062 600 -	100,00 100,00	23 240 100 + 21 194 100 +	195 175 100 165 158 500 30 016 600 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		462 000	0,21	50 000+	412 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	3 770 300	1,72	284 300+	3 486 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		195 500	0,08	15 100+	180 400	,
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		280 700	0,12	19 100+	261 600	
3041	Arbeitgeberbeiträge an ander Personalversicherungskassen		16 000	0,00	1 000+	15 000	
3090 3	Aus- und Weiterbildung des Personals		25 500	0,01	21 500+	4 000	
3091	Personalwerbung		8 500	0,00	3 000+	5 500	
	' Büromaterial		29 000	0,01	9 600+	19 400	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		55 500	0,02	2 000+	53 500	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		12 500	0,00	1 500+	11 000	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		2 000	0,00	800+	1 200	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		180 000	0,08	87 000+	93 000	
3111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		60 000	0,02	53 000 +	7 000	
3120	Fahrzeugen, übrigem Mobilia Wasser, Energie	r	51 400	0,02	2 500+	48 900	
3130 *	und Heizmaterialien  Betriebs- und Ver-		66 000	0,03	17 800+	48 200	
3141 *	brauchsmaterialien  Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		6 000	0,00	5 000+	1 000	
	250 Tottvallangsvormogens	a a					
							· ·

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

BETRAG   IN % DERE/A   1988	Landwirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
150		BETRAG	IN % DER E/A	Annual Control of the	1988	198
10	400 (FORTSETZUNG)					
10	DATO Haradada an Biina nasiitan	12,000	0.00	2,000	15.000	
Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar übrigem Driter übrischädigung des Personals 12 500 0,00 12 500 12 500 1310 °Entschädigung für 406 000 0,18 134 900 + 271 100 Dienstelistungen Dritter Ubrischierungsprämien 4 000 0,00 4 000 14 000 1315 PTT - Kosten 14 000 0,00 500 500 500 500 500 500 500 50	und -mobiliar			3 000-		
Meten, Pachten   83 000   0.03   6 500 + 76 500   0.04   0.05	Geräten, Fahrzeugen und	3 000	0,00		3 000	
170   Relise- und Spesen-   87 500   0,04   1 500 + 86 000	3160 Mieten, Pachten	83 000	0,03	6 500+	76 500	
12 500   0,00   12 500   0,00   12 500   0,00   12 500   0,00   12 500   0,00   0,18   134 900 + 271 100   0,18 900   0,18   134 900 + 271 100   0,18 900   0,18   134 900 + 271 100   0,18 900   0,1	3170 Reise- und Spesen-	87 500	0,04	1 500+	86 000	
3180 * Entschädigung für		12 500	0.00		12 500	
3183 Sachversicherungsprämien   4 000   0,00   4 000   14 000   14 000   14 000   14 000   14 000   14 000   15 000   14 000   15 000	3180 * Entschädigung für	1/ 108 NO N CO		134 900 +		
14 000		4 000	0,00		4 000	
1 290 500		14 000				
an Kantone 3620 * Betriebsbeiträge an Gemeinden 3650 B Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen 3720 * Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden 3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden 3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen Und Unternehmungen 3760 Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen 3760 Durchlaufende Betriebsbeiträge 3760 Durchlaufende 3776 Durchlaufende 3777 Durchlaufende 37	3186 * Datenverarbeitung BEDAG			50 000 —	50 000	
an Gemeinden 3650 B Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen 3720 * Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden 3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden 3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen 3750 Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen 3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug 3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften 3990 B Uebertragungen in den Tier- seuchen- und Rebfonds  ERTRAG 4310 Gebühren für Amtshandlungen 4330 * Kursgelder 4310 Gebühren für Amtshandlungen 4330 * Vergütungsgebühren, Dienstleistungen 1450 0 0,00 12 100 + 10 800 10 0,00 2 000 + 10 800 10 0,00 2 000 + 10 800 10 0,00 2 000 + 10 800 11 15 50 000 + 11 5 50 000 + 11 5 50 000 12 100 + 13 50 000 + 15 50 000 + 15 50 000 + 15 50 000 + 15 50 000 + 15 50 000 15 100 000 16 100 000 17 14 000 + 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 0 0,05 100 000 18 60 000 000 000 000 000 000 18 60 000 000 000 000 000 000 000 000 000	_	1 290 500	0,59	2 000 —	1 292 500	
29 510 000   13,51   720 000 + 28 790 000   28 790 000   28 790 000   28 790 000   28 790 000   29 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   27 75,05   21 177 000 + 28 790 000   29 790 000   29 790	<u>-</u>	12 235 000	5,60	630 000+	11 605 000	
163 927 000   75,05   21 177 000 + 142 750 000	3650 B Betriebsbeiträge an private Institutionen	29 510 000	13,51	720 000+	28 790 000	
3750   Durchlaufende   4 595 000   2,10   4 595 000   2,10   4 595 000   2,10   4 595 000   2,10   4 595 000   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000   2 000+   10 800   2 000   2 000+   10 800   2 000   2 000+   10 800   2 000   2 000+   10 800   2 000   2 000+   10 800   2 000   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 000+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 0 800+   10 800   2 800+   10 800	3720 * Durchlaufende Betriebsbeiträge	163 927 000	75,05	21 177 000+	142 750 000	
12 800   Vergütung an die Staatskanzlei   12 800   0,00   2 000 + 10 800	3750 Durchlaufende	4 595 000	2,10		4 595 000	
3903   Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften   3990 B Uebertragungen in den Tierseuchen- und Rebfonds   1 000 000   0,45   50 000 + 950 000	3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	12 800	0,00	2 000+	10 800	
3990 B Uebertragungen in den Tier- seuchen- und Rebfonds  ERTRAG  4310 Gebühren für Amtshandlungen 4330 * Kursgelder 4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen 4350 * Verkäufe 4360 Rückerstattungen Dritter 4360 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen 4600 * Betriebsbeiträge 4600 * Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von  1 000 000 0,45 50 000 + 950 000 0,01 4 000 + 26 000 12 100 + 26 000 12 100 + 29 500 + 115 500 0,06 22 000 + 93 000 100 00	3903 Vergütung für Pacht und Miete	2 000	0,00		2 000	
4310 Gebühren für Amtshandlungen 4330 * Kursgelder 4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen 4350 * Verkäufe 4360 Rückerstattungen Dritter 4361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträge 4600 * Betriebsbeiträge vom Bund 4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von  30 000 0,01 4 000 + 26 000 0,07 29 500 + 115 500 0,06 22 000 + 93 000 0,05 100 000 0,05 100 000 17 443 000 0,00 4 500 - 6 000 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	3990 B Uebertragungen in den Tier-	1 000 000	0,45	50 000+	950 000	
4330 * Kursgelder       12 100       0,00       12 100 +         4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen       145 000       0,07       29 500 +       115 500         4350 * Verkäufe       115 000       0,06       22 000 +       93 000         4360 Rückerstattungen Dritter       100 000       0,05       100 000         4361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen       50 000       0,02       20 000 +       30 000         4600 * Betriebsbeiträge von Bund und Institutionen (von       1 500       0,00       4 500 -       6 000	ERTRAG					
4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen       145 000       0,07       29 500 +       115 500         4350 * Verkäufe       115 000       0,06       22 000 +       93 000         4360 Rückerstattungen Dritter       100 000       0,05       100 000         4361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen       50 000       0,02       20 000 +       30 000         4600 * Betriebsbeiträge von Bund       17 377 000       9,32       66 000 -       17 443 000         4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von       1 500       0,00       4 500 -       6 000				W 944 AUGUS 945	26 000	
Dienstleistungen 4350 * Verkäufe 4350 Rückerstattungen Dritter 4360 Rückerstattungen Dritter 4361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen 4600 * Betriebsbeiträge vom Bund 4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von						
4360       Rückerstattungen Dritter       100 000       0,05       100 000         4361 * Rückerstattung von Bund       50 000       0,02       20 000 +       30 000         4600 * Betriebsbeiträge von Bund       17 377 000       9,32       66 000 -       17 443 000         4650       Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von       1 500       0,00       4 500 -       6 000	Dienstleistungen					
4361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen 4600 * Betriebsbeiträge vom Bund 4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von				22 000+		
Betriebsbeiträgen 4600 * Betriebsbeiträge	_			20,000.		
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund       17 377 000       9,32       66 000 –       17 443 000         4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von       1 500       0,00       4 500 –       6 000		50 000	0,02	20 000 +	30 000	
4650 Betriebsbeiträge von Privaten 1 500 0,00 4 500 6 000 und Institutionen (von	4600 * Betriebsbeiträge	17 377 000	9,32	66 000 —	17 443 000	
	4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von	1 500	0,00	4 500 —	6 000	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Landwirtschaftsdirektion			BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG	
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198	
	(FORTSETZUNG)							
	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund		168 522 000	90,43	21 177 000+	147 345 000		
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	100 000 100 000 -	100,00	100 000 +			
	AUSGABEN							
5640 *	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen		100 000	100,00	100 000+			
							-	

Landwirts	schaftsdirektion	u.	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
pf	onds zur ländlichen Denkr flege (Lotteriegelder) AUFENDE RECHNUNG:	nal- AUFWAND	871 000	100,00	871 000 +		×
		ERTRAG SALDO	871 000	100,00	871 000 +		
Al	UFWAND			~			
w Pu	ntschädigung an Dritte für vissenschaftl. Arbeiten und ublikationen Bauernhaus- orschung		100 000	11,48	100 000+		
3650 Be	eiträge an Private und		700 000	80,36	700 000+		)a
3800 Ei	emeinden für Restauration inlage in das Bestandeskon es Spezialfonds		71 000	8,15	71 000+		
EF	RTRAG						
	insvergütung auf dem Best eskonto des Spezialfonds	an-	71 000	8,15	71 000+		
4992 U	lebertragung aus dem Lotte onds der Polizeidirektion	erie-	800 000	91,84	800 000+		
			÷				
			•				
			9				
			,				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

139 000 139 000 139 000 500 500 90 000 11 000 21 000 7 000	100,00 100,00 100,00 7,91 1,43 0,35 25,53 64,74	2U BUDGET 1988 139 000 + 139 000 + 11 000 + 2 000 + 35 500 + 90 000 +	1988	198
11 000 2 000 500 35 500 90 000	7,91 1,43 0,35 25,53 64,74	11 000 + 2 000 + 500 + 35 500 + 90 000 +		
11 000 2 000 500 35 500 90 000	7,91 1,43 0,35 25,53 64,74	11 000 + 2 000 + 500 + 35 500 + 90 000 +		
11 000 2 000 500 35 500 90 000	7,91 1,43 0,35 25,53 64,74	11 000 + 2 000 + 500 + 35 500 + 90 000 +		
2 000 500 35 500 90 000 11 000 21 000	1,43 0,35 25,53 64,74 7,91 15,10	2 000 + 500 + 35 500 + 90 000 + 11 000 + 21 000 +		
2 000 500 35 500 90 000 11 000 21 000	1,43 0,35 25,53 64,74 7,91 15,10	2 000 + 500 + 35 500 + 90 000 + 11 000 + 21 000 +		
2 000 500 35 500 90 000 11 000 21 000	1,43 0,35 25,53 64,74 7,91 15,10	2 000 + 500 + 35 500 + 90 000 + 11 000 + 21 000 +		
500 35 500 90 000 11 000 21 000	0,35 25,53 64,74 7,91 15,10	500+ 35 500+ 90 000+ 11 000+ 21 000+		
35 500 90 000 11 000 21 000	25,53 64,74 7,91 15,10	35 500+ 90 000+ 11 000+ 21 000+		
35 500 90 000 11 000 21 000	25,53 64,74 7,91 15,10	35 500+ 90 000+ 11 000+ 21 000+		
90 000 11 000 21 000	7,91 15,10	90 000+ 11 000+ 21 000+		
90 000 11 000 21 000	7,91 15,10	90 000+ 11 000+ 21 000+		
11 000 21 000	7,91 15,10	11 000 + 21 000 +		
11 000 21 000	7,91 15,10	11 000 + 21 000 +		
21 000	15,10	21 000+		
21 000	15,10	21 000+		
21 000	15,10	21 000+		
21 000	15,10	21 000+		
		1		1
, 555	,,,,,	7 000 +		
	1	, , , ,		
100 000	71,94	100 000+		
		W 200000 200 200000 300		
400.000	400.00	400,000		
190 000 100 000 90 000 -	100,00 100,00	190 000 + 100 000 +		
100.000	400.00	100.000		
190 000	100,00	190 000 +		
100.000	100.00	100,000 ±		
100 000	100,00	100 000 +		
	1	1		
		1		
		90 000 - 190 000 100,00	190 000	190 000 - 100,00 190 000+

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Landwirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUI	
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198	
403	Naturschadenfonds  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	923 000 923 000	100,00 100,00	923 000 + 923 000 +			
	AUFWAND		1				
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	12 000	1,30	12 000+			
3180	Entschädigung für	2 000	0,21	2 000+			
3620	Dienstleistungen Dritter Beiträge an Gemeinden für Naturschäden (zuhanden der	750 000	81,25	750 000+			
3800	Geschädigten) Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	159 000	17,22	159 000+	*		
	ERTRAG			,			
1910	Zinsvergütung auf dem Bestan- deskonto des Spezialfonds	123 000	13,32	123 000 +			
1990	Uebertragung aus Laufd. Rech- nung des Wasser- und Energie- wirtschaftsamtes (Wasserkraft- zinsen)	800 000	86,67	800 000 +	,		
				*			
						*	
				,			
		,					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Landw	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2410	Veterinäramt						
	ER	FWAND TRAG LDO	2 347 700 484 500 1 863 200 -	100,00 100,00	172 100 + 27 300 -	2 175 600 511 800 1 663 800 -	
	AUFWAND						·
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		477 000	20,31	10 000+	467 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		23 500	1,00	500+	23 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		32 500	1,38	500+	32 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals Personalwerbung		1 000	0,04	200 —	1 200 1 000	
3100	Büromaterial		5 000	0,04	2 000+	3 000	
3101	Druck- und Buchbinder-		36 000	1,53	3 000 +	33 000	
0.0.	kosten, Publikationen			1,00	0 000 1	00 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		3 000	0,12	1 100-	4 100	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		13 000	0,55	8 000 +	5 000	
3120 3130	Wasser, Energie und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-		4 700	0,20		4 700 200	
3137	brauchsmaterialien Verpflegungskosten		3 000	0,12	3 000+	200	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		1 500	0,06	500+	1 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		2 000	0,08		2 000	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals		4 000	0,17	200+	3 800	
3180 **	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter Sachversicherungsprämien		389 600 700	16,59	151 100+	238 500 700	
3185	PTT - Kosten		2 000	0,08	400-	2 400	
3500	Entschädigungen an den Bund		11 000	0,46	400	11 000	
3510	Entschädigungen an Vorort des interkant. Viehhandels-		7 000	0,29		7 000	
3640	konkordats Beiträge an die Viehver- sicherungskassen		1 230 000	52,39		1 230 000	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug		10 000	0,42	5 000 —	15 000	
3902	Beiträge an das Jagdinspek- torat für Einsatz im Tier- schutzbereich		90 000	3,83	,	90 000	
	ERTRAG						
4112	Viehhandelspatente		378 000	78,01	5 000-	383 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Landwirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2410 (FORTSETZUNG)					
4310 Gebühren für Amtshandlungen 4330 Kursgelder 4350 Verkäufe	80 000 5 000 18 000	16,51 1,03 3,71	5 000 + 3 000 -	75 000 8 000 18 000	
<ul> <li>Betriebsbeiträge</li> <li>vom Bund</li> <li>Betriebsbeiträge von Privaten</li> <li>und Institutionen (von</li> <li>Legaten/Stiftungen an Amt)</li> </ul>	3 500	0,72	300 — 24 000 —	3 800 24 000	
Legaten/Stritungen an Amil					
				·	
			, .		
			,		
	,			*	

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

andwirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
411 Tierseuchenfonds	ALIFIANAND		100.00	407.000	5.054.000	
LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	5 461 900 5 461 900	100,00 100,00	407 600 + 407 600 +	5 054 300 5 054 300	
AUFWAND						
010 Gehälter des Verwaltungs- des Betriebspersonals	und	361 000	6,60	17 000+	344 000	
030 Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		71 800	1,31	3 600 +	68 200	
040 Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		25 100	0,45	1 300+	23 800	
050 Arbeitgeberbeiträge an Un und Krankenversicherunge		4 100	0,07	100+	4 000	
091 Personalwerbung		1 000	0,01		1 000	
100 Büromaterial		4 000	0,07		4 000	
101 Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		39 000	0,71		39 000	
102 Fachliteratur und Zeitschriften		4 700	0,08		4 700	
110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	I	4 500	0,08	19 600 —	24 100	
1120 Wasser, Energie und Heizmaterialien		4 700	0,08		4 700	
130 Medikamente, Impfstoffe, übrige Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		817 500	14,96	16 800+	800 700	
137 Verpflegungskosten		4 000	0,07	1 100-	5 100	
1150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		3 000	0,05	400+	2 600	
Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		1 000	0,01	1 000+		
1160 Mieten, Pachten und Benützungskosten		4 000	0,07		4 000	
170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	onals	10 000	0,18		10 000	
1180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		3 116 700	57,06	184 600 +	2 932 100	
1183 Sachversicherungsprämier	ì	800	0,01		800	
1185 PTT - Kosten 1620 Beiträge an Gemeinden für	r die	1 500 5 000	0,02 0,09		1 500 5 000	
Tierseuchenbekämpfung 650 * Beiträge an priv. Instit. für Tierverluste infolge Seuche	en;	845 500	15,47	82 500+	763 000	a .
übrige 1900 Vergütung an die Staatskar für Büromaterial- und Papi		13 000	0,23	1 000+	12 000	
bezug 1920 Vergütung von Abschreibu auf dem Verwaltungsverm		120 000	2,19	120 000+		

_andwirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
	u.				
411 (FORTSETZUNG)					
ERTRAG					
1112 Konzessionen und Patente	1 000	0,01		1 000	
310 * Gebühren für Viehverkehrs-	3 200 000	58,58	250 000 —	3 450 000	
scheine und Beitragsbezug 1350 Verkäufe	11 500	0,21		11 500	
370 Ertrag aus Bussen	5 000	0,09		5 000	
620 Beiträge an Gemeinden für	290 000	5,30	17 000+	273 000	
Zoonosenbekämpfung					
800 Entnahme aus dem Bestandes-	821 400	15,03	357 600+	463 800	
konto des Spezialfonds					
910 Zinsvergütung auf dem Bestan-	233 000	4,26	233 000 +		
deskonto des Spezialfonds					
1990 Uebertragung aus Lauf. Rech-	900 000	16,47	50 000+	850 000	
nung des Sekretariats Landw direktion					
direktion	<u> </u>				
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN	120 000	100,00	120 000 +		
SALDO	120 000 -				
AUSGABEN					
5061 * Anschaffung von Maschinen,	120 000	100,00	120 000+		
Geräten, Fahrzeugen, übrigem					
Mobiliar					
			,		
	1				

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

.andw	rirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	19
412	Viehversicherungsfonds  LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	21 000 21 000	100,00 100,00	21 000 + 21 000 +		
	AUFWAND					
640	Beiträge an Viehversicherungs-	4 000	19,04	4 000+		
800	kassen Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	17 000	80,95	17 000+		
910	ERTRAG  Zinsvergütung auf dem Bestan-	21 000	100,00	21 000+		
	deskonto des Spezialfonds					
				Tr.	×	
	•					
				,		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

BETRAG   IN % DER E/A   1988   1988   1988   1988   1988	RECHNUN	BUDGET	VERÄNDERUNG	ET 1989	BUDG		virtschaftsdirektion	Landv
LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND   ERTRAG   59 300   100,00   112 600 + 2 666 800 - 2 566 800	198	1988	Section on the period of the	IN % DER E/A	BETRAG			
AUFWAND   SALDO   2679 400							Meliorationsamt	2420
1000   Vergütungen an Behörden		59 300	112 600 +		59 300	ERTRAG	LAUFENDE RECHNUNG:	
und Kommissionen         2 029 000         74,08         39 000 +         1 990 000           des Betriebspersonals         93 200         3,40         2 400 +         90 800           030         Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungen         145 800         5,32         6 600 +         139 200           040         Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse         145 800         5,32         6 600 +         139 200           050         Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen         0,98         2 000 +         25 000           050         Aus- und Weiterbildung des Personalis         5 000         0,18         5 000           091         Personaliswerbung         2 500         0,09         2 500           091         Personaliswerbung         2 500         0,09         2 500           091         Personaliswerbung         2 500         0,09         2 500           091         Personaliswerbung         3 000         0,10         1 000         1 4 000           091         Personaliswerbung         5 000         0,58         2 000 +         1 4 000           1010         Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen         3 000         0,10         5 000         1 000           102							AUFWAND	
1010   Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals   1900   19		50 000		1,82	50 000			3001
030		1 990 000	39 000+	74,08	2 029 000	und	Gehälter des Verwaltungs-	010
145 800		90 800	2 400+	3,40	93 200		Arbeitgeberbeiträge an	030
050 Arbeitgeberbeiträge an Unfallund Krankenversicherungen   090 Aus- und Weiterbildung   05 000   0,18   05 000   0,18   05 000   0		139 200	6 600+	5,32	145 800		Arbeitgeberbeiträge an	040
1090		25 000	2 000+	0,98	27 000		Arbeitgeberbeiträge an Unf	050
Personalwerbung   2 500   0,09   2 500   0,09   100   Büromaterial   16 000   0,58   2 000 + 14 000   100   Druck- und Buchbinder-   3 000   0,10   1 000 + 2 000   100   Druck- und Buchbinder-   100   Fachliteratur   5 000   0,18   500 + 4 500   100   Earchliteratur   100   Earchliteratur   110 * Laufende Anschaffung von   14 500   0,52   5 600 + 8 900   Earchliteratur   111 * Laufende Anschaffung von   38 500   1,40   33 500 + 5 000   Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar   120 Wasser, Energie   20 000   0,73   1 000 + 19 000   100		5 000		0,18	5 000	•	Aus- und Weiterbildung	090
101   Druck- und Buchbinder-     3 000   0,10   1 000 +   2 000		2 500		0,09	2 500			091
Kosten, Publikationen   Fachliteratur		14 000	2 000+	0,58	16 000		Büromaterial	100
und Zeitschriften       110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar       14 500       0,52       5 600+       8 900         111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar       38 500       1,40       33 500+       5 000         120 Wasser, Energie und Heizmaterialien       20 000       0,73       1 000+       19 000         130 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien       3 200       0,11       1 200+       2 000         150 Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar       9 000       0,32       2 800+       6 200         160 Mieten, Pachten und Benützungskosten       172 000       6,28       11 000+       161 000         170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       70 000       2,55       1 000+       69 000         180 Entschädigung für       10 000       0,36       10 000       000         181 PTT - Kosten       20 000       0,73       20 000       2 000         650 Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen       2 000       0,07       2 000         900 Vergütung an die Staatskanzlei       3 000       0,10       3 000+		2 000	1 000+	0,10	3 000			101
110 * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar   14 500   14 500   1,40   33 500 + 5 000   1,140   33 500 + 5 000   1,140   33 500 + 5 000   1,140   33 500 + 5 000   1,140   33 500 + 5 000   1,140   33 500 + 5 000   1,140   33 500 + 5 000   1,140   1		4 500	500+	0,18	5 000			102
111 * Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar   20 000   0,73   1 000 + 19 000   1000		8 900	5 600+	0,52	14 500		Laufende Anschaffung von	3110 *
Fahrzeugen, übrigem Mobiliar  Masser, Energie und Heizmaterialien  Masser und Hason  Masser und Hason  Masser und Hason  Masser und Hooot  Masser und Hason  Masser und Hooot  Masser und Hason  Masser und		5 000	33 500+	1,40	38 500		Laufende Anschaffung von	3111 *
130   Betriebs- und Verbrauchsmaterialien   3 200   0,11   1 200 + 2 000     150   Unterhalt von Bürogeräten   9 000   0,32   2 800 + 6 200     160   Mieten, Pachten   172 000   6,28   11 000 + 161 000     161   und Benützungskosten   70 000   2,55   1 000 + 69 000     161   entschädigungen des Personals   10 000   0,36   10 000     162   Entschädigungen Dritter   10 000   0,73   20 000     163   Betriebsbeiträge an   2 000   0,07   2 000     164   PTT - Kosten   2 000   0,07   2 000     165   Betriebsbeiträge an   2 000   0,07   2 000     165   PTT - Kosten   2 000   0,07   2 000     165   Betriebsbeiträge an   2 000   0,07   3 000 + 10     165   PTT - Kosten   2 000   0,07   2 000     165   Betriebsbeiträge an   2 000   0,07   3 000 + 10     165   PTT - Kosten   2 000   0,07   2 000     165   Betriebsbeiträge an   2 000   0,07   3 000 + 10     165   PTT - Kosten   3 000   0,10   3 000 + 10     165   PTT - K		19 000	1 000+	0,73	20 000	iar	Fahrzeugen, übrigem Mobil	120
150 Unterhalt von Bürogeräten   9 000   0,32   2 800 + 6 200   160   172 000   172 000   172 000   16,28   11 000 + 161 000   160 000   172 000		2 000	1 200+	0,11	3 200			130
160       Mieten, Pachten und Benützungskosten       172 000       6,28       11 000+       161 000 und Benützungskosten         170       Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       70 000       2,55       1 000+       69 000 und Benützungskosten         180       Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       10 000 und Benützungskosten       10 000 und Benützungskos		6 200	2 800 +	0,32	9 000			150
170       Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals       70 000       2,55       1 000+       69 000 entschädigungen des Personals         180       Entschädigung für Dienstleistungen Dritter       10 000 0,36       10 000 0         185       PTT - Kosten       20 000 0,73 000       20 000 0,07 0,00         650       Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen       2 000 0,07 0,00       2 000 0,00         900       Vergütung an die Staatskanzlei       3 000 0,10 3 000+       3 000+		161 000	11 000+	6,28	172 000		Mieten, Pachten	160
#180 Entschädigung für		69 000	1 000+	2,55	70 000		Reise- und Spesen-	170
185 PTT - Kosten   20 000   0,73   20 000		10 000		0,36	10 000	nals	Entschädigung für	180
Betriebsbeiträge an 2 000 0,07 2 000 private Institutionen und Unternehmungen 3 000 0,10 3 000+		20 000		0.73	20,000		-	185
und Unternehmungen 900 Vergütung an die Staatskanzlei 3 000 0,10 3 000+							Betriebsbeiträge an	
			3 000+	0,10	3 000		und Unternehmungen Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie	900
bezug  ERTRAG								
310 Gebühren für Amtshandlungen 40 000 67,45 40 000		40 000		67,45	40 000	gen	Gebühren für Amtshandlun	310

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Landwirtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2420	(FORTSETZUNG)	¥				
340	Andere Benützungsgebühren,	15 000	25,29		15 000	
	Dienstleistungen	300	0,50		300	
1350 1360	Verkäufe Rückerstattungen Dritter	4 000	6,74		4 000	
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	42 095 000 20 095 000 22 000 000	100,00 100,00	1 000 000 -	43 095 000 20 095 000 23 000 000 -	
	AUSGABEN					
5620	InvestBeiträge an Gemeinden für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	3 000 000	7,12		3 000 000	
5630	(MelD. Art. 10) Invest-Beiträge an die Liegen- schaftsverwaltung für Boden- verbesserung Witzwil	111 000	0,26		111 000	
5650 *	InvestBeiträge an priv. Instit. für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten (MelD. Art. 10)	18 889 000	44,87	1 000 000 —	19 889 000	
5700	Durchl. InvestRückzahlungen a. d. Bund für Bodenverbesse- rungen und landw. Hochbauten	95 000	0,22		95 000	
5720	Durchl. Beiträge an Gemeinden für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	20 000 000	47,51		20 000 000	
	EINNAHMEN					
6700	Durchl. InvestBeiträge vom Bund für Bodenverbesserungen	20 000 000	99,52		20 000 000	
6750	und landw. Hochbauten Durchl. InvestRückzahlungen von priv. Instit. für Boden- verbesserungen und landw. Hochbauten	95 000	0,47		95 000	
	,					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Landv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
421	Meliorationsfonds INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN EINNAHMEN SALDO	650 000 650 000	100,00 100,00	650 000 + 650 000 +		
650	AUSGABEN  Investitionsbeiträge an priv. Institutionen für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	650 000	100,00	650 000 +		
450	EINNAHMEN  Rückzahlung von Investitions-	650 000	100,00	650 000 <b>+</b>		
	beiträgen von priv. Institu- tionen (Zweckentfremdung)				*	
				,		
				,		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Landw	andwirtschaftsdirektion BUDGET		E1 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
430 *	<sup>†</sup> Zentralstelle für milchwirt- schaftlichen Kontroll- und Beratungsdienst						
	ER	FWAND TRAG LDO	4 865 700 3 286 100 1 579 600	100,00 100,00	542 200 + 1 900 -	4 323 500 3 288 000 1 035 500 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		39 000	0,80	4 000+	35 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		2 454 500	50,44	104 500+	2 350 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		136 000	2,79	15 000+	121 000	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		147 000	3,02	7 000+	140 000	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		3 000	0,06		3 000	
1091	Personalwerbung		4 000	0,08	3 000+	1 000	
100	Büromaterial		19 000	0,39	3 300 —	22 300	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		20 000	0,41		20 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 500	0,09		4 500	
3110 *	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		33 000	0,67	28 000+	5 000	
3111 *	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		20 000	0,41	5 000+	15 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		27 000	0,55	2 000+	25 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		188 000	3,86	3 000+	185 000	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		6 500	0,13	100+	6 400	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		27 000	0,55		27 000	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		140 600	2,88	3 700 —	144 300	
3170 *	Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals		330 000	6,78	53 000+	277 000	
	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		834 500	17,15	323 500 +	511 000	
	PTT - Kosten		45 000	0,92	15 500+	29 500	
3650 *	* Betriebsbeiträge an private Institutionen		181 900	3,73	36 900+	145 000	
3750	und Unternehmungen Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen		55 200	1,13	54 800 —	110 000	

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Landv	virtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
)/3U ;	* (FORTSETZUNG)					
2430	(FORTSETZONG)					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	5 000	0,10	1 500+	3 500	
3902	bezug Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	145 000	2,98	2 000+	143 000	
	ERTRAG					
1340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	47 000	1,43	12 000+	<b>35 000</b>	
1350	Verkäufe	30 000	0,91		30 000	
4370	Ertrag aus Bussen	45 000	1,36	5 000+	40 000	
4399	Uebrige Entgelte	600 000	18,25	50 000+	550 000	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 089 400	33,15	13 600 —	1 103 000	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von	1 419 500	43,19	500 —	1 420 000	
	Legaten/Stiftungen an Amt)	95			<i>a</i>	
4700	Durchlaufende	55 200	1,67	54 800 —	110 000	
	Betriebsbeiträge vom Bund					
	INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO			400 000 -	400 000 400 000 -	
	AUSGABEN					
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar			400 000-	400 000	
				1		

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Landv	virtschaftsdirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	1987
2440	Landwirtschaftliche Schule Produktions-, Gutsbetriebe und Schulen						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	37 569 200 17 268 400 20 300 800	100,00 100,00	1 019 500 + 40 700 -	36 549 700 17 309 100 19 240 600 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		48 700	0,12	1 600-	50 300	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	ınd	22 557 100	60,04	113 700+	22 443 400	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		1 043 600	2,77	32 200+	1 011 400	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		1 396 300	3,71	12 700+	1 383 600	,
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfa und Krankenversicherungen		900	0,00	400 + 100 +	500 1 800	
3060	Dienstkleider und Dienst- kleiderentschädigung Aus- und Weiterbildung		93 500	0,00	5 000+	88 500	
3090	des Personals Personalwerbung		33 000	0,08	5 000 +	28 000	
3100	Büromaterial		139 000	0,36	10 400+	128 600	
3101	Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		55 400	0,14	5 800+	49 600	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		79 100	0,21	2 800 +	76 300	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		640 200	1,70	48 200+	592 000	
	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		254 100 884 100	2,35	132 600 + 128 000 +	756 100	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobili	ar	884 100	2,33	128 000 +	730 100	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr		92 200	0,24	3 800 +	88 400	
	* Wasser, Energie und Heizmaterialien		1 151 800	3,06	95 100+	1 056 700	
	* Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		5 219 300	13,89	150 900 +	5 068 400	
3137 3141	Verpflegungskosten Unterhalt der Liegenschafte des Verwaltungsvermögens		1 440 500 344 000	3,83 0,91	19 800 — 34 500 +	1 460 300 309 500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	j.	51 100	0,13	4 100+	47 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		303 600	0,80	14 400+	289 200	
3160	* Mieten, Pachten und Benützungskosten		363 600	0,96	69 100+	294 500	
					·		

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

Landwirtschaftsdirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
440 (FORTSETZUNG)					
170 Reise- und Spesen-	330 400	0,87	4 000+	326 400	
entschädigungen des Personals	04,040,00		333 4 9 9		
B171 Exkursionen, Schulreisen, Lager	39 300	0,10	6 000+	33 300	
3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	545 100	1,45	112 800+	432 300	
8183 * Sachversicherungsprämien	128 900	0,34	34 400+	94 500	
3185 PTT - Kosten	196 700	0,52	1 000-	197 700	
3199 Uebriger Sachaufwand	1 500	0,00	500+	1 000	
3650 * Betriebsbeiträge an	57 600	0,15	11 700+	45 900	
private Institutionen	37 000	0,10	117001	40 300	
und Unternehmungen					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-	46 700	0,12	3 700+	43 000	
bezug 3903 Vergütung für Pacht und Miete	30 000	0,07		30 000	
in kantonalen Liegenschaften	30 000	0,07		30 000	
ERTRAG					
1270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	672 700	3,89	2 500+	670 200	
4320 Kostgelder und Taxen	1 931 000	11,18	36 500 —	1 967 500	
	113 500	0,65	14 300+	99 200	
_					
4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	218 900	1,26	6 100 —	225 000	
4350 Verkäufe	9 211 700	53,34	23 100 —	9 234 800	
4360 Rückerstattungen Dritter	129 300	0,74	30 300+	99 000	
4362 Vergütung des Personals	307 400	1,78	23 600 —	331 000	
für die Verpflegung 1390 Prämieneingänge	5 300	0,03		5 300	
(Versicherungen)	4 423 600	25.61	500-	4 424 100	
4600 Betriebsbeiträge vom Bund	4 423 600	25,61	500_	4 424 100	
4610 Betriebsbeiträge von Kantonen	110 000	0,63		110 000	
4902 Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	145 000	0,83	2 000+	143 000	
verschiedene Dienstielstungen					
				·	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Fürsorgedirektion			BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
			BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
5	Fürsorgedirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	187 815 400 26 559 300 161 256 100 -		24 233 200 + 5 470 800 +	163 582 200 21 088 500 142 493 700 -	,
	INVESTITIONSRECHNUNG:	AUSGABEN SALDO	20 287 300 20 287 300 -		322 700 -	20 610 000 20 610 000 -	
2500	Sekretariat						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	167 858 700 12 587 500 155 271 200 -	100,00 100,00	19 372 300 + 1 214 300 +	148 486 400 11 373 200 137 113 200 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		20 000	0,01	1 000-	21 000	
3010	Gehälter des Verwaltungs- ur des Betriebspersonals	nd	3 311 000	1,97	47 000+	3 264 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		156 400	0,09	1 300+	155 100	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		244 600	0,14	1 700+	242 900	
3090	* Aus- und Weiterbildung des Personals		21 000	0,01	13 800+	7 200	
	* Personalwerbung		25 000	0,01	18 000+	7 000	
3100 3101	Büromaterial Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen		25 000 149 000	0,01 0,08	4 000 + 40 000 -	21 000 189 000	
3102			13 000	0,00		13 000	
3110	* Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		388 300	0,23	199 300+	189 000	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,		11 000	0,00		11 000	
3120	Fahrzeugen, übrigem Mobilia  * Wasser, Energie  und Heizmaterialien	r	25 000	0,01	8 000+	17 000	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		18 100	0,01		18 100	
3150	<ul> <li>Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar</li> </ul>		23 500	0,01	9 500+	14 000	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und		8 000	0,00		8 000	
3160	übrigem Mobiliar  * Mieten, Pachten  und Benützungskosten		109 500	0,06	93 000 —	202 500	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Fürsorgedirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
2500 (FORTSETZUNG)					
3170 Reise- und Spesen- entschädigungen des Personals	47 800	0,02	1 500+	46 300	
3172 * Repräsentationskosten	24 500	0,01	17 000+	7 500	
3180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	444 600	0,26	7 000+	437 600	
3183 Sachversicherungsprämien 3185 * PTT - Kosten	15 000	0,00	1 000 — 8 000 +	1 000 7 000	
3520 * Entschädigungen an Gemeinden aus Lastenverteilung	72 000 000	42,89	11 500 000+	60 500 000	
3610 Unterstützungsbeiträge an Kantone für Kantonsbürger; übrige Beiträge	9 150 000	5,45		9 150 000	
3620 * Betriebsbeiträge an Gemeinden für Fürsorgeeinrichtungen und Heime; Unterstützungen Kantonsbürger	3 593 500	2,14	1 643 500 +	1 950 000	
3630 Unterstützungsbeiträge an eigene Anstalten für Kantonsbürger, Kantonsfremde	865 000	0,51	15 000+	850 000	
3640 * Betriebsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen für Fürsorge- einrichtungen, Heime; Unter- stützung Kantonsbürger	9 427 000	5,61	805 000 +	8 622 000	
3650 * Betriebsbeiträge an private Instit. für Fürsorgeeinrich- tungen, Heime; Berufsbildung; Unterstützung Kantonsbürger	59 564 500	35,48	5 182 000 +	54 382 500	
3670 Unterstützung kantonsburger Ausland für Kantonsbürger	951 400	0,56	28 700+	922 700	
3720 Durchl. Unterstützungsbeiträge an Gemeinden für andere Kan- tonsbürger und Asylsuchende	7 200 000	4,28		7 200 000	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug	27 000	0,01	3 000 —	30 000	
ERTRAG					
4310 Gebühren für Amtshandlungen	4 500	0,03	2 000+	2 500	
4350 Verkäufe	60 000	0,47	3 200 —	63 200	
4360 * Rückerstattungen Dritter	4 405 000	34,99	300 000 +	4 105 000	
1361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	400 000	3,17	397 500+	2 500	
1600 * Betriebsbeiträge vom Bund	518 000	4,11	518 000+		
700 Durchl. Unterstützungsbeiträge vom Bund für Asylsuchende	3 300 000	26,21		3 300 000	

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Fürsorgedirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUN
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
500 (FORTSETZUNG)					
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,					
710 Durchl. Unterstützungsbeiträge von Kantonen für andere Kan-	3 000 000	23,83		3 000 000	
tonsbürger 770 Durchl. Unterstützungsbeiträge vom Ausland	900 000	7,14		900 000	
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	20 110 000 20 110 000	100,00	390 000 -	20 500 000 20 500 000 -	
AUSGABEN					
620 * Investitionsbeiträge an Ge- meinden für Fürsorgeeinrich- tungen und Heime	500 000	2,48	499 000 —	999 000	
tungen und Heime 6640 * Investitionsbeiträge an ge- mischtw. Unternehmungen für Fürsorgeeinrichtungen und Heime	8 000 000	39,78	4 254 000 +	3 746 000	
650 * Investitionsbeiträge an private Institutionen für Fürsorgeeinrichtungen und Heime	11 610 000	57,73	4 145 000 —	15 755 000	
·					
				9	

Fürsoı	rgedirektion	В	JDGET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUN
		BETRA	AG IN % DER E/A	.1988	1988	198
2501	Fonds für Suchtprobleme  LAUFENDE RECHNUNG: AUFV ERTR					•
2050	AUFWAND	0.000	20.45	0.000.000		
3650	Beiträge an private Institu- tionen für die Bekämpfung des Suchtbereichs, Alkohols und Drogen	3 900 0	99,46	3 900 000+		
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	21 10	0,53	21 100+	,	
1404	ERTRAG Anteil am Ertrag des	3 921 10	00 100,00	3 921 100+		
1404	eidgenössischen Alkoholmonopols	3 321 11	100,00	3 921 100 +		
					•	
					100	

Fürsorgedirektion		BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	1987
2560	Sprachheilschule Münchenbuchsee					
	LAUFENDE RECHNUNG: AUFWAND ERTRAG SALDO	5 457 300 4 039 500 1 417 800	100,00 100,00	353 400 + 358 000 +	5 103 900 3 681 500 1 422 400 -	
	AUFWAND					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 200	0,04		2 200	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 521 000	27,87	217 000+	1 304 000	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	2 954 000	54,12	54 000 +	2 900 000	
3030	Arbeitgeberbeiträge an	171 000	3,13	121 000+	50 000	
3040	Sozialversicherungen Arbeitgeberbeiträge an	172 000	3,15	105 000 —	277 000	
3090	die Versicherungskasse Aus- und Weiterbildung	12 000	0,21	2 000+	10 000	
0000	des Personals	12 333	, ,,,			
3091	Personalwerbung	2 000	0,03		2 000	
3100	Büromaterial	2 000	0,03		2 000	
3101	Druck- und Buchbinder-	1 400	0,02		1 400	9
	kosten, Publikationen					
3102	Fachliteratur	4 100	0,07		4 100	
3106	und Zeitschriften Lehrmittel für Unterricht	44 000	0,80	100+	43 900	
3110 *	und Forschung * Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	14 000	0,25	10 000+	4 000	
3111 *	* Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten,	42 000	0,76	32 000+	10 000	
	Fahrzeugen, übrigem Mobiliar					
3112	Anschaffung von Wäsche,	11 500	0,21		11 500	
	Kleider, Geschirr	400.000	4.00		400.000	
3120	Wasser, Energie	100 000	1,83	3 000 —	103 000	
3130	und Heizmaterialien Betriebs- und Ver-	47 500	0,87		47 500	
0100	brauchsmaterialien	47 500	0,07		47 500	
3137	Verpflegungskosten	125 000	2,29	5 700 —	130 700	
3141	Unterhalt der Liegenschaften	12 000	0,21		12 000	
3150	des Verwaltungsvermögens Unterhalt von Bürogeräten	2 000	0,03		2 000	
2151	und -mobiliar Unterhalt von Maschinen,	7 000	0,12		7 000	
3151	Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	7 000	0,12		7 000	
3160	Mieten, Pachten	40 000	0,73	12 000 —	52 000	
3170	und Benützungskosten Reise- und Spesen-	15 000	0,27	1 000+	14 000	
2.70	entschädigungen des Personals		0,27		14 000	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	10 000	0,18	2 000+	8 000	
				1		

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Fürsorgedirektion	BUDG	BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG	
	BETRAG	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198	
2560 (FORTSETZUNG)						
3180 Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	90 000	1,64	10 000+	80 000		
3183 Sachversicherungsprämien	14 500	0,26	1 000+	13 500		
3185 * PTT - Kosten	26 000	0,47	17 000 +	9 000		
3650 Betriebsbeiträge an	2 000	0,03		2 000		
private Institutionen und Unternehmungen		,,,,				
3900 Vergütung an die Staatskanzlei	1 100	0,02		1 100		
für Büromaterial- und Papier-		,,,,				
bezug						
3903 * Vergütung für Pacht und Miete	12 000	0,21	12 000+			
in kantonalen Liegenschaften						
ERTRAG						
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	15 000	0,37		15 000		
4320 * Kostgelder und Taxen	2 500 000	61,88	400 000+	2 100 000		
4340 Andere Benützungsgebühren,	7 000	0,17		7 000		
Dienstleistungen						
4350 Verkäufe	10 400	0,25		10 400		
4360 * Rückerstattungen Dritter	122 100	3,02	40 000 —	162 100		
4362 Vergütung des Personals	5 000	0,12		5 000		
für die Verpflegung						
4600 Betriebsbeiträge vom Bund	1 380 000	34,16	2 000-	1 382 000		
INVESTITIONSRECHNUNG: AUSGABEN SALDO	177 300 177 300 -	100,00	67 300 +	110 000 110 000 -		
AUSGABEN			F			
5031 * Umbau von Liegenschaften	177 300	100,00	67 300+	110 000		
des Verwaltungsvermögens;						
Einrichtungen						
•						
				*		
		1				
	1					

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

AUF  3001 Verg und 3010 Geh des I 3020 Geh 3030 Arbe Sozia 3040 Arbe die V 3090 * Aus- des I 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Druck koste 3102 Fach und 3106 Lehr	ulheime der sorgedirektion JFENDE RECHNUNG: -	AUFWAND ERTRAG SALDO	10 578 300 6 011 200	IN % DER E/A	ZU BUDGET 1988	1988	198
AUF  3001 Verg und 3010 Geh des I 3020 Geh 3030 Arbe Sozia 3040 Arbe die V 3090 * Aus- des I 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Druck koste 3102 Fach und 3106 Lehr	sorgedirektion JFENDE RECHNUNG:	ERTRAG	NO SAN MORNING TO THE CONTRACTOR				
AUF 3001 Verg und 3010 Gehå des l 3020 Gehå 3030 Arbe Sozia 3040 Arbe die l 3090 * Ausdes l 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Drud koste 3102 Fach und 3106 Lehr		ERTRAG	NO SAN MORNING TO THE CONTRACTOR				
3001 Verg und 3010 Geh 3020 Geh 3030 Arbe Sozia 3040 Arbe die V 3090 * Ausdes   3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Druc koste 3102 Fach und 3106 Lehr			4 567 100 -	100,00 100,00	586 400 + 22 600 -	9 991 900 6 033 800 3 958 100 -	
und des l des l 3020 Geh 3030 Arbe Sozie 3040 Arbe die \ 3090 * Aus- des l 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Druc koste und 3106 Lehr							
3010 Gehá des l 3020 Gehá 3030 Arbe Sozia 3040 Arbe die \ 3090 * Aus- des l 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Drud koste 3102 Fach und 3106 Lehr	gütungen an Behörden Kommissionen		12 500	0,11	3 200+	9 300	
3030 Arbe Sozia 3040 Arbe die V 3090 * Aus- des l 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Drud koste 3102 Fach und 3106 Lehr	älter des Verwaltungs- u Betriebspersonals	ind	6 486 300	61,31	353 200 +	6 133 100	
Sozia 3040 Arbe die V 3090 * Aus- des l 3091 Persi 3099 Versi 3100 Büro koste 3102 Fach und 3106 Lehr	älter der Lehrkräfte		1 029 000	9,72	67 700+	961 300	
3040 Arbe die \( \) 3090 * Aus- des \( \) 3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Druc koste 3102 Fach und 3106 Lehr	eitgeberbeiträge an ialversicherungen		380 700	3,59	33 600+	347 100	
3090 * Aus- des   3091 Pers 3099 Vers 3100 Büro 3101 Druc koste 3102 Fach und 3106 Lehr	eitgeberbeiträge an Versicherungskasse		350 900	3,31	23 300+	327 600	
3091 Personal Support P	- und Weiterbildung		26 000	0,24	7 000+	19 000	
3099 Vers 3100 Büro 3101 Druc koste 3102 Fach und 3106 Lehr	Personals		11 000	0.10	4 000 +	7 000	
3100 Büro 3101 Druo kosto 3102 Fach und 3106 Lehr	sonalwerbung schiedene Personalkoste	_	11 000 1 700	0,10 0,01	4 000 + 100 +	7 000 1 600	
3101 Druc kosto 3102 Fach und 3106 Lehr	omaterial	11	14 300	0,13	700+	13 600	
3102 Fach und 3106 Lehr	ck- und Buchbinder-		2 500	0,02	500+	2 000	
3106 Lehr	ten, Publikationen hliteratur		7 000	0,06	1 000+	6 000	
una	Zeitschriften rmittel für Unterricht		38 400	0,36	2 600+	35 800	
3110 Lauf	Forschung fende Anschaffung von		8 600	0,08	100+	8 500	
3111 * Lauf Mas	ogeräten und -mobiliar fende Anschaffung von schinen, Geräten,		208 600	1,97	64 900+	143 700	
3112 * Anso	rzeugen, übrigem Mobili chaffung von Wäsche, der, Geschirr	ar	40 500	0,38	8 200+	32 300	
3120 Was	sser, Energie I Heizmaterialien		286 700	2,71	45 800 —	332 500	
3130 Betr	riebs- und Ver- uchsmaterialien		607 400	5,74	48 500 —	655 900	
	ucnsmaterialien pflegungskosten		376 400	3,55	2 700 —	379 100	
3141 Unte	erhalt der Liegenschafte		75 100	0,70	7 600+	67 500	
3150 Unte	Verwaltungsvermögens erhalt von Bürogeräten		10 000	0,09	300+	9 700	
3151 Unte Gerä	I -mobiliar erhalt von Maschinen, äten, Fahrzeugen und		103 000	0,97	2 200 —	105 200	
	igem Mobiliar ten, Pachten		122 700	1,15		122 700	
3170 Reis	l Benützungskosten se- und Spesen-		35 400	0,33	2 900+	32 500	
ents	schädigungen des Perso	nals					

<sup>\* —</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3
B — AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

BETRAG   N % DERE/A   1988   1988   1988	Fürsorgedirektion	BUDG	ET 1989	VERÄNDERUNG	BUDGET	GET RECHNUN	
3171 * Exkursionen, Schulreisen, Lager   36 600   0,85		BETRAG	IN % DER E/A		1988	198	
1711 * Exkursionen, Schulreisen, Lager   90 000   0,85   54 000 + 36 000							
Lager 1380 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter 3183 Sachversicherungsprämien 348 200 0,45 3 100 + 45 100 3185 * PTT - Kosten 42 800 0,40 14 100 + 28 700 3199 Uebriger Sachaufwand 3 000 0,02 1 000 - 4 000 3520 * Entschädigungen 3 000 0,02 1 000 - 4 000 3520 * Entschädigungen 3 000 0,02 1 000 - 4 000 3520 * Entschädigungen 3 000 0,02 1 300 + 1700 3650 Betriebsbeiträge an 3 000 0,02 1 300 + 1 700 3 100 - 4 000 3	2570 (FORTSETZUNG)						
Site   Entschädigung für		90 000	0,85	54 000+	36 000		
3183   Sachversicherungsprämien   48 200   0,45   3 100 + 45 100     3185 * PTT - Kosten   42 800   0,40   14 100 + 28 700     3185 * PTT - Kosten   42 800   0,40   14 100 + 28 700     3199 Uebriger Sachaufwand   3 000   0,02   1 000 - 4 000     3520 * Entschädigungen   25 600   0,24   15 600 + 10 000     an Gemeinden   3650   Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen   3000   Vergütung an die Staatskanzlei   4 000   0,03   5 100 - 9 100     für Büromaterial- und Papier-bezug   50 000   0,57   700 + 59 700     in kantonalen Liegenschaften   ERTRAG   50 000   0,57   700 + 59 700     4270 * Liegenschaftserträge des verwaltungsvermögens   188 700   3,30   64 100 + 134 600     4270 * Kostgelder und Taxen   2 089 200   34,75   2 300 - 2 091 500     4340   Andere Benützungsgebühren,   2 000   0,03   300 - 2 300     Dienstleistungen   1 204 000   20,02   39 800 - 1 243 800     4360   Rückerstattungen Dritter   841 300   13,99   94 300 + 747 000     4362 * Vergütung des Personals   98 000   1,63   55 100 - 153 100     für die Verpflegung   1 000   0,01   0 000     4600 * Betriebsbeiträge   1 577 000   26,23   83 500 - 1 660 500	3180 * Entschädigung für	66 600	0,62	22 000+	44 600		
14   100   28   700   300		48 200	0.45	3 100+	45 100		
300		I					
25 00   Entschädigungen and Gemeinden   25 600   0,24   15 600 + 10 000     3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen   3000 Vergütung an die Staatskanzlei   4 000   0,03   5 100 - 9 100     5 100 - 9 100   5 100 - 9 100     5 100 - 9 100   5 100 - 9 100     6 100 - 9 100   7 100 + 100     6 100 - 9 100   7 100 + 100     7 100 - 9 100   7 100 + 100     8 100 - 9 100   7 100 + 100     8 100 - 9 100   7 100 + 100     8 100 - 9 100   7 100 + 100     8 100 - 9 100   7 100 + 100     8 100 - 9 100   7 100 + 100     8 100 - 9 100   7 100     8 100 - 9		1					
an Gemeinden 3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen 3900 Vergütung an die Staatskanzlei 4 000 0,03 5 100 9 100 für Büromaterial- und Papierbezug 3903 Vergütung für Pacht und Miete 60 400 0,57 700 5 59 700 in kantonalen Liegenschaften  ERTRAG 4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 4320 Kostgelder und Taxen 2 089 200 34,75 2 300 2 2 91 500 4340 Andere Benützungsgebühren, 2 000 0,03 300 2 2 300 Dienstleistungen 4350 Verkäufe 1 204 000 20,02 39 800 1 243 800 4360 Rückerstattungen Dritter 841 300 13,99 94 300 747 000 4362 * Vergütung des Personals 98 000 1,63 55 100 1 1000 des Bundes 4600 * Betriebsbeiträge 1 577 000 26,23 83 500 1 660 500		1	100				
private Institutionen und Unternehmungen  3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier- bezug 3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften  ERTRAG  4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 4320 Kostgelder und Taxen 4320 Kostgelder und Taxen 4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen 4350 Verkäufe 4360 Rückerstattungen Dritter 4360 Rückerstattungen 4360 Rückerstattungen 4500 Rückerstattungen 4500 Rückerstattungen 4600 * Betriebsbeiträge  1 1 577 000  1 2 000  1 1 0	an Gemeinden			9, "			
Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug   3903   Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften   ERTRAG	private Institutionen	3 000	0,02	1 300+	1 700		
für Büromaterial- und Papier- bezug 3903 Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften  ERTRAG  4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens 4320 Kostgelder und Taxen 4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen 4350 Verkäufe 4350 Verkäufe 4360 Rückerstattungen Dritter 4360 Rückerstattungen 4460 Rückerstattungen 4500 Rückerstattungen 4500 Rückerstattungen 4600 * Betriebsbeiträge  4500 1577 000  460 80 400 0 0,01  1 000							
Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften   ERTRAG		4 000	0,03	5 100 —	9 100		
in kantonalen Liegenschaften  ERTRAG  4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens  4320 Kostgelder und Taxen  4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen  4350 Verkäufe  1 204 000  4360 Rückerstattungen Dritter  4360 Rückerstattungen Dritter  4370 Vergütung des Personals für die Verpflegung  4500 Rückerstattungen  4500 Rückerstattungen  4500 Rückerstattungen  4500 Rückerstattungen  4500 Rückerstattungen  4500 Rückerstattungen  4600 * Betriebsbeiträge  1 577 000  2 3,30  4 100 + 134 600  5 2 091 500  2 091 500  2 091 500  2 091 500  2 091 500  2 091 500  2 091 500  2 091 500  2 091 500  3 00 - 2 300  2 000  3 00 - 2 300  2 000  3 00 - 2 300  3 00 - 2 300  4 1 243 800  4 300  4 300  4 300  4 300  5 5 100 - 153 100  6 1 000  4 5 1 000  4 5 1 000  4 6 8 8 1 000  4 6 6 5 5 1 000  4 6 6 6 5 5 1 000  4 6 6 6 6 5 0 0	-						
198 700   3,30   64 100 + 134 600   Verwaltungsvermögens   2 089 200   34,75   2 300 - 2 091 500   4340   Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen   2 000   0,03   300 - 2 300   2 300		60 400	0,57	700+	59 700		
Verwaltungsvermögens       2 089 200       34,75       2 300 —       2 091 500         4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen       2 000       0,03       300 —       2 300 —         4350 Verkäufe       1 204 000       20,02       39 800 —       1 243 800         4360 Rückerstattungen Dritter       841 300       13,99       94 300 +       747 000         4362 * Vergütung des Personals für die Verpflegung       98 000       1,63       55 100 —       153 100         4500 Rückerstattungen des Bundes       1 000       0,01       1 000       1 000         4600 * Betriebsbeiträge       1 577 000       26,23       83 500 —       1 660 500	ERTRAG						
4320 Kostgelder und Taxen       2 089 200       34,75       2 300 –       2 091 500         4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen       2 000       0,03       300 –       2 300 –         4350 Verkäufe       1 204 000       20,02       39 800 –       1 243 800         4360 Rückerstattungen Dritter       841 300       13,99       94 300 +       747 000         4362 * Vergütung des Personals für die Verpflegung       98 000       1,63       55 100 –       153 100         4500 Rückerstattungen des Bundes       1 000       0,01       1 000       1 000         4600 * Betriebsbeiträge       1 577 000       26,23       83 500 –       1 660 500		198 700	3,30	64 100+	134 600		
4340 Andere Benützungsgebühren,       2 000       0,03       300 –       2 300         Dienstleistungen       1 204 000       20,02       39 800 –       1 243 800         4350 Rückerstattungen Dritter       841 300       13,99       94 300 +       747 000         4362 * Vergütung des Personals für die Verpflegung       98 000       1,63       55 100 –       153 100         4500 Rückerstattungen des Bundes       1 000       0,01       1 000       1 000         4600 * Betriebsbeiträge       1 577 000       26,23       83 500 –       1 660 500		2 000 200	24.75	2 200_	2 001 500		
Dienstleistungen 4350 Verkäufe 4350 Rückerstattungen Dritter 4360 Rückerstattungen Dritter 4362 * Vergütung des Personals für die Verpflegung 4500 Rückerstattungen 4500 Rückerstattungen 4600 * Betriebsbeiträge  1 204 000 20,02 39 800— 1 243 800 13,99 94 300+ 747 000 153 100 153 100 0,01 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000 1 000				I I			
4350     Verkäufe     1 204 000     20,02     39 800 —     1 243 800       4360     Rückerstattungen Dritter     841 300     13,99     94 300 +     747 000       4362 * Vergütung des Personals für die Verpflegung     98 000     1,63     55 100 —     153 100       4500     Rückerstattungen des Bundes     1 000     0,01     1 000       4600 * Betriebsbeiträge     1 577 000     26,23     83 500 —     1 660 500		2 000	0,03	300-	2 300		
4360 Rückerstattungen Dritter  4360 Rückerstattungen Dritter  4362 * Vergütung des Personals für die Verpflegung  4500 Rückerstattungen des Bundes  4600 * Betriebsbeiträge  4841 300 98 000 1,63 55 100— 153 100 1 000 0,01 1 000 1 000 1 1 0		1 204 000	20.02	39.800-	1 243 800		
4362 * Vergütung des Personals 98 000 1,63 55 100 153 100 für die Verpflegung 4500 Rückerstattungen 1 000 0,01 1 000 des Bundes 4600 * Betriebsbeiträge 1 577 000 26,23 83 500 1 660 500							
für die Verpflegung 4500 Rückerstattungen	_	I		1			
4500 Rückerstattungen des Bundes       1 000 0,01 1 000 1 0,01 1 000 1 0,01 1 000 1 0,01 1 000 1 0,01 1 000 1 0,01 1 000 1 0,01 1 000 1 0,01 1 0		30 000	1,03	35 100	, 193 100		
des Bundes       1 577 000       26,23       83 500 —       1 660 500		1 000	0.01		1 000		
4600 * Betriebsbeiträge 1 577 000 26,23 83 500 - 1 660 500		1 000	0,01		1 000		
	4600 * Betriebsbeiträge	1 577 000	26,23	83 500 —	1 660 500		
	voin build						
			,				

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

A - AUFWAND / AUSGABEN E - ERTRAG / EINNAHMEN

Gemeindedirektion		BUDGET 1989		VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	GET RECHNUN	
			BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
26	Gemeindedirektion						
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	2 174 800 56 200 2 118 600 -		348 400 + 2 100 +	1 826 400 54 100 1 772 300 -	
2600	Sekretariat und Inspektora	nt					
	LAUFENDE RECHNUNG:	AUFWAND ERTRAG SALDO	2 174 800 56 200 2 118 600 -	100,00 100,00	348 400 + 2 100 +	1 826 400 54 100 1 772 300 -	
	AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		5 100	0,23		5 100	
3010	Gehälter des Verwaltungs- u des Betriebspersonals	und	1 547 100	71,13	153 000+	1 394 100	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		74 400	3,42	7 600+	66 800	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		125 100	5,75	17 900+	107 200	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		6 000	0,27	400+	5 600	
3091	Personalwerbung		2 200	0,10	200+	2 000	
3100 3101	Büromaterial Druck- und Buchbinder- kosten, Publikationen	8	9 200 8 200	0,42 0,37	1 000+ 200+	8 200 8 000	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		3 200	0,14	300 —	3 500	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		79 000	3,63	54 000+	25 000	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		8 400	0,38		8 400	
3130	Betriebs- und Ver- brauchsmaterialien		2 900	0,13	2 400+	500	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		9 500	0,43		9 500	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		127 000	5,83	4 600+	122 400	
3170	Reise- und Spesen- entschädigungen des Perso	nals	24 000	1,10	4 000 —	28 000	
3172 3180 *	Repräsentationskosten Entschädigung für		7 500 128 800	0,34 5,92	110 900+	7 500 17 900	
210E	Dienstleistungen Dritter PTT - Kosten		700	0.00		700	
3185 3900	Vergütung an die Staatskan für Büromaterial- und Papie bezug		700 6 500	0,03 0,29	500+	700 6 000	
	ERTRAG						
4310	Gebühren für Amtshandlung	gen	21 600	38,43	800+	20 800	

Geme	dedirektion BUDGET 1989		ET 1989	VERÄNDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
		BETRAG	IN % DER E/A	1988	1988	198
2600	(FORTSETZUNG)					
4350 4360	Verkäufe Rückerstattungen Dritter	10 800 23 800	19,21 42,34	400 + 900 +	10 400 22 900	
						•

<sup>\* -</sup> SIEHE KOMMENTAR TEIL 3 B - AUSGABENBEWILLIGUNG DURCH BUDGETBESCHLUSS

• .



393

Teil 3 \_\_\_\_\_

Budgetkommentare der Dienststellen (Differenzbegründungen)



11 Präsidialverwaltung 395

### 1100 Grosser Rat / Ständeräte

### Allgemeiner Kommentar

Auswirkungen der Parlamentsreform sind nicht berücksichtigt. Der Voranschlag 1989 basiert auf 53 Sitzungstagen mit 80 Sitzungen (26 einfache Sitzungen und 27 Doppelsitzungen).

Die Kosten für die Totalrevision der Staatsverfassung erscheinen auf verschiedenen Konten der Dienststelle. Sie stützen sich ab auf den Grossratsbeschluss vom 10. Mai 1988 betreffend Vorgehen für die Totalrevision der Staatsverfassung, den Vortrag der Präsidialbteilung vom 4. Januar 1988 und das Protokoll der Sitzung der Kommission für die Totalrevision der Staatsverfassung des Kantons Bern vom 17. Mai 1988. Während der Voranschlag 1988 einen Verfassungsrat mit 200 Mitgliedern vorsah, berücksichtigt der Voranschlag 1989 nebst einer Kommission mit 35 Mitgliedern auch noch das Verfassungssekretariat.

### 3001

Siehe allgemeiner Kommentar.

### 3102

Siehe allgemeiner Kommentar.

### 3110

Siehe allgemeiner Kommentar.

#### 3150

Siehe allgemeiner Kommentar.

### 3180

Siehe allgemeiner Kommentar.

## 3900

Siehe allgemeiner Kommentar.

# 1120 Regierungsrat

3172	
Repräsentationsentschädigungen	77 000.—
SBB-Generalabonnemente	26 000.—
Total	103 000.—

Rechtsgrundlagen: Dekret über die Organisation des Regierungsrates und der Präsidialabteilung (Aenderung vom 09. 09. 87) und Verordnung über den Ratskredit vom 11. 11. 87.

## 3191

Besuche und Empfänge von Behörden	15 000.—
Essen, Empfänge, Apéros usw	70 000.—
Beiträge an Institutionen, Defizitdeckungs-	
garantien	20 000.—
Ausserordentliche Ereignisse oder Anlässe	50 000.—
Geschenke an Hundertjährige	25 000.—
Sonstige Ausgaben	60 000.—
Total	240 000.—

Rechtsgrundlagen siehe Konto 3172.

### 3650

700 Jahre Eidgenossenschaft:

Im Finanzplan 1989 waren 1,5 Mio Franken vorgesehen. Der Grosse Rat wird den entsprechenden Verpflichtungskredit in der November-Session 1988 behandeln, sodass wegen des fakultativen Finanzreferendums (Ablauf März/April 1989) zusätzlich der Budgetkredit 1988 von 1 Mio Franken ins Budget 1989 aufgenommen werden muss.

## BE 800:

Insgesamt wird mit Kosten von 9,5 Mio Franken gerechnet. Der entsprechende Verpflichtungskredit wird dem Grossen Rat in der Novembersession 1988 unterbreitet. Grundlage RRB 3725/87 und Budget des Organisationskomitees vom 30. August 1988.

### 1130 Präsidialabteilung

### 3001

Taggelder und Reiseauslagen der Mitglieder der ausserparlamentarischen Kommission «Kantonale Frauenstelle» (RRB 2805/88).

### 3090

Die Kosten für die Förderung der französischen Sprache in der Verwaltung werden ab 1989 vom Personalamt übernommen (RRB 1597/87).

#### 3110

1988 ausgeführte Projekte (Parlamentsstenografen, INFOSTA und Al-EDV Ergänzungen etc.) entfallen. Projekte über Fr. 100 000.— sind in der Investitionsrechnung (5060) aufgeführt.

## 3111

Ausserordentliche Anschaffungen für das Papierlager der Drucksachenzentrale (Frankiermaschine und strassenverkehrsmässige Ausrüstung eines Gabelhubstaplers).

## 3130

LINGUA-Kosten (GRB 1278/88).

## 3160

BEDAG-Hardware-Miete für das LINGUA-Projekt (GRB 1278/88) und BEDAG-Anschlusskosten für die Staatskanzlei.

## 3180

Anpassung an Rechnung 1987 mit Berücksichtigung folgender Zusatz- bzw. Mehrausgaben gegenüber dem Budget 1988:

9 9	0	
Externe Uebersetzer	20 000.—	
Promotion «Bellelay»	12 500.—	
Leitbild des Kantons Bern (RRB		
2685/88)	200 000.—	
Kantonale Frauenstelle (RRB 2805/		
88)	100 000.—	
EFFISTA-Detailanalyse PRA (GRB		
2801/88)	40 000.—	
EFFISTA-Folgeprojekt RR/PRA	50 000.—	
Oeffentlichkeitsarbeit von Regie-		
rung und Verwaltung (RRB 2373/		
88)	30 000.—	
Büroautomation im Staatsarchiv		
(RRB in Vorbereitung)	20 000.—	472 500.—
Minderausgaben:		
LINGUA (GRB 1278/ 88)	79 000.—	
Grundkredite	4 800.—	83 800.—
Total Mehrausgaben		388 700.—

# 3610

Erhöhte Beiträge an die «Groupe de concertation».

#### 3900

Anpassung an Rechnung 1987 unter Berücksichtigung der Werte des 1. Quartals 1988.

### 4310

Die Einbürgerungsgebühren werden gemäss Vereinbarung zwischen der Polizeidirektion und der Finanzkontrolle ab 1989 durch die Polizeidirektion vereinnahmt. Die Polizeidirektion wird die entsprechende Rechtsgrundlage schaffen.

## 4350

Anpassung der Verkäufe an die Vorjahreswerte unter Berücksichtigung einer angemessenen Teuerung.

# 4690

Die Sport-Toto-Konzessionsgebühren (Art. 19) werden ab 1987 der Polizeidirektion gutgeschrieben.

# 5060

Zusatzausgaben gegenüber Budge	t 1988:	
Büroautomation INFOSTA	275 000.—	
Elektronisches Abstimmungsver-		
fahren	299 000.—	
Drucksachenbüro-Umlaufregale Büroautomation im Staatsarchiv	150 000.—	
(RRB in Vorbereitung)	<u>125 000.—</u>	849 000.—
Minderausgabe:		
LINGUA (GRB 1278/88)		
Budget 1988	400 000.—	
Budget 1989	$-209\ 000.$	191 000.—
Total Zusatzausgaben		658 000.—

## 12 Gerichtsverwaltung

## 1200 Obergericht

### 3000

Vermehrte Dienstaltersgeschenke.

#### 3110

Anschaffung Mobilien Informatikprojekt COBRA . 30 000.—

### 3160

Miete BEDAG für Endgerät KOFINA (RRB 0886 vom 02. 03. 88).

### 3180

Externe Ausbildung Mitarbeiter (COBRA, Verpflichtungskredit und GRB Mai-Session 1989) . . 210 000.—

### 3199

Weitere Zunahme der Entschädigungen an freigesprochene Angeschuldigte.

### 5060

Hardware- und Realisierungskosten Informatik-Projekt COBRA, Verpflichtungskredit Maisession 750 000.—

### 1205 Richterämter

#### 2001

Erhöhung der Entschädigungen ab 1988 gemäss Beschluss Justizdirektion/Finanzdirektion vom 24. 12. 87/12. 01. 88.

### 3130

Realisierung EDV-Projekt INSURAB (Verpflichtungskredit und GRB September-Session 1989).

# 3150

Vermehrte Serviceabonnemente für Büromaschinen und Personalcomputer sowie Realisierung EDV-Projekt INSURAB.

## 3180

Siehe Konto 3130.

# 3199

Weitere Zunahme der armenrechtlichen Anwaltshonorare sowie vermehrte Kosten für Gutachten und Expertisen.

## 4310

Berücksichtigung der Einnahmenentwicklung.

## 4360

Siehe Konto 4310.

# 4370

Siehe Konto 4310.

## 5060

Realisierung des EDV-Projektes INSURAB gemäss Informatikplan, 1. Tranche (Verpflichtungskredit und GRB September-Session 1989).

## 1215 Jugendgerichte

### 3090

Realisierung EDV-Projekt der Jugendgerichte.

#### 3110

Siehe Konto 3090.

### 3130

Siehe Konto 3090.

### 3180

Schulung Mitarbeiter im Zusammenhang mit dem Informatik-Projekt Jugendgerichte (Bürokommunikation, Verpflichtungskredit und GRB September-Session 1989).

#### 3185

Siehe Konto 3090.

## 5060

Anschaffung EDV-Geräte und Realisierungskosten Informatik-Projekt Jugendgerichte (Verpflichtungskredit und GRB September-Session 1989).

## 1220 Verwaltungsgericht

## 3110

Ergänzung und Ausbau EDV-Anlage, u.a. Verbund der bestehenden Netzwerke Verwaltungs-/Versicherungsgericht.

# 3180

Erhöhung infolge externer EDV-Beratungen.

## 3900

Vermehrter Bedarf an Formularen und Drucksachen.

## 1225 Versicherungsgericht

## 3100

Erhöhung infolge EDV-bedingtem Materialaufwand sowie Materialkosten Projekt LINGUA (RRB 1278 vom 23. 3. 88).

## 3150

Erhöhung infolge Unterhalt EDV-Anlage.

## 3180

Erhöhung infolge externer EDV-Dienstleistungen.

## 5060

Anschaffung EDV-Geräte für sechs Arbeitsplätze; Integration in Netzwerk und Anschluss an BEDAG.

398 13 Volkswirtschaftsdirektion

#### 1300 Volkswirtschaftsdirektion/Sekretariat

#### 3110

Neustrukturierung Arbeitsplätze/interne Umzüge . . . 20 000.—

#### 3120

Uebernahme der Heizkosten im Stiftsgebäude während der Renovationsphase ..... 4 500.-

Ohne Beiträge an die Volkswirtschaftskammern.

#### 1305 Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung

#### 3650

Impulsprogramm Berner Jura	
(GRB vom 26. 08. 87)	900 000.—
Mitglieder- und Vereinsbeiträge Büro	
des Delegierten	5 000.—

#### 3990

Einlage in WF-Fonds gemäss Artikel 5 des Gesetzes über die Förderung der bernischen Wirtschaft vom 12. 12. 71 bzw. Artikel 4a Absatz 2 der WFG-Revision vom 03. 02. 88 (zur Zeit noch nicht in Kraft).... 5 000 000.-Einlage in Berggebietsfonds gemäss Artikel 6 des Einführungsgesetzes Investitionshilfe in Berggebieten bzw. Artikel 6. Absatz 2 des EG IHG-Revision vom 03. 02. 88 (zur Zeit noch nicht in Kraft) . 2 000 000.-7 000 000.—

#### 5060

Ausbau und Vernetzung EDV-Anlagen Büro Bern und Biel.

#### 1310 Amt für Fremdenverkehr

#### 3001

Erweiterter Geltungsbereich des Gastgewerbeförderungsgesetzes (Mehraufwand für die Kommission). Neuerdings Einbezug der Wirteprüfungskommission für ordentliche Sitzungen (analog den übrigen staatlichen Kommissionen).

#### 3110

Anschaffung von zwei neuen PC-Arbeitsplätzen und Schaffung eines neuen Arbeitsplatzes für Praktikant(in). Ersatzbedarf überalterter Mobilien und Maschinen (siehe auch Konto 3150).

#### 3180

Erhöhung der früheren «Rechts- und Bezugskosten» (erhöhte Beschwerdefreudigkeit). Umzug gemäss KONEV (Münsterplatz).

Ordentlicher Staatsbeitrag («Verdoppelung» der Beherbergungsabgabe; Einnahmen aus dem Jahre 1987).

#### 1315 Amt für Wohnungswesen

#### 3110

Grundkredit	5 000.—
Anschaffung zweier PC	33 000.—
Total	38 000.—

#### 3180

Crup dlero dit

Grundkiedit	5 000.—
Umzug	12 000.—
EFFISTA-Folgeanalyse	45 000.—

#### 3650

Bisherige Abwicklung der Zahlungen über ein Kreditorenkonto.

#### 3750

Durchlaufposten. Siehe auch Konto 4700 und 4720.

Durchlaufposten. Siehe auch Konto 6700 und 6720.

#### 6450

Es handelt sich vorwiegend um freiwillige Rückzahlungen.

#### 1320 Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

#### 3091

Mehrkosten bedingt durch die neu bewilligten Stellen (RRB 1422 vom 31. 03. 87).

#### 3101

Menrkosten für Druckformulare Gelfeuerungs-	
kontrolle	47 500.—
(entsprechende Mehreinnahmen in Konto 4340).	

#### 3102

Einmalige Anschaffe	ung einer	systematischen	
Rechtssammlung			3 500.—
Vermehrte Fachlitera	tur infolge	Personalzuwachs.	

#### 3111

Vervollständigung der Fahrzeug- und Geräteanschaffungen in der Abteilung Umweltschutz.

Zusätzliche Miete des Erdgeschosses an der Laupenstrasse 22.

## 3183

Mehrkosten für die 1988 neu angeschafften Geräte und Fahrzeuge für die Abteilung Umweltschutz (RRB 1422 vom 31. 03. 87).

#### 5031

Neuinstallationen für Umweltschutz-Labor im Zusammenhang mit dem Umzug Laupenstrasse 22 abgeschlossen.

#### 5061

Zweite Tranche des Verpflichtungskredites	
(RRB 1422 vom 31. 03. 87):	
Zwei Emissionswagen	225 000.—
Eine Immissionsmessstation fix	365 000.—

Total........

590 000.-

13 Volkswirtschaftsdirektion 399

#### 1330 Kantonales Versicherungsamt

#### 3180

Erhebung für die Unfallversicherungspflicht	55 000.—
Allgemeine Treuhand AG Bern, ACU Luzern, ADO	
St-Gallen, Parteientschädigungen	118 800.—
Diverse	5 000.—
Total	178 800.—

#### 3600

# Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)

Staatsbeitrag an die AHV	88 924 000.—
Staatsbeitrag an die IV	<b>51 211 000.</b> —
Staatsbeitrag an die FZ	7 000 000.—
Total	147135000.—

Rechtsgrundlagen: Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung vom 20. 12. 46, Einführungsgesetz dazu vom 13. 06. 48, Bundesgesetz über die Invaliditätsversicherung vom 19. 06. 59, Bundesgesetz über die Familienzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Kleinbauern vom 20. 06. 52.

#### 3650

#### 3660

Gemäss Angaben der zentralen Ausgleichsstelle Genf.

#### 4600

Bundesbeitrag an die EL; 31% von Konto 3660.

## 4620

Gemeindebeiträge an AHV, IV, EL; ¼ von Staatsbeitrag 1988. Gemeindebeiträge betreffend Familienzulageordung; ¼ der Auslagen 1988.

#### 1340 Kantonales Laboratorium

#### 3111

Es drängen sich insbesondere folgende Ersatza	anschaffunger
grösserer, älterer Geräte auf:	
GC-System	76 000. <del>-</del>
Mehrkanal-Integrator HPLC	58 000. <del>-</del>

#### 3160

Der Budgetbetrag 1988 muss infolge Einmietung	
in neue bakteriologische Laboratorien an der Fa-	
brikstrasse 36 erhöht werden	130 000.—

#### 1345 Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen

#### 3110

Erstmals Kauf von Software und EDV-Geräten.

#### 3180

Neues Adressmanagement mit EDV. Wöchentliche Inserate für Ausstellungen und Bibliothek. Abrechnung der Ausstellungen nach Bruttoprinzip (NRM). Mehreinnahmen siehe 4340 und 4360.

#### 4360

Abrechnung der Ausstellungen nach Bruttoprinzip (NRM). Mehrausgaben siehe 3010 und 3180.

#### 1350 Amt für Berufsbildung und -Beratung

#### 3090

Ausbildung des Personals für das EDV-Projekt	
LEON	45 000.—
Obligatorische Lehrerfortbildung im Langschul-	
jahr	15 000.—

#### 3091

Stellenumverteilung bzw. Neubesetzungen infolge des EDV-Projektes LEON.

#### 3110

Schaffung eines Arbeitsplatzes und Mehrbedarf infolge Umstrukturierung.

#### 3141

Einmalige	Erneuerung	der	Läutanlage	 8 000.—

#### 3150

Unterhalt der Anlagen zum EDV-Projekt LEON . . 11 000.—

#### 3160

Miete zusätzlicher Räume für die Lehraufsichts-	
kommission Thun	16 000.—
EDV-Projekt LEON	40 000.—

# **3180**Neue Taggeldansätze für Experten an den Lehrab-

schlussprüfungen. Mehrkosten ungefähr	200 000.—
Effizienzanalyse	20 000.—
3185	

24 000.-

# EDV-Projekt LEON.....

EDV-Projekt LEON.

2 921 000.-

23 151 000.

3620			
Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss			
(konstitutiver Budgetbeschluss)			
Berufsschulen und Werkjahre:			
Bern BFF	1 051 000.—		
Bern GIBB	10 220 000.—		
Bern LWB	<b>2 660 000.—</b>		
Bern SFG	3 100 000.—		
Biel	3 450 000. <del>-</del>		
Burgdorf	1 980 000. <del>—</del>		
Interlaken	1 398 000.—		
Langenthal	1 590 000. <del>—</del>		
Langnau	<b>520 000.</b> —		
Lyss	685 000. <del>—</del>		
Moutier	650 000. <del>—</del>		
St-Imier	<b>385 000.—</b>		
Tavannes	<b>305 000.—</b>		
Thun	3 150 000. <del>—</del>		
Thun Schlossberg	310 000.—		
Tornos	410 000. <del>—</del>		
Zweisimmen	<b>215 000.—</b>		
WJ Bern	450 000. <del></del>		
WJ Biel	<u>425 000.—</u>	32 <b>954 000.</b> —	
Weiterbildung an Gewerbe-			
schulen:			
LW Bern 45%	<b>850 000.—</b>		
SFG Bern 25%	<b>290 000.—</b>		
GIB Bern 25%	<b>240 000.—</b>	1 380 000. <del>—</del>	
Höhere Fachschulen:			
HHF Bern		<b>320 000.—</b>	
Berufsberatung:			
18 Berufsberatungsstellen		<u>6 164 537.—</u>	
Total Ausgabenbewilligung		40 818 537.—	
Diverses		<u>1 430 963.—</u>	
Total		<u>42 249 500.—</u>	
	_		
Rechtsgrundlage: Artikel 56 des Gesetzes über die Berufsbil-			

# Rechtsgrundlage: Artikel 56 des Gesetzes über die Berufsbildung vom 9. 11. 87.

Erhöhung infolge steigender Betriebskosten der 18 Berufsberatungsstellen.

#### 3640

Beitrag an das gesamtschweizerische Projekt EDV in der Berufsberatung (CHOR).

#### 3650

# Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)

Kaufmännische Berufsschulen:

Kaulillallillische Del uisschulell.		
Bern	3 955 000.—	
Bern BV	668 000. <del>-</del>	
Bern BVA	1 385 000.—	
Bern WMB	1 785 000. <del>—</del>	•
Biel	2 080 000.—	
Burgdorf	835 000.—	
Interlaken	516 000. <del>—</del>	
Langenthal	<b>780 000.—</b>	
Langnau	306 000.—	
Lyss	<b>495 000.</b> —	
Moutier	380 000.—	
Neuveville	950 000. <del>—</del>	
Spiez	205 000.—	
Thun	1 300 000.—	
Tramelan	<b>520 000.</b> —	16 160 000.—

Höhere Fachschulen:		
HWV Bern	440 000.—	
HTL Bern	1 500 000.—	
HFG Thun	<u>1 350 000.—</u>	3 290 000.—
Institutionen für Weiterbildung:	4	
CISAP Bern 45%	400 000.—	
KBS Bern 25%	380 000.—	<b>780 000.</b> —
Total Ausgabenbewilligung		20 230 000.—

# Rechtsgrundlage: Artikel 56 des Gesetzes über die Berufsbildung vom 09. 11. 87.

Teilweise neue Kontenzuweisungen.

**Total Ausgabenbewilligung** ... Diverse .....

Total.....

#### 3720

Durchlaufposten. Siehe auch Konto 4700.

#### 3750

Siehe Konto 3720.

#### 4363

Mietzins Hauswart neu beim KIGA.

#### 5060

Informatikprojekt LEON (Verpflichtungskredit und	
GRB November-Session 1988)	971 000.—

#### 5620

Neue Kontierung. Siehe Konto 3620.

#### 5750

Durchlaufposten. Siehe Konto 6700.

#### 1360 Ingenieurschulen

#### 3091

Rekrutierung qualifizierter Lehrkräfte wird immer aufwendiger. Zusätzliche Stellen für Nachdiplomstudien.

#### 3100

Zusätzliche Aufwendungen für Nachdiplomstudium Energietechnik

## 3101

Allgemein erhöhter Bedarf (unrealistische Kürzungen ren).	in Vorjah-
Nachdiplomstudium Umwelttechnik	10 000.—
Neue Broschüre KSMB	10 000.—
Neuer Studienführer HTL und TS	10 000.—
Nachdiplomstudium Energietechnik	10 000.—
3102 Nachdiplomstudium Energietechnik	10 000.—
3106 Nachdiplomstudium Umwelttechnik Nachdiplomstudium Energietechnik	

#### 3110

Entsprechender Mehrbedarf bei Konto 3111.

## 13 Volkswirtschaftsdirektion

3111 Nachdiplomstudium Umwelttechnik Nachdiplomstudium Energietechnik Sonderkredit Architektur Sonderkredit Automatikerklasse	390 000.— 710 000.— 200 000.— 120 000.—	3180 Allgemeiner Mehrbedarf Nachdiplomstudium Energietechnik Wartung Rechenzentrum	20 000.— 35 000.— 40 000.—
Sonderkredit Informatik	1 800 000.—	3650	
3141 Installationen betreffend das Nachdiplomstudium		Beitrag an die «Fondation Suisse pour la recherche en microtechnique à Neuchâtel»	<b>45</b> 000.—
Energietechnik	400 000.—	<b>4600</b> Erhöhter Beitrag aufgrund des Voranschlags	950 000.—
3150 Zusätzliche Kosten Nachdiplomstudium Energie-		5000	
technik	15 000.— 40 000.—	5060 1989 keine Einzelanschaffungen über 100 000 Fran	nken.
		5061	
<b>3151</b> Folgekosten Sonderkredit Informatik	210 000.—	Neubau Maschinentechnik	1 500 000.— 500 000.—
3160		6600	
Allgemeiner Mehrbedarf (inklusive Sammlung Erfahrungszahlen NRM)	45 000.—	Erhöhte Beiträge aufgrund der Rechnung 1988.	
dium Energietechnik	30 000.— 110 000.—	·	

#### 1400 Gesundheitsdirektion/Sekretariat

#### 3091

Zunehmende Rekrutierungsschwierigkeiten bedingen erhöhte Insertionskosten.

#### 3100

1988 zu knapp budgetiert.

#### 3110

Ausbau Büroautomation; bis zum Umzug (voraussichtlich Frühjahr 1989) zurückgestellte Ersatzanschaffungen.

#### 3180

Ausstellung über Gesundheitsberufe, Inspektionen Privatapotheken der Aerzte, Expertenaufträge Gesundheitsplanung, Ermittlung Anteil Lehre und Forschung Insel.

#### 3510

Das Westschweizer Schulabkommen kommt voll zum Tragen (entsprechende Mehreinnahmen auf Konto 4510).

#### 3610

1988 zu hoch budgetiert.

#### 3620

Mehrkosten im Personalbereich infolge Einführung von Familienzulagen für Frauen, Ausrichtung 13. Monatslohn (pro Rata) und Einhaltung des Postulates Jermann betreffend Assistenz- und Oberärzte.

Eröffnung neuer Institutionen.

#### 3640

Neue Aufwendungen im Bereich Personalwesen (Familienzulage, Erhöhung Pikett-, Nacht- und Wochenendzulagen, pro Rata-Ausrichtung des 13. Monatslohnes; Erfüllung Postulat Jermann); neue Aufgaben verbunden mit Mehrinvestitionen und neuen Stellen.

#### 3650

Siehe Konto 3620.

#### 3720

Wegfall der Bundessubventionen für Fremde Rechnung.

#### 3740

Siehe Konto 3720.

#### 3750

Siehe Konto 3720.

#### 4211

Bisher bei der Finanzverwaltung budgetiert.

#### 4360

Lohnrückerstattung für Sekretariat Fürsorgedirektorenkonferenz (Bruttoverbuchung).

#### 4510

Siehe Konto 3510.

#### 4520

1988 Auflösung der Transitorien.

#### 5640

Erhöhung aufgrund vorliegender Volks- und Grossratsbeschlüsse resp. aufgrund von Beschlüssen, die sich in Vorbereitung befinden.

#### 1470 UNI-Frauenklinik und Frauenspital

#### 3090

Aufgrund der neuen Spitalstruktur und im Hinblick auf den Wechsel in der Leitung der Hebammenschule vermehrte Ausbildung von Kaderpersonal nötig.

#### 3111

Anpassung der medizinisch-technischen Einrichtungen (bis zur Wahl des neuen Direktors zurückgestellter Nachholbedarf 2. Tranche).

#### 3300

Die Debitorenverluste werden mit dem NRM neu der Laufenden Rechnung belastet.

#### 4320

leichte Zunahme der Untersuchungen im Labor	
Gynäkopathologie	650 000.—
Rückgang der Pflegetage	-240 000. <del></del>
Saldo	410 000.—

Tariferhöhungen im Bereich Ambulatorium und

#### 4360

Massiver Rückgang des Arzthonorarbetrages infolge Rückgang der Patientenzahl.

#### 5061

Siehe Konto 3111.

#### 6630

Keine Beiträge aus dem Spitalsteuerzehntelfonds, da keine Einzelanschaffungen in der Investitionsrechnung.

#### 1475 Psychiatrische Universitätsklinik Bern

#### 3091

Erhöhte Insertionskosten infolge Rekrutierungsschwierigkeiten beim Pflegepersonal, bei Oberärzten, Therapeuten, Sozialarbeitern sowie Sekretariats- und Verwaltungspersonal.

#### 3111

Ersatz eines Traktors auf dem Landwirtschaftsbetrieb.

#### 3130

Zukauf von Ferkel zum Aufbau und zur Weiterführung der Schweinemast, die für die Abfallverwertung der Klinik-Küchenabfälle nötig ist (bereits 1987 und 1988 Nachkredite auf dem entsprechenden Konto).

#### 3137

Reduktion aufgrund der rückläufigen Anzahl Pflegetage.

## 3901

Vermehrte Praktika von Schülerinnen und Schülern, da in der Schule neue Klassen eröffnet werden.

Mindereinnahmen aufgrund des Rückgangs von Pflegetagen.

#### 4600

Neue Berechnungsgrundlagen des Bundesamtes für Sozialversicherung.

#### 1480 Psychiatrische Klinik Münsingen

#### 3090

Nachholbedarf im Weiterbildungsbereich (insbesondere beim Kaderpersonal).

#### 3091

Erhöhte Insertionskosten infolge Rekrutierungsschwierigkeiten beim Pflegepersonal.

#### 3099

Feuerwehrsold und Entschädigung Betriebskommission (1988 unter 3180).

Gratisverpflegung von Staatspersonal (RRB 3867/87).

#### 3100

Verbuchung des Anteils der Schule nach Bruttoprinzip.

#### 3101

Druck von verschiedenen Formularen und des Jahresberichtes.

#### 3102

Nachholbedarf im Bibliothekswesen.

#### 3110

Einführung Büroautomation.

#### 3111

Ersatz verschiedener alter Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.

#### 3130

Aufwand Kiosk und Tea-Room werden nach dem Bruttoprinzip verbucht.

Auslagen für Patienten, die weiterverrechnet werden (Einnahmen auf Konto 4360).

#### 3141

Vermehrt Serviceabonnemente im technischen Dienst.

#### 3151

Erhöhter Unterhaltsbedarf (Gaswärmepumpe).

#### 3171

Nachholbedarf im Bereich der therapeutischen Aktivitäten.

#### 3180

Stationsgelder auswärtiger Praktikanten; medizinische Fremdleistungen zulasten der Patienten (Bruttoprinzip); Dozentenhonorare (zusätzliche Schulklasse für Spätberufene und neues Schulkonzept).

#### 3184

Inklusive WUST und Drahtfernsehen.

#### 3185

Einnahmen aus den Telefonstationen werden neu auf Einnahmenkonto 4360 verbucht (Bruttoprinzip).

#### 3660

Erhöhung aufgrund der Ergebnisse der Vorjahre.

#### 3900

Mehrbedarf an Papier und Büromaterial.

#### 3902

Vergütung von Büromaterial-, Reinigungsmaterial-, Heiz-, Stromund Verpflegungskosten durch die Schule (Bruttoprinzip).

#### 4320

1988 konnten die Tariferhöhungen der Krankenkassen nicht vollumfänglich berücksichtigt werden.

#### 5031

Erneuerung Zentralbereich gemäss VB vom 22. 09. 85. Umbau Gebäude F 6 gemäss GRB 5023/86 (Kredit war 1988 vorgesehen, kann jedoch infolge Bauverzögerung nicht beansprucht werden).

#### 5061

Anschaffung eines Fahrzeuges für klinikinterne Transporte.

#### 6630

Beiträge aus dem Spitalsteuerzehntelfonds (80% von Konto 5031).

#### 1485 Psychiatrische Klinik Bellelay

#### 3100

Im Zusammenhang mit der Einführung der EDV bedingte Anschaffung von Formularen (optische Lesbarkeit).

#### 3110

Mehrbedarf an Bürogeräten und -mobiliar (Erneuerung einiger Büroeinrichtungen).

#### 3130

Verbuchung des Betriebs- und Verbrauchsmaterials nach Bruttoprinzip. Leicht erhöhte Produktionskosten aufgrund der Zusammenarbeit des Wirtschaftsbetriebes mit der Schule Loveresse.

## 3150

Erhöhte Unterhaltskosten im EDV-Bereich.

#### 3650

Erhöhung des Beitrages an den Verband bernischer Krankenhäuser.

#### 4320

1988 konnten die Tariferhöhungen der Krankenkassen nicht vollumfänglich berücksichtigt werden.

#### 4610

Weniger Patienten aus dem Kanton Jura.

#### 1490 Jugendpsychiatrische Poliklinik UNI Bern

#### 3110

Verschiebungen von 3111 auf 3110 gegenüber Budget 1988.

#### 3160

Miete einer anderen (teueren) Liegenschaft, da die Wohnverhältnisse in der derzeitigen Wohnung der Wohngruppe nicht mehr zumutbar sind (Immissionen, Platz).

#### 4320

Neuer Tarif mit dem Bundesamt für Sozialversicherung für einen Teil der Jugendlichen der Wohngruppen.

#### 1495 Psychiatrische Universitäts-Poliklinik

#### 3091

Erhöhte Insertionskosten infolge Rekrutierungsschwierigkeiten beim Pflegepersonal.

#### 3101

Mehrbedarf und klare Abgrenzung zu Konto 3100 (Bibliothek).

#### 3110

Verschiebungen zwischen den Konten 3110 und 3111 gegenüber Budget 1988.

#### 3111

Siehe Konto 3110.

#### 3160

Höhere Mietzinsforderungen für die Liegenschaft Laupenstrasse 49.

#### 3171

Mehraufwendungen für Exkursionen etc. in den Bereichen Gerontopsychiatrisches Tageszentrum und Wohnheim/Rehabilitationswerkstätte.

#### 3300

Die Debitorenverluste werden im NRM der Laufenden Rechnung belastet.

#### 4320

Inklusive Beiträge an die Rehabilitationswerkstätte für IV-Patienten.

#### 5061

Mobiliar Laupenstrasse 49 (neues Konto).

#### 6630

Beiträge aus dem Spitalsteuerzehntelfonds.

#### 1500 Justizdirektion/Sekretariat

#### 3110

Erhöhung infolge Reserveposten für EDV-Projekt BAJUS zur Anschaffung von Mobiliar (GRB vom 10. 11. 87).

#### 3160

Kosten EDV-Projekt BAJUS für Miete/Wartung EDV-Geräte und neuer Peripherieregelung mit Amt für Informatik und BEDAG-Dienstleistungen.

#### 3180

Kosten EDV-Projekt BAJUS für Miete/Lizenzen Software, Programmanpassungen durch Dritte; Kosten Staatshaftung (infolge Aufhebung Unfallfonds Finanzdirektion).

#### 3185

Reduktion infolge Minderkosten EDV-Projekt BAJUS für PTT-Anschlussgebühren.

#### 3186

Kosten wurden unter Konto 3160 budgetiert.

#### 4310

Mehreinnahmen an Gebühren in Baubeschwerden.

#### 5060

EDV-Projekt BAJUS (GRB vom 10. 11. 87), 2. Tranche.

#### 1505 Jugendamt

#### 3110

Erhöhung infolge Ersatz alter Backofen und Staub- und Späneabsaugeinrichtung Beobachtungsstation Bolligen.

#### 3150

Reduktion infolge Realisierung des EDV-Projekts BAJUS bei der Justizdirektion und Anpassung der Konten 3150 und 3151 (Erhöhung auf Konto 3151).

#### 3151

Erhöhung infolge Anpassung der Konten 3151 und 3150 (Reduktion auf Konto 3150).

#### 3180

Vermehrte Dienstleistungen und Supervision.

## 1510 Regierungsstatthalterämter

#### 3160

Umzug der gesamten Bezirksverwaltung Laufen in provisorische Büroräumlichkeiten und neuer Mietvertrag ausserordentliches Untersuchungsrichteramt.

#### 3185

Erweiterung der Telefonanlage Regierungsstatthalteramt Trachselwald

#### 4310

Reduktion infolge Einnahmenentwicklung.

#### 1515 Grundbuchämter

#### 3100

Vermehrter Bedarf an Grundbuchkarten.

#### 3110

Reduktion infolge Realisierung Neumöblierung Grundbuchamt Interlaken im Jahre 1988.

#### 3185

Ausbau Telefonanlage Grundbuchamt Aarberg.

#### 4040

Weiterhin starke Zunahme von Liegenschaftstransaktionen und optimistische Budgetierung.

#### 4270

Neues Konto für Mietzinseinnahmen.

#### 4310

Erhöhung infolge Einnahmenentwicklung und optimistischer Budgetierung.

#### 1520 Betreibungs- und Konkursämter

#### 3110

Reduktion infolge realisierten Anschaffungen 1988 von Personalcomputern bei verschiedenen Betreibungs- und Konkursämtern.

#### 4310

Erhöhung infolge Einnahmenentwicklung und optimistischer Budgetierung.

#### 5060

Neues Mobiliar im Zusammenhang mit Umbau Betreibungs- und Konkursamt Biel.

#### 1525 Amt für berufliche Vorsorge

#### 3110

Anschaffung EDV-Hardware gemäss Informatikplan.

#### 3160

Miete von zusätzlichen Büroräumen.

#### 1600 Polizeidirektion/Sekretariat

3090 Kosten für die Einführungs- und Informationskurse für das Personal des Straf- und Massnahmenvollzuges der Anstalten und Heime (inkl. Regionalgefängnisse)	12 000.— 8 000.— 3 000.—
3101 Passformulare Formulare für Fremdenpolizei Uebrige Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen Total	684 000.— 59 000.— 55 000.— 798 000.—
3110 Ersatzmöblierung Büro Polizeidirektor Passbüro; Blindprägepressen inkl. Zubehör	14 000.— 12 000.—

#### 3150

Der zunehmende Einsatz von EDV bedingt eine Erhöhung des Kredites. Die Reparatur- resp. Wartungsansätze sind massiv gestiegen. Zusätzlich sind für das Auffrischen der Tische in der Cafeteria 2 000 Franken vorgesehen.

Wegfall von ausserordentlichen Anschaffungen gegenüber 1988.

#### 3160

Miete der Lokalitäten an der Gerechtigkeitsgasse 2, des	
Zivilstands- und Bürgerrechtsdienstes	14 300.—
Hardware-Miete betreffend Uebergangslösung (ZAR	
III) der Fremdenpolizei	12 000.—

#### 3180

3180	
Zusätzliche Kosten für externe Beratungen Arbeits-	
gruppe «Lotteriegesetz»/EFFISTA)	75 000.—
Hausinstallation und die Software-Wartung von eige-	
nen und gemieteten PC's	12 000.—
Projekt STRABE (Strafregister)	50 000.—
Installation betreffend Projekt IKAR (Ausländer-	
register)	18 000.—

#### 3199

Für die Berechnung des Voranschlages wurde die Rechnung 1987 als Basis genommen. Per 1. 1. 1988 ist eine 6%ige Kostgelderhöhung in Kraft getreten. Eine weitere Erhöhung, ebenfalls in dieser Grössenordnung, soll auf den 1. 1. 1989 erfolgen.

#### 4112

Die unbeinflussbaren Einnahmen aus Patenten an Handelsreisende sind unter den Erwartungen geblieben. Der Voranschlag basiert auf den effektiven Einnahmen der Rechnungen 1986 und 1987.

#### 4310

Die Gebührenerwartungen des Zivilstands- und Bürgerrechtsdienstes müssen aus folgenden Gründen tiefer angesetzt werden:

- Wegfall der Einnahmen aus übergangsrechtlichen Bürgerrechtsfeststellungen.
- Infolge Gesetzesänderungen fallen bisherige Gebühren (Namensänderungen für geschiedene Frauen) aus.

Die Einbürgerungsgebühren werden ab 1. 1. 1989 direkt durch die bearbeitende Dienststelle vereinnahmt (vorher Staatskanzlei).

#### 5060

Neumöblierung im Zusammenhang mit dem	
Umzug des Zivilstands- und Bürgerrechtsdienstes	100 000.—
Informatikprojekt IKAR	600 000.—

#### 1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt

#### 3090

Einführung	eines	neuen	Mitarbeiter-Weiterbildungs-	
und Motiva	tionsm	odelles		30 000.—

#### 3110

Erweiterung des PC-Netzes
---------------------------

#### 3111

Zusätzliches Dienstfahrzeug für Schiffsprüfungen . . . 50 000.—

#### 3120

Unregelmässige Rechnungsstellung der Immobilien-	-
gesellschaft Wankdorf AG (IWAG) bewirken Mehrko-	-
sten von	50 000.—

#### 3130

Abgabe von neuen Kontrollschildern gemäss neuen Bundesvorschriften.

#### 3149

Höhere Aktivität in der Projektierung von Lichtsi-	
gnalanlagen. 1989 wird eine Konzeptstudie für die	
Zentralüberwachung und -steuerung der Lichtsi-	
gnalanlagen auf Staatsstrassen realisiert	100

100 000.—

#### 3150

In den vergangenen Jahren mussten stets Nachkredite beantragt werden.

#### 3151

Siehe Konto 3150.

#### 3160

Kosten für das EDV-Projekt SUSA aus dem Konto	
3186 werden neu hier budgetiert, erstmals für das	
ganze Jahr	300

300 000.-

#### 3180

Erhöhungen in den Bereichen: Verkehrsunterricht Realisierung der Ausstellung Käfigturm Auflösung eines Verrechnungskontos Erweiterung der Archivierung/Sicherung

#### 3185

Rückerstattungen kantonaler Amtsstellen werden neu wieder als Aufwandsverminderung verbucht. Erträge wurden bisher bei den Kostenrückerstattungen berücksichtigt.

Eine Aufhebung sämtlicher Steuerbefreiungen hätte Mehreinnahmen von ca. 4,5 Mio Franken zur Folge.

#### 4220

Das Budget 1988 ist um 5000 Franken zu hoch. Pro Jahr vermindert sich der Zinsertrag um 5000 Franken.

#### 4310

#### 4340

Die Entwicklung in den Bereichen Schwerverkehr und Autobahnvignette (Provision zugunsten unseres Amtes) hat sich nicht bestätigt.

#### 5019

#### 5060

Erweiterung des PC-Netzes.

#### 6310

#### 1630 Expertenbüro Motorfahrzeugwesen

#### 3090

Ausbildungskosten am CH-Expertenseminar Zürich sind pro Expertenanwärter um 600 Franken teurer... 3 000.—

#### 3101

Es sind vermehrt Aktengarnituren für Fahrzeug- und Führerprüfungen erforderlich und neu pro Jahr zirka 200 000 Gebührenmarken für Fahrzeugprüfungen.

#### 3150

Zusätzlich Unterhalt EDV/PC-Anlage «Tedifü» . . . . . . 15 000.— Betriebskosten für diese Anlage . . . . . . . . . . . . . . . . . . 20 500.—

#### 3160

Kostenreduktion gegenüber 1987, weil Mietzins Expertenbüro Biel/Orpund entfällt.

#### 4310

Gebührenanpassung auf 01. 01. 89 und weitere Zunahme der Motorisierung ergeben Mehreinnahmen.

#### 5060

Im Hauptbetrieb Bern müssen die Termindispositionen Führerprüfungen (Tedifü 89) auf EDV überführt werden (interne PC-Anlage).

#### 1640 Schutzaufsichtsamt

#### 5060

Bei dem im Jahr 1988 budgetierten Betrag handelt es sich um einen einmaligen Kostenaufwand.

#### 1650 Polizeikommando

#### 3060

Minderausgaben durch Neuregelung der Uniformierung und Dienstkleiderentschädigung (RRB 2548 vom 10. 06. 87).

#### 3080

Erhöhung der Entschädigung auf 01. 01. 88 um 5 Alterszulagen (RRB 0165 vom 07. 01. 87).

#### 3090

Ausbau des Psychologieunterrichtes an der Polizeischule.

#### 3091

#### 3110

Allgemeiner Mehraufwand, u.a. für Bürokommunikation Ausbildungszentrum Ittigen zu Ausbildungszwecken, EDV-Anschlüsse Polizeiposten/Gemeindeverwaltungen.

#### 3111

 Kosten für verschiedene Motorfahrzeuge:
 780 000.—

 Ersatz
 780 000.—

 Neu
 246 000.—

#### 3141

Mehraufwand für verschiedene Vernetzungen, Installationen und Einbau von Sicherungsanlagen im Verwaltungsgebäude Ringhof und in Regional- und Bezirksgefängnissen.

#### 3143

Mehraufwand für verschiedene Umbauarbeiten auf Bezirkswachen.

#### 3150

Anpassung der ABI-Hardware-Wartungsverträge (GRB 3966 vom 17. 12. 85).

#### 315

Unterhalt der Funkanlagen gemäss Vertrag mit der Firma Autophon vom 20. 02. 86.

#### 3160

Minderausgaben durch Auflösung der Ringhof-AG.

#### 3185

Mehraufwand für Informatik-Vernetzung.

#### 3520

Anteil Kanton Bern gemäss Vertrag gestützt auf mittelfristigen Finanzplan 1989 der Gemeinde Bern (davon 1/4).

Erhöhung der Naturalabzüge auf 01. 01. 88.

#### 4360

Mindereinnahmen gestützt auf Erfahrungszahlen Rechnung 1987 sowie neu Verrechnung der Autotransportkosten und Begleitentschädigungen über Proformarechnung.

#### 4600

Je nach Abkommandierung von Korpsangehörigen zur Swissair fallen die Rückerstattungen unterschiedlich aus.

#### 5061

3001	
Umbau der Richtstrahlanlagen (Funkrelaisstatio-	
nen) gemäss Vorschrift PTT	2 000 000.—
Kosten für Funkanlagen	690 000.—
Verschiedenes	113 000.—
Total	2 803 000.—

#### 1660 Autobahnpolizei

#### 3110

Unbedeutender Aufwand gegenüber 1988.

#### 3111

Kosten für verschiedene Motorfahrzeuge:	
Ersatz	196 000.—

#### 3130

Verrechnung prozentualer Anteil des Verbrauchsmaterials auf Autobahnrechnung (bisher beim Polizeikommando erfasst).

#### 3170

Vermehrte Stationierung von Angehörigen bei der Spezialformation bei Autobahnpolizei und Zunahme der Einsätze.

#### 3520

Minderausgaben pro 1989 nach Aufnahme einer einmaligen Investition von 1 875 000 Franken im Voranschlag 1988.

#### 1670 Strafanstalt Thorberg

#### 3090

Vermehrte EDV-Aus- und Weiterbildungskurse im Zusammenhang mit KOFINA-P. Ebenfalls sind vermehrte Aus- und Weiterbildungskurse im Landwirtschaftsbereich vorgesehen.

#### 3091

Vermehrte Stellenausschreibungen. Im Budget 1988 wurden die Mittel zu knapp budgetiert.

#### 3100

Höhere Kosten infolge Mehrbedarf von EDV-Papier.

#### 3101

Mehrbedarf an Fotokopien.

#### 3102

Vermehrte Lehrlingsausbildung (Insassen).

#### 3111

Anstalt:	
Schreinerei/Breitbandschleifmaschine	45 000.—
Bäckerei/Rondo Kombi-Manomat	20 000.—
Betrieb/Ersatz Fahrzeug	25 000.—
Landwirtschaft:	
Betrieb/Ersatz Silohäckler	21 000.—

#### 3112

Budget 1989 basiert auf Rechnung 1987. Ein gewisser Nachholbedarf ist unbestritten.

#### 3170

Neuaufteilung des Budgetpostens in die Bereiche An-	
stalt	20 000.—
Landwirtschaft	10 000.—
Total	30 000.—

#### 3183

Kontoneueröffnung im Bereich Landwirtschaft. Es müssen Erfahrungszahlen gesammelt werden.

#### 3185

Im Jahre 1988 zu knapp budgetiert.

#### 3900

Zu wenig budgetiert im Jahre 1988.

#### 4320

Erhöhte Kostgeldansätze ab 01. 01. 89. Siehe auch Konto 4904.

#### 5061

1988 Anschaffung EDV-Anlage KOFINA-P.

#### 1675 Anstalten Witzwil

#### 3090

Vermehrte Aus- und Weiterbildung des Personals in sämtlichen Anstaltsbereichen (Betreuung, Behandlung, Sicherheit, Landwirtschaft und Verwaltung).

#### 3100

Anlässlich Umrechnung Voranschlag 1988 nicht berücksichtigt.

#### 

3111	
Anstalt:	
Ersatz Fahrzeug	24 000.—
Sparlampen	10 000.—
Landwirtschaft:	
Kartoffelvollernter	80 000 —

Traktor...... 65 000.—

#### 3130

Siehe Konto 4350.

#### 315

Höhere Unterhaltskosten, inbegriffen EDV-Wartung.

#### 3171

Anlässlich Umrechnung Voranschlag 1988 nicht berücksichtigt.

#### 3180

Weniger Verpflegungstage. Siehe auch Konto 4320.

16 Polizeidirektion 409

#### 3185

Budgetierung aufgrund Ergebnis 1987.

#### 3126

KOFINA-P (Verbindungsleitung).

#### 4270

Neuaufteilung Besoldungsabzüge Personal (Miete, Rückerstattung Personalverpflegung).

#### 4320

Neuaufteilung Kostgelder Ausserkantonale/Berner.

#### 4340

Erlös aus Arbeiten für Dritte sind starken Schwankungen unterworfen.

#### 4350

Siehe Konto 3130.

#### 4362

Neuaufteilung Besoldungsabzüge Personal (Rückerstattung Naturalien).

#### 5061

1988 Anschaffung EDV-Anlage KOFINA-P.

#### 1680 Anstalten Hindelbank

#### 3090

Supervision (Mitarbeiterbetreuung) neu ab 1989.

#### 3091

Vermehrte Insertionskosten.

#### 3100

Vermehrter Verbrauch an Büromaterial.

#### 3110

Ersatz von diversem Büromobiliar.

#### 3112

Erhöhter Insassenbestand, dadurch grösserer Wäsche- und Kleiderbedarf.

#### 3130

Siehe Konto 4350.

#### 3150

Inbegriffen EDV-Wartung Hardware.

#### 3160

Inbegriffen Miete Hardware BEDAG.

#### 4320

Erhöhte Kostgeldansätze ab 01. 01. 89. Siehe auch Konto 4904.

#### 1685 Anstalten St. Johannsen

#### 3100

Budgetwert aufgrund Rechnung 1987.

#### 3110

1989 keinen Bedarf.

#### 3111

Anstalt:

#### 3150

Inbegriffen EDV-Wartung Hardware.

#### 3160

Miete Hardware BEDAG.

#### 4320

Erhöhte Kostgeldansätze ab 01. 01. 89. Siehe auch Konto 4904.

#### 1690 Jugendheim Prêles

#### 3090

Zusätzlich Supervision.

#### 4340

Erlös aus Arbeiten für Dritte sind starken Schwankungen unterworfen.

#### 5061

1988 Anschaffung EDV-Anlage KOFINA-P.

#### 1695 Jugendheim «Lory» Münsingen

#### 3090

Inbegriffen Supervision.

#### 3110

1988 Anschaffung eines PC's.

#### 1700 Militärdirektion/Sekretariat/Kreisverwaltung

#### 3180

Sonderzulagen an die nebenamtlichen Sektionschefs (bisher bei der Militärpflichtersatzverwaltung, Anteil Militärpflichtersatz gebucht) sowie Erhöhung der Kosten für die Rekrutenaushebungen EFFISTA

120 000.— 200 000.—

#### 3199

Ehrensold an Wehrmänner anlässlich Entlassung aus der Wehrpflicht (bisher zu Lasten Militärbussenfonds).

#### 3900

Mehrbedarf für Papier und Drucksachen von der Staatskanzlei.

#### 1720 Kriegskommissariat

#### 3110

Hardware infolge Einführung Betriebs-, Personalund Arbeitsplanung (BPA) der Kriegsmaterialverwaltung.....

80 000.—

#### 3111

Minderbedarf für Anschaffungen in den Werkstätten.

#### 3120

Höhere Energiekosten infolge Neu- und Umbauten.

#### 3151

Mehrbedarf für den Unterhalt von zusätzlichen Motorfahrzeugen.

#### 3180

Mehrbedarf für EDV-Beratungen und -Ausbildung.

#### 5061

Anschaffung eines Lastwagens (Ersatz).

#### 1730 Kasernenverwaltung

#### 3111

Installation von 2 Geschirrabwaschmaschinen in den Kasernenküchen.

Ersatz von 900 Bettstellen verteilt auf die nächsten 5 Jahre.

#### 3120

Infolge Zusammenlegung der diversen Heizungen zu einer einzigen Heizzentrale muss für 1989 auch der Oelverbrauch der Guisankaserne und Kantine budgetiert werden. Bisher wurde der Oelverbrauch der Guisankaserne und der Kantine vom Oberkriegskommissariat (OKK), resp. vom Kantinier direkt bezahlt (vorbehalten GRB).

#### 3151

Erhöhung infolge Anschaffung von 2 Geschirrabwaschmaschinen.

#### 1740 Militärpflichtersatzverwaltung

#### 3101

Druck neuer Formulare im Zusammenhang mit der EDV-Anlage.

#### 3180

Betreibungskosten, Gutachten und Rekurskosten. Diese Ausgaben wurden bisher dem Konto 4403 belastet.

#### 3185

PTT-Taxen für den Bezug des Militärpflichtersatzes. Diese Kosten wurden bisher dem Konto 4403 belastet.

#### 4403

Erhöhung infolge Anwendung des Bruttoprinzipes.

Die entsprechenden Ausgaben sind bei den Konten 1700 3010 und 3180 sowie 1740 3180 und 3185 budgetiert.

Die für 1989 veranschlagten Einnahmen betreffen die Veranlagung für 1988. Der Kantonsanteil am eidgenössischen Militärpflichtersatz beträgt 20%.

#### 5060

Zusätzlicher Bedarf für die Anschaffung einer neuen EDV-Anlage (GRB 3073 vom 07. 09. 88).

#### 1750 Zentralstelle für Katastrophenhilfe

#### 3110

Minderbedarf an Bürogeräten/-Maschinen.

#### 3111

Ausrüstung von eigenen Verwaltungsschutzräumen.

#### 3120

Auffüllen von Oel-Tanks.

#### 1760 Amt für Zivilschutz

#### 3090

Wegfall der EDV-Ausbildung.

#### 3100

Material für neue Kreisinstruktoren. Büromaterial für Kurse (bisher dem Konto Kantonale Kurse belastet).

#### 3101

Druck von Reglementen, die durch das Bundesamt für Zivilschutz nicht mehr abgegeben werden.

#### 3110

Neue Büroräume. Ausrüstung Instruktoren. 5 neue EDV-Arbeitsplatzgeräte. Anschaffung Video für Ausbildung und Plotter für Folien.

#### 311

NRM Umlagerung auf 3110. Anschaffung EDV fällt weg.

#### 3151

Weniger Wartungskosten.

#### 3170

Zwei neue Kreisinstruktoren. Vermehrte Ueberprüfung bzw. Inspektionen in den Gemeinden.

17 Militärdirektion 411

#### 3180

Stabskurse, kombinierte Uebung Koordinierter Sanitätsdienst.

#### 3185

Mietleitungen und Installationsanpassungen.

#### 3620

Grundmaterial wird gratis abgegeben. Bevorschussung Sirenen Laufental.

#### 3700

Materiallieferung an Gemeinden. Gemeindebeiträge an Betriebsschutzorganisationen (BSO) und Sanitätsanlagen.

#### 3750

Auswirkung der Betriebsschutzorganisationen.

#### 3900

Auswirkung NRM, darf nicht mehr über Kursabrechnung abgerechnet werden. Fachunterlagen, Soldtäschchen, Meldeblöcke werden nicht mehr durch das Bundesamt für Zivilschutz abgegeben.

#### 4500

Sirenen Laufental.

#### 4520

Rückzahlungen von Gemeinden für Sirenen.

#### 5060

Wegfall EDV-Anschaffung.

#### 5620

Reduzierung der Staatsbeiträge an die Gemeinden gemäss GRB.

#### 5650

Reduzierung der Staatsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen gemäss GRB.

#### 5720

Höhere Bundessubventionen infolge vermehrter Bautätigkeit.

#### 5730

Aufhebung der Subventionen an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe.

#### 5750

Keine Subventionen mehr an private Schutzplätze.

#### 1800 Kirchendirektion/Sekretariat

#### 3001

Sitzungsgelder. Arbeitsgruppe betreffend Leistungen des Staates im Kirchenwesen — vorgesehene Neuordnung.

#### 3180

Anpassung der Gesetzgebung betreffend Leistungen des Staates im Kirchenwesen — vorgesehene Neuordnung.

Ausarbeitung Bericht Kirche und Politik gemäss Postulat Bischof.

#### 1810 Landeskirchen des Kantons Bern

#### 3520

Evang.-ref. und röm.-kath. Landeskirchen:

Seit 01. 01. 88 entspricht die Wohnungsentschädigung nun durchwegs dem Anrechnungswert der Naturalien, der per 01. 01. 88 um 6% erhöht worden ist (RRB 4942/4943 vom 11. 11. 87).

#### 3640

Beiträge an evangref. Landeskirche:	
Evangref. Landeskirche (RRB 960 vom 05. 03. 75)	50 000.—
Gemeindevikariate (RRB 1383 vom 05. 05. 82)	80 000.—
Gehörlosenpfarramt, Reisekostenbeitrag	
(RRB 2004 vom 21. 05. 80)	10 000.—
Universitätspfarramt (RRB 1629 vom 12. 05. 81).	30 000.—
Fort- und Weiterbildung der Pfarrer	
(RRB 3153 06. 07. 88)	170 000.—
Kurse für Bauernarbeit	
(RRB 0349 vom 23. 01. 74)	20 000.—
Kirchlich-theologische Schule Bern	
(RRB 2167 vom 13. 05. 87)	130 000.—
Entschädigung der Lernvikare (1200 Franken je	
Lernvikar und Monat während 6 Monaten;	
RRB 1739 vom 02. 05. 84)	220 000.—

Beiträge an römkath.Landeskirche: Diözesanunkosten des Bistums Basel (Anteil Staat Bern = 14,59%). Festsetzung aufgrund der jährli-	
chen Kostenrechnung (RRB 4404 vom 09. 12. 83)	48 000.—
Seelsorge für Patienten der Heilstätte Bellevue,	
Montana (RRB 1963 vom 10. 04. 51)	1 000.—
Studentenseelsorge an der Universität Bern (RRB 0808 vom 29. 02. 84)	12 000.—
(IIII 0000 Voiii 20. 02. 0 i) IIII IIII IIII	12 0001
Beitrag an christkath. Landeskirche:	
Besoldung des Bischofs der christkatholischen	
Kirche der Schweiz (RRB 2859 vom 15. 08. 73)	5 000.—
Total	776 000.—

#### 4360

Anrechnungswert der Naturalien für Amtswohnung. Erhöhung um 6% per 01. 01. 88 (RRB 4943 vom 11. 11. 87). Besoldungsrückerstattungen diverser evang.-ref. und röm.-kath. Kirchgemeinden.

#### 4520

Betrifft evang.-ref. Kirche:

Loskauf von der Heizentschädigungspflicht. 1989 letzte Rate einer einzigen Korporation.

#### 1900 Finanzdirektion/Sekretariat

#### 3110

Mobiliar und Kommunikationsinfrastruktur.

#### 3160

Bürokommunikationsprojekt; Miete von Hard- und Software bei der BEDAG.

#### 3180

EFFISTA, direktionsübergreifende Projekte	495 000.—
EFFISTA, Projekte Finanzdirektion	150 000.—
Subventionsüberprüfung	150 000.—
Entschädigung an Gebäudeversicherung	100 000.—
Verschiedenes	75 000.—
Total	970 000.—

#### 3185

Korrektur aufgrund der Erfahrungen im Jahr 1987.

#### 4360

Bisher wurden Kosten beim Direktionssekretariat verbucht und von den beteiligten Dienststellen rückerstattet. Ab 1988 erfolgt die Budgetierung bei jeder Dienststelle.

#### 5240

Diese Position wird ab 1989 bei der Finanzverwaltung geführt.

#### 1910 Finanzverwaltung

#### 3090

Mehraufwand für die Ausbildung des Personals der Liegenschaftsverwaltung bedingt durch die Einführung einer neuen EDV-Applikation.

#### 3091

Mehrbedarf für Stellenausschreibungen.

#### 3101

1988 zu knapp budgetiert (Nachkredit!).

#### 2110

Sicherheitsinstallationen bei der Staatskasse Thun sowie Anschaffungen im Zusammenhang mit der neuen Abteilung Planung der Finanzverwaltung.

#### 3130

Neue Rebstöcke im staatseigenen Rebberg und höherer Bedarf an Blumen und Fahnenschmuck bei den staatlichen Gebäuden.

#### 3141

Ausbau der Zufahrtsstrasse zum Schloss Trachselwald und das Armee-Museum.

#### 3143

Weniger Unterhalt in gemieteten Liegenschaften.

#### 3160

Höhere Miet-, Pacht- und Baurechtszinse.

#### 3180

Externe Untersuchung Staatskasse Bern und Studie neue Anlagepolitik (EFFISTA).

#### 3185

Minderkosten aufgrund der Rechnung 1987. Reduzierte Postcheckgebühren in ungeraden Jahren für das Inkasso der direkten Bundessteuern.

#### 3200

Reduziert aufgrund der Rechnung 1987.

#### 3220

Die neuen Anleihen pro 1988 werden erstmals zinspflichtig.

#### 3290

Die Vergütungszinse für Steuern werden neu bei der Steuerverwaltung budgetiert.

#### 3310

Ordentliche Abschreibungen (gemäss Verordnung zum Finanzhaushaltsgesetz) auf Planbilanz per 01. 01. 89.

#### 3319

Abschreibungen der Fonds-Nettoinvestitionen zu 100 Prozent.

#### 4006

Der Erlös aus dem Eingang abgeschriebener Steuern wird neu bei der Steuerverwaltung budgetiert.

#### 4210

Steigerung des Ertrages aus kurzfristigen Kapitalanlagen (steigende Zinssätze).

#### 4211

Die Verzugszinsen auf Steuern werden neu bei der Steuerverwaltung budgetiert.

#### 4261

Die für 1988 erwarteten Kapitalerhöhungen bei den Staatsbanken wurden nicht realisiert.

#### 4270

Anpassung der Miet- und Pachtzinse sowie Mehrertrag wegen Auflösung der RINGHOF AG.

#### 4363

Mehrertrag durch Mietzinse für Laupenstrasse 22 und Quartiergasse 12.

#### 4402

Dieser Ertrag wird neu bei der Steuerverwaltung budgetiert.

#### 4404

Anteil ohne Zweckbindung aus dem eidg. Alkoholmonopol.

#### 5030

Mehrbedarf für voraussichtliche Vorhaben.

#### 506

Neue Telefonzentrale für die Bezirksverwaltung Thun (GRB 09. 88).

#### 6000

Vermehrte Grundstückverkäufe.

414 19 Finanzdirektion

#### 1920 Steuerverwaltung

#### Allgemeiner Kommentar

Steueranlage 2,2, wovon 1,7 nach Artikel 3 des Steuergesetzes vom 19. 04. 44 sowie Artikel 26, Ziffer 8 der Staatsverfassung und 0,1 laut Artikel 44 des Spitalgesetzes (verl. bis 1995 gemäss GRB vom 14. 05. 84) und 0,4 laut Artikel 41 des Fürsorgegesetzes vom 03. 12. 61 und Artikel 91, Absatz 3, der Staatsverfassung.

Ausgehend von den Steuereingängen 1987 und gestützt auf Prognosen, Schätzungen und Berechnungen der Steuerverwaltung und Ihrer Abteilungen, sowie des Amtes für Statistik kann für 1989 mit einer Zunahme der gesamten Steuereinnahmen von zirka 6,6 Prozent gerechnet werden. Die Auswirkungen durch die Anlagesenkung wurden mit rund 4,3% berücksichtigt.

#### 3001

Die Sitzungen der Veranlagungsbehörden finden vorwiegend im ersten Veranlagungsjahr statt.

#### 3090

Für die kontinuierliche Weiterbildung im Rahmen NESKO-B sowie die übrige EDV-Schulung ..... 300

300 000.-

#### 3091

Die Rekrutierung von qualifiziertem Personal wird immer kostenaufwendiger.

#### 3100

Teilweiser Kostenwegfall im Rahmen der Hauptrevision 1989.

#### 3101

Rechtsgrundlage: Art. 91 StG und Dekret vom 19. 11. 1986) Die Druckkosten für die Steuerformulare fallen vorwiegend auf das 2. Jahr der Veranlagungsperiode.

#### 3102

Im Rahmen NESKO und der Büroautomation besteht 1989 ein Nachholbedarf an Fachliteratur.

#### 3120

#### 3150

#### 3160

Rechtsgrundlage: Art. 91 StG und Dekret über die Organisation der Finanzdirektion vom 06. 09. 83.

#### 3180

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)

Entschädigungen an die kantonalen Schätzer für die ordentlichen Schätzungen und die Schätzungen im Rahmen der Hauptrevision . .

7 325 000.-

Rechtsgrundlage: Art. 54 bzw. Art. 91 StG, Dekret betreffend die Hauptrevision der amtlichen Werte vom 19. 11. 86 und RRB 5580 vom 16. 12. 87.

Teilweiser Wegfall der Schätzerentschädigungen im Rahmen der Hauptrevision 1989.

#### 3290

Neues Konto.

#### 3300

Neues Konto.

#### 3400

Neues Konto.

#### 3520

5525	
Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbesc	hluss
(konstitutiver Budgetbeschluss)	
Neues Konto Entschädigungen an die Gemein-	
den für die Mitwirkung bei der Vorbereitung der	
Steuerveranlagung, die Führung der Steuerre-	
gister und die übrigen Obliegenheiten	7 700 000.—
Entschädigungen an Gemeinden für den	
Staatssteuereinzug	3 500 000.—
Entschädigungen an Gemeinden für die Mitar-	
beit bei der direkten Bundessteuer und Ver-	
rechnungssteuer	1 180 000.—
Entschädigungen an Gemeinden für den Bezug	
der direkten Bundessteuer	370 000.—
Entschädigungen an Gemeinden für die amtli-	0,000.
che Bewertung (selbständig schätzende Ge-	
meinden)	1 500 000.—
Total	14 250 000.—
iotal	17 230 000.

Rechtsgrundlagen: Artikel 159, Abs. 1 und 2 StG, Artikel 8 der Verordnung über den Vollzug der direkten Bundessteuer (DBStV), Verträge der Finanzdirektion mit den Gemeinden Bern, Biel und Thun, Artikel 54 bzw. Artikel 91 StG, RRB 5580 vom 16. 12. 87 und Weisung Finanzdirektion vom 01. 11. 68.

#### 3650

Entschädigungen für Landwirtschaftlichen Buchhaltungsdienst (inklusive 9 000 Franken für einmalige Softwareentwicklung).

#### 3990

#### 4001

Im Verhältnis zur Rechnung 1987 ergibt sich unter Berücksichtigung der Anlagesenkung (zirka —4,6 %) und des Steuerrabattes (zirka —5,6 %) eine Zunahme von rund 1,9 %. Die Taxationskorrekturen infolge Rechtsentscheiden sowie Rückerstattungen sind ebenfalls abgezogen.

#### 4002

Gegenüber dem Ergebnis 1987 rechnen wir (inkl. den Auswirkungen der Hauptrevision 1989) mit einer Zunahme von rund 30,7%.

1988 zu optimistisch budgetiert.

#### 4005

Weitgehend Zufallsertrag.

#### 4006

Neues Konto.

#### 4011

Obwohl sich die Steuergesetzrevision 1987 erst ab 1989 voll auswirkt (voller Abzug der Steuern), kann, angesichts der guten Wirtschaftslage, mit einer Zunahme gerechnet werden.

#### 4012

Gestützt auf das Rechnungsergebnis und die gute Wirtschaftslage kann trotz der Anlagesenkungmit einer Zunahme gerechnet werden

#### 4013

Aufgrund des Rechnungsergebnisses 1987 wurde 1988 zu optimistisch budgetiert.

#### 4015

1988 zu optimistisch budgetiert.

#### 4030

Weitgehend Zufallsertrag. Zur Zeit bestehen keine Anhaltspunkte, die auf eine wesentliche Aenderung des Steuerertrages hindeuten.

#### 4050

Die Auswirkungen des revidierten Erbschafts- und Schenkungssteuergesetzes wurden pro 1989 berücksichtigt. Die Erhöhung der amtlichen Werte kann den Ausfall nur teilweise ausgleichen.

## 4211

Neues Konto.

#### 4270

Erstmaliger Zinsertrag für die Hauswartwohnung an der Gerechtigkeitsgasse 36.

#### 4340

Im ungeraden Jahr wird mit den Ausgleichskassen abgerechnet. Dadurch besseres Ergebnis.

#### 4350

Im 1. Veranlagungsjahr erhöhter Formularverkauf.

#### 4370

Weitgehend Zufallsertrag. Die Ordnungsbussen werden weitgehend nur im 1. Veranlagungsjahr ausgesprochen.

#### 4401

Der Anteil an der direkten Bundessteuer wird nach effektivem Geld eingang verbucht. Vom geschätzten gesamten direkten Bundessteueranteil von rund 453 Mio Franken werden 1988 rund 253 Mio Franken (rund 60%) eingehen, so dass 1989 noch rund 201 Mio Franken (rund 40%) zu erwarten sind.

#### 4402

Neues Konto.

#### 4520

1989 werden die Gemeindesteuerteilungen für die Periode 1987/88 mit den Gemeinden abgerechnet. Die Abrechnung mit den Gemeinden für die Schätzerkosten 1988 im Rahmen der Hauptrevision 1989 erfolgt im Rechnungsjahr 1989.

#### 5060

Neues Konto.

#### 1930 Personalamt

#### 3040

Zinsgarantie des Staates auf dem Deckungskapital der Versicherungskasse. Die Zinsgarantie berechnet sich aufgrund der folgenden Indikatoren:

 Wachstum Deckungskapital Rentenbezüger
 7,1% pro Jahr

 Wachstum Deckungskapital der aktiven
 2,0% pro Jahr

 Versicherten
 2,0% pro Jahr

 Teuerung gemäss Budgetrichtlinien 1989 vom 08.
 2,0% pro Jahr

 O4. 1988
 2,0% pro Jahr

 Zinssätze (Angabe Finanzverwaltung)
 4,5 %

 1. Januar bis 30. April 1988
 4,25 %

 1. Mai bis 30. Juni 1988 bis 31. Dezember 1989
 4,0 %

Abzüglich Zinserträge auf dem Vermögen: 4% Zinsertrag auf Fr. 1869,6 Mio

Anlässlich der Budgeverhandlung wurde dieser Betrag aufgrund der Entwicklung im Bereich der kurzfristigen Zinssätze auf rund 58,0 Mio Franken gekürzt.

-76,2 Mio

59,2 Mio

## 3050

Die Arbeitgeberbeiträge für die Unfall- und die Krankenversicherung werden für das gesamte Staatspersonal zentral beim Personalamt budgetiert. Aufgrund des Rechnungsabschlusses 1987 lassen sich die Arbeitgeberbeiträge für die Unfallversicherung genauer budgetieren.

#### 3090

Die Hauptgründe der Kostensteigerung der zentralen Ausbildung liegen einerseits in der Forderung im Bericht EFFISTA den Bereich zentrale Kurse auszubauen und andererseits auch darin, dass neu für Kurse in der zweiten Landessprache nun 150 000 Franken zu veranschlagen sind.

Aufgrund des Rechnungsabschlusses 1987 müssen die Kosten für Personalwerbung höher budgetiert werden.

#### 3100

Der Einsatz zahlreicher EDV-Mittel bedingt Mehrverbrauch an Büromaterial.

#### 3101

#### 3130

Anpassung des Budgetwertes an die mutmasslichen Aufwendungen.

#### 3143

Kosten im Zusammenhang mit dem Büroautomationsprojekt.

#### 3160

BEDAG Hardwaremiete.

In Zusammenhang mit der neuen Stellenbewirtschaftung sowie dem Projekt SOLDON müssen insgesamt 10 PC neu veranschlagt werden.

Bei der Versicherungskasse sind 5 bestehende und 2 geplante PC neu ins Budget aufzunehmen.

#### 3170

Mehraufwand an Kommissionstaggelder im Zusammenhang mit den diversen Aenderungen im Besoldungsrecht.

#### 3180

Es ist vorgesehen, die Arbeiten im Zusammenhang mit der Informationsschrift über das neue Versicherungskassen dekret an eine Dritten in Auftrag zu geben.

Kostenschätzung zirka...... 50 000.—

Verwaltungsbeitrag an das Inselspital im Zusammen-

hang mit vertrautensärztlichen Untersuchungen neu . 25 000.-

#### 3900

Durch den vermehrten Einsatz von EDV-Mitteln entsprechende Mehrbezüge bei der Staatskanzlei.

#### 4360

Aufgrund der Rechnung 1987 verminderte Einnahmen an Erwerbsersatzentschädigungen.

#### 5060

Teilbeschaffung des Büroautomationssystems BARISPA.

#### 5061

Mobiliar Büroautomationssystem BARISPA.

#### 1950 Amt für Informatik

#### 3010

Diverse vakante Stellen und zusätzlich fünf Stellen nach Obligationenrecht Projekt NESKO A, GRB in der September-Session 1988.

#### 3090

Im Budgetjahr 1989 werden zur Vergrösserung des Kursprogrammes vermehrt externe Kursleiter eingesetzt. Zudem neu im Budget aufgenommene Kosten für externe Kurse «Einführung in die Informatik», welche bisher beim Personalamt budgetiert wurden.

#### 3101

Bei der Abteilung Individuelle Informatik vermehrte Herausgabe von Kursprogrammen, Faltkarten und sonstige Hilfsmittel für Benützer.

#### 3102

Anschaffung von Dokumentationen, welche bisher gratis erhältlich waren.

#### 3150

Erhöhung infolge Anschaffung des WANG-VS-Systems in der Abteilung Individuelle Informatik.

#### 3180

Externe Software-Entwicklung NESKO-B	4 000 000.—
Anschaffung von Software-Entwicklungs-Werk-	
zeug	500 000.—
Zusätzliche Erhöhung infolge Reinigung durch P	utzinstitut der
Räumlichkeiten Kramgasse 5.	

#### 3185

Im Budget 1988 sind 190 000 Franken für Anschluss APE Laupenstrasse enthalten, welche 1989 entfallen.

#### 3186

Wir verweisen auf das Informatik-Budget, welches im Voranschlag separat ausgewiesen wird.

#### 3640

Erhöhung des SIK-Beitrages (Schweizerische Informa-	
tik Konferenz) um	17 000.—

#### 3900

Siehe Konto 3101.

#### 5060

Projekt WANG (Individuelle Informatik), neues Vorhaben gemäss Informatikplan 1989-92.

#### 1960 Finanzkontrolle

#### 3110

Ersetzung und Ergänzung von Mobiliar im Zusammenhang mit geplantem Umzug der Amtsstelle im Jahr 1988.

#### 3180

EDV-Revision (GRB 1393 vom 16. 05. 88)	250 000.—
Diverse Entschädigungen an Dritte	20 000.—
Reinigung durch Dritte	7 500.—
Kleine Büroauslagen	2 500.—
Software-Ergänzungen	15 000.—
Total	<b>295 000.—</b>

#### 4360

Voraussichtlicher Erlös aus Fotokopien. Die Amortisationen diverser Dienststellen auf Kaffeemaschinen und Getränkeautomaten werden von der Finanzverwaltung vereinnahmt.

#### 506

Ausbau der EDV-Anlage (GRB 3072/87). Ablösung Verpflichtungskredit durch Zahlungskredit.

417 Erziehungsdirektion

#### 2000 Erziehungsdirektion/Sekretariat

#### 3091

Mehrausgaben infolge neuer und umgewandelter Stellen gemäss Organisationsdekret. Ab 1989 zentrale Budgetierung für die ganze Direktion.

Schaffung einer neuen Dokumentationsstelle gemäss Erwachsenenbildungsgesetz.

Ab 1989 werden die Gesamtkosten für die Sulgeneckstrasse 70. nicht mehr den einzelnen Abteilungen, sondern zentral dem Sekretariat belastet. Entsprechende Minderausgaben bei den anderen Abteilungen.

#### 3150

Mehr Unterhaltskosten infolge Ablauf Garantie für die WANG-Bürogeräte an der Sulgeneckstrasse 70.

Mehraufwand infolge Aufbau des IFZ/CIP, Tramelan.

Zusatzausgaben für Jahreskonferenz der Schweizerischen Departementssekretäre und Plenarkonferenz Coordination Romande.

#### 3180

Ab 1989 zentrale Belastung der Reinigungskosten für das gesamte Gebäude Sulgeneckstrasse 70 (entsprechende Minderausgaben bei anderen Abteilungen)..... 91 000.-EDV-Entwicklungskosten für Stipendienappli-250 000.-

#### 3185

Ab 1989 zentrale Belastung der Telefonkosten für die gesamte Sulgeneckstrasse 70. Entsprechende Minderausgaben bei den anderen Abteilungen.

#### 3610

Beiträge gemäss Budgets der angeschlossenen Institutionen, insbesondere schweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz (GRB 5155/86). Schulstelle Dritte Welt neu . . . . . . . 25 000.—

Insbesondere Beiträge an Standplätze für Fahrende, Aenderung Kulturförderungsgesetz geplant.

Beiträge an Institutionen und Projekte der im Aufbau begriffenen Erwachsenenbildung.

Gemäss Stipendiengesetz vom 09. 02. 77 und Verordnung vom 22.11.77, unter Berücksichtigung der Auswirkungen des voraussichtlich auf den 01. 08. 89 in Kraft tretenden neuen Stipendiengesetzes.

#### 3900

Formularneudruck im Zusammenhang mit dem neuen Stipendiengesetz.

#### 4360

Fast ausschliesslich Rückerstattungen von Stu-5 000 000.-Der Kredit 1988 ist bei Konto 6260 aufgeführt.

#### 5030

Einrichtung Schloss Münchenwiler (Erwachsenenbildung, GRB vom 14. 05. 85)..... 582 000.-

Neue EDV-Anwendung Stipendienwesen.

#### 5260

Neuregelung gemäss neuem Stipendiengesetz.

Siehe Konto 5260.

#### 2005 Abteilung für Hochschulwesen

#### 3090

Einmaliger Weiterbildungskurs des Fachbeamten am Institut for Educational Management.

Neu zentral bei Dienststelle 2000 veranschlagt.

#### 3185

Neu zentral bei Dienststelle 2000 veranschlagt.

#### 2010 Abteilung Unterricht

## 3020

3020	
Detail:	
151 Besoldungen Kindergärtner/in	inen
Klasseneröffnungen aufgrund des	neuen Kinder-
gartengesetzes mit Obligatorium	für Gemeinden
sowie Einführung Stützunterricht:	
1 885 000.—, dazu Teuerung: 721	000.— 36 700 000.—
152 Besoldungen Primarlehrer/inn	
Klasseneröffnungen: 2 990 000,	
per anfang 1989: 7 070 000.—	
153 Besoldungen Sekundarlehrer/	
Teuerung: 3 250 000.—	
154 Besoldungen Gymnasiallehrer	
Teuerung: 890 000.—	
155 Stellvertretungskosten zu Last	en Staat
Darin enthalten sind Stellvertrete	ungskosten im
Zusammenhange mit:	
Staatlichen Kommissionen, Auf-	
trägen usw	150 000.—
Projektleitungen Langschuljahr	260 000.—
Leitung Werkzentrum	90 000.—
Obligatorischen und Kaderkur-	
sen	
Lehrerfortbildung (bisher über	
Lastenverteilung nach LBG abge-	
rechnet)	4 500 000.—
Stellvertretungskosten bei der	
Ausübung öffentlicher Ämter	<u>120 000.—</u> <u>5 120 000.—</u>
Total	<u>612 150 000.—</u>

418 20 Erziehungsdirektion

5 717 000.<del>-</del>

#### 3090

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)
20 Lehrerschaft, Lehrerfortbildung:

Zentralstellen allgemein..... 5 179 000. dito, Semesterkurse...... 315 000.—

 10 Staatspersonal......
 108 400.—

 Total .....
 5 825 400.—

Mehrausgaben Lehrerfortbildung infolge GRB betreffend obligatorischer Lehrerfortbildung im Langschuljahr. Rechtsgrundlage: Gesetz vom 17. 04. 66 über die Ausbildung der Lehrer und Lehrerinnen. Dekret vom 16. 09. 70 über die Fortbildung der Lehrerschaft, Art. 14—21.

#### 3091

Neu bei Dienststelle 2000 veranschlagt.

#### 3101

Neudruck Formulare wegen Umstellung Schuljahresbeginn auf Spätsommer.

#### 3110

Ausgaben neu zum Teil über Konto 5060, Investitionsrechnung.

#### 3143

Rahmenkredit für den Kleinunterhalt verschiedener externer Dienststellen (z.B. Erziehungsberatungsstellen).

#### 3171

Betrag 1988 für die Diplommittelschulen Marzili und Moutier. Neu auf Dienststelle 2080.

#### 3510

Indexgebundene Beiträge aufgrund des regionalen Schulabkommens.

#### 3620

# Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)

Lehrmittel Primar- und Sekundarschulen	970 000. <del>—</del>
Hauswirtschaftliche Kurse	1 800 000.—
Schülertransporte	<b>795</b> 000.—
Betriebskosten von Weiterbildungsklassen,	•
Gymnasien und Höheren Mittelschulen	12 040 000.—
Unterhalt Schulbauten	300 000.—
Ausstattung	<b>70 000.—</b>
Klassenlektüre	109 000.—
Obligatorische Turnprüfungen	<b>750 000.—</b>
Total	<b>16 834 000.—</b>

Die Höhe dieser Beiträge und Zweck sind in GRB 4751/85 bestimmt. Gesetzgrundlagen: Primarschulgesetz vom 02. 12. 51 Art. 5 und 15, Mittelschulgesetz vom 03. 03. 57 Art. 22, Gesetz vom 06. 12. 25 über die Fortbildungsschule für Jünglinge und das hauswirtschaftliche Bildungswesen, Lehrerbesoldungsgesetz vom 01. 07. 73 Art. 21 und Verordnung über die Subventionierung der Schülertransporte vom 16. 11. 78, Gesetz über die Förderung von Turnen und Sport vom 11. 02. 85 Art. 3.

#### 3650

Beiträge an private Höhere Mittelschulen (Schulgeldausfälle infolge des Langschuljahres) ..... 9 137 000.-Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss) Berner Maturitätsschule für Berufstätige .... **296 000.-**Rechtsgrundlage: Die Defizitdeckung erfolgt gestützt auf das Mittelschulgesetz und GRB 5010/85 sowie Art. 17 des Primarschulgesetztes vom 02. 12. 51 und Art. 14b des Mittelschulgesetzes vom 03.03. 57. Mehrausgaben infolge Klassenaustausch (Motion Salvisberg 50 000 Franken)..... 67 000.-9 500 000.— 

#### 3660

Annahme: 2 Rückzahlungen (RRB 1568/73).

#### 3720

#### 3900

Neues Konto. Bisher unter Büromaterialeinkauf, 1988 zu niedrig veranschlagt.

#### 4330

Es handelt sich grösstenteils um Uebernachtungskosten der Teilnehmer an obligatorischen Lehrerfortbildungskursen. Budgetiert aufgrund von Erfahrungswerten.....

350 000.—

#### 4350

Vermehrte Verkäufe von Publikationen Abteilung Unterricht und Lehrerfortbildung.

#### 4510

Es werden tendenziell immer weniger ausserkantonale Schüler im Kanton Bern ausgebildet.

#### 4520

Gemeindeanteile im Rahmen der Lastenverteilung nach LBG. Feste Prozentanteile an den Besoldungskonten 3020—3040.

#### 460

Wegfall infolge Aufgabenteilung Bund/Kantone.

#### 5060

Projekt	Telefonanschluss	Erziehungsberatung	
Bern an	kantonale Verwaltu	ng	150 000.—
Projekt I	Erziehungsberatung	Biel	125 000.—
Total			275 000. <del>-</del>

20 Erziehungsdirektion 419

#### 5620

Die grossten Objekte sind (Anteil 1989):	
Primarschule Rohrbach	129 253.—
Primarschule Oeschenbach	200 000.—
Sekundarschule Erlenbach	1 101 540.—
Sekundarschule Jegenstorf	350 349.—
Sekundarschule Wattenwil	200 000.—
Ecole supérieure de commerce, St-Imier	350 000.—
Wirtschaftsgymnasium Biel	2 000 000.—
Gymnasium Bern-Kirchenfeld	172 890.—
Neue Mädchenschule Bern	838 000.—
Uebrige (zirka 120 Projekte)	<u>11 157 968.—</u>
Total	16 500 000.—

Grundlage: Primar- und Mittelschulgesetze, Verordnung vom 09. 06. 82 über die Planung und den Bau von Schulanlagen.

#### 5720

Es handelt sich um an die Trägergemeinden weiterzuleitenden Bundesbeiträge an Investitionen von Handelsmittelschulen.

#### 2015 Abteilung für Kulturelles

#### 3001

Neu zentral bei Dienststelle 2000 ausgewiesen.

#### 3100

Vermehrte Beanspruchung des Archäologischen Dienstes durch steigendes Bauvolumen (Notgrabungen).

#### 3150

Zunahme infolge EDV-Applikationen beim Archäologischen Dienst.

#### 3180

Es handelt sich grösstenteils um die Projektkosten/Grabungskredite des Archäologischen Dienstes, basierend auf den zu erwartenden Grabungen/Auswertungen. Kaum beeinflussbar, da zumeist Notgrabungen im Zusammenhang mit Bauten.

#### 3659

Museen und Ausstellungsinstitute	4 860 000.—
Theater	7 975 000.—
Orchester und Konzertorganisationen	5 049 000.—
Musikschulen	12 383 000.—
Bibliotheken	1 798 000.—
Institutionen mit allg. Zielsetzung	742 000.—
Verschiedene kulturelle Institutionen	827 600.—
Einmalige Beiträge	700 000.—
Reduktion anlässlich Budgetverhandlungen	<b>— 334 600.—</b>
Total	34 000 000.—

#### 3990

Uebertragungen in den Fonds der kulturellen Kommissionen gemäss Art. 11 des Dekretes vom 06. 11. 79 über die kulturellen Kommissionen. Bisher auf den Kulturbeitragskonten veranschlagt.

#### 4600

Schätzung Bundesbeiträge an Projekte des Archäologischen Dienstes.

#### 4650

Schätzung SEVA-Beiträge an Projekte des Archäologischen Dienstes.

#### 5650

Investitionsbeiträge an Sanierungen und andere kultureller Objekte, gemäss Projektliste:	Investitionen
Einmalige Beiträge der Kant. Kunstaltertümer-	
Kommission	1 330 000.—
Freilichtmuseum Ballenberg (GRB 3267/86)	650 000.—
Bernisches Historisches Museum Sanierung Alt-	
bau, 1. Etappe (GRB vom 10. 09. 87)	400 000.—
Dito, Projektierungskredit Kulturgüterzentrum	
(GRB für Herbst 1988 geplant)	280 000.—
Dito, Sanierung Oberhofen, 1. Etappe (GRB für	
Herbst 1988 geplant)	100 000.—
Alpines Museum Bern	200 000.—
Fondation Reine Berthe (GRB vom 19. 10. 87)	300 000.—
Kornhaus Burgdorf (GRB 2873/86)	250 000.—
Total	3 510 000.—

#### 2020 Amt für Jugend und Sport

#### 3090

Mehrausgaben infolge Einführung Büroautomation.

#### 3110

Minderausgaben infolge Wegfall der Anschaffungen für Büroautomation im Vorjahr.

#### 3120

Neu zentral bei Dienststelle 2000 veranschlagt.

#### 3160

Erhöhte Miete für Fotokopiergeräte.

#### 3180

Zusatzkosten infolge neuer Entschädigungsverordnung für J+S-Kurse, zusätzlicher Kurse und Gesetz über Turnen und Sport (Freizeitsport).

#### 3185

Kosten Sulgeneckstrasse 70 neu bei Dienststelle 2000 veranschlagt.

#### 2025 Unterrichtsforschung/Berner Schulwarte

#### 309

Einführung Informatik bei der Berner Schulwarte.

#### 3101

Veranschlagt aufgrund der Erfahrungszahlen. Zuwachs bei der Berner Schulwarte.

#### 3110

Minderausgaben infolge Wegfall der Anschaffungen für Büroautomation im Vorjahr.

#### 3111

Betrag in Konto 3110 enthalten.

#### 3150

Erhöhte Wartungskosten infolge neuer EDV-Anlage Berner Schulwarte.

Abnahme infolge Uebertrag von 135 000 Franken für EDV-Software in die Investitionsrechnung. Siehe Konto 5060.

#### 5060

Ersatz von Videogeräten Berner Schulwarte. Neue EDV-Anlage (GRB September-Session).

#### 2050 Universität

#### 3091

Zunehmende Berufungskosten. Uebernahme der Insertionskosten aus dem Budget der

Abteilung Hochschulwesen ...... 60 000.—

#### 3102

Neues Konto. Verschiebung von 2 980 000 Franken vom Konto 3106.

#### 3106

Siehe Kommentar 3102.

#### 3111

Die Uebernahme der bisher durch die BEDAG ausgeübten Informatikdienste war mit Anschaffungen von insgesamt 1,7 Mio Franken verbunden (EDV-Arbeitsplätze, Netzwerkanschlüsse, Peripheriegeräte, Software).

#### 3130

Mehrverbrauch bei den Dienstleistungsbetrieben. Kompensiert durch Mehreinnahmen auf Konto 4340.

#### 3151

Zunahme infolge Uebernahme von 300 000 Franken für EDV-Gerätewartung, welche bisher zulasten der BEDAG ging. Budgetiert aufgrund der Erfahrungswerte.

#### 3160

Mehrkosten infolge des neuen Vertrages mit dem Inselspital.

#### 3180

Mehrkosten bedingt durch die Entwicklung des EDV-Informationssystems der Schweizerischen Hochschulen (Switch).

#### 3185

Abnahme, da Ausgaben neu zum Teil in Konto 3180 enthalten.

#### 3186

Veranschlagt aufgrund der voraussichtlichen Verrechnungseinheiten, zuzüglich Material und Dienstleistungen.

mentern, zazagnen maternar ama znemenetangen	
Institut für Informatik	825 000.—
Institut für theoretische Physik	375 000.—
Abteilung Hochenergiephysik	450 000.—
Physikalisches Institut	555 000.—
Institut für angewandte Physik	340 000.—
Anorganisch-chemisches Institut	535 000.—
Organisch-chemisches Institut	500 000.—
Geographisches Institut	300 000.—
Astronomisches Institut	500 000.—
Universitätsverwaltung	750 000.—
Diverse	2 370 000.—
Material und Dienstleistungen	300 000.—
Total	7 800 000.—

#### 3620

Verrechnung der effektiven Personalkosten gemäss Vereinbarung. Budget 1988 zu hoch geschätzt.

#### 3640

Stadt- und Hochschulbibliothek, erhöhte Mietko-	
sten infolge Neubewertung Liegenschaft durch	
Burgergemeinde	6 800 000.—
Sozialeinrichtungen Uni	510 000.—
Insel/Lehre und Forschung	57 680 000.—
Total	64 990 000.—

#### 4340

Siehe Konto 3130.

#### 4510

Im Jahre 1988 waren 40 000 Franken Erträge aus Stiftungen und Legaten fälschlicherweise in diesem Konto enthalten. Neu in Konto 4650 budgetiert.

#### 4620

Schulunterricht für Kinder in der Kinderklinik Inselspital.

#### 4650

Zinserträge aus Stiftungen/Legaten (siehe Konto 4510)	40 000.— 1 500.—
5031 Institut für Veterinär-Bakteriologie Muesmattstrasse	150 000.— 550 000.—
Pathologisches Institut	600 000.—
Hauptgebäude Universität	100 000.—
Liegenschaft UNI-Tobler	400 000.—
Total	<u>1 800 000.—</u>
<b>5061</b> Uni-Netzwerkinstallation	500 000.— 350 000.—
Mittelfeld NMR-Gerät, organ. Chemie	560 000.—
Bildverarbeitungsgerät angewandte Physik	120 000.—
Minicomputeranlage, Institut für Informatik	400 000.—
Ultraschalldiagnostikanlage, Klinik für Nutztiere	120 000.—
und Pferde	260 000.—
Digitales Ableitsystem, Neurologische Klinik	120 000.—
Chirurgie-Bildverstärker, Neurologische Klinik	210 000.—
Total	2 640 000.—
6600	
Neu- und Umbau Oberseminar	400 000.—
Vataria i uma adiaini a ab a Faludtit	F70 000

Neu- und Umbau Oberseminar	400 000.—
Veterinärmedizinische Fakultät	570 000.—
Diverse Sachinvestitionen über 100 000	950 000.—
Vorschuss aus Telefoneinrichtung	300 000.—
MR-Gerät	580 000.—
Protonensequennator	226 000.—
Total	3 026 000.—

#### 6630

Investitionsbeiträge vom Spitalsteuerzehntelfonds (Institut für Pathologie, Volksbeschluss).

13 Erziehungsddirektion 421

#### 2080 Kantonale Schulen

Allgemeiner Kommentar

Die kantonalen Schulen (Seminare, Ecole Cantonale de langue Francaise) werden ab 1989 auf der Dienststellennummer 2080 zusammengefasst ausgewiesen. Intern werden die Schulen weiterhin getrennt geführt. Zusätzlich werden ab 1989 die neuen Diplommittelschulen Marzili und Moutier in diese Dienststelle aufgenommen. An der gesamten Budgetverschlechterung partizipieren Marzili mit 1 445 600 und Moutier mit 1 300 600 Franken.

2100 Baudirektion/Sekretariat	
3090 Informatikprojekt INFOREIT, Anteil Bau	40 000.— <u>7 000.—</u> <u>47 000.—</u>
3091 Neue Stellen.	
3100 Informatikprojekt INFOREIT, Anteil Bau Normalbedarf	20 000.— 10 000.— 30 000.—
3110 INFOREIT, Datensicherung, Datenbank, Kommunikation, Anteil Bau  Mobiliar Personalrestaurant Büroautomation (4 PC) Kauf von Software für vorhandene PC. 3 Büros neu einrichten Geräte für Druckerei Archivgestelle Normalbedarf Total	493 000.— 5 000.— 64 000.— 20 000.— 25 000.— 5 000.— 3 000.— 10 000.— 625 000.—
3150 EDV-Geräte INFOREIT, Anteil Bau Informatikgeräte (8 PC) Druckereimaschinen Uebrige Bürogeräte Total	47 000.— 12 000.— 6 000.— 8 000.— 73 000.—
3650 Baudirektorenkonferenz, Anteil Bau Bausekretärenkonferenz Fachstelle für behindertengerechtes Bauen Verschiedene Beiträge Total	9 100.— 400.— 15 500.— 1 000.— 26 000.—
3900 Offset- und Kopierpapier für Druckerei Normalbedarf	90 000.— 10 000.— 100 000.—

Betrifft Einstellhalle Verwaltungsgebäude Reiterstrasse.

#### 5060

Informatikprojekt INFOREIT, Kartographie, Anteil Bau.

2110 Rechtsamt	
,	
3110	
Büroautomation (1 PC)	16 000.—
1 Büro neu einrichten	8 000.—
Unvorhergesehenes	1 000.—
Total	<del>25 000.—</del>
Teilweiser Wegfall Erweiterung Textsystem.	

#### 3150

Informatikgeräte	7 000.—
Uebrige Bürogeräte	1 000.—
Mobiliar	500.—
Total	8 500.—
Geringere Unterhaltskosten wegen Textsystemwechsel	

#### 2120 Raumplanungsamt

#### 3001

Betrifft die Planungskommission, die Kommission zur Pflege der Orts und Landschaftsbilder (OLK), die Kommission zur Wahrung der Interessen der Behinderten und die See-Verkehrskommission. Erhöhte Aktivität der Kommissionen und Erhöhung der Entschädigungen.

Neu kommt die Kommission Berner Verkehrspolitik hinzu.

#### 3102

Ersatzanschaffung von überholten Landeskarten und Fachbüchern.

#### 3120

Die Kosten beziehen sich auf die Büroräumlichkeiten des Kreises III in Biel (Metallique).

#### 3150

Neu ist der Unterhalt der EDV-Geräte enthalten (ca. 5% des Anschaffungswertes).

#### 3180

Grössere Vorhaben sind: das Nachführen des Richtplanes 84, die Bernische Verkehrspolitik, das Handbuch Regionalplanung, der Sachplan Fuss- und Wanderwege, die Ermittlung des 15jährigen Baulandbedarfs, der Richtplan der Landwirtschaft sowie die Erarbeitung von weiteren Grundlagendaten.

#### 3650

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschl (konstitutiver Budgetbeschluss). Der Staatsbeitrag an die Berner Wanderwege gilt im Rahmen dieses Budgetkredites als be-	uss
willigt	350 000. <del>-</del>
Kantonale Planungsgruppe	200 000.—
Diverses	65 000. <del>—</del>
Total.	615 000 —

Rechtsgrundlage: Artikel 139 Absatz 2 Bst. b des Baugesetzes vom 09. 06. 85.

#### 3720

Durchlaufposten. Siehe auch Konto 4700.

#### 3900

Erhöhte Anschaffung von Büromaterial, Papier und Formularen durch die Staatskanzlei.

#### 2130 Vermessungsamt

#### 3101

Inklusive einmalige Kosten für Drucklegung Handbuch amtliche Vermessung und PLANCATO, Teil Kanton Bern, in französischer Sprache. Anpassung übrige Druckkosten an Rechnung 1987.

#### 3130

Inklusive Kosten für Ankauf Triangulationssteine und Bodenplatten für Neutriangulation Trachselwald und Triangulationsnachführung.

21 Baudirektion 423

#### 3160

Neu mit Einrechnung der Kosten für EDV-Mietleitungen zu BEDAG.

#### 3720

Durchlaufposten, angelehnt an Rechnung 1987. Siehe auch Konto 4700

#### 2140 Hochbauamt

#### Allgemeiner Kommentar:

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss).

Die Ausgaben für werterhaltende Massnahmen an Gebäuden (gebundene Ausgaben) im Betrage von 42 Mio Franken gelten im Rahmen der nachfolgend erwähnten Budgetkredite betreffend die Konten 3141, 3142, 3181, 5030, 5031, 5035, 5036 und 5640 als bewilligt (siehe Betrag auf Kontostufe).

Rechtsgrundlage: Artikel 1 Bst. c des Dekretes über die Organisation der Baudirektion vom 31. 08. 83.

Aufgrund der schwerpunktmässigen Kontierung — welche die Geschäfte nach dem überwiegenden Anteil dem Unterhalt, dem Umbau oder dem Neubau zuweist — enthalten die Unterhaltskonti 3141 und 3142 auch wertvermehrende Massnahmen (rund 20%) und die Umbau- und Neubaukonto 5030, 5031, 5035, 5036, 5640 auch werterhaltende Massnahmen (rund 25%). Zur besseren Uebersichtlichkeit und zur Erhaltung der direkten Vergleichbarkeit mit dem Budget 1988 werden die konstitutiv zu beschliessenden werterhaltenden Massnahmen hier zusammengezogen.

Ausgaben für werterhaltende Massnahmen	
(gebundene Ausgaben)	<b>42 000 000.</b> —
Ausgaben für wertvermehrende Massnahmen	
(neue Ausgaben)	70 367 000.—
Total der Konti 3141, 3142, 3181 (abzüglich	
400 000 für Baustudien ohne Baufolge), 5030,	
5031, 5035, 5036, 5640	112 367 000.—

#### 3100

Fotokopierpapier wird durch die Baudirektion zentral eingekauft und an die Dienststellen weitergegeben.

#### 3110

Erweiterung der EDV-Anlagen «Macintosh» und Anschaffung eines Mikrorückvergrösserungsapparates.

#### 3141

•	
Im Finanzplan enthaltene Grossratsgeschäfte	2 923 000.—
Vorgesehene Kleingeschäfte in Regierungs- und	
Direktionskompetenz	16 500 000.—
Investitionen bis 50 000 Franken	1 000 000.—
Energetische Sanierung von kantonalen Bauten .	1 400 000.—
Total	21 823 000.—

Minderbedarf gegenüber Budget 88 infolge Abnahme der im Finanzplan enthaltenen Grossratsgeschäfte.

Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 18 000 000.—.

#### 3142

Im Finanzplan enthaltene Grossratsgeschäfte	523 000.—
Vorgesehene Kleingeschäfte in Regierungs- und	
Direktionskompetenz	800 000.—
Energetische Sanierung von kantonalen Bauten .	100 000.—
Total	1 423 000.—
Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon	

konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 1 200 000.-.

#### 3160

Leasing-Vertrag mit der BEDAG per 30. 06. 89 gekündigt.

#### 3180

Helios, Mikro, Fotos	2 500.—
Externe Uebersetzungskosten	10 000.—
Mofakosten	500.—
Mitgliederbeiträge	5 000.—
Diverse kleine Büroauslagen	1 000.—
Total	19 000.—

Neue Kostenposition für den Einsatz freiberuflicher Uebersetzerinnen oder Uebersetzer. Siehe auch Kommentar 3181.

#### 3181

Im Finanzplan enthaltene Geschäfte	6 608 000.—
Kleingeschäfte und dringliche Projektierungen	700 000.—
Studien ohne unmittelbare Baufolgen	1 000 000.—
Total	8 308 000.—

Studien ohne unmittelbare Baufolgen (Wettbewerbe, Vorprojekte, allgemeine Studien) werden ebenfalls diesem Konto belastet. 1988 waren diese Aufwendungen in Konto 3180 enthalten.

Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 1 700 000.—.

#### 4360

Rückerstattungen von Gemeinden, Unterhalt	4 421 400.—
Erlös aus Fotokopien	600.—
Erlös aus Drucksachen	600.—
Diverse Kostenrückerstattungen	5 000.—
Total	4 427 600.—

Einnahmen aus dem Spitalzehntel entfallen beim Hochbauamt. Siehe Neuregelung durch Spitalzehntelfonds.

#### 5030

Im Finanzplan enthaltene Geschäfte (Volks- und	
Grossratsbeschlüsse)	37 541 000.—
Kleingeschäfte in Regierungs- und Direktions-	
kompetenz	500 000.—
Nicht spitalzehntelberechtigte Anteile aus den	
Konti 5035 und 5640	8 300 000.—
Total	46 341 000.—

Mehrbedarf infolge Zunahme der im Finanzplan enthaltenen Geschäfte aufgrund von Volks- und Grossratsbeschlüssen. Belastung der nicht spitalzehntelberechtigten Anteile aus Geschäften der Konto 5035 und 5640 erfolgt im Budget 1988 nicht.

Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 12 000 000.—.

## 5031

Im Finanzplan enthaltene Geschäfte (Volks- und	
Grossratsbeschlüsse)	16 055 000.—
Kleingeschäfte in Regierungs- und Direktions-	
kompetenz	2 000 000.—
Total	18 055 000.—

Minderbedarf infolge Abnahme der im Finanzplan enthaltenen Geschäfte aufgrund von Volks- und Grossratsbeschlüssen. Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 4 700 000.—.

424 21 Baudirektion

#### 5035

Im Finanzplan enthaltene Geschäfte (Volks- und	
Grossratsbeschlüsse)	19 701 000.—
Kleingeschäfte in Regierungs- und Direktions-	
kompetenz	400 000.—
Subtotal	20 101 000.—
Abzüglich nicht spitalzehntelberechtigte Anteile	
zu Lasten des Kontos 5030	<b>-8 000 000.</b>
Total	12 101 000.—

Minderbedarf infolge Abnahme der im Finanzplan enthaltenen Geschäfte aufgrund von Volks- und Grossratsbeschlüssen. Die Entlastung des Kontos durch nicht spitalzehntelberechtigte Anteile wurde im Budget 1988 nicht vorgesehen.

Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 3 200 000.—.

#### 5036

Im Finanzplan enthaltene Geschäfte (Volks- und	
Grossratsgeschäfte)	2 816 000.—
Kleingeschäfte in Regierungs- und Direktions-	
kompetenz	600 000.—
Total	3 416 000.—

Mehrbedarf infolge Zunahme der im Finanzplan enthaltenen Geschäfte aufgrund von Volks- und Grossratsbeschlüssen.

Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 900 000.—.

#### 5640

Investitionen Inselspital	1 600 000.—
Abzüglich nicht spitalzehntelberechtigte Anteile	
zu Lasten des Kontos 5030	<b>—300 000.—</b>
Total	1 300 000.—

Minderbedarf infolge Abnahme der im Finanzplan enthaltenen Geschäfte aufgrund von Volks- und Grossratsbeschlüssen. Die Entlastung des Kontos durch nicht spitalzehntelberechtigte Anteile wurde im Budget 1988 nicht vorgesehen.

Siehe auch Kommentar am Anfang dieser Dienststelle, wovon konstitutiver Budgetbeschluss Fr. 300 000.—.

#### 6600

1989 sind Einnahmen für folgende Objekte vorgesehen:

Tramelan, Int. Reg. Fortbildungszentrum	320 000.—
Bern, Französische Schule	1 500 000.—
Bern, Uni Hauptgebäude, Hof- und Dachausbau .	1 500 000.—
Bern, Uni med.vet. Hörsaal	500 000.—
St-Imier, Ausbau Ingenieurschule	1 000 000.—
Burgdorf, Ingenieurschule, Maschinen Labor	1 100 000.—
Burgdorf, Ingenieurschule, Elektro	1 000 000.—
Bern, Uni Tierspital Path./Bakt	1 000 000.—
Bern, Uni Tobler	1 500 000.—
Münchenbuchsee, Sprachheilschule	130 000.—
Zollikofen, Landwirtschaftliche Schule Rütti	80 000.—
Bern, Uni Pathologie	4 000 000.—
Total	13 630 000.—

#### 2150 Tiefbauamt

#### 3091

Erhöhung wegen teureren Inseratekosten und ausgetrocknetem Stellenmarkt.

#### 3111

Aufrüsten des Maschinenparks für den Winterdienst mit eingeschränktem Salzeinsatz. Ferner 50 000 Franken Anschaffungen bei Neu- und Umbauten.

#### 3120

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)
Die Ausgaben für Wasser, Energie und Heizmaterial (gebundene Ausgaben), welche hauptsächlich für den betrieblichen Strassenunterhalt verwendet werden (Staatsstrassen rund 4 Mio Franken, Nationalstrassen rund 1 Mio Franken), gelten im Rahmen dieses Budgetkredites als bewilligt . . . . . . . . . . . . . . . . 4 994 500.—

s üher Rau und

Rechtsgrundlagen: Artikel 44 ff des Gesetzes über Bau und Unterhalt der Strassen vom 02.02.64, Artikel 49 ff des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen vom 08.03.60 und Artikel 3 der Verordnung über den Vollzug des «Bundesgesetzes über die Nationalstrassen» im Kanton Bern vom 03.03.61.

#### 3130

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss).
Die Ausgaben für Betriebs- und Verbrauchsmaterial (gebundene Ausgaben), welche hauptsächlich für den betrieblichen Strassenunterhalt verwendet werden (Salz und Chlorkalzium für den Winterdienst, Strassendienstmaterial), gelten im Rahmen dieses Budgetkredites als

bewilligt.....

8 316 200.—

Rechtsgrundlagen: Artikel 44 ff. des Gesetzes über Bau und Unterhalt der Strassen vom 02. 02. 64, Artikel 49 des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen vom 08. 03. 60, Artikel 3 der Verordnung über den Vollzug des «Bundesgesetzes über die Nationalstrassen» im Kanton Bern vom 03. 03. 61.

#### 3144

Rechtsgrundlage: Artikel 44ff. des Gesetzes über Bau und Unterhalt der Strassen vom 02. 02. 64.

Mehrausgabe wegen Belagserneuerungen, welche keine Investitionen darstellen.

#### 3145

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)
Die Ausgaben für Dienstleistungen Dritter für den betrieblichen Nationalstrassenunterhalt (gebundene Ausgaben) gelten im Rahmen dieses Budgetkredites als bewilligt................ 900 000.—

Rechtsgrundlagen: Artikel 49ff. des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen vom 08. 03. 60, Artikel 3 der Verordnung über den Vollzug des «Bundesgesetzes über die Nationalstrassen» im Kanton Bern vom 03. 03. 61.

Die Kosten der neu eröffneten Teilstrecke N8 (Brienzersee) können nicht genau budgetiert werden (grosse Unsicherheit).

21 Baudirektion 425

#### 3146

Gemäss voraussichtlichem Arbeitsprogramm 1989 Staatseigener Wasserbau. Der Betrag kann jährlich ändern, je nach Art der auszuführenden Arbeiten.

#### 2121

Annahme der Projektierungsausgaben, die Ende Jahr der Laufenden Rechnung belastet werden müssen, weil Objekt noch nicht baureif.

#### 3186

Dienstleistungen BEDAG für Nationalstrassenbau, die dem Bund weiterverrechnet werden. Einnahmen siehe Konto 4340.

#### 3620

Aendert, je nach Art der bewilligten Gesuche. Budgetzahl entspricht den heute eingegangenen Verpflichtungen.

#### 4230

Miet- und Pachtzinseinnahmen aus vorsorglichem Landerwerb für Nationalstrassen. In dem Vorjahre auf Konto Nationalstrassenbau vereinnahmt.

#### 4340

#### 4350

Unter anderem Einnahmen Benzinverkauf an Personal.

#### 4360

#### 4600

Neuaufteilung der im Tiefbauamt für den Nationalstrassenbau beschäftigten Personen nach Besoldungsliste (durch Bund genehmigt).

#### 4609

Veranschlagt aufgrund der zu erwartenden Zahlung pro 1988. Rechtsgrundlagen Bund: Treibstoffzollgesetz vom 22. 03. 85 und Verordnung über die Verteilung des nicht werkgebundenen Treibstoffzollanteiles vom 09. 12. 85.

#### 5010

Bruttoausgaben Staatsstrassenbau.

#### 5011

Rechtsgrundlage: Artikel 44ff. des Gesetzes über Bau und Unterhalt der Strassen vom 02. 02. 64.

Kürzung infolge Plafonierung der Investitionen.

#### 5013

Gemäss Arbeitsprogramm Tiefbauamt. Abhängig von den auszuführenden Arbeiten. Aufteilung der Konten 3146 und 5013 kann jährlich ändern.

#### 5020

Rechtsgrundlagen: Artikel 49ff. des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen vom 08. 03. 60, Artikel 3 der Verordnung über den Vollzug des «Bundesgesetzes über die Nationalstrassen» im Kanton Bern vom 03. 03. 61.

Bundesbeitrag siehe Konto 6609.

#### 5022

Rechtsgrundlagen: Artikel 49 ff. des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen vom 08. 03. 60, Artikel 3 der Verordnung über den Vollzug des «Bundesgesetzes über die Nationalstrassen» im Kanton Bern vom 03. 03. 61.

Bundesbeitrag siehe Konto 6609.

#### 5061

Insbesondere teure Maschinen und Geräte für den Winterdienst.

#### 5620

Budgetierungsgrundlagen: Stand der eingegangenen Verpflichtungen. Erhöhung auf neuen Zusicherungsplafond für Investitionsbeiträge an Gemeinden infolge der verheerenden Unwetterschäden der letzten beiden Jahren (Wasserbau).

#### 5720

Bundessubvention Langeten bei Umschreibung Budget 1987 irrtümlich auf Konto 5750 budgetiert. Siehe auch Konto 6700 Einnahmen.

#### 5750

Budgetumschreibung NRM 1988 irrtümlich auf falsches Konto. Siehe Konto 5720.

#### 6310

Die nach Strassenbaugesetz vorgesehenen Kostenbeteiligungen der Gemeinden werden hier vereinnahmt.

#### 6600

#### 6609

können jährlich stark schwanken.

4360

Siehe Konto 3180 (Kostenrückzahlungen von Gemeinden).

2200 Verkehrsdirektion/Sekretariat		2220 Amt für öffentlichen Verkehr	
3100		3110	
Informatikprojekt INFOREIT, Anteil VEWD	10 000.—	Möblierung 1 Büro	12 000.— 4 000.—
3101 Druckkosten für Berichte an den Grossen Rat, insbener S-Bahn (Motion Strahm), koordinierte Verkehrsgieszenarien, Abfall-Leitbild, Umweltbericht.		Total	16 000.—
gleszenarien, Abraii-Leitbild, Omweitbericht.		Entschädigungen Dienstleistungen Dritter:	
3110		Seilbahn und Skiliftkonkordat 13 000.—	
⅓ INFOREIT Kommunikation, Datensicherung,		Werbung Delle	
Datenbank	247 000.—	Software 4 000.—	
6 Personal Computer	60 000.—	Diverses	
4 Netzwerkboxen	20 000.—	CITAJ	
¹⅓ Baudirektion	2 500.—	Conférence ferroviaire romande . 5 000.—	51 000.—
Uebriger Kredit	30 000.— 359 500.—	Expertisen, Gutachten: VZRB (RRB vom 16. 03. 88) 26 700.—	
	359 500.—	Tarifverbünde	126 700.—
3160		Total	177 700.—
Zusätzliche Mieten ausserhalb Reiterstrasse	80 000.—		177 7001
		3181	
3180		Verkehrsplanungen:	
Reinigung Verwaltungsgebäude	98 000.—	BLS	100 000.—
Verschiedene Dienstleistungen	22 500.—	S-Bahn Bern (Motion Strahm)	100 000.—
Uebersetzungen	45 000.—	Verschiedene regionale Verkehrskonzepte	200 000.—
Informatikprojekt INFOREIT, Dienstleistungen	20.000	Total	<u>400 000.—</u>
Dritter, Installationen, Gartenunterhalt Rechtskosten	32 000.— 10 000.—	3600	
EFFISTA, Direktionsprojekt (GRB vom 17. 05. 88)	10 000.— 115 000.—	Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbesc	hluee
Juristische Gutachten und Expertenaufträge (ins-	113 000.	(konstitutiver Budgetbeschluss).	iliuss
besondere in den Bereichen Verkehr und Energie)	130 000.—	Für eine Versuchperiode von 2 Jahren läuft das	
Software-Ablösung Harris	60 000.—	SBB Afö-Konzept (Zusatzangebot auf der Linie	
Total	512 500.—	Laupen-Bern-Thun) zu Lasten des Bundes. Nachdem kantonale Rechtsgrundlagen ge-	
5060		schaffen wurden, ist ab 1989 das Engagement	
Informatikprojekt INFOREIT Kartografie	133 000.—	des Bundes abzulösen. Kostenschätzung Defizitdeckung der PTT-Linien für 1988 und zusätzlich neue Linien Dittingen und Blau-	1 400 000.—
		en-Nenzlingen	345 000.—
2210 Koordinationsstelle für Umweltschutz		Total	1 745 000.—
		Rechtsgrundlagen: Artikel 3 des SBB-Gesetzes	
3090	F0 000	und 12 des kantonalen Gesetzes über den öffent	ichen Verkehr
Informatik	50 000.—	(GöV), Artikel 56, 58 und 60 EBG.	
Uebriger Kredit Total	<u>4 100.—</u> 54 100.—	3620	
lotal	34 100.	Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbesc	hluss
		(konstitutiver Budgetbeschluss)	muoo
3180		Betriebsfehlbeträge 1988:	
Einführung USG (Rechtsgutachten; Spezialaufträ-		SVB Bern	1 800 000.—
ge im Zusammenhang mit Einführungserlassen) .	50 000.—	VB Biel	600 000. <del></del>
Koordinationsaufträge in Sachbereichen, für die		Isenfluh-Lauterbrunnen	30 000.—
verschiedene Amtsstellen zuständig sind (z.B. Ge-	100.000	Gsteigwiler	40 000.—
fährdung durch Baustoffe und Reinigungsmittel . Aufträge für Umweltschutzausbildung; Informa-	100 000.—	Zielebach Total	12 000.—
tion für Verwaltung und Oeffentlichkeit	100 000.—	ıvtai	<u>2 482 000.—</u>
Neu: Programm Ursachenbekämpfung der Nitrat-	100 000.	Rechtsgrundlagen: Artikel 12 und 13 GöV, Ver	ordnuna üher
auswaschung	515 000.—	Kantonsbeiträge in Städtischen Regionen vom	
Software	170 000.—		
Total	935 000.—	*	

25 000.-

3640 Ausgabenbewilligung durch Vora (konstitutiver Budgetbeschluss) Eisenbahnen: Betriebsfehlbeträge von 20 Priva 1988, Vorschüsse 1989. Optimistierung in Erwartung von Mehre tuell Tariferhöhung) und nur leic	tbahnen. Rest tische Budge- rträgen (even-	
nahmen wegen Fahrplanverdich		40 760 000.—
Autolinien:		
Betriebsfehlbeträge für 45 konze	essionierte	
Autolinien.		
Aehnliche Entwicklung wie bei d	en Bahnen	4 200 000. <del>-</del>
Tarifverbünde und Tarifmassnah	men:	
Abo-Verbund Bern	550 000. <del>—</del>	
Abo-Verbund Biel	60 000.—	
Abo-Verbund Thun	<b>16 000.—</b>	
Tarifverbund NW-CH	224 000. <del></del>	
Tarifmassnahmen Lauterbrun-		
nen	1 200 000.—	<u>2 050 000.—</u>
Total		47 010 000.—

Bei den Abo- und Tarifverbünden waren 1987 Verkehrszunahmen von 86% (Bern), 46% (Biel) und über 100% (NW-CH) zu verzeichnen. Es wird mit einem weiteren Zuwachs gerechnet. Für diese Positionen werden 850 000 Franken veranschlagt, gegenüber 610 000 Franken im Vorjahr. Bei den Tarifmassnahmen Lauterbrunnen liegt der Aufwand voraussichtlich leicht unter den Annahmen des GRB vom 05. 11. 86 (1320 000 Franken). Rechtsgrundlagen: Artikel 9 des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr (GöV).

## 3650

Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss) Betriebsfehlbeträge 1988:

Flück Brienz	25 000. <del>—</del>
Balmer, Grindelwald	60 000. <del>-</del>
AOE, Langnau	390 000.—
Total	<b>475 000.</b> —
Deabterwoodlegen, Artikal 50 und 60 EPG und	

Rechtsgrundlagen: Artikel 58 und 60 EBG und Artikel 9 GöV.

5640		
Beiträge für Sicherung von Nivea (GRB vom 10. 02. 88)		800 000.—
Investitionsbeiträge ohne Bundeshi		
GöV): BOB (GRB vom 10. 02. 88 SPB) BRB Brienz—Rothorn-Bahn,	1 600 000.—	
Beschaffung Rollmaterial und technische Erneuerung	500 000.—	
BSG Bielerseeschiffahrtsgesell- schaft, Anschaffung Aareschiff (GRB müssen noch erwirkt wer-	800 000.—	
den). Unvorhergesehenes	100 000.—	3 000 000.—
Investitionsbeiträge mit Bundes- hilfe:		
RBS (GRB vom 16. 05. 84)	2 000 000.—	
wirken)	6 100 000.—	
EBT (GRB vom 10. 12. 84)	577 400.—	
EBT (GRB vom 05/88)	2 000 000.—	
VHB (GRB vom 10. 02. 84)	272 300.—	
VHB (GRB vom 05/88)	1 900 000.—	
SMB (GRB vom 09/88)	90 000.—	
OJB (GRB vom 09. 12. 87)	1 000 000.—	
BOB (GRB vom 28. 08. 86)	293 500.—	
BN (GRB vom 28. 08. 86)	885 595.—	
BN (GRB vom 09/88)	700 000.—	
BGS (GRB vom 05/88)	600 000.—	16 418 795.—
Investitionsbeiträge an verschiedene Bahnen, für welche die Anträge des Bundes (Vollzug 7. Rahmenkredit) noch nicht vorliegen:	00 700 000	
	30 700 000.— 16 418 795.—	14 281 205.—
Total	÷	34 500 000.—
6240		40.000
Marzili-Bahn		10 000.—
Brienz-Rothorn-Bahn		45 000.—
Total		<u>55 000.—</u>
6250		

#### 2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt

Bergbahnen Lauterbrunnen-Mürren .....

- 3	n	a	n
J	v	J	v

Vermehrte Weiterbildung im Bereich Energie und 10 000.-Hydrogeologie.....

1987 und 1988 waren Nachkredite von je 15 000 Franken notwendig.

## -44

3110	
Anschaffungen Kleinmaterial	30 000.—
Geologie: Lesegerät und Möbel für EDV-Arbeits-	
plätze	12 000.—
Netzwerkbox für Anschlüsse an INFOREIT (9 PC	
und Möblierung)	150 000.—
Total	192 000.—

2446			
3146 Ordentlicher Unterhalt der Kanäle	150 000.—	2240 Gewässerschutzamt	
Seereinigung (Anteil Kanton Bern)	80 000.—	2240 Gewasserschutzannt	
Gewässerregulierung	50 000.— 50 000.—		
Unterhalt II JGK (Anteil Kanton Bern)	200 000.—	3090	
Planungs- und Projektierungskosten (Wehrregle-	200 000.	Informatik	50 000.—
mente)	120 000.—	Uebriger Kredit GSL	1 000.—
Total	600 000.—	Uebriger Kredit	<u>10 000.—</u>
		Total	<u>61 000.—</u>
3160		***	
Mehr EDV-Anlagen und somit auch höhere BE-		3102	
DAG-Miete	6 000.—	Fachliteratur, Zeitschriften	7 500.—
Mietzinserhöhung	12 000.—	Encyclopaedie der technischen Chemie (einma-	0.500
		lig)	8 500.—
3180		Ordentlicher Kredit	7 500.—
Expertisen, Gutachten	5 000.—	Total	<u>23 500.—</u>
Hydrogeologische Untersuchungsprogramme	1 426 000.—	3110	
Grundwassersanierungen	418 000.—	Büromöbel und Laborapparate	39 000.—
Gewässerschutzkarten	100 000.—	4 PC's für technische Anwendung	50 000.—
Hydrologisches Jahrbuch	44 000.—	Möbel zu Informatik	15 000.—
Datenbeschaffung Hydrologie	425 000.—	3 PC IBM 50 mit Drucker	33 000.—
EDV Hydrologie	110 000.—	Hängeregistratur	600.—
Termoprogramm (GRB vom 05. 05. 87)	240 000.—	Total	137 600.—
Wärmebilanz Fliessgewässer	250 000.—	10tdii	137 000.
Studien für neue Energien (Geothermie, Holz-	F00 000	3180	
energie, Wind)	500 000.—	Tankkataster, Ausbildung Oel- Chemiewehr, Soft-	
Expertisen Wasserkraft	60 000.—	wareentwicklung für Datenbank Gewässerschutz	102 000.—
Software EDV Energie	20 000.— 70 000.—	Diverse Aufträge, Information	123 500.—
Bergbauverwaltung	1 000.—	Spezialanalysen auswärts	4 000.—
Probebohrung Erdgas Thun	2 000 000.—	Datenauswertung auswärts	50 000.—
Total	5 669 000.—	Reinigung Gewässerschutzlabor	3 500.—
10141	3 003 000.	Software-Erstellung, Gewerbe, Abwasser und In-	
3620		dustrie	120 000.—
Beiträge an neue regionale Energieberatungsstel-		Total	403 000.—
len (Oberland-Ost, Emmental, Obersimmental,			
gemäss Artikel 9 DEV)	200 000.—	3181	
Neue kommunale Energiekonzepte	200 000.—	Abfall-Leitbild Anteil 1989 (GRB 4164)	400 000.—
· ·		Altlastkataster Anteil 1989 (GRB noch ausstehend)	150 000.—
4112		Sondermüllverbrennung Anteil 1989 (GRB noch	
Konzessionsabgabe EW Wynau	1 400 000.—	ausstehend)	150 000.—
		Diverse Projekte (Baustellenabfälle, Notstands-	
4600		konzept Abfälle, Moossee)	100 000.—
Bundesbeiträge an Hydrogeologische Untersu-		Total	800 000.—
chungen	459 000.—	4350	
Andere Bundesbeiträge (WV-Atlas usw.)	80 000.—	Diverse Verkäufe wie Broschüren usw	25 000.—
Total	<u>539 000.—</u>	Eintauschpreis Dienstwagen	6 000.—
		Chemikalienverkäufe	14 500.—
5013		Total	45 500.—
Sanierungen:	2 000 000		10 000.
Wehr Port (GRB vom 10. 05. 88) Stägmattenkanal (Fortsetzung)	2 000 000.— 400 000.—	6250	
Häftli Büren a/A (Fortsetzung)		Darlehensrückzahlungen:	
Schleuse Interlaken	400 000.— 100 000.—	Sovag	100 000.—
Total	2 900 000.—	Fairtec	10 000.—
10101	2 300 000.	Gemeinde Lauterbrunnen	525 000.—
5220		Total	635 000.—
Wärmenutzung ARA Laupen			
(GRB vom 09. 12. 87)	333 000.—		
,			
5640			
Biogasanlage Theuftal			
(GRB 4160 vom 07. 12. 87)	1 000 000.—		
5650			
Beiträge an private WKK (HPZ, Deisswil)	500 000.—		
Kleinanlagen (Sonnenenergie), Solarmobile	<u>350 000.—</u>		
Total	<u>850 000.—</u>		

#### 2300 Forstdirektion/Sekretariat

#### 3090

Weiterbildungskurse im Rahmen des Informatikprojektes INFOR (GRB 1306 vom 23. 03. 88) . . . .

136 000.-

#### 3100

Büromaterialbeschaffungen im Rahmen des Informatikprojektes INFOR (GRB 1306 vom 23. 03. 88).....

10 000.—

#### 3150

Erhöhte Unterhaltskosten im Rahmen des Informatikprojektes INFOR (GRB 1306 vom 23. 03. 88).

8 000.—

#### 3185

Zusätzliche PTT-Gebühren im Rahmen des Informatikprojektes INFOR (GRB 1306 vom 23. 03. 88).....

7 000.—

#### 3610

Betriebsbeitrag an die Interkantonale Försterschule in Lyss. Im Jahre 1988 reduzierter Beitrag weil Gutschrift von nicht beanspruchten Schulplätzen aus früheren Jahren enthalten ist.

#### 3620

Beiträge an Forstschutzprojekte (die Beiträge an private Projektträger wurden 1988 versehentlich in Konto 3620 umgelegt; ab Budget 1989 in Konto 3650 enthalten)..... Erhöhung der Staatsbeiträge an Forstreviere Beiträge an waldbauliche Wiederinstandstellungsprojekte (Lauber). Rechtsgrundlagen: Art. 57 Gesetz über das Forstwesen vom 01. 07. 73, Dekret über die Kostenteilung zwischen Waldeigentümern und Staat sowie über Staatsbeiträge an das Forstwesen vom 08. 02. 73, RRB 3367 vom Im Zusammenhang mit der Neuordnung des Bundesbeschlusses über ausserordentliche Massnahmen zur Walderhaltung vom 25. 11. 87 werden inskünftig auch Beiträge an die Jungwuchspflege ausgerichtet. Die Kantone beteiligen sich ebenfalls mit Beiträgen an den Massnahmen im pflege-

1 400 000.-

2 000 000.-

500 000.—

500 000.—

#### 3650

Siehe Konto 3620.

Erhöhung des Beitrages an den Schweizerischen Verband für Waldwirtschaft auf 40 000 Franken (Zusatzaufgaben im Zusammenhang mit den Waldschäden).

#### 3720

Durchlaufende Bundesbeiträge an forstliche Projekte.

Die vermehrte Ausrichtung von durchlaufenden Bundessubventionen steht im Zusammenhang mit der Gewährung von Beiträgen an die Jungwuchspflege; siehe Konto 3620. Die Vereinnahmung der Bundesbeiträge erfolgt über Konto 4700.

#### 3750

Siehe Konto 3720 (Durchlaufposten).

#### 4330

Neues Konto. Ertrag von Kurskosten staatlicher Kurse. Nach Altem Rechnungsmodell wurden diese auf dem Ausgabekonto Kurskosten als Aufwandminderung verbucht.

#### 5060

Anschaffung EDV-Geräte und Realisierungskosten Informatik-Projekt INFOR (Büroautomation in den Bereichen Fischerei, Jagd und Forsten). Projektierungsbewilligung RRB 3556/86, Realisierungsbewilligung GRB 1306 vom 04. 05. 88.

#### 5620

Budgetiert aufgrund der zu erwartenden Projektabrechnungen.

#### 5650

Siehe Konto 3620.

#### 2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter

#### 3061

Neues Konto. An die Staatsförster werden monatliche Raumentschädigungen ausgerichtet, sofern diese private Räume zugunsten des Staates zur Verfügung stellen.

#### 3180

Die Konten 3180 und 3181 wurden gegenüber dem Voranschlag 1988 neu aufgeteilt.

#### 3181

Siehe Konto 3180.

#### 4600

Dieses Konto wird ab 1989 bei der Dienststelle 2310 geführt.

#### 5050

Dieses Konto wird ab 1989 bei der Dienststelle 2310 geführt.

#### 6600

Siehe Konto 5050.

#### 6620

Siehe Konto 5050.

#### 6690

Siehe Konto 5050.

#### 2310 Staatsforstverwaltung

#### 3060

Neue Verordnung über die Anstellungsbedingungen der Forstwarte und Waldarbeiter. Es ist mit einer Verdoppelung der Kosten gegenüber dem Vorjahr zu rechnen.

#### 3062

Neues Konto. Bisher bei Konto 3010 budgetiert.

#### 3111

Budgetiert auf Grund von Angaben der einzelnen Kreisforstämter.

#### 3130

Betriebs- und Verbrauchsmaterial aus der Holzproduktion sowie aus Kulturarbeiten. Vermehrte Kulturarbeiten im Staatswald.

#### 3141

Budgetierung der einzelnen Kreisforstämter.

#### 3149

Kreditverschiebung gegenüber 1988 zwischen den Konten 3149 Wegunterhalt und 5019 Wegneubau auf Grund der genauen Angaben der Kreisforstämter. Siehe auch Konto 5019.

430 23 Forstdirektion

#### 3170

Neues Konto. Die Spesenentschädigungen der Forstwarte und Waldarbeiter wurden bisher direkt mit den Bruttolöhnen den entsprechenden Kostenstellen belastet.

#### 3180

Diesem Konto werden vorwiegend Unternehmensleistungen im Zusammenhang mit dem staatlichen Wegbau (Unterhalt) und den Arbeiten in den Waldkulturen belastet. Begründung Mehrbedarf gegenüber Vorjahr:

Die Revision der Wirtschaftsplanung über die Staatswaldungen für die Jahre 1988—1998 hat auch eine Erhöhung des Wegbaukredits zur Folge.

Vermehrte Kulturarbeiten im Zusammenhang mit den schweren Waldschäden.

#### 3902

Uebertrag von 25% der Besoldungen der Kreisoberförster, Staatsförster und des Büropersonals der Kreisforstämter ab Dienststelle 2305, Konto 4902.

#### 4340

Verbuchung nach Bruttoprinzip. Eigenlöhne und Materialkosten werden neu den entsprechenden Ausgabenrubriken belastet, dadurch Mehreinnahmen gegenüber den Vorjahren.

#### 4350

Erlöse aus Holzverkauf, Samen- und Pflanzenverkauf und aus Steinausbeutung im Staatswald. Bei der Festsetzung der Budgetbeträge wird von einer optimistischen Entwicklung auf dem Holzmarkt ausgegangen.

#### 4360

Hauptsächlich Zollrückerstattungen und Entschädigungen aus Versicherungsansprüchen.

#### 4380

Eigenlöhne von Forstwarten und Waldarbeitern an staatliche Projekte. Belastung in den entsprechenden Investitionskonten (Wegbau, Verbauungen und Aufforstungen). Mehrbedarf infolge Erhöhung des Wegbaukredites (GRB vom 18. 12. 85).

#### 4391

Eigenlöhne von Forstwarten und Waldarbeitern an staatliche Unterhaltsprojekte. Die Mehrkosten stehen im Zusammenhang mit der Erhöhung des Wegbaukredites.

#### 4600

Bundesbeiträge an staatseigene Waldschadenprojekte.

#### 5019

Wegbaukredit festgesetzt im Wirtschaftsplan über die Staatswaldungen. Siehe auch Konto 3149.

#### 5030

Gebäudeneubau. Neu wurden auf diesem Konto auch die Eigenlöhne der Forstwarte verbucht.

#### 5050

Dieses Konto wurde 1988 bei der Dienststelle 2305 ausgewiesen. Vermehrte Kreditbegehren der Forstinspektionen.

#### 5061

Es sind folgende Anschaffungen vorgesehen:	
Forsttransporter beim Kreisforstamt 1, Meiringen .	150 000.—
Seilkrananlage beim Kreisforstamt 4, Zweisim-	
men	160 000.—
Total	310 000.—

#### 6600

Diesem Konto werden neu ebenfalls die Investsitionsbeiträge der Dienststelle 2305 gutgeschrieben, daher entsprechende Mehreinnahmen.

#### 6620

Dieses Konto wurde bisher bei der Dienststelle 2305 geführt.

#### 2320 Jagdinspektorat

#### 3199

Neues Konto. Entschädigungen an Wildhüter für das Halten von Diensthunden sind im Voranschlag 1988 unter Konto 3650 budgetiert.

#### 3650

#### 4399

Erstmalige Vereinnahmung der Entgelte (Gebühren) der Jäger für irrtümlich erlegte Tiere über die ordentliche Jagdrechnung.

#### 2325 Fischereifonds

#### 3080

Kredit entspricht den gemäss RRB 4167 vom 24. 09. 86 bewilligten Aushilfestunden für Hilfskräfte in der Fischerei.

#### 3101

Verminderter Kredit, da im Budget 1988 die Mehrkosten für den Druck der Fischereiordnung und der Fischereikarte für die Periode 1989—94 veranschlagt sind.

#### 3110

Herabsetzung des Kredites, weil im Vorjahr ausserordentliche Mobilaranschaffungen für die Umstellung der Registratur veranschlagt wurden.

#### 3111

Anschaffungen im Zusammenhang mit dem Umbau der Fischzuchtanlage Ligerz (Rundbecken, Brutkästen, Futterautomaten, Schiffsaufzug usw.) 195 000.—

#### 3141

Verminderter Kredit, weil im Vorjahr die Sanierung des Rutschhanges bei der Fischzuchtanlage Faulensee mit 150 000 Franken veranschlagt wurde.

#### 315

#### 3180

Erhöhter Kredit für ein Gutachten über die fischereibiologischen Grundlagen für Wiederherstellungsmassnahmen an der Aare zwischen Thun und Bern.

#### 3610

Neues Konto. Entschädigung an den Kanton Jura für Halterung und Aufzucht der für den Kanton Bern bestimmten Besatzhechte.

Im Rahmen der Personalunion werden die Anteile der drei Inspektorate Jagd, Fischerei und Naturschutz im Neuen Rechnungsmodell über Interne Verrechnungskonti verbucht.

#### 4100

Mit dem Inkrafttreten der neuen Fischereiordnung ist durch die verschiedenen einschränkenden Massnahmen für den Sportfischer ein massiver Patentnehmerrückgang für 1989 zu erwarten.

#### 2330 Naturschutzinspektorat

#### 3090

#### 3110

#### 3130

Erhöhter Kredit, da Foto- und Filmausgaben sowie Helios und Planmaterialien neu über dieses Konto veranschlagt sind.

#### 3149

Verminderter Kredit infolge allgemeiner Kreditkürzung sowie Wegfall des im Vorjahr budgetierten Verpflichtungskredites von 160 000 Franken für die Restfinanzierung betreffend Fanel-Sanierung.

#### 3180

Vorarbeiten betreffend Zahlungen für Trocken-	
standorte, RRB 1297 vom 25. 03. 87	193 000.—
Inventar und Realisierung 1. Etappe betreffend	
Feuchtgebiete	200 000.—
INFOR-Projekte wie Datenerhebung Naturschutz-	
gebiete, Inventar Lebensräume, Inventarpläne so-	
wie für Gutachten und Studien und Vermessungs-	
und Notariatskosten	221 000.—
Total	614 000.—

#### 3620

Neues Konto. Beiträge an gemeindeeigenen Naturschutz (z. B. Biotope).

#### 3902

An die Aufwendungen der Wildhüter für Besoldungen, Dienstausrüstungen, Reise- und Spesenentschädigungen leistet das Naturschutzinspektorat einen Anteil von 20 Prozent. Diese Umbuchungen werden im Neuen Rechnungsmodell neu über Interne Verrechnungskonti abgewickelt.

#### 5019

Peters-Insel	100 000.—
5061	

Aufstellen einer elektrischen Barrierenanlage als

Ersetzen des Terratracs (Schilfmähmaschine)...

## 5800

Ausrichtung von Beiträgen aufgrund von Nutzungsverträgen mit Landwirten für Trockenstandorte und Feuchtgebiete.

150 000.-

## 6600

Bundesbeiträge vor allem im direkten Zusammenhang mit den Beiträgen an Trockenstandorte und Feuchtgebiete. Siehe auch Konto 5800.

		3650
2400 Landwirtschaftsdirektion/Sekretariat		Leistung von Kostenvorschüssen gemäss Artikel
		49a Einführungsgesetz (EG) zum Bundesgesetz
3090		über die Förderung der Landwirtschaft und die Er-
Ausbildungskosten EDV-Gesamtprojekt GELAN.	21 000.—	haltung des Bauernstandes und neuer Beitrag an die Stiftung Umwelteinsatz Schweiz
		die Stiftung Umwelteinsatz Schweiz
3100		sation der Berufsbildung gemäss Artikel 49a EG. 900 000.–
Vermehrter Verbrauch für EDV-Bereich. Siehe Kon	to 3110.	Beiträge an Viehzucht:
		Pferdezucht
3110	110 000	Rindviehzucht 23 800 000.—
6 EDV-Arbeitsplätze, Geräte mit Mobiliar	110 000.—	Kleinviehzucht
3111		Beitrag an die Schweizerische Hagelversiche-
Kantonale Zentralstelle für Obstbau, Oeschberg:		rungs-Gesellschaft, EG Artikel 42. Vermehrte Ab-
Diverse Ersatzanschaffungen	5 000.—	schlüsse bei der Versicherungsgesellschaft 500 000
Neuer Schmalspurtraktor	55 000.—	Beitrag an Bauern-Dorfkultur
Total	60 000.—	Umstellungsbeiträge an Biologische Landwirt-
		schaft, EG Artikel 7c
3130		Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss (konstitutiver Budgetbeschluss)
Gross-Revision des Schräg-Aufzuges im Rebberg	15 000.—	Beitrag an die Verwaltungskosten der Berni-
*		schen Stiftung für Agrarkredite
3141	١	Rechtsgrundlage: Artikel 2 des EG zum Bundes-
Kleiner Gebäudeunterhalt (Reparaturen/Unterhalt	1.	gesetz über Investitionskredite und Betriebs-
3180		hilfe der Landwirtschaft.
EFFISTA-Detailstudien	120 000.—	
ETTOTA Dotalistadion	120 000.	Total
3186		
Verarbeitungskosten für Anwendungen werden d	urch das Amt	3720
für Informatik budgetiert.		Durchlaufende Betriebsbeiträge. Siehe Konto 4700.
		3990
3610		Ausgabenbewilligung durch Voranschlagsbeschluss
Betriebsbeitrag an den Milchwirtschaftlichen		(konstitutiver Budgetbeschluss)
Kontroll- und Beratungsdienst Milchverband, Basel	28 000.—	Staatsbeitrag an den Tierseuchenfonds 900 000
Betriebsbeitrag an die Nettojahreskosten und Bei-	28 000.—	Rechtsgrundlage: Artikel 48 der Verordnung
trag für reservierte Schülerplätze, Schweizeri-		über den Vollzug der Bundesgesetzgebung
sches Landwirtschaftliches Technikum, Zolliko-		über die Tierseuchenbekämpfung vom 25. 11. 81.
fen, gemäss Konkordat vom 30. 06. 64, Artikel 1,5		Staatsbeitrag zu Gunsten Rebfonds 100 000.–
und 16	965 000.—	Total
Betriebsbeitrag mit festem Kantonsbeitrag an die		4330
Schweizerische Obst- und Weinfachschule, Wä-		Kursgelder aus Bereich Pflanzenschutz (in den Vorjahren wurde
denswil, gemäss Konkordat vom 14. 03. 74,		die Einnahmen mit den Ausgaben verrechnet).
Artikel 6	296 000.—	and annual that don't dog doon voilouinous
Betriebsbeiträge an Fachkonferenzen und Kon- kordatsstellen	1 500.—	4350
Total	1 290 500.—	Mehrverkäufe.
	. 200 000.	
3620		4361
Mehraufwendungen an kantonalen Flächen- und		Allgemein vermehrte Kostenrückerstattungen.
Sömmerungsbeiträgen infolge Anpassung an die		4600
für die Jahre 1988 und 1989 um rund 20 % aufge-		4600 Beitrag des Bundes an die Ausmerzaktionen Rindvieh 17,22 Mi
stockten Bundesbeiträge	11 100 000.—	Franken.
Betriebsbeiträge an die Gemeindeverbände für		i iurikori.
Landwirtschaftliche Berufsschulen (Artikel 35 des		5640
Gesetzes vom 06. 06. 71 über die landwirtschaftli-		Schweizerisches Landwirtschaftliches Technikum, Zollikofen.
che Berufsschule und die Berufsschule für bäuerli- che Haushaltlehrtöchter)	1 050 000.—	Einmaliger Baukostenbeitrag für Landwirtschaftslabor.
Abnahme der Beitragsgesuche für Viehschau-	. 000 000.—	
plätze		
	40 000 —	
	40 000.— 45 000.—	
Uebrige Betriebsbeiträge an Gemeinden	40 000.— 45 000.— 12 235 000.—	*

24 Landwirtschaftsdirektion 433

#### 2410 Veterinäramt

#### 3110 Neuanschaffung eines Arbeitsplatzes ...... 8 000.— 125 000.-Bakteorologische Fleisch- und übrige Laborunter-190 000.suchungen...... Entschädigung an Kreistierärzte und Instruktoren 65 000.-Kursunterlagen Hufbeschlagskurs, 8 000. schauerkurse..... 1 600<u>.—</u>

#### 4650

Zins neu zugunsten Viehversicherungsfonds 2412.

Kreistierärztliche Verrichtungen (diverse Krank-

#### 2411 Tierseuchenfonds

#### 3110

Wegfall des im Jahre 1988 angeschafften Personal-Computers.

#### 3120

hoitem)	1 606 000
heiten)	1 696 900.—
Laboruntersuchungen für Zoonosen	224 000.—
Uebrige Laboruntersuchungen	1 030 700.—
Entschädigungen an Bieneninspektoren (periodi-	
sche Kontrollen in Bienenständen)	100 000.—
Schlachtlöhne, Desinfektionen und Viehtrans-	
porte	15 000.—
Schatzungsexperten	15 000. <del>—</del>
Kurse für amtliche Tierärzte und Klauenpfleger.	15 000. <del>—</del>
Prüfung der Tätigkeit der Viehinspektoren	14 000.—
Kurse für Viehinspektoren (Honorare und Spesen)	2 000.—
Tollwutbekämpfung (Materialeinsendungen)	2 000.—
Reinigung	1 600.—
Frachten	500.—
Total	3 116 700.—
3650	
Beiträge an Private für Tierverluste	650 500.—
Beitrag an GZM Lyss für Vernichtung von Tier-	
kadavern	45 000.—
Beitrag an SGD-Genossenschaft Bern	150 000.—
Total	845 500.—

#### 4310

Die Eigentümerbeiträge werden auf 90 % der Höchstbeiträge herabgesetzt, da das Vermögen der Tierseuchenkasse 6 Mio Franken erreicht hat.

#### 5061

Der Bundesrat erlässt noch 1988 Vorschriften über die ab 1989 bereitzustellende Seuchenbekämpfungs-Infrastruktur gem. Art.10a TSG (916.40).Der budgetierte Betrag ist bestimmt für ein Seuchenfahrzeug mit Zubehör.

#### 2420 Meliorationsamt

#### 3110

1 Pult, 1 Schreibmaschinentisch, 2 Schreibmaschinen, 3 Stühle, 2 Diktiergeräte, 2 Stahlschränke.

#### 3111

Anschaffung von zwei Personalcomputern PS 260-071, inklusive zwei entsprechende Arbeitstische, vorgesehen für Kanzlei und Arbeitsgebiet Statistik.

#### 5650

389 600.—

Unter Berücksichtigung der allgemeinen Sparmassnahmen werden für das Jahr 1989 1 Mio Franken weniger Investitionsbeiträge veranschlagt.

Ab 1990 wird der Kredit wieder gemäss Finanzplan auf 20 Mio Franken festgelegt, inklusive Konto 5630 Invest-Beiträge Witzwil).

#### 2430 Milchwirtschaftlicher Kontrolldienst

#### Allgemeiner Kommentar

Die Aufgaben des milchwirtschaftlichen Kontroll- und Beratungsdienstes MKBD) sind in der Eidgenössischen Verordnung über den MKBD vom 22. 11. 72 verbindlich vorgeschrieben. In der Kantonalen Verordnung über den MKBD vom 18. 12. 74 werden Ausführungsbestimmungen, unter anderem auch über das Rechnungswesen festgelegt. Der Schweizerische Bundesrat hat verhältnismässig kurzfristig drei wesentliche Beschlüsse gefasst, die sich nachhaltig auf die Arbeit und die Finanzen des MKBD auswirken:

- 1. Einführung der Gehaltsuntersuchung der Verkehrsmilch auf den 01. 05. 88. Auswirkungen:
  - -Beschaffung von Geräten, Einrichtungen und EDV-Mittel;
  - -Schaffung von zwei neuen Stellen;
  - bisher wurden monatlich ca. 14 000 Milchproben untersucht, ab 01. 05. 88 werden zirka 40 000 Milchproben untersucht.
  - die 750 Milchprobenerheber werden um zirka 30 % h\u00f6her entsch\u00e4digt.
- Verschärfung der Qualitätsvorschriften für Verkehrsmilch auf 01. 12. 86. Auswirkungen:
  - Durch erhöhte Milchpreisabzüge sind für 1987 Mehreinnahmen von etwa 450 000 Franken zu verzeichnen.
- 3. Aenderung der Qualitätsvorschriften für Verkehrsmilch auf 01. 07. 88. Auswirkungen:
  - Für 1988 und Folgejahre werden die Einnahmen wieder um einige Hunderttausend Franken zurückgehen.

#### 3110

lm Labor sind folgende Gerâte notig:	
2 Brutschränke	4 500.—
6 Digitalthermometer für Milchinspektoren	1 320.—
2 Tonbildprojektoren	5 000.—
Melkmaschinen Prüfgeräte	5 000.—

#### 3170

Durch den Uebertritt von zwei Milchinspektoren vom Milchverband Bern zum Milchwirtschaftlichen Kontroll- und Beratungsdienst sind die Spesenentschädigungen höher.

#### 3180

Wegen der Enführung der Gehaltsuntersuchung der Verkehrsmilch werden die Probenerhebungskosten verdoppelt. Gleichzeitig wird der Ansatz für die Probenahmeentschädigung erhöht.

#### 210E

Durch die Gehaltsuntersuchung werden vermehrt Proben per Post befördert.

#### 3650

Die subventionsberechtigte Kosten werden kleiner ausfallen, wegen der Kürzung der Bundesbeiträge. Die Beiträge werden aufgrund der subentionsberechtigten Kosten berechnet.

#### 5061

Einführung der Gehaltsuntersuchung der Verkehrsmilch auf den 01. 05. 88. Beschaffung von Geräten, Einrichtungen und EDV-Mittel im Rechnungsjahr 1988.

#### 2440 Landwirtschaftliche Schulen

#### 3110

#### 3111

Grössere Anschaffungen:	
Molkereischule Rütti: Milko-Scan	60 000.—
Ersatz für VW-Kombi	32 000.—
Massnahmen zur Verbesserung des Warenflusses im	
Betrieb	50 000.—
Landwirtschaftliche Schule Rütti: Ausrüstung Nitratla-	e
bor	20 000.—
Anschaffungen Feld- und Ackerbau	88 000.—
Beizanlage	45 000. <del>-</del>
Landwirtschaftliche Schule Waldhof: Traktor	54 000.—
Bergbauernschule Hondrich: Ersatz Landrover	40 000.—

#### 3120

Molkereischule Rütti, Molkerei: Im Budget 1988 wurden 108 000 Franken versehentlich nicht aufgenommen.

#### 3130

Gutsbetrieb Oeschberg: Schweinehaltung wird vorderhand sistiert. Molkereischule Rütti: Produktionskosten abhängig vom Milchpreis.

#### 3160

Mehraufwand Gerätemieten (Fotokopierer, zusätzliche BEDAG-Geräte)

Landwirtschaftliche Schule Schwand: Miete von 3 Traktoren. Landwirtschaftliche Schule Bäregg, Bärau: Erhöhung Miete Gutsbetrieb.

#### 3180

Allgemeine Erhöhung infolge Teuerung Dienstleistungen Dritter. Landwirtschaftliche Schule Berner Jura: Entschädigung eines Mitarbeiters im Landwirtschaftsbetrieb, etwa 40 000 Franken. Landwirtschaftliche Schule Bäregg, Bärau: Kosten für Kodifizierarbeiten der Landwirtschaftlichen Beratungsstelle Lindau.

#### 3183

Mehrprämien im Versicherungsbereich. Landwirtschaftliche Schule Bäregg, Bärau und Rütti: Unfallversicherung der Schüler (neu über dieses Konto).

#### 3650

Bergbauernschule Hondrich, Schule: Betrifft insbesondere die Prämien für den Alpmulchenwettbewerb. In den ungeraden Jahren ist das Prämierungsgebiet immer grösser.

#### 2500 Fürsorgedirektion/Sekretariat

#### 3090

Erhöhter Aus- und Weiterbildungsbedarf wegen Reorganisationsmassnahmen, Schulung im Informatikbereich und gesellschaftlicher Verpflichtungen (Aids, «neue Armut», usw.).

#### 3091

Budgetierung unter Berücksichtigung der effektiven Aufwendungen für Personalwerbung im Rechnungsjahr 1987 und der zu erwartenden Entwicklung pro 1989.

#### 3110

Anschaffungen im Zusammenhang mit dem Bezug des Gebäudes Rathausplatz 1 bzw. Rathausgasse 1 in Bern: Direktionssekretariat ..... 25 000.-Mobiliar «Gemeinschaftsbereiche» im Gebäude 185 000.-Rathausplatz 1 ..... Fürsorgeinspektorat..... 14 000.— Fürsorgeabteilung ..... 13 300.— Anschaffungen Informatikbereich: Direktionssekretariat ..... 10 000.— Fürsorgeabteilung ..... 100 000.-Fürsorgeinspektorat..... 30 000.— Sonstige Anschaffungen:

#### 3120

Im Hinblick auf den Umzug ins Gebäude Rathausplatz 1 müssen neue Erfahrungszahlen gesammelt werden.

Fürsorgeinspektorat.....

#### 3150

Mehrbedarf wegen erweitertem Gerätebestand im Informatikbereich.

#### 3160

Reduzierter Aufwand wegen Wegfalls der Mietzinsaufwendungen für ein Bürogebäude ab etwa Mitte 1989 und Wegfall einer Hardware-Miete.

#### 3172

Ausserordentliche Repräsentationskosten im Zusammenhang mit dem im Jahre 1989 vorgesehenen Besuch einer ausländischen Delegation und der Durchführung der Hauptkonferenz der kantonalen Fürsorgedirektoren.

#### 3185

Erhöhter Mittelbedarf wegen Anschlusskosten der PTT für Datenleitungen (EDV).

#### 3520

Entschädigung an die Gemeinden aus Lastenver-	
teilung	69 000 000.—
Gemeinde-Schulungskostenbeiträge	3 000 000.—
Total	72 000 000.—

Der Budgetbetrag 1989 wurde aufgrund des Ergebnisses der Lastenverteilungsabrechnung 1987 (Rechnungsjahr 1988) eingesetzt. Die beträchtliche Abweichung ergibt sich durch stark erhöhte Gemeindeaufwendungen (13 Mio Franken über dem Budgetwert).

#### 3620

Beiträge an die Gemeinden im Zusammenhang mit den Verwaltungskosten im Asylbereich (Durchgangszentren). Siehe auch Konto 4600.

Uebernahme des Sozialdienstes von La Neuveville.

#### 3640

Inbetriebnahme Neubau Pflegeheim Utzigen.

Erhöhte Personal- und Sachkosten. Höhere Zulagen (nachts und sonntags) und Betriebskosten.

Neukonzeptionen bei der Beratungsstelle CONTACT.

#### 3650

Neue Kinder- und Jugendheime	1 500 000.—
nen Erhöhter Personalbedarf (inkl. Nacht- und Sonn-	2 100 000.—
tagszulagen)	1 700 000.— 400 000.— 200 000.— 100 000.—
4360 Familienrechtliche Einnahmen Sozialleistungen Einnahmen von Ausserkantonalen Total.	1 300 000.— 3 100 000.— 5 000.— 4 405 000.—

Erhöhung aufgrund der effektiven Einnahmen im Rechnungsjahr 1987

#### 4361

11 000.—

388 300.—

Subventionsrückerstattungen von privaten Institutionen.

#### 4600

Beitrag des Bundes betreffend die Verwaltungskosten im Asylbereich (Durchgangszentren). Siehe Konto 3629.

#### 5620

Verschiebungen in den Baubeiträgen. Siehe auch Konti 5640 und 5650. Die Abweichung aller drei Konti beträgt 390 000 Franken (1,9%).

#### 5640

Siehe Kommentar 5620.

#### 5650

Siehe Kommentar 5620.

#### 2560 Sprachheilschule Münchenbuchsee

# 3110 Ersatz der 35jährigen Büromöblierung 10 000.— Ordentlicher Mobiliarersatz 4 000.— Total 14 000.—

#### 3111

Ersatz der über 40jährigen Holzbearbeitungsmaschine	
in der Hausschreinerei	20 000.—
Ausstattung des Physik- und Chemieraumes	20 000.—

Im Rahmen des Umbaus zusätzlich Ausbau der Haustelefonanlage (inklusive Gebührenablösung).

#### 3903

Staatsinterne Verrechnung an Lehrerseminar Hofwil. Im Budget 1988 unter Hauptkonto 3160 berücksichtigt.

#### 4320

Erhöhung des Tagesansatzes für Kantons- und Gemeindebeiträge in einzelnen Kantonen.

#### 4360

Defizitbeiträge von Kantonen.

#### 5031

Einrichtungskredit für Umbau gemäss GRB 3612 vom 17. 12. 85.

#### 2570 Schulheime der Fürsorgedirektion

#### 3090

Besuch spezifischer Weiterbildungskurse einzelner Mitarbeiter. Vermehrte Weiterbildungsanlässe im Zusammenhang mit dem Langschuljahr.

#### 3111

Anschaffung einer Weinpresse für den Landwirtschaftsbetrieb des Schulheimes Erlach.

Einrichtung der renovierten Schulwerkstatt im Schulheim Kehrsatz.

#### 3112

Rückerstattungen auf Konto 4360.

#### 3171

Siehe Kommentar 3112.

#### 3180

Auswirkungen des Bruttoprinzips.

#### 3185

Siehe Kommentar 3112.

#### 3520

Schulgeld für auswärtigen Schulbesuch (bisher als Ertragsminderung verbucht).

#### 4270

Neue Aufteilung der Konten 4270 und 4362.

#### 4362

Siehe Kommentar 4270.

#### 4600

Weniger IV-Fälle.

26 Gemeindedirektion 437

## 2600 Gemeindedirektion/Sekretariat und Inspektorat

## 3110

- 1 PC mit Drucker
- 3 Schreibtische
- 1 Telefonbeantworter

#### 3180

Büroautomation mit Miete von 3 PC mit Drucker bei der BEDAG mit Anschlusskosten. Externer Experte für die Erarbeitung eines Dienstleistungskonzeptes im Rahmen von EFFISTA gemäss Voranalyse für die Gemeindedirektion.